

Öffentliche Bekanntmachung

Es findet eine Sitzung des Stadtrates statt.

Sitzungstermin: Donnerstag, 20.02.2025, 17:30 Uhr

Ort, Raum: Großer Sitzungssaal des Neuen Rathauses, Brauerstr. 5, 66663 Merzig

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- Eröffnung der Sitzung
- 1 Einwohnerfragestunde
- 2 Verpflichtung eines neuen Stadtratsmitglieds
- 3 Änderung der Geschäftsordnung des Stadtrates
hier: Änderung der Vergaberichtlinien (Anlage 2 zu § 4)
- 4 Abschluss einer Chancenvereinbarung zur Umsetzung der Säule II des Startchancenprogramms an der Grundschule St. Josef Merzig
- 5 Abschluss eines Beförderungsvertrages für die Schülerbeförderung an Merziger Grundschulen - Streichung eines Zusatzes
- 6 Zuschuss und Servicepauschale Anruflinientaxi (ALiTa)
- 7 Bewirtschaftung von Teilflächen des Stadtwaldes durch einen Dienstleister
- 8 Forstwirtschaftsplan 2025
- 9 Haushalt 2025
- 9.1 Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und Stellenplan 2025
- 9.2 Antrag nach § 8 Absatz 4 und 5 Saarlandpaktgesetz
- 10 Werbeanlagen- und Warenautomatensatzung "Kreisstadt Merzig", 1. Fortschreibung; Einleitung des Verfahrens
- 11 Errichtung eines Mobilfunkmastes im Stadtteil Brotdorf

- 12 Wegenetzstruktur auf dem Friedhof Propsteistraße
- 13 Verabschiedung des Abfallvermeidungskonzeptes der Kreisstadt Merzig
- 14 Kostenübernahme des Brauchtumsgutachtens; hier: Antrag der Freie Wähler Merzig/FDP-Stadtratsfraktion
- 15 Mitteilungen, Anfragen und Anregungen

Nichtöffentlicher Teil

- 16 Erwerb einer touristischen Einrichtung
- 17 Grundstücksangelegenheiten
 - 17.1 Ankauf von Flächen zur Verlagerung des Baubetriebshofes
- 18 Personalangelegenheiten
 - 18.1 Stellenausschreibung im Ressort 30 Stadtentwicklung, Bauwesen und Umwelt
 - 18.2 Stellenausschreibung im Ressort Stadtentwicklung, Bauwesen und Umwelt, Fachbereich Hochbau
 - 18.3 Höhergruppierungen und sonstige Maßnahmen des Stellenplanes 2025

Marcus Hoffeld, Oberbürgermeister

2025/0351

Informationsvorlage
öffentlich



Verpflichtung eines neuen Stadtratsmitglieds

<i>Dienststelle:</i> 100 Politische Gremien und Öffentlichkeitsarbeit	<i>Datum</i> 11.02.2025
<i>Beteiligte Dienststellen:</i>	

<i>Beratungsfolge</i> Stadtrat (Kenntnisnahme)	Ö / N Ö
---	------------

Sachverhalt

Nach dem Tod von Herrn Bernd Altpeter rückt über die Gebietsliste der FDP Herr Severin Adler in den Merziger Stadtrat nach.

Herr Adler wird gemäß § 33 Abs. 2 KSVG von Oberbürgermeister Hoffeld durch Handschlag zur gesetzmäßigen und gewissenhaften Ausübung seines Amtes und zur Verschwiegenheit verpflichtet.

Anlage/n

Keine

Änderung der Geschäftsordnung des Stadtrates hier: Änderung der Vergaberichtlinien (Anlage 2 zu § 4)

<i>Dienststelle:</i> 100 Politische Gremien und Öffentlichkeitsarbeit	<i>Datum:</i> 20.01.2025
<i>Beteiligte Dienststellen:</i> 03 Rechnungsprüfungsamt 30 Stadtentwicklung, Bauwesen und Umwelt Zentrale Vergabestelle	

<i>Beratungsfolge</i>	Ö / N
Hauptausschuss (Vorberatung)	N
Stadtrat (Entscheidung)	Ö

Beschlussvorschlag

Die in der Anlage 2 zu § 4 der Geschäftsordnung unter Nrn. 1.3. und 1.4.1. festgeschriebene Wertgrenze für freihändige Vergaben wird von 3.000 € auf 5.000 € heraufgesetzt.

Sachverhalt

Im Jahr 2009 beschloss der Stadtrat die Einführung der Wertgrenze von 3.000 € für freihändige Vergaben. Oberhalb dieser Wertgrenze müssen sich die Fachämter seither vor Preisermittlung im Hinblick auf die ausgewählten Unternehmen mit dem Rechnungsprüfungsamt abstimmen und drei Vergleichsangebote einholen.

Da in der Zwischenzeit die Inflation stark angestiegen ist und es insbesondere im Baugewerbe deutliche Preissteigerungen gab, wird es immer schwieriger, für Leistungen im Bereich zwischen 3.000 € bis 5.000 € überhaupt noch drei Vergleichsangebote zu bekommen. Dies stellt u.a. im Bereich der Bauverwaltung ein Hemmnis der Flexibilität dar und verzögert beispielsweise kleinere Instandhaltungsmaßnahmen an städtischen Gebäuden.

Der derzeit gültige Vergabeerlass des Saarlandes vom 28. August 2024 sieht eine vergleichsweise hohe Wertgrenze für freihändige Vergaben von 25.000 € (Liefer- und Dienstleistungen) bzw. 150.000 € (Bauleistungen) vor; die Wertgrenze für Direktaufträge liegt bei 10.000 € (Liefer- und Dienstleistungen) bzw. 20.000 € (Bauleistungen).

Aus diesem Grund schlägt die Stadtverwaltung vor, die Wertgrenze für freihändige Vergaben, unterhalb derer eine Einnahme von drei Vergleichsangeboten sowie die Abstimmung mit dem Rechnungsprüfungsamt unterbleiben kann, von 3.000 € auf 5.000 € heraufzusetzen. Die Differenz entspricht in etwa der Inflationsrate im Baugewerbe über die letzten 16 Jahre, sodass die neue Wertgrenze mit 5.000 € in etwa das Kaufkraftniveau von 3.000 € im Jahre 2009 abbildet.

Darüber hinaus sollen die Formulierungen in den Abschnitten der Nrn. 1.2 und 1.3 dahingehend konkretisiert werden, dass sich die Fachämter bei beschränkten Ausschreibungen bzw. freihändigen Vergaben nicht nur im Hinblick auf die Auswahl, sondern auch die Anzahl der Unternehmen mit dem Rechnungsprüfungsamt abzustimmen haben. In Abschnitt 1.4.1 soll aus Gründen der Rechtssicherheit eine Abweichung von den formulierten Grundsätzen nur im Rahmen der Möglichkeiten des Vergaberechts ermöglicht werden.

Eine Änderung der Geschäftsordnung bedarf gemäß § 39 KSVG der Zustimmung der Mehrheit der gesetzlichen Zahl der Mitglieder des Stadtrates (= 23 Mitglieder).

Anlage/n

- 1 Synopse: Auszug aus Anlage 2 zu § 4 (öffentlich)

Alte Fassung

1.2. Beschränkte Ausschreibung

Bis zu folgendem Auftragswert der Bauleistung ohne Umsatzsteuer kann beschränkt ausgeschrieben werden:

- 50.000 € für Ausbaugewerke (ohne Energie- und Gebäudetechnik), Landschaftsbau und Straßenausstattung
- 150.000 € für Tief-, Verkehrswege- und Ingenieurbau
- 100.000 € für alle übrigen Gewerke

Alle anderen Lieferungen und Leistungen bis zu einem Auftragswert ohne Umsatzsteuer von 50.000 € können ebenso beschränkt ausgeschrieben werden.

Im Vorfeld einer Beschränkten Ausschreibung haben sich die zuständigen Fachämter im Hinblick auf **die ausgewählten** Unternehmen mit dem Rechnungsprüfungsamt abzustimmen.

1.3. Freihändige Vergabe (keine Ausschreibung)

Aufträge bis zu einer Summe von 10.000 € ohne Umsatzsteuer können ohne Ausschreibung vergeben werden. Ab einer Wertgrenze von **3.000 €** ohne Umsatzsteuer haben sich die Fachämter vor Preisermittlung im Hinblick auf **die ausgewählten** Unternehmen mit dem Rechnungsprüfungsamt abzustimmen.

1.4. Abweichungen

1.4.1. Der zuständige Ausschuss kann bei Aufträgen über **3.000 €** die Vergabeart abweichend von den vorstehenden Grundsätzen bestimmen, wenn die Eigenart des Auftrages oder besondere Umstände eine Abweichung rechtfertigen.

1.4.2. Vor der Vergabe von Architekten- und Ingenieurleistungen sind grundsätzlich Honorarangebote einzuholen mit dem Ziel, unter Berücksichtigung der Besonderheit solcher Leistungen eine möglichst wirtschaftliche Auftragserteilung zu erreichen. Wenn der Umfang bzw. die Art der von Architektinnen und Architekten bzw. Ingenieurinnen und Ingenieuren zu erbringenden Leistungen es gebieten, kann ein Auftrag freihändig unter Beachtung der Vergaberichtlinien vergeben werden.

1.4.3. Auf eine Ausschreibung kann verzichtet werden, wenn zusätzliche Leistungen an einer Auftragnehmerin oder einem Auftragnehmer zu vergeben sind, die nicht im Vertrag enthalten sind, jedoch wegen eines unvorhergesehenen Ereignisses zur Ausführung der im Hauptauftrag beschriebenen Leistung erforderlich sind, sofern diese Leistungen

Neue Fassung

1.2. Beschränkte Ausschreibung

Bis zu folgendem Auftragswert der Bauleistung ohne Umsatzsteuer kann beschränkt ausgeschrieben werden:

- 50.000 € für Ausbaugewerke (ohne Energie- und Gebäudetechnik), Landschaftsbau und Straßenausstattung
- 150.000 € für Tief-, Verkehrswege- und Ingenieurbau
- 100.000 € für alle übrigen Gewerke

Alle anderen Lieferungen und Leistungen bis zu einem Auftragswert ohne Umsatzsteuer von 50.000 € können ebenso beschränkt ausgeschrieben werden.

Im Vorfeld einer Beschränkten Ausschreibung haben sich die zuständigen Fachämter im Hinblick auf **Anzahl und Auswahl der** Unternehmen mit dem Rechnungsprüfungsamt abzustimmen.

1.3. Freihändige Vergabe (keine Ausschreibung)

Aufträge bis zu einer Summe von 10.000 € ohne Umsatzsteuer können ohne Ausschreibung vergeben werden. Ab einer Wertgrenze von **5.000 €** ohne Umsatzsteuer haben sich die Fachämter vor Preisermittlung im Hinblick auf **Anzahl und Auswahl der** Unternehmen mit dem Rechnungsprüfungsamt abzustimmen.

1.4. Abweichungen

1.4.1. Der zuständige Ausschuss kann bei Aufträgen über **5.000 €** die Vergabeart **im Rahmen der Möglichkeiten des Vergaberechts** abweichend von den vorstehenden Grundsätzen bestimmen, wenn die Eigenart des Auftrages oder besondere Umstände eine Abweichung rechtfertigen.

1.4.2. Vor der Vergabe von Architekten- und Ingenieurleistungen sind grundsätzlich Honorarangebote einzuholen mit dem Ziel, unter Berücksichtigung der Besonderheit solcher Leistungen eine möglichst wirtschaftliche Auftragserteilung zu erreichen. Wenn der Umfang bzw. die Art der von Architektinnen und Architekten bzw. Ingenieurinnen und Ingenieuren zu erbringenden Leistungen es gebieten, kann ein Auftrag freihändig unter Beachtung der Vergaberichtlinien vergeben werden.

1.4.3. Auf eine Ausschreibung kann verzichtet werden, wenn zusätzliche Leistungen an einer Auftragnehmerin oder einem Auftragnehmer zu vergeben sind, die nicht im Vertrag enthalten sind, jedoch wegen eines unvorhergesehenen Ereignisses zur Ausführung der im Hauptauftrag beschriebenen Leistung erforderlich sind, sofern diese Leistungen

Abschluss einer Chancenvereinbarung zur Umsetzung der Säule II des Startchancenprogramms an der Grundschule St. Josef Merzig

<i>Dienststelle:</i> 21 Familie, Bildung und Soziales	<i>Datum:</i> 12.02.2025
<i>Beteiligte Dienststellen:</i> 100 Politische Gremien und Öffentlichkeitsarbeit 03 Rechnungsprüfungsamt 111 Finanzmanagement	

<i>Beratungsfolge</i>	Ö / N
Stadtrat (Entscheidung)	Ö

Beschlussvorschlag

Der Stadtrat stimmt dem Abschluss einer Chancenvereinbarung zur Umsetzung der Säule II des Startchancenprogramms an der Grundschule St. Josef zu.

Sachverhalt

Im Mai 2024 hat der Stadtrat der Teilnahme der Grundschule St. Josef am von Bund und Ländern finanzierten Startchancenprogramm zugestimmt. Über einen Zeitraum von 10 Jahren werden hier in drei unterschiedlichen Programmbereichen (Säulen) in erheblichem Umfang Mittel für Schulen mit besonderen Benachteiligungen (hoher Anteil von Kindern mit Sprachdefiziten und aus Familien mit geringem Einkommen) bereitgestellt.

Bei **Säule I** geht es dabei im Wesentlichen um große Investitionen in Schulgebäude und Ausstattung, in **Säule II** steht die Verbesserung der Unterrichtsqualität mit unterschiedlichen Maßnahmen im Focus, in **Säule III** schließlich können z. B. personelle Unterstützungsangebote zur individuellen und strukturierten Förderung von Kindern entwickelt werden.

Für die Säulen I und III gibt es mit entsprechenden Förderrichtlinien engere Vorgaben für die im Einzelnen zu fördernden Projekten und Antragsverfahren. Bei Säule II wurde den Schulen ganz bewusst mehr Raum für die Entwicklung standortspezifischer Modelle und Lösungen gelassen, hier gibt es keine zwingenden Vorgaben in Form von Förderrichtlinien.

Die in Säule I geförderten größeren Baumaßnahmen mit einem Fördervolumen von rd. 1,2 Mio. Euro können in einem oder mehreren Teilabschnitten über den Zeitraum von 10 Jahren umgesetzt werden. Hier entwickeln Schule und Schulträger gemeinsam ein an den pädagogischen Konzepten orientiertes Raumprogramm, das dann mit dem Land abgestimmt und umgesetzt werden soll. Eine wesentliche Rolle wird hierbei auch der von der Schule angestrebte Wechsel von einer Schule mit freiwilligem Ganztags- und Hortangebot zu einem gebundenen Ganztagsangebot mit ergänzendem Hortbetrieb spielen.

Zur Umsetzung der Säule II des Startchancenprogramms müssen die teilnehmenden Schulen **Chancenkonzepte** entwickeln. Auf Basis dieser Langfristplanung werden dann (für die Schuljahre 2024/25 und 2025/26 einmalig für zwei Schuljahre, danach für jedes neue Schuljahr) Chancenvereinbarungen mit Darstellung der für den Planungszeitraum vorgesehenen Maßnahmen formuliert und für die kostenpflichtigen Maßnahmen auch mit Kostenplänen belegt.

Diese Chancenvereinbarung und insbesondere der Maßnahmenkatalog mit Kostenplan wird nach Abstimmung zwischen Schule und den zuständigen Stellen des Bildungsministeriums an den Schulträger weitergeleitet, von diesem unterzeichnet und dann ans Ministerium für Bildung und Kultur weitergeleitet.

In der Sitzung des Ausschusses für Familie, Soziales und Freizeit am 30. Januar 2025 sollte die Chancenvereinbarung für die GS St. Josef mit den genannten Maßnahmen vorberaten und dann am 20. Februar 2025 im Stadtrat beschlossen werden. Da sich die erforderliche Abstimmung des Maßnahmenkataloges und der Kostenpläne mit dem Ministerium jedoch verzögert hat, wurde der Punkt von der Tagesordnung genommen. Nach Mitteilung der Schule war ein Abschluss der Vereinbarung dann für Mitte April vorgesehen.

Die Grundschule St. Josef gehört nach Rückmeldung des Ministeriums an die Schule allerdings zu den Schulen, bei denen das erforderliche Konzept am weitesten und umfassendsten entwickelt wurde, hier fehlt es nur noch an einer abschließenden „Feinabstimmung“ zwischen Schule und Ministerium, damit dem Schulträger der Text der Vereinbarung, der Maßnahmenkatalog und die Kostenpläne zur Verfügung gestellt werden können. Dies soll bis Anfang der KW 8 geschehen. Sobald die abgestimmten und freigegebenen Vereinbarungsunterlagen vorliegen werden diese als Anlagen zur Vorlage im Ratsinformationssystem bereit gestellt.

Die Grundschule St. Josef soll dann auch die erste Startchancenschule sein, für die eine Chancenvereinbarung bei einem gemeinsamen offiziellen Termin im Bildungsministerium von Bildungsministerin Christine Streichert-Clivot, Schulleitung Andrea Thalhammer und OB Marcus Hoffeld unterzeichnet werden soll.

Da es sich hier um eine Angelegenheit mit für den Schulträger deutlich über die Angelegenheiten der laufenden Verwaltung hinaus gehenden Auswirkungen handelt, ist ein Grundsatzbeschluss des Stadtrates erforderlich.

Finanzielle Auswirkungen:

Für die Schuljahre 2024/25 und 2025/26 steht ein Chancenbudget in Höhe von 81.960 € zur Verfügung. Ausgaben bis zu dieser Höhe können zu 100 Prozent bezuschusst werden.

Anlage/n

Keine

2024/0217-003

Beschlussvorlage

öffentlich



Abschluss eines Beförderungsvertrages für die Schülerbeförderung an Merziger Grundschulen - Streichung eines Zusatzes

<i>Dienststelle:</i> 21 Familie, Bildung und Soziales	<i>Datum:</i> 15.01.2025
<i>Beteiligte Dienststellen:</i>	

<i>Beratungsfolge</i>	Ö / N
Ausschuss für Familie, Soziales und Freizeit (Vorberatung)	N
Stadtrat (Entscheidung)	Ö

Beschlussvorschlag

Im bestehenden Beförderungsvertrag mit VMW wird in § 1 Ziff. 3 am Ende der Zusatz „(...) sowie die Beförderung der Kindergarten-Kinder von Wellingen nach Schwemlingen in die Kita“ gestrichen.

Sachverhalt

In seiner Dezembersitzung (19.12.2024) hatte der Stadtrat dem Abschluss des Schülerbeförderungsvertrages mit der Verkehrsgesellschaft Merzig-Wadern mbH (VMW) einstimmig zugestimmt. Neben der Beförderung von Grundschulkindern war in den bisherigen Verträgen mit den ÖPNV-Linienbetreibern auch die Beförderung von Kindergartenkindern zu verschiedenen Kitas im Stadtgebiet geregelt. Die Entscheidung über dieses komplexe Thema wurde zunächst zurückgestellt und soll jetzt ggfs. neu geregelt werden. Auf die Sachdarstellung in der Sitzungsvorlage für die Beratung im Fachausschuss und Stadtrat wird verwiesen.

Der Bedarf für die Beförderung von Kindergartenkindern hat sich, in den letzten Jahren insbesondere z. B. KiTa gGmbH, deutlich verändert. So erfolgt z. B. seit einigen Jahren keine Beförderung mehr vom Gipsberg zur Kita St. Peter Merzig und vom Reisberg zur Kita St. Josef. Das Beförderungsangebot von Menningen zur Kita St. Martin Bietzen beschränkt sich auf eine Fahrt (im Linienbus) am Vormittag, mittags müssen die Kinder an der Kita abgeholt werden. Insgesamt nutzen aktuell sechs Kinder dieses Angebot.

Als einzige städtische Kita wird für die Kita Schwemlingen eine Kita-Beförderung von Wellingen-Büdingen-Weiler am Morgen angeboten. Mittags fahren die Kinder mit dem Schulbus zurück. Dieses Angebot nutzen (Stand Dezember 2024) fünf Familien, von denen eine auf Angebote des ÖPNV angewiesen ist und daher über entsprechende Abo-Karten verfügt. Das Angebot wird auch nicht von allen Familien durchgängig, sondern nach Bedarf genutzt.

Die Kosten für die Kita-Beförderung waren (mit Ausnahme des Angebotes für die Kita Schwemlingen) in den Verträgen mit dem bisherigen ÖPNV-Anbieter ARGE und davor in den Verträgen mit ORN und RSW Teil einer Pauschale, mit der auch die Beförderung der Schul-

kinder zum Schwimmunterricht in DAS BAD und zum Verkehrsunterricht in die Jugendverkehrsschule (Britten) abgegolten wurden. Im neuen Beförderungsvertrag werden die Fahrten zu DAS BAD und nach Britten nach tatsächlich erbrachten Fahrten und für jede Schule vereinbarten Kostensätzen abgerechnet. Bis zur abschließenden Klärung der Frage der Schülerbeförderung ist im neuen Beförderungsvertrag für die morgendliche Fahrt zur Kita Schwemlingen ein Preis von 52 € vereinbart. Hochgerechnet auf 224 Fahrten/Jahr entspricht dies Kosten von 11.648 €/Jahr.

Anders als die Beförderung von Grundschulkindern bei Erfüllung der entsprechenden Voraussetzungen ist die Beförderung von Kindergartenkindern keine Pflichtaufgabe, sondern eine freiwillige Aufgabe. Wegen der sehr hohen Kosten – auch im Hinblick auf die geringe Zahl der beförderten Kinder – sollte die Handhabung in Anbetracht der dauerhaft schwierigen Haushaltslage der Stadt überdacht werden.

In Gesprächen mit der Geschäftsführung der VMW wurde nach Lösungen gesucht, die ein Angebot für Familien mit einem dringenden Beförderungsbedarf ermöglichen. Es besteht die Möglichkeit, dass die Kita-Kinder (wie dies aktuell bei der Beförderung von Menningen nach Bietzen ist und davor über Jahre auch für die Kita-Beförderung innerhalb der Kernstadt der Fall war) nicht nur mittags, sondern auch morgens den Schulbus Wellingen-Schwemlingen nutzen und damit auf den Kita-Bus verzichtet werden kann. Der Schulbus fährt gegen 7.30 Uhr in Wellingen los und würde die Kita gegen 7.45 Uhr erreichen. Für berufstätige Eltern würde dies ggfs. sogar einen Vorteil bedeuten, da der Kita-Bus erst eine halbe Stunde später fährt.

Nach Abwägung der beschriebenen Sachverhalte wird empfohlen, das bisherige Beförderungsangebot zur Kita Schwemlingen einzustellen und die betroffenen Familien entsprechend zu informieren. Die KiTa-Kinder würden die Möglichkeit erhalten mit dem Schulbus gegen 7:30 Uhr zur KiTa zu fahren.

Finanzielle Auswirkungen:

Die im Haushalt für die Beförderung von Kindergartenkindern zur Kita Schwemlingen eingestellten Mittel (Bu-Stelle 36.10.01.529910-0141 Ansatz 2025 14.590 €) können dauerhaft eingespart werden.

Anlage/n

Keine

Zuschuss und Servicepauschale Anruflinientaxi (ALiTa)

<i>Dienststelle:</i> 322 Friedhofswesen, Ver- und Entsorgung	<i>Datum:</i> 31.01.2025
<i>Beteiligte Dienststellen:</i>	

<i>Beratungsfolge</i>	Ö / N
Hauptausschuss (Vorberatung)	N
Stadtrat (Entscheidung)	Ö

Beschlussvorschlag

Dem Zuschuss für ALiTa in Höhe des Taxameterstands abzüglich Fahrgeldeinnahmen (Servicepauschale sowie ggfs. gelöster Einzelfahrschein) ab 01/2025 sowie einer Erhöhung der Servicepauschale auf 4,00 € ab 01.04.2025 wird zugestimmt.

Sachverhalt

Seit dem 11.10.2010 wurde der Linienverkehr in der Kreisstadt Merzig durch einen bedarfsorientierten Bestellverkehr (Anruflinientaxi, ALiTa) erweitert. Aufgabenträger für den ÖPNV ist der Landkreis Merzig-Wadern. Die Aufgabe wird dort ab dem 01.01.2025 von der - neu gegründeten - Verkehrsgesellschaft Merzig-Wadern mbh (VMW) übernommen.

Grundlage für diese bedarfsorientierte Erweiterung des Linienverkehrs war eine Vereinbarung über die Gewährung von Zuschüssen zur Sicherstellung einer ausreichenden Verkehrsbedienung im Gebiet der Kreisstadt Merzig.

Die Erstattung erfolgt anhand der tatsächlichen Beträge des Taxameterstands abzüglich Fahrgeldeinnahmen (Servicepauschale sowie ggfs. Einzelfahrschein). Es werden die tatsächlichen Kosten für die jeweiligen Fahrten erstattet. Eine Beteiligung an den Kosten für das externe, von der KVS beauftragte Callcenter wird nicht erfolgen.

Die Servicepauschale soll zum 01.04.2025 von 3,50 € auf 4,00 € erhöht werden. Die letzte Anpassung der Servicepauschale erfolgte im November 2022.

Eine Änderung der Servicepauschale ist jederzeit durchführbar, bedarf jedoch zunächst der Zustimmung der Vertragsnehmer. Die VMW hat einer Erhöhung zugestimmt und diese bereits bei der Genehmigungsbehörde nach §39 (1) Personenbeförderungsgesetz beantragt und genehmigt bekommen.

Durch eine Erhöhung der Servicepauschale auf 4,00 € können wir zum einen direkt die Höhe des Zuschusses senken, zum anderen wird dadurch der Anreiz, den klassischen Linienbus zu nutzen, wieder erhöht.

Aus diesem Grund sollte die Erhöhung der Servicepauschale sowohl aus finanziellen Gründen erfolgen, als auch steuernd mit Blick auf den regulären ÖPNV.

Finanzielle Auswirkungen:

Da ab Januar keine Beteiligung mehr an den Kosten für das Callcenter erfolgt, werden monatlich 250,00 € netto eingespart.

Durch eine Erhöhung der Servicepauschale erfolgt eine weitere Einsparung von rund 3 % bei unterstellter gleicher Nutzerzahl.

Anlage/n

Keine

Bewirtschaftung von Teilflächen des Stadtwaldes durch einen Dienstleister

<i>Dienststelle:</i> 324 Forstbetrieb	<i>Datum:</i> 08.03.2024
<i>Beteiligte Dienststellen:</i> 322 Friedhofswesen, Ver- und Entsorgung	

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Ö / N</i>
Ausschuss für Grundstücksangelegenheiten, Wald und Friedhofswesen (Vorberatung)	Ö
Stadtrat (Entscheidung)	Ö
Ortsrat Ballern (Anhörung)	Ö
Ortsrat Büdingen (Anhörung)	Ö
Ortsrat Weiler (Anhörung)	Ö
Ortsrat Wellingen (Anhörung)	Ö
Ortsrat Schwemlingen (Anhörung)	Ö
Ortsrat Silwingen (Anhörung)	Ö
Ortsrat Mondorf (Anhörung)	Ö
Ortsrat Fitten (Anhörung)	Ö
Ortsrat Mechern (Anhörung)	Ö
Ortsrat Hilbringen (Anhörung)	Ö

Beschlussvorschlag

Der Bewirtschaftung von Teilflächen des Stadtwaldes durch einen Dienstleister wird zugestimmt.

Sachverhalt

Im Jahr 2017 wurde für den Forstbetrieb der Kreisstadt Merzig eine Organisationsuntersuchung durchgeführt. Aufgabeninhalt war auch die Erarbeitung einer Zukunftsstrategie wenn die bisherigen Revierförster aus ihrem Arbeitsleben ausscheiden.

Der Gutachter hatte empfohlen, dass ein Forstbetrieb mit der Größe, Struktur und mit den umfangreichen wirtschaftlichen, sozialen und ökosystemaren Leistungen des Stadtwaldes Merzig immer von einem eigenen städtischen Bediensteten mit der Ausbildung zum gehobenen oder höheren Forstdienst geleitet werden soll.

Der Gutachter hatte festgehalten, dass die bisher im Betrieb eingesetzten 2 Förster in ihren

eingesetzten Aufgabenbereichen ausgelastet sind und die bisherigen Aufgaben weiter anfallen. Da alle Aufgaben künftig nicht von einem Förster übernommen werden können hat der Gutachter gleichzeitig empfohlen, Aufgaben (Verkehrssicherung, Auszeichnen Beständen usw.) intern an noch zu gewinnendes forstliches Personal (Forsttechniker/Forstwirtschaftsmeister) oder an forstliche Dienstleister zu vergeben.

Den Empfehlungen aus dem Gutachten ist der Stadtrat in seiner Sitzung am 12.11.2020 gefolgt.

Die beiden derzeit bei der Kreisstadt Merzig eingesetzten Revierförster werden in der ersten Jahreshälfte 2025 bzw. 2026 aus dem aktiven Arbeitsleben altersbedingt ausscheiden. Von Seiten der Verwaltungsspitze erhielt die Fachbereichsleitung Forst den Auftrag, geeignete Teil-Waldflächen zusammenzustellen, um diese in einem ersten Schritt von einem forstlichen Dienstleister bewirtschaften zu lassen. Nach Ansicht des Fachbereiches sollte die Bewirtschaftung bis auf die Holzvermarktung alle übrigen anfallenden Aufgaben umfassen.

Aus Sicht der Fachbereichsleitung eignen sich hierzu die Waldflächen auf der linken Saarseite von Mechern bis zum Kohlenbrucher Bach in Schwemlingen. Insgesamt handelt es sich hierbei um eine Fläche von 309,7 Hektar, 5,9 Hektar davon sind sogenannte Flächen ausserhalb des regelmäßigen Betriebs, also Flächen die nicht regelmäßig bewirtschaftet werden. Die regelmäßig bewirtschafteten Flächen umfassen 303,8 Hektar, das sind rund 15,8 % der gesamten bewirtschafteten Fläche des Stadtwaldes. In den vorgeschlagenen Flächen sind aus Sicht des Fachbereiches ausgewogen sowohl Laub- und Nadelbäume für eine Bewirtschaftung vorhanden. Zudem stehen die Flächen in einem räumlichen Bezug. Die Flächen sind als Ausschnitt aus den Forstwirtschaftskarten und dem Umring aus einem Kartenausschnitt als Anlage beigefügt.

Die Bewirtschaftung durch einen Dienstleister erfolgt nach den Festlegungen der derzeit geltenden bzw. künftigen Forsteinrichtung für diese Waldbereiche. Es ist davon auszugehen, dass durch die klimabedingten Waldschäden in der neuen Forsteinrichtung der jährliche Holzeinschlag erheblich unter den derzeitigen Einschlagmengen liegen wird. Nach Ansicht des Fachbereiches sollte die Bewirtschaftung bis auf die Holzvermarktung alle übrigen anfallenden Aufgaben umfassen.

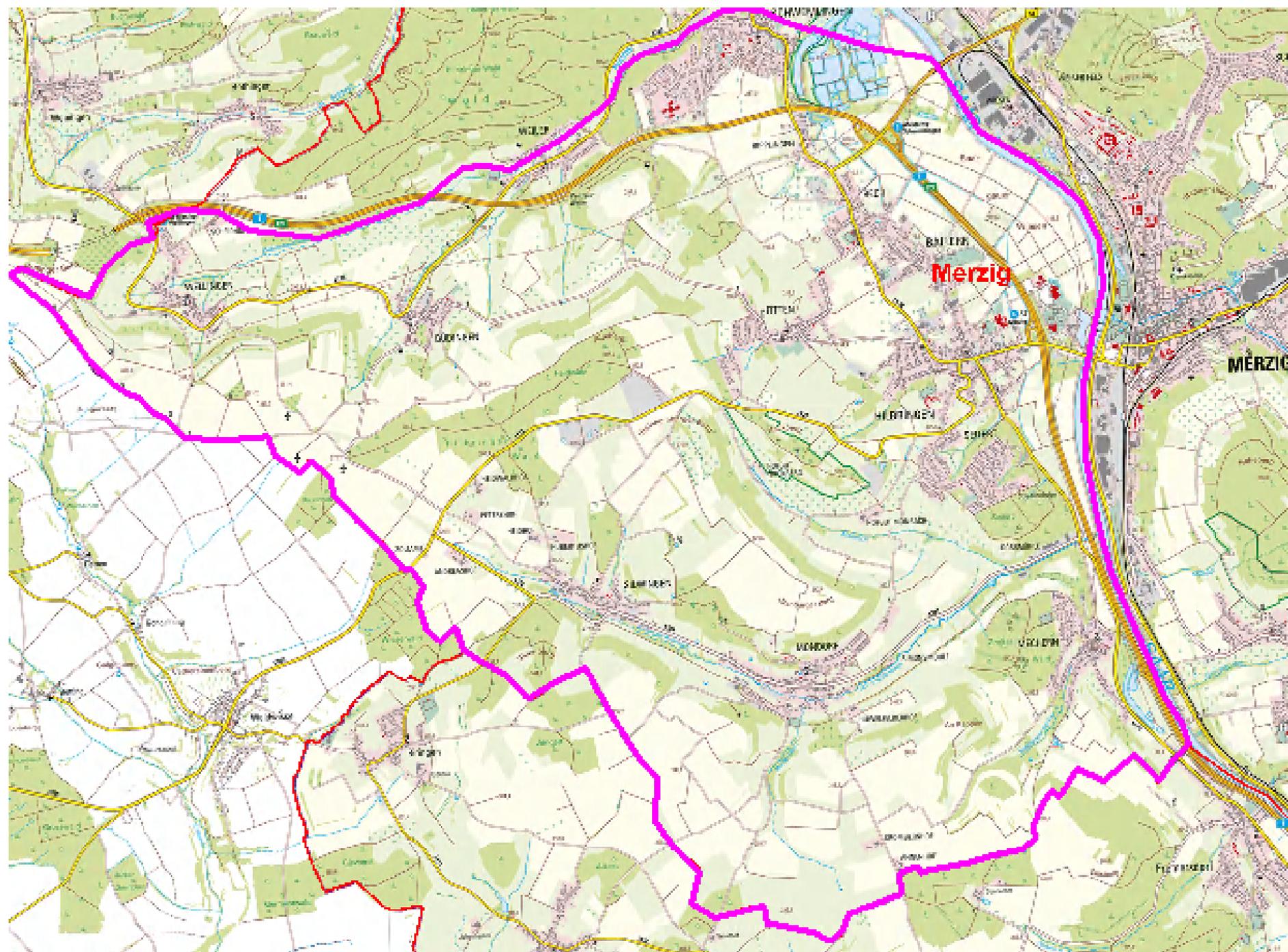
Zur Gewinnung eines Dienstleisters wird verwaltungsseitig ein Leistungsverzeichnis erstellt und die zu erbringende Leistung öffentlich ausgeschrieben. Die Ortsräte der von der Änderung betroffenen Stadtteile sollen vor der Beratung und Entscheidung im Stadtrat angehört werden.

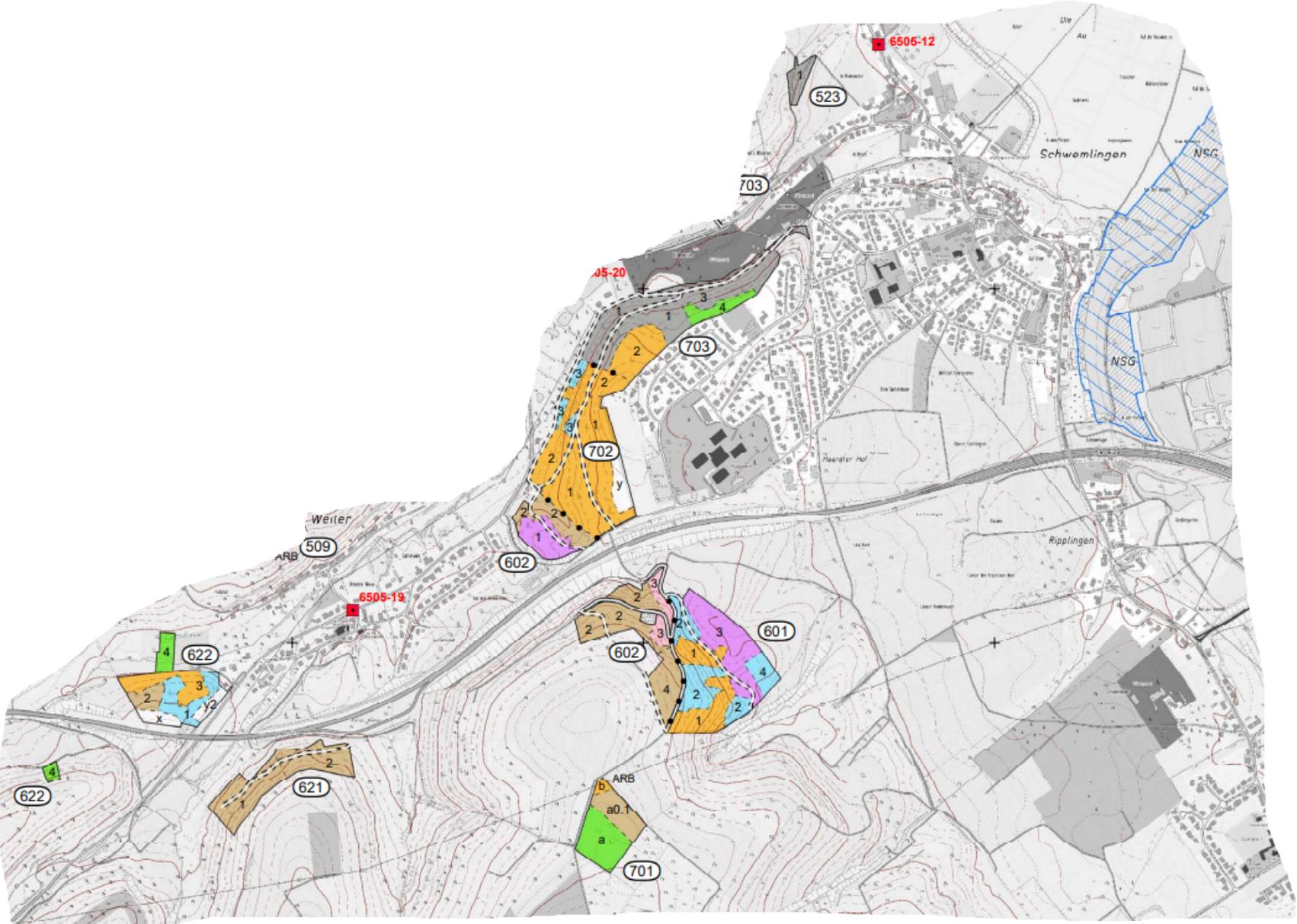
Finanzielle Auswirkungen:

Auswirkungen auf das Klima:

Anlage/n

- 1 Kartenausschnitt Fortwirtschaftskarten (öffentlich)





Forstwirtschaftsplan 2025

<i>Dienststelle:</i> 30 Stadtentwicklung, Bauwesen und Umwelt	<i>Datum:</i> 20.01.2025
<i>Beteiligte Dienststellen:</i>	

<i>Beratungsfolge</i>	Ö / N
Hauptausschuss (Vorberatung)	N
Stadtrat (Entscheidung)	Ö

Beschlussvorschlag

Der Forstwirtschaftsplan 2025 wird beschlossen

Sachverhalt

§ 13 Abs. 1 des saarländischen Waldgesetzes gibt vor, dass für den Staats- und Körperschaftswald periodische Betriebspläne und jährliche Wirtschaftspläne aufzustellen sind. Im beigefügten Entwurf des Forstwirtschaftsplanes wird der Teilergebnisplan für das Produkt Wald- und Forstwirtschaft vorgestellt.

Im Entwurf 2025 stehen der Summer der Erträge in Höhe von 1.410.131 € Aufwendungen von 1.384.373 € entgegen.

Finanzielle Auswirkungen:

Die im Entwurf des Forstwirtschaftsplanes aufgeführten Einnahmen und Ausgaben fließen in den städtischen Gesamthaushalt ein.

Anlage/n

- 1 Entwurf Forstwirtschaftsplan 2025 (öffentlich)



Entwurf

Forstwirtschaftsplan

2025

der Kreisstadt Merzig

Inhaltsübersicht Forstwirtschaftsplan

Kurzbeschreibung des Betriebes	Übersicht
Flächenanteile Baumartengruppen	Graphik 1
Altersklassenanteile Baumarten	Graphik 2
Einleitung I. + II.	
Haushaltsansatz Erträge	
Haushaltsansatz Aufwendungen I.	
Haushaltsansatz Aufwendungen II. + Zusammenstellung	
Doppischer Budgetplan (DBP)	
Erläuterungen zum DBP	
Holzeinschlagsübersicht Forstbetrieb	

Kontakt Daten Forstbetrieb

Biologische Produktion (BP):

Otto Brill

PF: 10 02 30 / 66653 Merzig

Büro (nicht Postanschrift):

Luxemburgerstr. 100

66663 Merzig-Schwemlingen

fon: 06861-85-581

mobil: 0170-2380-013

email:

forst-schwemlingen@merzig.de

Dienstleistungen (DL):

Jörg Conrath

PF: 10 02 30 / 66653 Merzig

Büro (nicht Postanschrift):

Am Franzenbach 28

66663 Merzig-Brotdorf

fon: 06861-85-580

mobil: 0170-2380-012

email:

forst-brotdorf@merzig.de

BP und DL:

Simon Jäger

PF: 10 02 30 / 66653 Merzig

Büro Rathaus / Z.: 210-209

fon: 06861-85-583

mobil: 0174-2193-967

email:

s.jaeger@merzig.de

Kurzbeschreibung des Betriebes

Gliederung der Waldfläche

Waldeinteilung	forstliche Betriebsfläche in ha	2.358,8
	davon Holzboden in ha	2.321,0
	davon Nichtholzboden (X) in ha	37,8
	plus Nebenflächen (Y) in ha	53,1
	zusammen in ha	2.411,9

Betriebsklassen	in regelmäßigem Betrieb (i.r.B.) ha	82,9%	1.923,3	Summe:
	außer regelm. Betrieb (a.r.B) ha	6,8%	158,6	2.321,0
	Referenzfl. (RF) ha (incl. X-Fl. Nackbg.)	10,3%	239,1	entspr. 100%

Abteilungen	Anzahl Abteilungen	165
	(Holzboden)	14,3 ha / Abt.
	Anzahl Unterabteilungen	215
	Anzahl Bestände	550

Hauptergebnisse zur Nutzungsplanung

Hiebssatz	Holzbodenfläche in regelm. Betr. ha	1.923,3
	lfd. jährl. Zuwachs pro ha	10,8 Efm
	Nutzung / ha	8,0 Efm
	Vorrat / ha (Stand 01.01.2024 hochgerechnet)	425 Vfm/ha

Biotopholz	durchschn. Biotopholzvorrat im Wirtschaftswald (i.r.B.)	27 Vfm/ha
	durchschn. Totholzvorrat im Gesamtwald (i.r.B. + a.r.B. + RF)	22 m³/ha

Holznutzung	Nutzung durchschnittl. pro Jahr in Efm reduziert auf	12.500
	<u>davon</u>	
	Auslesedurchforstung Efm	7.200
	Vorratspflege Efm	3.300

Stichtag Forsteinrichtung (FE): 01.01.2012 (= Kontrollstichprobe)

Fortschreibung der FE bis zur Neueinrichtung 2024 d. MUKMAV-SB genehmigt

Baumartenstruktur nach Baumartengrp.

		ha in der Hauptschicht	
Eiche (EI)		227,6	9,8%
Buche (BU)		612,5	26,4%
Edellaubholz (ELB)		254,3	11,0%
Sonstiges Laubholz (SLB)		246,0	10,6%
Fichte (FI)		244,9	10,6%
Übriges Nadelholz (ÜNB)		11,8	0,5%
Douglasie (DOU)		279,1	12,0%
Kiefer (KI)		310,1	13,4%
Lärche (LÄ)		134,7	5,8%
zusammen (ha)		2.321,0	100,00%

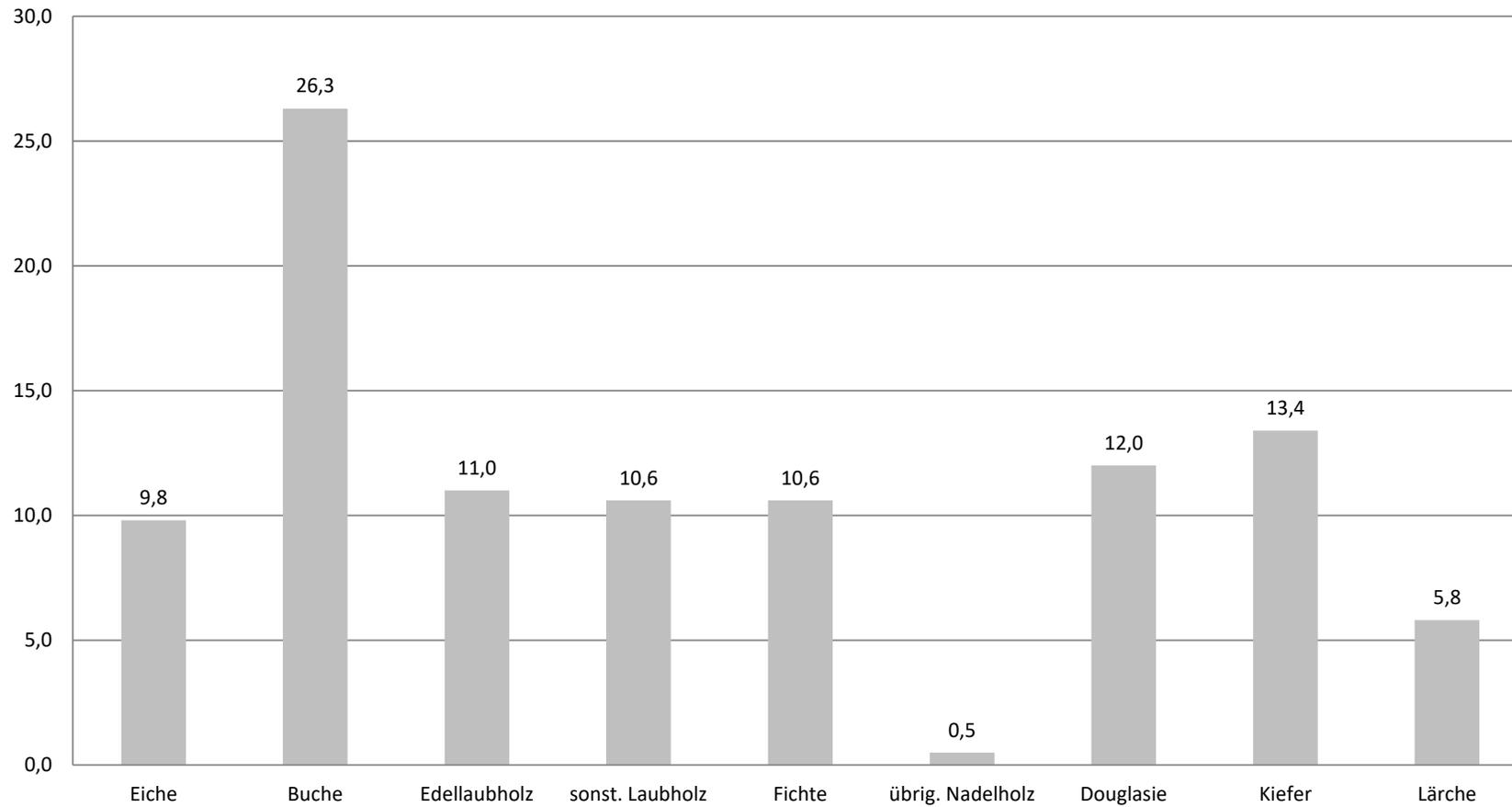
Forstpolitische Vorgaben

Naturnahe Waldbewirtschaftung	Erläuterung im SR mit allgem. Konsens	15.11.1990
Grundsatzbeschluss zur naturnahen Waldwirtschaft im Stadtwald Merzig	Stadtratsbeschluss	29.06.1995
Naturwaldkonzept, Zertifizierg. NATURLAND	Umweltausschuss und Stadtrat	12. u. 26.11.1998
Übergabe der Zertifizierg. urkunde NATURLAND		24.02.1999
Festlegung von ca. 10% der Betriebsfläche als Referenzflächen ohne forstliche Nutzung	Stadtratsbeschluss	16.12.1999
Einzelzertifizierung durch FSC		2021
Reduktion des jährl. Einschlags auf 12.500 fm	Stadtratsbeschluss	08.12.2022

Personal - Stand: 01.11.2024

3 Revierleiter (RVL)	1,27 RVL / 1.000 ha	786 ha / RVL
5 Forstwirte (FW) und 1 Forstwirtschaftsmeister (FWM)		
(davon 1 FW > teilweise Brennholzverkauf)	2,54 FW-FWM / 1.000 ha	393 ha / FW-FWM
2 Auszubildende zum Forstwirt (3-jährige Ausbildungszeit)		
seit 01.08.2024 - aktuell 1.Ausbildungsjahr / Ausbildungsende planmäßig 31.07.2027		

Flächenanteile Baumartengruppen

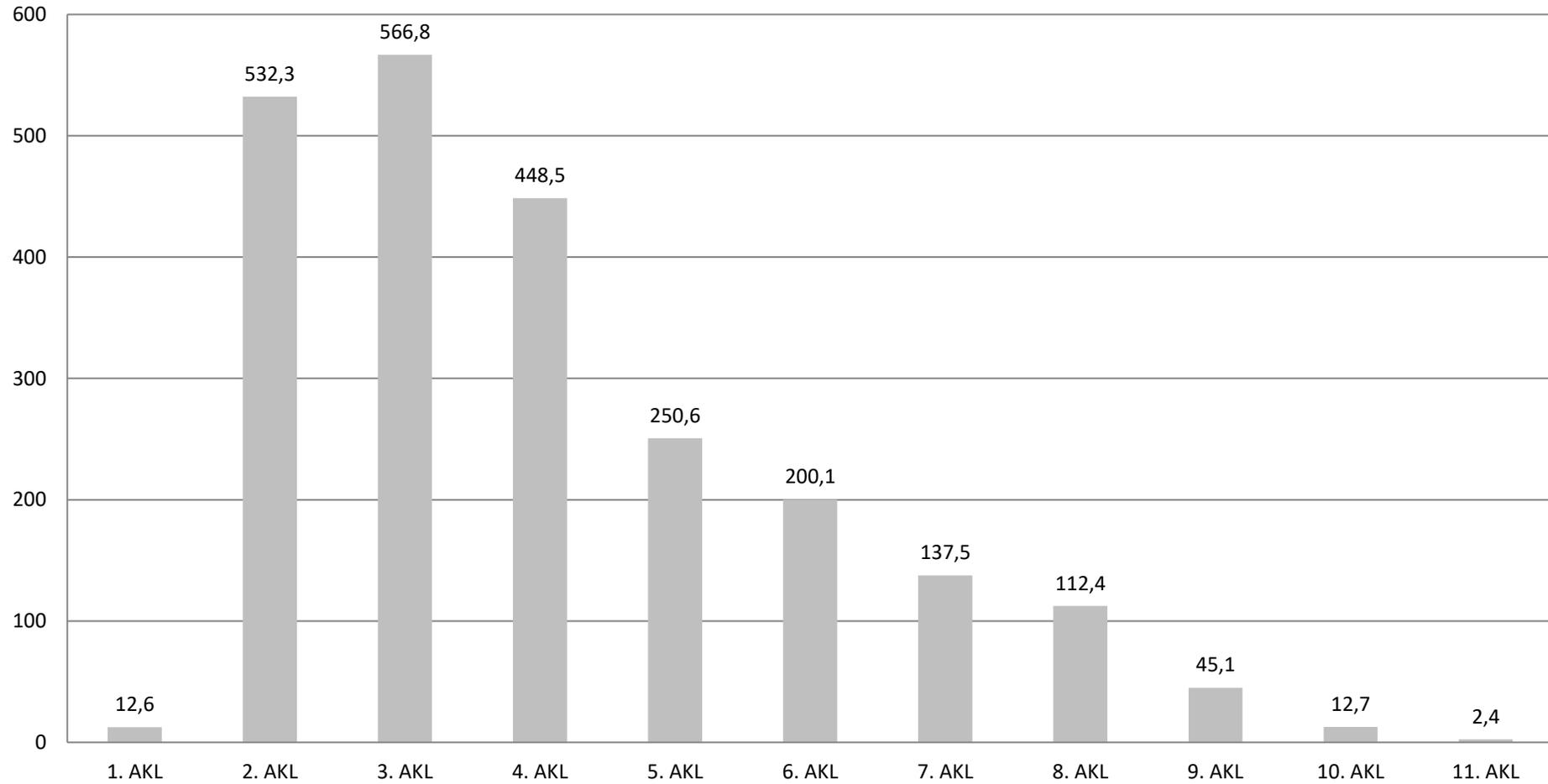


Eiche	9,8
Buche	26,3
Edellaubholz	11,0
sonst. Laubho	10,6
Fichte	10,6
übrig. Nadelh	0,5
Douglasie	12,0
Kiefer	13,4
Lärche	5,8

100,0

Graphik 2 / Altersklassen in ha über alle Baumarten des Stadtwaldes Merzig
(1.AKL = 0-19 , 2.AKL = 20-30 etc. / Gesamt-Holzbodenfläche = 2.332 ha)

Altersklassenanteile in ha / alle Baumarten



Einleitung I.

In dem vorliegenden Forstwirtschaftsplan wird der Teilergebnisplan für das Produkt **Wald- und Forstwirtschaft** vorgestellt. Der Planentwurf fußt auf der Planung von 2020 (Wiederkehrende "Blockeinteilung" der 20-%-Flächen im Forstbetrieb). Die Erträge und Aufwendungen, die in der Haushaltsübersicht mit einem Stern (*) gekennzeichnet sind, werden in den einzelnen Positionen detailliert aufgeführt und erläutert. Die restlichen Erträge und Aufwendungen werden nur als Summenwerte in der Haushaltsübersicht aufgeführt.

Die Forstwirtschaftskarten des Merziger Forstbetriebes sind auf der Homepage der Kreisstadt Merzig hinterlegt. Dort werden auch die jeweils aktuelle Holzeinschlagsübersicht, eine Erläuterung der Einschlagssortimente und eine Zuordnung der Abteilungsnummern zu den Stadtteilen hinterlegt (www.merzig.de > Leben in Merzig > Umwelt und Klima > Naturnahe Waldwirtschaft). Ein Auffinden der einzelnen Abteilungen aus der Einschlagsübersicht ist damit leicht möglich.

Einleitung II.

Die vorliegende Planung geht beim Einschlag von den **waldbaulichen Notwendigkeiten im Rahmen der Ergebnisse der Forsteinrichtung 2012** aus. Da die fristgerechte Neueinrichtung des Merziger Stadtwaldes 2022 nicht möglich war, behält die Forsteinrichtung aus 2012 nach Festlegung durch das MUKMAV-SB ihre Gültigkeit bis zur Neuerstellung im Jahr 2025. Die Vorbereitungen hierzu sind am Laufen. Mit Beginn der Erhebungen im Wald ist im Frühjahr 2025 zu rechnen. Im Stadtwald gibt es ein Netz von 2016 permanenten Messpunkten. Die an diesen Punkten erhobenen Daten dienen als Basis für die Neueinrichtung und können mit den Daten aus dem Jahr 2012 verglichen werden. Mit der Vorlage und damit der neuen Forsteinrichtung ist im Jahr 2026 zu rechnen.

Nach den "Trockenjahren" seit 2018 sind mittlerweile die Klimawandelbedingten Schäden im Wald bei sehr vielen Baumarten deutlich und auf großen Flächen feststellbar. Betroffen sind sowohl Nadelhölzer (z.B. Fichte, Lärche, Küstentanne), als auch Laubhölzer (z.B. Buche, Ahorn, Esche). Neben den bekannten Schadbildern durch Insekten und Pilze, treten auch vermehrt sog. "Komplexerkrankungen" bei Baumarten auf. Diese bilden in einer Kaskade mehrere, aufeinanderfolgende Schadensbilder mit teilweise extrem schnellem Fortschritt bis hin zur kompletten Holzentwertung.

Der Befall mit Borkenkäfern wird sich auch im nächsten Jahr fortsetzen und zu Zwangsnutzungen führen. Das teils flächige Absterben von Buchenbeständen auf Muschelkalkstandorten als Folge von mehreren, sehr trockenen Sommern hat seit 2 Jahren stark zugenommen. Deutlich zu sehen in Abt. 104 im Merchinger Wald oder in Abt. 454 in Silwingen. Im Zuge der waldbaulichen Eingriffe sollen vorhandene, klimaresiliente Mischbaumarten gefördert werden. In Flächen, in denen keine oder ungenügend Naturverjüngung vorhanden ist, wird es zu Pflanzungen/Saat kommen. Dies ist jedoch meist nur kleinflächig im Schutz von Kleinzäunen oder Einzelschutzmaßnahmen notwendig. Einzelne Bäume oder auch ganze Bestände, deren Vermarktung keinen positiven Ertrag erbringen würde und die kein Problem in der Verkehrssicherung darstellen, werden aus ökologischen Gründen nicht genutzt.

Der tatsächliche Holzabsatz in 2025 ist zum Zeitpunkt der Planaufstellung nur schwer einzuschätzen. Die Einschlagsübersicht ist daher als "Merkpostenliste" zu verstehen. Es kann zu Verschiebungen, Ergänzungen und zum Wegfall von Hiebspositionen kommen. Mit dem Sinken der Preise für fossile Brennstoffe hat sich auch die Nachfrage nach Brennholz abgeschwächt.

Auf der Ebene der Revierleiter findet alsbald ein Generationenwechsel statt. Nach jetzigem Stand werden der für die Dienstleistung zuständige Revierförster im Herbst 2025, der für die biologische Produktion zuständige Revierförster im Herbst 2026 ihren aktiven Dienst beenden. Ein Nachfolger wurde zum 1.11.2024 eingestellt, der sich z. Zt. in der Einarbeitung befindet. Zwei Auszubildende für den Beruf des Forstwirtes wurden nach Abschluss ihrer Ausbildung im August 2024 als Forstwirte eingestellt, gleichzeitig haben zwei junge Männer mit ihrer Auszubildung zum Forstwirt begonnen.

Haushaltsansatz

Produkt 55.20.01 Wald- und Forstwirtschaft

Erträge

Doppische Buchungsstelle	Bezeichnung		Ansatz
55.20.01	41 30 10	Zuschuss Bund klimaangepasster Waldbau	* 165.000 €
55.20.01	41 31 10	Zuschüsse vom Land - Wegebau usw.	* 10.000 €
55.20.01	41 48 10	Zuschuss Jagdgenossenschaft zur Wegeunterhaltung	15.000 €
55.20.01	44 12 20	Erträge aus Verpachtung	* 4.500 €
55.20.01	44 19 10	Arbeiten für Dritte / MS-Kurse	* 8.250 €
55.20.01	44 28 10	Erstattungen von übrigen Bereichen	6.000 €
55.20.01	44 11 10	Erträge aus Holzverkauf und Nebennutzung	* 922.500 €
55.20.01	44 12 40	Erträge aus Gestattungen	13.750 €
Zwischensumme Erträge			1.145.000 €

Erträge aus interner Verrechnung

Doppische Buchungsstelle	Bezeichnung		Ansatz
55.20.01	48 14 10	DL: Verrechnung Forstwirte / Lohnanteil Conrath+Jäger / Auftragsarbeiten BBH / Sachkosten	265.131 €
Zwischensumme Erträge aus interner Verrechnung			265.131 €
Summe der Erträge im Forstwirtschaftsjahr 2025			<u>1.410.131 €</u>

Haushaltsansatz

Produkt 55.20.01 Wald- und Forstwirtschaft

Aufwendungen

Doppische Buchungsstelle		Bezeichnung	Ansatz
55.20.01	50 21 10	Dienstbezüge der Beamten	164.800 €
55.20.01	50 22 10	Vergütung Tariflich Beschäftigter	325.400 €
55.20.01	50 32 10	Beiträge zur Versorgungskasse der tariflich Beschäftigten	26.800 €
55.20.01	50 42 10	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	67.700 €
55.20.01	50 59 10	Sonstige Beihilfen und Unterstützungsleistungen	8.900 €
55.20.01	52 10 10	Aufwendungen für Fertigung, Vertrieb und Waren	1.000 €
55.20.01	52 31 10	Holzwerbung+Rückung, Kulturpfl., Jungwuchspfl.,Erhol.fkt.,VKS	* 579.650 €
55.20.01	52 31 20	Wald und Wild	* 7.300 €
55.20.01	52 32 10	Unterhaltung Wege Freizeitnutzung und Wege Forstbetrieb	* 35.500 €
55.20.01	52 34 10	Kraftstoffkosten / sonstige Kosten Fahrzeughaltung	22.000 €
55.20.01	52 36 10	Beschaffung von selbstständig nutzbaren Gegenständen < 150,-€	2.000 €
55.20.01	52 37 10	Betriebs- u. Geschäftsausstattung /Forstprogramm/Forsteinrichtung	90.000 €
55.20.01	55 37 10	Kosten EC-Cash-System Brennholz	400 €
55.20.01	55 12 10	Aufwendungen für Aus- und Fortbildung	1.000 €
55.20.01	55 13 10	Reisekosten	1.150 €
55.20.01	55 15 10	Schutzkleidung / Schuhgeld der Forstwirte / PSA für SKT-Arbeiten	6.200 €
55.20.01	55 21 10	Miete für Büro, KFZ-Stellplatz und Lagerschuppen beim Forstrevier Brotdorf	800 €
55.20.01	55 41 11	Gebäudeversicherungen	40 €
55.20.01	55 41 12	Kfz-Versicherungen	4.400 €
55.20.01	55 41 13	Haftpflichtversicherungen	120 €
55.20.01	55 41 14	Unfallversicherungen (Berufsgenossenschafts-Beitrag)	24.720 €
55.20.01	55 41 19	sonstige Versicherungen (Waldbrand)	1.080 €
55.20.01	55 42 10	Beiträge zu Verbänden/Zertifizierungsgebühren	3.600 €
55.20.01	55 82 10	Kraftfahrzeugsteuer	1.200 €
55.20.01	55 84 10	Umsatzsteuer für umsatzsteuerpflichtige Erträge	270 €
55.20.01	57 80 10	Bilanzielle Abschreibungen	4.343 €
Zwischensumme Aufwendungen			1.380.373 €

Haushaltsansatz

Produkt 55.20.01 Wald- und Forstwirtschaft

Übertrag: Zwischensumme Aufwendungen **1.380.373 €**

Aufwendungen aus interner Verrechnung

Doppische Buchungsstelle	Bezeichnung	Ansatz
--------------------------	-------------	--------

55.20.01	58 12 10	Leistungsverrechnung BBH für Forstbetrieb	4.000 €
----------	----------	---	----------------

Zwischensumme Aufwendungen aus interner Verrechnung **4.000 €**

Summe der Aufwendungen **1.384.373 €**

Summe der Erträge 2025 **1.410.131 €**

Summe der Aufwendungen 2025 **1.384.373 €**

Abschluss 2025 **25.758 €**

Doppischer Budgetplan 2025

Teilhaushalt 324		wald- und Forstwirtschaft		verantwortlich: Werner Gasper			
Teilergebnishaushalt		Ergebnis Vorvorj. 2023	Ansatz Vorj. 2024	Ansatz akt. Jahr 2025	Planung +1 Jahr 2026	Planung +2 Jahre 2027	Planung +3 Jahre 2028
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen		157.032	190.000	190.000	198.000	198.000	198.000
55.20.01. 41300	Sonstige allgemeine Zuweisungen vom Bund	160.258	165.000	165.000	165.000	165.000	165.000
55.20.01. 41310	Zuschüsse vom Land -Wegebau, Kulturkosten, Nachkalkung	-18.226	10.000	10.000	18.000	18.000	18.000
55.20.01. 41480	Zuschuss Jagdgenossenschaft Wegeunterhaltung	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte		175.752	853.750	949.000	854.350	854.650	854.850
55.20.01. 44110	Holzverkauf und Waldnebennutzungen	139.407	827.500	922.500	827.500	827.500	827.500
55.20.01. 441130	Holzverkauf und Waldnebennutzungen 7 % Ust	939	0	0	0	0	0
55.20.01. 44170	Pachten	3.498	4.500	4.500	4.600	4.600	4.600
55.20.01. 441740	Erträge aus Gestattungen	24.025	13.500	13.750	14.000	14.300	14.500
55.20.01. 441910	Arbeiten für Dritte/Motorsägenkurse	6.563	8.250	8.250	8.250	8.250	8.250
55.20.01. 441920	weit. sonst. privatr. Leistungsentgelte (n. steuerbar)	1.320	0	0	0	0	0
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen		0	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
55.20.01. 442810	Erstattungen von übrigen Bereichen	0	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
7 + Sonstige ordentliche Erträge		29.649	0	0	0	0	0
55.20.01. 451110	Erträge a.d. Veräuß.v.immateriellen Vermögensgegenst.u.Vermögensgegenst.d.SachAV	5.059	0	0	0	0	0
55.20.01. 452710	Versicherungserstattungen	24.590	0	0	0	0	0
10 = Summe der Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit		362.433	1.049.750	1.145.000	1.058.350	1.058.650	1.058.850
11 - Personalaufwendungen		469.871	501.890	593.600	611.500	629.900	648.900
55.20.01. 507110	Bezüge der Beamten	157.230	153.560	164.800	169.800	175.000	180.300
55.20.01. 50720	Vergütungen der tariflich Beschäftigten	238.095	261.700	325.400	335.200	345.200	355.600
55.20.01. 50730	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	17.662	21.950	26.800	27.600	28.400	29.300
55.20.01. 50740	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	48.063	56.110	67.700	69.700	71.800	74.000
55.20.01. 505910	Sonstige Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen	8.821	8.570	8.900	9.200	9.500	9.700
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		180.549	672.150	737.450	687.800	657.800	657.800

Doppischer Budgetplan 2025

Teilhaushalt 324 Wald- und Forstwirtschaft	verantwortlich: Werner Gasper					
<u>Teilergebnishaushalt</u>	Ergebnis Vorvorj. 2023	Ansatz Vorj. 2024	Ansatz akt. Jahr 2025	Planung +1 Jahr 2026	Planung +2 Jahre 2027	Planung +3 Jahre 2028
17 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	30.427	44.230	44.980	44.480	44.480	44.480
55.20.01.551210 Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	374	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
55.20.01.551310 Aufwendungen f.übernommene Reisekosten f.Dienstreisen u.Dienstgänge	731	1.200	1.150	1.150	1.150	1.150
55.20.01.551510 Aufwendungen für Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	1.969	6.200	6.200	6.200	6.200	6.200
55.20.01.552110 Mieten, Pachten und Erbbauzinsen	0	800	800	300	300	300
55.20.01.553710 Bankgebühren	185	400	400	400	400	400
55.20.01.554111 Gebäudeversicherungen	35	50	40	40	40	40
55.20.01.554112 Kfz-Versicherungen	3.341	3.710	4.400	4.400	4.400	4.400
55.20.01.554113 Haftpflichtversicherungen	119	150	120	120	120	120
55.20.01.554114 Unfallversicherungen	18.763	24.720	24.720	24.720	24.720	24.720
55.20.01.554119 Sonstige Versicherungen	1.035	1.130	1.080	1.080	1.080	1.080
55.20.01.554210 Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvertretungen und Vereinen	2.823	3.400	3.600	3.600	3.600	3.600
55.20.01.558210 Kraftfahrzeugsteuer	1.053	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
55.20.01.558410 Verbrauchsteuern	0	270	270	270	270	270
18 = Summe der Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	680.847	1.223.337	1.380.373	1.348.123	1.336.523	1.355.523
19 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-318.414	-173.587	-235.373	-289.773	-277.873	-296.673
22 = Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
27 = Jahresergebnis	-318.414	-173.587	-235.373	-289.773	-277.873	-296.673
28 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	220.600	265.131	265.131	265.131	265.131
55.20.01.481410 Erträge aus Leistungsverr. Dienstleist. Forstbetrieb	0	220.600	265.131	265.131	265.131	265.131
29 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
55.20.01.581210 Aufwendungen aus Leistungsverr. Baubetriebshof	0	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
30 = Ergebnis	-318.414	43.013	25.758	-28.642	-16.742	-35.542

Doppischer Budgetplan 2025							
Teilhaushalt 324 Wald- und Forstwirtschaft	verantwortlich: Werner Gasper						
Teilfinanzhaushalt	Ergebnis 2023	Ansatz Vorjahr 2024	Ansatz 2025	VE 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
2 aus der Veräußerung von Sachanlagen	4.252	0	0	0	0	0	0
55.20.01/0100.682310 Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	4.252	0	0	0	0	0	0
6 = Summe der invest. Einzahlungen	4.252	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen							
9 für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	25.000	0	0	0	0
55.20.01/0300.782610 Auszahlungen für den Erwerb v beweglichen Sachen d. Anlagevermögens > 1000 €	0	0	25.000	0	0	0	0
13 = Summe (invest. Auszahlungen)	0	0	25.000	0	0	0	0
14 = Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	4.252	0	-25.000	0	0	0	0

Holzeinschlagsübersicht FWJ 2025 (Festmeter = fm) Blatt I. = Abteilungen Brotdorf + Schwemlingen

Abt. / U.Abt.	Fläche ha	Eiche					Buche					Sonst. Laubh.			Laubh.			Fichte					Douglasie					Kiefer					Lärche					Nadelh.	Gesamt		Bemerkungen
		Werth.	Sargh.	>3b. A/B	>3b. C/D	IL	Zus.	Pal.	>3b. B/BS	>3b. C/Ck	IL	Zus.	Parkett	IL	Zus.	Zus.	Pal	PZ	>2b	IL	Zus.	Pal	PZ	>2b	IL	Zus.	Pal	PZ	IL	Zus.	Pal	PZ	IL	Zus.	Zus.	Zus.					
1.a.1	3,8					0				0			20	20	20					0	10	80		0	90				0	10	10		20	110	130						
1.a.2	22,1					25	25	20	20	20	300	360	100	50	150	535					0				0			0	10	35	45	45	580								
2.a.1	7,1					50	50				25	25		60	60	135					0	10	60		10	80			0	10	20		30	110	245						
2.a.2	1,6				5	5	10							0		30					0				0								0	0	30						
3.0.1	10,8					10	10				40	40		150	150	200					0	20	120		20	160			0	10	20	10	40	200	400						
3.0.2	4,6					10	10	20			80	100		30	30	140					0				0				0				0	0	140						
4.0.2	12,4					20	20				60	60		180	180	260					0	10	25			35			0	30	60	20	110	145	405						
5.0.1	0,5					0								0		0					0		20			20							0	20	20						
5.0.2	11,8					30	30				150	150		150	150	330					0				0			0	10	30	10	50	50	380							
5.0.4	2,3					0								0		0					0	25	70			95						0	95	95							
6.0.1	3,7					0					0		100	50	150	150					0				0							0	0	150	Scharzpappel-Stammholz						
6.0.2	4,7					90	90				10	10		10	10	110					0				0				0	10	10	10	10	120							
6.0.3	7,1					15	15	50	10	10	100	170		30	30	215					0				0			0	25	25	25	25	240								
6.0.4	1,2				10	10	20				5	5	20			40					0				0								0	40	40						
7.0.1	13,7					0							30	30	30						0				0	50	250		300				0	300	330	Schwarzkiefer					
11.0.1	12,9					10	10	20	20	20	180	240		80	80	330					0		25		25			0	10	60	10	80	105	435							
11.0.2	0,9					0							0		0						20				20	10		10				0	30	30							
11.0.4	1,7					0							20	20	20						0		30		30			0				0	30	50							
13.0.1	0,5					0							25	25	25						0				0							0	0	25	Pappel - IL						
13.0.2	12,2					20	20				70	70		120	120	210					0	25	150		10	185			0	10	40	50	235	445							
13.0.3	5,4				20	20	40	10			5	20	35			75									0				0				0	75	75						
13.0.5	0,2					0							0		0						10		5	15					0				0	15	15						
14.0.2	3,3				30	40	70	5	5	5	35	50				120					0				0				0				0	120	120						
15.a.1	5,3					0							40	40	40						0	10	100		15	125			0	10	10	10	135	175							
15.b.0	2,1					0							50	50	50						0		10		10				0	5	5	15	65	65	Pappel						
15.c.0	2,4					0							50	50	50						0				0				0				0	50	50						
						0							0		0						0				0				0				0	0	0						
						0							0		0						0				0				0				0	0	0						
Schwemlingen						0							0		0						0				0				0				0	0	0						
						0							0		0						0				0				0				0	0	0						
451.0.0	6,4					10	10	10	20	20	60	110		100	100	220					0	10	50		20	80			0	15	15	10	40	120	340						
452.0.1	7,2				20	20	30	70	50	20	20	130	220		50	50	340								0				0	15	35	50	50	390							
452.0.2	1,0					0							0		20	20	20								0				0				0	0	20						
453.0.1	12,3					60	60					250	250		50	50	360					0	10	20		10	40			0	10	10	5	25	65	425					
453.0.2	0,4					0							0		10	10	10					0				0				0				0	0	10					
454.0.0	12,0					40	40	80	30	75	75	150	330		60	60	470								0				0		10		10	10	480						
						0							0		0							0				0				0				0	0	0					
						0							0		0							0				0				0				0	0	0					
						0							0		0							0				0				0				0	0	0					
						0							0		0							0				0				0				0	0	0					
Summe	193,6	0	0	20	125	495	640	220	175	180	1.665	2.240	200	1.455	1.655	4.535	0	30	0	5	35	130	770	0	85	985	50	250	0	300	140	395	65	600	1.920	6.455	Übertrag auf Blatt II.				

Holzschlagübersicht FWJ 2025 (Festmeter = fm) Blatt II. = Abteilungen Schwemlingen

Abt. / U.Abt.	Fläche ha	Eiche					Buche					Sonst. Laubh.			Laubh.	Fichte					Douglasie					Kiefer					Lärche					Nadelh.	Gesamt		Bemerkungen
		Werth.	Sargh.	>3b. A/B	>3b. C/D	IL	Zus.	Pal.	>3b. B/BS	>3b. C/Ck	IL	Zus.	Par-kett	IL	Zus.	Zus.	Pal	PZ	>2b	IL	Zus.	Pal	PZ	>2b	IL	Zus.	Pal	PZ	IL	Zus.	Pal	PZ	IL	Zus.	Zus.	Zus.			
Übertrag:	193,6	0	0	20	125	495	640	220	175	180	1.665	2.240	200	1.455	1.655	4.535	0	30	0	5	35	130	770	0	85	985	50	250	0	300	140	395	65	600	1.920	6.455	Übertrag von Blatt I.		
403.0.1	5,7					0				0			0	0	0	25	40	50	25	140	20	40	10	0	70			0				0		0	210	210			
403.0.2	7,1				40	40				20	20			0	60					0	0	60	60	50	170			0					0		0	170	230		
403.0.3	2,1					0				0				0	0	10	65		0	75					0									0		0	75	75	
403.0.4	2,5					0				0			20	20	20					0					0	30	40	10	80						0		80	100	
407.a.1	6,4					0				0			20	20	20		25			25					0	40	50		90		20			20		135	155		
407.a.3	2,9					0				0				0	0	30	30	0	60				10		10										0	70	70		
407.a.4	5,5			15	15	30	50			60	110				140					10		10			10		15		15		15			15		50	190		
407.b.2	7,3					0				30	30		50	50	80					0	20	120	50		190				0	10	15	5	30		220	300			
408.0.1	12,3					0				0			50	50	50			80		80	10	20	15		45			45	45				0		170	220			
408.0.2	0,6					0				0				0	0			5	5	10					0									0		10	10		
408.0.3	1,8					0				0			10	10	10					0					0	10	30		40					0		40	50		
409.b.4	3,0					0				0				0	0	0	30	30		60			25	25					0					0		85	85		
410.0.1	10,1					0				0				0	0	30	30		60	10	50	90		150	10	10	10	30		15		15		255	255				
410.0.2	1,8					0				20	20			0	20					0					0	10	10	10	30				0		30	50			
410.0.3	8,9					0				0			10	10	10					0	50	250			300			10	10				0		310	320			
410.0.4	3,4					0				0			70	70	70				10	10		20		10	30			10	10				0		50	120			
411.0.1	8,0					0				25	25		50	50	75		20			20	20	200			220				0			0		240	315				
411.0.2	2,0				10	10				0				0	10				15		15	10	50			60			0			0		75	85				
411.0.3	1,1					0				0				0	0					0			30		30				0			0		30	30				
411.0.4	9,2				10	10				10	10			0	20		40			10	50				0	80	80	80	240					290	310				
411.0.5	2,5			35	35	70	5	5		5	15			0	85					0					0								0		0	85			
411.0.6	1,4					0				0				0	0			15		15					0	10	10		20			0		35	35				
412.0.1	5,5					0				10	10			0	10					0					0	40	45		85		5	5		90	100				
412.0.2	6,2					0				0			10	10	10	10	20	20		50	10	40	40		90			10	10			0		150	160				
412.0.3	1,3					0				0				0	0					0	20				20				0			0		20	20				
412.0.5	1,7					0		15		15	30			0	30					0					0				0			0		0	30				
418.0.1	8,9					0				0				0	0					0	50	100	100		250			0			0		250	250					
418.0.2	5,9					0				0			60	60	60					0	35	80			115			0			0		0		115	175			
418.0.3	2,4					0				0				0	0		20			20				20				0			0		40	40					
419.0.1	1,8					0				0				0	0					0					0			0	15	30		45		45	45				
419.0.2	2,5					0				0				0	0	10	30	20		60					0			0			0		0		60	60			
419.0.3	9,0					0				0			50	50	50	15	10			25	20	80			100			0	25		0		0	125	175				
419.0.5	1,3					0				0				0	0		10		5	15					0	10	10		20			0		35	35				
419.0.6	0,5				25	25				0				0	25					0					0			0				0		0	25				
441.0.2	3,6				5	5				40	40		40	40	85					0		20			20			0		15		15		35	120				
442.0.1	2,0					0				25	25		35	35	60					0					0			0			0		0		60	60			
442.0.2	2,7					0				45	45		25	25	70					0	15	30			45			0			0		45	115					
443.0.1	3,0				10	10				50	50		25	25	85		5			5					0			0	5		5		10	95					
443.0.2	2,9					0				0			0	0	20		20			20	10	20			30			0			0		50	70					
444.0.1	4,0					0				70	70		20	20	90					20		10			10			0		15		15		25	115				
444.0.2	0,8					0				0			20	20	20					0					0			0			0		0		0	20			
444.0.3	1,0					0	10			10	20			0	20					0					0			0			0		0		0	20			
444.0.4	0,8					0				0			20	20	20					0					0			0			0		0		0	20			
445.a.0	6,2					0				0			120	120	120					0					0			0		10		10		10	130				
445.b.1	0,7					0				0			20	20	20					0					0			0			0		0		20				
Sammeltrieb						0				0			100	100	100		200	300			0				0			0			0		0		0	845			
Summe	373,9	0	0	20	175	645	840	300	180	180	2.200	2.860	200	2.295	2.495	6.195	260	685	280	60	1.285	440	2.105	360	95	3.000	350	610	235	1.195	215	540	70	825	6.305	12.500	= Gesamtsumme Einschlag 2025		

Erläuterungen zum Doppischen Budgetplan

Aufwendungen

doppische Buchungsstelle	55.20.01.	52 31 10
---------------------------------	------------------	-----------------

	fm	2200 Std.	€ / fm	fm/Std.	Summe Sachkosten
Holzwerbung:					
Regie-Einschlag	2.500	2.000		1,25	
Anlage Rückegassen, Räumungsarbeiten		200			
Unternehmer-Einschlag	10.000		24,15		241.500,00 €
Nebenarbeiten (Zugarbeiten, Räumen, ZL-Arb.)					8.000,00 €
Summe fm	<u>12.500</u>				

doppische Buchungsstelle	55.20.01.	52 31 10
---------------------------------	------------------	-----------------

	fm		€ / fm	Summe Sachkosten
Holzrückung:				
Regie-Einschlag	2.500			
Unternehmer-Einschlag	10.000			
Summe fm	<u>12.500</u>		18,00 €	225.000,00 €
Zugstunden / Maschinenstunden	150	MAS	130,00 € €/MAS	19.500,00 €

Erläuterungen zum Doppischen Budgetplan

Aufwendungen

						Übertrag
doppische Buchungsstelle			55.20.01.	52 31 10		549.750,00 €
			300		Summe	
	Fläche / ha	Std./Einh.	Std.	Unt.-Std.	Sachkosten	
Jungwuchspflege in Regie						
	10,0	10,0	100			
	10,0	10,0	100			
		in Mischbeständen	100			
doppische Buchungsstelle						
doppische Buchungsstelle			55.20.01.	52 31 10		
			235		Summe Sachkosten	
<u>Erholungsfunktion / Öffentlichkeitsarbeit:</u>						
			100		2.500,00 €	
			85		1.500,00 €	
			10		550,00 €	
			10		350,00 €	
			30		500,00 €	
					5.400,00 €	
doppische Buchungsstelle						
doppische Buchungsstelle			55.20.01.	52 31 10		
			1970		Summe Sachkosten	
<u>Verkehrssicherungsarbeiten:</u>						
			890		16.000,00 €	
			120		5.000,00 €	
			960		3.500,00 €	
					24.500,00 €	
						579.650,00 €

Erläuterungen zum Doppischen Budgetplan

Aufwendungen

doppische Buchungsstelle	55.20.01.	52 31 20
--------------------------	-----------	----------

				230	Summe	
<u>Wald und Wild:</u>	(>Wald-Wild-Initiative)	Anzahl	Einheit	Std. / Einh.	Std.	Sachkosten
Bau, Transport und Aufbau von Hordengatter-Elementen		350	Stck.	1	180	1.500,00 €
Transport Rohholz > Sägewerk / Einschnittskosten f. Leisten etc.					10	2.500,00 €
Instandsetzungskosten bestehende Weisergatter					40	5.500,00 €
						<u>9.500,00 €</u>

doppische Buchungsstelle	55.20.01.	52 32 10
--------------------------	-----------	----------

				150	Summe Sachkosten	
<u>Unterhaltung Wege Freizeitnutzung:</u>				Std.		
Mähen der Bankette und Böschungen durch Unternehmer / ggfls. Lichtraumprofilschnitt						15.000,00 €
Laufende Wegepflege durch Forstwirte				150		500,00 €
						<u>15.500,00 €</u>
				300	Summe Sachkosten	
<u>Unterhaltung Wege Forstbetrieb:</u>			Einheit	Kosten/Einh.	Std.	
laufende Wegepflege durch Unternehmer incl. Materialeinbau und Durchlässen	2.000		lfm	10,00 €		20.000,00 €
Vorarbeiten durch Forstwirte					50	
laufende Wegepflege durch Forstwirte					250	
						<u>20.000,00 €</u>
						<u>35.500,00 €</u>

Erläuterungen zum Doppischen Budgetplan

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen

doppische Buchungsstelle	55.20.01/	0300. 78 26 10
---------------------------------	------------------	-----------------------

Summe

Beschaffung von selbstständig nutzbaren Gegenständen ohne USt. über 1.000 €

Beschaffung von Soft- und Hardware für vorhandenes Forstprogramm (Holzaufnahme und Lizenzen)

3.500,00 €

doppische Buchungsstelle	55.20.01/	0300. 78 27 10
---------------------------------	------------------	-----------------------

Summe

Beschaffung von selbstständig nutzbaren Gegenständen ohne USt. 150 € bis 1.000 €

0,00 €

0,00 €

Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und Stellenplan 2025

<i>Dienststelle:</i> 11 Finanzen	<i>Datum:</i> 21.01.2025
<i>Beteiligte Dienststellen:</i> 111 Finanzmanagement	

<i>Beratungsfolge</i>	Ö / N
Hauptausschuss (Vorberatung)	N
Stadtrat (Entscheidung)	Ö

Beschlussvorschlag

Der Stadtrat beschließt die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und Stellenplan 2025.

Sachverhalt

Anlage/n

- 1 1. Entwurf Haushalt 2025 (öffentlich)
- 2 Investitionsliste 2025 (öffentlich)
- 3 Stellenplan 2025 öffentlich (öffentlich)
- 4 Präsentation HH 2025 (nichtöffentlich)



Haushalt 2025

der Kreisstadt Merzig

Inhaltsverzeichnis zum Haushaltsplan 2025

	Seite
Vorbericht	4 - 9
Planungsstellenaufbau	10
Haushaltsvermerke	11 - 12
Anlagen Vorbericht	
• Grafik Entwicklung Schlüsselzuweisungen, Kreisumlage, Gewerbesteuer	13
• Grafik Fundierte Schulden	14
• Grafik Zins- und Tilgungsleistungen für fundierte Schulden	15
• Grafik Entwicklung der Planergebnisse	16
• Grafik Entwicklung Kassenkreditzinsen	17
• Größere Maßnahmen der Gebäudeunterhaltung	18
• Übersicht der freiwilligen Leistungen	19 - 21
Haushaltssatzung	22 - 23
• Normalentwicklungsdaten und Nachweis des realen und des strukturellen zahlungsbezogenen Ergebnisses gemäß Saarlandpakt	24 - 27
• Nachweis über die voraussichtliche Rückführung struktureller Liquiditätskredite	28
Übersichten	
• Entwicklung des Eigenkapitals	29
• Verpflichtungsermächtigungen	30
• Verbindlichkeiten	31
• Zuwendungen an die Fraktionen	32 - 33

	Seite
Produktorientierter Haushaltsquerschnitt	34 - 35
Übersicht über die Produktverantwortlichkeiten	36 - 42
Gesamtplan	43 - 45
Teilhaushalt 01 Geschäftsbereich Zentrale Steuerung und politische Gremien	46 - 49
Teilhaushalt 02 Geschäftsbereich Personalmanagement und Organisation	50 - 55
Teilhaushalt 03 Geschäftsbereich Rechnungsprüfungsamt	56
Teilhaushalt 110 Haushalts- und Finanzwesen	57 - 60
Teilhaushalt 120 Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Bürgerservice	61 - 69
Teilhaushalt 210 Bildung und Soziales	70 - 92
Teilhaushalt 220 Wirtschaftsförderung, Kultur, Sport, Tourismus und Stadtmarketing	93 - 101
Teilhaushalt 310 Stadtentwicklung und Umwelt	102 - 112
Teilhaushalt 321 Immobilienverwaltung	113 - 128
Teilhaushalt 322 Friedhofswesen, Ver- und Entsorgung, Baubetriebshof	129 - 136
Teilhaushalt 324 Wald- und Forstwirtschaft	137 - 139
Teilhaushalt 610 Allgemeine Finanzwirtschaft	140 - 142
Teilhaushalt 710 Stiftungen	143
Investitionsprogramm 2023 - 2028	144 - 181

Vorbericht zum Haushalt 2025

Entwicklung der Haushaltswirtschaft - Ergebnishaushalt

Der Ergebnishaushalt 2025 weist einen jahresbezogenen Verlust von rd. 4,1 Mio. € aus (Vorjahr rd. 5,4 Mio. €).

Die **Erträge** belaufen sich auf rd. **84,9 Mio. €** und verzeichnen im Vergleich zum Vorjahr einen Zuwachs von rd. 6,6 Mio. €. Allein der Zuwachs bei den Schlüsselzuweisungen beträgt rd. 4,8 Mio. €. Weitere Verbesserungen ergeben sich aus höheren Steuereinnahmen von rd. 1,4 Mio. € (Gewerbsteuer rd. 600 T€; Einkommens- und Umsatzsteuer rd. 600 T€). Auch im Bereich der Kostenerstattungen sind durch den weiteren Anstieg der Flüchtlingsunterbringung maßgebliche Mehrerträge von ca. 500 T€ zu erwarten.

Die **Aufwendungen** belaufen sich auf rd. **89 Mio. €** und liegen damit rd. 5,2 Mio. € über den Ansätzen des Vorjahres. Die Kreisumlage steigt erneut um rd. 900 T€ gegenüber dem Vorjahr. Kostentreiber für die Kreisumlage sind nach wie vor die Aufwendungen des Landkreises im Bereich Jugend und Soziales. Auch für die Standortsicherung des SHG-Klinikums, die in den kommenden Jahren über Kredite finanziert wird, werden Zins- und Tilgung auf die Kreisumlage abgewälzt. Weitere Steigerungen sind im Bereich der Sach- und Dienstleistungen zu verzeichnen, die im Wesentlichen auf die Kostensteigerung im Bereich der Unterhaltung der Infrastruktur einschließlich der Beseitigung der Hochwasserschäden zurückzuführen sind.

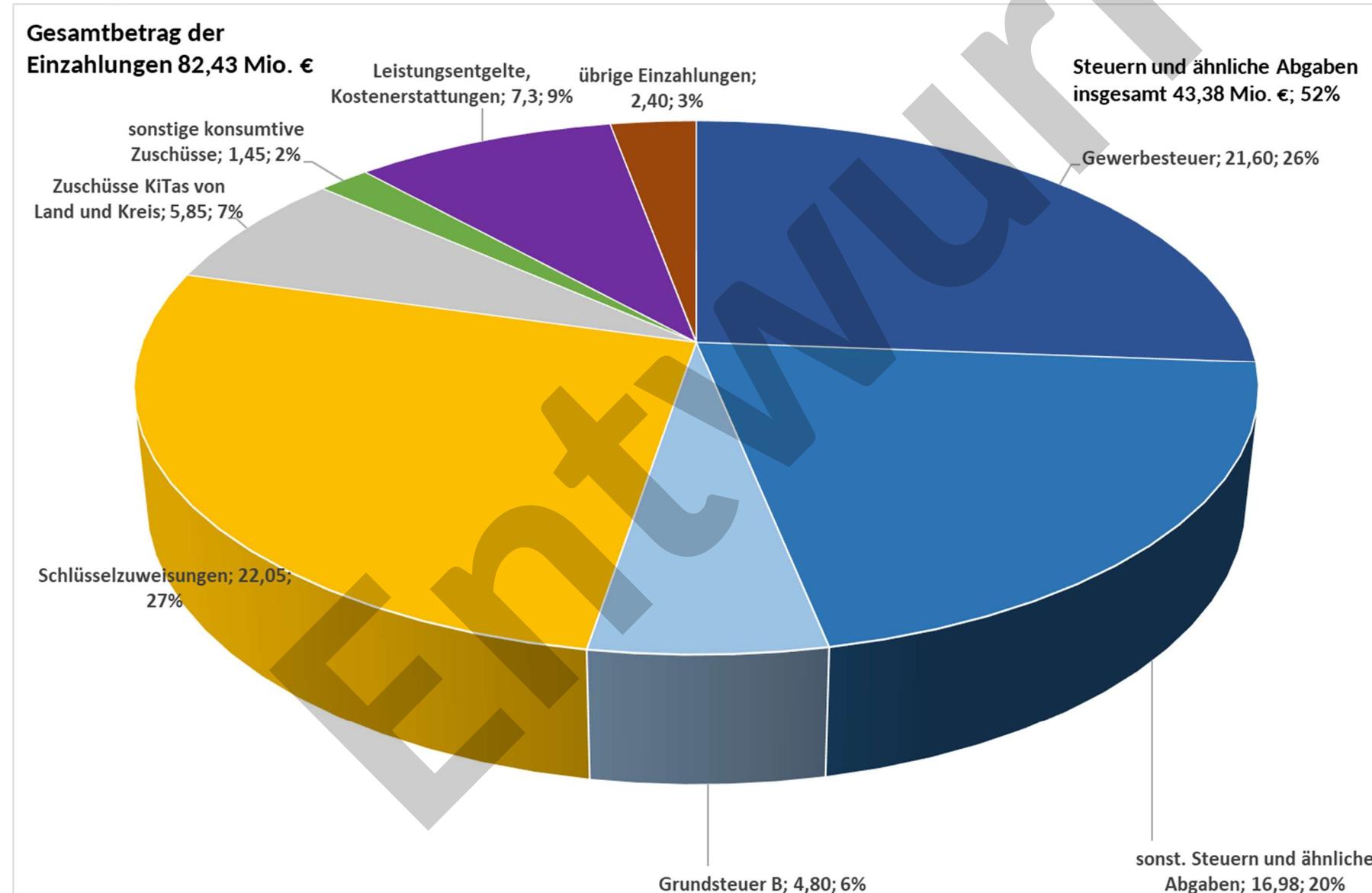
Daneben sorgen Tarifsteigerungen und höhere Zinsen für Mehraufwendungen im Vergleich zum Vorjahr.

Zahlungsbezogenes Ergebnis versus strukturell zahlungsbezogenes Ergebnis - Saarlandpakt

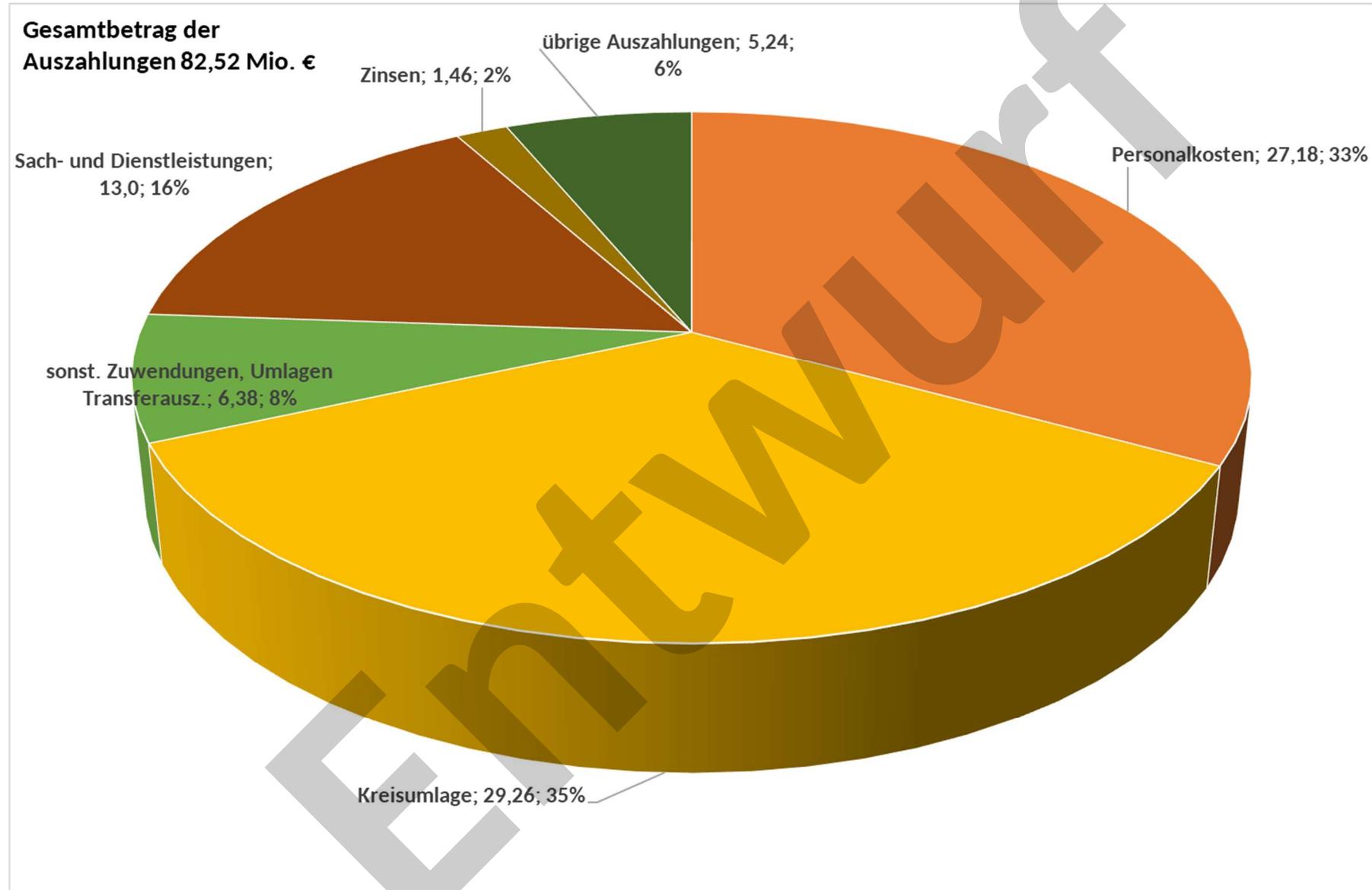
Das zahlungsbezogene Ergebnis 2025 beträgt rd. -2,7 Mio. € (Saldo aus Ein- und Auszahlungen laufender Verwaltungstätigkeit abzüglich Nettotilgung und Mindesttilgung).

Ein- und Auszahlungen teilen sich wie folgt auf:

Einzahlungen nach Herkunft



Auszahlungen nach Verursachung



Seit 2020 gilt der **Saarlandpakt**, der die finanzielle kommunale Handlungsfähigkeit nachhaltig sicherstellen soll. Obwohl das Land durch die Teilübernahme von Kassenkrediten einen entscheidenden Beitrag zur Lösung der Altschuldenprobleme der Kommunen geleistet hat, müssen die Kommunen darüber hinaus für die verbleibenden Altschulden jährlich eine Mindesttilgung erwirtschaften. Diese beträgt für 2025 rd. 356 T€ und ist im Ergebnishaushalt zu erwirtschaften. So soll sichergestellt werden, dass die Kommunen nach dem Vorbild des Landes die Altschulden bis zum Ende der Laufzeit des Saarlandpaktes (2064) tilgen können.

Darüber hinaus müssen die saarländischen Kommunen ihre Haushalte ab 2024 strukturell zahlungsbezogen ausgleichen, so die Regelung bis Mitte 2024. Ausgehend vom zahlungsbezogenen Ergebnis wird zur Ermittlung des strukturellen zahlungsbezogenen Ergebnisses bei folgenden Zahlungsarten statt der aktuellen Ansätze eine Normalentwicklung unterstellt: Gewerbesteuer mit Gewerbesteuerumlage, Gemeindeanteile an der Einkommen- und Umsatzsteuer, Schlüsselzuweisungen, Kreisumlage und Finanzausgleichsumlage. Die Normalentwicklung errechnet sich im Wesentlichen aus dem Durchschnitt der jeweiligen Ist-Werte der letzten 4 Jahre. Das heißt, nicht die reale Entwicklung, sondern die strukturelle Entwicklung ist für die Genehmigung des Haushaltsplanes maßgeblich.

Mitte des Jahres 2024 hat der Kommunale Sanierungsrat auf Vorschlag des Ministeriums für Inneres, Bauen und Sport aufgrund der Kumulation von anhaltenden Krisensituationen für alle saarländischen Gemeinden eine außergewöhnliche Notsituation festgestellt und für 2024 bis 2027 strukturelle Fehlbeträge zugelassen und damit die Regelungen des Saarlandpaktes temporär gelockert. Für die Kreisstadt Merzig bedeutet dies, dass in den vorbezeichneten Jahren ein strukturelles Defizit von rd. 3,6 Mio. € zulässig ist.

Für 2025 wird das zahlungsbezogene Defizit durch die Annahme der Normalentwicklung um rd. 4,8 Mio. € verschlechtert. Die Normalentwicklung der Kreisumlage hat mittlerweile den realen Kreisumlagewert erreicht, wodurch das strukturelle Ergebnis im Vergleich zum Vorjahr um mehr als 4 Mio. € verschlechtert wird. Grund hierfür ist der massive Anstieg der Kreisumlage seit 2023 (rd. 9 Mio. € von 2022 bis 2025).

Eine weitere strukturelle Verschlechterung ergibt sich aus der Normalentwicklung der Schlüsselzuweisungen, die um rd. 7,5 Mio. € schlechter ausfällt im Vergleich zur aktuellen Festsetzung. Lediglich bei der Gewerbesteuer bringt die Normalentwicklung eine maßgebliche strukturelle Entlastung von rd. 3 Mio. €.

Somit schließt der Planentwurf mit einem strukturellen Ergebnis von rd. -7,6 Mio. € ab und übersteigt damit trotz maßvoller Kürzungen das zulässige strukturelle Defizit um rd. 4 Mio. €.

Die Vorgaben des Saarlandpaktes werden nicht erfüllt, sodass der vorliegende Haushalt nicht ohne weiteres genehmigungsfähig ist.

Das Saarlandpaktgesetz bietet in § 8 Abs. 4 und 5 die Möglichkeit, die Vorgabe für das jahresbezogene strukturelle Ergebnis anzupassen, wenn der Gemeinde durch nicht vorhersehbare und von ihr nicht beeinflussbare Ereignisse unabwendbare zusätzliche Belastungen entstehen, zu deren Tragung die Gemeinde verpflichtet, aber nicht in der Lage ist oder eine außergewöhnliche Notsituation vorherrscht. Die Entscheidung über die Anerkennung trifft das Ministerium für Inneres, Bauen und Sport im Benehmen mit dem Kommunalen Sanierungsrat

Der Stadtrat als Souverän muss beschließen, einen entsprechenden Antrag zu stellen, der im Wesentlichen mit der massiven Steigerung der Kreisumlage begründet wird und gleichzeitig aufzeigt, dass eine Konsolidierung dieser Steigerung aus dem laufenden Haushalt nicht mehr möglich ist.

Haushaltskonsolidierung und Ausblick

Die gesamtwirtschaftlichen Rahmenbedingungen wirken sich nachhaltig auf die Haushaltswirtschaft aus und stehen einer notwendigen Konsolidierung entgegen. Es wird alles teurer und durch neue Gesetzgebungen (z.B. Gebäudeenergiegesetz, Wärmeplanungsgesetz) sind auch die Kommunen aufgefordert, ihre Infrastruktur an die Vorgaben des Klimaschutzes anzupassen. Folglich wird der Investitionsbedarf auch wegen dem erheblichem Sanierungstau im Bestand enorm anwachsen, was nur über Kredite finanzierbar ist. Um den Kommunen den notwendigen Handlungsspielraum zu geben, hat das Land für pflichtige unabdingbare und unaufschiebbare Investitionen sowie für energetische Investitionen eine Überschreitung des allgemeinen Kreditrahmens zugelassen. Zins- und Tilgungsleistungen werden allerdings in der Folge anwachsen und das zahlungsbezogene Ergebnis noch weiter belasten.

Die Vorgaben des Saarlandpaktes können bereits mit dem vorliegenden Planwerk nicht mehr eingehalten werden.

In einem Abstimmungsgespräch mit der Kommunalaufsicht wurden weitere Konsolidierungsbedarfe herausgestellt. Auch die freiwilligen Leistungen, die die kommunale Selbstverwaltung letztlich ausmachen, sollen nach Auffassung der Kommunalaufsicht einer Priorisierung unterzogen werden.

Die Kreisumlage wird zukünftig weiter ansteigen; weitere Konsolidierungsanstrengungen werden diese Steigerung kaum kompensieren können. Hoffnung besteht in der schon lange überfälligen Neuordnung des kommunalen Finanzausgleichs, der nach erneuter gutachterlicher Bewertung von vertikalem und horizontalem Finanzausgleich zum 01.01.2026 neu geregelt werden und der Unterfinanzierung der Kommunen entgegenwirken soll.

Ziel bleibt, in dem bestehenden engen Finanzrahmen eine bedarfsgerechte Daseinsvorsorge vorzuhalten, damit Merzig weiterhin attraktiv und lebenswert bleibt. Erwähnenswert ist, dass die Kreisstadt Merzig mit ihren 17 Stadtteilen weitaus mehr Infrastruktur vorhält als fast alle anderen saarländischen Kommunen. Wie überall im Land herrscht bzgl. der Infrastruktur ein erheblicher Sanierungstau, der infolge der finanziellen Situation mit den derzeitigen Rahmenbedingungen auch fast nicht abgebaut werden kann. Nach Auffassung der Kommunalaufsicht sollte im Bereich der Infrastruktur über stadtteilübergreifende Synergien nachgedacht werden um weitere nachhaltige Einsparpotenziale zu generieren.

Investitionen

Der Haushalt 2025 enthält investive Einzahlungen und Auszahlungen in Höhe von rd. 18,6 Mio. €.

Neben einer Kreditaufnahme in Höhe von rd. 2 Mio. € ist für 2025 eine Sonderkreditaufnahme von rd. 8,4 Mio. € vorgesehen. Die Möglichkeiten der Aufnahme von Sonderkrediten wurde in 2022 erweitert: Um pflichtige unabdingbare und unaufschiebbare Investitionen sowie energetische Investitionen durchführen zu können, wurde der zulässige Kreditrahmen erweitert. Neben Maßnahmen im Bereich der Kindertagesstätten/Krippen werden daher in 2025 auch Maßnahmen im Bereich Schulen, Feuerwehr, Baubetriebshof, Brandschutz sowie energetische Maßnahmen über Sonderkredit finanziert. Auch für die Eigenkapitalstärkung der Stadtwerke und der Wohnungsgesellschaft werden nach Absprache mit dem Ministerium für Inneres, Bauen und Sport Sonderkredite genehmigt. Wenn auch die Finanzierung dieser Maßnahmen durch Sonderkredite gewährleistet wird, so müssen diese Kredite wie alle anderen Investitionskredite aus eigener Kraft bedient werden mit der Konsequenz, dass Zins- und Tilgungsleistungen in Zukunft weiter steigen werden.

Neben den Krediten stehen aus dem Saarlandpakt für 2025 Investitionszuweisungen von rd. 421 T€ zur Verfügung.

Da keine zahlungsbezogenen Überschüsse zu erwarten sind, stehen zur Finanzierung von Investitionen neben der Kreditaufnahme und den Saarlandpakt-Zuweisungen lediglich die Einnahmen aus der Veräußerung von Grundstücken und aus zweckgebundenen Zuschüssen zur Verfügung.

Im Bereich der **Grundschulen** ist in 2025 ein Investitionsvolumen von rd. 4,4 Mio. € vorgesehen.

Im Bereich der **Kindertageseinrichtungen** soll ein Investitionsvolumen von rd. 1,6 Mio. € umgesetzt werden.

Auch im Bereich der **Feuerwehren** sind Investitionen von rd. 1,3 Mio. € eingeplant.

Für Ersatzbeschaffungen **Baubetriebshof** einschließlich des Grundstücksankaufs für den neuen Standort sind Mittel in Höhe von rd. 2,7 Mio. € eingestellt.

Weitere größere Investitionen in Stichworten:

Fortsetzung des **Endausbaus von Straßen** in Baugebieten

Eigenkapitalstärkung von Stadtwerken und Wohnungsgesellschaft

Herrichtung Wohngebäude für soziale Angelegenheiten

Umrüstung Straßenbeleuchtung auf LED 2. BA

Umgestaltung und Anpassung **Neue Mitte Merzig**

IDEK Bietzerberg

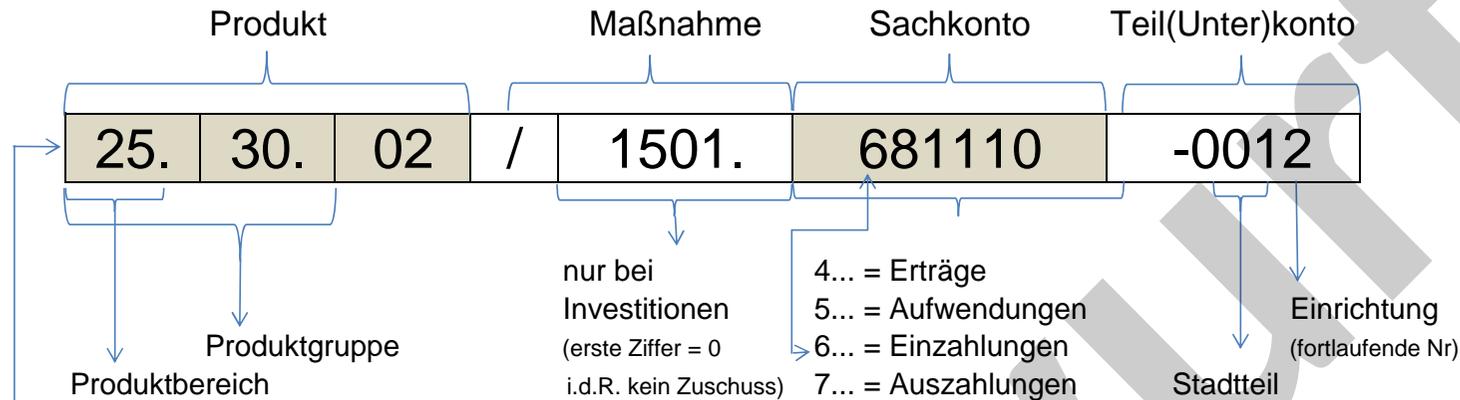
Maßnahmen zur **Förderung Radverkehr**

Attraktivitätssteigerungen im Saarpark **Sport- und Freizeitpark**

Sanierung Brücke „Zum Schlachthof“

Verschiedene Maßnahmen in den **Stadtteilen**

Aufbau der doppischen Planungsstelle



Erläuterung: Eine Planungsstelle besteht mindestens aus Produkt und Sachkonto (grau unterlegt).
 Eine Maßnahme ist nur anzugeben bei Investitionen.
 Teilkonten sind immer dann anzugeben, wenn eine tiefere Untergliederung in Einrichtungen erfolgt, z.B. Schulen und Kindergärten.

Darstellung im Haushaltsplan:

Teilhaushalt	321	Immobilienverwaltung
Produktbereich	25	Kultur
Produktgruppe	25.30	Tierparks
Produkt	25.30.02	Tierparks
Einrichtung	25.30.02.012	Tierparks - Wolfspark
Investitionstätigkeit		
Einzahlungen aus Zuwendungen für		
25.30.02/1501.681110-0012	Umbau/Erweiterung Wolfspark	

Stadtteil-Nummerierung

- 01 Merzig
- 02 Ballern
- 03 Besseringen
- 04 Bietzen
- 05 Brotdorf
- 06 Büdingen
- 07 Fitten
- 08 Harlingen
- 09 Hilbringen
- 10 Mechern
- 11 Menningen
- 12 Merchingen
- 13 Mondorf
- 14 Schwemlingen
- 15 Silwingen
- 16 Weiler
- 17 Wellingen

Haushaltsvermerke

1. Deckungsfähigkeit nach § 18 Abs. 1 KommHVO

Aufwendungen, die zu einem Teilhaushalt gehören, sind gegenseitig deckungsfähig, wenn im Haushaltsplan nichts anderes bestimmt wird. Die Inanspruchnahme darf im Teilhaushalt nicht dazu führen, dass die Summe der zahlungswirksamen Aufwendungen erhöht wird.

2. Deckungsfähigkeit nach § 18 Abs. 2 KommHVO

Gegenseitig deckungsfähig sind alle Personal- und Versorgungsaufwendungen, die Aufwendungen für Gebäudeunterhaltung und -bewirtschaftung sowie Aufwendungen für Steuerberatungskosten.

3. Deckungsfähigkeit nach § 18 Abs. 3 KommHVO

Innerhalb eines Teilhaushaltes sind Auszahlungen für Investitionen gegenseitig deckungsfähig. Entsprechendes gilt für Verpflichtungsermächtigungen.

Innerhalb eines Teilhaushaltes sind Auszahlungen für bewegliche Vermögensgegenstände gegenseitig deckungsfähig.

4. Deckungsfähigkeit nach § 18 Abs. 2 und 3 KommHVO

Einseitig deckungsverpflichtend ist die Buchungsstelle 11.13.02/0500.783010 Auszahlungen für die Abwicklung von Baumaßnahmen zu Gunsten aller bei Planaufstellung noch nicht bekannten im Haushaltsjahr notwendig werdenden Hochbaumaßnahmen an städtischen Gebäuden.

5. Deckungsfähigkeit nach § 17 Abs. 1 und 2 KommHVO

Zweckgebundene Mehrerträge / investive Einzahlungen dürfen für entsprechende Mehraufwendungen / investive Auszahlungen verwandt werden. Zweckgebundene Mehreinzahlungen für bestimmte Veranstaltungen können für entsprechende Mehraufwendungen verwandt werden. Mehrerträge aus Leistungsentgelten können für Mehraufwendungen zur Erbringung dieser Leistung verwandt werden. Die Inanspruchnahme darf im Teilhaushalt nicht dazu führen, dass der Saldo aus zahlungswirksamen Erträgen und Aufwendungen verschlechtert wird.

6. Übertragungsvermerke nach § 19 KommHVO

Ermächtigungen für Aufwendungen zur **Unterhaltung und Bewirtschaftung von Gebäuden und Grundstücken**, Aufwendungen für die **Zuweisung an die Beteiligungsgesellschaft der Kreisstadt Merzig mbH** (11.08.07.531510) und Aufwendungen für **Planungs- und Vermessungskosten** (insbesondere 51.10.01.529910 und 55.10.01.529910) sowie Aufwendungen für die **Entwicklung und Stärkung der Stadtteile** können auf das Folgejahr entsprechend des veranschlagten Verwendungszweckes übertragen werden.

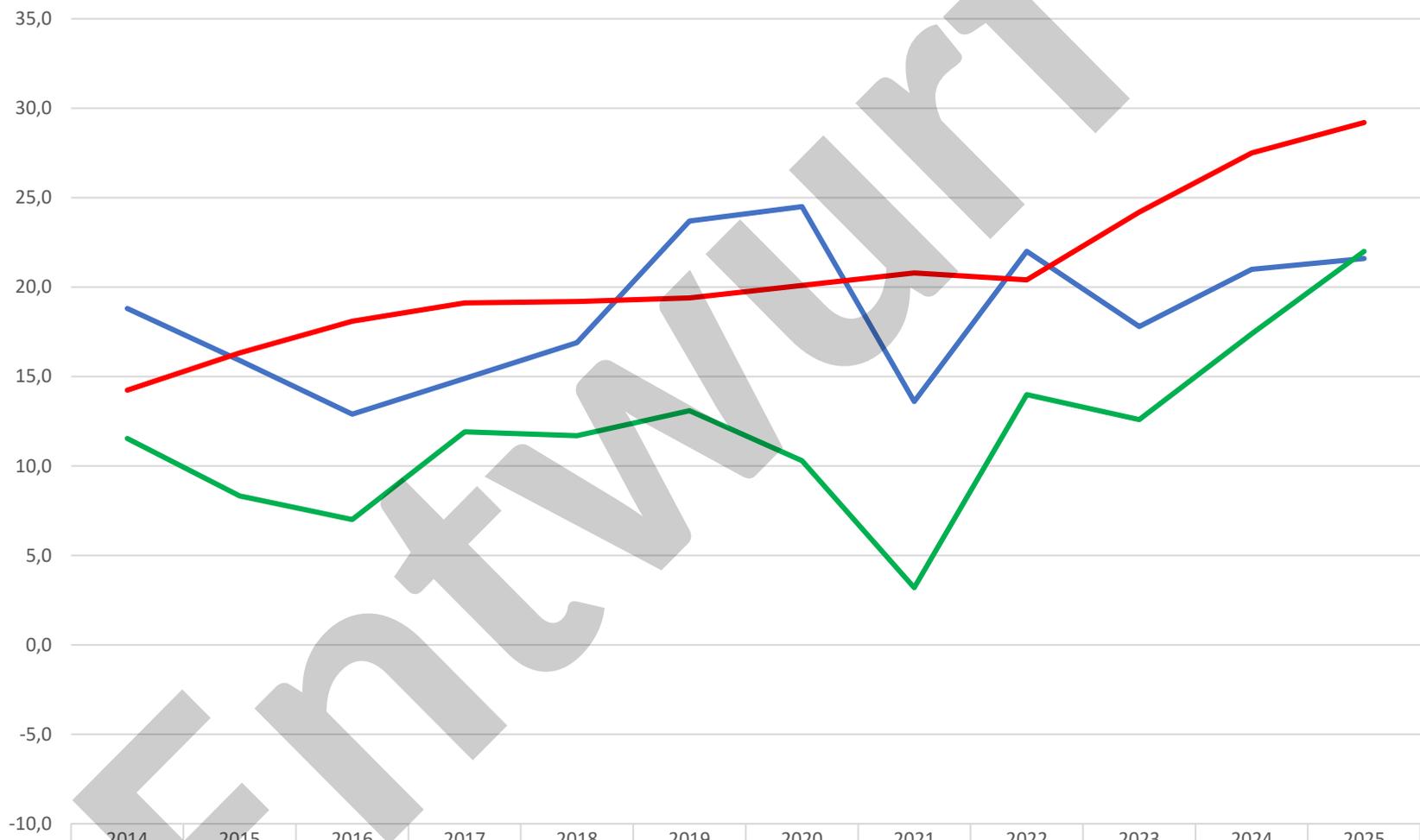
Ermächtigungen für Aufwendungen zur Leistung von **Investitionskostenzuschüssen** sind bis zum Abschluss der jeweiligen Maßnahme übertragbar.

Ermächtigungen im Bereich der **Beiräte** können auf Antrag übertragen werden.

Ebenfalls sind die Ermächtigungen folgender Budgets auf das Folgejahr übertragbar

- **Stadtmarketing**
- **Tourismus**
- **Stadtteile**
- **Beschaffungen für Bürgerhäuser und Hallen** über die die Ortsräte entscheiden
- **Stadtbibliothek**
- **Schulen**
- **Oktoberfest**
- **Saar-Pedal**

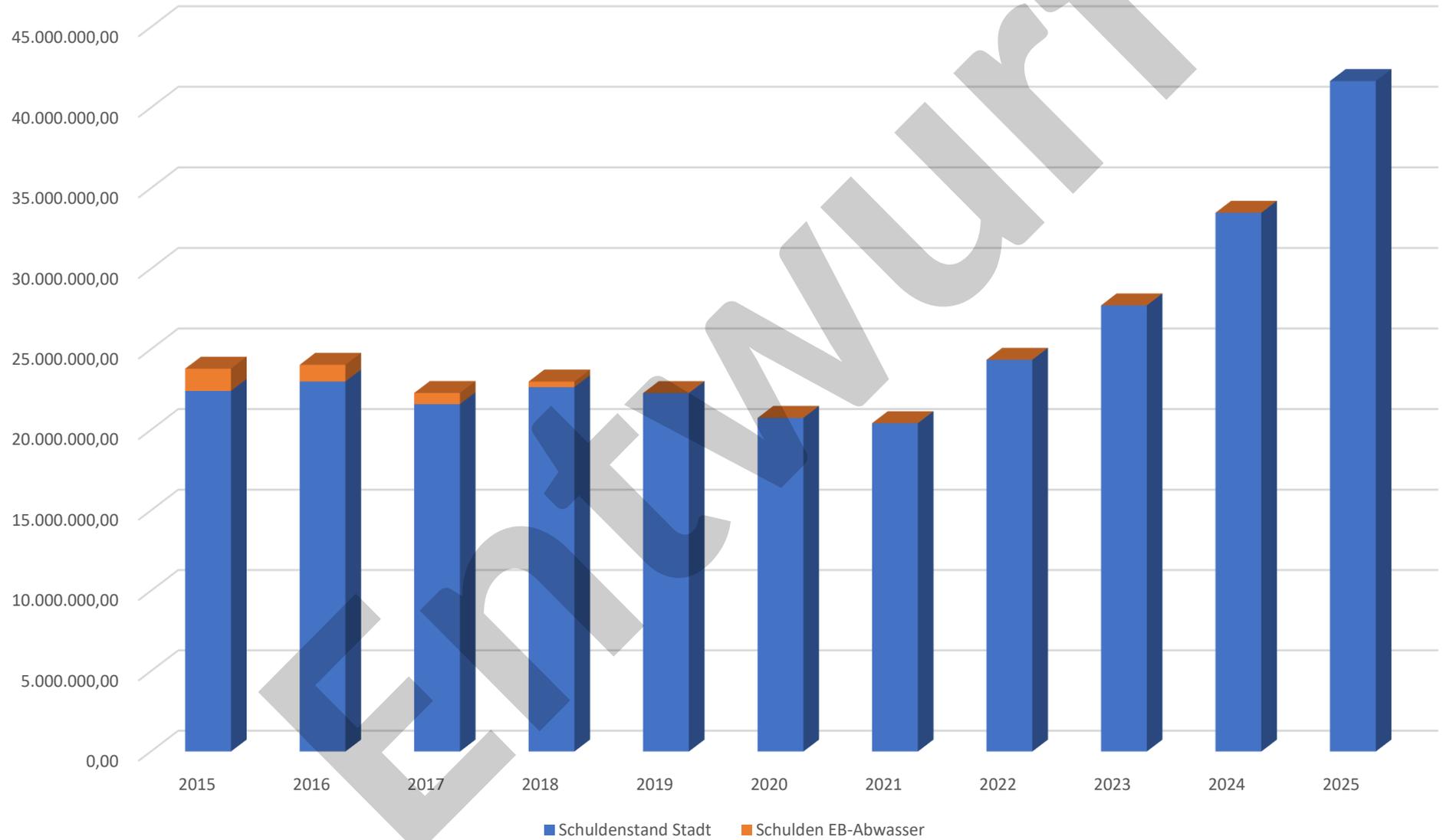
Entwicklung Schlüsselzuweisungen, Kreisumlage und Gewerbesteuer in Mio. Euro



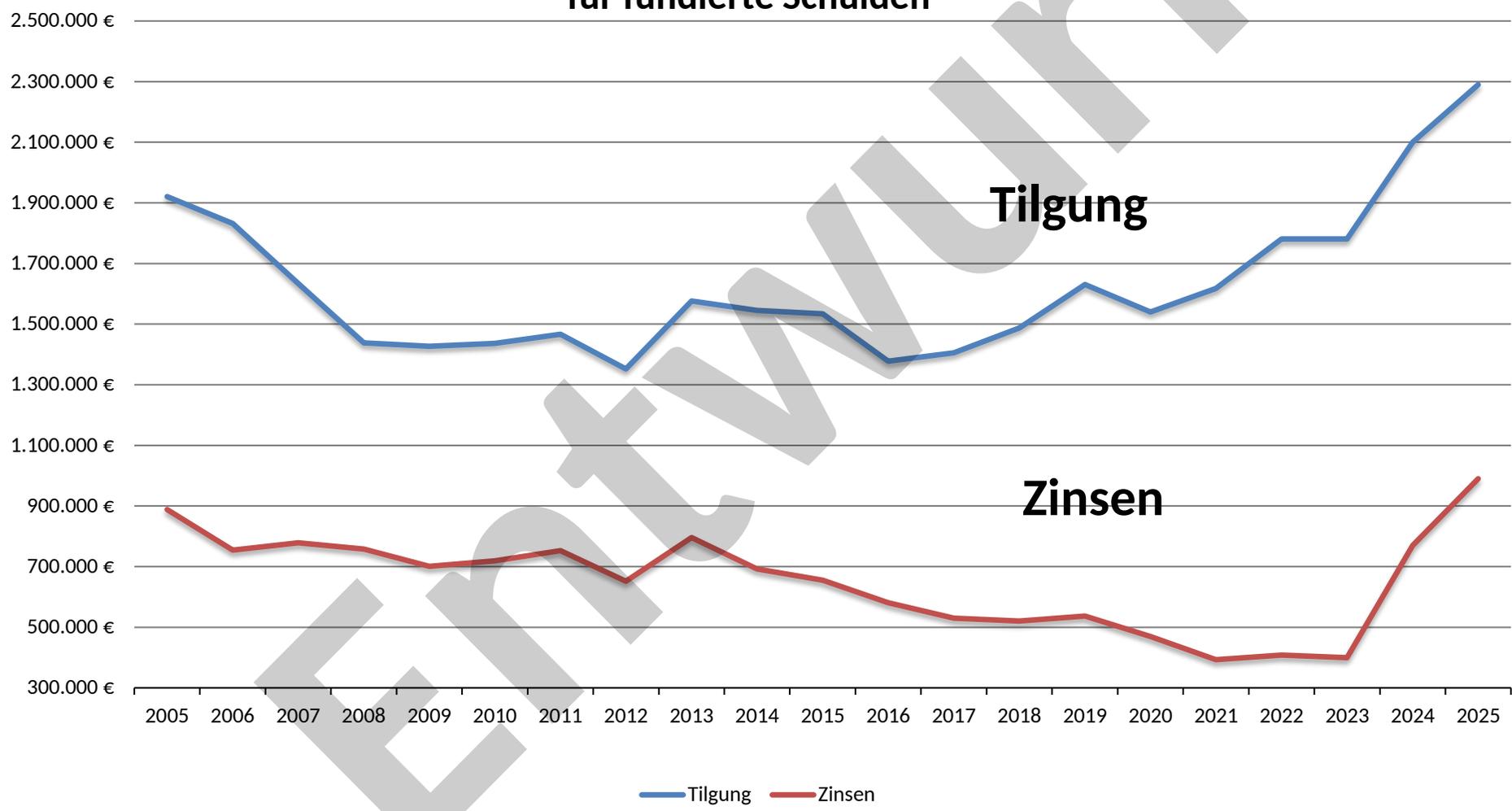
	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025
— Gewerbesteuer (brutto)	18,8	15,9	12,9	14,9	16,9	23,7	24,5	13,6	22,0	17,8	21,0	21,6
— (+) Schlüsselzuw.	11,5	8,3	7,0	11,9	11,7	13,1	10,3	3,2	14,0	12,6	17,4	22,0
— (-) Kreisumlage	14,2	16,3	18,1	19,1	19,2	19,4	20,1	20,8	20,4	24,2	27,5	29,2
Saldo	16,1	7,9	1,8	7,7	9,4	17,4	14,7	-4,0	15,6	6,2	10,9	14,4

Fundierte Schulden

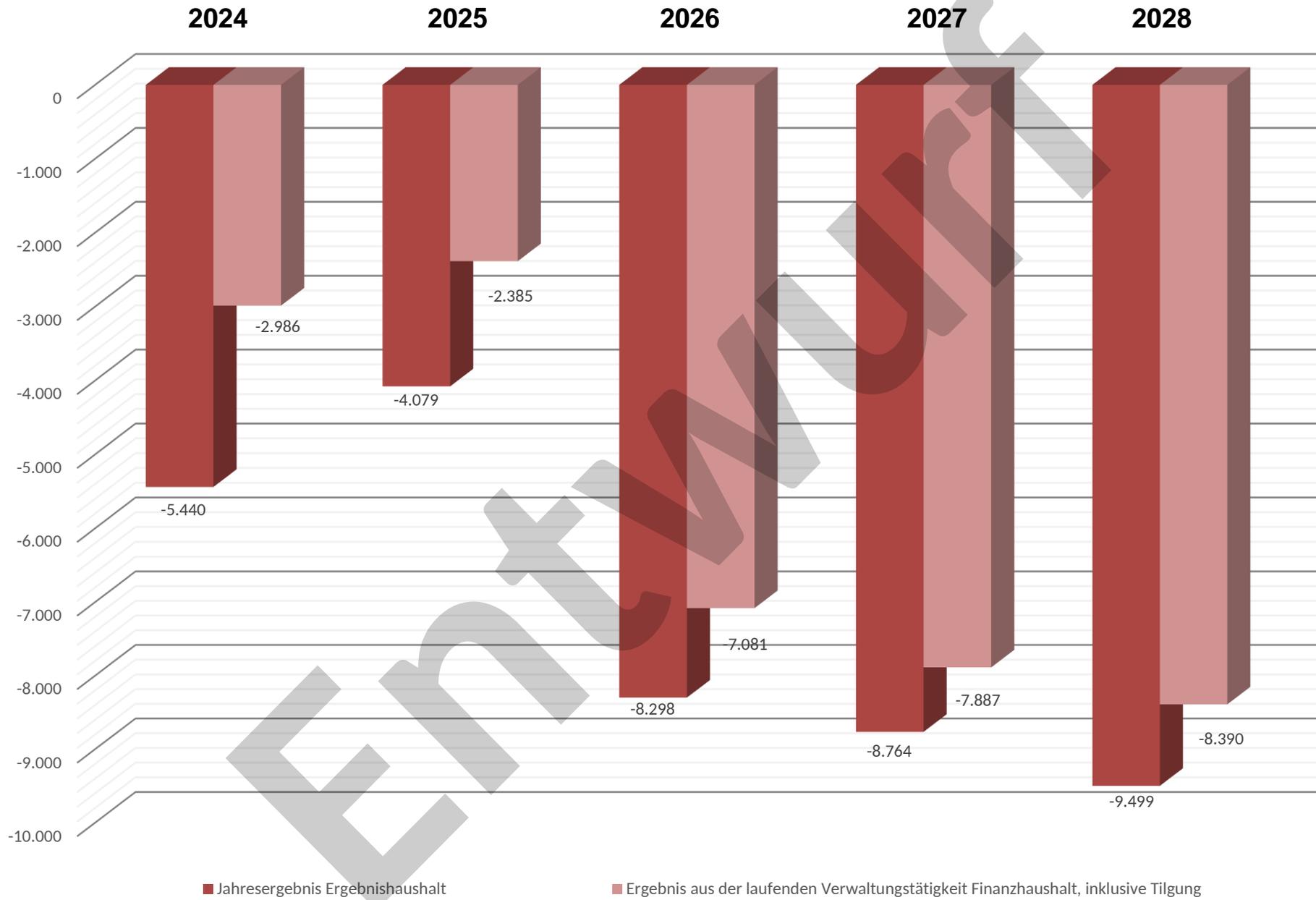
prognostizierte Pro-Kopf Verschuldung (ohne Eigenbetrieb Abwasser): 1.309 € im Jahr 2025



Zins- und Tilgungsleistungen für fundierte Schulden



Entwicklung der Planergebnisse



Entwicklung Kassenkreditzinsen



Größere Maßnahmen der Gebäude- und Infrastrukturunterhaltung 2025

Buchungsstelle	Gebäude / sonst. Infrastruktur	Maßnahmen	2025
55.30.01.523210	Feldwege	Beseitigung Hochwasserschäden	472.000
12.20.01.523120	Feuerwehr	Unterhaltung Feuerwehrrätehäuser Bietzen, Schwemlingen, Merzig	190.000
36.10.01.523110-0131	KiTa Mondorf	Dachsanierung	70.000
42.40.01.523110-0051	Seffersbachhalle	weitere Dachsanierung	98.000
57.40.01.523110-0141	Saargauhalle	Brandschutzmaßnahmen	165.000
57.45.01.523110	Stadthalle	Wartungssteg Bühne, Dach über Saal	150.000
			673.000

Übersicht der freiwilligen Leistungen der Kreisstadt Merzig

(angelehnt an die Definition des Landkreises Merzig-Wadern)

lfd. Nr.	dopp. Buchungsstelle	Bezeichnung	2025	2024	2023	2022	2021	2020
1	11.02.01. 559210	Verfüungsmittel	460	460	460	460	460	460
2	11.06.01. 559310	Repräsentationsmittel, Ehrungen (incl. Neujahrsempfang)	10.500	10.500	10.500	10.500	10.500	10.500
3	11.06.01. 559910	Ehregeschenke an Vereine	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
4	11.08.01. 554210	Mitgliedsbeitrag ARGE Kämmerer	50	50	50	50	50	50
5	11.80.01. 554210	Mitgliedsbeitrag Fachverband Kassenleiter + Vollstreckungsbeamte	100	100	100	100	100	100
6	11.15.01. 554310	Mitgliedsbeitrag Institut für europ. Partnerschaften	95	95	95	95	95	95
7	11.15.01. 559910	Pflege von Partnerschaften	10.000	10.000	10.000	8.000	8.000	8.000
8	12.01.01. 554210	ARGE Polizeisachbearbeiter	200	200	200	200	200	200
9	12.02.04. 554210	Mitgliedsbeitrag Standesbeamte	200	200	160	160	160	160
10	12.02.04. 559310	Ehe- und Altersjubiläen	5.500	5.500	5.000	5.000	5.000	5.000
11	12.20.01. 531810	Zuschuss an die Wehren	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000
12	12.20.01. 554210	Mitgliedsbeitrag Kreisfeuerwehrverband	4.000	4.000	2.900	2.900	2.900	2.900
13	21.01.01. 531830-0001	Zuschuss "Elternschule"	600	600	600	600	600	600
14	21.01.01. 554210-0001	Mitgliedsbeitrag DJH Hauptverband	0	0	0	0	0	0
15	25.01.01. 529910-0001	Aufwendungen für Veranstaltungssicherheit (bis 2017 Buchungsstelle Stadtfest)	12.500	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
16	25.01.01. 529910-0004	Aufwendungen Radsportveranstaltungen (einmalig)	0	0	25.000	0	0	0
17	25.01.01. 531810	Mitgliedsbeitrag Villa Fuchs	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
18	25.02.02. 529910	Förderung der Kunstpflege	500	500	500	500	500	500
19	25.02.02. 529920	Entgelt Kooperationsvertrag M&T (alle Zuschüsse incl.)	0	0	75.000	100.000	130.000	130.000
20	25.02.02. 531830	Zuschüsse Kulturarbeit verschiedene Träger (ab 2009 ohne M&T)	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
21	25.03.01. 531810	Zuschüsse an kulturtreibende Vereine	2.250	2.250	2.250	2.250	2.250	2.250
22	25.03.01. 531820	Zuschuss Stadtverb d. kultur.Vereine	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
23	25.03.01. 531830	Zuschuss Musikschule	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
24	25.04.01. 531810	Barzuschüsse an Verbände und Vereine - Musikschule (ab 2018: +3.600 "früh übt sich" lt. Empfehl. Ausschuss)	8.100	8.100	8.100	8.100	8.100	8.100
25	25.04.01. 531810	Barzuschüsse an Verbände und Vereine - CEB KEB	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
26	25.04.01. 531810	Barzuschüsse an Verbände und Vereine - Volkshochschule	4.050	4.050	4.050	4.050	4.050	4.050
27	25.06.01. 529920	Gustav-Regler Preis incl. Festveranstaltung	0	0	16.000	0	0	16.000

Übersicht der freiwilligen Leistungen der Kreisstadt Merzig

(angelehnt an die Definition des Landkreises Merzig-Wadern)

lfd. Nr.	dopp. Buchungsstelle		Bezeichnung	2025	2024	2023	2022	2021	2020
28	25.06.01.	554210	Mitgliedsbeiträge Bibliothek, DBV, u.a.	550	550	550	550	550	550
29	25.50.01.	525810-0011	Viezfest Zuschuss	20.000	20.000	20.000	22.000	24.000	19.000
30	25.50.01.	529910-0011	Anteil an den Kosten Viezfest	12.000	27.000	12.000	12.000	12.000	12.000
31	25.50.01.	531820-0001	Zuschüsse Fastnachtsumzüge/Dorffeste	15.000	15.000	15.000	10.000	10.000	15.000
32	25.50.01.	552910-0001	Kosten der Rathaiserstürmung	1.300	1.300	1.200	1.050	0	1.050
33	25.50.01.	554210-0011	Mitgliedsbeiträge Heimatpflege	400	400	400	400	400	400
34	25.50.01.	559910-0001	Zehnuhrläuten Pfarrkirche St. Peter	140	140	140	140	140	140
35	25.50.02.	531810-0001	Förderung d. Jugendarbeit Merziger Vereine	0	0	0	0	50.000	
36	31.21.01.	531810	Zuschüsse Integrationsmaßnahmen	4.000	4.000	5.000	5.000	5.000	5.000
37	31.21.01.	529920	Integrationskonzept	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
38	35.10.02.	559910	Behindertenbeirat	1.250	1.250	1.250	1.250	1.250	1.250
39	35.10.02.	531810-0002	SOS-Kinderdorf, DLRG, Weißer Ring, Kinderhilfswerk. Lebenshilfe, GSE	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
40	35.10.02.	531810-0005	Kunsthistorische Angelegenheiten	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
41	36.40.01.	531810	Familienpass (in 2020 nur Windelbonus Kinder)	0	0	0	0	18.000	18.000
42	36.40.01.	531810-0002	Windelgutschein (bis 2020 nur Inkontinenz)	25.000	35.000	31.000	37.000	4.000	4.000
43	36.40.01.	531820	Barzuschüsse Jugendarbeit und sonst. Wohlfahrtspflege (gemindert um Leaderzuschuss)	170.000	163.000	150.000	138.000	138.000	138.000
44	36.40.01.	531820-0001	Personal- und Sachkostenzuschuss Streetwork Merzig	0	0	55.000	52.500	35.000	35.000
45	36.40.01.	531830	Jugendbeteiligung	5.000	5.000	5.000	5.000	1.250	1.250
46	36.50.01.	554210	Mitgliedsbeitrag AG Altenhilfe	20	20	18	18	18	18
47	36.50.01.	531810	Seniorenbeirat	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
48	41.40.01.	531810	Barzuschüsse an Verbände und Vereine (Gesundheitspflege)	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
49	41.40.01.	554210	Mitgliedsbeitrag Förderverein Bietzer Heilquelle, Krankenhausförderverein	350	350	350	500	756	756
50	42.10.01.	529910	Aufwendungen überörtliche Sport-Veranstaltungen	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
51	42.10.01.	531810	Zuschüsse Stadtverband der Sportvereine / Sportförderung	85.000	85.000	85.000	85.000	85.000	70.000
52	42.10.01.	531810-0001	Bewirtschaftungskostenzuschüsse Sportvereine	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	31.000
53	42.10.01.	531830	Barzuschüsse Veranstaltungen überörtlicher Charakter	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
54	42.10.01.	559310	Ehrung verdienter Sportler u. Mannschaften	8.000	8.000	8.000	8.000	7.500	6.500
55	51.10.02.	529930	Maßnahmen zur Stärkung der Stadtteile (netto)	15.000	15.000	15.000	25.000	25.000	
56	54.70.01.	529910	Aufwendungen Anruflinientaxi	50.000	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000

Übersicht der freiwilligen Leistungen der Kreisstadt Merzig

(angelehnt an die Definition des Landkreises Merzig-Wadern)

lfd. Nr.	dopp. Buchungsstelle		Bezeichnung	2025	2024	2023	2022	2021	2020
57	55.15.04.	554210	Mitgliedsbeitrag Verein Saar-Hunsrück und Naturlandstiftung "Saar"	5.900	5.900	5.900	5.900	5.900	5.900
58	55.40.01.	529920	Veranstaltung Volkstrauertag	1.200	1.200	1.200	500	500	1.000
59	55.40.01.	531810	Barzuschüsse an Verbände u.Vereine (Volksbund dt.Kriegsgräberfürsorge)	260	260	260	260	260	260
60	57.10.01.	529910	Allgemeine Wirtschaftsförderung	30.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
61	57.10.01.	531720	Bezuschussung Kundengutscheine Merziger Gewerbetreibende	0	0	0	0	200.000	
62	57.10.01.	553610	Öffentlichkeitsarbeit Wirtschaftsförderung	8.000	8.000	8.000	8.000	6.000	20.000
63	54.70.01.	552110	Smart Mobility (Miete Büro)	11.130	8.100	8.100	8.100	8.100	8.100
64	57.35.01.	523610	Aufw. f geringwert. Geräte u. so. Gebrauchsgegenstände < 150 €	250	250	250	250	250	250
65	57.35.01.	523710	Aufwendungen Unterhaltung der Betriebs- u. Geschäftsausstattung (neue Spanndrähte Fußgängerzone etc.)	25.000	25.000	25.000	37.000	30.000	25.000
66	57.35.01.	531810	Barzuschuss an Verbraucherzentrale	500	500	500	500	500	500
67	57.35.01.	529920	Budget " Stadtmarketing"	75.000	40.000	50.000	72.000	70.000	70.000
68	57.35.01.	529930	Projekt i3 - Grenzüberschreitendes Marketing- und Tourismusprojekt	0	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
69	57.35.01.	553620	Öffentlichkeitsarbeit Stadtmarketing	42.000	42.000	42.000	57.000	55.000	55.000
70	57.50.01.	523210	Unterhaltung von tourist. Infrastruktur	28.000	27.500	20.000	30.000	40.000	25.000
71	57.50.01.	529910	Budget Tourismusförderung	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000	15.000
72	57.50.01.	529930	Förderprojekt: Atmosphäre-Check	0	0	0	0	5.000	8.500
73	57.50.01.	553610	Öffentlichkeitsarbeit Tourismus	23.000	23.000	30.000	40.000	40.000	40.000
74	57.50.01.	529920	Saar-Pedal	6.500	6.500	5.500	5.500	5.500	5.000
75	57.50.01.	554210	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvertretungen und Vereinen	12.600	12.600	12.600	12.600	12.600	12.600
	Summe:			856.755	790.725	937.483	986.283	1.232.739	955.649
	% der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit			1,04	1,04	1,32	1,61	1,97	1,58
	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit			82.418.751	75.975.547	70.794.511	61.180.036	62.566.394	60.324.173

Haushaltssatzung der Kreisstadt Merzig für das Haushaltsjahr 2025

Aufgrund der §§ 84 ff. Kommunaleselbstverwaltungsgesetz - KSVG - in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. Juni 1997 (Amtsblatt S. 682), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 04. Dezember 2024 (Amtsbl. I S. 1086, 1087), hat der Stadtrat am 20.02.2025 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr **2025** wird festgesetzt

1.	im Ergebnishaushalt mit	
	dem Gesamtbetrag der Erträge auf	84.942.168 €
	dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	89.021.355 €
	im Saldo der Erträge und Aufwendungen auf	-4.079.187 €
2.	im Finanzhaushalt mit	
	den Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	8.115.100 €
	den Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	18.578.800 €
	dem Saldo aus Investitionstätigkeit auf	-10.463.700 €
	den Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	12.848.794 €
	den Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	2.290.000 €
	dem Saldo aus Finanzierungstätigkeit auf	10.558.794 €

§ 2

Der Gesamtbetrag der **Kredite für Investitionen** wird festgesetzt auf 10.463.700 €

§ 3

Der Gesamtbetrag der **Verpflichtungsermächtigungen** wird festgesetzt auf 3.550.000 €

§ 4

Der Höchstbetrag der **Kredite zur Liquiditätssicherung** wird festgesetzt auf 35.000.000 €

§ 5

Eine Verringerung der **allgemeinen Rücklage** wird festgesetzt um

4.079.187 €

§ 6

Die **Hebesätze** für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer

- a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A)
- b) für die Grundstücke (Grundsteuer B)

309 v.H.

440 v.H.

2. Gewerbesteuer

425 v.H.

§ 7

Es gilt der vom Stadtrat am 20.02.2025 beschlossene **Stellenplan**.

Merzig, den 20.02.2025
Kreisstadt Merzig
Der Oberbürgermeister

Marcus Hoffeld

2025

Stadt/Gemeinde		Merzig	
alle Angaben in T €			
tatsächl. Defizit 2013 (nur nachrichtlich)			-4.530
Strukturelles Ausgangsdefizit 2014 unkorrigiert, § 8 Absätze 2 und 3 Entwurf Gesetz über den Saarlandpakt			-3.152
Korrektur des Ausgangsdefizites § 8 Absätze 2 und 3 Entwurf Gesetz über den Saarlandpakt			
Korrigiertes Ausgangsdefizit			-3.152
Jährliche Rückführung ab 2015 (1/10)			315
Defizitobergrenze 2015			-2.837
Defizitobergrenze 2016			-2.522
Defizitobergrenze 2017			-2.207
Defizitobergrenze 2018			-1.891
Defizitobergrenze 2019			-1.576
Defizitobergrenze 2020			-1.261
Defizitobergrenze 2021			-946
Defizitobergrenze 2022			-630
Defizitobergrenze 2023			-315
Defizitobergrenze ab 2024			0
Einzahlungen / Auszahlungen 2025			
	Haushaltsplan	Normalentwicl. (wird vorgegeben)	Differenz
Gewerbesteuer brutto	21.634	24.621	2.986
Korrektur Hebesatzgewinne Gewerbesteuer		0	0
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	11.478	11.801	323
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	2.751	2.601	-149
Schlüsselzuweisungen brutto incl. Sonderschlüsselzuweisungen	24.071	16.624	-7.447
Einzahlungen Normalentwicklung gesamt	59.934	55.647	-4.287
Finanzausgleichsumlage	294	457	163
Kreis- bzw. Regionalverbandsumlage	29.257	29.388	132
Gewerbesteuerumlage	1.782	2.020	238
Auszahlungen Normalentwicklung gesamt	31.332	31.865	534
Saldo aus Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Anlage 7b bzw. 7c, Zeile 1)			
Defizit (-) / Überschuss (+)	-95	-4.916	-4.821

Herausrechnung von Hebesatzgewinnen Gewerbesteuer für 2025

Hebesatz brutto 2023	
Hebesatz brutto maßgebliches Jahr	
Normalentwicklung	24.621
Grundbetrag	0
Hebesatz-Veränderung	0,0
Korr. (Erhöhung) der Normalentwicklung Gewerbesteuer um den Hebesatz-Gewinn	0

2026

Stadt/Gemeinde		Merzig	
alle Angaben in T €			
tatsächl. Defizit 2013 (nur nachrichtlich)			-4.530
Strukturelles Ausgangsdefizit 2014 unkorrigiert, § 8 Absätze 2 und 3 Entwurf Gesetz über den Saarlandpakt			-3.152
Korrektur des Ausgangsdefizites § 8 Absätze 2 und 3 Entwurf Gesetz über den Saarlandpakt			
Korrigiertes Ausgangsdefizit			-3.152
Jährliche Rückführung ab 2015 (1/10)			315
Defizitobergrenze 2015			-2.837
Defizitobergrenze 2016			-2.522
Defizitobergrenze 2017			-2.207
Defizitobergrenze 2018			-1.891
Defizitobergrenze 2019			-1.576
Defizitobergrenze 2020			-1.261
Defizitobergrenze 2021			-946
Defizitobergrenze 2022			-630
Defizitobergrenze 2023			-315
Defizitobergrenze ab 2024			0
Einzahlungen / Auszahlungen 2026			
	Haushaltsplan	Normalentwicl. (wird vorgegeben)	Differenz
Gewerbesteuer brutto	22.878	26.037	3.158
Korrektur Hebesatzgewinne Gewerbesteuer		0	0
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	12.031	12.306	275
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	2.815	2.656	-159
Schlüsselzuweisungen brutto incl. Sonderschlüsselzuweisungen	22.836	15.772	-7.064
Einzahlungen Normalentwicklung gesamt	60.560	56.770	-3.790
Finanzausgleichsumlage	375	331	-44
Kreis- bzw. Regionalverbandsumlage	32.570	29.976	-2.593
Gewerbesteuerumlage	1.884	2.139	255
Auszahlungen Normalentwicklung gesamt	34.829	32.445	-2.383
Saldo aus Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Anlage 7b bzw. 7c, Zeile 1)			
Defizit (-) / Überschuss (+)	-4.461	-5.868	-1.407
Nachrichtlich: Defizitobergrenze im Finanzplanungsjahr			0

Herausrechnung von Hebesatzgewinnen Gewerbesteuer für 2026

Hebesatz brutto 2023	
Hebesatz brutto Finanzplanungsjahr	
Normalentwicklung	26.037
Grundbetrag	0
Hebesatz-Veränderung	0,0
Korr. (Erhöhung) der Normalentwicklung Gewerbesteuer um den Hebesatz-Gewinn	0

2027

Stadt/Gemeinde		Merzig	
alle Angaben in T €			
tatsächl. Defizit 2013 (nur nachrichtlich)			-4.530
Strukturelles Ausgangsdefizit 2014 unkorrigiert, § 8 Absätze 2 und 3 Entwurf Gesetz über den Saarlandpakt			-3.152
Korrektur des Ausgangsdefizites § 8 Absätze 2 und 3 Entwurf Gesetz über den Saarlandpakt			
Korrigiertes Ausgangsdefizit			-3.152
Jährliche Rückführung ab 2015 (1/10)			315
Defizitobergrenze 2015			-2.837
Defizitobergrenze 2016			-2.522
Defizitobergrenze 2017			-2.207
Defizitobergrenze 2018			-1.891
Defizitobergrenze 2019			-1.576
Defizitobergrenze 2020			-1.261
Defizitobergrenze 2021			-946
Defizitobergrenze 2022			-630
Defizitobergrenze 2023			-315
Defizitobergrenze ab 2024			0
Einzahlungen / Auszahlungen 2027			
	Haushaltsplan	Normalentwicl. (wird vorgegeben)	Differenz
Gewerbesteuer brutto	23.162	26.358	3.197
Korrektur Hebesatzgewinne Gewerbesteuer		0	0
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	12.406	12.628	222
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	2.871	2.700	-171
Schlüsselzuweisungen brutto incl. Sonderschlüsselzuweisungen	23.366	16.138	-7.228
Einzahlungen Normalentwicklung gesamt	61.805	57.824	-3.981
Finanzausgleichsumlage	375	331	-44
Kreis- bzw. Regionalverbandsumlage	33.692	30.576	-3.117
Gewerbesteuerumlage	1.908	2.211	303
Auszahlungen Normalentwicklung gesamt	35.975	33.117	-2.858
Saldo aus Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Anlage 7b bzw. 7c, Zeile 1) Defizit (-) / Überschuss (+)	-5.057	-6.181	-1.123
Nachrichtlich: Defizitobergrenze im Finanzplanungsjahr			0

Herausrechnung von Hebesatzgewinnen Gewerbesteuer für 2027

Hebesatz brutto 2023	
Hebesatz brutto Finanzplanungsjahr	
Normalentwicklung	26.358
Grundbetrag	0
Hebesatz-Veränderung	0,0
Korr. (Erhöhung) der Normalentwicklung Gewerbesteuer um den Hebesatz-Gewinn	0

2028

Stadt/Gemeinde		Merzig	
alle Angaben in T €			
tatsächl. Defizit 2013 (nur nachrichtlich)			-4.530
Strukturelles Ausgangsdefizit 2014 unkorrigiert, § 8 Absätze 2 und 3 Entwurf Gesetz über den Saarlandpakt			-3.152
Korrektur des Ausgangsdefizites § 8 Absätze 2 und 3 Entwurf Gesetz über den Saarlandpakt			
Korrigiertes Ausgangsdefizit			-3.152
Jährliche Rückführung ab 2015 (1/10)			315
Defizitobergrenze 2015			-2.837
Defizitobergrenze 2016			-2.522
Defizitobergrenze 2017			-2.207
Defizitobergrenze 2018			-1.891
Defizitobergrenze 2019			-1.576
Defizitobergrenze 2020			-1.261
Defizitobergrenze 2021			-946
Defizitobergrenze 2022			-630
Defizitobergrenze 2023			-315
Defizitobergrenze ab 2024			0
Einzahlungen / Auszahlungen 2028			
	Haushaltsplan	Normalentwicl. (wird vorgegeben)	Differenz
Gewerbesteuer brutto	23.711	26.986	3.275
Korrektur Hebesatzgewinne Gewerbesteuer		0	0
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	12.895	13.060	165
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	2.927	2.745	-183
Schlüsselzuweisungen brutto incl. Sonderschlüsselzuweisungen	24.023	16.592	-7.431
Einzahlungen Normalentwicklung gesamt	63.555	59.383	-4.173
Finanzausgleichsumlage	591	521	-70
Kreis- bzw. Regionalverbandsumlage	34.991	31.187	-3.803
Gewerbesteuerumlage	1.953	2.279	326
Auszahlungen Normalentwicklung gesamt	37.534	33.987	-3.548
Saldo aus Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Anlage 7b bzw. 7c, Zeile 1) Defizit (-) / Überschuss (+)	-5.630	-6.255	-625
Nachrichtlich: Defizitobergrenze im Finanzplanungsjahr			0

Herausrechnung von Hebesatzgewinnen Gewerbesteuer für 2028

Hebesatz brutto 2023	
Hebesatz brutto Finanzplanungsjahr	
Normalentwicklung	26.986
Grundbetrag	0
Hebesatz-Veränderung	0,0
Korr. (Erhöhung) der Normalentwicklung Gewerbesteuer um den Hebesatz-Gewinn	0

Nachweis zahlungsbezogenes Ergebnis nach § 6 des Gesetzes über den Saarlandpakt

Anlage 7b und Anlage 11c zu den VV zur KommHVO - Vers. 3.0

Kreisstadt Merzig 20.02.2025		Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ergebnis 2022	Ergebnis 2023	Hh. Plan 2024	Hh. Plan 2025	Fin. Planung 2026	Fin. Planung 2027	Fin. Planung 2028
1. +/-	Saldo aus Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	11.105.277,02	-9.059.647,68	8.675.774,40	-945.623,00	-885.753,00	-95.094,00	-4.461.130,00	-5.057.378,00	-5.630.116,00
2. +	Einzahl. aus Tilgungserstattungen (34a Finanzrechnung)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3. -	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten für Investitionen	-1.539.715,88	-1.617.892,98	-1.780.951,08	-1.780.899,29	-2.100.000,00	-2.290.000,00	-2.620.000,00	-2.830.000,00	-2.760.000,00
4. - +	Einzahlungen (-) / Rückzahlungen (+) KELF	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5. =	Saldo nach § 6 Position 1 und 2	9.565.561,14	-10.677.540,66	6.894.823,32	-2.726.522,29	-2.985.753,00	-2.385.094,00	-7.081.130,00	-7.887.378,00	-8.390.116,00
6. -	Jährliche Mindesttilgung lt. Rückführungsplan	-461.778,46	-339.089,96	-342.480,86	-345.905,67	-349.364,73	-352.858,37	-356.386,96	-359.950,83	-363.550,33
	Regelrückführung zahlbez. Fehlbeträge Vorjahre									
7. -	Rückf. FB zweitvor. Jahr						0,00	-589.350,39	0,00	-742.043,33
8. -	Rückf. FB drittvor. Jahr							0,00	-589.350,39	0,00
9. -	Rückführung FB viertvor. Jahr								0,00	-589.350,39
9a. +	§ 8 Abs. 4 und 5: Summe Korrektur reguläre Rückführung					0,00	0,00	0,00	912.650,79	2.123.650,79
9b. -	§ 8 Abs. 4 und 5: Summe zusätzliche Rückführung					0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10. -	Rückführung struktureller FB	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11. +	Übertragener Überschuss aus VJ	0,00	0,00	0,00	0,00	1.567.066,56	0,00	0,00	0,00	0,00
12. +/-	Korrekturen									
13. =	Zahlungsbezogenes Ergebnis (§ 6) vor Verwendung - incl. Vortrag JÜ und Rückf. str. Def -	9.103.782,68	-11.016.630,62	6.552.342,46	-3.072.427,96	-1.768.051,17	-2.737.952,37	-8.026.867,34	-7.924.028,42	-7.961.409,26
	Zur Information									
14.	Verwendbarer Überschuss im Hh Jahr -ohne offene FB-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15.	Offene FB aus VJ incl. offene strukt FB ab lfd. Jahr	0,00	0,00	-1.912.847,94	0,00	0,00	-1.768.051,17	-1.178.700,78	-2.815.480,39	-3.993.464,67
	Verwendung									
16. -	Vorrangige Rückführung offener FB im Falle der Ergebnisverwendung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17. -	Verwendung Überschuss Tilgung strukt. LK	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18. -	Verwendung Überschuss Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19. =	Überschuss (+) oder Fehlbetrag (-) nach Verwendung - incl. Vortrag JÜ und Rückf. str. Def. -	9.103.782,68	-11.016.630,62	6.552.342,46	-3.072.427,96	-1.768.051,17	-2.737.952,37	-8.026.867,34	-7.924.028,42	-7.961.409,26
20.	Darin: Rest-Ü: Verwend im HhJahr/ Übertrag ins Folgejahr	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21.	Abweichung von der Defizitobergrenze	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-3.925.858,37	-5.800.737,34	-5.414.650,42	-8.586.293,26
22.	Offene strukt. FB ab dem Hh-Jahr	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23.	Kumuliertes Ergebnis (ohne Vortrag JÜ und Rückf. str. Def.)	9.103.782,68	-1.912.847,94	4.639.494,52	1.567.066,56					
24. -	Darin: Ab 2024 vorrangig abzubauen offene strukturelle Fehlbeträge (aus Zeile 22)				0,00					
24a. -	Auf Anpassungsbeträge 2022 und 2023 entfallender Anteil				0,00					
25. =	Korrigiertes kumuliertes Ergebnis (<0: Max zulässiger Zuschlag zu den strukt LK; >0: Übertrag JÜ)				1.567.066,56					
26. -	Tatsächlicher Zuschlag zu strukt. LK (Eingabe wie Zeile 25 oder 0)									
27. =	Rückführung kum. Ergebnis binnen 3 Jahren				0,00					
28.	Abbau strukt. LK durch Summe Mindesttilgung strukt. LK 2020 - 2023				-1.489.254,95					
29.	Endgültige Veränderung strukt. LK zum 31.12.2023 incl. Zuschlag zu strukt. LK				-1.489.254,95					

		Nachweis zahlungsbezogenes Strukturelles Ergebnis nach § 7 des Gesetzes über den Saarlandpakt						Anlage 7c und Anlage 11d zu den VV zur KommHVO - Vers. 3.0		
		Ergebnis	Ergebnis	Ergebnis	Ergebnis	Hh. Plan	Hh. Plan	Fin. Planung	Fin. Planung	Fin. Planung
		2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028
	Kreisstadt Merzig									
	20.02.2025									
1.	+/- Saldo aus Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.646.000,00	3.489.000,00	5.319.000,00	8.266.000,00	2.491.000,00	-4.916.000,00	-5.868.000,00	-6.181.000,00	-6.255.000,00
2.	+ Einzahl. aus Tilgungserstattungen (34a Finanzrechnung)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten für Investitionen	-1.539.715,88	-1.617.892,98	-1.780.951,08	-1.780.899,29	-2.100.000,00	-2.290.000,00	-2.620.000,00	-2.830.000,00	-2.760.000,00
4.	- Einzahlungen (-) / Rückzahlungen (+) + KELF	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5.	Saldo nach § 7 i.V.m. § 6 Position 1 und 2	5.106.284,12	1.871.107,02	3.538.048,92	6.485.100,71	391.000,00	-7.206.000,00	-8.488.000,00	-9.011.000,00	-9.015.000,00
6.	- Jährliche Mindesttilgung lt. Rückführungsplan	-461.778,46	-339.089,96	-342.480,86	-345.905,67	-349.364,73	-352.858,37	-356.386,96	-359.950,83	-363.550,33
Regelrückführung zahlbez. Fehlbeträge Vorjahre										
7.	- Rückführung FB zweitvorangegangenes Jahr						0,00	-589.350,39	0,00	-742.043,33
8.	- Rückführung FB drittvorangegangenes Jahr							0,00	-589.350,39	0,00
9.	- Rückführung FB viertvorangegangenes Jahr								0,00	-589.350,39
9a.	+ § 8 Abs. 4,5: Summe Anpassung Regelrückführung					0,00	0,00	0,00	912.650,79	2.123.650,79
9b.	- § 8 Abs. 4,5: Summe zusätzliche Rückführung					0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10.	- Rückführung struktureller FB	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11.	+ Übertragener Überschuss aus Vorjahren	0,00	0,00	0,00	0,00	1.567.066,56	0,00	0,00	0,00	0,00
12.	+/- Korrekturen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13.	= Strukturelles Ergebnis (§ 7 i.V.m. § 6)	4.644.505,66	1.532.017,06	3.195.568,06	6.139.195,04	1.608.701,83	-7.558.858,37	-9.433.737,34	-9.047.650,42	-8.586.293,26
14.	Defizitobergrenze nach Anpassung (§ 8 Abs. 2, 4, 5 SPaktG)	-1.261.000,00	-946.000,00	-630.000,00	-315.000,00	-3.633.000,00	-3.633.000,00	-3.633.000,00	-3.633.000,00	0,00
15.	Abweichung von der Defizitobergrenze nach Anpassung	5.905.505,66	2.478.017,06	3.825.568,06	6.454.195,04	5.241.701,83	-3.925.858,37	-5.800.737,34	-5.414.650,42	-8.586.293,26
16.	Ursprüngliche Defizitobergrenze (§ 8 Abs. 2)	-1.261.000,00	-946.000,00	-630.000,00	-315.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Nachweis über die voraussichtliche Rückführung struktureller Liquiditätskredite nach § 4 des Gesetzes über den Saarlandpakt

		Ergebnis des Vorjahres	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	
1	Voraussichtlicher Stand der zu tilgenden strukturellen Liquiditätskredite zum 01.01.	§ 4 Abs. 1 S. 2 SaarlandpaktG	0,00									
2	Jahresbezogene Mindesttilgung lt. Rückführungsplan (+)	§ 4 Abs. 1 S. 3 SaarlandpaktG	0,00	19.088.585,83	18.626.807,37	18.287.717,41	17.945.236,55	17.599.330,88	17.249.966,15	16.897.107,78	16.540.720,82	16.180.770,00
3	Verwendung eines Überschusses zur Tilgung struktureller Liquiditätskredite (über Mindestbetrag hinaus) (+)	§ 9 Abs. 3 S. 2 SaarlandpaktG	0,00									
4	Tilgung aus Zuweisungen nach dem Saarlandpaktgesetz (+)	§ 13 Abs. 2 SaarlandpaktG Zeile 36a des Finanzhaushalts	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
5	Summe der Tilgungen im Haushaltsjahr	Summe Pos. 2 bis 4	0,00	461.778,46	339.089,96	342.480,86	345.905,67	349.364,73	352.858,37	356.386,96	359.950,83	363.550,33
6	Voraussichtlicher Stand der strukturellen Liquiditätskredite zum 31.12.	Pos. 1 abzüglich Pos. 5	0,00	18.626.807,37	18.287.717,41	17.945.236,55	17.599.330,88	17.249.966,15	16.897.107,78	16.540.720,82	16.180.770,00	15.817.219,66
7	kumulierte Tilgungen	Summe aus Pos. 5 und den in Vorjahren bei Pos. 5 ausgewiesenen Tilgungen	0,00	461.778,46	800.868,42	1.143.349,28	1.489.254,95	1.838.619,68	2.191.478,05	2.547.865,01	2.907.815,83	3.271.366,17
8	Obergrenze der strukturellen Liquiditätskredite lt. Rückführungsplan zum 31.12.	§ 4 Abs. 1 SaarlandpaktG	0,00	18.626.807,37	18.287.717,41	17.945.236,55	17.599.330,88	17.249.966,15	16.897.107,78	16.540.720,82	16.180.770,00	16.180.770,00
9	Stand der Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung nach der Bilanz	Pos. 4.4 der Bilanz des Haushaltsjahres	47.500.000,00									
10	Vom Land in künftigen Jahren noch zu übernehmende strukturelle Liquiditätskredite	§ 3 Abs. 1 SaarlandpaktG	23.346.000,00									

Übersicht über die voraussichtliche Entwicklung des Eigenkapitals

(Anlage zum Haushaltsplan gemäß § 1 Abs. 2 Nr. 6 KommHVO)

	2023 TEURO	2024 TEURO	2025 TEURO	2026 TEURO	2027 TEURO	2028 TEURO
Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	152.080	144.663	139.223	135.144	126.846	118.082
Allgemeine Rücklage	142.822	142.822	142.822	139.223	135.144	126.846
Ausgleichsrücklage	4.105	9.258	1.841	0	0	0
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag lt Plan	-7.417	-5.440	-4.079	-8.298	-8.764	-9.499
Stand zum Ende des Haushaltsjahres	144.663	139.223	135.144	126.846	118.082	108.583
davon Allgemeine Rücklage	142.822	142.822	139.223	135.144	126.846	118.082
Ausgleichsrücklage	9.258	1.841	0	0	0	0

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen

(Anlage zum Haushaltsplan gemäß § 1 Abs. 2 Nr. 4 KommHVO)

HH-Jahr	Buchungsstelle	Bezeichnung	Vorraussichtlich fällige Auszahlung			
			2025	2026	2027	2028
2025	12.20.01/0100.782610	Erwerb Feuerwehrfahrzeuge		300.000 €		
2025	21.01.01/9211.783010-0011	Erweiterung Ganztagsbetreuung Kreuzbergschule		500.000 €		
2025	25.30.02/1516.783010-0011	Neubau Personalgebäude, Archepark		50.000 €		
2025	31.20.02/1559.783010	Herrichtung Wohngebäude f. soz. Angelegenheiten Trierer Str.Bereich SHG		200.000 €		
2025	36.10.01/6508.783010-0101	Kita Mechern - Erweiterung Raumprogramm		250.000 €		
2025	36.10.01/6520.783010-0002	Umbau Kita Fellenbergstift II		250.000 €		
2025	36.10.01/6521.783010-0091	Ersatzneubau Kita Hilbringen Seitert		750.000 €		
2025	51.10.01/2506.783010	Umgestaltungs- und Anpassungsmaßnahmen neue Mitte Merzig		400.000 €		
2025	51.10.03/1714.783010	Neugestaltung Sportplatz Mechern; Mehrgenerationenplatz		50.000 €		
2025	54.10.01/0629.783010	Förderung Radverkehr		400.000 €		
2025	54.10.01/1711.783010	Austausch Straßenbeleuchtung, LED		400.000 €		
				3.550.000 €		
In der Finanzplanung vorgesehene Kreditaufnahmen (einschl. Sonderkredit)			10.463.700 €	7.202.200 €	4.878.734 €	1.934.134 €

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten zum Ende des Haushaltsjahres 2025

(Anlage zum Haushaltsplan gemäß § 1 Abs. 2 Nr. 5 KommHVO)

Art der Verbindlichkeit	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 2025 TEUR	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres 2025 TEUR
4.1 Anleihen	0	0
4.2 Erhaltene Anzahlungen	0	0
4.3 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen	33.481	41.654
4.3.1 von verbundenen Unternehmen	0	0
4.3.2 von Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0	0
4.3.3 von Sondervermögen	0	0
4.3.4 vom öffentlichen Bereich	12	12
4.3.5 vom privaten Kreditmarkt	33.469	41.642
4.4 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung	15.000	15.000
4.5 Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0	0
4.6 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	350	280
4.7 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	250	350
4.8 Sonstige Verbindlichkeiten	280	250
Summe aller Verbindlichkeiten	49.361	57.534

Übersicht über die Zuwendungen an die Fraktionen

	Ergebnis 2023	vorl. Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Erläuterungen
	EUR	EUR	EUR	
	1	2	3	4
1. Gesamtbetrag der Mittel	7.714,73 €	11.430,00 €	12.900,00 €	
1.1 Sockelbetrag für jede Fraktion	3.943,15 €	4.320,00 €	4.800,00 €	80 €/Monat/Fraktion
1.2 Restbetrag nach Fraktionsstärke (entspricht: jährlich 180 € je Ratsmitglied)	3.771,58 € 96,71 €	7.110,00 € 169,29 €	8.100,00 € 180,00 €	15 €/Monat/Mitglied
2. Aufteilung des Betrages unter 1 auf die Fraktionen				
2.1 Fraktionssockelbetrag der CDU	960,00 €	960,00 €	960,00 €	
2.1.1 Personalkosten (Betrag für Fraktionsmitglieder)	3.060,00 €	3.330,00 €	3.600,00 €	
2.1.2 Sachkosten	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
Summe Fraktion der CDU	4.020,00 €	4.290,00 €	4.560,00 €	
2.2 Fraktionssockelbetrag der SPD	349,90 €	960,00 €	960,00 €	
2.2.1 Personalkosten	0,00 €	2.070,00 €	2.160,00 €	
2.2.2 Sachkosten	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
Summe Fraktion der SPD	349,90 €	3.030,00 €	3.120,00 €	
2.3 Fraktionssockelbetrag Die Linke	932,55 €	0,00 €	0,00 €	
2.3.1 Personalkosten	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
2.3.2 Sachkosten	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
Summe Fraktion Die Linke	932,55 €	0,00 €	0,00 €	
2.4 Fraktionssockelbetrag Die Grünen	960,00 €	960,00 €	960,00 €	
2.4.1 Personalkosten	711,58 €	630,00 €	540,00 €	
2.4.2 Sachkosten	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
Summe Fraktion Die Grünen	1.671,58 €	1.590,00 €	1.500,00 €	
2.5 Fraktionssockelbetrag der Freien Wähler Merzig/FDP	740,70 €	960,00 €	960,00 €	
2.5.1 Personalkosten	0,00 €	540,00 €	720,00 €	
2.5.2 Sachkosten	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
Summe Fraktion der Freien Wähler Merzig/FDP	740,70 €	1.500,00 €	1.680,00 €	
2.6 Fraktionssockelbetrag der AfD	0,00 €	480,00 €	960,00 €	Fraktionsstatus
2.6.1 Personalkosten	0,00 €	540,00 €	1.080,00 €	erst ab 07/24
2.6.2 Sachkosten	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
Summe Fraktion der AfD	0,00 €	1.020,00 €	2.040,00 €	

	Ergebnis 2023	vorl. Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Erläuterungen
	EUR	EUR	EUR	
3. Zusätzlich an die einzelnen Fraktionen gewährte geldwerte Leistungen				
3.1 Fraktion der CDU				
3.1.1 Bereitstellung von Räumen	2.125,74 €	2.125,74 €	2.125,74 €	
3.1.2 Bereitstellung von Büroausstattung	682,73 €	682,73 €	682,73 €	
3.1.3 Übernahme von Kosten für Literatur, Kommunikation, usw.	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
<i>Summe Fraktion der CDU</i>	2.808,47 €	2.808,47 €	2.808,47 €	
3.2 Fraktion der SPD				
3.2.1 Bereitstellung von Räumen	2.125,74 €	2.125,74 €	2.125,74 €	
3.2.2 Bereitstellung von Büroausstattung	678,73 €	678,73 €	678,73 €	
3.2.3 Übernahme von Kosten für Literatur, Kommunikation, usw.	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
<i>Summe Fraktion der SPD</i>	2.804,47 €	2.804,47 €	2.804,47 €	
3.3 Fraktion Die Linke				
3.3.1 Bereitstellung von Räumen	1.320,53 €	660,27 €	0,00 €	
3.3.2 Bereitstellung von Büroausstattung	592,46 €	296,23 €	0,00 €	
3.3.3 Übernahme von Kosten für Literatur, Kommunikation, usw.	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
<i>Summe Fraktion Die Linke</i>	1.912,99 €	956,50 €	0,00 €	
3.4 Fraktion Die Grünen				
3.4.1 Bereitstellung von Räumen	1.535,26 €	1.427,90 €	1.320,53 €	
3.4.2 Bereitstellung von Büroausstattung	592,46 €	592,46 €	592,46 €	
3.4.3 Übernahme von Kosten für Literatur, Kommunikation, usw.	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
<i>Summe Fraktion Die Grünen</i>	2.127,72 €	2.020,36 €	1.912,99 €	
3.5 Fraktionsbündnis/"Bündnis für Merzig"				
3.5.1 Bereitstellung von Räumen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
3.5.2 Bereitstellung von Büroausstattung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
3.5.3 Übernahme von Kosten für Literatur, Kommunikation, usw.	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
<i>Summe Fraktion Fraktionsbündnis</i>	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
3.6 Fraktion der Freien Wähler Merzig/FDP				
3.6.1 Bereitstellung von Räumen	1.320,53 €	1.320,53 €	1.320,53 €	
3.6.2 Bereitstellung von Büroausstattung	592,46 €	592,46 €	592,46 €	
3.6.3 Übernahme von Kosten für Literatur, Kommunikation, usw.	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
<i>Summe Fraktion der Freien Wähler Merzig/FDP</i>	1.912,99 €	1.912,99 €	1.912,99 €	
3.7 Fraktion der AfD/Freie Alternative				
3.7.1 Bereitstellung von Räumen	0,00 €	767,63 €	1.535,26 €	
3.7.2 Bereitstellung von Büroausstattung	0,00 €	296,23 €	592,46 €	
3.7.3 Übernahme von Kosten für Literatur, Kommunikation, usw.	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
<i>Summe Fraktion der AfD/Freie Alternative</i>	0,00 €	1.063,86 €	2.127,72 €	
Summe aller Fraktionen	19.281,37 €	22.996,64 €	24.466,64 €	

Produktorientierter Haushaltsquerschnitt 2025

Ergebnisplan 2025												
Hpt.-/Prod.-Bereich	Bezeichnung	Summe Erträge aus lfd. Verw.tätigkeit	Summe Aufwendungen aus lfd. Verw.tätigkeit	Ergebnis (Saldo) aus lfd. Verw.tätigkeit	Finanzerträge	Zinsen u. sonstige Finanzaufwendungen	Finanzergebnis	Ordentliches Jahresergebnis	Summe Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	Summe Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	Jahresergebnis
1	Zentrale Verwaltung	2.944.841	16.259.655	-13.314.814	2.000	130	1.870	-13.312.944	1.810	396.000	-394.190	-13.707.134
11	Innere Verwaltung	1089313	12202825	-11113512	2000	130	1870	-11111642	1.810	105.500	-103.690	-11.215.332
12	Sicherheit und Ordnung	1855528	4056830	-2201302	0	0	0	-2201302	0	290.500	-290.500	-2.491.802
2	Schule und Kultur	557.932	4.532.045	-3.974.113	0	0	0	-3.974.113	0	364.231	-364.231	-4.338.344
21	Schulträgeraufgaben	426865	2779387	-2352522	0	0	0	-2352522	0	144.000	-144.000	-2.496.522
25	Kultur	131067	1752658	-1621591	0	0	0	-1621591	0	220.231	-220.231	-1.841.822
29	Förderung von Kirchengemeinden u. sonst. Religionsgemeinschaften	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Soziales und Jugend	8.781.252	14.317.632	-5.536.380	0	0	0	-5.536.380	0	157.000	-157.000	-5.693.380
31	Soziale Hilfen	2.095.975	2.612.750	-516.775	0	0	0	-516.775	0	4.000	-4.000	-520.775
32	Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
33	Förderung der Wohlfahrtspflege	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
34	Unterhaltsvorschussleistungen, grundsicherung, Betreuung, u.a.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
35	Sonstige soziale Hilfe und Leistungen	113.000	378.899	-265.899	0	0	0	-265.899	0	0	0	-265.899
36	Kinder-, Jugend und Familienhilfe	6.572.277	11.325.983	-4.753.706	0	0	0	-4.753.706	0	153.000	-153.000	-4.906.706
4	Gesundheit und Sport	52.769	966.773	-914.004	0	0	0	-914.004	0	65.000	-65.000	-979.004
41	Gesundheitsdienste	0	328.576	-328.576	0	0	0	-328.576	0	0	0	-328.576
42	Sportförderung	52.769	638.197	-585.428	0	0	0	-585.428	0	65.000	-65.000	-650.428
5	Gestaltung Umwelt	6.928.485	20.401.666	-13.473.181	0	0	0	-13.473.181	4.606.331	3.624.100	982.231	-12.490.950
51	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation	113.458	471.501	-358.043	0	0	0	-358.043	0	76.000	-76.000	-434.043
52	Bauen und Wohnen	821	98.900	-98.079	0	0	0	-98.079	0	0	0	-98.079
53	Ver- und Entsorgung	2.235.700	1.075.008	1.160.692	0	0	0	1.160.692	0	151.000	-151.000	1.009.692
54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	1.328.594	6.954.720	-5.626.126	0	0	0	-5.626.126	0	1.438.000	-1.438.000	-7.064.126
55	Natur- und Landschaftspflege	2.491.742	4.246.755	-1.755.013	0	0	0	-1.755.013	265.131	1.571.000	-1.305.869	-3.060.882
56	Umweltschutz	216.950	373.768	-156.818	0	0	0	-156.818	0	6.000	-6.000	-162.818
57	Wirtschaft und Tourismus	541.220	7.181.014	-6.639.794	0	0	0	-6.639.794	4.341.200	382.100	3.959.100	-2.680.694
6	Zentrale Finanzdienstleistungen	65.569.989	31.038.140	34.531.849	70.500	1.465.000	-1.394.500	33.137.349	0	0	0	33.137.349
61	Allgemeine Finanzwirtschaft	65.569.989	31.038.140	34.531.849	70.500	1.465.000	-1.394.500	33.137.349	0	0	0	33.137.349
7	Übriges	31.400	40.314	-8.914	3.000	0	3.000	-5.914	0	1.810	-1.810	-7.724
71	Stiftungen	31.400	40.314	-8.914	3.000	0	3.000	-5.914	0	1.810	-1.810	-7.724
1-7	Summe Ergebnishaushalt	84.866.668	87.556.225	-2.689.557	75.500	1.465.130	-1.389.630	-4.079.187	4.608.141	4.608.141	0	-4.079.187

Produktorientierter Haushaltsquerschnitt 2025

Finanzplan 2025												
Hpt.-/Prod.-Bereich	Bezeichnung	Summe Einzahlungen aus lfd. Verw.tätigkeit	Summe Auszahlungen aus lfd. Verw.tätigkeit	Saldo Ein- u. Auszahlungen aus lfd. Verw.tätigkeit	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	Saldo Ein- u. Auszahlungen aus Invest.tätigkeit	Finanzmittel-Überschuss / -Fehlbetrag	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	Saldo Ein-/ Auszahlungen aus Finanz.tätigkeit	Veränderung der Finanzmittel
1	Zentrale Verwaltung	2.635.915	15.690.011	-13.054.096	1.365.884	4.804.500	-3.438.616	-16.492.712	0	0	0	-16.492.712
11	Innere Verwaltung	835.515	11.896.476	-11.060.961	564.884	3.515.000	-2.950.116	-14.011.077	0	0	0	-14.011.077
12	Sicherheit und Ordnung	1.800.400	3.793.535	-1.993.135	801.000	1.289.500	-488.500	-2.481.635	0	0	0	-2.481.635
2	Schule und Kultur	304.300	3.970.486	-3.666.186	1.123.450	4.840.000	-3.716.550	-7.382.736	0	0	0	-7.382.736
21	Schulträgeraufgaben	271.900	2.384.145	-2.112.245	947.500	4.390.500	-3.443.000	-5.555.245	0	0	0	-5.555.245
25	Kultur	32.400	1.586.341	-1.553.941	175.950	449.500	-273.550	-1.827.491	0	0	0	-1.827.491
29	Förderung von Kirchengemeinden u. sonst. Religionsgemeinschaften	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Soziales und Jugend	8.399.970	13.678.390	-5.278.420	975.000	1.793.500	-818.500	-6.096.920	0	0	0	-6.096.920
31	Soziale Hilfen	2.092.550	2.612.750	-520.200	100.000	200.000	-100.000	-620.200	0	0	0	-620.200
32	Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
33	Förderung der Wohlfahrtspflege	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
34	Unterhaltsvorschussleistungen, grundsicherung, Betreuung, u.a.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
35	Sonstige soziale Hilfe und Leistungen	113.000	375.640	-262.640	0	0	0	-262.640	0	0	0	-262.640
36	Kinder-, Jugend und Familienhilfe	6.194.420	10.690.000	-4.495.580	875.000	1.593.500	-718.500	-5.214.080	0	0	0	-5.214.080
4	Gesundheit und Sport	15.450	803.496	-788.046	60.000	120.000	-60.000	-848.046	0	0	0	-848.046
41	Gesundheitsdienste	0	328.576	-328.576	0	0	0	-328.576	0	0	0	-328.576
42	Sportförderung	15.450	474.920	-459.470	60.000	120.000	-60.000	-519.470	0	0	0	-519.470
5	Gestaltung Umwelt	5.509.410	15.841.158	-10.331.748	4.169.400	7.020.800	-2.851.400	-13.183.148	0	0	0	-13.183.148
51	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation	61.000	443.115	-382.115	865.200	1.224.000	-358.800	-740.915	0	0	0	-740.915
52	Bauen und Wohnen	0	98.900	-98.900	0	0	0	-98.900	0	0	0	-98.900
53	Ver- und Entsorgung	2.235.700	1.063.845	1.171.855	0	25.000	-25.000	1.146.855	0	0	0	1.146.855
54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	164.400	3.527.328	-3.362.928	2.248.200	3.534.000	-1.285.800	-4.648.728	0	0	0	-4.648.728
55	Natur- und Landschaftspflege	2.377.200	3.490.670	-1.113.470	1.010.000	1.372.000	-362.000	-1.475.470	0	0	0	-1.475.470
56	Umweltschutz	216.950	370.165	-153.215	0	0	0	-153.215	0	0	0	-153.215
57	Wirtschaft und Tourismus	454.160	6.847.135	-6.392.975	46.000	865.800	-819.800	-7.212.775	0	0	0	-7.212.775
6	Zentrale Finanzdienstleistungen	65.528.212	32.503.140	33.025.072	421.366	0	421.366	33.446.438	10.463.700	2.290.000	8.173.700	41.620.138
61	Allgemeine Finanzwirtschaft	65.528.212	32.503.140	33.025.072	421.366	0	421.366	33.446.438	10.463.700	2.290.000	8.173.700	41.620.138
7	Übriges	34.400	36.070	-1.670	0	0	0	-1.670	0	0	0	-1.670
71	Stiftungen	34.400	36.070	-1.670	0	0	0	-1.670	0	0	0	-1.670
1-7	Summe Finanzhaushalt	82.427.657	82.522.751	-95.094	8.115.100	18.578.800	-10.463.700	-10.558.794	10.463.700	2.290.000	8.173.700	-2.385.094

Übersicht über die Produktverantwortlichkeiten

Produkt/ Teilhaushalt	Bezeichnung	verantwortlich
THH 01	Zentrale Steuerung	Nicole Leinen
11.01.01	Städtische Gremien, Ausschüsse und Fraktionen	Thomas Klein
11.02.01	Verwaltungsführung	Nicole Leinen
11.02.02	Controlling	Nicole Leinen
11.02.03	Finanzielle Zuwendungen	Annette Reuter/Sabine Linster
11.06.01	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	Timo Stockart
11.10.01	Rechtsangelegenheiten und Datenschutz	Thomas Klein
11.14.01	Außenbeziehungen, IKZ u. Mitgliedschaft in komm. Spitzenverb.	Nicole Leinen
THH 02	Personalmanagement/Organisation und IT	Nicole Leinen
11.03.01	Gleichstellung von Mann und Frau	Stefanie Streit
11.04.01	Personalrat	Ursula Kiefer
11.05.01	Zentrale Einrichtungen	Thomas Neusius
11.05.02	Zentrale Beschaffung	Saniye Sahin
11.07.01	Personalverwaltung	Heiko Britz
11.09.01	Organisation	Thomas Neusius
11.09.02	Technikunterstützte Informationsverarbeitung	Martin Schneider
11.11.01	Versicherungsangelegenheiten	Antonius Schaefer
12.10.01	Auftragsstatistiken und eigene Statistiken	Thomas Neusius
12.10.02	Wahlen und sonstige Abstimmungen	Thomas Neusius

Übersicht über die Produktverantwortlichkeiten

Produkt/ Teilhaushalt	Bezeichnung	verantwortlich
THH 03	Prüfung	Ute Süßmilch
Produkt 11.18.01	Bezeichnung Prüfung	verantwortlich Ute Süßmilch
THH 110	Haushalts- und Finanzwesen	Lydia Müller / Andreas Beul
Produkt 11.08.01 11.08.04 11.08.06 11.08.07 11.08.08 11.80.01 41.10.02	Bezeichnung Haushaltswesen, Rechnungswesen, Jahresabschluss Kosten- und Leistungsrechnung Steuern und sonstige Abgaben Beteiligungsmanagement Geschäftsbesorgung für Dritte Zahlungsabwicklung, Finanzmanagement, Vollstreckungsdienst Kostenbeteiligungen an Krankenhäusern anderer Träger	verantwortlich Lydia Müller / Andreas Beul Astrid Schaefer Ursula Kiefer Anne Becker Lilia Kran Kerstin Schneider Andreas Beul
THH 120	Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Bürgerservice	Arno Jung
Produkt 12.01.01 12.01.02 12.01.03 12.01.08	Bezeichnung Allgemeine Sicherheit und Ordnung Gewerbewesen Verkehrsangelegenheiten Sauberes und sicheres Merzig	verantwortlich Arno Jung Olaf Schmidt Sascha Latz Björn Becker

Übersicht über die Produktverantwortlichkeiten

Produkt/ Teilhaushalt	Bezeichnung	verantwortlich
12.02.01	Bürgerservice und Meldeangelegenheiten; Postdienst und Telefonzentrale	Sara Monz
12.02.04	Personenstandswesen	Andrea Gasper
12.02.05	Sozialversicherungsangelegenheiten	Sara Monz
12.03.02	Tierschutz/Tiergesundheit	Björn Becker
12.20.01	Feuerwehr	Markus Glesius
12.20.03	Katastrophenschutz	Markus Glesius
31.20.02	Wohnraum für Migranten und politische Flüchtlinge	Benedikt Engels
THH 210	Familie, Bildung und Soziales	Christian Wurzer

Produkt	Bezeichnung	verantwortlich
21.01.01	Grundschulen	Gabriele Heinrich
21.02.01	Schülerbeförderung	Stefanie Kiefer
21.02.02	Schulbuchausleihe	Gabriele Heinrich
25.04.01	Förderung von und Zusammenarbeit mit Einrichtungen der Weiterbildung	Gabriele Heinrich
25.06.01	Medien, Information und Veranstaltungen	Martina Walbach
25.25.01	Erhaltung und Erschließung von Archivgut	Heike Wagner
25.25.02	Nutzbarmachung von Archivgut	Heike Wagner
31.21.01	Hilfen für Asylbewerber und Migranten	Heike Wagner
35.10.01	Allgemeine soziale Angelegenheiten	Karin Lamberti
35.10.02	Gemeinwesenarbeit und Sozialmanagement	Heike Wagner
35.20.01	Behindertenangelegenheiten	Sarah Klemm
36.10.01	Kindertageseinrichtungen	Christian Wurzer
36.40.01	Sonstige Kinder-, Jugend- und Familienarbeit	Pia Schäfer/Karin Lamberti
36.50.01	Seniorenarbeit	Pia Schäfer
41.40.01	Gesundheitsplanung und -förderung	Pia Schäfer

Übersicht über die Produktverantwortlichkeiten

Produkt/ Teilhaushalt	Bezeichnung	verantwortlich
THH 220	Kultur, Sport und Tourismus	Stephan Fandel
	Wirtschaftsförderung (Stabsstelle)	Nadja Pastorcic
Produkt	Bezeichnung	verantwortlich
11.15.01	Städtepartnerschaften	Katja Ludwig
25.01.01	Planung und Durchführung kultureller Veranstaltungen	Bernd Bohr
25.02.02	Kulturförderung und kulturelle Zusammenarbeit	Bernd Bohr
25.03.01	Förderung der kulturellen Vereine	Marion Hawlena
25.20.01	Städtische Museen	Sandra Jamli
25.50.01	Heimat- und Brauchtumspflege	Marion Hawlena
25.50.02	Gemeinschaftspflege Stadtteile	Marion Hawlena
42.10.01	Allgemeine Sportförderung und Verwaltung der Angelegenheiten des Sports	Pierre Anthonj
57.35.01	Stadtmarketing	Katja Ludwig
57.45.01	Verwaltung und Vertrieb der Stadthalle	Marion Hawlena
57.50.01	Tourismusförderung	Christopher Klein
57.10.01	Wirtschaftsförderung	Nadja Pastorcic
THH 310	Stadtentwicklung und Umwelt	Christian Bies
Produkt	Bezeichnung	verantwortlich
11.13.01	Immobilienplanung und -erstellung	Christian Bies
11.13.02	Unterhaltung und Bewirtschaftung städtischer Immobilien	Stefanie Geibel
51.10.01	Räumliche Planungsmaßnahmen	Thomas Cappel
51.10.02	Räumliche Entwicklungsmaßnahmen	Christian Bies
51.10.03	Entwicklung Stadtteile	Christian Bies
51.20.02	Umlegungsverfahren	Thomas Cappel

Übersicht über die Produktverantwortlichkeiten

Produkt/ Teilhaushalt	Bezeichnung	verantwortlich
51.20.04	Raumbezogene Informationssysteme, Geobasisdaten	Mathias Hargarter
52.10.01	Anzeige- und Genehmigungsverfahren	Thomas Cappel
52.10.02	Sonstige Bauaufsicht	Thomas Cappel
52.20.01	Förderung von Wohneigentum	Christian Bies
54.10.01	Öffentliche Straßen, Wege, Plätze	Markus Leuck
54.60.01	Parkplätze, Parkhäuser	Christian Bies
54.70.01	Mobilität und ÖPNV	Christian Bies
55.15.04	Naturschutz und Landschaftspflege	David Neugebauer
55.30.01	Landwirtschaft	David Neugebauer
55.35.03	Wasserwirtschaft und Wasserbau	Markus Leuck
56.10.01	Umweltschutz, -information und -koordination	David Neugebauer
THH 321	Immobilienverwaltung	Werner Gasper

Produkt	Bezeichnung	verantwortlich
11.12.01	Erwerb- und Veräußerung von Grundvermögen	Kirsten Zimmer
11.12.02	Verwaltung des städtischen Grundvermögens	Werner Gasper
11.12.04	Geschäftsbesorgung für städtische Unternehmen in Privatrechtsform	Kirsten Zimmer
11.12.05	Verwaltung nicht städtischer Liegenschaften aus Vertrag	Werner Gasper
25.30.02	Tierparks	Silke Rausch
42.40.01	Sportstätten	Silke Rausch
57.40.01	Mehrzweckhallen, Bürgerhäuser u.ä.	Werner Gasper

Übersicht über die Produktverantwortlichkeiten

Produkt/ Teilhaushalt	Bezeichnung	verantwortlich
THH 322	Friedhofswesen, Ver- und Entsorgung / Baubetriebshof	Werner Gasper
Produkt	Bezeichnung	verantwortlich
53.30.01	Wasserversorgung	Silke Rausch
53.50.01	Kombinierte Versorgung	Werner Gasper
53.70.01	Pflichtaufgaben der kommunalen Abfallwirtschaft	Oliver Nollmeyer
53.70.02	Aufgaben der örtlichen Abfallentsorgung anstelle des EVS	Oliver Nollmeyer
53.80.01	Kommunale Abwasserbeseitigung	Linda Dreuße
53.80.02	Aufgaben der innerörtlichen Abwasserentsorgung	Linda Dreuße
54.20.01	Beiträge, Gebühren und Entgelte	Werner Gasper/Oliver Nollmeyer
55.10.01	Öffentliche Grün- und Freiflächen, Parkanlagen, Kinderspielplätze	Werner Gasper/Andreas Schramm
55.40.01	Friedhöfe	Silke Rausch
57.60.01	Baubetriebshof	Otto Aschenbrenner
THH 324	Wald- und Forstwirtschaft	Werner Gasper
Produkt	Bezeichnung	verantwortlich
55.20.01	Wald- und Forstwirtschaft	Werner Gasper

Übersicht über die Produktverantwortlichkeiten

Produkt/ Teilhaushalt	Bezeichnung	verantwortlich
THH 610	Allgemeine Finanzwirtschaft	Lydia Müller / Andreas Beul
Produkt	Bezeichnung	verantwortlich
61.10.01	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	Andreas Beul
61.10.02	Kreditwirtschaft	Andreas Beul
THH 710	Stiftungen	Lydia Müller / Andreas Beul
Produkt	Bezeichnung	verantwortlich
71.10.01	St. Elisabethen-Hospital-Stiftung	Astrid Schaefer

Doppischer Budgetplan 2025

<u>Gesamtergebnishaushalt</u>	Ergebnis Vorvorj. 2023	Ansatz Vorjahr 2024	Ansatz akt. Jahr 2025	Planung +1 Jahr 2026	Planung +2 Jahre 2027	Planung +3 Jahre 2028
1 Steuern und ähnliche Abgaben	37.793.712	41.994.580	43.384.336	45.204.100	46.032.100	47.244.100
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	19.496.847	26.284.866	31.368.193	29.735.849	30.325.970	30.757.764
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.810.774	2.691.357	2.408.444	2.446.478	2.455.966	2.462.087
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	767.585	1.482.054	1.566.775	1.475.325	1.459.775	1.460.675
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.930.973	3.344.920	3.802.100	3.807.700	3.768.060	3.762.880
7 + Sonstige ordentliche Erträge	2.619.846	2.508.560	2.336.820	2.323.050	2.323.050	2.323.050
10 = Summe Erträge laufende Verwaltungstätigkeit	65.419.738	78.306.337	84.866.668	84.992.502	86.364.921	88.010.556
11 - Personalaufwendungen	22.863.074	25.586.510	25.750.700	26.524.500	27.316.100	28.128.600
12 - Versorgungsaufwendungen	1.142.680	1.403.740	1.433.600	1.476.600	1.520.900	1.566.500
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.328.258	11.026.560	13.011.930	12.765.880	11.839.570	11.523.341
14 - Bilanzielle Abschreibungen	71.982	6.461.565	6.498.454	6.290.472	6.118.471	5.920.153
15 - Zuwendungen, Umlagen, sonst. Transferaufwend.	29.267.401	33.738.527	35.633.710	39.137.704	40.281.882	41.986.729
16 - Soziale Sicherung	0	30	30	30	30	30
17 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.147.364	4.424.140	5.227.801	5.205.801	5.268.251	5.260.451
18 = Summe Aufwendungen lauf. Verwaltungstätig.	66.820.759	82.641.072	87.556.225	91.400.987	92.345.204	94.385.804
19 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-1.401.021	-4.334.735	-2.689.557	-6.408.485	-5.980.283	-6.375.248
20 + Finanzerträge	44.525	45.150	75.500	75.500	75.500	75.500
21 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	452.242	1.150.130	1.465.130	1.965.130	2.859.130	3.199.130
22 = Finanzergebnis	-407.717	-1.104.980	-1.389.630	-1.889.630	-2.783.630	-3.123.630
27 = Jahresergebnis	-1.808.739	-5.439.715	-4.079.187	-8.298.115	-8.763.913	-9.498.878
28 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	4.250.800	4.608.141	4.706.641	4.775.641	4.808.641
29 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	4.250.800	4.608.141	4.706.641	4.775.641	4.808.641
30 = Ergebnis	-1.808.739	-5.439.715	-4.079.187	-8.298.115	-8.763.913	-9.498.878

Doppischer Budgetplan 2025

<u>Gesamtfinanzhaushalt</u>	Ergebnis Vorvorj. 2023	Ansatz Vorjahr 2024	Ansatz akt. Jahr 2025	Planung +1 Jahr 2026	Planung +2 Jahre 2027	Planung +3 Jahre 2028
1 Steuern und ähnliche Abgaben	37.877.986	41.994.580	43.384.336	45.204.100	46.032.100	47.244.100
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	19.764.221	24.337.060	29.343.216	27.753.470	28.380.890	29.164.890
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.188.388	2.251.820	1.932.780	1.975.220	1.988.960	2.003.420
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	804.260	1.482.054	1.566.775	1.475.325	1.459.775	1.460.675
6 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	3.170.565	3.344.920	3.802.100	3.807.700	3.768.060	3.762.880
7 + Sonstige Einzahlungen	2.809.660	2.488.150	2.322.950	2.323.050	2.323.050	2.323.050
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	18.769	45.150	75.500	75.500	75.500	75.500
9 = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	66.633.848	75.943.734	82.427.657	82.614.365	84.028.335	86.034.515
10 - Personalauszahlungen	23.125.612	25.586.510	25.750.700	26.524.500	27.316.100	28.128.600
11 - Versorgungsauszahlungen	1.141.800	1.403.740	1.433.600	1.476.600	1.520.900	1.566.500
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	9.446.083	11.026.560	13.011.930	12.765.880	11.839.570	11.523.341
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	536.740	1.150.130	1.465.130	1.965.130	2.859.130	3.199.130
14 - Zuwendungen, Umlagen und sonst. Transferauszahlungen	28.967.876	33.238.527	35.633.710	39.137.704	40.281.882	41.986.729
15 - Soziale Sicherung	0	30	30	30	30	30
16 - Sonstige Auszahlungen	4.187.111	4.423.990	5.227.651	5.205.651	5.268.101	5.260.451
17 = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	67.405.222	76.829.487	82.522.751	87.075.495	89.085.713	91.664.781
18 Saldo aus Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-771.375	-885.753	-95.094	-4.461.130	-5.057.378	-5.630.266
19 + Einzahlungen aus Zuwendungen f. Investitionsmaßnahmen	2.462.062	6.392.900	7.255.216	9.001.666	5.462.766	2.358.366
20 + Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen	1.209.137	200.000	544.884	693.000	470.000	470.000
22 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	15.031	26.000	315.000	339.000	192.000	190.000
24 = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	3.686.230	6.618.900	8.115.100	10.033.666	6.124.766	3.018.366
25 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	98.980	150.000	2.350.000	359.266	350.000	350.000
26 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	4.594.981	11.878.300	12.989.000	15.560.600	9.556.000	3.516.000
27 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.122.381	1.422.800	1.734.800	1.231.000	1.012.500	1.006.500
28 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	940.000	0	0	0
30 - Sonstige Investitionsauszahlungen	73.420	749.000	565.000	85.000	85.000	80.000
31 = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.889.763	14.200.100	18.578.800	17.235.866	11.003.500	4.952.500
32 = Saldo der Ein- u. Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-2.203.532	-7.581.200	-10.463.700	-7.202.200	-4.878.734	-1.934.134
33 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-2.974.907	-8.466.953	-10.558.794	-11.663.330	-9.936.112	-7.564.400
34 + Einzahlung aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen	6.357.000	7.581.200	10.463.700	7.202.200	4.878.734	1.934.134
35 - Auszahlungen für die Tilgung von Krediten für	2.960.717	2.100.000	2.290.000	2.620.000	2.830.000	2.760.000
36 = Saldo aus Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen	3.396.283	5.481.200	8.173.700	4.582.200	2.048.734	-825.866

Doppischer Budgetplan 2025

<u>Gesamtfinanzhaushalt</u>	Ergebnis Vorvorj. 2023	Ansatz Vorjahr 2024	Ansatz akt. Jahr 2025	Planung +1 Jahr 2026	Planung +2 Jahre 2027	Planung +3 Jahre 2028
37 = Saldo aus Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Liquiditätssicherung	-421.376	2.985.753	2.385.094	7.081.130	7.887.378	8.390.266
38 = Saldo aus Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	2.974.907	8.466.953	10.558.794	11.663.330	9.936.112	7.564.400
39 = Veränderung der Finanzmittel	0	0	0	0	0	0
40 + Bestand an Finanzmitteln am Anfang des Haushaltsjahres	0	0	0	0	0	0
41 = Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres	0	0	0	0	0	0

Entwurf

Doppischer Budgetplan 2025

Teilhaushalt	01	Zentrale Steuerung	verantwortlich: Nicole Leinen					
<u>Teilergebnishaushalt</u>			Ergebnis Vorvorj. 2023	Ansatz Vorjahr 2024	Ansatz akt. Jahr 2025	Planung +1 Jahr 2026	Planung +2 Jahre 2027	Planung +3 Jahre 2028
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen			95	150.579	149.578	150.578	149.578	79.452
11.02.01.414011		Zuw f lfd Zw Bund-Energieprbr	95	0	0	0	0	0
11.02.03.416110		Sonderposten pauschale Investitionszuweisung	0	149.579	149.578	149.578	149.578	78.452
11.06.01.414810		Sponsoring Neujahrsempfang	0	1.000	0	1.000	0	1.000
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen			0	100	100	100	100	100
11.06.01.442810		Erstattungen von übrigen Bereichen	0	100	100	100	100	100
7 + Sonstige ordentliche Erträge			225	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
11.01.01.452111		Ordnungsgelder Ratsmitglieder	225	0	0	0	0	0
11.02.01.452910		Weitere sonstige ordentliche Erträge	0	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
10 = Summe der Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit			320	154.179	153.178	154.178	153.178	83.052
11 - Personalaufwendungen			1.081.821	1.050.730	1.049.100	1.077.800	1.106.900	1.137.400
11.01.01.501010		Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	83.237	109.690	110.800	114.100	117.500	121.100
11.01.01.501020		Aufwendungen für Räte	100.789	101.250	105.000	105.000	105.000	105.000
11.01.01.502110		Bezüge der Beamten	20.414	20.430	24.100	24.800	25.500	26.300
11.01.01.502210		Vergütungen der tariflich Beschäftigten	80.329	28.750	29.000	29.900	30.800	31.700
11.01.01.503210		Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	6.135	2.300	2.300	2.400	2.500	2.500
11.01.01.504210		Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	24.735	5.790	5.800	6.000	6.200	6.400
11.01.01.505910		Sonstige Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen	1.127	1.130	1.200	1.200	1.200	1.300
11.02.01.502110		Bezüge der Beamten	252.103	253.510	275.400	283.800	292.400	301.400
11.02.01.502210		Vergütungen der tariflich Beschäftigten	71.998	68.530	69.200	71.300	73.400	75.600
11.02.01.503210		Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	5.516	5.350	5.400	5.600	5.700	5.900
11.02.01.504210		Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	14.870	13.920	14.100	14.500	15.000	15.400
11.02.01.505910		Sonstige Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen	14.088	15.260	15.700	16.200	16.700	17.200
11.02.02.502110		Bezüge der Beamten	7.522	8.650	7.900	8.200	8.400	8.700
11.02.02.505910		Sonstige Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen	426	60	100	100	100	100
11.02.03.502110		Bezüge der Beamten	7.523	8.650	51.200	52.700	54.400	56.000
11.02.03.502210		Vergütungen der tariflich Beschäftigten	53.542	64.240	64.900	66.800	68.800	70.900
11.02.03.503210		Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	4.134	5.350	5.400	5.600	5.700	5.900
11.02.03.504210		Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	11.131	12.850	13.000	13.400	13.800	14.200
11.02.03.505910		Sonstige Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen	426	2.200	2.300	2.300	2.400	2.500
11.06.01.502110		Bezüge der Beamten	59.951	100.650	21.100	21.800	22.400	23.100
11.06.01.502210		Vergütungen der tariflich Beschäftigten	174.107	140.160	141.600	145.800	150.200	154.700
11.06.01.503210		Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	13.375	11.610	11.700	12.100	12.400	12.800
11.06.01.504210		Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	34.727	30.500	30.800	31.800	32.800	33.700
11.06.01.505910		Sonstige Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen	3.324	3.210	3.300	3.400	3.500	3.600

Doppischer Budgetplan 2025

Teilhaushalt		01	Zentrale Steuerung		verantwortlich: Nicole Leinen			
Teilergebnishaushalt			Ergebnis Vorvorj. 2023	Ansatz Vorjahr 2024	Ansatz akt. Jahr 2025	Planung +1 Jahr 2026	Planung +2 Jahre 2027	Planung +3 Jahre 2028
11.10.01.502110	Bezüge der Beamten		26.860	26.850	28.600	29.500	30.400	31.300
11.10.01.505910	Sonstige Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen		1.484	1.130	1.200	1.200	1.200	1.300
11.14.01.502110	Bezüge der Beamten		7.523	8.650	7.900	8.200	8.400	8.700
11.14.01.505910	Sonstige Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen		426	60	100	100	100	100
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		18.995	19.100	19.720	19.720	19.720	19.720
11.02.01.523410	Aufwendungen für Fahrzeugunterhaltung		4.595	2.100	3.100	3.100	3.100	3.100
11.02.01.529910	Aufwendungen für Dienstleistungen Dritter		0	1.900	1.000	1.000	1.000	1.000
11.10.01.529910	Sonstige Aufwendungen für Gerichtskosten		0	700	500	500	500	500
11.10.01.529920	Datenschutz eGo-Saar		14.400	14.400	15.120	15.120	15.120	15.120
14	Bilanzielle Abschreibungen		0	3.965	3.966	3.966	3.966	3.553
11.01.01.578010	Abschreib.a.Fahrzeuge,Maschinen u.techn.Anlagen, Betriebs- u.GeschäftsA u.gWG		0	3.965	3.966	3.966	3.966	3.553
17	Sonstige ordentliche Aufwendungen		178.270	195.280	212.773	212.773	212.773	212.773
11.01.01.551210	Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung		0	500	500	500	500	500
11.01.01.551310	Aufwendungen f.übernommene Reisekosten f.Dienstreisen u.Dienstgänge		97	200	200	200	200	200
11.01.01.552110	Mieten, Pachten und Erbbauzinsen		10.920	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000
11.01.01.554114	Unfallversicherungen, Beitrag Berufsgenossenschaft		11.157	12.880	12.880	12.880	12.880	12.880
11.02.01.551210	Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung		200	800	1.800	1.800	1.800	1.800
11.02.01.551310	Aufwendungen f.übernommene Reisekosten f.Dienstreisen u.Dienstgänge		1.080	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
11.02.01.552210	Leasing		3.528	2.800	4.600	4.600	4.600	4.600
11.02.01.554112	Kfz-Versicherungen		1.093	1.240	1.390	1.390	1.390	1.390
11.02.01.558210	Kraftfahrzeugsteuer		0	0	28	28	28	28
11.02.01.559210	Verfügungsmittel		0	460	460	460	460	460
11.02.03.551210	Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung		0	500	500	500	500	500
11.02.03.551310	Aufwendungen f.übernommene Reisekosten f.Dienstreisen u.Dienstgänge		54	100	100	100	100	100
11.06.01.551210	Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung		682	1.400	1.800	1.800	1.800	1.800
11.06.01.551310	Aufwendungen f.übernommene Reisekosten f.Dienstreisen u.Dienstgänge		202	300	315	315	315	315
11.06.01.552910	sonst. Aufw.f.d.Inanspruchnahme v. Rechten u. Diensten , z.B. GEMA		0	200	200	200	200	200
11.06.01.553510	Neues aus Merzig		70.783	76.000	76.000	76.000	76.000	76.000
11.06.01.553610	Öffentlichkeitsarbeit/ Städtische Internetseite		20.414	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
11.06.01.559310	Repräsentationsmittel, Ehrungen		6.967	10.500	10.500	10.500	10.500	10.500
11.06.01.559910	Ehregeschenke an Vereine		1.250	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
11.10.01.551210	Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung		168	500	500	500	500	500
11.10.01.552510	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Aufwendungen		0	1.900	1.000	1.000	1.000	1.000
11.14.01.554210	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvertretungen und Vereinen		49.676	50.000	65.000	65.000	65.000	65.000

Doppischer Budgetplan 2025

Teilhaushalt	01	Zentrale Steuerung	verantwortlich: Nicole Leinen					
<u>Teilergebnishaushalt</u>			Ergebnis Vorvorj. 2023	Ansatz Vorjahr 2024	Ansatz akt. Jahr 2025	Planung +1 Jahr 2026	Planung +2 Jahre 2027	Planung +3 Jahre 2028
18 = Summe der Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit			1.279.087	1.269.075	1.285.559	1.314.259	1.343.359	1.373.446
19 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit			-1.278.767	-1.114.896	-1.132.381	-1.160.081	-1.190.181	-1.290.394
22 = Finanzergebnis			0	0	0	0	0	0
27 = Jahresergebnis			-1.278.767	-1.114.896	-1.132.381	-1.160.081	-1.190.181	-1.290.394
29 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			0	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
11.02.01.581210		Aufwendungen aus Leistungsverr. Baubetriebshof	0	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
11.06.01.581210		Aufwendungen aus Leistungsverr. Baubetriebshof	0	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
30 = Ergebnis			-1.278.767	-1.117.396	-1.134.881	-1.162.581	-1.192.681	-1.292.894

Entwurf

Doppischer Budgetplan 2025

Teilhaushalt	01	Zentrale Steuerung	verantwortlich: Nicole Leinen						
<u>Teilfinanzhaushalt</u>			Ergebnis 2023	Ansatz Vorjahr 2024	Ansatz 2025	VE 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									
6 = Summe der invest. Einzahlungen			0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
9 für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen			0	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000
11.01.01/0200.782610 Beschaffungen Gremien			0	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000
13 = Summe (invest. Auszahlungen)			0	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000
14 = Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)			0	-2.000	-2.000	0	-2.000	-2.000	-2.000

Entwurf

Doppischer Budgetplan 2025

Teilhaushalt	02	Personalmanagement/Organisation und IT	verantwortlich: Nicole Leinen					
<u>Teilergebnishaushalt</u>			Ergebnis Vorvorj. 2023	Ansatz Vorjahr 2024	Ansatz akt. Jahr 2025	Planung +1 Jahr 2026	Planung +2 Jahre 2027	Planung +3 Jahre 2028
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen			25.709	71.921	78.284	78.284	77.569	76.966
11.05.01.414011	Zuw f lfd Zw Bund-Energieprbr		25.610	0	0	0	0	0
11.05.01.416110	Sonderposten aus Zuwendungen		0	70.258	76.787	76.787	76.787	76.787
11.05.02.414011	Zuw f lfd Zw Bund-Energieprbr		100	0	0	0	0	0
11.05.02.416110	Sonderposten aus Zuwendungen		0	167	0	0	0	0
11.09.02.416110	Sonderposten aus Zuwendungen		0	1.496	1.497	1.497	782	179
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte			39.254	31.800	34.675	34.675	35.425	35.425
11.05.01.441110	Erträge aus Verkäufen		3.366	1.500	3.000	3.000	3.000	3.000
11.05.01.441210	Mieten		26.850	27.300	27.675	27.675	28.425	28.425
11.05.02.441110	Erträge aus Verkäufen		9.037	3.000	4.000	4.000	4.000	4.000
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen			25.933	84.000	84.000	60.000	86.000	62.000
11.05.01.442810	Erstattungen von übrigen Bereichen		0	24.000	26.000	27.000	28.000	29.000
11.05.01.442820	Betriebskostenerstattung		22.074	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
11.05.02.442810	Erstattungen von übrigen Bereichen		1.721	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
11.07.01.442810	Erstattungen von übrigen Bereichen		2.138	0	0	0	0	0
11.11.01.442510	Erstattungen Anteil Haftpflichtvers. Wohnungsges.		0	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
12.10.02.442110	Erstattung Wahlkosten vom Land		0	22.000	25.000	0	25.000	0
12.10.02.442210	Erstattung Wahlkosten von Gemeinden und Gemeindeverbänden		0	5.000	0	0	0	0
7 + Sonstige ordentliche Erträge			0	6.540	0	0	0	0
11.05.01.456112	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten		0	6.540	0	0	0	0
10 = Summe der Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit			90.896	194.261	196.959	172.959	198.994	174.391
11 - Personalaufwendungen			1.703.519	1.697.860	1.980.500	2.039.600	2.101.100	2.163.500
11.04.01.502110	Bezüge der Beamten		11.259	12.850	12.700	13.100	13.500	13.900
11.04.01.505910	Sonstige Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen		759	1.070	1.100	1.100	1.200	1.200
11.05.01.502210	Vergütungen der tariflich Beschäftigten		336.412	247.340	249.800	257.300	265.000	273.000
11.05.01.503210	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte		26.754	19.270	19.500	20.000	20.600	21.300
11.05.01.504210	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte		70.743	52.470	53.000	54.700	56.400	58.000
11.05.01.505910	Sonstige Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen		0	1.070	1.100	1.100	1.200	1.200
11.05.02.502210	Vergütungen der tariflich Beschäftigten		70.258	54.690	55.200	56.900	58.600	60.400
11.05.02.503210	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte		5.308	4.460	4.500	4.600	4.800	4.900
11.05.02.504210	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte		14.225	6.910	7.000	7.200	7.400	7.600
11.07.01.502110	Bezüge der Beamten		275.415	221.250	422.400	435.300	448.600	462.300
11.07.01.502210	Vergütungen der tariflich Beschäftigten		166.349	307.290	310.400	319.700	329.300	339.100
11.07.01.503210	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte		6.142	17.180	17.400	17.900	18.400	19.000
11.07.01.504210	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte		32.817	65.090	65.700	67.800	69.900	72.000
11.07.01.505910	Sonstige Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen		17.838	12.320	12.700	13.100	13.500	13.900

Doppischer Budgetplan 2025

Teilhaushalt		02	Personalmanagement/Organisation und IT		verantwortlich: Nicole Leinen			
Teilergebnishaushalt			Ergebnis Vorvorj. 2023	Ansatz Vorjahr 2024	Ansatz akt. Jahr 2025	Planung +1 Jahr 2026	Planung +2 Jahre 2027	Planung +3 Jahre 2028
11.07.01.506010	Personalnebenaufwendungen		53.480	63.170	64.500	65.800	67.100	68.400
11.09.01.502110	Bezüge der Beamten		93.747	41.280	102.400	105.500	108.700	112.000
11.09.01.502210	Vergütungen der tariflich Beschäftigten		52.646	127.730	129.000	132.900	136.900	141.000
11.09.01.503210	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte		4.102	11.000	11.100	11.400	11.800	12.100
11.09.01.504210	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte		10.530	25.910	26.200	27.000	27.800	28.700
11.09.01.505910	Sonstige Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen		5.152	2.400	2.500	2.500	2.600	2.700
11.09.02.502110	Bezüge der Beamten		12.457	10.710	12.900	13.300	13.700	14.100
11.09.02.502210	Vergütungen der tariflich Beschäftigten		309.538	295.430	298.400	307.300	316.600	326.100
11.09.02.503210	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte		23.791	23.300	23.500	24.200	25.000	25.700
11.09.02.504210	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte		62.661	60.820	61.400	63.400	65.300	67.300
11.09.02.505910	Sonstige Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen		667	0	0	0	0	0
11.11.01.502110	Bezüge der Beamten		6.280	6.430	7.500	7.700	8.000	8.200
11.11.01.502210	Vergütungen der tariflich Beschäftigten		21.361	0	0	0	0	0
11.11.01.503210	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte		1.602	0	0	0	0	0
11.11.01.504210	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte		4.308	0	0	0	0	0
11.11.01.505910	Sonstige Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen		357	0	0	0	0	0
12.10.01.505910	Sonstige Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen		334	0	0	0	0	0
12.10.02.502110	Bezüge der Beamten		6.228	5.350	7.500	7.700	8.000	8.200
12.10.02.505910	Sonstige Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen		0	1.070	1.100	1.100	1.200	1.200
12 - Versorgungsaufwendungen			1.142.680	1.403.740	1.433.600	1.476.600	1.520.900	1.566.500
11.07.01.511110	Versorgungsaufwendungen für Beamte		905.780	1.229.210	1.253.800	1.291.400	1.330.200	1.370.100
11.07.01.514010	Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dgl.		236.900	174.530	179.800	185.200	190.700	196.400
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			433.066	489.450	670.250	781.750	736.350	743.950
11.05.01.521010	Aufwendungen für Fertigung, Vertrieb und Waren		1.862	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
11.05.01.522010	Aufwendungen für Energie / Wasser / Abwasser - Rathaus		243.934	247.300	267.200	275.000	280.000	285.000
11.05.01.523110	Aufw.f. Unterh. Grundstücke, Außenanl, Gebäude u Gebäudeeinricht. - Rathaus		87.867	74.700	100.000	150.000	150.000	100.000
11.05.01.523150	Aufw.f.Bewirtschaftung d.Grundstücke,Außenanl,Gebäude&Gebäudeeinricht - Rathaus		14.875	9.500	15.000	15.500	15.900	16.300
11.05.01.523160	Aufwendungen für Reinigung durch Fremdfirmen		7.474	8.200	9.000	9.200	9.400	9.600
11.05.01.523170	Aufwendungen für Reinigungsmittel		8.918	12.000	12.600	12.600	12.600	12.600
11.05.01.529910	Sonstige Aufwendungen für Sach- und für Dienstleistungen		714	750	750	750	750	750
11.05.01.529930	Sonstige Kooperation Vergabestelle		0	0	100.000	100.000	100.000	100.000
11.05.02.523170	Aufwendungen für Reinigungsmittel		3.530	14.000	14.700	14.700	14.700	14.700
11.05.02.523410	Aufwendungen für Fahrzeugunterhaltung		1.002	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
11.05.02.523610	Aufw. f geringwert. Geräte u. so. Gebrauchsgegenstände < 1.000 €		18.520	21.000	31.000	31.000	31.000	31.000

Doppischer Budgetplan 2025

Teilhaushalt	02	Personalmanagement/Organisation und IT	verantwortlich: Nicole Leinen					
<u>Teilergebnishaushalt</u>			Ergebnis Vorvorj. 2023	Ansatz Vorjahr 2024	Ansatz akt. Jahr 2025	Planung +1 Jahr 2026	Planung +2 Jahre 2027	Planung +3 Jahre 2028
11.05.02.523710		Aufwendungen für Unterhaltung der Betriebs- u. Geschäftsausstattung	0	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
11.07.01.529910		Dienstleistung Arbeitssicherheit	0	0	29.000	40.000	40.000	40.000
11.09.02.523610		Aufw. f geringwert. Geräte u. so. Gebrauchsgegenstände < 1.000 €	40.618	78.000	68.000	110.000	59.000	111.000
11.09.02.523710		Aufwendungen für Unterhaltung der Betriebs- u. Geschäftsausstattung	3.753	6.000	5.000	5.000	5.000	5.000
11.09.02.529910		Dienstleistungen Digitalisierung	0	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
14 - Bilanzielle Abschreibungen			0	237.569	231.197	218.121	194.379	167.764
11.05.01.574010		Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	0	132.968	132.967	132.967	132.967	132.967
11.05.01.577010		Abschreibungen auf Kunstgegenstände, Denkmäler	0	1.230	1.230	1.230	1.230	1.230
11.05.01.578010		Abschreib.a.Fahrzeuge,Maschinen u.techn.Anlagen, Betriebs- u.GeschäftsA u.gWG	0	3.930	3.930	3.930	3.930	3.930
11.05.02.578010		Abschreib.a.Fahrzeuge,Maschinen u.techn.Anlagen, Betriebs- u.GeschäftsA u.gWG	0	1.846	1.846	1.696	1.666	1.567
11.09.02.572010		Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	0	48.680	45.291	41.971	28.456	18.623
11.09.02.578010		Abschreib.a.Fahrzeuge,Maschinen u.techn.Anlagen, Betriebs- u.GeschäftsA u.gWG	0	48.915	45.933	36.327	26.130	9.447
17 - Sonstige ordentliche Aufwendungen			1.084.407	1.332.145	1.514.515	1.460.125	1.505.825	1.494.525
11.03.01.551210		Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	2.367	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
11.03.01.551310		Aufwendungen f.übernommene Reisekosten f.Dienstreisen u.Dienstgänge	99	500	500	500	500	500
11.03.01.559910		Sonstige laufende Aufwendungen der Verwaltungstätigkeit	932	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400
11.04.01.551210		Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	11.543	11.000	20.000	20.000	20.000	20.000
11.04.01.551310		Aufwendungen f.übernommene Reisekosten f.Dienstreisen u.Dienstgänge	5.583	2.800	2.940	2.940	2.940	2.940
11.05.01.551210		Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	2.798	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
11.05.01.551310		Aufwendungen f.übernommene Reisekosten f.Dienstreisen u.Dienstgänge	318	0	0	0	0	0
11.05.01.552110		Miete Eigentümergemeinschaft NR + NR-Anbau	18.776	19.075	26.190	26.800	27.500	28.200
11.05.01.554112		Kfz-Versicherungen	690	880	950	950	950	950
11.05.01.558110		Grundsteuer	994	1.000	1.200	1.200	1.200	1.200
11.05.02.551210		Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	0	400	400	400	400	400
11.05.02.551310		Aufwendungen f.übernommene Reisekosten f.Dienstreisen u.Dienstgänge	0	200	210	210	210	210
11.05.02.551510		Aufwendungen für Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	143	11.000	8.000	8.000	8.000	8.000
11.05.02.552210		Leasing Dienstfahrzeug Verwaltung	5.226	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
11.05.02.553110		Büromaterial	53.568	49.000	51.450	51.450	51.450	51.450
11.05.02.553210		Fachliteratur, Zeitschriften	42.810	42.000	44.100	44.100	44.100	44.100
11.05.02.553310		Porto und Versandkosten	92.786	84.000	88.200	88.200	88.200	88.200

Doppischer Budgetplan 2025

Teilhaushalt		02	Personalmanagement/Organisation und IT		verantwortlich: Nicole Leinen			
<u>Teilergebnishaushalt</u>			Ergebnis Vorvorj. 2023	Ansatz Vorjahr 2024	Ansatz akt. Jahr 2025	Planung +1 Jahr 2026	Planung +2 Jahre 2027	Planung +3 Jahre 2028
11.05.02.553410	Telefon, Datenübertragungskosten		66.231	62.900	66.000	66.000	66.000	66.000
11.05.02.553610	Bekanntmachungskosten u.s.w.		2.717	800	800	800	800	800
11.05.02.553910	Sonstige Geschäftsaufwendungen		16.783	23.000	24.150	24.150	24.150	24.150
11.07.01.551210	Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung		109.503	100.000	105.000	105.000	105.000	105.000
11.07.01.551310	Aufwendungen f.übernommene Reisekosten f.Dienstreisen u.Dienstgänge		14.600	12.000	15.000	15.000	15.000	15.000
11.07.01.552510	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Aufwendungen		4.548	900	900	900	900	900
11.07.01.554114	Unfallversicherungen		98.551	105.580	105.580	105.580	105.580	105.580
11.07.01.554210	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvertretungen und Vereinen		310	400	400	400	400	400
11.07.01.559510	Säumniszuschläge		33	0	0	0	0	0
11.09.01.551210	Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung		1.793	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600
11.09.01.551310	Aufwendungen f.übernommene Reisekosten f.Dienstreisen u.Dienstgänge		336	100	105	105	105	105
11.09.02.551210	Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung		3.198	15.700	16.485	16.485	16.485	16.485
11.09.02.551310	Aufwendungen f.übernommene Reisekosten f.Dienstreisen u.Dienstgänge		1.479	3.500	3.675	3.675	3.675	3.675
11.09.02.552110	Mieten		54.886	39.500	25.000	25.000	25.000	25.000
11.09.02.552410	Datenverarbeitung		312.520	487.000	640.000	635.000	630.000	670.000
11.09.02.553410	Telefon- und Internetkosten		43.726	67.000	67.000	67.000	67.000	65.000
11.11.01.551310	Aufwendungen f.übernommene Reisekosten f.Dienstreisen u.Dienstgänge		134	200	200	200	200	200
11.11.01.554113	Haftpflichtversicherungen		77.131	79.520	85.300	85.300	85.300	85.300
11.11.01.554114	Unfallversicherungen		497	620	570	570	570	570
11.11.01.554115	Rechtsschutzversicherungen		1.925	2.160	2.000	2.000	2.000	2.000
11.11.01.554119	Sonstige Versicherungen		34.877	45.110	46.910	46.910	46.910	46.910
12.10.02.551210	Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung		0	0	1.000	1.000	1.000	1.000
12.10.02.551310	Aufwendungen f.übernommene Reisekosten f.Dienstreisen u.Dienstgänge		0	100	100	100	100	100
12.10.02.559910	Aufw. für Wahlen		0	50.000	50.000	0	50.000	0
18 = Summe der Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit			4.363.672	5.160.764	5.830.062	5.976.196	6.058.554	6.136.239
19 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit			-4.272.775	-4.966.503	-5.633.103	-5.803.237	-5.859.560	-5.961.848
21 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen			122	130	130	130	130	130
11.05.01.569910	Sonstige Zinsaufwendungen und ähnliche Aufwendungen		122	130	130	130	130	130
22 = Finanzergebnis			-122	-130	-130	-130	-130	-130
27 = Jahresergebnis			-4.272.898	-4.966.633	-5.633.233	-5.803.367	-5.859.690	-5.961.978

Doppischer Budgetplan 2025

Teilhaushalt	02	Personalmanagement/Organisation und IT	verantwortlich: Nicole Leinen					
<u>Teilergebnishaushalt</u>			Ergebnis Vorvorj. 2023	Ansatz Vorjahr 2024	Ansatz akt. Jahr 2025	Planung +1 Jahr 2026	Planung +2 Jahre 2027	Planung +3 Jahre 2028
29 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			0	72.000	72.000	77.000	82.000	82.000
11.04.01.581210		Aufwendungen aus Leistungsverr. Baubetriebshof	0	20.000	20.000	25.000	25.000	25.000
11.05.01.581210		Aufwendungen aus Leistungsverr. Baubetriebshof	0	45.000	45.000	50.000	50.000	55.000
11.05.02.581210		Aufwendungen aus Leistungsverr. Baubetriebshof	0	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
11.09.02.581210		Aufwendungen aus Leistungsverr. Baubetriebshof	0	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
12.10.02.581210		Aufwendungen aus Leistungsverr. Baubetriebshof	0	5.000	5.000	0	5.000	0
30 = Ergebnis			-4.272.898	-5.038.633	-5.705.233	-5.880.367	-5.941.690	-6.043.978

Entwurf

Doppischer Budgetplan 2025

Teilhaushalt	02	Personalmanagement/Organisation und IT	verantwortlich: Nicole Leinen						
<u>Teilfinanzhaushalt</u>			Ergebnis 2023	Ansatz Vorjahr 2024	Ansatz 2025	VE 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		-9.075	2.000	0	0	0	0	0
	11.05.01/1518.681110	Umzug Poststr. 12 - Marienapotheke	-9.075	0	0	0	0	0	0
	11.05.02/0100.681110	Investitionszuweisungen vom Land E-Bikes	0	2.000	0	0	0	0	0
6	= Summe der invest. Einzahlungen		-9.075	2.000	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
8	für Baumaßnahmen		7.539	0	10.000	0	0	200.000	0
	11.05.01/0553.783010	Umbau ehem. Optik Kade	7.539	0	0	0	0	200.000	0
	11.05.01/0562.783010	Renovierung Trauzimmer	0	0	10.000	0	0	0	0
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		75.516	299.000	37.000	0	153.000	18.000	18.000
	11.05.02/0100.782610	Erwerb von 2 Pedelecs oder E-Bikes für allgemeine Verwaltung	0	6.000	0	0	0	0	0
	11.05.02/0300.782610	Auszahlungen für den Erwerb v beweglichen Sachen d. Anlagevermögens > 1000 €	0	3.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000
	11.09.02/0200.782610	Informationstechn. Einrichtungen	75.516	290.000	34.000	0	150.000	15.000	15.000
12	Sonstige Investitionsauszahlungen		48.353	70.000	100.000	0	10.000	10.000	10.000
	11.09.02/0200.782110	Anschaffung von Software	48.353	60.000	90.000	0	0	0	0
	11.09.02/0210.782110	Digitalisierung Einrichtung	0	10.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000
13	= Summe (invest. Auszahlungen)		131.407	369.000	147.000	0	163.000	228.000	28.000
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)		-140.482	-367.000	-147.000	0	-163.000	-228.000	-28.000

Doppischer Budgetplan 2025

Teilhaushalt	03	Prüfung	verantwortlich: Ute Süßmilch					
<u>Teilergebnishaushalt</u>			Ergebnis Vorvorj. 2023	Ansatz Vorjahr 2024	Ansatz akt. Jahr 2025	Planung +1 Jahr 2026	Planung +2 Jahre 2027	Planung +3 Jahre 2028
10 = Summe der Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit			0	0	0	0	0	0
11 - Personalaufwendungen			235.971	182.620	187.100	192.800	198.600	204.700
11.18.01.502110		Bezüge der Beamten	67.634	66.980	70.200	72.400	74.600	76.900
11.18.01.502210		Vergütungen der tariflich Beschäftigten	123.912	87.800	88.700	91.300	94.100	96.900
11.18.01.503210		Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	11.072	7.500	7.600	7.800	8.000	8.300
11.18.01.504210		Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	29.558	17.130	17.300	17.900	18.400	19.000
11.18.01.505910		Sonstige Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen	3.795	3.210	3.300	3.400	3.500	3.600
17 - Sonstige ordentliche Aufwendungen			4.630	1.500	3.515	3.515	3.515	3.515
11.18.01.551210		Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	4.075	1.200	3.200	3.200	3.200	3.200
11.18.01.551310		Aufwendungen f.übernommene Reisekosten f.Dienstreisen u.Dienstgänge	555	300	315	315	315	315
18 = Summe der Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit			240.601	184.120	190.615	196.315	202.115	208.215
19 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit			-240.601	-184.120	-190.615	-196.315	-202.115	-208.215
22 = Finanzergebnis			0	0	0	0	0	0
27 = Jahresergebnis			-240.601	-184.120	-190.615	-196.315	-202.115	-208.215
30 = Ergebnis			-240.601	-184.120	-190.615	-196.315	-202.115	-208.215

Doppischer Budgetplan 2025

Teilhaushalt	110	Haushalts- und Finanzwesen	verantwortlich: Lydia Müller / Andreas Beul					
<u>Teilergebnishaushalt</u>			Ergebnis Vorvorj. 2023	Ansatz Vorjahr 2024	Ansatz akt. Jahr 2025	Planung +1 Jahr 2026	Planung +2 Jahre 2027	Planung +3 Jahre 2028
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			285	350	350	350	200	200
11.08.06.431010	Verwaltungsgebühren einschließlich Erstattung von Auslagen		115	150	150	150	0	0
11.80.01.431010	Verwaltungsgebühren einschließlich Erstattung von Auslagen		170	200	200	200	200	200
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen			200.803	218.730	229.110	234.530	239.990	239.990
11.08.08.442510	Entgelte für Geschäftsbesorgung		15.750	28.730	29.610	30.530	31.490	31.490
11.08.08.442510-0001	Entgelte für Geschäftsbesorgung (ohne USt)		170.805	171.000	175.500	180.000	184.500	184.500
11.08.08.442810	Verwaltungskostenerstattungen übrige Bereiche		14.248	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
11.80.01.442810	Erstattungen aus Beitreibungsverfahren		0	10.000	15.000	15.000	15.000	15.000
7 + Sonstige ordentliche Erträge			129.977	110.000	120.000	120.000	120.000	120.000
11.80.01.452210	Säumniszuschläge, Mahngebühren, Zustellungsgebühren und u.a.		129.974	110.000	120.000	120.000	120.000	120.000
11.80.01.459020	Erträge aus der Auflösung von Wertberichtigungen auf Forderungen		3	0	0	0	0	0
10 = Summe der Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit			331.065	329.080	349.460	354.880	360.190	360.190
11 - Personalaufwendungen			1.448.955	1.563.010	1.538.600	1.585.400	1.632.800	1.682.000
11.08.01.502110	Bezüge der Beamten		74.357	119.360	40.100	41.400	42.600	43.900
11.08.01.502210	Vergütungen der tariflich Beschäftigten		361.663	446.930	451.400	464.900	478.900	493.300
11.08.01.503210	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte		27.684	36.590	37.000	38.100	39.200	40.400
11.08.01.504210	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte		71.256	93.260	94.200	97.200	100.200	103.200
11.08.01.505910	Sonstige Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen		4.163	7.640	7.900	8.100	8.300	8.600
11.08.04.502210	Vergütungen der tariflich Beschäftigten		40.562	36.410	36.800	37.900	39.000	40.200
11.08.04.503210	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte		3.113	3.210	3.200	3.300	3.400	3.500
11.08.04.504210	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte		8.432	8.570	8.700	8.900	9.200	9.500
11.08.06.502110	Bezüge der Beamten		19.542	0	23.600	24.300	25.000	25.800
11.08.06.502210	Vergütungen der tariflich Beschäftigten		112.712	91.760	92.700	95.500	98.300	101.300
11.08.06.503210	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte		8.587	7.560	7.600	7.900	8.100	8.300
11.08.06.504210	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte		22.918	19.440	19.600	20.300	20.900	21.500
11.08.07.502210	Vergütungen der tariflich Beschäftigten		24.072	23.560	23.800	24.500	25.200	26.000
11.08.07.503210	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte		1.873	2.140	2.200	2.200	2.300	2.400
11.08.07.504210	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte		4.439	4.280	4.300	4.500	4.600	4.700
11.08.08.502110	Bezüge der Beamten		13.028	0	16.600	17.100	17.700	18.200
11.08.08.502210	Vergütungen der tariflich Beschäftigten		109.759	127.920	129.200	133.100	137.100	141.200
11.08.08.503210	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte		8.397	10.750	10.900	11.200	11.500	11.900
11.08.08.504210	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte		22.103	26.880	27.100	28.000	28.900	29.700
11.80.01.502210	Vergütungen der tariflich Beschäftigten		396.185	384.610	388.500	400.100	412.100	424.500
11.80.01.503210	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte		31.166	31.210	31.500	32.500	33.400	34.400

Doppischer Budgetplan 2025

Teilhaushalt	110	Haushalts- und Finanzwesen	verantwortlich: Lydia Müller / Andreas Beul					
<u>Teilergebnishaushalt</u>			Ergebnis Vorvorj. 2023	Ansatz Vorjahr 2024	Ansatz akt. Jahr 2025	Planung +1 Jahr 2026	Planung +2 Jahre 2027	Planung +3 Jahre 2028
11.80.01.504210		Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	82.944	80.930	81.700	84.400	86.900	89.500
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			5.400	40.900	41.500	41.500	40.500	40.500
11.08.01.529910		Aufw. für Dienstleistungen mps	0	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
11.08.01.529920		Steuerberatungskosten	1.281	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
11.08.07.529920		Steuerberatungskosten	0	800	800	800	800	800
11.08.08.529920		Steuerberatungskosten	1.043	900	1.000	1.000	0	0
11.80.01.523610		Aufw. f geringwert. Geräte u. so. Gebrauchsgegenstände < 1.000 €	0	200	200	200	200	200
11.80.01.529910		Aufwendungen Beitreibungsverfahren	0	400	400	400	400	400
11.80.01.529920		Aufwendungen Zahlungsverkehr Gebührenkassen	3.076	3.500	4.000	4.000	4.000	4.000
11.80.01.529930		besond. Sonst AufwFSachDienstL	0	100	100	100	100	100
15 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen			1.378.128	1.332.376	1.838.779	1.920.813	1.916.891	2.276.238
11.08.07.531510		Zuweisung an Beteiligungs-GmbH	1.251.000	1.255.000	1.545.163	1.545.913	1.541.991	1.685.238
41.10.02.531120		Finanzausgleichsumlage	127.128	77.376	293.616	374.900	374.900	591.000
17 - Sonstige ordentliche Aufwendungen			41.631	39.050	39.530	39.530	39.480	39.480
11.08.01.551210		Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	6.569	5.500	5.775	5.775	5.775	5.775
11.08.01.551310		Aufwendungen f.übernommene Reisekosten f.Dienstreisen u.Dienstgänge	144	300	315	315	315	315
11.08.01.554210		Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvertretungen und Vereinen	50	50	50	50	0	0
11.08.04.551210		Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	0	800	800	800	800	800
11.08.04.551310		Aufwendungen f.übernommene Reisekosten f.Dienstreisen u.Dienstgänge	0	100	100	100	100	100
11.08.06.551210		Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	350	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100
11.08.06.551310		Aufwendungen f.übernommene Reisekosten f.Dienstreisen u.Dienstgänge	0	100	100	100	100	100
11.08.07.551310		Aufwendungen f.übernommene Reisekosten f.Dienstreisen u.Dienstgänge	0	100	100	100	100	100
11.80.01.551210		Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	2.053	2.000	2.100	2.100	2.100	2.100
11.80.01.551310		Aufwendungen f.übernommene Reisekosten f.Dienstreisen u.Dienstgänge	1.035	1.800	1.890	1.890	1.890	1.890
11.80.01.552510		Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Aufwendungen	0	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
11.80.01.553710		Bankgebühren	22.969	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000
11.80.01.554210		Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvertretungen und Vereinen	98	100	100	100	100	100
11.80.01.555410		Wertkorrekturen zu Forderungen	8.364	0	0	0	0	0
11.80.01.559410		Aufwendungen für Kassenfehlbeträge	0	100	100	100	100	100
18 = Summe der Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit			2.874.114	2.975.336	3.458.409	3.587.243	3.629.671	4.038.218
19 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit			-2.543.050	-2.646.256	-3.108.949	-3.232.363	-3.269.481	-3.678.028

Doppischer Budgetplan 2025

Teilhaushalt	110	Haushalts- und Finanzwesen	verantwortlich: Lydia Müller / Andreas Beul					
<u>Teilergebnishaushalt</u>			Ergebnis Vorvorj. 2023	Ansatz Vorjahr 2024	Ansatz akt. Jahr 2025	Planung +1 Jahr 2026	Planung +2 Jahre 2027	Planung +3 Jahre 2028
20 + Finanzerträge			8	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
11.08.07.471510		Zinsen Einlagenverpflichtung Beteiligungsgesellschaft	0	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
11.80.01.474910		Andere sonstige zinsähnliche Erträge	8	0	0	0	0	0
22 = Finanzergebnis			8	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
27 = Jahresergebnis			-2.543.042	-2.644.256	-3.106.949	-3.230.363	-3.267.481	-3.676.028
28 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen			0	1.000	1.810	1.810	810	810
11.08.01.481110		Erträge aus Verwaltungskostenverr.St.Elisabethen-Hospital	0	1.000	1.810	1.810	810	810
30 = Ergebnis			-2.543.042	-2.643.256	-3.105.139	-3.228.553	-3.266.671	-3.675.218

Entwurf

Doppischer Budgetplan 2025

Teilhaushalt	110	Haushalts- und Finanzwesen	verantwortlich: Lydia Müller / Andreas Beul						
<u>Teilfinanzhaushalt</u>			Ergebnis 2023	Ansatz Vorjahr 2024	Ansatz 2025	VE 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									
6 = Summe der invest. Einzahlungen			0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
10 für den Erwerb von Finanzanlagen			0	0	940.000	0	0	0	0
11.08.07/0008.782410 Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen (ohne Ausleihungen)			0	0	940.000	0	0	0	0
13 = Summe (invest. Auszahlungen)			0	0	940.000	0	0	0	0
14 = Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)			0	0	-940.000	0	0	0	0

Entwurf

Doppischer Budgetplan 2025

Teilhaushalt	120	Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Bürgerservice	verantwortlich: Arno Jung					
<u>Teilergebnishaushalt</u>			Ergebnis Vorvorj. 2023	Ansatz Vorjahr 2024	Ansatz akt. Jahr 2025	Planung +1 Jahr 2026	Planung +2 Jahre 2027	Planung +3 Jahre 2028
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen			394.225	52.476	48.553	44.797	43.104	42.502
12.01.01.414011	Zuw f lfd Zw Bund-Energieprbr		1.053	0	0	0	0	0
12.01.02.414011	Zuw f lfd Zw Bund-Energieprbr		1.017	0	0	0	0	0
12.01.03.414011	Zuw f lfd Zw Bund-Energieprbr		189	0	0	0	0	0
12.20.01.414011	Zuw f lfd Zw Bund-Energieprbr		19.809	0	0	0	0	0
12.20.01.416110	Sonderposten aus Zuwendungen		0	49.051	45.128	44.206	43.104	42.502
12.20.03.414011	Zuw f lfd Zw Bund-Energieprbr		26	0	0	0	0	0
31.20.02.414011	Zuw f lfd Zw Bund-Energieprbr		10.795	0	0	0	0	0
31.20.02.414110	Ausgleich d. Mehrbelastungen durch d. Unterbring. v. Flüchtl. u. Asylsuchenden		361.334	0	0	0	0	0
31.20.02.416110	Sonderposten aus Zuwendungen		0	3.425	3.425	591	0	0
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			944.363	824.500	862.600	862.600	862.600	862.600
12.01.01.431010	Verwaltungsgebühren einschl. Erstattung von Auslagen (Ordnungsangelegenheiten)		96.479	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000
12.01.02.431010	Verwaltungsgebühren einschl. Erstattung von Auslagen (Gewerbeangelegenheiten)		21.249	15.000	18.000	18.000	18.000	18.000
12.01.02.432010	Standgelder		9.103	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
12.01.03.431010	Verwaltungsgebühren einschl. Erstattung von Auslagen (Straßenverkehrsangelegenheiten)		33.964	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000
12.01.03.432010	Benutzungsgebühren, wiederkehrende Beiträge u. ähnl. Entgelte		388.178	364.500	364.500	364.500	364.500	364.500
12.02.01.431010	Verwaltungsgebühren einschließlich Erstattung von Auslagen		301.707	250.000	300.000	300.000	300.000	300.000
12.02.04.431010	Verwaltungsgebühren Standesamt		67.635	55.000	65.000	65.000	65.000	65.000
12.20.01.432010	Benutzungsgebühren, wiederkehrende Beiträge u. ähnl. Entgelte		26.047	25.000	100	100	100	100
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte			13.184	14.000	14.500	14.500	14.500	14.500
12.02.04.441110	Verkauf von Stammbüchern		2.690	2.000	2.500	2.500	2.500	2.500
12.20.01.441210	Mieten		10.494	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen			1.605.091	1.661.000	2.164.000	2.164.000	2.164.000	2.164.000
12.01.01.442810	Nutzungsentschädigung Obdachlose		102.291	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
12.01.02.442820	Betriebskostenerstattung (Kirmes, Oktoberfest)		4.089	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
12.01.03.442110	Erstattung Fallkostenpauschale		61.000	40.000	45.000	45.000	45.000	45.000
12.01.03.442210	Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden für Hipodienste		3.318	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
12.20.01.442110	Erstattungen Feuerwehrlehrgänge		8.469	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
12.20.01.442820	Betriebskostenerstattung		3.240	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
31.20.02.442210	Erstattung Kosten Asylbewerber		1.422.685	1.500.000	2.000.000	2.000.000	2.000.000	2.000.000
31.20.02.442710	Erstattung Betriebskosten Asylbewerber		0	2.000	0	0	0	0
7 + Sonstige ordentliche Erträge			943.925	839.450	744.350	734.350	734.350	734.350
12.01.01.452111	Ordnungsrechtliche Erträge (Bußgelder, Verwarnungsgelder u.a.)		7.771	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
12.01.01.452910	Weitere sonstige ordentliche Erträge (Fundgeld)		67	300	300	300	300	300
12.01.03.452112	Verwarnungsgelder ruhender Verkehr		211.328	200.000	150.000	150.000	150.000	150.000

Doppischer Budgetplan 2025

Teilhaushalt	120	Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Bürgerservice	verantwortlich: Arno Jung					
<u>Teilergebnishaushalt</u>			Ergebnis Vorvorj. 2023	Ansatz Vorjahr 2024	Ansatz akt. Jahr 2025	Planung +1 Jahr 2026	Planung +2 Jahre 2027	Planung +3 Jahre 2028
12.01.03.452113		Verwarnungsgelder fließender Verkehr	717.468	600.000	550.000	550.000	550.000	550.000
12.01.03.452710		Versicherungserstattungen	2.932	0	0	0	0	0
12.20.01.451110		Erträge a.d. Veräuß.v.immateriellen Vermögensgegenst.u.Vermögensgegenst.d.SachAV	845	10.000	10.000	0	0	0
12.20.01.452710		Versicherungserstattungen f. Schäden bei FW-Einsätzen	561	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
12.20.01.452910		Weitere sonstige ordentliche Erträge	2.434	100	25.000	25.000	25.000	25.000
31.20.02.452710		Versicherungserstattungen	430	20.000	0	0	0	0
31.20.02.452910		Weitere sonstige ordentliche Erträge	90	50	50	50	50	50
10 = Summe der Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit			3.900.787	3.391.426	3.834.003	3.820.247	3.818.554	3.817.952
11 - Personalaufwendungen			2.432.190	2.682.330	2.567.800	2.642.400	2.718.300	2.796.200
12.01.01.501010		Aufwendungen für Schiedsleute	5.091	3.500	3.700	3.700	3.900	3.900
12.01.01.502110		Bezüge der Beamten	63.171	62.670	16.200	16.700	17.200	17.800
12.01.01.502210		Vergütungen der tariflich Beschäftigten	440.340	398.360	402.300	414.400	426.800	439.700
12.01.01.503210		Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	33.568	31.420	31.700	32.700	33.700	34.700
12.01.01.504210		Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	90.204	84.920	85.800	88.500	91.200	93.900
12.01.01.505910		Sonstige Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen	3.542	4.310	4.400	4.600	4.700	4.900
12.01.02.502110		Bezüge der Beamten	51.902	68.530	56.100	57.800	59.600	61.400
12.01.02.502210		Vergütungen der tariflich Beschäftigten	40.284	37.900	38.300	39.400	40.600	41.800
12.01.02.503210		Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	3.034	3.030	3.100	3.200	3.200	3.300
12.01.02.504210		Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	8.237	8.080	8.200	8.400	8.700	8.900
12.01.02.505910		Sonstige Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen	2.910	4.280	4.400	4.500	4.700	4.800
12.01.03.502110		Bezüge der Beamten	6.264	6.430	7.300	7.500	7.700	8.000
12.01.03.502210		Vergütungen der tariflich Beschäftigten	154.746	211.370	213.500	219.900	226.500	233.300
12.01.03.503210		Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	11.320	16.990	17.200	17.700	18.200	18.800
12.01.03.504210		Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	32.143	46.510	47.000	48.500	50.000	51.400
12.01.03.505910		Sonstige Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen	357	2.140	2.200	2.300	2.300	2.400
12.01.08.502110		Bezüge der Beamten	9.213	21.700	6.300	6.500	6.700	6.900
12.01.08.502210		Vergütungen der tariflich Beschäftigten	7.300	7.680	7.800	8.000	8.200	8.500
12.01.08.503210		Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	556	1.090	1.100	1.100	1.200	1.200
12.01.08.504210		Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	1.509	2.180	2.200	2.300	2.300	2.400
12.01.08.505910		Sonstige Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen	518	1.090	1.100	1.200	1.200	1.200
12.02.01.502210		Vergütungen der tariflich Beschäftigten	492.897	487.610	492.500	507.300	522.500	538.200
12.02.01.503210		Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	37.630	38.560	38.900	40.100	41.300	42.600
12.02.01.504210		Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	100.110	102.940	104.000	107.300	110.600	113.900
12.02.04.502110		Bezüge der Beamten	44.600	42.830	46.900	48.300	49.800	51.300

Doppischer Budgetplan 2025

Teilhaushalt **120** **Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Bürgerservice** verantwortlich: Arno Jung

<u>Teilergebnishaushalt</u>		Ergebnis Vorvorj. 2023	Ansatz Vorjahr 2024	Ansatz akt. Jahr 2025	Planung +1 Jahr 2026	Planung +2 Jahre 2027	Planung +3 Jahre 2028
12.02.04.502210	Vergütungen der tariflich Beschäftigten	189.188	189.520	191.400	197.200	203.100	209.200
12.02.04.503210	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	14.540	14.990	15.100	15.600	16.100	16.500
12.02.04.504210	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	39.254	40.690	41.100	42.400	43.700	45.000
12.02.04.505910	Sonstige Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen	2.473	5.350	5.500	5.700	5.800	6.000
12.02.05.502210	Vergütungen der tariflich Beschäftigten	14.668	68.300	69.000	71.100	73.200	75.400
12.02.05.503210	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	1.119	5.420	5.500	5.600	5.800	6.000
12.02.05.504210	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	2.966	14.100	14.200	14.700	15.200	15.600
12.03.02.502110	Bezüge der Beamten	3.469	3.210	3.600	3.800	3.900	4.000
12.03.02.505910	Sonstige Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen	196	0	0	0	0	0
12.20.01.501010	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	121.094	115.000	120.000	120.000	120.000	120.000
12.20.01.502110	Bezüge der Beamten	15.998	16.630	16.600	17.100	17.600	18.100
12.20.01.502210	Vergütungen der tariflich Beschäftigten	58.183	93.210	94.100	97.000	99.900	102.900
12.20.01.503210	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	4.183	7.900	8.000	8.200	8.500	8.700
12.20.01.504210	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	11.590	19.500	19.700	20.300	20.900	21.600
12.20.01.505910	Sonstige Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen	897	1.100	1.100	1.200	1.200	1.200
12.20.03.502110	Bezüge der Beamten	3.468	3.210	3.600	3.800	3.900	4.000
12.20.03.505910	Sonstige Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen	196	0	0	0	0	0
31.20.02.502110	Bezüge der Beamten	79.205	81.060	7.000	7.200	7.500	7.700
31.20.02.502210	Vergütungen der tariflich Beschäftigten	175.549	234.400	236.700	243.800	251.200	258.700
31.20.02.503210	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	11.461	16.840	17.000	17.500	18.000	18.600
31.20.02.504210	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	36.611	51.290	51.800	53.500	55.100	56.700
31.20.02.505910	Sonstige Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen	4.439	4.490	4.600	4.800	4.900	5.100
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		925.844	748.800	1.097.510	1.546.720	908.220	911.720
12.01.01.523410	Aufwendungen für Fahrzeugunterhaltung	1.068	12.000	14.000	14.000	15.000	15.000
12.01.01.529910	Sonstige Aufwendungen für Sach- und für Dienstleistungen Sonstige	68	100	100	100	100	100
12.01.02.522010	Aufwendungen für Energie / Wasser / Abwasser	23.282	16.500	30.000	30.000	31.000	31.000
12.01.02.523210	Aufwendungen für Unterhaltung sonst. Infrastrukturvermögen	0	500	500	500	500	500
12.01.02.523710	Aufwendungen für Unterhaltung der Betriebs- u. Geschäftsausstattung	0	100	100	100	100	100
12.01.02.529920	weit Sonst AufwFDienstL	1.408	500	500	500	500	500
12.01.03.522010	Aufwendungen für Energie / Wasser / Abwasser	1.719	1.400	1.500	1.500	1.500	1.500
12.01.03.523410	Aufwendungen für Fahrzeugunterhaltung	14.737	0	0	0	0	0
12.01.03.523610	Aufw. f geringwert. Geräte u. so. Gebrauchsgegenstände < 150 €	0	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
12.01.03.523710	Aufwendungen für Unterhaltung der Betriebs- u. Geschäftsausstattung	18.676	15.000	18.000	18.000	18.000	18.000

Doppischer Budgetplan 2025

Teilhaushalt		120	Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Bürgerservice		verantwortlich: Arno Jung			
Teilergebnishaushalt			Ergebnis Vorvorj. 2023	Ansatz Vorjahr 2024	Ansatz akt. Jahr 2025	Planung +1 Jahr 2026	Planung +2 Jahre 2027	Planung +3 Jahre 2028
12.01.03.529920	Weitere sonstige Aufwendungen für Sach- und für Dienstleistungen		124.871	120.000	200.000	140.000	140.000	140.000
12.02.01.521010	Aufwand für Personalausweise, Führerscheine etc.		153.671	150.000	180.000	180.000	180.000	180.000
12.02.01.523610	Aufw. f geringwert. Geräte u. so. Gebrauchsgegenstände < 1.000 €		150	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
12.02.01.523710	Aufwendungen für Unterhaltung der Betriebs- u. Geschäftsausstattung		0	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
12.02.01.529910	Aufw. für Datenverarbeitung durch eGo-Saar		9.262	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
12.02.04.521010	Aufwendungen für Stammbücher		1.856	2.700	2.500	2.500	2.500	2.500
12.02.04.523610	Aufw. f geringwert. Geräte u. so. Gebrauchsgegenstände < 1.000 € (Standesamt)		100	500	2.000	500	500	500
12.02.04.523710	Aufwendungen für Unterhaltung der Betriebs- u. Geschäftsausstattung		0	500	500	500	500	500
12.20.01.521010	Aufwendungen für Fertigung, Vertrieb und Waren		0	100	100	100	100	100
12.20.01.522010	Aufw. für Energie / Wasser / Abwasser - FW und techn. Rathaus		140.260	107.200	137.000	140.000	142.000	145.000
12.20.01.523110	Aufwend.f. Unterhaltung Gemeinschaftseigentum Techn. Rathaus		34.844	31.400	40.000	210.000	45.000	45.000
12.20.01.523120	Aufwendungen für Unterhaltung der Feuerwehrgerätehäuser		52.845	33.600	190.000	525.000	45.000	45.000
12.20.01.523150	Aufw.f.Bew. d.Grundstücke,Außenanl,Gebäude&Geb.einricht - FW und techn. Rathaus		12.168	17.000	15.000	15.500	16.000	16.500
12.20.01.523170	Aufwendungen für Reinigungsmittel		2.086	2.200	2.310	2.310	2.310	2.310
12.20.01.523410	Aufwendungen für Fahrzeugunterhaltung		65.505	60.000	75.000	75.000	75.000	75.000
12.20.01.523610	Aufw. f geringwert. Geräte u. so. Gebrauchsgegenstände < 1.000 €		19.330	18.000	20.000	20.000	20.000	20.000
12.20.01.523710	Aufwendungen für Unterhaltung der Betriebs- u. Geschäftsausstattung		35.957	18.500	20.000	20.000	20.000	20.000
12.20.01.523710-0001	Aufwendungen für Atemschutzwerkstatt		35.138	31.500	35.000	37.000	39.000	39.000
12.20.03.522010	Aufw. für Energie / Wasser / Abwasser - Bunker		0	500	400	500	500	500
12.20.03.523110	Aufw. Unthlt. Grst., Außenanl., Geb. u. Geb.einr. - Bunker (Thielspark)		0	400	400	500	500	500
12.20.03.523150	Aufw.f.Bewirtschaftung d.Grundstücke,Außenanl,Gebäude&Geb.einricht - Bunker		0	100	100	110	110	110
12.20.03.523210	Aufwendungen für Unterhaltung sonst. Infrastrukturvermögen		43.852	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
31.20.02.523110	Aufwend.f. Unterhaltung und Bewirtschaftung Bereich Asyl		35.809	23.000	25.000	25.000	25.000	25.000
31.20.02.523150	Aufwend.f.Bewirtschaftung d.Grundstücke,Außenanl,Gebäude&Gebäudeeinr. VDK Heim		0	500	500	500	500	500
31.20.02.523410	Aufwendungen für Fahrzeugunterhaltung		5.064	4.500	6.500	6.500	6.500	6.500
31.20.02.523710	Aufwendungen für die Beschaffung v. Ausstattungsgegenständen für Asylbewerber		92.116	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
14 - Bilanzielle Abschreibungen			0	252.334	263.295	259.719	253.013	244.418
12.01.01.578010	Abschreib.a.Fahrzeuge,Maschinen u.techn.Anlagen, Betriebs- u.GeschäftsA u.gWG		0	0	1.494	1.494	1.494	1.494
12.01.03.578010	Abschreib.a.Fahrzeuge,Maschinen u.techn.Anlagen, Betriebs- u.GeschäftsA u.gWG		0	722	722	722	722	722

Doppischer Budgetplan 2025

Teilhaushalt	120	Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Bürgerservice	verantwortlich: Arno Jung					
<u>Teilergebnishaushalt</u>			Ergebnis Vorvorj. 2023	Ansatz Vorjahr 2024	Ansatz akt. Jahr 2025	Planung +1 Jahr 2026	Planung +2 Jahre 2027	Planung +3 Jahre 2028
12.02.01.578010		Abschreib.a.Fahrzeuge,Maschinen u.techn.Anlagen, Betriebs- u.GeschäftsA u.gWG	0	91	92	53	0	0
12.03.02.572010		Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	0	3.398	3.398	3.398	3.398	3.398
12.20.01.574010		Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	0	95.571	94.725	92.802	92.471	92.471
12.20.01.575010		Abschreib. a.d.Infrastrukturvermög.einschließl.Grundst.u.grundstücksgl.Rechte	0	15.629	15.629	15.629	15.629	15.629
12.20.01.578010		Abschreib.a.Fahrzeuge,Maschinen u.techn.Anlagen, Betriebs- u.GeschäftsA u.gWG	0	136.923	147.235	145.621	139.299	130.704
15 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen			16.057	18.800	23.500	19.000	19.000	19.000
12.01.01.531810		Präventionsbeirat	0	800	1.000	1.000	1.000	1.000
12.20.01.531810		Zuschuss an die Wehren	16.057	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000
31.20.02.531820		Aufwendungen für Freiwilliges soziales Jahr	0	0	4.500	0	0	0
17 - Sonstige ordentliche Aufwendungen			2.010.959	1.968.530	2.479.385	2.485.285	2.500.285	2.500.985
12.01.01.551210		Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	610	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
12.01.01.551310		Aufw. f. übernommene Reisekosten für Dienstreisen u. Dienstgänge (Schiedsleute)	54	300	315	315	315	315
12.01.01.551510		Dienst- und Schutzkleidung, persönl. Ausrüstungsgegenstände (OPB, KOD)	3.529	6.800	10.000	10.000	12.000	12.000
12.01.01.552210		Leasing Fahrzeug KOD	2.497	23.600	12.000	12.000	12.000	12.000
12.01.01.552510		Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Aufwendungen	0	800	800	800	800	800
12.01.01.552910		Unterbringung von Obdachlosen	53.564	53.200	65.000	65.000	65.000	65.000
12.01.01.554210		Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvertretungen und Vereinen (AG OPB)	50	200	200	200	200	200
12.01.01.559910		Ordnungsmaßnahmen	132.243	120.000	120.000	120.000	120.000	120.000
12.01.02.551210		Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	428	500	525	525	525	525
12.01.02.551310		Aufwendungen f.übernommene Reisekosten f.Dienstreisen u.Dienstgänge	13	100	100	100	100	100
12.01.02.559910		Sonstige laufende Aufwendungen der Verwaltungstätigkeit (Gewerbeamt)	0	200	200	200	200	200
12.01.03.551210		Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	667	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600
12.01.03.551310		Aufwendungen f.übernommene Reisekosten f.Dienstreisen u.Dienstgänge	97	600	630	630	630	630
12.01.03.551510		Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände (HiPo)	1.335	0	0	0	0	0
12.01.03.552110		Reparatur, Wartung Geschwindigkeitsmessanlage	28	5.400	3.000	3.000	3.000	3.000
12.01.03.552210		Leasing	10.196	0	0	0	0	0
12.01.03.553410		Datenfernübertragung Parkscheinautomaten	4.703	5.000	5.200	5.200	5.500	5.500
12.01.03.553710		Bankgebühren	1.882	5.500	2.000	2.000	2.000	2.000
12.01.03.554112		Kfz-Versicherungen	2.541	2.880	3.440	3.440	3.440	3.440
12.01.03.558210		Kraftfahrzeugsteuer	362	400	400	400	400	400
12.01.03.559910		Sonstige laufende Aufwendungen der Verwaltungstätigkeit	476	500	500	500	500	500

Doppischer Budgetplan 2025

Teilhaushalt **120** **Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Bürgerservice** verantwortlich: Arno Jung

<u>Teilergebnishaushalt</u>		Ergebnis Vorvorj. 2023	Ansatz Vorjahr 2024	Ansatz akt. Jahr 2025	Planung +1 Jahr 2026	Planung +2 Jahre 2027	Planung +3 Jahre 2028
12.02.01.551210	Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	2.428	400	400	400	400	400
12.02.01.551310	Aufwendungen f.übernommene Reisekosten f.Dienstreisen u.Dienstgänge	38	300	315	315	315	315
12.02.04.551210	Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	2.244	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200
12.02.04.551310	Aufw. f.übernommene Reisekosten f.Dienstreisen u.Dienstgänge (Standesamt)	2.064	1.800	1.890	1.890	1.890	1.890
12.02.04.554210	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvertretungen und Vereinen (AG Standesamt)	160	200	200	200	200	200
12.02.04.559310	Ehe- und Altersjubiläen	5.313	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500
12.02.04.559910	Sonstige laufende Aufwendungen der Verwaltungstätigkeit (Standesamt)	886	1.400	1.500	1.500	1.500	1.500
12.02.05.551310	Aufwendungen f.übernommene Reisekosten f.Dienstreisen u.Dienstgänge	0	100	100	100	100	100
12.03.02.559910	Pauschbetrag Tierheim, sonst. Aufwendungen Tierschutz	40.963	45.000	50.000	50.000	52.000	52.000
12.20.01.551210	Aufwendungen für Ausbildungslehrgänge (Feuerwehr)	0	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
12.20.01.551310	Aufwendungen f.übernommene Reisekosten f.Dienstreisen u.Dienstgänge	0	100	100	100	100	100
12.20.01.551510	Aufwendungen für Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	69.905	55.000	65.000	65.000	70.000	70.000
12.20.01.552110	Mieten, Pachten und Erbbauzinsen	85	100	100	100	100	100
12.20.01.552210	Leasing Dienstwagen Wehrführer und Mannschaftswagen	14.174	14.500	15.000	15.500	16.000	16.500
12.20.01.552410	Datenverarbeitung	843	3.000	3.200	3.400	3.500	3.600
12.20.01.552510	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Aufwendungen	0	200	200	200	200	200
12.20.01.553110	Büromaterial	0	300	300	300	300	300
12.20.01.553210	Fachliteratur, Zeitschriften	442	1.000	1.100	1.100	1.100	1.100
12.20.01.553410	Telefonkosten Feuerwehrgerätehäuser, Alarmfaxe	2.593	3.000	3.200	3.400	3.500	3.600
12.20.01.553610	Öffentlichkeitsarbeit	0	900	1.500	1.500	1.500	1.500
12.20.01.554111	Gebäudeversicherungen	13.527	9.580	10.370	10.370	10.370	10.370
12.20.01.554112	Kfz-Versicherungen	17.833	19.570	23.900	23.900	23.900	23.900
12.20.01.554113	Haftpflichtversicherungen	3.427	3.810	3.560	3.560	3.560	3.560
12.20.01.554114	Unfallversicherungen	30.500	31.720	33.580	33.580	33.580	33.580
12.20.01.554210	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvertretungen und Vereinen (FW-Verband)	3.276	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
12.20.01.558110	Grundsteuer	0	500	500	500	500	500
12.20.01.558210	Kraftfahrzeugsteuer	158	200	200	200	200	200
31.20.02.551210	Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	360	800	870	870	870	870
31.20.02.551310	Aufwendungen f.übernommene Reisekosten f.Dienstreisen u.Dienstgänge	291	400	420	420	420	420
31.20.02.552110	Unterbringungskosten Asylbewerber	1.565.593	1.500.000	2.000.000	2.000.000	2.000.000	2.000.000
31.20.02.552210	Leasing	0	6.200	0	0	0	0
31.20.02.554112	Kfz-Versicherungen	728	820	930	930	930	930

Doppischer Budgetplan 2025

Teilhaushalt		120	Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Bürgerservice		verantwortlich: Arno Jung			
<u>Teilergebnishaushalt</u>			Ergebnis Vorvorj. 2023	Ansatz Vorjahr 2024	Ansatz akt. Jahr 2025	Planung +1 Jahr 2026	Planung +2 Jahre 2027	Planung +3 Jahre 2028
31.20.02.554119	Versicherungsbeiträge Bereich Asyl		3.151	3.300	3.290	3.290	3.290	3.290
31.20.02.558210	Kraftfahrzeugsteuer		210	250	250	250	250	250
31.20.02.559410	Aufwendungen für Schadensfälle		14.493	20.000	15.000	20.000	25.000	25.000
18 = Summe der Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit			5.385.050	5.670.794	6.431.490	6.953.124	6.398.818	6.472.323
19 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit			-1.484.262	-2.279.368	-2.597.487	-3.132.877	-2.580.264	-2.654.371
22 = Finanzergebnis			0	0	0	0	0	0
27 = Jahresergebnis			-1.484.262	-2.279.368	-2.597.487	-3.132.877	-2.580.264	-2.654.371
29 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			0	274.500	289.500	299.700	304.700	309.700
12.01.01.581210	Aufwendungen aus Leistungsverr. Baubetriebshof		0	170.000	170.000	180.000	185.000	190.000
12.01.03.581210	Aufwendungen aus Leistungsverr. Baubetriebshof		0	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
12.02.01.581210	Aufwendungen aus Leistungsverr. Baubetriebshof		0	1.000	1.000	1.200	1.200	1.200
12.02.04.581210	Aufwendungen aus Leistungsverr. Baubetriebshof		0	500	500	500	500	500
12.03.02.581210	Aufwendungen aus Leistungsverr. Baubetriebshof		0	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
12.20.01.581210	Aufwendungen aus Leistungsverr. Baubetriebshof		0	85.000	100.000	100.000	100.000	100.000
31.20.02.581210	Aufwendungen aus Leistungsverr. Baubetriebshof		0	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
30 = Ergebnis			-1.484.262	-2.553.868	-2.886.987	-3.432.577	-2.884.964	-2.964.071

Doppischer Budgetplan 2025

Teilhaushalt **120** Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Bürgerservice verantwortlich: Arno Jung

Teilfinanzhaushalt	Ergebnis 2023	Ansatz Vorjahr 2024	Ansatz 2025	VE 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
1 aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	67.250	319.000	901.000	0	282.000	57.000	17.000
12.20.01/0100.681210 Zuschuss Kreis Erwerb Feuerwehrfahrzeuge	0	0	500.000	0	0	0	0
12.20.01/0556.681110 Zuweisung Umbau FW-Gerätehaus Merzig	0	0	0	0	75.000	0	0
12.20.01/0557.681110 Zuweisung Feuerwehrgerätehaus Silwingen	0	25.000	15.000	0	0	0	0
12.20.01/1507.681110 Zuweisung Feuerwehrgerätehaus Brotdorf	0	50.000	0	0	0	0	0
12.20.01/1553.681110 Zuweisung Umbau Feuerwehrgerätehaus Mechern	0	85.000	110.000	0	90.000	0	0
12.20.01/1554.681110 Zuweisung Umbau Feuerwehrgerätehaus Bietzen	0	0	7.000	0	0	0	0
12.20.01/1555.681110 Zuschuss Neubau Fahrzeughalle Wellingen u. Umkl. Bürgerhaus	0	125.000	125.000	0	0	0	0
12.20.01/1558.681110 Zuschuss Neubau Feuerwehrgerätehaus Mondorf/Silwingen	0	0	10.000	0	0	40.000	0
12.20.01/1706.681210 Zuschuss Bund Installation neue Sirenenstandorte im Stadtgebiet	67.250	34.000	34.000	0	17.000	17.000	17.000
31.20.02/1559.681110 Zuschuss Herrichtung Wohngebäude f. soz. Angelegenheiten Trierer Str.Bereich SHG	0	0	100.000	0	100.000	0	0
2 aus der Veräußerung von Sachanlagen	16.500	0	0	0	0	0	0
12.20.01/0100.682320 EinVeräußbewlSacheAnlVerm>1000	16.500	0	0	0	0	0	0
6 = Summe der invest. Einzahlungen	83.750	319.000	901.000	0	282.000	57.000	17.000
Auszahlungen							
8 für Baumaßnahmen	843.568	1.307.500	865.000	200.000	560.000	130.000	30.000
12.20.01/0556.783010 Umbau Feuerwehrgerätehaus Merzig	0	0	0	0	150.000	0	0
12.20.01/0557.783010 Feuerwehrgerätehaus Silwingen	0	50.000	30.000	0	0	0	0
12.20.01/0561.783010 FW Besseringen Materialcontainer	0	7.500	0	0	0	0	0
12.20.01/0674.783010 Zufahrt Feuerwehrgerätehaus Hilbringen	0	0	0	0	0	20.000	0
12.20.01/1507.783010 Feuerwehrgerätehaus Brotdorf	788.688	800.000	70.000	0	0	0	0
12.20.01/1553.783010 Umbau Feuerwehrgerätehaus Mechern	145	140.000	220.000	0	180.000	0	0
12.20.01/1554.783010 Umbau Feuerwehrgerätehaus Bietzen	0	0	15.000	0	0	0	0
12.20.01/1555.783010 Neubau Fahrzeughalle Wellingen und Umbau Umkleiden	3.697	250.000	250.000	0	0	0	0
12.20.01/1558.783010 Neubau Feuerwehrgerätehaus Mondorf/Silwingen	0	0	20.000	0	0	80.000	0
12.20.01/1706.783010 Installation neue Sirenenstandorte im Stadtgebiet	51.038	60.000	60.000	0	30.000	30.000	30.000
31.20.02/1559.783010 Herrichtung Wohngebäude f. soz. Angelegenheiten Trierer Str.Bereich SHG	0	0	200.000	200.000	200.000	0	0
9 für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	513.065	590.000	624.500	300.000	457.000	353.500	353.500
12.01.03/0300.782610 Erwerb von bewegl.Vermögen Verkehrsüberwachung	0	0	3.500	0	3.500	0	3.500
12.01.03/0400.782610 Geschwindigkeitsanzeigetafeln	0	0	3.500	0	3.500	3.500	0
12.02.01/0300.782610 Digitale Fotografie Bürgerbüro	0	10.000	0	0	0	0	0
12.20.01/0100.782610 Erwerb Feuerwehrfahrzeuge	506.020	515.000	537.500	300.000	400.000	300.000	300.000

Doppischer Budgetplan 2025

Teilhaushalt	120	Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Bürgerservice	verantwortlich: Arno Jung						
<u>Teilfinanzhaushalt</u>			Ergebnis 2023	Ansatz Vorjahr 2024	Ansatz 2025	VE 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
12.20.01/0300.782610		Erwerb von beweglichen Vermögen, Feuerwehrbedarf	7.045	50.000	80.000	0	50.000	50.000	50.000
31.20.02/0100.782610		Neubeschaffung Transporter Flüchtlingswesen	0	15.000	0	0	0	0	0
13 = Summe (invest. Auszahlungen)			1.356.632	1.897.500	1.489.500	500.000	1.017.000	483.500	383.500
14 = Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)			-1.272.882	-1.578.500	-588.500	-500.000	-735.000	-426.500	-366.500

Entwurf

Doppischer Budgetplan 2025

Teilhaushalt **210** Familie, Bildung und Soziales verantwortlich: Christian Wurzer

<u>Teilergebnishaushalt</u>		Ergebnis Vorvorj. 2023	Ansatz Vorjahr 2024	Ansatz akt. Jahr 2025	Planung +1 Jahr 2026	Planung +2 Jahre 2027	Planung +3 Jahre 2028
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen		5.738.836	6.502.651	6.621.682	6.839.364	7.074.865	7.325.690
21.01.01.414011-0011	Zuw f lfd Zw Bund-Energieprbr	6.095	0	0	0	0	0
21.01.01.414011-0012	Zuw f lfd Zw Bund-Energieprbr	15.023	0	0	0	0	0
21.01.01.414011-0031	Zuw f lfd Zw Bund-Energieprbr	1.485	0	0	0	0	0
21.01.01.414011-0051	Zuw f lfd Zw Bund-Energieprbr	6.332	0	0	0	0	0
21.01.01.414011-0091	Zuw f lfd Zw Bund-Energieprbr	1.603	0	0	0	0	0
21.01.01.414011-0141	Zuw f lfd Zw Bund-Energieprbr	1.439	0	0	0	0	0
21.01.01.416110	Sonderposten aus Zuwendungen	0	141.460	154.965	154.965	154.965	154.965
21.02.02.414110-0011	Zuw Land Schulbuchausleihe GS Kreuzberg	9.704	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
21.02.02.414110-0012	Zuw Land Schulbuchausleihe GS St. Josef	6.572	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
21.02.02.414110-0031	Zuw Land Schulbuchausleihe GS Besseringen	2.348	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
21.02.02.414110-0051	Zuw Land Schulbuchausleihe GS Brotdorf	4.218	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
21.02.02.414110-0091	Zuw Land Schulbuchausleihe GS Hilbringen	4.977	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
21.02.02.414110-0141	Zuw Land Schulbuchausleihe GS Schwemlingen	3.950	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
25.06.01.413110	Sonstige allgemeine Zuweisungen vom Land	3.000	0	0	0	0	0
25.06.01.414011	Zuw f lfd Zw Bund-Energieprbr	1.111	0	0	0	0	0
25.06.01.416110	Sonderposten aus Zuwendungen	0	2.170	2.170	1.150	0	0
31.21.01.414710	Zuschuss Projekt IQ Netzwerk gGmbH	80.004	92.500	92.500	92.500	92.500	92.500
35.10.02.413110	Verfügungsfonds Erfahrungsaustausch "Soziale Stadt Merzig"	0	0	0	0	0	50
35.10.02.413110-0001	Personalkostenerstattung Gemeinwesenarbeit Saarbrücker Allee	0	53.000	23.000	23.000	23.000	23.000
35.20.01.414110	Kommune inklusiv: Zuwendungen vom Land	0	0	90.000	90.000	90.000	90.000
36.10.01.414011-0002	Zuw f lfd Zw Bund-Energieprbr	1.033	0	0	0	0	0
36.10.01.414011-0021	Zuw f lfd Zw Bund-Energieprbr	1.162	0	0	0	0	0
36.10.01.414011-0031	Zuw f lfd Zw Bund-Energieprbr	1.475	0	0	0	0	0
36.10.01.414011-0071	Zuw f lfd Zw Bund-Energieprbr	1.926	0	0	0	0	0
36.10.01.414011-0091	Zuw f lfd Zw Bund-Energieprbr	414	0	0	0	0	0
36.10.01.414011-0101	Zuw f lfd Zw Bund-Energieprbr	431	0	0	0	0	0
36.10.01.414011-0121	Zuw f lfd Zw Bund-Energieprbr	579	0	0	0	0	0
36.10.01.414011-0131	Zuw f lfd Zw Bund-Energieprbr	245	0	0	0	0	0
36.10.01.414011-0141	Zuw f lfd Zw Bund-Energieprbr	1.643	0	0	0	0	0
36.10.01.414110-0001	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	-322	0	0	0	0	0
36.10.01.414110-0002	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land Teilersatzbau St.Peter	8.461	8.460	8.460	8.460	8.460	8.460
36.10.01.414110-0021	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	257.518	276.250	333.280	346.610	360.470	374.890
36.10.01.414110-0031	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	617.943	527.530	628.180	653.310	679.440	706.620
36.10.01.414110-0071	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	633.858	608.790	612.050	636.540	662.000	688.480
36.10.01.414110-0091	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	193.226	181.970	178.290	185.420	192.840	200.550
36.10.01.414110-0101	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	271.256	251.240	301.920	313.990	326.550	339.620
36.10.01.414110-0121	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	270.361	280.260	308.350	320.680	333.510	346.850

Doppischer Budgetplan 2025

Teilhaushalt		210	Familie, Bildung und Soziales		verantwortlich: Christian Wurzer			
<u>Teilergebnishaushalt</u>			Ergebnis Vorvorj. 2023	Ansatz Vorjahr 2024	Ansatz akt. Jahr 2025	Planung +1 Jahr 2026	Planung +2 Jahre 2027	Planung +3 Jahre 2028
36.10.01.414110-0131	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land		210.916	188.950	222.360	231.260	240.510	250.130
36.10.01.414110-0141	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land		676.430	696.260	670.030	696.830	724.700	753.690
36.10.01.414210-0002	Zuweisungen f. lfd. Zwecke von Gemeinden u. Gemeindeverb. Teilersatzbau St.Peter		6.346	6.340	6.340	6.340	6.340	6.340
36.10.01.414210-0021	Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden und Gemeindeverbänden		190.713	239.640	252.590	262.690	273.200	284.130
36.10.01.414210-0031	Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden und Gemeindeverbänden		555.505	457.610	476.090	495.140	514.940	535.540
36.10.01.414210-0071	Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden und Gemeindeverbänden		452.183	528.100	463.870	482.430	501.720	521.790
36.10.01.414210-0091	Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden und Gemeindeverbänden		157.210	157.850	135.130	140.530	146.150	152.000
36.10.01.414210-0101	Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden und Gemeindeverbänden		161.193	217.940	228.820	237.970	247.490	257.390
36.10.01.414210-0121	Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden und Gemeindeverbänden		164.238	243.120	233.700	243.040	252.770	262.880
36.10.01.414210-0131	Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden und Gemeindeverbänden		186.027	163.910	168.530	175.270	182.280	189.570
36.10.01.414210-0141	Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden und Gemeindeverbänden		475.846	603.980	507.810	528.120	549.250	571.220
36.10.01.414220-0021	weitere Zuw f lfd Zwecke Kreis		2.323	20.800	11.400	11.860	12.330	12.830
36.10.01.414220-0031	weitere Zuw f lfd Zwecke Kreis		25.074	39.720	21.490	22.350	23.240	24.170
36.10.01.414220-0071	weitere Zuw f lfd Zwecke Kreis		22.780	45.840	20.940	21.780	22.650	23.550
36.10.01.414220-0091	weitere Zuw f lfd Zwecke Kreis		2.313	13.700	6.100	6.340	6.600	6.860
36.10.01.414220-0101	weitere Zuw f lfd Zwecke Kreis		9.203	18.920	10.330	10.740	11.170	11.620
36.10.01.414220-0121	weitere Zuw f lfd Zwecke Kreis		4.578	21.100	10.550	10.970	11.410	11.870
36.10.01.414220-0131	weitere Zuw f lfd Zwecke Kreis		5.839	14.230	7.610	7.910	8.230	8.560
36.10.01.414220-0141	weitere Zuw f lfd Zwecke Kreis		20.193	52.430	22.920	23.840	24.790	25.780
36.10.01.416110	Sonderposten aus Zuwendungen		0	292.356	356.867	348.416	344.583	343.008
36.40.01.414011	Zuw f lfd Zw Bund-Energieprbr		850	0	0	0	0	0
36.40.01.416110	Sonderposten aus Zuwendungen		0	16.280	15.094	9.162	9.162	9.162
36.50.01.414810	Zuwendungen aus Stocker Vermächtnis		8	50	50	50	50	50
36.50.01.416110	Sonderposten aus Zuwendungen		0	5.895	5.896	5.701	3.565	3.565
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			498.068	680.270	334.030	347.370	361.260	375.720
36.10.01.432010-0021	Kindergartenbeiträge Ballern		48.648	62.410	34.210	35.570	37.000	38.480
36.10.01.432010-0031	Kindergartenbeiträge Besseringen		95.296	119.170	64.470	67.050	69.730	72.520
36.10.01.432010-0071	Kindergartenbeiträge Fitten		104.266	137.530	62.820	65.330	67.940	70.660
36.10.01.432010-0091	Kindergartenbeiträge Hilbringen		29.217	41.110	18.300	19.030	19.790	20.580
36.10.01.432010-0101	Kindergartenbeiträge Mechern		34.466	56.760	30.990	32.230	33.510	34.860
36.10.01.432010-0121	Kindergartenbeiträge Merchingen		43.521	63.310	31.650	32.910	34.230	35.600
36.10.01.432010-0131	Kindergartenbeiträge Mondorf		26.374	42.690	22.820	23.730	24.680	25.670

Doppischer Budgetplan 2025

Teilhaushalt		210	Familie, Bildung und Soziales		verantwortlich: Christian Wurzer			
Teilergebnishaushalt			Ergebnis Vorvorj. 2023	Ansatz Vorjahr 2024	Ansatz akt. Jahr 2025	Planung +1 Jahr 2026	Planung +2 Jahre 2027	Planung +3 Jahre 2028
36.10.01.432010-0141	Kindergartenbeiträge Schwemlingen		116.282	157.290	68.770	71.520	74.380	77.350
5 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte		153.998	161.500	159.500	161.500	144.500	144.500
21.01.01.441210-0011	Mieten		7.232	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
21.01.01.441210-0012	Mieten		3.748	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
21.01.01.441210-0031	Mieten		6.318	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
21.01.01.441210-0051	Mieten		50.820	72.000	72.000	72.000	72.000	72.000
21.01.01.441210-0091	Mieten		5.316	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
21.01.01.441210-0141	Mieten		3.208	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
21.02.02.441240-0011	Leihentgelte Eltern GS Kreuzberg		18.720	18.000	18.000	18.000	10.000	10.000
21.02.02.441240-0012	Leihentgelte Eltern GS St. Josef		9.285	8.000	8.000	8.000	6.000	6.000
21.02.02.441240-0031	Leihentgelte Eltern GS Besseringen		4.625	4.000	4.000	4.000	3.000	3.000
21.02.02.441240-0051	Leihentgelte Eltern GS Brotdorf		8.050	6.500	6.500	6.500	5.000	5.000
21.02.02.441240-0091	Leihentgelte Eltern GS Hilbringen		8.970	9.000	9.000	9.000	6.000	6.000
21.02.02.441240-0141	Leihentgelte Eltern GS Schwemlingen		7.930	5.500	5.500	5.500	4.000	4.000
25.06.01.441240	Leihentgelte		14.814	12.500	12.500	12.500	12.500	12.500
36.40.01.441210	Mieten		4.961	5.000	3.000	5.000	5.000	5.000
6 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen		110.359	105.000	104.100	104.100	104.100	104.100
21.01.01.442210-0002	Erstattung Schulsachkostenbeiträge		39.375	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000
21.01.01.442210-0051	Erstattung Anteil Gebäudeunterh.Landkreis		0	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
21.01.01.442820-0031	Betriebskostenerstattung		0	400	400	400	400	400
21.01.01.442820-0051	Betriebskostenerstattung		51.786	41.600	41.600	41.600	41.600	41.600
21.01.01.442820-0141	Betriebskostenerstattung		0	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600
21.02.02.442810-0011	Kostenerstattung Eltern Ersatzbesch. Schulbücher GS Kreuzberg		79	50	50	50	50	50
21.02.02.442810-0012	Kostenerstattung Eltern Ersatzbesch Schulbücher GS St. Josef		12	50	50	50	50	50
21.02.02.442810-0031	Kostenerstattung Eltern Ersatzbesch. Schulbücher GS Besseringen		0	50	50	50	50	50
21.02.02.442810-0051	Kostenerstattung Eltern Ersatzbesch. Schulbücher GS Brotdorf		21	50	50	50	50	50
21.02.02.442810-0091	Kostenerstattung Eltern Ersatzbesch. Schulbücher GS Hilbringen		77	50	50	50	50	50
21.02.02.442810-0141	Kostenerstattung Eltern Ersatzbesch. Schulbücher GS Schwemlingen		0	50	50	50	50	50
35.10.02.442820	Betriebskostenerstattung		0	900	0	0	0	0
36.10.01.442210-0001	Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden		1.200	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
36.40.01.442820	Betriebskostenerstattung		17.809	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
7 +	Sonstige ordentliche Erträge		47.088	100	0	100	100	100
21.01.01.452710-0011	Versicherungserstattungen/Schädensfälle		1.616	0	0	0	0	0
21.01.01.452710-0141	Versicherungserstattungen		1.604	0	0	0	0	0
21.01.01.452910-0011	Verschiedene Einnahmen (Budget)		1.300	0	0	0	0	0
21.01.01.452910-0012	Verschiedene Einnahmen (Budget)		1.300	0	0	0	0	0
21.01.01.452910-0031	Verschiedene Einnahmen (Budget)		1.300	0	0	0	0	0
21.01.01.452910-0051	Verschiedene Einnahmen (Budget)		6.238	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2025

Teilhaushalt		210	Familie, Bildung und Soziales		verantwortlich: Christian Wurzer			
Teilergebnishaushalt			Ergebnis Vorvorj. 2023	Ansatz Vorjahr 2024	Ansatz akt. Jahr 2025	Planung +1 Jahr 2026	Planung +2 Jahre 2027	Planung +3 Jahre 2028
21.01.01.452910-0091	Verschiedene Einnahmen (Budget)		1.298	0	0	0	0	0
21.01.01.452910-0141	Verschiedene Einnahmen (Budget)		1.606	0	0	0	0	0
25.06.01.452710	Versicherungserstattungen		232	0	0	0	0	0
25.06.01.452910	Verschiedene Einnahmen (Budget)		97	0	0	0	0	0
25.06.01.459010	Sonstige laufende Erträge der Verwaltungstätigkeit		5.000	0	0	0	0	0
36.10.01.452710-0002	Versicherungserstattungen		15.692	0	0	0	0	0
36.10.01.452710-0101	Versicherungserstattungen		186	0	0	0	0	0
36.10.01.452710-0121	Versicherungserstattungen		9.618	0	0	0	0	0
36.50.01.452910	Erträge Seniorenmesse		0	100	0	100	100	100
10 = Summe der Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit			6.548.349	7.449.521	7.219.312	7.452.434	7.684.825	7.950.110
11 - Personalaufwendungen			7.783.301	8.690.450	8.779.000	9.044.600	9.317.000	9.596.700
21.01.01.502110-0001	Bezüge der Beamten		35.805	36.410	42.100	43.400	44.700	46.000
21.01.01.502210-0001	Vergütungen der tariflich Beschäftigten		43.126	39.620	40.000	41.200	42.500	43.700
21.01.01.502210-0011	Vergütungen der tariflich Beschäftigten		32.142	65.320	66.000	68.000	70.000	72.100
21.01.01.502210-0012	Vergütungen der tariflich Beschäftigten		87.330	70.670	71.400	73.500	75.700	78.000
21.01.01.502210-0031	Vergütungen der tariflich Beschäftigten		68.527	59.960	60.600	62.400	64.200	66.200
21.01.01.502210-0051	Vergütungen der tariflich Beschäftigten		55.168	51.400	51.900	53.500	55.100	56.700
21.01.01.502210-0091	Vergütungen der tariflich Beschäftigten		54.600	88.190	89.100	91.700	94.500	97.300
21.01.01.502210-0141	Vergütungen der tariflich Beschäftigten		31.473	29.980	30.300	31.200	32.100	33.100
21.01.01.503210-0001	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte		3.246	3.210	3.200	3.300	3.400	3.500
21.01.01.503210-0011	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte		2.450	5.350	5.400	5.600	5.700	5.900
21.01.01.503210-0012	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte		6.993	5.350	5.400	5.600	5.700	5.900
21.01.01.503210-0031	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte		5.210	4.280	4.300	4.500	4.600	4.700
21.01.01.503210-0051	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte		4.195	4.280	4.300	4.500	4.600	4.700
21.01.01.503210-0091	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte		2.263	7.240	7.300	7.500	7.800	8.000
21.01.01.503210-0141	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte		2.446	2.140	2.200	2.200	2.300	2.400
21.01.01.504210-0001	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte		9.072	8.570	8.700	8.900	9.200	9.500
21.01.01.504210-0011	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte		6.638	12.850	13.000	13.400	13.800	14.200
21.01.01.504210-0012	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte		18.913	14.990	15.100	15.600	16.100	16.600
21.01.01.504210-0031	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte		14.010	11.780	11.900	12.300	12.700	13.000
21.01.01.504210-0051	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte		11.367	10.710	10.800	11.200	11.500	11.800
21.01.01.504210-0091	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte		11.018	18.770	19.000	19.600	20.200	20.800
21.01.01.504210-0141	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte		6.510	6.430	6.500	6.700	6.900	7.100

Doppischer Budgetplan 2025

Teilhaushalt		210	Familie, Bildung und Soziales		verantwortlich: Christian Wurzer			
Teilergebnishaushalt			Ergebnis Vorvorj. 2023	Ansatz Vorjahr 2024	Ansatz akt. Jahr 2025	Planung +1 Jahr 2026	Planung +2 Jahre 2027	Planung +3 Jahre 2028
21.01.01.505910-0001	Sonstige Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen		2.047	2.140	2.200	2.300	2.300	2.400
21.02.01.502110	Bezüge der Beamten		3.111	3.210	4.300	4.500	4.600	4.700
21.02.01.502210	Vergütungen der tariflich Beschäftigten		12.119	10.710	10.800	11.100	11.500	11.800
21.02.01.503210	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte		961	1.070	1.100	1.100	1.100	1.200
21.02.01.504210	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte		2.650	2.140	2.200	2.200	2.300	2.400
21.02.01.505910	Sonstige Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen		184	0	0	0	0	0
21.02.02.502110	Bezüge der Beamten		6.750	6.430	9.100	9.400	9.700	10.000
21.02.02.502210	Vergütungen der tariflich Beschäftigten		13.833	12.850	13.000	13.400	13.800	14.200
21.02.02.503210	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte		961	1.070	1.100	1.100	1.100	1.200
21.02.02.504210	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte		2.650	2.140	2.200	2.200	2.300	2.400
21.02.02.505910	Sonstige Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen		380	0	0	0	0	0
25.04.01.502110	Bezüge der Beamten		15.085	13.920	13.900	14.300	14.800	15.200
25.04.01.502210	Vergütungen der tariflich Beschäftigten		2.416	2.140	2.200	2.200	2.300	2.400
25.04.01.503210	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte		182	0	0	0	0	0
25.04.01.504210	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte		513	0	0	0	0	0
25.04.01.505910	Sonstige Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen		1.116	1.070	1.100	1.100	1.200	1.200
25.06.01.502210	Vergütungen der tariflich Beschäftigten		179.578	183.590	185.400	191.000	196.700	202.600
25.06.01.503210	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte		14.347	14.050	14.200	14.600	15.100	15.500
25.06.01.504210	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte		36.407	37.820	38.200	39.400	40.600	41.800
25.25.01.502210	Vergütungen der tariflich Beschäftigten		16.517	16.060	16.200	16.700	17.200	17.700
25.25.01.503210	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte		1.256	1.070	1.100	1.100	1.100	1.200
25.25.01.504210	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte		3.439	3.210	3.200	3.400	3.500	3.600
25.25.02.502210	Vergütungen der tariflich Beschäftigten		10.723	10.710	10.800	11.100	11.500	11.800
25.25.02.503210	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte		811	1.070	1.100	1.100	1.100	1.200
25.25.02.504210	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte		2.234	2.140	2.200	2.200	2.300	2.400
31.21.01.502210	Vergütungen der tariflich Beschäftigten		108.921	49.550	50.000	51.500	53.100	54.700
31.21.01.503210	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte		8.342	4.060	4.100	4.200	4.400	4.500
31.21.01.504210	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte		22.274	10.580	10.700	11.000	11.400	11.700
35.10.01.502110	Bezüge der Beamten		9.337	9.640	9.800	10.100	10.400	10.700
35.10.01.502210	Vergütungen der tariflich Beschäftigten		19.192	33.490	33.800	34.800	35.900	37.000
35.10.01.503210	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte		1.474	2.990	3.000	3.100	3.200	3.300
35.10.01.504210	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte		3.881	7.370	7.400	7.700	7.900	8.100
35.10.01.505910	Sonstige Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen		529	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2025

Teilhaushalt		210	Familie, Bildung und Soziales		verantwortlich: Christian Wurzer			
<u>Teilergebnishaushalt</u>			Ergebnis Vorvorj. 2023	Ansatz Vorjahr 2024	Ansatz akt. Jahr 2025	Planung +1 Jahr 2026	Planung +2 Jahre 2027	Planung +3 Jahre 2028
35.10.02.502210	Vergütungen der tariflich Beschäftigten		43.511	42.830	43.300	44.600	45.900	47.300
35.10.02.503210	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte		3.283	3.210	3.200	3.300	3.400	3.500
35.10.02.504210	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte		8.744	8.570	8.700	8.900	9.200	9.500
35.20.01.502210	Vergütungen der tariflich Beschäftigten		15.549	11.780	11.900	12.300	12.600	13.000
35.20.01.503210	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte		1.197	1.070	1.100	1.100	1.100	1.200
35.20.01.504210	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte		3.211	2.140	2.200	2.200	2.300	2.400
36.10.01.502110-0001	Bezüge der Beamten		100.371	93.150	87.900	90.600	93.300	96.200
36.10.01.502210-0001	Vergütungen der tariflich Beschäftigten		160.713	353.860	357.400	368.100	379.200	390.500
36.10.01.502210-0021	Vergütungen der tariflich Beschäftigten		448.069	429.480	433.800	446.800	460.200	474.000
36.10.01.502210-0031	Vergütungen der tariflich Beschäftigten		874.861	1.292.950	1.305.900	1.345.100	1.385.400	1.427.000
36.10.01.502210-0071	Vergütungen der tariflich Beschäftigten		959.641	1.046.500	1.057.000	1.088.700	1.121.300	1.155.000
36.10.01.502210-0091	Vergütungen der tariflich Beschäftigten		309.938	357.460	361.000	371.900	383.000	394.500
36.10.01.502210-0101	Vergütungen der tariflich Beschäftigten		439.148	376.740	380.500	391.900	403.700	415.800
36.10.01.502210-0121	Vergütungen der tariflich Beschäftigten		447.966	373.040	376.800	388.100	399.700	411.700
36.10.01.502210-0131	Vergütungen der tariflich Beschäftigten		298.227	427.420	431.700	444.600	458.000	471.700
36.10.01.502210-0141	Vergütungen der tariflich Beschäftigten		1.127.640	1.121.790	1.133.000	1.167.000	1.202.000	1.238.100
36.10.01.503210-0001	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte		12.578	28.550	28.800	29.700	30.600	31.500
36.10.01.503210-0021	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte		33.519	35.450	35.800	36.900	38.000	39.100
36.10.01.503210-0031	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte		66.791	102.350	103.400	106.500	109.700	113.000
36.10.01.503210-0071	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte		71.695	82.740	83.600	86.100	88.700	91.300
36.10.01.503210-0091	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte		24.167	27.340	27.600	28.400	29.300	30.200
36.10.01.503210-0101	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte		32.627	27.290	27.600	28.400	29.200	30.100
36.10.01.503210-0121	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte		33.068	28.580	28.900	29.700	30.600	31.500
36.10.01.503210-0131	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte		20.412	32.870	33.200	34.200	35.200	36.300
36.10.01.503210-0141	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte		85.814	87.340	88.200	90.900	93.600	96.400
36.10.01.504210-0001	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte		32.481	73.780	74.500	76.900	79.300	81.600
36.10.01.504210-0021	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte		94.238	92.300	93.200	96.200	99.100	102.100
36.10.01.504210-0031	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte		182.109	272.230	275.000	283.700	292.400	301.200
36.10.01.504210-0071	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte		197.129	222.450	224.700	231.800	238.900	246.100
36.10.01.504210-0091	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte		67.271	71.840	72.600	74.900	77.200	79.500
36.10.01.504210-0101	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte		89.184	64.510	65.200	67.200	69.300	71.400
36.10.01.504210-0121	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte		73.200	75.810	76.600	79.000	81.400	83.900

Doppischer Budgetplan 2025

Teilhaushalt		210	Familie, Bildung und Soziales		verantwortlich: Christian Wurzer			
Teilergebnishaushalt			Ergebnis Vorvorj. 2023	Ansatz Vorjahr 2024	Ansatz akt. Jahr 2025	Planung +1 Jahr 2026	Planung +2 Jahre 2027	Planung +3 Jahre 2028
36.10.01.504210-0131	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte		61.050	86.920	87.800	90.600	93.400	96.200
36.10.01.504210-0141	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte		208.285	205.980	208.000	214.700	221.200	227.900
36.10.01.505910-0001	Sonstige Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen		6.693	4.280	4.400	4.500	4.700	4.800
36.40.01.502110	Bezüge der Beamten		37.350	36.410	35.100	36.200	37.300	38.500
36.40.01.502210	Vergütungen der tariflich Beschäftigten		34.344	28.910	29.200	30.100	31.000	31.900
36.40.01.503210	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte		2.638	2.140	2.200	2.200	2.300	2.400
36.40.01.504210	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte		7.082	6.430	6.500	6.700	6.900	7.100
36.40.01.505910	Sonstige Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen		2.093	0	0	0	0	0
36.50.01.502210	Vergütungen der tariflich Beschäftigten		17.383	17.130	17.300	17.800	18.400	18.900
36.50.01.503210	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte		1.334	1.070	1.100	1.100	1.100	1.200
36.50.01.504210	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte		3.614	3.210	3.200	3.400	3.500	3.600
41.40.01.502210	Vergütungen der tariflich Beschäftigten		20.524	20.340	20.500	21.200	21.800	22.400
41.40.01.503210	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte		1.577	2.140	2.200	2.200	2.300	2.400
41.40.01.504210	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte		4.260	4.280	4.300	4.500	4.600	4.700
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		1.946.164	2.366.080	2.465.420	2.803.520	2.711.920	2.679.556
21.01.01.522010-0011	Aufwendungen für Energie / Wasser / Abwasser - GS Kreuzberg		51.351	61.800	55.000	56.500	58.000	65.000
21.01.01.522010-0012	Aufwendungen für Energie / Wasser / Abwasser - GS St. Josef		66.571	66.000	75.000	76.000	78.000	80.000
21.01.01.522010-0031	Aufwendungen für Energie / Wasser / Abwasser - GS Besseringen		54.940	53.600	35.000	36.000	37.000	38.000
21.01.01.522010-0041	Aufwendungen für Energie / Wasser / Abwasser - GS Bietzen		0	4.100	4.100	40.000	41.200	42.436
21.01.01.522010-0051	Aufwendungen für Energie / Wasser / Abwasser - GS Brotdorf		61.546	54.000	62.000	63.000	65.000	70.000
21.01.01.522010-0091	Aufwendungen für Energie / Wasser / Abwasser - GS Hilbringen		40.176	41.200	55.000	60.000	61.000	62.000
21.01.01.522010-0141	Aufwendungen für Energie / Wasser / Abwasser - GS Schwemlingen		36.594	53.600	40.000	41.000	42.000	43.000
21.01.01.523110-0011	Aufw. Unthlt. Grst., Außenanl., Geb. u. Geb.einr. - GS Kreuzberg		24.452	23.900	25.000	30.000	25.000	120.000
21.01.01.523110-0012	Aufw. Unthlt. Grst., Außenanl., Geb. u. Geb.einr. - GS St. Josef		8.916	73.200	10.200	14.000	14.000	14.000
21.01.01.523110-0031	Aufw. Unthlt. Grst., Außenanl., Geb. u. Geb.einr. - GS Besseringen		21.939	12.000	50.000	318.000	12.000	12.000
21.01.01.523110-0041	Aufw. Unthlt. Grst., Außenanl., Geb. u. Geb.einr. - GS Bietzen		885	5.200	5.100	45.000	7.000	8.000
21.01.01.523110-0051	Aufw. Unthlt. Grst., Außenanl., Geb. u. Geb.einr. - GS u. Fös Brotdorf		33.240	74.700	30.000	120.000	30.000	15.000
21.01.01.523110-0091	Aufw. Unthlt. Grst., Außenanl., Geb. u. Geb.einr. - GS Hilbringen		8.522	149.400	12.000	15.000	250.000	200.000
21.01.01.523110-0141	Aufw. Unthlt. Grst., Außenanl., Geb. u. Geb.einr. - GS Schwemlingen		19.164	14.900	30.000	15.000	50.000	15.000
21.01.01.523120-0011	Kleinreparaturen durch Hausmeister		160	220	220	220	220	220
21.01.01.523120-0012	Kleinreparaturen durch Hausmeister		287	220	220	220	220	220

Doppischer Budgetplan 2025

Teilhaushalt		210	Familie, Bildung und Soziales		verantwortlich: Christian Wurzer			
<u>Teilergebnishaushalt</u>			Ergebnis Vorvorj. 2023	Ansatz Vorjahr 2024	Ansatz akt. Jahr 2025	Planung +1 Jahr 2026	Planung +2 Jahre 2027	Planung +3 Jahre 2028
21.01.01.523120-0031	Kleinreparaturen durch Hausmeister		1.296	220	220	220	220	220
21.01.01.523120-0051	Kleinreparaturen durch Hausmeister		1.317	220	220	220	220	220
21.01.01.523120-0091	Kleinreparaturen durch Hausmeister		429	220	220	220	220	220
21.01.01.523120-0141	Kleinreparaturen durch Hausmeister		1.172	220	220	220	220	220
21.01.01.523150-0011	Aufw.f.Bewirtschaftung d.Grdstücke,Außenanl,Geb.&Geb.einricht - GS Kreuzberg		16.633	13.500	17.000	17.500	18.000	20.000
21.01.01.523150-0012	Aufw.f.Bewirtschaftung d.Grdstücke,Außenanl,Geb.&Geb.einricht - GS St. Josef		11.822	7.500	12.000	12.300	12.600	13.000
21.01.01.523150-0031	Aufw.f.Bewirtschaftung d.Grdstücke,Außenanl,Geb.&Geb.einricht - GS Besseringen		4.034	4.100	4.500	5.000	5.200	5.300
21.01.01.523150-0041	Aufw.f.Bewirtschaftung d.Grdstücke,Außenanl,Geb.&Geb.einricht - GS Bietzen		951	800	1.500	10.000	10.500	11.000
21.01.01.523150-0051	Aufw.f.Bewirtschaftung d.Grdstücke,Außenanl,Geb.&Geb.einricht - GS Brotdorf		9.446	6.200	9.500	9.700	9.900	10.100
21.01.01.523150-0091	Aufw.f.Bewirtschaftung d.Grdstücke,Außenanl,Geb.&Geb.einricht - GS Hilbringen		12.927	7.000	13.000	13.300	15.000	15.500
21.01.01.523150-0141	Aufw.f.Bewirtschaftung d.Grdstücke,Außenanl,Geb.&Geb.einricht - GS Schwemlingen		8.388	5.700	8.500	8.800	9.000	9.200
21.01.01.523160-0011	Aufwendungen für Reinigung durch Fremdfirmen		64.757	66.000	72.500	73.600	74.700	75.900
21.01.01.523160-0012	Aufwendungen für Reinigung durch Fremdfirmen		44.826	45.000	49.500	50.200	60.000	61.000
21.01.01.523160-0031	Aufwendungen für Reinigung durch Fremdfirmen		37.022	35.000	38.500	39.000	39.700	40.200
21.01.01.523160-0051	Aufwendungen für Reinigung durch Fremdfirmen		44.490	40.000	44.000	44.700	45.400	46.000
21.01.01.523160-0091	Aufwendungen für Reinigung durch Fremdfirmen		51.696	50.000	55.000	55.900	56.700	57.500
21.01.01.523160-0141	Aufwendungen für Reinigung durch Fremdfirmen		39.440	46.000	50.600	51.400	52.200	53.000
21.01.01.523170-0011	Aufwendungen für Reinigungsmittel		6.886	7.500	7.880	7.880	7.880	7.880
21.01.01.523170-0012	Aufwendungen für Reinigungsmittel		5.372	6.300	6.620	6.620	6.620	6.620
21.01.01.523170-0031	Aufwendungen für Reinigungsmittel		2.412	2.600	2.730	2.730	2.730	2.730
21.01.01.523170-0051	Aufwendungen für Reinigungsmittel		2.532	2.800	2.940	2.940	2.940	2.940
21.01.01.523170-0091	Aufwendungen für Reinigungsmittel		4.791	5.300	5.570	5.570	5.570	5.570
21.01.01.523170-0141	Aufwendungen für Reinigungsmittel		4.916	5.300	5.570	5.570	5.570	5.570
21.01.01.523210-0001	Aufwendungen Unterhaltung der Spielplätze (Schulen)		2.405	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
21.01.01.523610-0001	Erwerb bewegl. Sachen Schulen, Schulhausmeister, Schulsportgeräte < 1000 €		8.632	15.000	17.000	17.000	17.000	17.000
21.01.01.523610-0002	Erwerb v bewegl. Sachen d. AnlVerm < 1000 € FGTS		18.635	30.000	35.500	15.000	15.000	15.000
21.01.01.523610-0011	Aufw. f geringwert. Geräte u. so. Gebrauchsgegenstände < 1.000 €		14.105	34.000	20.000	20.000	20.000	20.000
21.01.01.523610-0012	Aufw. f geringwert. Geräte u. so. Gebrauchsgegenstände < 1.000 €		3.254	10.000	11.500	10.000	10.000	10.000
21.01.01.523610-0031	Aufw. f geringwert. Geräte u. so. Gebrauchsgegenstände < 1.000 €		6.321	10.500	12.500	10.000	10.000	10.000
21.01.01.523610-0051	Aufw. f geringwert. Geräte u. so. Gebrauchsgegenstände < 1.000 €		9.123	15.200	12.500	10.000	10.000	10.000

Doppischer Budgetplan 2025

Teilhaushalt		210	Familie, Bildung und Soziales		verantwortlich: Christian Wurzer			
Teilergebnishaushalt			Ergebnis Vorvorj. 2023	Ansatz Vorjahr 2024	Ansatz akt. Jahr 2025	Planung +1 Jahr 2026	Planung +2 Jahre 2027	Planung +3 Jahre 2028
21.01.01.523610-0091	Aufw. f geringwert. Geräte u. so. Gebrauchsgegenstände < 1.000 €		9.965	17.000	11.500	10.000	10.000	10.000
21.01.01.523610-0141	Aufw. f geringwert. Geräte u. so. Gebrauchsgegenstände < 1.000 €		10.336	8.000	9.000	10.000	10.000	10.000
21.01.01.523620-0011	Aufw. GWG		1.315	3.300	3.300	3.300	3.300	3.300
21.01.01.523620-0012	Aufw. GWG		2.621	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200
21.01.01.523620-0031	Aufw. GWG		809	1.650	1.650	1.650	1.650	1.650
21.01.01.523620-0051	Aufw. GWG		1.378	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200
21.01.01.523620-0091	Aufw. GWG		2.072	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200
21.01.01.523620-0141	Aufw. GWG		1.976	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200
21.01.01.523710-0001	Aufwendungen für Unterhaltung IT (Software-Lizenzen)		20.746	30.000	47.000	30.000	30.000	30.000
21.01.01.523710-0011	Aufwendungen für Unterhaltung der Betriebs- u. Geschäftsausstattung		1.727	3.300	3.300	3.300	3.300	3.300
21.01.01.523710-0012	Aufwendungen für Unterhaltung der Betriebs- u. Geschäftsausstattung		192	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200
21.01.01.523710-0031	Aufwendungen für Unterhaltung der Betriebs- u. Geschäftsausstattung		424	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
21.01.01.523710-0051	Aufwendungen für Unterhaltung der Betriebs- u. Geschäftsausstattung		42	1.650	1.650	1.650	1.650	1.650
21.01.01.523710-0091	Aufwendungen für Unterhaltung der Betriebs- u. Geschäftsausstattung		243	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200
21.01.01.523710-0141	Aufwendungen für Unterhaltung der Betriebs- u. Geschäftsausstattung		564	1.650	1.650	1.650	1.650	1.650
21.01.01.525210-0002	Schulsachkostenbeiträge		6.691	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
21.01.01.529910-0012	Säule 2 Honorar, Lehr- u. Lernmittel - Startchancenprogramm GS St. Josef		0	0	5.000	2.000	2.000	2.000
21.02.01.529120	Sonstige Aufwendungen für Sach- & für Dienstleistungen Schülerbeförderungskosten		185.735	250.000	340.000	340.000	340.000	340.000
21.02.02.523730-0011	Aufwendungen für Beschaffung Schulbücher		20.442	40.000	25.000	25.000	45.000	30.000
21.02.02.523730-0012	Aufwendungen für Beschaffung Schulbücher		10.687	25.000	11.000	11.000	30.000	15.000
21.02.02.523730-0031	Aufwendungen für Beschaffung Schulbücher		5.378	12.000	8.000	8.000	15.000	10.000
21.02.02.523730-0051	Aufwendungen für Beschaffung Schulbücher		9.881	14.000	9.000	9.000	17.000	11.000
21.02.02.523730-0091	Aufwendungen für Beschaffung Schulbücher		8.696	20.000	10.000	10.000	25.000	12.000
21.02.02.523730-0141	Aufwendungen für Beschaffung Schulbücher		10.128	20.000	10.000	10.000	25.000	10.000
21.02.02.529910	Aufw. f. Sachbeschaffungen Schulen_Inklusionsmaterial		2.654	4.000	4.000	5.000	6.000	5.000
25.06.01.522010	Aufwendungen für Energie / Wasser / Abwasser - Stadtbibliothek		39.562	12.600	13.200	13.500	13.900	14.300
25.06.01.523110	Aufw. Unthlt. Grst., Außenanl., Geb. u. Geb.einr. - Stadtbibliothek		12.512	3.400	3.600	5.000	5.000	5.000
25.06.01.523150	Aufw.f.Bewirtschaftung d.Grdstücke,Außenanl,Geb.&Geb.einricht - Stadtbibliothek		460	1.000	900	1.000	1.000	1.100
25.06.01.523170	Aufwendungen für Reinigungsmittel		662	600	630	630	630	630
25.06.01.523620	Aufw. GWG < 1000 €		403	600	600	600	600	600

Doppischer Budgetplan 2025

Teilhaushalt		210	Familie, Bildung und Soziales		verantwortlich: Christian Wurzer			
Teilergebnishaushalt			Ergebnis Vorvorj. 2023	Ansatz Vorjahr 2024	Ansatz akt. Jahr 2025	Planung +1 Jahr 2026	Planung +2 Jahre 2027	Planung +3 Jahre 2028
25.06.01.523710	Aufwendungen für Unterhaltung der Betriebs- u. Geschäftsausstattung		30.576	34.000	34.000	34.000	34.000	34.000
25.06.01.529040	Honorare		4.747	6.000	8.000	6.000	6.000	6.000
25.06.01.529920	Gustav-Regler Preis incl. Festveranstaltung		14.140	0	0	16.000	0	0
25.25.01.529910	Sonstige Aufwendungen für Sach- und für Dienstleistungen Sonstige		607	1.800	2.000	2.000	2.000	2.000
25.25.02.529910	Sonstige Aufwendungen für Sach- und für Dienstleistungen Sonstige		1.289	1.800	2.000	2.000	2.000	2.000
31.21.01.529920	Integrationskonzept		512	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
35.10.02.529910	Sonstige Aufwendungen für Sach- und für Dienstleistungen Sonstige		0	300	300	300	300	300
35.10.02.529910-0001	Sensibilisierungskampagnen sozialer Problemlagen (Orange Days, Weltmädchentag)		13	2.000	3.000	3.000	3.000	3.000
35.10.02.529920	Zukunftsorientierte Stadtentwicklung/Sozialplanung		812	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
35.20.01.529910	Sonstige Aufwendungen für Sach- und für Dienstleistungen Sonstige		0	0	100.000	100.000	100.000	100.000
36.10.01.521010-0021	Lehr-,Spiel- u. Verbrauchsmaterial etc.		598	990	1.490	1.490	1.490	1.490
36.10.01.521010-0031	Lehr-,Spiel- u. Verbrauchsmaterial etc.		2.178	2.530	3.530	3.530	3.530	3.530
36.10.01.521010-0071	Lehr-,Spiel- u. Verbrauchsmaterial etc.		2.142	2.530	3.530	3.530	3.530	3.530
36.10.01.521010-0091	Lehr-,Spiel- u. Verbrauchsmaterial etc.		2.683	2.530	2.000	2.000	2.000	2.000
36.10.01.521010-0101	Lehr-,Spiel- u. Verbrauchsmaterial etc.		732	990	1.450	1.450	1.450	1.450
36.10.01.521010-0121	Lehr-,Spiel- u. Verbrauchsmaterial etc.		1.050	990	1.450	1.450	1.450	1.450
36.10.01.521010-0131	Lehr-,Spiel- u. Verbrauchsmaterial etc.		916	990	1.450	1.450	1.450	1.450
36.10.01.521010-0141	Lehr-,Spiel- u. Verbrauchsmaterial etc.		2.589	2.970	3.970	3.970	3.970	3.970
36.10.01.522010-0002	Aufwendungen für Energie / Wasser / Abwasser - KiTas		18.764	18.200	13.000	14.000	14.400	14.600
36.10.01.522010-0021	Aufwendungen für Energie / Wasser / Abwasser - Krippe Ballern		16.571	1.300	3.000	3.500	3.500	3.600
36.10.01.522010-0031	Aufwendungen für Energie / Wasser / Abwasser - KiTa Besserungen		12.720	8.300	12.000	12.300	12.500	12.800
36.10.01.522010-0071	Aufwendungen für Energie / Wasser / Abwasser - KiTa FiBa		21.620	16.500	23.000	23.500	24.000	24.500
36.10.01.522010-0091	Aufwendungen für Energie / Wasser / Abwasser - KiTa Seitert		7.120	9.900	7.000	7.200	7.400	7.600
36.10.01.522010-0101	Aufwendungen für Energie / Wasser / Abwasser - KiTa Mechern		10.721	8.600	10.000	10.300	10.500	10.800
36.10.01.522010-0121	Aufwendungen für Energie / Wasser / Abwasser - KiTa Merchingen		8.117	14.900	10.000	10.300	10.500	10.800
36.10.01.522010-0131	Aufwendungen für Energie / Wasser / Abwasser - KiTa Mondorf		12.246	8.300	12.500	12.800	13.000	13.300
36.10.01.522010-0141	Aufwendungen für Energie / Wasser / Abwasser - KiTa Schwemlingen		27.135	20.600	22.000	22.500	23.000	23.500
36.10.01.523110-0002	Aufw. Unthlt. Grst., Außenanl., Geb. u. Geb.einr. - KiTas nicht städtisch		72.940	26.100	30.000	30.000	30.000	33.000
36.10.01.523110-0021	Aufwend.f. Unterhaltung Kinderkrippe Ballern		6.292	6.700	3.500	3.500	4.000	4.000
36.10.01.523110-0031	Aufw. Unthlt. Grst., Außenanl., Geb. u. Geb.einr. - KiTa Besserungen		23.579	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
36.10.01.523110-0071	Aufw. Unthlt. Grst., Außenanl., Geb. u. Geb.einr. - KiTa FiBa		16.372	52.300	2.900	4.000	4.000	5.000

Doppischer Budgetplan 2025

Teilhaushalt		210	Familie, Bildung und Soziales		verantwortlich: Christian Wurzer			
Teilergebnishaushalt			Ergebnis Vorvorj. 2023	Ansatz Vorjahr 2024	Ansatz akt. Jahr 2025	Planung +1 Jahr 2026	Planung +2 Jahre 2027	Planung +3 Jahre 2028
36.10.01.523110-0091	Aufw. Unthlt. Grst., Außenanl., Geb. u. Geb.einr. - KiTa Seitert		12.022	5.200	5.100	7.000	7.500	7.500
36.10.01.523110-0101	Aufw. Unthlt. Grst., Außenanl., Geb. u. Geb.einr. - KiTa Mechern		1.581	3.400	3.300	4.000	4.000	4.500
36.10.01.523110-0121	Aufw. Unthlt. Grst., Außenanl., Geb. u. Geb.einr. - KiTa Merchingen		7.467	7.500	46.000	35.000	5.000	5.500
36.10.01.523110-0131	Aufw. Unthlt. Grst., Außenanl., Geb. u. Geb.einr. - KiTa Mondorf		5.783	7.500	70.000	5.000	5.500	5.500
36.10.01.523110-0141	Aufw. Unthlt. Grst., Außenanl., Geb. u. Geb.einr. - KiTa Schwemlingen		12.363	4.500	16.000	6.000	6.000	6.500
36.10.01.523150-0002	Aufw.f.Bewirtschaftung d.Grdstücke,Außenanl,Geb.&Geb.einricht - KiTas		14.962	21.600	23.000	23.500	24.000	24.500
36.10.01.523150-0021	Aufw.f.Bewirtschaftung d.Grdstücke,Außenanl,Geb.&Geb.einricht - Krippe Ballern		1.101	1.400	1.500	1.500	1.600	1.600
36.10.01.523150-0031	Aufw.f.Bewirtschaftung d.Grdstücke,Außenanl,Geb.&Geb.einricht - KiTa Besseringen		9.276	8.600	9.400	9.600	9.900	10.100
36.10.01.523150-0071	Aufw.f.Bewirtschaftung d.Grdstücke,Außenanl,Geb.&Geb.einricht - KiTa FiBa		9.240	6.800	7.500	7.700	8.000	8.200
36.10.01.523150-0091	Aufw.f.Bewirtschaftung d.Grdstücke,Außenanl,Geb.&Geb.einricht - KiTa Seitert		3.045	3.200	3.400	3.500	3.600	3.700
36.10.01.523150-0101	Aufw.f.Bewirtschaftung d.Grdstücke,Außenanl,Geb.&Geb.einricht - KiTa Mechern		4.233	4.500	5.000	5.100	5.300	5.400
36.10.01.523150-0121	Aufw.f.Bewirtschaftung d.Grdstücke,Außenanl,Geb.&Geb.einricht - KiTa Merchingen		3.152	3.200	3.500	3.600	3.700	3.800
36.10.01.523150-0131	Aufw.f.Bewirtschaftung d.Grdstücke,Außenanl,Geb.&Geb.einricht - KiTa Mondorf		3.021	2.300	3.100	3.200	3.300	3.400
36.10.01.523150-0141	Aufw.f.Bewirtsch. d.Grdstücke,Außenanl,Geb.&Geb.einricht - KiTa Schwemlingen		5.517	5.100	5.600	5.700	5.800	5.900
36.10.01.523160-0021	Aufwendungen für Reinigung durch Fremdfirmen		11.381	11.000	12.100	12.300	12.500	12.700
36.10.01.523160-0031	Aufwendungen für Reinigung durch Fremdfirmen		44.608	47.000	51.500	52.300	53.000	54.000
36.10.01.523160-0071	Aufwendungen für Reinigung durch Fremdfirmen		31.259	29.000	31.900	32.400	32.900	33.400
36.10.01.523160-0091	Aufwendungen für Reinigung durch Fremdfirmen		14.678	14.500	16.000	16.200	16.500	16.800
36.10.01.523160-0101	Aufwendungen für Reinigung durch Fremdfirmen		13.902	14.000	15.400	15.600	15.900	16.200
36.10.01.523160-0121	Aufwendungen für Reinigung durch Fremdfirmen		12.415	17.000	18.700	19.000	19.300	19.600
36.10.01.523160-0131	Aufwendungen für Reinigung durch Fremdfirmen		14.470	14.000	15.400	15.600	15.900	16.200
36.10.01.523160-0141	Aufwendungen für Reinigung durch Fremdfirmen		30.462	22.000	24.200	24.600	25.000	25.400
36.10.01.523170-0021	Aufwendungen für Reinigungsmittel (Kinderkrippe Ballern)		5.681	4.400	4.620	4.620	4.620	4.620
36.10.01.523170-0031	Aufwendungen für Reinigungsmittel		4.017	4.050	4.250	4.250	4.250	4.250
36.10.01.523170-0071	Aufwendungen für Reinigungsmittel		4.188	5.100	5.360	5.360	5.360	5.360
36.10.01.523170-0091	Aufwendungen für Reinigungsmittel		1.942	2.000	2.100	2.100	2.100	2.100
36.10.01.523170-0101	Aufwendungen für Reinigungsmittel		2.372	3.500	3.680	3.680	3.680	3.680
36.10.01.523170-0121	Aufwendungen für Reinigungsmittel		3.483	3.880	4.070	4.070	4.070	4.070
36.10.01.523170-0131	Aufwendungen für Reinigungsmittel		2.432	2.550	2.680	2.680	2.680	2.680

Doppischer Budgetplan 2025

Teilhaushalt		210	Familie, Bildung und Soziales		verantwortlich: Christian Wurzer			
Teilergebnishaushalt			Ergebnis Vorvorj. 2023	Ansatz Vorjahr 2024	Ansatz akt. Jahr 2025	Planung +1 Jahr 2026	Planung +2 Jahre 2027	Planung +3 Jahre 2028
36.10.01.523170-0141	Aufwendungen für Reinigungsmittel		3.507	3.650	3.830	3.830	3.830	3.830
36.10.01.523210-0001	Aufwendungen Unterhaltung der Spielplätze (Kindergarten)		5.726	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
36.10.01.523610-0001	IT-Ausstattung Kindertageseinrichtungen < 1.000 €		13.083	10.000	15.000	6.000	6.000	6.000
36.10.01.523610-0002	Aufw. f geringwert. Geräte u. so. Gebrauchsgegenstände < 1.000 €		487	1.400	1.500	1.500	1.500	1.500
36.10.01.523610-0021	Aufw. f geringwert. Geräte u. so. Gebrauchsgegenstände < 1.000 €		853	4.000	1.500	1.500	1.500	1.500
36.10.01.523610-0031	Aufw. f geringwert. Geräte u. so. Gebrauchsgegenstände < 1.000 €		2.931	7.500	4.000	2.000	2.000	2.000
36.10.01.523610-0071	Aufw. f geringwert. Geräte u. so. Gebrauchsgegenstände < 1.000 €		3.026	5.000	5.500	2.000	2.000	2.000
36.10.01.523610-0091	Aufw. f geringwert. Geräte u. so. Gebrauchsgegenstände < 1.000 €		753	3.000	2.000	2.000	2.000	2.000
36.10.01.523610-0101	Aufw. f geringwert. Geräte u. so. Gebrauchsgegenstände < 1.000 €		1.589	5.000	2.500	2.000	2.000	2.000
36.10.01.523610-0121	Aufw. f geringwert. Geräte u. so. Gebrauchsgegenstände < 1.000 €		2.113	9.000	6.000	2.000	2.000	2.000
36.10.01.523610-0131	Aufw. f geringwert. Geräte u. so. Gebrauchsgegenstände < 1.000 €		1.826	2.100	2.000	2.000	2.000	2.000
36.10.01.523610-0141	Aufw. f geringwert. Geräte u. so. Gebrauchsgegenstände < 1.000 €		2.324	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
36.10.01.523710-0021	Aufwendungen für Unterhaltung der Betriebs- u. Geschäftsausstattung		286	1.320	1.320	1.320	1.320	1.320
36.10.01.523710-0031	Aufwendungen für Unterhaltung der Betriebs- u. Geschäftsausstattung		1.263	3.520	3.520	3.520	3.520	3.520
36.10.01.523710-0071	Aufwendungen für Unterhaltung der Betriebs- u. Geschäftsausstattung		1.125	3.520	3.520	3.520	3.520	3.520
36.10.01.523710-0091	Aufwendungen für Unterhaltung der Betriebs- u. Geschäftsausstattung		286	1.320	1.320	1.320	1.320	1.320
36.10.01.523710-0101	Aufwendungen für Unterhaltung der Betriebs- u. Geschäftsausstattung		286	1.320	1.320	1.320	1.320	1.320
36.10.01.523710-0121	Aufwendungen für Unterhaltung der Betriebs- u. Geschäftsausstattung		649	1.320	1.320	1.320	1.320	1.320
36.10.01.523710-0131	Aufwendungen für Unterhaltung der Betriebs- u. Geschäftsausstattung		144	1.320	1.320	1.320	1.320	1.320
36.10.01.523710-0141	Aufwendungen für Unterhaltung der Betriebs- u. Geschäftsausstattung		2.853	3.520	3.520	3.520	3.520	3.520
36.10.01.529040-0001	Honorare		3.699	8.000	13.000	13.000	13.000	13.000
36.10.01.529910-0001	Zertifizierung Kindertageseinr., Verkehrserziehungsmaßn., sonst. Geschäftsausg.		7.092	20.000	22.000	22.000	22.000	22.000
36.10.01.529910-0141	Busbeförderung Kitakinder Schwemlingen		12.293	12.500	14.590	14.590	14.590	14.590
36.40.01.522010	Aufwendungen für Energie / Wasser / Abwasser - JUZe		18.989	13.600	26.000	26.500	27.000	27.500
36.40.01.523110	Aufw. Unthlt. Grst., Außenanl., Geb. u. Geb.einr. - JUZe		4.234	18.700	10.000	12.000	13.000	13.000

Doppischer Budgetplan 2025

Teilhaushalt		210	Familie, Bildung und Soziales		verantwortlich: Christian Wurzer			
Teilergebnishaushalt			Ergebnis Vorvorj. 2023	Ansatz Vorjahr 2024	Ansatz akt. Jahr 2025	Planung +1 Jahr 2026	Planung +2 Jahre 2027	Planung +3 Jahre 2028
36.40.01.523150	Aufw.f.Bewirtschaftung d.Grdstücke,Außenanl,Geb.&Geb.einricht - JUZe		2.702	2.400	2.700	2.800	2.900	3.000
36.40.01.523610	Aufw. f geringwert. Geräte u. so. Gebrauchsgegenstände < 1.000 €		0	500	500	500	500	500
36.40.01.523710	Betriebs- u. Geschäftsausstattung Jugendzentren		0	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
36.50.01.523110	Aufw. Unthlt. Grst., Außenanl., Geb. u. Geb.einr. - Mehrgenerationenhaus Bietzen		2.328	4.900	4.000	4.000	4.500	5.000
36.50.01.523150	Aufwend.f.Bewirtschaftung MGSP Bietzerberg/Dorftreff Merchingen		1.240	1.000	1.300	1.300	1.300	1.400
36.50.01.529930	Seniorenmesse		0	3.000	0	3.000	3.000	3.000
41.40.01.529930	Das Saarland lebt gesund - Gesund in Merzig- /Gesundheitstag		1.572	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
14 - Bilanzielle Abschreibungen			0	958.901	1.064.162	1.038.804	1.020.419	1.007.462
21.01.01.574010	Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		0	340.210	363.623	358.544	357.507	356.772
21.01.01.578010	Abschreib.a.Fahrzeuge,Maschinen u.techn.Anlagen, Betriebs- u.GeschäftsA u.gWG		0	28.938	31.619	30.066	25.862	23.633
25.06.01.572010	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände		0	895	895	224	0	0
25.06.01.574010	Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		0	26.957	26.958	26.958	26.958	26.958
25.06.01.578010	Abschreib.a.Fahrzeuge,Maschinen u.techn.Anlagen, Betriebs- u.GeschäftsA u.gWG		0	1.825	1.825	1.064	0	0
35.10.01.572010	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände		0	3.163	3.165	1.912	900	0
35.10.02.578010	Abschreib.a.Fahrzeuge,Maschinen u.techn.Anlagen, Betriebs- u.GeschäftsA u.gWG		0	94	94	94	94	94
36.10.01.572010	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände		0	41.287	41.283	41.283	41.283	41.283
36.10.01.574010	Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		0	440.807	519.599	519.463	516.762	509.217
36.10.01.578010	Abschreib.a.Fahrzeuge,Maschinen u.techn.Anlagen, Betriebs- u.GeschäftsA u.gWG		0	36.279	38.567	31.091	27.422	25.874
36.40.01.574010	Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		0	25.800	24.543	16.618	16.244	16.244
36.40.01.578010	Abschreib.a.Fahrzeuge,Maschinen u.techn.Anlagen, Betriebs- u.GeschäftsA u.gWG		0	1.087	430	299	299	299
36.50.01.574010	Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		0	11.559	11.561	11.188	7.088	7.088
15 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen			2.003.988	1.868.340	2.461.240	2.471.240	2.473.240	2.475.240
21.01.01.531810-0011	Betreuende Grundschule		6.501	7.700	8.250	8.250	8.250	8.250
21.01.01.531810-0012	Betreuende Grundschule		1.387	2.200	2.750	2.750	2.750	2.750
21.01.01.531810-0031	Betreuende Grundschule		4.147	3.300	3.300	3.300	3.300	3.300
21.01.01.531810-0051	Betreuende Grundschule		3.638	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400
21.01.01.531810-0091	Betreuende Grundschule		3.314	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500
21.01.01.531810-0141	Betreuende Grundschule		3.797	6.600	6.600	6.600	6.600	6.600
21.01.01.531830-0001	Zuschuss Elternschule		50	600	600	600	600	600

Doppischer Budgetplan 2025

Teilhaushalt		210	Familie, Bildung und Soziales		verantwortlich: Christian Wurzer			
Teilergebnishaushalt			Ergebnis Vorvorj. 2023	Ansatz Vorjahr 2024	Ansatz akt. Jahr 2025	Planung +1 Jahr 2026	Planung +2 Jahre 2027	Planung +3 Jahre 2028
25.04.01.531810	Barzuschüsse an Verbände und Vereine		12.150	13.950	13.950	13.950	13.950	13.950
25.06.01.531820	FSJ Bibliothek		0	8.500	8.500	8.500	8.500	8.500
31.21.01.531810	Zuschüsse Integrationsmaßnahmen		228	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
31.21.01.531810-0001	Sprachmittler KiTa's und Grundschulen		0	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
31.21.01.531820	Projekt IQ Netzwerk Pers- und Sachkosten		3.533	7.500	92.500	92.500	92.500	92.500
31.21.01.531830	Integrationsbeirat		303	1.250	13.250	1.250	1.250	1.250
35.10.01.531810	Handgeld für Handwerksgesellen auf der Walz		120	100	100	100	100	100
35.10.01.531830	SOS Mehrgenerationenhaus Merzig, Seffersbach		15.000	15.000	25.000	25.000	25.000	25.000
35.10.02.531810	Personal-, Betriebs- u. Sachkostenzuschuss Gemeinwesenprojekt Schalthaussiedlung		34.909	36.000	38.000	40.000	42.000	44.000
35.10.02.531810-0001	Verfügungsfonds "Soziale Projekte"		1.476	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
35.10.02.531810-0002	Aufwendungen für Zuschüsse an Vereine und Verbände		10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
35.10.02.531810-0004	Zuschüsse für Gemeinwesenorientierte Maßnahmen		0	700	1.000	1.000	1.000	1.000
35.10.02.531810-0005	Kunsthistorische Angelegenheiten		0	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
35.10.02.531810-0006	Fonds Allgemeine soziale Unterstützung		0	1.500	2.000	2.000	2.000	2.000
35.10.02.531810-0007	Personal- und Sachkostenzuschuss Gemeinwesenarbeit Saarbrücker Allee		1.432	30.000	35.000	35.000	35.000	35.000
35.10.02.531810-0008	Wohnungslosenhilfe Schalthaussiedlung, Sach- und Personalkosten		0	10.000	20.000	40.000	40.000	40.000
36.10.01.531810-0002	Aufwendungen für Zuschüsse an übrige Bereiche		1.729.994	1.410.000	1.850.000	1.850.000	1.850.000	1.850.000
36.40.01.531810-0002	Aufw. Windelgutschein		24.400	35.000	25.000	25.000	25.000	25.000
36.40.01.531820	Barzuschüsse Jugendarbeit und sonst. Wohlfahrtspflege		135.553	163.000	170.000	170.000	170.000	170.000
36.40.01.531820-0002	FSJ Jugendarbeit		1.852	8.500	8.500	8.500	8.500	8.500
36.40.01.531830	Jugendbeteiligung		1.625	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
36.50.01.531810	Seniorenbeirat		810	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
36.50.01.531820	Aufw f Zuschuss Arbeitsgem. Altenhilfe		3.769	64.000	94.000	94.000	94.000	94.000
36.50.01.531830	Zuw.an soziale Bereiche aus Stocker Vermächtnis		0	40	40	40	40	40
41.40.01.531810	Zuschüsse an Verbände und Vereine		4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
16 - Soziale Sicherung			0	30	30	30	30	30
35.10.01.547910	Sonstige Leistungen		0	30	30	30	30	30
17 - Sonstige ordentliche Aufwendungen			288.403	296.540	348.255	358.755	359.255	359.755
21.01.01.551210-0011	Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung		0	400	400	400	400	400
21.01.01.551210-0012	Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung		0	400	400	400	400	400
21.01.01.551210-0031	Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung		0	400	400	400	400	400
21.01.01.551210-0051	Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung		0	400	400	400	400	400
21.01.01.551210-0091	Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung		0	400	400	400	400	400
21.01.01.551210-0141	Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung		0	400	400	400	400	400
21.01.01.551310-0001	Aufwendungen f.übernommene Reisekosten f.Dienstreisen u.Dienstgänge		0	100	100	100	100	100

Doppischer Budgetplan 2025

Teilhaushalt		210	Familie, Bildung und Soziales		verantwortlich: Christian Wurzer			
Teilergebnishaushalt			Ergebnis Vorvorj. 2023	Ansatz Vorjahr 2024	Ansatz akt. Jahr 2025	Planung +1 Jahr 2026	Planung +2 Jahre 2027	Planung +3 Jahre 2028
21.01.01.551310-0012	Aufwendungen f.übernommene Reisekosten f.Dienstreisen u.Dienstgänge		0	100	100	100	100	100
21.01.01.551310-0031	Aufwendungen f.übernommene Reisekosten f.Dienstreisen u.Dienstgänge		73	200	210	210	210	210
21.01.01.551310-0051	Aufwendungen f.übernommene Reisekosten f.Dienstreisen u.Dienstgänge		30	100	105	105	105	105
21.01.01.551310-0091	Aufwendungen f.übernommene Reisekosten f.Dienstreisen u.Dienstgänge		187	200	210	210	210	210
21.01.01.551310-0141	Aufw. f.übern. Reisekosten f.Dienstreisen u.Dienstgänge (Hausmeister GS+KiGa)		304	200	210	210	210	210
21.01.01.552110-0011	Mieten IT und Kopierer		2.913	3.000	4.000	4.000	4.000	4.000
21.01.01.552110-0012	Mieten IT und Kopierer		1.475	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
21.01.01.552110-0031	Mieten IT und Kopierer		1.177	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
21.01.01.552110-0051	Mieten IT und Kopierer		1.411	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
21.01.01.552110-0091	Mieten IT und Kopierer		1.619	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
21.01.01.552110-0141	Mieten IT und Kopierer		2.010	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
21.01.01.552910-0011	Hallenbadbenutzung		723	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200
21.01.01.552910-0012	Hallenbadbenutzung		1.250	1.650	1.650	1.650	1.650	1.650
21.01.01.552910-0031	Hallenbadbenutzung		933	880	880	880	880	880
21.01.01.552910-0051	Hallenbadbenutzung		671	880	880	880	880	880
21.01.01.552910-0091	Hallenbadbenutzung		1.076	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
21.01.01.552910-0141	Hallenbadbenutzung		854	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
21.01.01.553110-0011	Lehr-, Lern- u. Unterrichtsmittel		4.221	3.300	4.500	4.500	4.500	4.500
21.01.01.553110-0012	Lehr-, Lern- u. Unterrichtsmittel		5.357	2.750	3.500	3.500	3.500	3.500
21.01.01.553110-0031	Lehr-, Lern- u. Unterrichtsmittel		2.790	2.200	2.500	2.500	2.500	2.500
21.01.01.553110-0051	Lehr-, Lern- u. Unterrichtsmittel		4.507	1.650	3.500	3.500	3.500	3.500
21.01.01.553110-0091	Lehr-, Lern- u. Unterrichtsmittel		3.712	2.200	3.500	3.500	3.500	3.500
21.01.01.553110-0141	Lehr-, Lern- u. Unterrichtsmittel		3.014	2.420	3.500	3.500	3.500	3.500
21.01.01.553210-0011	Fachliteratur, Zeitschriften		113	770	770	770	770	770
21.01.01.553210-0012	Fachliteratur, Zeitschriften		0	440	440	440	440	440
21.01.01.553210-0031	Fachliteratur, Zeitschriften		0	330	330	330	330	330
21.01.01.553210-0051	Fachliteratur, Zeitschriften		0	330	330	330	330	330
21.01.01.553210-0091	Fachliteratur, Zeitschriften		0	330	330	330	330	330
21.01.01.553210-0141	Fachliteratur, Zeitschriften		0	330	330	330	330	330
21.01.01.553310-0011	Porto und Versandkosten		149	330	330	330	330	330
21.01.01.553310-0012	Porto und Versandkosten		0	220	220	220	220	220
21.01.01.553310-0031	Porto und Versandkosten		0	60	60	60	60	60
21.01.01.553310-0051	Porto und Versandkosten		0	60	60	60	60	60
21.01.01.553310-0091	Porto und Versandkosten		0	110	110	110	110	110
21.01.01.553310-0141	Porto und Versandkosten		0	110	110	110	110	110

Doppischer Budgetplan 2025

Teilhaushalt		210	Familie, Bildung und Soziales		verantwortlich: Christian Wurzer			
<u>Teilergebnishaushalt</u>			Ergebnis Vorvorj. 2023	Ansatz Vorjahr 2024	Ansatz akt. Jahr 2025	Planung +1 Jahr 2026	Planung +2 Jahre 2027	Planung +3 Jahre 2028
21.01.01.553410-0011	Telefon, Datenübertragungskosten		1.609	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200
21.01.01.553410-0012	Telefon, Datenübertragungskosten		912	2.090	2.090	2.090	2.090	2.090
21.01.01.553410-0031	Telefon, Datenübertragungskosten		1.222	880	1.100	1.100	1.100	1.100
21.01.01.553410-0051	Telefon, Datenübertragungskosten		1.463	2.090	2.090	2.090	2.090	2.090
21.01.01.553410-0091	Telefon, Datenübertragungskosten		1.067	2.090	2.090	2.090	2.090	2.090
21.01.01.553410-0141	Telefon, Datenübertragungskosten		1.136	2.090	2.090	2.090	2.090	2.090
21.01.01.553810-0011	Transportkosten		1.100	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
21.01.01.553810-0012	Transportkosten		200	550	550	550	550	550
21.01.01.553810-0031	Transportkosten		0	110	110	110	110	110
21.01.01.553810-0051	Transportkosten		2.064	660	660	660	660	660
21.01.01.553810-0091	Transportkosten		145	880	880	880	880	880
21.01.01.553810-0141	Transportkosten		0	550	550	550	550	550
21.01.01.553910-0011	Sonstige Geschäftsaufwendungen		6.551	3.300	3.300	3.300	3.300	3.300
21.01.01.553910-0012	Sonstige Geschäftsaufwendungen		5.939	1.650	1.650	1.650	1.650	1.650
21.01.01.553910-0031	Sonstige Geschäftsaufwendungen		339	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
21.01.01.553910-0051	Sonstige Geschäftsaufwendungen		12.041	1.650	1.650	1.650	1.650	1.650
21.01.01.553910-0091	Sonstige Geschäftsaufwendungen		3.180	1.650	1.650	1.650	1.650	1.650
21.01.01.553910-0141	Sonstige Geschäftsaufwendungen		1.626	1.650	1.650	1.650	1.650	1.650
21.01.01.554111-0011	Gebäudeversicherungen		5.120	5.360	5.660	5.660	5.660	5.660
21.01.01.554111-0012	Gebäudeversicherungen		5.436	5.610	6.000	6.000	6.000	6.000
21.01.01.554111-0031	Gebäudeversicherungen		4.287	4.430	4.430	4.430	4.430	4.430
21.01.01.554111-0051	Gebäudeversicherungen		6.992	7.210	7.700	7.700	7.700	7.700
21.01.01.554111-0091	Gebäudeversicherungen		5.421	5.610	3.600	3.600	3.600	3.600
21.01.01.554111-0141	Gebäudeversicherungen		4.593	4.740	5.070	5.070	5.070	5.070
21.01.01.554112-0031	Kfz-Versicherungen		279	310	350	350	350	350
21.01.01.554114-0001	Unfallversicherungen		57.222	59.230	87.000	87.000	87.000	87.000
21.01.01.554119-0001	Elektronikversicherung		0	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
21.01.01.558110-0011	Grundsteuer		152	160	180	180	180	180
21.01.01.558110-0031	Grundsteuer		-390	100	100	100	100	100
21.02.02.551310	Aufwendungen f.übernommene Reisekosten f.Dienstreisen u.Dienstgänge		0	100	100	100	100	100
25.06.01.551210	Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung		1.286	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
25.06.01.551310	Aufwendungen f.übernommene Reisekosten f.Dienstreisen u.Dienstgänge		71	200	210	210	210	210
25.06.01.552910	Gustav-Regler-Archiv		0	150	150	150	150	150
25.06.01.553110	Büromaterial		992	1.100	1.200	1.300	1.400	1.500
25.06.01.553910	Sonstige Geschäftsaufwendungen		2.128	2.400	2.700	2.900	3.100	3.300
25.06.01.553920	Geschäftsaufwendungen im SaarBib Verbund		1.749	2.300	2.500	2.700	2.900	3.100
25.06.01.554111	Gebäudeversicherungen		4.079	4.220	4.550	4.550	4.550	4.550
25.06.01.554119	Sonstige Versicherungen		329	410	410	410	410	410

Doppischer Budgetplan 2025

Teilhaushalt		210	Familie, Bildung und Soziales		verantwortlich: Christian Wurzer			
Teilergebnishaushalt			Ergebnis Vorvorj. 2023	Ansatz Vorjahr 2024	Ansatz akt. Jahr 2025	Planung +1 Jahr 2026	Planung +2 Jahre 2027	Planung +3 Jahre 2028
25.06.01.554210	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvertretungen und Vereinen		374	550	550	550	550	550
25.06.01.558110	Grundsteuer		60	100	60	60	60	60
25.25.02.554210	Mitgliedsbeitrag Vereinigung zur Förderung des Landesarchivs		200	200	200	200	200	200
31.21.01.551310	Aufwendungen f.übernommene Reisekosten f.Dienstreisen u.Dienstgänge		385	800	840	840	840	840
35.10.01.554210	Mitgliedsbeitrag Verein Herzensengel e.V.		50	50	50	50	50	50
35.10.02.551310	Aufwendungen f.übernommene Reisekosten f.Dienstreisen u.Dienstgänge		78	200	210	210	210	210
35.10.02.552110	Mieten, Pachten und Erbbauzinsen		4.571	6.000	7.000	7.000	7.000	7.000
35.10.02.559910	Behindertenbeirat		1.195	1.250	1.250	1.250	1.250	1.250
35.20.01.559910	Sonstige laufende Aufw. d. Verwaltungstätigkeit (Behindertenbeauftragte/r)		150	300	300	300	300	300
36.10.01.551210-0001	Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung		0	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
36.10.01.551210-0141	Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung		20	0	0	0	0	0
36.10.01.551310-0001	Aufwendungen f.übernommene Reisekosten f.Dienstreisen u.Dienstgänge		153	300	315	315	315	315
36.10.01.551310-0021	Aufwendungen f.übernommene Reisekosten f.Dienstreisen u.Dienstgänge		173	200	210	210	210	210
36.10.01.551310-0031	Aufwendungen f.übernommene Reisekosten f.Dienstreisen u.Dienstgänge		310	400	420	420	420	420
36.10.01.551310-0071	Aufwendungen f.übernommene Reisekosten f.Dienstreisen u.Dienstgänge		618	500	525	525	525	525
36.10.01.551310-0091	Aufwendungen f.übernommene Reisekosten f.Dienstreisen u.Dienstgänge		0	100	100	100	100	100
36.10.01.551310-0101	Aufwendungen f.übernommene Reisekosten f.Dienstreisen u.Dienstgänge		57	100	105	105	105	105
36.10.01.551310-0121	Aufwendungen f.übernommene Reisekosten f.Dienstreisen u.Dienstgänge		290	300	315	315	315	315
36.10.01.551310-0131	Aufwendungen f.übernommene Reisekosten f.Dienstreisen u.Dienstgänge		196	200	200	200	200	200
36.10.01.551310-0141	Aufwendungen f.übernommene Reisekosten f.Dienstreisen u.Dienstgänge		497	400	400	400	400	400
36.10.01.552110-0002	Mieten, Pachten und Erbbauzinsen Teilersatzbau Kita St.Peter		22.229	23.000	30.000	40.000	40.000	40.000
36.10.01.552510	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Aufwendungen		1.727	1.000	2.600	2.600	2.600	2.600
36.10.01.554111-0001	Gebäudeversicherungen		10.557	10.920	13.990	13.990	13.990	13.990
36.10.01.554111-0021	Gebäudeversicherungen		344	360	380	380	380	380
36.10.01.554111-0031	Gebäudeversicherungen		2.893	3.090	3.090	3.090	3.090	3.090
36.10.01.554111-0071	Gebäudeversicherungen		2.346	2.470	2.590	2.590	2.590	2.590
36.10.01.554111-0091	Gebäudeversicherungen		656	720	730	730	730	730
36.10.01.554111-0101	Gebäudeversicherungen		1.549	1.650	1.650	1.650	1.650	1.650
36.10.01.554111-0121	Gebäudeversicherungen		2.249	2.370	2.490	2.490	2.490	2.490

Doppischer Budgetplan 2025

Teilhaushalt	210	Familie, Bildung und Soziales	verantwortlich: Christian Wurzer					
<u>Teilergebnishaushalt</u>			Ergebnis Vorvorj. 2023	Ansatz Vorjahr 2024	Ansatz akt. Jahr 2025	Planung +1 Jahr 2026	Planung +2 Jahre 2027	Planung +3 Jahre 2028
36.10.01.554111-0131		Gebäudeversicherungen	490	520	550	550	550	550
36.10.01.554111-0141		Gebäudeversicherungen	2.097	2.160	2.320	2.320	2.320	2.320
36.10.01.554114-0001		Unfallversicherungen	48.346	49.960	52.980	52.980	52.980	52.980
36.40.01.551310		Aufwendungen f.übernommene Reisekosten f.Dienstreisen u.Dienstgänge	0	100	100	100	100	100
36.40.01.554111		Gebäudeversicherungen	1.563	2.270	1.720	1.720	1.720	1.720
36.40.01.554310		Mitgliedsbeiträge	250	250	250	250	250	250
36.50.01.554210		Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvertretungen und Vereinen	18	20	20	20	20	20
41.40.01.551210		Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	332	400	400	400	400	400
41.40.01.551310		Aufwendungen f.übernommene Reisekosten f.Dienstreisen u.Dienstgänge	145	200	210	210	210	210
41.40.01.554210		Mitgliedsbeitrag Förderverein Bietzer Heilquelle, Krankenhausförderverein	331	350	350	350	350	350
18 = Summe der Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit			12.021.856	14.180.341	15.118.107	15.716.949	15.881.864	16.118.743
19 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit			-5.473.507	-6.730.820	-7.898.795	-8.264.515	-8.197.039	-8.168.633
22 = Finanzergebnis			0	0	0	0	0	0
27 = Jahresergebnis			-5.473.507	-6.730.820	-7.898.795	-8.264.515	-8.197.039	-8.168.633
29 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			0	292.000	298.000	302.000	302.000	302.000
21.01.01.581210-0011		Aufwendungen aus Leistungsverr. Baubetriebshof	0	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000
21.01.01.581210-0012		Aufwendungen aus Leistungsverr. Baubetriebshof	0	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
21.01.01.581210-0031		Aufwendungen aus Leistungsverr. Baubetriebshof	0	21.000	22.000	25.000	25.000	25.000
21.01.01.581210-0051		Aufwendungen aus Leistungsverr. Baubetriebshof	0	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
21.01.01.581210-0091		Aufwendungen aus Leistungsverr. Baubetriebshof	0	22.000	22.000	23.000	23.000	23.000
21.01.01.581210-0141		Aufwendungen aus Leistungsverr. Baubetriebshof	0	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
25.06.01.581210		Aufwendungen aus Leistungsverr. Baubetriebshof	0	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
36.10.01.581210-0002		Aufwendungen aus Leistungsverr. Baubetriebshof	0	35.000	40.000	40.000	40.000	40.000
36.10.01.581210-0021		Aufwendungen aus Leistungsverr. Baubetriebshof	0	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000
36.10.01.581210-0031		Aufwendungen aus Leistungsverr. Baubetriebshof	0	14.000	14.000	14.000	14.000	14.000
36.10.01.581210-0071		Aufwendungen aus Leistungsverr. Baubetriebshof	0	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
36.10.01.581210-0091		Aufwendungen aus Leistungsverr. Baubetriebshof	0	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
36.10.01.581210-0101		Aufwendungen aus Leistungsverr. Baubetriebshof	0	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
36.10.01.581210-0121		Aufwendungen aus Leistungsverr. Baubetriebshof	0	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
36.10.01.581210-0131		Aufwendungen aus Leistungsverr. Baubetriebshof	0	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
36.10.01.581210-0141		Aufwendungen aus Leistungsverr. Baubetriebshof	0	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000

Doppischer Budgetplan 2025

Teilhaushalt	210	Familie, Bildung und Soziales	verantwortlich: Christian Wurzer					
<u>Teilergebnishaushalt</u>			Ergebnis Vorvorj. 2023	Ansatz Vorjahr 2024	Ansatz akt. Jahr 2025	Planung +1 Jahr 2026	Planung +2 Jahre 2027	Planung +3 Jahre 2028
36.40.01.581210		Aufwendungen aus Leistungsverr. Baubetriebshof	0	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
30 = Ergebnis			-5.473.507	-7.022.820	-8.196.795	-8.566.515	-8.499.039	-8.470.633

Entwurf

Doppischer Budgetplan 2025

Teilhaushalt	210	Familie, Bildung und Soziales	verantwortlich: Christian Wurzer						
<u>Teilfinanzhaushalt</u>			Ergebnis 2023	Ansatz Vorjahr 2024	Ansatz 2025	VE 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		539.641	2.747.100	1.827.450	0	4.132.500	1.831.000	150.000
21.01.01/0502.681110-0091	Zuschuss GS Hilbringen Brandschutzmaßnahmen (Umsetzung Konzept)		0	200.000	0	0	175.000	0	0
21.01.01/0554.681110-0011	Zuschuss Kreuzbergschule Sonnenschutz		0	55.000	0	0	0	0	0
21.01.01/7515.681110-0051	GS u. FS Brotdorf, Zuschuss Fenstererneuerung		0	62.500	62.500	0	0	0	0
21.01.01/9203.681110	Ausbau/Sanierung Ganztagssschulen		0	100.000	0	0	0	0	0
21.01.01/9204.681110-0041	Planungskosten Umbau GS Bietzerberg		1	640.000	0	0	0	0	0
21.01.01/9206.681110-0091	Zuschuss Erweiterung Ganztagsbetreuung GS Hilbringen		0	400.000	0	0	0	0	0
21.01.01/9207.681110-0051	Zuschuss FGTS Ausbau GS + Förderschule Brotdorf		0	158.000	0	0	0	0	0
21.01.01/9208.681110-0091	Zuschuss GS Hilbringen Energetische Sanierung/Erneuerung Heizungsanlage		0	0	305.000	0	237.500	15.000	0
21.01.01/9210.681110-0012	Säule 1+2 Zuweisung Land - Startchancenprogramm GS St. Josef		0	0	400.000	0	760.000	0	0
21.01.01/9211.681110-0011	Zuschuss Erweiterung Ganztagsbetreuung Kreuzbergschule		0	0	180.000	0	600.000	450.000	150.000
25.06.01/0502.681110	Zuschuss Stadtbibliothek Umsetzung Brandschutzkonzept		0	50.000	0	0	175.000	0	0
25.06.01/1405.681110	Zuschuss Beschaffungen Bibliothek		0	1.000	4.950	0	1.000	1.000	0
36.10.01/0509.681110-0002	Zuschuss Land Verschattung Außengelände St.Peter		8.167	0	0	0	0	0	0
36.10.01/0509.681210-0002	Zuschuss Kreis Verschattung Außengelände St.Peter		8.167	0	0	0	0	0	0
36.10.01/1301.681110-0001	Zuweisungen Luftreinigungsgeräte Kitas (MfIBS und MBK)		15.649	0	0	0	0	0	0
36.10.01/6508.681110-0101	Kita Mechern Zuschuss Land		0	40.000	0	0	100.000	100.000	0
36.10.01/6508.681210-0101	Kita Mechern Zuschuss Kreis		0	30.000	0	0	75.000	75.000	0
36.10.01/6514.681110-0002	Kita St. Peter/Kernstadt Zuschuss Land		0	0	0	0	40.000	400.000	0
36.10.01/6514.681210-0002	Kita St. Peter/Kernstadt Zuschuss Kreis		0	0	0	0	30.000	300.000	0
36.10.01/6518.681110-0002	Zuweisung Land Erweiterung, Sanierung KiTa St.Josef + Ersatzneubau Schneckenhaus		263.364	280.000	0	0	0	0	0
36.10.01/6518.681210-0002	Zuweisung Kreis Erweiterung, Sanierung KiTaSt.Josef + Ersatzneubau Schneckenhaus		197.070	210.000	0	0	0	0	0
36.10.01/6520.681110-0002	Zuschuss Land Umbau Kita Fellenbergstift II		23.494	80.000	200.000	0	248.000	0	0
36.10.01/6520.681210-0002	Zuschuss Kreis Umbau Kita Fellenbergstift II		23.730	60.000	150.000	0	186.000	0	0
36.10.01/6521.681110-0091	Ersatzneubau Kita Hilbringen Seitert Zuschuss Land		0	200.000	300.000	0	860.000	280.000	0
36.10.01/6521.681210-0091	Ersatzneubau Kita Hilbringen Seitert Zuschuss Kreis		0	150.000	225.000	0	645.000	210.000	0
36.50.01/3504.681110	Zuschuss Mehrgenerationenhaus Bietzen		0	30.600	0	0	0	0	0
6	= Summe der invest. Einzahlungen		539.641	2.747.100	1.827.450	0	4.132.500	1.831.000	150.000
Auszahlungen									

Doppischer Budgetplan 2025

Teilhaushalt		210	Familie, Bildung und Soziales		verantwortlich: Christian Wurzer			
Teilfinanzhaushalt		Ergebnis 2023	Ansatz Vorjahr 2024	Ansatz 2025	VE 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
8	für Baumaßnahmen	1.196.294	5.244.000	5.520.000	1.750.000	7.105.000	3.380.000	760.000
21.01.01/0502.783010-0091	GS Hilbringen Brandschutzmaßnahmen (Umsetzung Konzept)	0	400.000	0	0	350.000	0	0
21.01.01/0551.783010-0051	Förderschule Brotdorf Brandschutz	4.381	0	0	0	0	0	0
21.01.01/0554.783010-0011	Kreuzbergsschule Sonnenschutz Fenster außen (elektrisch)	0	110.000	0	0	0	0	0
21.01.01/0563.783010-0091	Sanierung Turnhalle GS Hilbringen	0	0	0	0	0	0	250.000
21.01.01/0746.783010-0091	aussenliegender Sonnenschutz Klassen GS Hilbringen	0	0	0	0	25.000	0	0
21.01.01/0746.783010-0141	aussenliegender Sonnenschutz Klassen GS Schwemlingen	0	0	0	0	25.000	0	0
21.01.01/7510.783010-0012	Fenstererneuerung GS St. Josef	0	0	35.000	0	0	0	0
21.01.01/7515.783010-0051	Fenstererneuerung GS u. FS Brotdorf	0	125.000	125.000	0	0	0	0
21.01.01/9203.783010	Ausbau/Sanierung Ganztagschulen	0	300.000	0	0	0	0	0
21.01.01/9204.783010-0041	Umbau + Sanierung GS Bietzen (Dependance Kreuzbergsschule)	208.352	1.000.000	600.000	0	0	0	0
21.01.01/9205.783010-0012	Planungskosten Ausbau Hort St. Josef	4.209	0	0	0	0	0	0
21.01.01/9206.783010-0091	Erweiterung Ganztagsbetreuung GS Hilbringen	0	1.200.000	1.820.000	0	0	0	0
21.01.01/9207.783010-0051	FGTS Ausbau GS + Förderschule Brotdorf	0	475.000	0	0	0	0	0
21.01.01/9208.783010-0091	GS Hilbringen Energetische Sanierung/Erneuerung Heizungsanlage	0	0	610.000	0	475.000	30.000	10.000
21.01.01/9210.783010-0012	Säule 1 Baul. Maßnahmen - Startchancenprogramm GS St. Josef	0	0	400.000	0	760.000	0	0
21.01.01/9211.783010-0011	Erweiterung Ganztagsbetreuung Kreuzbergsschule	0	0	600.000	500.000	2.000.000	1.500.000	500.000
21.01.01/9714.783010-0011	Elektrosanierung Kreuzbergsschule	35.603	0	0	0	0	0	0
21.01.01/9715.783010-0051	GS Brotdorf Brandschutz, Elektrosanierung	50.116	0	50.000	0	0	0	0
21.01.01/9717.783010-0031	GS Besseringen Planungskosten Brandschutz, Elektrosanierung	28.705	0	0	0	0	0	0
21.01.01/9718.783010-0141	GS Schwemlingen Planungskosten Brandschutz, Elektrosanierung	133.782	0	30.000	0	0	0	0
25.06.01/0502.783010	Stadtbibliothek Umsetzung Brandschutzkonzept	0	100.000	0	0	350.000	0	0
36.10.01/0502.783010-0121	Kita Merchingen Umsetzung Brandschutzkonzept; Erneuerung Fenster	71.996	0	0	0	0	0	0
36.10.01/0509.783010-0002	Kita St. Peter Verschattung Spielgelände	24.873	0	0	0	0	0	0
36.10.01/0555.783010-0141	Kita Schwemlingen Lüftungsanlage	29.312	0	0	0	0	0	0
36.10.01/0744.783010-0002	Umgestaltung Außengelände Kita St. Josef Hilbringen	6.847	0	0	0	0	0	0
36.10.01/6508.783010-0101	Kita Mechern - Erweiterung Raumprogramm	0	100.000	0	250.000	250.000	250.000	0
36.10.01/6514.783010-0002	KiTa St. Peter/Kernstadt	0	0	0	0	100.000	900.000	0
36.10.01/6518.783010-0002	Erweiterung, Sanierung KiTa St. Josef + Ersatzneubau Schneckenhaus	564.137	700.000	0	0	0	0	0
36.10.01/6520.783010-0002	Umbau Kita Fellenbergstift II	0	200.000	500.000	250.000	620.000	0	0
36.10.01/6521.783010-0091	Ersatzneubau Kita Hilbringen Seitert	0	500.000	750.000	750.000	2.150.000	700.000	0

Doppischer Budgetplan 2025

Teilhaushalt		210	Familie, Bildung und Soziales		verantwortlich: Christian Wurzer				
Teilfinanzhaushalt		Ergebnis 2023	Ansatz Vorjahr 2024	Ansatz 2025	VE 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028	
36.10.01/6700.783010-0031	Sonnenschutz Krippengelände Kita Besseringen	33.982	0	0	0	0	0	0	
36.50.01/3504.783010	Mehrgenerationenhaus Bietzen Glasüberdachung Hof	0	34.000	0	0	0	0	0	
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	234.042	202.300	204.500	0	59.000	59.000	58.000	
21.01.01/0200.782610-0001	EDV-Ausstattung Grundschulen	18.253	10.000	31.000	0	6.000	6.000	6.000	
21.01.01/0300.782610-0001	Erwerb bewegl. Sachen Schulen, Schulhausmeister, Schulsportgeräte >1000€	4.983	15.000	17.000	0	15.000	15.000	15.000	
21.01.01/0300.782610-0002	Auszahlungen für den Erwerb v beweglichen Sachen d. Anlagevermögens > 1000 €	24.505	19.300	10.500	0	2.000	2.000	2.000	
21.01.01/0300.782610-0003	Aufbau Verwaltungsarchive Grundschulen	0	0	10.000	0	0	0	0	
21.01.01/0300.782610-0011	Auszahlungen für den Erwerb v beweglichen Sachen d. Anlagevermögens > 1000 €	0	5.000	5.000	0	3.500	3.500	3.500	
21.01.01/0300.782610-0012	Auszahlungen für den Erwerb v beweglichen Sachen d. Anlagevermögens > 1000 €	3.225	7.000	9.000	0	2.000	2.000	2.000	
21.01.01/0300.782610-0031	Auszahlungen für den Erwerb v beweglichen Sachen d. Anlagevermögens > 1000 €	3.348	10.000	12.000	0	2.000	2.000	2.000	
21.01.01/0300.782610-0051	Auszahlungen für den Erwerb v beweglichen Sachen d. Anlagevermögens > 1000 €	5.989	12.000	9.000	0	2.000	2.000	2.000	
21.01.01/0300.782610-0091	Auszahlungen für den Erwerb v beweglichen Sachen d. Anlagevermögens > 1000 €	30.630	30.000	10.000	0	3.500	3.500	3.500	
21.01.01/0300.782610-0141	Auszahlungen für den Erwerb v beweglichen Sachen d. Anlagevermögens > 1000 €	8.995	9.000	7.000	0	2.000	2.000	2.000	
21.01.01/9201.782610-0001	Digitalisierung Grundschulen (EDV-Ausstattung)	89.886	0	0	0	0	0	0	
25.06.01/1405.782610	investive Beschaffungen Bibliothek > 1.000 €	0	3.000	5.500	0	1.000	1.000	0	
36.10.01/0200.782610-0001	IT-Ausstattung Kindertageseinrichtungen	10.390	10.000	40.000	0	5.000	5.000	5.000	
36.10.01/0300.782610-0001	Erwerb von beweglichen Sachen Tageseinrichtungen Kinder	0	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000	
36.10.01/0300.782610-0002	Erwerb von beweglichen Sachen in Kindertageseinrichtungen	7.704	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000	
36.10.01/0300.782610-0021	Ausz. Erwerb v bewegl. Sachen d. AV > 1000 € Krippe Ballern	0	5.000	5.000	0	1.000	1.000	1.000	
36.10.01/0300.782610-0031	Ausz. Erwerb v bewegl. Sachen d. AV > 1000 € KinderCampus	5.377	12.000	2.000	0	1.000	1.000	1.000	
36.10.01/0300.782610-0071	Ausz. Erwerb v bewegl. Sachen d. AV > 1000 € KiTa Fitten/Ballern	0	15.000	1.500	0	1.000	1.000	1.000	
36.10.01/0300.782610-0091	Ausz. Erwerb v bewegl. Sachen d. AV > 1000 € KiTa Hilbringen	0	2.000	3.500	0	1.000	1.000	1.000	
36.10.01/0300.782610-0101	Ausz. Erwerb v bewegl. Sachen d. AV > 1000 € KiTa Mechern	1.522	10.000	5.000	0	1.000	1.000	1.000	
36.10.01/0300.782610-0121	Ausz. Erwerb v bewegl. Sachen d. AV > 1000 € KiTa Merchingen	2.999	2.000	4.000	0	1.000	1.000	1.000	
36.10.01/0300.782610-0131	Ausz. Erwerb v bewegl. Sachen d. AV > 1000 € KiTa Mondorf	6.925	2.000	8.000	0	1.000	1.000	1.000	

Doppischer Budgetplan 2025

Teilhaushalt		210	Familie, Bildung und Soziales		verantwortlich: Christian Wurzer			
<u>Teilfinanzhaushalt</u>		Ergebnis 2023	Ansatz Vorjahr 2024	Ansatz 2025	VE 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
36.10.01/0300.782610-0141	Ausz. Erwerb v bewegl. Sachen d. AV > 1000 € KiTa Schwemlingen	1.306	3.000	2.500	0	1.000	1.000	1.000
36.40.01/0300.782610	Beschaffungen Jugendhaus	8.006	7.000	0	0	0	0	0
41.40.01/0400.782610	Seniorenfitnessgerät Stadtpark	0	7.000	0	0	0	0	0
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	639.000	265.000	0	5.000	5.000	0
36.10.01/0548.782110-0002	KiTa St. Marien Brotdorf Sanierung	0	24.000	150.000	0	0	0	0
36.10.01/0900.781710-0002	Investitionskostenzuschüsse an freie Träger (insbes. Waldkindergarten)	0	155.000	105.000	0	5.000	5.000	0
36.10.01/0911.781810	Investitionszuschuss Krippe Schankstraße	0	460.000	10.000	0	0	0	0
13 = Summe (invest. Auszahlungen)		1.430.337	6.085.300	5.989.500	1.750.000	7.169.000	3.444.000	818.000
14 = Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)		-890.695	-3.338.200	-4.162.050	-1.750.000	-3.036.500	-1.613.000	-668.000

Entwurf

Doppischer Budgetplan 2025

Teilhaushalt	220	Kultur, Sport und Tourismus / Wirtschaftsförderung	verantwortlich: Stephan Fandel					
<u>Teilergebnishaushalt</u>			Ergebnis Vorvorj. 2023	Ansatz Vorjahr 2024	Ansatz akt. Jahr 2025	Planung +1 Jahr 2026	Planung +2 Jahre 2027	Planung +3 Jahre 2028
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen			120.961	89.940	185.342	51.142	46.142	36.460
25.01.01.414820	Sponsoring Oktoberfest		34.000	500	500	500	500	500
25.20.01.414011	Zuw f lfd Zw Bund-Energieprbr		361	0	0	0	0	0
25.20.01.416110	Sonderposten aus Zuwendungen		0	6.785	6.785	6.785	6.785	6.785
25.50.01.414011-0001	Zuw f lfd Zw Bund-Energieprbr		72	0	0	0	0	0
57.10.01.414110	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land		0	5.000	39.200	5.000	0	0
57.35.01.414011	Zuw f lfd Zw Bund-Energieprbr		22	0	0	0	0	0
57.35.01.414810	Budget Stadtmarketing (verschiedene Einnahmen)		18.338	100	100	100	100	100
57.45.01.412110	Bedarfszuweisungen vom Land		52.611	38.800	0	0	0	0
57.45.01.414011	Zuw f lfd Zw Bund-Energieprbr		15.558	0	0	0	0	0
57.45.01.416110	Sonderposten aus Zuwendungen Stadthalle		0	35.695	35.696	35.696	35.696	26.014
57.50.01.414110-0001	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land		0	0	100.000	0	0	0
57.50.01.416110	Sonderposten aus Zuwendungen		0	3.060	3.061	3.061	3.061	3.061
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			4.591	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
57.35.01.432010	Standgelder Krammarkt		4.591	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte			92.285	66.600	52.600	52.600	52.600	52.600
25.01.01.441240	Erträge aus Kartenvorverkauf		0	100	100	100	100	100
25.01.01.441910	Erträge aus Kartenvorverkäufen (u.a. Ticket Regional)		2.325	0	0	0	0	0
25.02.02.441220	Pacht Gelände Zeltpalst M&T		10.000	10.000	0	0	0	0
25.50.01.441110-0001	Erträge aus Verkäufen		10	0	0	0	0	0
57.45.01.441210	Mieten Stadthalle		49.253	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000
57.45.01.441230	steuerfreie Mieten BgA Stadthalle		10.444	4.500	4.500	4.500	4.500	4.500
57.50.01.441110	Erträge aus Verkäufen		20.254	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
57.50.01.441610	Entgelte für kulturelle oder sportliche Veranstaltungen und Einrichtungen		0	4.000	0	0	0	0
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen			25.222	6.240	6.240	6.240	6.240	6.240
11.15.01.442810	Erstattungen von übrigen Bereichen		12.044	100	100	100	100	100
57.45.01.442820	Betriebskostenerstattung Stadthalle		11.738	4.700	4.700	4.700	4.700	4.700
57.45.01.442830	steuerfreie BK-Erstatt. BgA Stadthalle		1.440	1.440	1.440	1.440	1.440	1.440
7 + Sonstige ordentliche Erträge			34.749	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100
25.01.01.452910-0002	Erträge Oktoberfest		0	100	100	100	100	100
25.01.01.452910-0004	Erträge Radsportveranstaltungen (z.B. Deutschland-Tour)		29.855	0	0	0	0	0
57.45.01.452710	Versicherungserstattungen Stadthalle		114	0	0	0	0	0
57.45.01.452910	Weitere sonstige ordentliche Erträge Stadthalle		1.753	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
57.50.01.452910	Weitere sonstige ordentliche Erträge		128	0	0	0	0	0
57.50.01.452910-0001	Verschiedene Einnahmen Saar-Pedal		2.900	0	0	0	0	0
10 = Summe der Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit			277.808	168.880	250.282	116.082	111.082	101.400
11 - Personalaufwendungen			901.296	939.680	872.800	900.000	927.100	954.200

Doppischer Budgetplan 2025

Teilhaushalt		220	Kultur, Sport und Tourismus / Wirtschaftsförderung		verantwortlich: Stephan Fandel		
<u>Teilergebnishaushalt</u>		Ergebnis Vorvorj.	Ansatz Vorjahr	Ansatz akt. Jahr	Planung +1 Jahr	Planung +2 Jahre	Planung +3 Jahre
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
11.15.01.502110	Bezüge der Beamten	0	8.570	0	0	0	0
11.15.01.505910	Sonstige Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen	0	1.070	1.100	1.100	1.200	1.200
25.01.01.502110	Bezüge der Beamten	5.281	6.840	6.800	7.000	7.200	7.400
25.01.01.502210	Vergütungen der tariflich Beschäftigten	59.989	61.940	62.600	64.400	66.400	68.400
25.01.01.503210	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	4.607	5.510	5.600	5.700	5.900	6.100
25.01.01.504210	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	12.152	12.210	12.300	12.700	13.100	13.500
25.01.01.505910	Sonstige Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen	391	20	0	0	0	0
25.02.02.501010	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige (Brandschutz, Sanitätsdienste)	17.850	22.600	23.000	25.000	25.000	25.000
25.02.02.502110	Bezüge der Beamten	5.281	6.840	5.700	5.800	6.000	6.200
25.02.02.502210	Vergütungen der tariflich Beschäftigten	21.431	23.560	23.800	24.500	25.200	26.000
25.02.02.503210	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	1.643	2.140	2.200	2.200	2.300	2.400
25.02.02.504210	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	4.319	5.350	5.400	5.600	5.800	5.900
25.02.02.505910	Sonstige Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen	391	20	0	0	0	0
25.03.01.502210	Vergütungen der tariflich Beschäftigten	5.827	4.280	4.300	4.500	4.600	4.700
25.03.01.503210	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	447	0	0	0	0	0
25.03.01.504210	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	1.207	1.070	1.100	1.100	1.200	1.200
25.20.01.502110	Bezüge der Beamten	14.788	9.640	20.200	20.900	21.500	22.200
25.20.01.502210	Vergütungen der tariflich Beschäftigten	0	14.990	15.100	15.600	16.100	16.500
25.20.01.504210	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	0	4.280	4.300	4.500	4.600	4.700
25.20.01.505910	Sonstige Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen	610	0	0	0	0	0
25.50.01.502210-0001	Vergütungen der tariflich Beschäftigten	8.637	8.570	8.700	8.900	9.200	9.500
25.50.01.503210-0001	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	661	1.070	1.100	1.100	1.100	1.200
25.50.01.504210-0001	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	1.779	2.140	2.200	2.200	2.300	2.400
25.50.02.502210-0001	Vergütungen der tariflich Beschäftigten	8.637	8.570	8.700	8.900	9.200	9.500
25.50.02.503210-0001	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	661	1.070	1.100	1.100	1.100	1.200
25.50.02.504210-0001	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	1.779	2.140	2.200	2.200	2.300	2.400
42.10.01.502110	Bezüge der Beamten	5.281	30.680	5.700	5.800	6.000	6.200
42.10.01.502210	Vergütungen der tariflich Beschäftigten	95.453	26.770	27.000	27.800	28.700	29.500
42.10.01.503210	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	7.086	2.140	2.200	2.200	2.300	2.400
42.10.01.504210	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	19.787	6.430	6.500	6.700	6.900	7.100
42.10.01.505910	Sonstige Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen	391	2.180	2.200	2.300	2.400	2.500
57.10.01.502210	Vergütungen der tariflich Beschäftigten	38.227	67.460	68.100	70.200	72.300	74.500
57.10.01.503210	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	2.975	5.350	5.400	5.600	5.700	5.900

Doppischer Budgetplan 2025

Teilhaushalt		220	Kultur, Sport und Tourismus / Wirtschaftsförderung		verantwortlich: Stephan Fandel		
<u>Teilergebnishaushalt</u>		Ergebnis Vorvorj.	Ansatz Vorjahr	Ansatz akt. Jahr	Planung +1 Jahr	Planung +2 Jahre	Planung +3 Jahre
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
57.10.01.504210	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	7.857	12.850	13.000	13.400	13.800	14.200
57.10.01.505910	Sonstige Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen	0	1.070	1.100	1.100	1.200	1.200
57.35.01.502110	Bezüge der Beamten	21.125	53.050	22.400	23.100	23.800	24.600
57.35.01.502210	Vergütungen der tariflich Beschäftigten	60.872	52.980	53.500	55.100	56.800	58.500
57.35.01.503210	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	4.701	4.410	4.500	4.600	4.700	4.900
57.35.01.504210	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	12.592	11.060	11.200	11.500	11.900	12.200
57.35.01.505910	Sonstige Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen	1.553	3.300	3.400	3.500	3.600	3.700
57.45.01.502210	Vergütungen der tariflich Beschäftigten	174.985	157.400	159.000	163.700	168.700	173.700
57.45.01.503210	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	12.749	10.710	10.800	11.100	11.500	11.800
57.45.01.504210	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	36.593	34.260	34.600	35.700	36.800	37.900
57.50.01.502110	Bezüge der Beamten	74.996	110.400	90.700	93.400	96.300	99.200
57.50.01.502210	Vergütungen der tariflich Beschäftigten	110.764	99.550	100.500	103.600	106.700	109.900
57.50.01.503210	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	7.068	6.680	6.700	6.900	7.200	7.400
57.50.01.504210	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	24.248	23.180	23.400	24.200	24.900	25.600
57.50.01.505910	Sonstige Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen	3.623	3.280	3.400	3.500	3.600	3.700
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		864.084	739.450	999.150	702.050	730.950	649.650
25.01.01.523610	Aufw. f geringwert. Geräte u. so. Gebrauchsgegenstände < 1.000 €	358	500	500	500	500	500
25.01.01.523710	Aufwendungen für Unterhaltung der Betriebs- u. Geschäftsausstattung	0	4.500	4.500	5.000	5.000	5.000
25.01.01.529910	Aufwendungen eigene kulturelle Veranstaltungen	12.636	18.100	18.100	20.000	20.000	20.000
25.01.01.529910-0001	Aufwendungen für Veranstaltungssicherheit	13.797	12.000	72.500	42.500	42.500	42.500
25.01.01.529910-0002	Aufwendungen Oktoberfest	59.358	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
25.01.01.529910-0004	Aufwendungen Radsportveranstaltungen (z.B. Deutschland-Tour)	210.166	0	0	0	0	0
25.01.01.529910-0005	Aufwendungen überörtliche Veranstaltungen Dritter	4.033	4.500	4.700	5.000	5.000	5.000
25.01.01.529910-0006	Sonstige Aufwendungen für Sach- und für Dienstleistungen	0	0	15.000	0	0	0
25.01.01.529920	Sonstige Aufwendungen Kooperationsvertrag Villa Fuchs	155.000	155.000	155.000	155.000	155.000	155.000
25.02.02.523110	Unterhaltung Grund u Boden Zeltpalast	0	9.000	9.000	10.000	10.000	10.000
25.02.02.529910	Förderung der Kunstpflege	0	500	500	500	500	500
25.02.02.529920	Entgelt Kooperationsvertrag M & T	75.000	0	0	0	0	0
25.20.01.522010	Aufwendungen für Energie / Wasser / Abwasser - Museen	7.743	7.200	2.000	2.100	2.200	2.200
25.20.01.523110	Aufw. Unthlt. Grst., Außenanl., Geb. u. Geb.einr. - Museen	597	900	1.000	13.000	1.000	1.000
25.20.01.523150	Aufw.f.Bewirtschaftung d.Grdstücke,Außenanl,Geb.&Geb.einricht - Museen	169	700	500	500	500	500
25.20.01.523160	Aufwendungen für Reinigung durch Fremdfirmen	469	1.100	1.100	1.200	1.200	1.200
25.20.01.523170	Aufwendungen für Reinigungsmittel	94	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2025

Teilhaushalt	220	Kultur, Sport und Tourismus / Wirtschaftsförderung	verantwortlich: Stephan Fandel					
<u>Teilergebnishaushalt</u>			Ergebnis Vorvorj. 2023	Ansatz Vorjahr 2024	Ansatz akt. Jahr 2025	Planung +1 Jahr 2026	Planung +2 Jahre 2027	Planung +3 Jahre 2028
25.20.01.523610		Aufwendungen Fellenbergmühle < 1000 €	0	900	900	1.000	1.000	1.000
25.20.01.523710		Aufwendungen für Unterhaltung der Betriebs- u. Geschäftsausstattung	0	900	900	1.000	1.000	1.000
25.50.01.521010		Aufwendungen für Fertigung, Vertrieb und Waren	0	100	100	100	100	100
25.50.01.522010-0001		Aufwendungen für Energie / Wasser / Abwasser - Kapelle Wellingen	1.556	800	1.200	1.300	1.300	1.400
25.50.01.523110-0001		Unterhaltung Wellinger Kapelle	2.820	11.200	40.000	1.500	40.000	1.500
25.50.01.523150-0001		Aufw.f.Bewirtsch. d.Grdstücke,Außenanl.,Geb.&Geb.einricht - Kapelle Wellingen	395	500	500	500	500	500
25.50.01.525810-0011		Erstattungen an übrige Bereiche	18.981	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
25.50.01.529910-0011		Anteil an den Kosten Viezfest	12.221	27.000	12.000	12.000	12.000	12.000
42.10.01.529910		Aufwendungen überörtliche Sport-Veranstaltungen	3.240	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
57.10.01.521010		Aufwendungen für Fertigung, Vertrieb und Waren	0	2.300	2.300	2.300	2.300	2.300
57.10.01.523610		Aufw. f geringwert. Geräte u. so. Gebrauchsgegenstände < 1.000 €	0	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
57.10.01.523710		Aufwendungen für Unterhaltung der Betriebs- u. Geschäftsausstattung	0	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
57.10.01.529910		Allgemeine Wirtschaftsförderung	687	5.000	30.000	5.000	5.000	5.000
57.10.01.529920		Digitalisierung VHG Gutschein	0	0	38.000	0	0	0
57.10.01.529930		Fair Trade lokal-regional-bio Merzig handelt fair	817	1.800	2.000	2.000	2.000	2.000
57.10.01.529940		Sicherung Gesundheitsstandord Merzig	0	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
57.35.01.521020		Aufw f FertigVertrieb u Waren	10.788	6.300	6.300	7.000	7.000	7.000
57.35.01.522010		Aufwendungen für Energie / Wasser / Abwasser	6.863	5.000	6.000	6.000	6.000	6.000
57.35.01.523610		Aufw. f geringwert. Geräte u. so. Gebrauchsgegenstände < 1.000 €	199	250	250	250	250	250
57.35.01.523710		Aufwendungen für Unterhaltung der Betriebs- u. Geschäftsausstattung	9.727	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
57.35.01.529910		Aufwendungen für Sach- und für Dienstleistungen Märkte allgemein	250	1.100	1.100	1.200	1.200	1.200
57.35.01.529920		Budget Stadtmarketing	69.798	40.000	75.000	70.000	70.000	70.000
57.35.01.529930		Aufwendungen Projekt i3	306	5.000	0	0	0	0
57.45.01.522010		Aufwendungen für Energie Stadthalle	59.147	54.000	54.000	55.000	56.000	57.000
57.45.01.522020		Aufw f Abwasser 0 % USt Stadthalle	3.075	2.000	2.700	2.700	2.800	2.800
57.45.01.522030		Aufw f Wasser 7 % USt Stadthalle	1.129	700	1.000	1.000	1.100	1.100
57.45.01.523110		Aufw. Unthlt. Grst., Außenanl., Geb. u. Geb.einr. - Stadthalle	22.354	179.300	150.000	85.000	85.000	40.000
57.45.01.523120		bes. Aufw. f. Unterh. Grundst.,Außenanl.,Gebäude und Gebäudeeinr. Stadthalle	306	500	500	500	500	500
57.45.01.523140		Ust-freie AWFBEwGrundsAußGebEi Stadthalle	945	1.200	1.500	1.500	1.500	1.600
57.45.01.523150		Aufw. f. Bewirtsch. Grundst.,Außenanl.,Gebäude u Gebäudeeinricht. Stadthalle	35.337	27.500	35.000	36.000	37.000	38.000
57.45.01.523160		Aufwendungen für Reinigung durch Fremdfirmen Stadthalle	3.006	2.400	3.000	3.000	3.100	3.100
57.45.01.523170		Aufwendungen für Reinigungsmittel Stadthalle	3.437	4.000	4.200	4.200	4.200	4.200

Doppischer Budgetplan 2025

Teilhaushalt		220	Kultur, Sport und Tourismus / Wirtschaftsförderung		verantwortlich: Stephan Fandel			
Teilergebnishaushalt			Ergebnis Vorvorj. 2023	Ansatz Vorjahr 2024	Ansatz akt. Jahr 2025	Planung +1 Jahr 2026	Planung +2 Jahre 2027	Planung +3 Jahre 2028
57.45.01.523610	Aufw. f geringwert. Geräte u so. Gebrauchsgegenst. < 1.000 € Stadthalle		9.401	5.900	6.000	6.000	6.000	6.000
57.45.01.523710	Aufw. für Unterhaltung der Betriebs- u. Geschäftsausstattung Stadthalle		2.051	1.400	1.400	1.500	1.500	1.500
57.45.01.529920	Aufw. für steuerliche Beratung Stadthalle		282	200	200	200	200	200
57.50.01.521010	Aufwendungen für Fertigung, Vertrieb und Waren		0	200	200	200	200	200
57.50.01.523210	Unterhaltung von tourist. Infrastruktur		18.461	27.500	28.000	28.000	28.000	28.000
57.50.01.523210-0001	Unterhaltung Stützwand Kreuzbergkapelle		0	0	100.000	0	0	0
57.50.01.523410	Aufwendungen für Fahrzeugunterhaltung		1.827	2.300	2.300	2.500	2.500	2.500
57.50.01.523610	Aufw. f geringwert. Geräte u. so. Gebrauchsgegenstände < 1.000 €		118	500	500	500	500	500
57.50.01.523710	Aufwendungen für Unterhaltung der Betriebs- u. Geschäftsausstattung		100	900	900	1.000	1.000	1.000
57.50.01.529910	Budget Tourismusförderung		16.653	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000
57.50.01.529920	Saar-Pedal		8.388	6.500	6.500	6.500	6.500	6.500
14 - Bilanzielle Abschreibungen			0	70.436	70.739	68.109	64.814	63.238
25.20.01.572010	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände		0	631	0	0	0	0
25.20.01.574010	Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		0	7.387	7.386	7.386	7.386	7.386
25.50.01.578010	Abschreib.a.Fahrzeuge,Maschinen u.techn.Anlagen, Betriebs- u.GeschäftsA u.gWG		0	1.235	1.238	1.090	726	0
42.10.01.572010	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände		0	2.034	1.648	1.386	277	81
42.10.01.574010	Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		0	441	441	441	441	441
57.10.01.578010	Abschreib.a.Fahrzeuge,Maschinen u.techn.Anlagen, Betriebs- u.GeschäftsA u.gWG		0	787	787	787	670	507
57.35.01.578010	Abschreib.a.Fahrzeuge,Maschinen u.techn.Anlagen, Betriebs- u.GeschäftsA u.gWG		0	12.640	13.463	13.333	12.673	12.259
57.45.01.574010	Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte Stadthalle		0	37.815	37.814	37.814	37.814	37.814
57.45.01.578010	Abschreib.a.Fahrzeuge,Maschinen u.techn.Anlagen, BgA u.gWG Stadthalle		0	4.360	4.855	2.765	1.720	1.720
57.50.01.578010	Abschreib.a.Fahrzeuge,Maschinen u.techn.Anlagen, Betriebs- u.GeschäftsA u.gWG		0	3.106	3.107	3.107	3.107	3.030
15 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen			227.103	267.191	258.691	259.691	259.691	259.691
25.01.01.531810	Mitgliedsbeitrag Villa Fuchs		15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
25.02.02.531820	Freiwilliges, soziales Jahr Kultur		10.664	8.500	0	0	0	0
25.02.02.531830	Zuschüsse Kulturarbeit versch. Träger		400	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
25.03.01.531810	Zuschüsse an kulturtreibende Vereine		0	2.250	2.250	2.250	2.250	2.250
25.03.01.531820	Zuschuss Stadtverb d. kultur.Vereine		4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
25.03.01.531830	Zuschuss Musikschule		268	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
25.20.01.531810	Anteil Betriebskosten Fellenbergmühle		5.294	5.300	5.300	5.300	5.300	5.300

Doppischer Budgetplan 2025

Teilhaushalt	220	Kultur, Sport und Tourismus / Wirtschaftsförderung	verantwortlich: Stephan Fandel					
<u>Teilergebnishaushalt</u>			Ergebnis Vorvorj. 2023	Ansatz Vorjahr 2024	Ansatz akt. Jahr 2025	Planung +1 Jahr 2026	Planung +2 Jahre 2027	Planung +3 Jahre 2028
25.20.01.531820		Zuschuss für Verein B-Werk	3.557	4.500	4.500	5.000	5.000	5.000
25.50.01.531820-0001		Zuschüsse für Fastnachtsumzüge und Dorffeste	12.253	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
25.50.02.531810-0011		Budget Stadtteil Merzig	10.030	14.225	14.225	14.225	14.225	14.225
25.50.02.531810-0021		Budget Stadtteil Ballern	3.043	3.316	3.316	3.316	3.316	3.316
25.50.02.531810-0031		Budget Stadtteil Besseringen	10.012	6.354	6.354	6.354	6.354	6.354
25.50.02.531810-0041		Budget Stadtteil Bietzen	4.424	3.320	3.320	3.320	3.320	3.320
25.50.02.531810-0051		Budget Stadtteil Brotdorf	10.970	8.510	8.510	8.510	8.510	8.510
25.50.02.531810-0061		Budget Stadtteil Büdingen	2.168	1.849	1.849	1.849	1.849	1.849
25.50.02.531810-0071		Budget Stadtteil Fitten	3.364	2.905	2.905	2.905	2.905	2.905
25.50.02.531810-0081		Budget Stadtteil Harlingen	7.037	2.752	2.752	2.752	2.752	2.752
25.50.02.531810-0091		Budget Stadtteil Hilbringen	6.480	6.242	6.242	6.242	6.242	6.242
25.50.02.531810-0101		Budget Stadtteil Mechern	3.419	2.967	2.967	2.967	2.967	2.967
25.50.02.531810-0111		Budget Stadtteil Menningen	4.779	2.809	2.809	2.809	2.809	2.809
25.50.02.531810-0121		Budget Stadtteil Merchingen	3.483	3.346	3.346	3.346	3.346	3.346
25.50.02.531810-0131		Budget Stadtteil Mondorf	5.102	2.918	2.918	2.918	2.918	2.918
25.50.02.531810-0141		Budget Stadtteil Schwemlingen	6.689	6.009	6.009	6.009	6.009	6.009
25.50.02.531810-0151		Budget Stadtteil Silwingen	2.094	1.906	1.906	1.906	1.906	1.906
25.50.02.531810-0161		Budget Stadtteil Weiler	3.266	1.868	1.868	1.868	1.868	1.868
25.50.02.531810-0171		Budget Stadtteil Wellingen	2.528	1.845	1.845	1.845	1.845	1.845
42.10.01.531810		Aufwendungen für Zuschüsse an übrige Bereiche	51.944	85.000	85.000	85.000	85.000	85.000
42.10.01.531810-0001		Bewirtschaftungskostenzuschüsse Sportvereine	28.720	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
42.10.01.531820		Zuschüsse für bauliche Maßnahmen	0	4.500	4.500	5.000	5.000	5.000
42.10.01.531820-0001		Freiwilliges, soziales Jahr Stadtverband Sport und Vereine	1.664	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500
42.10.01.531830		Barzuschüsse für Veranstaltungen mit überörtlichem Charakter	4.450	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
57.10.01.531710		Aufwendungen Gesundheitscampus	0	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
57.35.01.531810		Barzuschuss an Verbraucherzentrale	0	500	500	500	500	500
17 - Sonstige ordentliche Aufwendungen			187.958	168.275	170.330	185.830	185.830	185.830
11.15.01.551310		Aufwendungen f.übernommene Reisekosten f.Dienstreisen u.Dienstgänge	0	500	500	500	500	500
11.15.01.554310		Sonstige Beiträge	0	95	95	95	95	95
11.15.01.559910		Pflege von Partnerschaften	22.254	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
25.01.01.551210		Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	0	400	400	400	400	400
25.01.01.551310		Aufwendungen f.übernommene Reisekosten f.Dienstreisen u.Dienstgänge	2.284	2.000	2.100	2.100	2.100	2.100
25.01.01.552110		Mieten, Pachten und Erbbauzinsen	11.365	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
25.01.01.552510		Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Aufwendungen	0	200	200	200	200	200
25.01.01.554112		Kfz-Versicherungen	60	100	80	80	80	80
25.02.02.552510		Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Aufwendungen	0	500	500	500	500	500
25.02.02.554111		Gebäudeversicherungen	253	310	270	270	270	270
25.02.02.559310		Ehrung verdienter Kulturtreibender und Künstler	0	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400

Doppischer Budgetplan 2025

Teilhaushalt		220	Kultur, Sport und Tourismus / Wirtschaftsförderung		verantwortlich: Stephan Fandel			
<u>Teilergebnishaushalt</u>			Ergebnis Vorvorj. 2023	Ansatz Vorjahr 2024	Ansatz akt. Jahr 2025	Planung +1 Jahr 2026	Planung +2 Jahre 2027	Planung +3 Jahre 2028
25.20.01.554111	Gebäudeversicherungen		1.358	1.440	1.830	1.830	1.830	1.830
25.20.01.554119	Sonstige Versicherungen		500	770	370	370	370	370
25.20.01.554210	Mitgliedsbeitrag saarl. Museumsverband e.V.		102	110	110	110	110	110
25.20.01.558110	Grundsteuer		194	200	200	200	200	200
25.50.01.551310-0001	Aufwendungen f.übernommene Reisekosten f.Dienstreisen u.Dienstgänge		0	100	100	100	100	100
25.50.01.552910-0001	Aufwendungen für Rathauferstürmung		1.246	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
25.50.01.554210-0011	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvertretungen und Vereinen		60	400	400	400	400	400
25.50.01.559910-0001	Zehnuhrläuten Pfarrkirche St. Peter		0	140	140	140	140	140
42.10.01.559310	Ehrung verdienter Sportler u. Mannschaften		5.491	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
57.10.01.551210	Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung		0	0	100	100	100	100
57.10.01.551310	Aufwendungen f.übernommene Reisekosten f.Dienstreisen u.Dienstgänge		61	200	210	210	210	210
57.10.01.553610	Öffentlichkeitsarbeit Wirtschaftsförderung		4.449	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
57.35.01.551310	Aufwendungen f.übernommene Reisekosten f.Dienstreisen u.Dienstgänge		239	200	210	210	210	210
57.35.01.552510	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Aufwendungen		0	1.800	1.800	2.000	2.000	2.000
57.35.01.553620	Öffentlichkeitsarbeit Stadtmarketing		42.983	42.000	42.000	57.000	57.000	57.000
57.35.01.554210	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvertretungen und Vereinen		110	0	0	200	200	200
57.45.01.551210	Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung		4.860	4.500	4.725	4.725	4.725	4.725
57.45.01.551310	Aufwendungen f.übernommene Reisekosten f.Dienstreisen u.Dienstgänge		262	0	0	0	0	0
57.45.01.554111	Gebäudeversicherungen Stadthalle		22.788	23.690	25.200	25.200	25.200	25.200
57.45.01.555410	Wertkorrekturen zu Forderungen Stadthalle		9.554	0	0	0	0	0
57.45.01.558110	Grundsteuer Stadthalle		2.423	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
57.50.01.551310	Aufwendungen f.übernommene Reisekosten f.Dienstreisen u.Dienstgänge		298	1.500	1.570	1.570	1.570	1.570
57.50.01.552110	Miete Tourismusbüro, Pacht Grünstreifen		12.464	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
57.50.01.552910	Gebühren für Schiffsanlegestelle		1.001	1.200	1.200	1.300	1.300	1.300
57.50.01.553610	Öffentlichkeitsarbeit Tourismus		30.159	23.000	23.000	23.000	23.000	23.000
57.50.01.554111	Gebäudeversicherungen		72	100	80	80	80	80
57.50.01.554112	Kfz-Versicherungen		698	770	890	890	890	890
57.50.01.554210	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvertretungen und Vereinen		10.373	12.600	12.600	12.600	12.600	12.600
57.50.01.558210	Kraftfahrzeugsteuer		0	250	250	250	250	250
18 = Summe der Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit			2.180.441	2.185.032	2.371.710	2.115.680	2.168.385	2.112.609
19 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit			-1.902.633	-2.016.152	-2.121.428	-1.999.598	-2.057.303	-2.011.209

Doppischer Budgetplan 2025

Teilhaushalt	220	Kultur, Sport und Tourismus / Wirtschaftsförderung	verantwortlich: Stephan Fandel					
<u>Teilergebnishaushalt</u>			Ergebnis Vorvorj. 2023	Ansatz Vorjahr 2024	Ansatz akt. Jahr 2025	Planung +1 Jahr 2026	Planung +2 Jahre 2027	Planung +3 Jahre 2028
22 = Finanzergebnis			0	0	0	0	0	0
27 = Jahresergebnis			-1.902.633	-2.016.152	-2.121.428	-1.999.598	-2.057.303	-2.011.209
29 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			0	404.700	478.100	483.400	488.400	488.400
25.01.01.581210		Aufwendungen aus Leistungsverr. Baubetriebshof	0	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
25.02.02.581210		Aufwendungen aus Leistungsverr. Baubetriebshof	0	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
25.20.01.581210		Aufwendungen aus Leistungsverr. Baubetriebshof	0	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
25.50.01.581210-0001		Aufwendungen aus Leistungsverr. Baubetriebshof	0	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
25.50.01.581210-0011		Aufwendungen aus Leistungsverr. Baubetriebshof	0	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
25.50.02.581210-0011		Aufwendungen aus Leistungsverr. Baubetriebshof	0	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
25.50.02.581210-0021		Aufwendungen aus Leistungsverr. Baubetriebshof	0	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
25.50.02.581210-0031		Aufwendungen aus Leistungsverr. Baubetriebshof	0	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
25.50.02.581210-0041		Aufwendungen aus Leistungsverr. Baubetriebshof	0	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
25.50.02.581210-0051		Aufwendungen aus Leistungsverr. Baubetriebshof	0	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
25.50.02.581210-0061		Aufwendungen aus Leistungsverr. Baubetriebshof	0	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
25.50.02.581210-0071		Aufwendungen aus Leistungsverr. Baubetriebshof	0	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
25.50.02.581210-0081		Aufwendungen aus Leistungsverr. Baubetriebshof	0	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
25.50.02.581210-0091		Aufwendungen aus Leistungsverr. Baubetriebshof	0	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
25.50.02.581210-0101		Aufwendungen aus Leistungsverr. Baubetriebshof	0	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
25.50.02.581210-0111		Aufwendungen aus Leistungsverr. Baubetriebshof	0	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
25.50.02.581210-0121		Aufwendungen aus Leistungsverr. Baubetriebshof	0	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
25.50.02.581210-0131		Aufwendungen aus Leistungsverr. Baubetriebshof	0	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
25.50.02.581210-0141		Aufwendungen aus Leistungsverr. Baubetriebshof	0	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
25.50.02.581210-0151		Aufwendungen aus Leistungsverr. Baubetriebshof	0	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
25.50.02.581210-0161		Aufwendungen aus Leistungsverr. Baubetriebshof	0	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
25.50.02.581210-0171		Aufwendungen aus Leistungsverr. Baubetriebshof	0	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
42.10.01.581210		Aufwendungen aus Leistungsverr. Baubetriebshof	0	6.700	20.000	20.000	20.000	20.000
57.10.01.581210		Aufwendungen aus Leistungsverr. Baubetriebshof	0	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
57.35.01.581210		Aufwendungen aus Leistungsverr. Baubetriebshof	0	170.000	210.000	215.000	220.000	220.000
57.45.01.581210		Aufwendungen aus Leistungsverr. Baubetriebshof Stadthalle	0	16.000	20.700	21.000	21.000	21.000
57.50.01.581210		Aufwendungen aus Leistungsverr. Baubetriebshof	0	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
57.50.01.581410		Aufwendungen aus Leistungsverr. Dienstleist. Forstbetrieb	0	63.500	78.900	78.900	78.900	78.900
30 = Ergebnis			-1.902.633	-2.420.852	-2.599.528	-2.482.998	-2.545.703	-2.499.609

Doppischer Budgetplan 2025

Teilhaushalt	220	Kultur, Sport und Tourismus / Wirtschaftsförderung	verantwortlich: Stephan Fandel						
<u>Teilfinanzhaushalt</u>			Ergebnis 2023	Ansatz Vorjahr 2024	Ansatz 2025	VE 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		-309.584	0	46.000	0	0	0	0
	57.10.01/0650.681110	Zuschuss Gewerbegebiet Haardt	-341.709	0	0	0	0	0	0
	57.50.01/1404.681110	Beschilderung Stadtpark, Weg der Kinderrechte	32.125	0	0	0	0	0	0
	57.50.01/1717.681110	Zuschuss Schiffsanleger Saar	0	0	46.000	0	0	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen		1.041.254	0	0	0	0	0	0
	57.10.01/0650.682110	Kostenanteile Erschließung Gewerbegebiet Haardt	1.041.254	0	0	0	0	0	0
6	= Summe der invest. Einzahlungen		731.669	0	46.000	0	0	0	0
Auszahlungen									
8	für Baumaßnahmen		15.971	8.000	88.000	0	10.000	10.000	10.000
	57.50.01/1717.783010	Schiffsanleger Saar	0	0	70.000	0	0	0	0
	57.50.01/4501.783010	Touristische Infrastruktur	0	8.000	18.000	0	10.000	10.000	10.000
	57.50.01/9502.783010	Wanderhütte Brotdorf	15.971	0	0	0	0	0	0
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		59.139	32.500	114.800	0	25.000	45.000	45.000
	25.01.01/0403.782610	Zufahrtsschutz Veranstaltungen und Absperrgeräte/Schilder für Umzüge etc.	0	0	100.000	0	0	20.000	20.000
	25.20.01/0400.782610	Erwerb von beweglichen Sachen Museen	0	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000
	57.10.01/0300.782610	Auszahlungen für den Erwerb v beweglichen Sachen d. Anlagevermögens > 1000 €	0	5.000	4.800	0	5.000	5.000	5.000
	57.35.01/0300.782610	Auszahlungen für den Erwerb v beweglichen Sachen d. Anlagevermögens > 1000 €	4.136	10.000	0	0	10.000	10.000	10.000
	57.45.01/0300.782610	Beschaffungen > 1000 € Stadthalle	6.816	8.000	8.000	0	8.000	8.000	8.000
	57.50.01/1404.782610	Beschilderung Stadtpark, Weg der Kinderrechte	48.187	0	0	0	0	0	0
	57.50.01/4401.782610	Projekt "Steine an der Grenze"	0	7.500	0	0	0	0	0
13	= Summe (invest. Auszahlungen)		75.110	40.500	202.800	0	35.000	55.000	55.000
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)		656.560	-40.500	-156.800	0	-35.000	-55.000	-55.000

Doppischer Budgetplan 2025

Teilhaushalt	310	Stadtentwicklung und Umwelt	verantwortlich: Christian Bies					
<u>Teilergebnishaushalt</u>			Ergebnis Vorvorj. 2023	Ansatz Vorjahr 2024	Ansatz akt. Jahr 2025	Planung +1 Jahr 2026	Planung +2 Jahre 2027	Planung +3 Jahre 2028
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen			431.467	1.466.272	1.704.971	1.134.850	1.040.207	705.922
11.13.01.416110	Sonderposten aus Zuwendungen		0	286	286	286	286	286
51.10.01.413110	Zuweisungen Planungskosten		19.016	30.000	40.000	20.000	20.000	20.000
51.10.01.413110-0001	Zuschuss Gestaltungssatzung		280	0	0	0	0	0
51.10.02.413110	Zuweisungen Entwicklungskonzepte (Teil-/Dorf-/Stadt)		0	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
51.10.02.416110	Sonderposten aus Zuwendungen		0	51.641	52.458	52.458	52.458	49.665
52.10.01.416910	Sonstige Sonderposten		0	821	821	821	821	821
54.10.01.414011	Zuw f lfd Zw Bund-Energieprbr		34.666	0	0	0	0	0
54.10.01.414110	Zuweisung Straßenförderprogramm		360.157	360.000	50.000	0	0	0
54.10.01.414110-0001	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land		0	0	50.600	0	0	0
54.10.01.416110	Sonderposten aus Zuwendungen		0	540.656	540.653	540.653	540.410	396.659
54.10.01.416910	Sonstige Sonderposten		0	4.535	4.535	4.535	4.535	4.535
54.60.01.414011	Zuw f lfd Zw Bund-Energieprbr		2.262	0	0	0	0	0
54.60.01.416110	Sonderposten aus Zuwendungen		0	57.250	57.250	57.250	57.250	7.227
54.60.01.416910	Sonstige Sonderposten		0	200	200	200	200	200
54.70.01.414011	Zuw f lfd Zw Bund-Energieprbr		86	0	0	0	0	0
54.70.01.416110	Sonderposten aus Zuwendungen		0	109.106	100.740	97.469	97.469	96.342
55.15.04.416110	Sonderposten aus Zuwendungen		0	4.818	4.819	4.819	4.819	4.819
55.30.01.414110	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land		0	0	472.000	0	0	0
55.30.01.414810	Zuweisung Jagdgenossenschaft zur Feldwegeunterhaltung		15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
55.30.01.416110	Sonderposten aus Zuwendungen		0	2.074	2.074	2.074	2.074	2.074
55.35.03.416110	Sonderposten aus Zuwendungen		0	76.585	76.585	76.585	76.585	10.794
56.10.01.413010	Zuschuss vom Bund Klimaschutz		0	193.300	216.950	242.700	148.300	77.500
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			6.269	17.848	17.848	17.848	17.848	17.848
11.13.02.431010	Verwaltungsgebühren einschließlich Erstattung von Auslagen		0	500	500	500	500	500
51.10.01.431010	Verwaltungsgebühren einschließlich Erstattung von Auslagen		0	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
54.10.01.431010	Verwaltungsgebühren einschließlich Erstattung von Auslagen		6.269	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
55.15.04.437010	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge		0	14.848	14.848	14.848	14.848	14.848
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte			16.780	16.084	16.980	16.980	16.980	16.980
11.13.02.441220	Pachten Photovoltaik		2.878	2.980	2.980	2.980	2.980	2.980
54.60.01.441210	Mieten TG Technisches Rathaus		13.902	13.104	14.000	14.000	14.000	14.000
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen			24.581	178.000	128.000	128.000	38.000	38.000
54.10.01.442810	Erstattungen von übrigen Bereichen		3.835	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
54.10.01.442820	Betriebskostenerstattung		1.566	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
55.35.03.442510	Erstattung Anteil Hochwasserpumpwerke Eigenbetrieb Abwasser		19.181	170.000	120.000	120.000	30.000	30.000
7 + Sonstige ordentliche Erträge			45.911	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
54.10.01.451110	Erträge a. d. Veräuß.v.immateriellen Vermögensgegenst.u.Vermögensgegenst.d.SachAV		2.882	0	0	0	0	0
54.10.01.452710	Versicherungserstattungen		39.058	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000

Doppischer Budgetplan 2025

Teilhaushalt	310	Stadtentwicklung und Umwelt	verantwortlich: Christian Bies					
<u>Teilergebnishaushalt</u>			Ergebnis Vorvorj. 2023	Ansatz Vorjahr 2024	Ansatz akt. Jahr 2025	Planung +1 Jahr 2026	Planung +2 Jahre 2027	Planung +3 Jahre 2028
54.10.01.452910		Weitere sonstige ordentliche Erträge	1.000	0	0	0	0	0
54.10.01.456210		Erträge aus Zuschreibungen	2.970	0	0	0	0	0
10 = Summe der Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit			525.008	1.686.204	1.875.799	1.305.678	1.121.035	786.750
11 - Personalaufwendungen			1.250.791	2.046.280	2.068.300	2.131.400	2.195.400	2.261.200
11.13.01.502210		Vergütungen der tariflich Beschäftigten	187.704	416.580	420.700	433.400	446.400	459.800
11.13.01.503210		Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	16.364	31.540	31.900	32.800	33.800	34.800
11.13.01.504210		Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	41.125	84.670	85.500	88.300	90.900	93.700
11.13.02.502210		Vergütungen der tariflich Beschäftigten	335.503	510.590	515.700	531.200	547.100	563.500
11.13.02.503210		Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	27.323	36.900	37.300	38.400	39.500	40.700
11.13.02.504210		Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	72.499	95.590	96.500	99.600	102.700	105.800
51.10.01.502210		Vergütungen der tariflich Beschäftigten	91.029	110.980	112.100	115.500	118.900	122.500
51.10.01.503210		Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	6.964	9.150	9.200	9.500	9.800	10.100
51.10.01.504210		Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	18.099	21.340	21.600	22.200	22.900	23.600
51.10.02.502110		Bezüge der Beamten	5.079	5.350	6.400	6.600	6.800	7.000
51.10.02.502210		Vergütungen der tariflich Beschäftigten	0	27.840	28.100	29.000	29.800	30.700
51.10.02.503210		Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	0	2.140	2.200	2.200	2.300	2.400
51.10.02.504210		Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	0	4.280	4.300	4.500	4.600	4.700
51.10.02.505910		Sonstige Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen	288	0	0	0	0	0
51.10.03.502210		Vergütungen der tariflich Beschäftigten	0	9.640	9.700	10.000	10.300	10.600
51.10.03.503210		Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	0	1.070	1.100	1.100	1.100	1.200
51.10.03.504210		Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	0	1.070	1.100	1.100	1.200	1.200
51.20.02.502210		Vergütungen der tariflich Beschäftigten	14.658	14.990	15.100	15.600	16.100	16.500
51.20.02.503210		Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	1.120	1.070	1.100	1.100	1.100	1.200
51.20.02.504210		Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	2.879	3.210	3.200	3.400	3.500	3.600
51.20.04.502210		Vergütungen der tariflich Beschäftigten	7.025	6.430	6.500	6.700	6.900	7.100
51.20.04.503210		Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	544	1.070	1.100	1.100	1.100	1.200
51.20.04.504210		Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	1.369	1.070	1.100	1.100	1.200	1.200
52.10.01.502210		Vergütungen der tariflich Beschäftigten	0	54.610	55.200	56.800	58.500	60.300
52.10.01.503210		Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	0	4.280	4.300	4.500	4.600	4.700
52.10.01.504210		Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	0	10.710	10.800	11.200	11.500	11.800
52.10.02.502210		Vergütungen der tariflich Beschäftigten	0	21.410	21.600	22.300	22.900	23.600
52.10.02.503210		Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	0	2.140	2.200	2.200	2.300	2.400

Doppischer Budgetplan 2025

Teilhaushalt		310	Stadtentwicklung und Umwelt		verantwortlich: Christian Bies		
Teilergebnishaushalt		Ergebnis Vorvorj. 2023	Ansatz Vorjahr 2024	Ansatz akt. Jahr 2025	Planung +1 Jahr 2026	Planung +2 Jahre 2027	Planung +3 Jahre 2028
52.10.02.504210	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	0	4.280	4.300	4.500	4.600	4.700
54.10.01.502110	Bezüge der Beamten	5.303	5.810	6.600	6.800	7.000	7.200
54.10.01.502210	Vergütungen der tariflich Beschäftigten	177.942	187.380	189.300	194.900	200.800	206.800
54.10.01.503210	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	12.967	14.990	15.100	15.600	16.100	16.500
54.10.01.504210	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	34.929	37.480	37.900	39.100	40.300	41.500
54.10.01.505910	Sonstige Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen	299	20	0	0	0	0
54.60.01.502210	Vergütungen der tariflich Beschäftigten	12.671	9.640	9.700	10.000	10.300	10.600
54.60.01.503210	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	484	0	0	0	0	0
54.60.01.504210	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	3.583	3.210	3.200	3.400	3.500	3.600
54.70.01.502210	Vergütungen der tariflich Beschäftigten	0	9.640	9.700	10.000	10.300	10.600
54.70.01.503210	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	0	1.070	1.100	1.100	1.100	1.200
54.70.01.504210	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	0	1.070	1.100	1.100	1.200	1.200
55.15.04.502210	Vergütungen der tariflich Beschäftigten	24.411	26.770	27.000	27.800	28.700	29.500
55.15.04.503210	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	2.543	2.140	2.200	2.200	2.300	2.400
55.15.04.504210	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	4.825	5.350	5.400	5.600	5.800	5.900
55.30.01.502210	Vergütungen der tariflich Beschäftigten	4.069	4.280	4.300	4.500	4.600	4.700
55.30.01.503210	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	424	0	0	0	0	0
55.30.01.504210	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	804	1.070	1.100	1.100	1.200	1.200
55.35.03.502210	Vergütungen der tariflich Beschäftigten	17.238	16.060	16.200	16.700	17.200	17.700
55.35.03.503210	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	1.345	1.070	1.100	1.100	1.100	1.200
55.35.03.504210	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	3.054	3.210	3.200	3.400	3.500	3.600
56.10.01.502210	Vergütungen der tariflich Beschäftigten	88.430	171.260	173.000	178.200	183.500	189.000
56.10.01.503210	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	8.272	14.380	14.500	15.000	15.400	15.900
56.10.01.504210	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	17.626	36.380	36.700	37.900	39.100	40.300
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		2.905.487	3.795.030	4.629.620	3.982.510	3.784.200	3.768.935
11.13.01.523110	Unterhaltung von Denkmälern u. Kunstobjekten	0	500	500	500	500	500
11.13.02.522010	Aufw. für Energie / Wasser / Abwasser - allg. Grundvermögen vermietet	0	900	900	500	500	500
11.13.02.523110	Aufw. Unthlt. Grst., Außenanl., Geb. u. Geb.einr. - Kapellen, Wegekreuze	0	300	300	400	500	500
11.13.02.523150	Aufw.f.Bew. d.Grdstücke,Außenanl,Geb.&Geb.einricht - allg. Grundverm. vermietet	311	400	400	420	430	440
11.13.02.523410	Aufwendungen für Fahrzeugunterhaltung	0	500	500	500	500	500

Doppischer Budgetplan 2025

Teilhaushalt		310	Stadtentwicklung und Umwelt		verantwortlich: Christian Bies		
Teilergebnishaushalt		Ergebnis Vorvorj.	Ansatz Vorjahr	Ansatz akt. Jahr	Planung +1 Jahr	Planung +2 Jahre	Planung +3 Jahre
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
11.13.02.523710	Aufwendungen für Unterhaltung der Betriebs- u. Geschäftsausstattung	1.324	500	600	600	600	600
11.13.02.525510	Erstattungen an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	0	0	3.200	3.200	3.200	3.200
51.10.01.529910	Planungs- und Vermessungskosten	37.262	50.000	133.000	70.000	70.000	70.000
51.10.01.529920	Gestaltungssatzung Kernstadt	1.666	0	0	0	0	0
51.10.02.529910	Sonstige Aufwendungen für Sach- und für Dienstleistungen	3.968	3.300	3.300	3.300	3.300	3.300
51.10.02.529910-0004	Sonstige Jahresbeitrag LEADER	30	30	30	30	30	30
51.10.02.529920	Entwicklungskonzepte (Teil-/Dorf-/Stadt)	1.016	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
51.10.02.529930	Maßnahmen zur Stärkung der Stadtteile	16.033	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
51.10.03.529910	Umsetzung Strategie Stadtteilentwicklung (6 Säulen-Model)	11.567	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
51.20.04.529910	Automatisiertes Liegenschaftskataster	7.162	7.400	16.000	7.600	7.600	7.600
54.10.01.521010	Aufwendungen für Fertigung, Vertrieb und Waren (Streusatz)	23.404	38.000	38.000	38.000	38.000	38.000
54.10.01.522010	Stromkosten Straßenbeleuchtung	497.068	540.000	500.000	400.000	300.000	300.000
54.10.01.523110	Aufw. Unthlt. Grst., Außenanl., Geb. u. Geb.einr. - Straßen, Märkte, Bushaltest.	0	1.300	1.000	1.000	1.000	1.000
54.10.01.523150	Aufwend.f.Bewirtschaftung d.Grundstücke,Außenanl,Gebäude&Gebäudeeinricht	9.669	4.700	5.000	5.000	5.000	5.000
54.10.01.523160	Aufwendungen für Reinigung durch Fremdfirmen	103.419	111.000	111.000	125.000	130.000	130.000
54.10.01.523220	Aufwendungen für Unterhaltung der Brücken	15.571	30.000	100.000	250.000	250.000	270.000
54.10.01.523230	Aufwendungen für Unterhaltung der Straßenbeleuchtung	283.917	320.000	350.000	350.000	350.000	370.000
54.10.01.523240	Aufwendungen für Unterhaltung ökolog. Ausgleichsflächen	150	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
54.10.01.523250	Aufwendungen für Unterhaltung der Plätze	6.116	4.500	7.500	7.500	7.500	7.500
54.10.01.523260	Aufwendungen für Unterhaltung der Straßen	509.274	604.400	720.600	600.000	550.000	550.000
54.10.01.523410	Aufwendungen für Fahrzeugunterhaltung	2.199	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
54.10.01.523610	Aufw. f geringwert. Geräte u. so. Gebrauchsgegenstände < 1.000 €	4.408	17.000	17.000	15.000	15.000	15.000
54.10.01.523710	Aufwendungen für Unterhaltung der Betriebs- u. Geschäftsausstattung	1.614	2.800	2.800	2.800	2.800	2.800
54.10.01.525110	Kostenerstattung Land Winterdienst	15.253	46.300	47.000	47.000	47.000	47.000
54.10.01.525510	Niederschlagswasser öffentl. Straßen, Wege u. Plätze	1.043.606	1.083.000	1.119.300	1.119.300	1.119.300	1.119.300
54.10.01.529910	Winterdienste Landwirte	47.832	43.000	43.000	43.000	43.000	43.000
54.10.01.529930	besond. Sonst AufwFSachDienstL (Begutachtung Eisenbahnbrücke "Zum Schlachthof")	0	30.000	0	0	0	0
54.10.01.529940	Fußgänger- u. Radfahrerbrücke Saar (Machbarkeitsstudie)	0	0	30.000	0	0	0
54.60.01.522010	Aufwendungen für Energie / Wasser / Abwasser - Tiefgaragen	12.258	10.700	11.800	12.000	12.300	12.600
54.60.01.523110	Aufw. Unthlt. Grst., Außenanl., Geb. u. Geb.einr. - Tiefgaragen, Parkdeck	11.027	37.400	12.000	12.000	12.000	12.000
54.60.01.523150	Aufw.f.Bewirtschaftung d.Grdstücke,Außenanl,Geb.&Geb.einricht - Tiefgaragen	5.818	8.500	5.800	6.300	6.300	6.400
54.60.01.523210	Aufwendungen für Unterhaltung Parkplätze	10.694	17.600	16.000	16.000	17.000	18.000

Doppischer Budgetplan 2025

Teilhaushalt		310	Stadtentwicklung und Umwelt		verantwortlich: Christian Bies			
Teilergebnishaushalt			Ergebnis Vorvorj. 2023	Ansatz Vorjahr 2024	Ansatz akt. Jahr 2025	Planung +1 Jahr 2026	Planung +2 Jahre 2027	Planung +3 Jahre 2028
54.70.01.522010	Aufwend. f. Energie/Wasser/Abwasser		4.313	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
54.70.01.523110	Aufwend.f. Unterhaltung Grundstücke, Außenanlagen, Gebäude und Gebäudeeinricht.		357	500	500	500	500	500
54.70.01.523160	Aufwendungen für Reinigung durch Fremdfirmen		0	500	500	500	500	500
54.70.01.523210	Aufwendungen für Unterhaltung sonst. Infrastrukturvermögen		3.395	3.800	4.000	4.000	4.000	4.000
54.70.01.523710	Wartung Fahrgast-Informationssystem		878	1.800	2.000	2.000	2.000	2.000
54.70.01.529910	Aufwendungen Anrufhinientaxi		46.134	25.000	50.000	53.000	55.000	55.000
55.15.04.529910	Natur- und Umweltschutz ; Sonstige Aufw f sonstige Dstl		3.856	10.000	15.000	15.000	15.000	15.000
55.30.01.523210	Aufwendungen für Unterhaltung sonst. Infrastrukturvermögen		9.778	45.000	517.000	45.000	45.000	45.000
55.30.01.525510	Erstattungen an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen		0	0	3.200	3.200	3.200	3.200
55.35.03.522010	Aufwendungen für Energie / Wasser / Abwasser		37.318	36.000	36.000	36.000	36.000	36.000
55.35.03.523110	Aufw. Unthlt. Grst., Außenanl., Geb. u. Geb.einr. - Pumpwerk		0	2.200	1.500	3.000	3.000	3.000
55.35.03.523150	Aufw.f.Bewirtschaftung d.Grdstücke,Außenanl,Geb.&Geb.einricht - Pumpwerk		0	200	200	200	200	200
55.35.03.523210	Aufwendungen für Gewässerunterhaltung, Wasserbau		61.984	420.000	420.000	420.000	420.000	420.000
55.35.03.523210-0001	Aufw. für Gewässerunterhaltung Gräben Saaraue/Zulaufgräben		19.490	54.000	54.000	55.000	55.000	56.000
55.35.03.523210-0002	Blättelbornweiher Sanierung und Erhalt		652	35.000	10.000	10.000	10.000	10.000
56.10.01.529910	Wärmeplanung		0	29.000	0	0	0	0
56.10.01.529920	Klimaschutz		33.695	44.000	145.190	124.160	67.440	9.765
14 - Bilanzielle Abschreibungen			0	4.028.699	3.998.462	3.897.252	3.811.740	3.687.365
11.13.01.574010	Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		0	597	596	596	596	596
11.13.01.575010	Abschreib. a.d.Infrastrukturvermög.einschließl.Grundst.u.grundstücksgl.Rechte		0	1.280	1.061	1.061	551	41
11.13.01.577010	Abschreibungen auf Kunstgegenstände, Denkmäler		0	538	538	538	538	538
11.13.02.574010	Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		0	5.772	5.773	5.773	5.773	5.773
51.10.02.574010	Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		0	2.478	2.711	2.576	1.901	1.901
51.10.02.575010	Abschreib. a.d.Infrastrukturvermög.einschließl.Grundst.u.grundstücksgl.Rechte		0	7.064	8.266	8.266	8.266	8.011
51.10.02.576010	Abschreibungen auf Bauten auf fremdem Grund und Boden		0	13.487	13.485	13.485	13.485	9.295
51.10.02.577010	Abschreibungen auf Kunstgegenstände, Denkmäler		0	459	459	459	459	459
51.10.02.578010	Abschreib.a.Fahrzeuge,Maschinen u.techn.Anlagen, Betriebs- u.GeschäftsA u.gWG		0	3.232	3.465	3.444	3.343	2.415
54.10.01.572010	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände		0	16.660	17.563	17.388	15.914	15.494
54.10.01.575010	Abschreib. a.d.Infrastrukturvermög.einschließl.Grundst.u.grundstücksgl.Rechte		0	3.152.913	3.140.915	3.053.051	2.970.462	2.876.983
54.10.01.578010	Abschreib.a.Fahrzeuge,Maschinen u.techn.Anlagen, Betriebs- u.GeschäftsA u.gWG		0	575	575	575	575	575

Doppischer Budgetplan 2025

Teilhaushalt		310	Stadtentwicklung und Umwelt		verantwortlich: Christian Bies			
Teilergebnishaushalt			Ergebnis Vorvorj. 2023	Ansatz Vorjahr 2024	Ansatz akt. Jahr 2025	Planung +1 Jahr 2026	Planung +2 Jahre 2027	Planung +3 Jahre 2028
54.60.01.575010	Abschreib. a.d.Infrastrukturvermög.einschließl.Grundst.u.grundstücksgl.Rechte		0	185.552	185.548	185.548	185.548	168.258
54.70.01.574010	Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		0	70.557	70.068	70.023	69.860	69.742
54.70.01.576010	Abschreibungen auf Bauten auf fremdem Grund und Boden		0	307	306	306	306	306
54.70.01.578010	Abschreib.a.Fahrzeuge,Maschinen u.techn.Anlagen, Betriebs- u.GeschäftsA u.gWG		0	18.666	7.969	4.402	4.402	3.301
55.15.04.573010	Abschreibungen auf unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		0	5.489	5.554	5.554	5.554	5.554
55.30.01.575010	Abschreib. a.d.Infrastrukturvermög.einschließl.Grundst.u.grundstücksgl.Rechte		0	461.259	461.264	461.264	461.264	455.180
55.35.03.575010	Abschreib. a.d.Infrastrukturvermög.einschließl.Grundst.u.grundstücksgl.Rechte		0	78.211	68.743	59.340	59.340	59.340
56.10.01.575010	Abschreib. a.d.Infrastrukturvermög.einschließl.Grundst.u.grundstücksgl.Rechte		0	3.603	3.603	3.603	3.603	3.603
15 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen			8.612	15.100	13.100	13.100	13.100	13.100
55.15.04.531310	Zweckverbandumlage Wolferskopf		8.078	8.100	8.100	8.100	8.100	8.100
55.15.04.531810	Naturschutzmaßnahmen Naturschutzbeauftragte		0	2.000	0	0	0	0
55.15.04.531820	Förderung zum Erhalt der Streuobstwiesen		534	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
17 - Sonstige ordentliche Aufwendungen			89.756	84.070	96.643	96.913	98.213	100.513
11.13.01.551210	Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung		840	1.600	4.700	4.700	4.700	4.700
11.13.01.551310	Aufwendungen f.übernommene Reisekosten f.Dienstreisen u.Dienstgänge		1.418	900	900	900	900	900
11.13.02.551210	Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung		5.796	4.500	6.000	6.000	6.000	6.000
11.13.02.551310	Aufwendungen f.übernommene Reisekosten f.Dienstreisen u.Dienstgänge		331	1.300	1.365	1.365	1.365	1.365
11.13.02.552110	Miete Besucherparkplätze KiTa St. Peter		1.800	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
11.13.02.552210	Leasing		0	0	2.000	2.000	2.000	2.000
11.13.02.554111	Gebäudeversicherungen		17.382	17.920	19.040	19.040	19.040	19.040
11.13.02.554112	Kfz-Versicherungen		377	410	480	480	480	480
51.10.01.551210	Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung		1.090	300	380	380	380	380
51.10.01.551310	Aufwendungen f.übernommene Reisekosten f.Dienstreisen u.Dienstgänge		1.238	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400
51.10.02.551310	Aufwendungen f.übernommene Reisekosten f.Dienstreisen u.Dienstgänge		32	100	105	105	105	105
52.10.01.551310	Aufwendungen f.übernommene Reisekosten f.Dienstreisen u.Dienstgänge		0	300	300	300	300	300
52.10.02.551310	Aufwendungen f.übernommene Reisekosten f.Dienstreisen u.Dienstgänge		0	200	200	200	200	200
54.10.01.551210	Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung		0	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
54.10.01.551310	Aufwendungen f.übernommene Reisekosten f.Dienstreisen u.Dienstgänge		395	800	840	840	840	840

Doppischer Budgetplan 2025

Teilhaushalt		310	Stadtentwicklung und Umwelt		verantwortlich: Christian Bies		
<u>Teilergebnishaushalt</u>		Ergebnis Vorvorj.	Ansatz Vorjahr	Ansatz akt. Jahr	Planung +1 Jahr	Planung +2 Jahre	Planung +3 Jahre
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
54.10.01.551510	Aufwendungen für Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	547	500	500	500	500	500
54.10.01.552110	Miete Dienstwagen Bauamt	3.888	0	0	0	0	0
54.10.01.552510	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Aufwendungen	76	1.800	2.000	2.000	2.000	2.000
54.10.01.552910	Sonstiger Aufwand für die Inanspruchnahme der Ladeinfrastruktur	24.255	14.000	15.000	15.000	15.000	17.000
54.10.01.553810	Transportkosten Kehricht	8.524	12.000	12.000	12.000	13.000	13.000
54.10.01.555110	Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	239	0	0	0	0	0
54.10.01.558210	Kraftfahrzeugsteuer	0	0	68	68	68	68
54.60.01.551310	Aufw. f. Reisekosten f.Dienstreisen u.Dienstgänge (TG Schwarzenbergstr)	791	600	600	600	600	600
54.60.01.554111	Gebäudeversicherungen	1.575	1.650	1.730	1.730	1.730	1.730
54.70.01.551310	Aufwendungen f.übernommene Reisekosten f.Dienstreisen u.Dienstgänge	0	100	100	100	100	100
54.70.01.552110	Miete Smart Mobility (Büroräume)	8.100	8.100	11.130	11.400	11.700	12.000
54.70.01.554119	Sonstige Versicherungen	1.724	1.960	1.960	1.960	1.960	1.960
54.70.01.554210	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvertr. u. Vereinen Smart Mobility	2.380	2.200	2.400	2.400	2.400	2.400
55.15.04.551310	Aufwendungen f.übernommene Reisekosten f.Dienstreisen u.Dienstgänge	0	300	300	300	300	300
55.15.04.554210	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvertretungen und Vereinen	5.625	5.900	5.900	5.900	5.900	5.900
55.35.03.551310	Aufwendungen f.übernommene Reisekosten f.Dienstreisen u.Dienstgänge	0	100	100	100	100	100
55.35.03.554111	Gebäudeversicherungen	375	410	410	410	410	410
55.35.03.554119	Sonstige Versicherungen	633	720	660	660	660	660
56.10.01.551210	Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	0	400	460	460	460	460
56.10.01.551310	Aufwendungen f.übernommene Reisekosten f.Dienstreisen u.Dienstgänge	324	300	315	315	315	315
18 = Summe der Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		4.254.646	9.969.179	10.806.125	10.121.175	9.902.653	9.831.113
19 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit		-3.729.638	-8.282.975	-8.930.326	-8.815.497	-8.781.618	-9.044.363
22 = Finanzergebnis		0	0	0	0	0	0
27 = Jahresergebnis		-3.729.638	-8.282.975	-8.930.326	-8.815.497	-8.781.618	-9.044.363
29 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		0	1.708.000	1.872.000	1.927.000	1.952.000	1.977.000
11.13.02.581210	Aufwendungen aus Leistungsverr. Baubetriebshof	0	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
51.10.01.581410	Aufwendungen aus Leistungsverr. Dienstleist. Forstbetrieb	0	64.000	76.000	76.000	76.000	76.000

Doppischer Budgetplan 2025

Teilhaushalt		310	Stadtentwicklung und Umwelt		verantwortlich: Christian Bies			
<u>Teilergebnishaushalt</u>			Ergebnis Vorvorj. 2023	Ansatz Vorjahr 2024	Ansatz akt. Jahr 2025	Planung +1 Jahr 2026	Planung +2 Jahre 2027	Planung +3 Jahre 2028
54.10.01.581210	Aufwendungen aus Leistungsverr. Baubetriebshof		0	1.200.000	1.330.000	1.375.000	1.400.000	1.425.000
54.10.01.581410	Aufwendungen aus Leistungsverr. Dienstleist. Forstbetrieb		0	57.000	65.000	65.000	65.000	65.000
54.60.01.581210	Aufwendungen aus Leistungsverr. Baubetriebshof		0	35.000	35.000	40.000	40.000	40.000
54.70.01.581210	Aufwendungen aus Leistungsverr. Baubetriebshof		0	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
55.15.04.581210	Aufwendungen aus Leistungsverr. Baubetriebshof		0	12.000	17.000	17.000	17.000	17.000
55.15.04.581410	Aufwendungen aus Leistungsverr. Dienstleist. Forstbetrieb		0	7.000	8.000	8.000	8.000	8.000
55.30.01.581210	Aufwendungen aus Leistungsverr. Baubetriebshof		0	50.000	50.000	55.000	55.000	55.000
55.35.03.581210	Aufwendungen aus Leistungsverr. Baubetriebshof		0	250.000	255.000	255.000	255.000	255.000
55.35.03.581410	Aufwendungen aus Leistungsverr. Dienstleist. Forstbetrieb		0	10.000	12.000	12.000	12.000	12.000
56.10.01.581410	Aufwendungen aus Leistungsverr. Dienstleist. Forstbetrieb		0	5.000	6.000	6.000	6.000	6.000
30 = Ergebnis			-3.729.638	-9.990.975	-10.802.326	-10.742.497	-10.733.618	-11.021.363

Entwurf

Doppischer Budgetplan 2025

Teilhaushalt	310	Stadtentwicklung und Umwelt	verantwortlich: Christian Bies						
<u>Teilfinanzhaushalt</u>			Ergebnis 2023	Ansatz Vorjahr 2024	Ansatz 2025	VE 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		853.696	1.337.700	2.958.400	0	2.695.800	1.750.000	1.750.000
51.10.01/2506.681110	Umgestaltungs- und Anpassungsmaßnahmen neue Mitte Merzig		0	60.000	400.000	0	666.000	666.000	666.000
51.10.02/2602.681110	Zuweisungen vom Land Umfeld Gustav-Regler-Platz		0	26.000	26.000	0	132.000	462.000	462.000
51.10.02/3401.681110	Zuschuss Agentur ländlicher Raum		0	5.400	0	0	0	0	0
51.10.02/3602.681110	Wegekreuze Zuschuss		0	1.300	4.000	0	4.000	4.000	4.000
51.10.02/3610.681110	Zuschuss Projektumsetzung IDEK Bietzerberg		7.449	0	0	0	0	0	0
51.10.02/3610.681110-0001	Zuschuss IDEK Maßnahmen Bietzen		0	40.000	80.000	0	80.000	0	0
51.10.02/3610.681110-0002	Zuschuss IDEK Maßnahmen Menningen		0	40.000	240.000	0	0	0	0
51.10.02/3610.681110-0003	Zuschuss IDEK Maßnahmen Harlingen		0	40.000	80.000	0	80.000	0	0
51.10.02/3610.681110-0101	Zuschuss IDEK Maßnahmen Mechern		0	0	0	0	104.000	80.000	80.000
51.10.02/3610.681110-0131	Zuschuss IDEK Maßnahmen Mondorf		0	0	0	0	104.000	80.000	80.000
51.10.02/3610.681110-0151	Zuschuss IDEK Maßnahmen Silwingen		0	0	0	0	104.000	80.000	80.000
51.10.03/1714.681110	Zuschuss Neugestaltung Sportplatz Mechern; Mehrgenerationenplatz		0	18.000	0	0	40.000	0	0
51.10.03/1716.681110	Zuschuss Multifunktionsfeld Menningen		0	0	35.200	0	0	0	0
54.10.01/0629.681110	Zuschuss Förderung Radverkehr		0	90.000	720.000	0	80.000	80.000	80.000
54.10.01/1603.681110	Sanierung Stützmauern/Geländer Zuschuss		32.275	30.000	0	0	20.000	20.000	20.000
54.10.01/1604.681110	Ortsdurchfahrt Besseringen ehem. B51, Umsetzung DEK		0	230.000	0	0	0	0	0
54.10.01/1606.681110	Zuschuss Fußweg Alte Gerberei		0	100.000	0	0	0	0	0
54.10.01/1711.681110	Zuschuss Austausch Straßenbeleuchtung, LED		0	323.000	163.200	0	483.800	0	0
54.10.01/1715.681110	Zuschuss Neugestaltung Vorfeld "Schloss" inkl. Mauer in Hilbringen		0	54.000	0	0	270.000	0	0
54.10.01/2612.681110	Zuschuss Flankierende Maßnahmen Verkehrskonzept Innenstadt LOS B		433.937	40.000	300.000	0	100.000	100.000	100.000
54.10.01/2613.681110	Zuschuss Neugestaltung Bahnunterführung Zur Stadthalle (LOS E)		0	0	0	0	50.000	0	0
54.10.01/2615.681110	Zuschuss Umfeldgestaltung Hauptbahnhof		0	0	0	0	200.000	0	0
54.10.01/2703.681110	Zuschuss Beleuchtung DB-Unterführung Lothringerstraße		0	20.000	0	0	0	0	0
54.10.01/5701.681110	Zuweisungen vom Land Verbesserung Verkehr Innenstadt		378.552	0	0	0	0	0	0
54.10.01/5707.681110	Zuschuss Sanierung Eisenbahnbrücke "Zum Schlachthof"		0	150.000	750.000	0	0	0	0
54.70.01/0522.681110	Zuschuss Umbau Haltestellen Barrierefreiheit-Niederflur		0	0	0	0	18.000	18.000	18.000
54.70.01/5705.681110	Zuschuss Land Dynamischer Fahrzielanzeiger Bahnhof und Hochwaldstraße (VSE)		1.482	0	0	0	0	0	0
55.35.03/1710.681110	Zuschuss Umsetzung Starkregenkonzept		0	70.000	160.000	0	160.000	160.000	160.000

Doppischer Budgetplan 2025

Teilhaushalt	310	Stadtentwicklung und Umwelt	verantwortlich: Christian Bies						
<u>Teilfinanzhaushalt</u>			Ergebnis 2023	Ansatz Vorjahr 2024	Ansatz 2025	VE 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten		6.000	0	0	0	0	0	0
54.60.01/0006.683110	Beiträge und ähnliche Entgelte		6.000	0	0	0	0	0	0
6	= Summe der invest. Einzahlungen		859.696	1.337.700	2.958.400	0	2.695.800	1.750.000	1.750.000
Auszahlungen									
8	für Baumaßnahmen		1.547.677	3.086.800	4.763.000	1.250.000	5.010.600	2.986.000	2.686.000
11.13.02/0500.783010	Hochbaumaßnahmen städtische Gebäude		0	6.000	6.000	0	6.000	6.000	6.000
11.13.02/0560.783010	PV-Anlagen städtische Gebäude		0	0	0	0	50.000	50.000	50.000
51.10.01/2506.783010	Umgestaltungs- und Anpassungsmaßnahmen neue Mitte Merzig		0	90.000	600.000	400.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000
51.10.02/2602.783010	Planung u. Umgestaltung Umfeld Gustav-Regler-Platz / Am Werthchen		0	40.000	40.000	0	200.000	700.000	700.000
51.10.02/3503.783010	Stärkung der Stadtteile		38.906	35.000	35.000	0	35.000	35.000	35.000
51.10.02/3602.783010	Wegekreuze		236	2.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
51.10.02/3610.783010	Projektumsetzung IDEK Bietzerberg		9.506	0	0	0	0	0	0
51.10.02/3610.783010-0001	IDEK Maßnahmen Bietzen		0	50.000	100.000	0	100.000	0	0
51.10.02/3610.783010-0002	IDEK Maßnahmen Menningen		10.756	50.000	300.000	0	0	0	0
51.10.02/3610.783010-0003	IDEK Maßnahmen Harlingen		0	50.000	100.000	0	100.000	0	0
51.10.02/3610.783010-0101	IDEK Maßnahmen Mechern		0	0	0	0	130.000	100.000	0
51.10.02/3610.783010-0131	IDEK Maßnahmen Mondorf		0	0	0	0	130.000	100.000	0
51.10.02/3610.783010-0151	IDEK Maßnahmen Silwigen		0	0	0	0	130.000	100.000	0
51.10.03/1714.783010	Neugestaltung Sportplatz Mechern; Mehrgenerationenplatz		0	20.000	0	50.000	50.000	0	0
51.10.03/1716.783010	Multifunktionsfeld Menningen		0	0	44.000	0	0	0	0
54.10.01/0609.783010	Kleinere Straßenbaumaßnahmen		0	9.100	25.000	0	10.000	10.000	10.000
54.10.01/0616.783010	Endausbau von Straßen in Erschließungsgebieten		99.659	200.000	420.000	0	350.000	350.000	350.000
54.10.01/0629.783010	Förderung Radverkehr		59.897	100.000	900.000	400.000	400.000	100.000	100.000
54.10.01/0672.783010	Erschließung Brotdorf Kippchen I. BA		29.418	380.000	0	0	0	0	0
54.10.01/0675.783010	Gehweg Torstraße		0	60.000	0	0	0	0	0
54.10.01/0676.783010	Entwässerung Parkplatzfläche Ecke Zur Bahnbrücke/Menningerstr.		0	25.000	0	0	0	0	0
54.10.01/0677.783010	Gehweg Hasenstraße Hilbringen		0	15.000	0	0	0	0	0
54.10.01/0678.783010	Gehweg/Parkplatzflächen GS Hilbringen		0	15.000	0	0	0	0	0
54.10.01/0679.783010	Umgestaltung Dorfplatz Hilbringen		0	15.000	0	0	0	0	0
54.10.01/0680.783010	Baureifmachung Teilflächen Steiniger Weg, Ostring		0	17.000	0	0	0	0	0
54.10.01/0681.783010	Gehweg Merchingen Ecke Honzrather/Pastor-Deutsch-Str.		0	0	20.000	0	0	0	0
54.10.01/1603.783010	Sanierung Stützmauern/Geländer		0	60.000	0	0	40.000	40.000	40.000
54.10.01/1604.783010	Ortsdurchfahrt Besseringen ehem. B51, Umsetzung DEK		37.065	450.000	100.000	0	0	0	0
54.10.01/1606.783010	Fußweg Alte Gerberei Seitert		0	120.000	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2025

Teilhaushalt	310	Stadtentwicklung und Umwelt	verantwortlich: Christian Bies					
<u>Teilfinanzhaushalt</u>	Ergebnis 2023	Ansatz Vorjahr 2024	Ansatz 2025	VE 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028	
54.10.01/1711.783010	0	807.700	408.000	400.000	1.209.600	0	0	
54.10.01/1715.783010	0	60.000	0	0	300.000	0	0	
54.10.01/2612.783010	386.492	60.000	450.000	0	150.000	150.000	150.000	
54.10.01/2613.783010	0	0	0	0	75.000	0	0	
54.10.01/2615.783010	0	0	0	0	300.000	0	0	
54.10.01/2703.783010	0	30.000	0	0	0	0	0	
54.10.01/3612.783010	0	0	10.000	0	0	0	0	
54.10.01/5701.783010	493.048	0	0	0	0	0	0	
54.10.01/5707.783010	0	200.000	1.000.000	0	0	0	0	
54.70.01/0501.783010	187	0	0	0	20.000	20.000	20.000	
54.70.01/0522.783010	382.507	20.000	0	0	20.000	20.000	20.000	
55.35.03/1710.783010	0	100.000	200.000	0	200.000	200.000	200.000	
9 für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	9.000	0	0	0	0	0	
51.10.02/3401.782610	0	9.000	0	0	0	0	0	
12 Sonstige Investitionsauszahlungen	15.042	20.000	80.000	0	70.000	70.000	70.000	
54.10.01/0705.782110	15.042	20.000	80.000	0	70.000	70.000	70.000	
13 = Summe (invest. Auszahlungen)	1.562.719	3.115.800	4.843.000	1.250.000	5.080.600	3.056.000	2.756.000	
14 = Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-703.023	-1.778.100	-1.884.600	-1.250.000	-2.384.800	-1.306.000	-1.006.000	

Doppischer Budgetplan 2025

Teilhaushalt	321	Immobilienverwaltung	verantwortlich: Werner Gasper					
<u>Teilergebnishaushalt</u>			Ergebnis Vorvorj. 2023	Ansatz Vorjahr 2024	Ansatz akt. Jahr 2025	Planung +1 Jahr 2026	Planung +2 Jahre 2027	Planung +3 Jahre 2028
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen			33.583	231.366	214.229	194.270	166.770	162.122
11.12.01.416110		Sonderposten aus Zuwendungen	0	27.500	27.500	27.500	0	0
11.12.02.414011		Zuw f lfd Zw Bund-Energieprbr	1.802	0	0	0	0	0
11.12.02.416110		Sonderposten aus Zuwendungen	0	151	150	150	150	150
25.30.02.414011-0011		Zuw f lfd Zw Bund-Energieprbr	1.920	0	0	0	0	0
25.30.02.414011-0012		Zuw f lfd Zw Bund-Energieprbr	2.049	0	0	0	0	0
25.30.02.414810-0012		Spenden Wolfspark	8.684	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
25.30.02.416110		Sonderposten aus Zuwendungen	0	102.277	89.712	75.882	75.882	71.234
42.40.01.414011-0051		Zuw f lfd Zw Bund-Energieprbr	9.848	0	0	0	0	0
42.40.01.414110-0001		Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	-767	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
42.40.01.416110		Sonderposten aus Zuwendungen	0	41.890	37.319	31.190	31.190	31.190
57.40.01.414011-0012		Zuw f lfd Zw Bund-Energieprbr	5.993	0	0	0	0	0
57.40.01.414011-0021		Zuw f lfd Zw Bund-Energieprbr	806	0	0	0	0	0
57.40.01.414011-0031		Zuw f lfd Zw Bund-Energieprbr	154	0	0	0	0	0
57.40.01.414011-0041		Zuw f lfd Zw Bund-Energieprbr	1.639	0	0	0	0	0
57.40.01.414011-0081		Zuw f lfd Zw Bund-Energieprbr	112	0	0	0	0	0
57.40.01.414011-0091		Zuw f lfd Zw Bund-Energieprbr	84	0	0	0	0	0
57.40.01.414011-0101		Zuw f lfd Zw Bund-Energieprbr	110	0	0	0	0	0
57.40.01.414011-0111		Zuw f lfd Zw Bund-Energieprbr	219	0	0	0	0	0
57.40.01.414011-0131		Zuw f lfd Zw Bund-Energieprbr	108	0	0	0	0	0
57.40.01.414011-0141		Zuw f lfd Zw Bund-Energieprbr	695	0	0	0	0	0
57.40.01.414011-0151		Zuw f lfd Zw Bund-Energieprbr	47	0	0	0	0	0
57.40.01.414011-0161		Zuw f lfd Zw Bund-Energieprbr	79	0	0	0	0	0
57.40.01.416110		Sonderposten aus Zuwendungen	0	47.748	47.748	47.748	47.748	47.748
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			0	100	100	100	100	100
42.40.01.432010-0001		Benutzungsgebühren, wiederkehrende Beiträge u. ähnl. Entgelte	0	100	100	100	100	100
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte			226.311	295.420	296.120	296.820	296.820	297.120
11.12.02.441210		Mieten	66.382	98.000	98.000	98.000	98.000	98.000
11.12.02.441220		Pachten	38.423	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
11.12.02.441240		Erträge aus Gestattungen	60.776	93.000	93.000	93.000	93.000	93.000
25.30.02.441210-0012		Mieten Wohnhaus Freund	6.339	6.600	6.800	7.000	7.000	7.000
25.30.02.441610-0012		Entgelte für Führungen	250	0	0	0	0	300
42.40.01.441210-0051		Mieten	12.800	10.500	10.500	10.500	10.500	10.500
42.40.01.441230-0051		steuerfreie Mieten BgA Seffersbachhalle	525	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
57.40.01.441210-0012		Mieten VH Merzig	2.352	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500
57.40.01.441210-0021		Mieten BH Ballern/Fitten	2.258	4.500	4.500	4.500	4.500	4.500
57.40.01.441210-0031		Mieten BH Besseringen	9.787	9.500	10.000	10.500	10.500	10.500
57.40.01.441210-0041		Mieten BH Bietzen	2.640	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500
57.40.01.441210-0061		Mieten BH Büdingen	300	300	300	300	300	300

Doppischer Budgetplan 2025

Teilhaushalt		321	Immobilienverwaltung		verantwortlich: Werner Gasper			
Teilergebnishaushalt			Ergebnis Vorvorj. 2023	Ansatz Vorjahr 2024	Ansatz akt. Jahr 2025	Planung +1 Jahr 2026	Planung +2 Jahre 2027	Planung +3 Jahre 2028
57.40.01.441210-0081	Mieten BH Harlingen		1.180	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
57.40.01.441210-0091	Mieten Pfz. Hilbringen		1.240	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
57.40.01.441210-0101	Mieten BH Mechern		240	240	240	240	240	240
57.40.01.441210-0111	Mieten BH Menningen		1.724	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
57.40.01.441210-0121	Mieten BH Merchingen		1.937	3.750	3.750	3.750	3.750	3.750
57.40.01.441210-0131	Mieten BH Mondorf		21	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
57.40.01.441210-0141	Mieten BH Schwemlingen		1.576	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
57.40.01.441210-0151	Mieten BH Silwingen		428	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
57.40.01.441210-0161	Mieten BH Weiler		449	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
57.40.01.441230-0012	steuerfreie Mieten BgA VH Merzig		2.678	350	350	350	350	350
57.40.01.441230-0021	steuerfreie Mieten BgA BH Ballern/Fitten		1.249	5.200	5.200	5.200	5.200	5.200
57.40.01.441230-0031	steuerfreie Mieten BgA BH Besseringen		1.085	400	400	400	400	400
57.40.01.441230-0041	steuerfreie Mieten BgA BH Bietzen		1.227	750	750	750	750	750
57.40.01.441230-0081	steuerfreie Mieten BgA BH Harlingen		996	300	300	300	300	300
57.40.01.441230-0091	steuerfreie Mieten BgA Pfz. Hilbringen		915	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
57.40.01.441230-0111	steuerfreie Mieten BgA BH Menningen		986	220	220	220	220	220
57.40.01.441230-0121	steuerfreie Mieten BgA BH Merchingen		1.680	600	600	600	600	600
57.40.01.441230-0131	steuerfreie Mieten BgA BH Mondorf		0	160	160	160	160	160
57.40.01.441230-0141	steuerfreie Mieten BgA BH Schwemlingen		156	200	200	200	200	200
57.40.01.441230-0151	steuerfreie Mieten BgA BH Silwingen		3.452	3.250	3.250	3.250	3.250	3.250
57.40.01.441230-0161	steuerfreie Mieten BgA BH Weiler		262	500	500	500	500	500
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen			138.328	201.850	207.410	213.290	213.490	215.610
11.12.02.442810	Erstattung Kosten Hausverw. Neues Rathaus		6.800	7.600	7.800	8.000	8.200	8.300
11.12.02.442820	Betriebskostenerstattung		17.884	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
11.12.04.442510	Entgelt Geschäftsbesorgung		84.000	89.040	94.400	100.080	100.080	102.000
25.30.02.442820-0012	Betriebskostenerstattung		2.400	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400
42.40.01.442820-0001	Betriebskostenerstattung		0	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
42.40.01.442820-0051	Betriebskostenerstattung Seffersbachhalle		769	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
42.40.01.442830-0051	steuerfreie BK-Erstatt. BgA Seffersbachhalle		97	50	50	50	50	50
57.40.01.442820-0012	Betriebskostenerstattung VH Merzig		1.586	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
57.40.01.442820-0021	Betriebskostenerstattung BH Ballern/Fitten		1.094	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
57.40.01.442820-0031	Betriebskostenerstattung BH Besseringen		8.157	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
57.40.01.442820-0041	Betriebskostenerstattung BH Bietzen		1.247	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200
57.40.01.442820-0061	Betriebskostenerstattung BH Büdingen		643	0	0	0	0	0
57.40.01.442820-0081	Betriebskostenerstattung BH Harlingen		463	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
57.40.01.442820-0091	Betriebskostenerstattung Pfz. Hilbringen		442	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
57.40.01.442820-0101	Betriebskostenerstattung BH Mechern		0	180	180	180	180	180
57.40.01.442820-0111	Betriebskostenerstattung BH Menningen		833	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
57.40.01.442820-0121	Betriebskostenerstattung BH Merchingen		833	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500

Doppischer Budgetplan 2025

Teilhaushalt	321	Immobilienverwaltung	verantwortlich: Werner Gasper					
<u>Teilergebnishaushalt</u>			Ergebnis Vorvorj. 2023	Ansatz Vorjahr 2024	Ansatz akt. Jahr 2025	Planung +1 Jahr 2026	Planung +2 Jahre 2027	Planung +3 Jahre 2028
57.40.01.442820-0131		Betriebskostenerstattung BH Mondorf	7	600	600	600	600	600
57.40.01.442820-0141		Betriebskostenerstattung BH Schwemlingen	1.219	1.200	1.200	1.200	1.200	1.300
57.40.01.442820-0151		Betriebskostenerstattung BH Silwingen	136	300	300	300	300	300
57.40.01.442820-0161		Betriebskostenerstattung BH Weiler	182	500	500	500	500	500
57.40.01.442830-0012		steuerfreie BK-Erstatt. BgA VH Merzig	2.326	120	120	120	120	120
57.40.01.442830-0021		steuerfreie BK-Erstatt. BgA BH Ballern/Fitten	869	3.150	3.150	3.150	3.150	3.150
57.40.01.442830-0031		steuerfreie BK-Erstatt. BgA BH Besseringen	850	200	200	200	200	200
57.40.01.442830-0041		steuerfreie BK-Erstatt. BgA BH Bietzen	572	150	150	150	150	150
57.40.01.442830-0081		steuerfreie BK-Erstatt. BgA BH Harlingen	630	130	130	130	130	130
57.40.01.442830-0091		steuerfreie BK-Erstatt. BGA Pfz. Hilbringen	1.444	500	500	500	500	500
57.40.01.442830-0111		steuerfreie BK-Erstatt. BgA BH Menningen	579	80	80	80	80	80
57.40.01.442830-0121		steuerfreie BK-Erstatt. BgA BH Merchingen	793	200	200	200	200	200
57.40.01.442830-0131		steuerfreie BK-Erstatt. BgA BH Mondorf	0	50	50	50	50	50
57.40.01.442830-0141		steuerfreie BK-Erstatt. BgA BH Schwemlingen	123	100	100	100	100	100
57.40.01.442830-0151		steuerfreie BK-Erstatt. BgA BH Silwingen	1.182	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
57.40.01.442830-0161		steuerfreie BK-Erstatt. BgA BH Weiler	169	0	0	0	0	0
7 + Sonstige ordentliche Erträge			37.039	0	0	0	0	0
11.12.01.451110		Erträge a.d. Veräuß.v.immateriellen Vermögensgegenst.u.Vermögensgegenst.d.SachAV	1.399	0	0	0	0	0
11.12.01.452910		Weitere sonstige ordentliche Erträge	30.241	0	0	0	0	0
11.12.02.451110		Erträge a.d. Veräuß.v.immateriellen Vermögensgegenst.u.Vermögensgegenst.d.SachAV	20	0	0	0	0	0
11.12.02.452710		Versicherungserstattungen	380	0	0	0	0	0
25.30.02.452710-0012		Versicherungserstattungen	4.000	0	0	0	0	0
57.40.01.452710-0012		Versicherungserstattungen VH Merzig	999	0	0	0	0	0
10 = Summe der Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit			435.261	728.736	717.859	704.480	677.180	674.952
11 - Personalaufwendungen			783.446	832.810	690.400	711.300	732.800	755.100
11.12.01.502110		Bezüge der Beamten	45.847	141.340	3.600	3.700	3.800	3.900
11.12.01.505910		Sonstige Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen	4.704	5.350	5.500	5.700	5.800	6.000
11.12.02.502110		Bezüge der Beamten	15.306	19.270	7.200	7.400	7.600	7.900
11.12.02.502210		Vergütungen der tariflich Beschäftigten	21.349	16.060	16.200	16.700	17.200	17.700
11.12.02.503210		Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	2.014	1.070	1.100	1.100	1.100	1.200
11.12.02.504210		Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	5.208	3.210	3.200	3.400	3.500	3.600
11.12.02.505910		Sonstige Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen	1.093	1.070	1.100	1.100	1.200	1.200
11.12.04.502210		Vergütungen der tariflich Beschäftigten	148.514	183.190	185.000	190.600	196.300	202.200
11.12.04.503210		Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	11.546	15.120	15.300	15.700	16.200	16.700
11.12.04.504210		Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	30.578	40.270	40.700	42.000	43.300	44.500

Doppischer Budgetplan 2025

Teilhaushalt		321	Immobilienverwaltung		verantwortlich: Werner Gasper			
Teilergebnishaushalt			Ergebnis Vorvorj. 2023	Ansatz Vorjahr 2024	Ansatz akt. Jahr 2025	Planung +1 Jahr 2026	Planung +2 Jahre 2027	Planung +3 Jahre 2028
25.30.02.502110-0011	Bezüge der Beamten		11.325	10.710	11.000	11.400	11.700	12.100
25.30.02.502110-0012	Bezüge der Beamten		11.325	10.710	11.000	11.400	11.700	12.100
25.30.02.502210-0011	Vergütungen der tariflich Beschäftigten		132.964	93.150	94.100	96.900	99.800	102.800
25.30.02.502210-0012	Vergütungen der tariflich Beschäftigten		156.694	131.210	132.500	136.500	140.600	144.800
25.30.02.503210-0011	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte		9.369	7.500	7.600	7.800	8.000	8.300
25.30.02.503210-0012	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte		10.846	10.840	10.900	11.300	11.600	12.000
25.30.02.504210-0011	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte		26.378	19.270	19.500	20.100	20.700	21.300
25.30.02.504210-0012	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte		32.490	28.200	28.500	29.400	30.300	31.200
25.30.02.505910-0011	Sonstige Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen		633	1.070	1.100	1.100	1.200	1.200
25.30.02.505910-0012	Sonstige Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen		633	1.070	1.100	1.100	1.200	1.200
42.40.01.502210-0001	Vergütungen der tariflich Beschäftigten		16.362	13.920	14.100	14.500	14.900	15.400
42.40.01.502210-0051	Vergütungen der tariflich Beschäftigten		3.945	3.210	3.200	3.300	3.400	3.500
42.40.01.503210-0001	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte		1.237	1.070	1.100	1.100	1.100	1.200
42.40.01.503210-0051	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte		297	0	0	0	0	0
42.40.01.504210-0001	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte		3.755	3.210	3.200	3.400	3.500	3.600
42.40.01.504210-0051	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte		1.113	1.070	1.100	1.100	1.200	1.200
57.40.01.502210-0001	Vergütungen der tariflich Beschäftigten		10.616	13.920	14.100	14.500	14.900	15.400
57.40.01.502210-0012	Vergütungen der tariflich Beschäftigten		11.164	8.570	8.700	8.900	9.200	9.500
57.40.01.502210-0021	Vergütungen der tariflich Beschäftigten		5.952	4.280	4.300	4.500	4.600	4.700
57.40.01.502210-0031	Vergütungen der tariflich Beschäftigten		8.093	5.350	5.400	5.600	5.700	5.900
57.40.01.502210-0041	Vergütungen der tariflich Beschäftigten		4.609	4.280	4.300	4.500	4.600	4.700
57.40.01.502210-0091	Vergütungen der tariflich Beschäftigten		3.979	3.210	3.200	3.300	3.400	3.500
57.40.01.502210-0111	Vergütungen der tariflich Beschäftigten		3.744	3.210	3.200	3.300	3.400	3.500
57.40.01.502210-0121	Vergütungen der tariflich Beschäftigten		1.282	1.070	1.100	1.100	1.100	1.200
57.40.01.502210-0131	Vergütungen der tariflich Beschäftigten		0	1.070	1.100	1.100	1.100	1.200
57.40.01.502210-0141	Vergütungen der tariflich Beschäftigten		6.452	6.430	6.500	6.700	6.900	7.100
57.40.01.502210-0151	Vergütungen der tariflich Beschäftigten		2.209	2.140	2.200	2.200	2.300	2.400
57.40.01.502210-0161	Vergütungen der tariflich Beschäftigten		1.058	0	0	0	0	0
57.40.01.503210-0001	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte		808	1.070	1.100	1.100	1.100	1.200
57.40.01.503210-0012	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte		840	1.070	1.100	1.100	1.100	1.200
57.40.01.503210-0031	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte		551	0	0	0	0	0
57.40.01.503210-0091	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte		300	0	0	0	0	0
57.40.01.503210-0111	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte		284	0	0	0	0	0
57.40.01.503210-0141	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte		497	0	0	0	0	0
57.40.01.503210-0151	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte		170	0	0	0	0	0
57.40.01.503210-0161	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte		80	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2025

Teilhaushalt		321	Immobilienverwaltung		verantwortlich: Werner Gasper			
Teilergebnishaushalt			Ergebnis Vorvorj. 2023	Ansatz Vorjahr 2024	Ansatz akt. Jahr 2025	Planung +1 Jahr 2026	Planung +2 Jahre 2027	Planung +3 Jahre 2028
57.40.01.504210-0001	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte		2.146	3.210	3.200	3.400	3.500	3.600
57.40.01.504210-0012	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte		3.150	3.210	3.200	3.400	3.500	3.600
57.40.01.504210-0021	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte		1.445	1.070	1.100	1.100	1.200	1.200
57.40.01.504210-0031	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte		2.299	1.070	1.100	1.100	1.200	1.200
57.40.01.504210-0041	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte		1.227	1.070	1.100	1.100	1.200	1.200
57.40.01.504210-0091	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte		1.123	1.070	1.100	1.100	1.200	1.200
57.40.01.504210-0111	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte		1.062	1.070	1.100	1.100	1.200	1.200
57.40.01.504210-0121	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte		363	0	0	0	0	0
57.40.01.504210-0141	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte		1.482	2.140	2.200	2.200	2.300	2.400
57.40.01.504210-0151	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte		638	1.070	1.100	1.100	1.200	1.200
57.40.01.504210-0161	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte		299	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			651.355	970.900	1.026.620	818.320	939.520	730.620
11.12.01.523110	Aufw.f. Unterh. Grust., Außenanl, Geb. u Gebäudeeinr. Erwerb,Veräuß. Grundverm.		0	1.500	1.500	2.000	2.000	2.000
11.12.02.522010	Aufw. für Energie / Wasser / Abwasser - allg. Grundvermögen n. vermietet		75.299	78.300	70.000	72.000	74.000	76.000
11.12.02.523110	Aufw.f. Unterh. Grust., Außenanl, Gebäude u Gebäudeeinr. - allg. Grundvermögen		75.311	67.200	60.000	50.000	50.000	50.000
11.12.02.523150	Aufw.f.Bew. d.Grdstücke,Außenanl,Geb.&Geb.einricht - allg. Grundverm. n. verm.		11.081	9.100	11.000	11.500	12.000	12.200
11.12.02.523160	Aufwendungen für Reinigung durch Fremdfirmen		1.646	500	0	0	0	0
11.12.02.523170	Aufwendungen für Reinigungsmittel		192	270	280	280	280	280
11.12.02.523210	Aufwendungen für Unterhaltung sonst. Infrastrukturvermögen		16.492	18.100	20.000	20.000	20.000	20.000
11.12.05.523110	Unterhaltungsanteil Stadt (Gustav-Regler-Zentrum)		80	0	0	0	0	0
25.30.02.521010-0011	Aufwendungen für Fertigung, Vertrieb und Waren		8.437	6.500	6.500	7.000	7.000	7.000
25.30.02.521010-0012	Aufwendungen für Fertigung, Vertrieb und Waren		6.066	6.300	8.000	8.000	8.500	8.500
25.30.02.522010-0011	Aufwendungen für Energie / Wasser / Abwasser - Tierpark		22.011	8.300	21.000	22.000	22.500	23.000
25.30.02.522010-0012	Aufwendungen für Energie / Wasser / Abwasser - Wolfspark		16.311	14.900	15.500	16.000	16.500	17.000
25.30.02.523110-0011	Aufw. Unthlt. Grst., Außenanl., Geb. u. Geb.einr. - Archepark		8.433	4.100	11.000	5.500	5.500	5.500
25.30.02.523110-0012	Aufw. Unthlt. Grst., Außenanl., Geb. u. Geb.einr. - Wolfspark		6.839	71.000	5.000	5.000	5.000	5.000
25.30.02.523150-0011	Aufw.f.Bewirtschaftung d.Grdstücke,Außenanl,Geb.&Geb.einricht - Tierpark		2.380	4.500	4.900	5.000	5.100	5.200

Doppischer Budgetplan 2025

Teilhaushalt		321	Immobilienverwaltung		verantwortlich: Werner Gasper			
Teilergebnishaushalt			Ergebnis Vorvorj. 2023	Ansatz Vorjahr 2024	Ansatz akt. Jahr 2025	Planung +1 Jahr 2026	Planung +2 Jahre 2027	Planung +3 Jahre 2028
25.30.02.523150-0012	Aufwend.f.Bewirtschaftung d.Grundstücke,Außenanl.,Gebäude&Gebäudeeinricht		10.257	6.300	5.000	5.000	5.000	5.000
25.30.02.523160-0012	Aufwendungen für Reinigung durch Fremdfirmen		9.856	11.500	12.700	12.900	13.100	13.300
25.30.02.523170-0011	Aufwendungen für Reinigungsmittel Archepark		227	400	420	420	420	420
25.30.02.523170-0012	Aufwendungen für Reinigungsmittel Wolfspark		924	760	800	800	800	800
25.30.02.523210-0012	Aufwendungen für Unterhaltung sonst. Infrastrukturvermögen		4.038	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
25.30.02.523410-0011	Aufwendungen für Fahrzeugunterhaltung		435	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
25.30.02.523410-0012	Aufwendungen für Fahrzeugunterhaltung		5.420	6.500	6.500	6.500	6.500	6.500
25.30.02.523610-0011	Aufw. f geringwert. Geräte u. so. Gebrauchsgegenstände < 1.000 €		620	1.400	1.500	1.500	1.500	1.500
25.30.02.523610-0012	Aufw. f geringwert. Geräte u. so. Gebrauchsgegenstände < 1.000 €		1.614	2.700	3.000	3.000	3.000	3.000
25.30.02.523710-0011	Aufwendungen für Unterhaltung der Betriebs- u. Geschäftsausstattung		0	500	500	500	500	500
25.30.02.529910-0011	Sonst.Aufw.f.Sach&Dienstleist.Honorare f.fr.MA,Entgelt f.namtl.o.nberufl.Tätige		10.406	7.200	10.000	10.000	10.500	11.000
25.30.02.529910-0012	Sonstige Aufwendungen für Sach- und für Dienstleistungen Sonstige		1.844	500	7.000	7.000	7.000	7.000
42.40.01.522010-0001	Aufwendungen für Energie / Wasser / Abwasser - Sportplätze		0	800	500	500	500	500
42.40.01.522010-0051	Aufwendungen für Energie Seffersbachhalle		42.277	22.500	30.000	31.000	32.000	33.000
42.40.01.522020-0051	Aufw f Abwasser 0 % USt Seffersbachhalle		1.167	1.000	1.100	1.100	1.100	1.200
42.40.01.522030-0051	Aufw f Wasser 7 % USt Seffersbachhalle		1.079	700	1.100	1.100	1.100	1.200
42.40.01.523110-0001	Aufw. Unthlt. Grst., Außenanl., Geb. u. Geb.einr. - Sportplatzumkleidegebäude		31.355	41.100	35.000	40.000	50.000	50.000
42.40.01.523110-0051	Aufw. Unthlt. Grst., Außenanl., Geb. u. Geb.einr. - Seffersbachhalle		28.534	171.800	98.000	85.000	15.000	15.000
42.40.01.523140-0051	Ust-freie AWF Bew GrundsaußGebEi Seffersbachhalle		376	500	500	500	500	500
42.40.01.523150-0001	Aufw.f.Bewirtschaftung d.Grdstücke,Außenanl.,Geb.&Geb.einricht - SpPlatzumkl.geb.		3.210	3.600	3.600	3.700	3.800	3.900
42.40.01.523150-0051	Aufw. f. Bewirtsch. Grundst.,Außenanl.,Gebäude&Gebäudeeinr. Seffersbachhalle		5.663	3.600	5.000	5.100	5.200	5.300
42.40.01.523160-0051	Aufwendungen für Reinigung durch Fremdfirmen Seffersbachhalle		15.886	16.500	18.200	18.400	18.700	19.000
42.40.01.523170-0051	Aufwendungen für Reinigungsmittel Seffersbachhalle		1.530	990	1.040	1.040	1.040	1.040
42.40.01.523210-0001	Aufwendungen für Unterhaltung sonst. Infrastrukturvermögen		44.613	57.800	64.000	66.000	66.000	68.000
42.40.01.523610-0001	Aufw. f geringwert. Geräte u. so. Gebrauchsgegenstände < 1.000 €		0	1.900	2.000	2.000	2.000	2.000
42.40.01.523620-0051	Aufw. GWG < 1000 € Seffersbachhalle		1.114	0	1.200	1.200	1.200	1.200
42.40.01.523710-0001	Aufwendungen für Unterhaltung der Betriebs- u. Geschäftsausstattung		9	0	2.500	2.100	2.100	2.100
42.40.01.523710-0051	Aufwendungen für Unterhaltung der Betriebs- u. Geschäftsausst. Seffersbachhalle		37	400	400	400	400	400
42.40.01.529920-0051	Aufw. für steuerliche Beratung Seffersbachhalle		282	200	200	200	200	200

Doppischer Budgetplan 2025

Teilhaushalt	321	Immobilienverwaltung	verantwortlich: Werner Gasper					
<u>Teilergebnishaushalt</u>			Ergebnis Vorvorj. 2023	Ansatz Vorjahr 2024	Ansatz akt. Jahr 2025	Planung +1 Jahr 2026	Planung +2 Jahre 2027	Planung +3 Jahre 2028
52.15.10.529910		Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen - Wohnungsaufsichtsgesetz	46	0	0	0	0	0
57.40.01.522010-0012		Aufw. für Energie VH Merzig	14.517	18.200	18.500	19.000	19.500	20.000
57.40.01.522010-0021		Aufw. für Energie BH Ballern/Fitten	7.524	18.000	16.000	16.500	16.800	17.200
57.40.01.522010-0031		Aufw. für Energie BH Besseringen	13.101	13.500	15.000	15.500	16.000	16.500
57.40.01.522010-0041		Aufw. für Energie BH Bietzen	9.353	5.000	5.600	5.700	5.800	6.000
57.40.01.522010-0061		Aufw. für Energie BH Büdingen	0	7.200	8.000	8.200	8.400	8.600
57.40.01.522010-0081		Aufw. für Energie BH Harlingen	7.693	6.600	7.500	7.700	7.900	8.100
57.40.01.522010-0091		Aufw. für Energie Pfz. Hilbringen	5.291	3.600	3.000	3.000	3.100	3.200
57.40.01.522010-0101		Aufw. für Energie BH Mechern	1.057	1.100	1.000	1.100	1.100	1.200
57.40.01.522010-0111		Aufw. für Energie BH Menningen	8.169	7.200	8.000	8.200	8.400	8.600
57.40.01.522010-0121		Aufw. für Energie BH Merchingen	7.808	5.000	7.700	7.900	8.100	8.300
57.40.01.522010-0131		Aufw. für Energie BH Mondorf	1.416	5.000	5.400	5.500	5.600	5.700
57.40.01.522010-0141		Aufw. für Energie BH Schwemlingen	10.906	10.700	10.500	10.800	11.000	11.300
57.40.01.522010-0151		Aufw. für Energie BH Silwingen	3.108	2.700	3.000	3.100	3.200	3.300
57.40.01.522010-0161		Aufw. für Energie BH Weiler	1.070	4.500	4.500	4.600	4.700	4.800
57.40.01.522020-0012		Aufw. für Abwasser 0 % USt VH Merzig	333	500	500	500	500	500
57.40.01.522020-0021		Aufw. für Abwasser 0 % USt BH Ballern/Fitten	2.594	2.400	2.600	2.700	2.700	2.800
57.40.01.522020-0031		Aufw. für Abwasser 0 % USt BH Besseringen	2.815	2.600	2.800	2.900	3.000	3.000
57.40.01.522020-0041		Aufw. für Abwasser 0 % USt BH Bietzen	347	500	500	500	500	500
57.40.01.522020-0061		Aufw. für Abwasser 0 % USt BH Büdingen	765	600	800	800	900	900
57.40.01.522020-0081		Aufw. für Abwasser 0 % USt BH Harlingen	440	500	500	500	600	600
57.40.01.522020-0091		Aufw. für Abwasser 0 % USt Pfz. Hilbringen	270	200	200	200	200	200
57.40.01.522020-0101		Aufw. für Abwasser 0 % USt BH Mechern	0	300	200	200	200	200
57.40.01.522020-0111		Aufw. für Abwasser 0 % USt BH Menningen	552	700	900	900	1.000	1.000
57.40.01.522020-0121		Aufw. für Abwasser 0 % USt BH Merchingen	951	700	1.000	1.000	1.100	1.100
57.40.01.522020-0131		Aufw. für Abwasser 0 % USt BH Mondorf	656	500	700	700	800	800
57.40.01.522020-0141		Aufw. für Abwasser 0 % USt BH Schwemlingen	1.036	700	900	900	1.000	1.000
57.40.01.522020-0151		Aufw. für Abwasser 0 % USt BH Silwingen	1.038	600	1.000	1.000	1.100	1.100
57.40.01.522020-0161		Aufw. für Abwasser 0 % USt BH Weiler	468	500	500	500	600	600
57.40.01.522030-0012		Aufw. für Wasser 7 % USt VH Merzig	301	500	500	500	500	600
57.40.01.522030-0021		Aufw. für Wasser 7 % USt BH Ballern/Fitten	920	800	900	900	1.000	1.000
57.40.01.522030-0031		Aufw. für Wasser 7 % USt BH Besseringen	726	800	800	800	900	900
57.40.01.522030-0041		Aufw. für Wasser 7 % USt BH Bietzen	242	400	400	400	400	500
57.40.01.522030-0061		Aufw. für Wasser 7 % USt BH Büdingen	0	200	200	200	200	200
57.40.01.522030-0081		Aufw. für Wasser 7 % USt BH Harlingen	192	300	300	300	300	300
57.40.01.522030-0091		Aufw. für Wasser 7 % USt Pfz. Hilbringen	509	200	200	200	200	200
57.40.01.522030-0101		Aufw. für Wasser 7 % USt BH Mechern	0	200	200	200	200	200
57.40.01.522030-0111		Aufw. für Wasser 7 % USt BH Menningen	349	400	400	400	500	500

Doppischer Budgetplan 2025

Teilhaushalt		321	Immobilienverwaltung		verantwortlich: Werner Gasper			
Teilergebnishaushalt			Ergebnis Vorvorj. 2023	Ansatz Vorjahr 2024	Ansatz akt. Jahr 2025	Planung +1 Jahr 2026	Planung +2 Jahre 2027	Planung +3 Jahre 2028
57.40.01.522030-0121	Aufw. für Wasser 7 % USt BH Merchingen		206	400	400	400	500	500
57.40.01.522030-0131	Aufw. für Wasser 7 % USt BH Mondorf		348	300	400	400	500	500
57.40.01.522030-0141	Aufw. für Wasser 7 % USt BH Schwemlingen		437	400	400	400	500	500
57.40.01.522030-0151	Aufw. für Wasser 7 % USt BH Silwingen		495	400	500	500	600	600
57.40.01.522030-0161	Aufw. für Wasser 7 % USt BH Weiler		194	300	300	300	400	400
57.40.01.523110-0012	Aufw. Unthlt. Grst., Außenanl., Geb. u. Geb.einr. - VH Merzig		3.478	4.900	6.000	16.000	160.000	7.000
57.40.01.523110-0021	Aufw. Unthlt. Grst., Außenanl., Geb. u. Geb.einr. - BH Ballern/Fitten		3.773	3.000	2.500	4.000	4.500	4.500
57.40.01.523110-0031	Aufw. Unthlt. Grst., Außenanl., Geb. u. Geb.einr. - BH Besseringen		6.228	33.600	5.000	6.000	6.000	6.500
57.40.01.523110-0041	Aufw. Unthlt. Grst., Außenanl., Geb. u. Geb.einr. - BH Bietzen		0	3.700	3.500	4.000	5.000	5.000
57.40.01.523110-0061	Aufw. Unthlt. Grst., Außenanl., Geb. u. Geb.einr. - BH Büdingen		676	2.800	2.500	3.000	3.000	3.500
57.40.01.523110-0081	Aufw. Unthlt. Grst., Außenanl., Geb. u. Geb.einr. - BH Harlingen		196	2.500	2.000	3.000	3.500	3.500
57.40.01.523110-0091	Aufw. Unthlt. Grst., Außenanl., Geb. u. Geb.einr. - Pzf. Hilbringen		502	1.500	1.500	30.000	2.000	2.000
57.40.01.523110-0101	Aufw. Unthlt. Grst., Außenanl., Geb. u. Geb.einr. - BH Mechern		0	1.500	1.500	2.000	2.000	2.000
57.40.01.523110-0111	Aufw. Unthlt. Grst., Außenanl., Geb. u. Geb.einr. - BH Menningen		398	3.700	2.000	2.500	2.500	2.500
57.40.01.523110-0121	Aufw. Unthlt. Grst., Außenanl., Geb. u. Geb.einr. - BH Merchingen		3.980	14.900	60.000	9.500	2.500	2.500
57.40.01.523110-0131	Aufw. Unthlt. Grst., Außenanl., Geb. u. Geb.einr. - BH Mondorf		2.731	1.500	2.000	2.000	2.000	2.000
57.40.01.523110-0141	Aufw. Unthlt. Grst., Außenanl., Geb. u. Geb.einr. - Saargauhalle Schwemlingen		13.443	71.000	165.000	5.000	5.000	5.000
57.40.01.523110-0151	Aufw. Unthlt. Grst., Außenanl., Geb. u. Geb.einr. - BH Silwingen		1.620	2.200	2.000	3.000	3.000	3.000
57.40.01.523110-0161	Aufw. Unthlt. Grst., Außenanl., Geb. u. Geb.einr. - BH Weiler		807	1.100	30.000	1.500	70.000	1.500
57.40.01.523140-0012	Ust-freie AWFBeWGrundsAußGebEi VH Merzig		114	200	300	300	400	400
57.40.01.523140-0021	Ust-freie AWFBeWGrundsAußGebEi BH Ballern/Fitten		458	400	500	500	600	600
57.40.01.523140-0031	Ust-freie AWFBeWGrundsAußGebEi BH Besseringen		656	500	700	700	800	800
57.40.01.523140-0041	Ust-freie AWFBeWGrundsAußGebEi BH Bietzen		292	300	300	400	400	500
57.40.01.523140-0061	Ust-freie AWFBeWGrundsAußGebEi BH Büdingen		62	200	200	200	200	200
57.40.01.523140-0081	Ust-freie AWFBeWGrundsAußGebEi BH Harlingen		169	200	200	200	300	300
57.40.01.523140-0091	Ust-freie AWFBeWGrundsAußGebEi Pzf. Hilbringen		203	200	200	200	200	200
57.40.01.523140-0111	Ust-freie AWFBeWGrundsAußGebEi BH Menningen		882	300	300	300	400	400
57.40.01.523140-0121	Ust-freie AWFBeWGrundsAußGebEi BH Merchingen		752	500	800	800	900	900
57.40.01.523140-0131	Ust-freie AWFBeWGrundsAußGebEi BH Mondorf		370	300	400	400	500	500
57.40.01.523140-0141	Ust-freie AWFBeWGrundsAußGebEi BH Schwemlingen		116	200	200	200	300	300
57.40.01.523140-0151	Ust-freie AWFBeWGrundsAußGebEi BH Silwingen		116	200	200	200	300	300
57.40.01.523140-0161	Ust-freie AWFBeWGrundsAußGebEi BH Weiler		276	300	300	300	400	400

Doppischer Budgetplan 2025

Teilhaushalt		321	Immobilienverwaltung	verantwortlich: Werner Gasper					
Teilergebnishaushalt				Ergebnis Vorvorj. 2023	Ansatz Vorjahr 2024	Ansatz akt. Jahr 2025	Planung +1 Jahr 2026	Planung +2 Jahre 2027	Planung +3 Jahre 2028
57.40.01.523150-0012	Aufw. f. Bewirtsch. Grundst.,Außenanl.,Gebäude u Gebäudeeinr. VH Merzig			581	700	800	800	900	900
57.40.01.523150-0021	Aufw. f. Bewirtsch. Grundst.,Außenanl.,Gebäude u Gebäudeeinr. BH Ballern/Fitten			1.330	2.200	1.500	1.500	1.600	1.600
57.40.01.523150-0031	Aufw. f. Bewirtsch. Grundst.,Außenanl.,Gebäude u Gebäudeeinr. BH Besseringen			1.754	2.900	2.500	2.500	2.600	2.600
57.40.01.523150-0041	Aufw. f. Bewirtsch. Grundst.,Außenanl.,Gebäude u Gebäudeeinr. BH Bietzen			2.452	3.200	2.600	2.600	2.700	2.800
57.40.01.523150-0061	Aufw. f. Bewirtsch. Grundst.,Außenanl.,Gebäude u Gebäudeeinr. BH Büdingen			764	500	800	800	900	900
57.40.01.523150-0081	Aufw. f. Bewirtsch. Grundst.,Außenanl.,Gebäude u Gebäudeeinr. BH Harlingen			0	300	200	200	200	200
57.40.01.523150-0091	Aufw. f. Bewirtsch. Grundst.,Außenanl.,Gebäude u Gebäudeeinr. Pfz. Hilbringen			0	0	100	100	100	100
57.40.01.523150-0101	Aufw. f. Bewirtsch. Grundst.,Außenanl.,Gebäude u Gebäudeeinr. BH Mechern			0	200	100	100	100	100
57.40.01.523150-0111	Aufw. f. Bewirtsch. Grundst.,Außenanl.,Gebäude u Gebäudeeinr. BH Menningen			267	300	300	300	300	400
57.40.01.523150-0121	Aufw. f. Bewirtsch. Grundst.,Außenanl.,Gebäude u Gebäudeeinr. BH Merchingen			2.894	1.900	3.000	3.000	3.100	3.100
57.40.01.523150-0131	Aufw. f. Bewirtsch. Grundst.,Außenanl.,Gebäude u Gebäudeeinr. BH Mondorf			119	300	200	200	300	300
57.40.01.523150-0141	Aufw. f. Bewirtsch. Grundst.,Außenanl.,Gebäude u Gebäudeeinr. BH Schwemlingen			1.491	1.600	1.700	1.700	1.800	1.800
57.40.01.523150-0151	Aufw. f. Bewirtsch. Grundst.,Außenanl.,Gebäude u Gebäudeeinr. BH Silwingen			306	500	500	500	500	600
57.40.01.523150-0161	Aufw. f. Bewirtsch. Grundst.,Außenanl.,Gebäude u Gebäudeeinr. BH Weiler			604	300	600	600	700	700
57.40.01.523160-0012	Aufwendungen für Reinigung durch Fremdfirmen VH Merzig			1.518	1.000	1.500	1.500	1.600	1.600
57.40.01.523160-0021	Aufwendungen für Reinigung durch Fremdfirmen BH Ballern/Fitten			0	500	500	500	500	500
57.40.01.523160-0031	Aufwendungen für Reinigung durch Fremdfirmen BH Besseringen			79	300	200	200	300	300
57.40.01.523160-0041	Aufwendungen für Reinigung durch Fremdfirmen BH Bietzen			0	300	200	200	200	200
57.40.01.523160-0081	Aufwendungen für Reinigung durch Fremdfirmen - BH Harlingen			0	200	200	200	200	200
57.40.01.523160-0111	Aufwendungen für Reinigung durch Fremdfirmen BH Menningen			0	300	200	200	200	200
57.40.01.523160-0141	Aufwendungen für Reinigung durch Fremdfirmen BH Schwemlingen			0	500	14.000	11.500	300	300
57.40.01.523170-0012	Aufwendungen für Reinigungsmittel VH Merzig			1.031	960	1.010	1.010	1.010	1.010
57.40.01.523170-0021	Aufwendungen für Reinigungsmittel BH Ballern/Fitten			411	500	530	530	530	530
57.40.01.523170-0031	Aufwendungen für Reinigungsmittel BH Besseringen			550	600	630	630	630	630
57.40.01.523170-0041	Aufwendungen für Reinigungsmittel BH Bietzen			277	450	470	470	470	470
57.40.01.523170-0081	Aufwendungen für Reinigungsmittel BH Harlingen			269	100	110	110	110	110
57.40.01.523170-0091	Aufwendungen für Reinigungsmittel Pfz. Hilbringen			75	200	210	210	210	210
57.40.01.523170-0111	Aufwendungen für Reinigungsmittel BH Menningen			75	400	420	420	420	420
57.40.01.523170-0121	Aufwendungen für Reinigungsmittel BH Merchingen			448	730	770	770	770	770

Doppischer Budgetplan 2025

Teilhaushalt		321	Immobilienverwaltung		verantwortlich: Werner Gasper			
Teilergebnishaushalt			Ergebnis Vorvorj. 2023	Ansatz Vorjahr 2024	Ansatz akt. Jahr 2025	Planung +1 Jahr 2026	Planung +2 Jahre 2027	Planung +3 Jahre 2028
57.40.01.523170-0131	Aufwendungen für Reinigungsmittel BH Mondorf / VH Mondorf		0	100	110	110	110	110
57.40.01.523170-0141	Aufwendungen für Reinigungsmittel BH Schwemlingen		872	1.030	1.080	1.080	1.080	1.080
57.40.01.523170-0151	Aufwendungen für Reinigungsmittel BH Silwingen		82	200	210	210	210	210
57.40.01.523170-0161	Aufwendungen für Reinigungsmittel BH Weiler		259	410	430	430	430	430
57.40.01.523620-0012	Aufw. GWG < 1000 € VH Merzig		160	1.300	1.400	1.400	1.400	1.400
57.40.01.523620-0021	Aufw. GWG < 1000 € BH Ballern/Fitten		0	300	350	350	350	350
57.40.01.523620-0031	Aufw. GWG < 1000 € BH Besseringen		185	1.100	1.200	1.200	1.200	1.200
57.40.01.523620-0041	Aufw. GWG < 1000 € BH Bietzen		0	400	450	450	450	450
57.40.01.523620-0081	Aufw. GWG < 1000 € BH Harlingen		3.140	300	300	300	300	300
57.40.01.523620-0091	Aufw. GWG < 1000 € Pfz. Hilbringen		0	300	350	350	350	350
57.40.01.523620-0111	Aufw. GWG < 1000 € BH Menningen		351	300	350	350	350	350
57.40.01.523620-0121	Aufw. GWG < 1000 € BH Merchingen		334	400	450	450	450	450
57.40.01.523620-0131	Aufw. GWG < 1000 € BH Mondorf		568	300	350	350	350	350
57.40.01.523620-0141	Aufw. GWG < 1000 € BH Schwemlingen		402	1.000	1.150	1.150	1.150	1.150
57.40.01.523620-0151	Aufw. GWG < 1000 € BH Silwingen		0	300	350	350	350	350
57.40.01.523620-0161	Aufw. GWG < 1000 € BH Weiler		0	300	350	350	350	350
57.40.01.523710-0012	Aufw. f. Unterh. der Betriebs- u. Geschäftsausstattung VH Merzig		0	400	450	450	450	450
57.40.01.523710-0021	Aufw. f. Unterh. der Betriebs- u. Geschäftsausstattung BH Ballern/Fitten		0	100	100	100	100	100
57.40.01.523710-0031	Aufw. f. Unterh. der Betriebs- u. Geschäftsausstattung BH Besseringen		434	400	450	450	450	450
57.40.01.523710-0041	Aufw. f. Unterh. der Betriebs- u. Geschäftsausstattung BH Bietzen		0	200	200	200	200	200
57.40.01.523710-0061	Aufw. f. Unterh. der Betriebs- u. Geschäftsausstattung BH Büdingen		0	100	150	150	150	150
57.40.01.523710-0081	Aufw. f. Unterh. der Betriebs- u. Geschäftsausstattung BH Harlingen		0	200	200	200	200	200
57.40.01.523710-0101	Aufw. f. Unterh. der Betriebs- u. Geschäftsausstattung BH Mechern		0	100	150	150	150	150
57.40.01.523710-0111	Aufw. f. Unterh. der Betriebs- u. Geschäftsausstattung BH Menningen		0	200	200	200	200	200
57.40.01.523710-0121	Aufw. f. Unterh. der Betriebs- u. Geschäftsausstattung BH Merchingen		0	300	300	300	300	300
57.40.01.523710-0131	Aufw. f. Unterh. der Betriebs- u. Geschäftsausstattung BH Mondorf		0	100	150	150	150	150
57.40.01.523710-0141	Aufw. f. Unterh. der Betriebs- u. Geschäftsausstattung BH Schwemlingen		0	400	450	450	450	450
57.40.01.523710-0151	Aufw. f. Unterh. der Betriebs- u. Geschäftsausstattung BH Silwingen		0	300	300	300	300	300
57.40.01.523710-0161	Aufw. f. Unterh. der Betriebs- u. Geschäftsausstattung BH Weiler		0	100	150	150	150	150

Doppischer Budgetplan 2025

Teilhaushalt	321	Immobilienverwaltung	verantwortlich: Werner Gasper					
<u>Teilergebnishaushalt</u>			Ergebnis Vorvorj. 2023	Ansatz Vorjahr 2024	Ansatz akt. Jahr 2025	Planung +1 Jahr 2026	Planung +2 Jahre 2027	Planung +3 Jahre 2028
57.40.01.529920-0012		Aufw. für steuerliche Beratung VH Merzig	282	200	200	200	200	200
57.40.01.529920-0021		Aufw. für steuerliche Beratung BH Ballern/Fitten	282	200	200	200	200	200
57.40.01.529920-0031		Aufw. für steuerliche Beratung BH Besseringen	282	200	200	200	200	200
57.40.01.529920-0041		Aufw. für steuerliche Beratung BH Bietzen	282	200	200	200	200	200
57.40.01.529920-0061		Aufw. für steuerliche Beratung BH Büdingen	0	200	200	200	200	200
57.40.01.529920-0081		Aufw. für steuerliche Beratung BH Harlingen	282	200	200	200	200	200
57.40.01.529920-0091		Aufw. für steuerliche Beratung Pfz. Hilbringen	282	0	0	0	0	0
57.40.01.529920-0111		Aufw. für steuerliche Beratung BH Menningen	282	200	200	200	200	200
57.40.01.529920-0121		Aufw. für steuerliche Beratung BH Merchingen	282	200	200	200	200	200
57.40.01.529920-0131		Aufw. für steuerliche Beratung BH Mondorf	282	200	200	200	200	200
57.40.01.529920-0141		Aufw. für steuerliche Beratung BH Schwemlingen	282	200	200	200	200	200
57.40.01.529920-0151		Aufw. für steuerliche Beratung BH Silwingen	282	200	200	200	200	200
57.40.01.529920-0161		Aufw. für steuerliche Beratung BH Weiler	282	200	200	200	200	200
14 - Bilanzielle Abschreibungen			0	460.322	425.984	383.937	383.544	369.608
11.12.01.574010		Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	0	14.180	14.179	9.856	9.856	9.856
11.12.01.575010		Abschreib. a.d.Infrastrukturvermög.einschließl.Grundst.u.grundstücksgl.Rechte	0	42	42	42	42	42
11.12.02.574010		Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	0	48.819	48.821	48.821	48.821	48.821
11.12.02.578010		Abschreib.a.Fahrzeuge,Maschinen u.techn.Anlagen, Betriebs- u.GeschäftsA u.gWG	0	306	306	306	306	306
25.30.02.574010		Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	0	116.353	114.312	91.863	91.863	83.199
25.30.02.575010		Abschreib. a.d.Infrastrukturvermög.einschließl.Grundst.u.grundstücksgl.Rechte	0	7.827	7.827	7.827	7.827	7.827
25.30.02.578010		Abschreib.a.Fahrzeuge,Maschinen u.techn.Anlagen, Betriebs- u.GeschäftsA u.gWG	0	5.929	5.726	5.726	5.603	3.638
42.40.01.572010		Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	0	42.361	42.720	42.720	42.720	42.720
42.40.01.574010		Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	0	132.706	117.817	102.928	102.928	99.702
42.40.01.578010		Abschreib.a.Fahrzeuge,Maschinen u.techn.Anlagen, Betriebs- u.GeschäftsA u.gWG	0	0	651	651	651	651
57.40.01.574010		Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	0	86.894	69.869	69.647	69.485	69.404
57.40.01.576010		Abschreibungen auf Bauten auf fremdem Grund und Boden	0	704	704	704	704	704
57.40.01.578010		Abschreib.a.Fahrzeuge,Maschinen u.techn.Anlagen, Betriebs- u.GeschäftsA u.gWG	0	4.201	3.010	2.846	2.738	2.738
17 - Sonstige ordentliche Aufwendungen			67.538	75.940	79.670	80.390	80.390	80.390
11.12.01.551210		Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	0	600	600	600	600	600
11.12.01.551310		Aufwendungen f.übernommene Reisekosten f.Dienstreisen u.Dienstgänge	0	200	200	200	200	200

Doppischer Budgetplan 2025

Teilhaushalt	321	Immobilienverwaltung	verantwortlich: Werner Gasper					
<u>Teilergebnishaushalt</u>			Ergebnis Vorvorj. 2023	Ansatz Vorjahr 2024	Ansatz akt. Jahr 2025	Planung +1 Jahr 2026	Planung +2 Jahre 2027	Planung +3 Jahre 2028
11.12.01.552510		Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Aufwendungen	6.606	0	1.500	1.500	1.500	1.500
11.12.02.551210		Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	0	2.300	2.300	2.300	2.300	2.300
11.12.02.551310		Aufwendungen f.übernommene Reisekosten f.Dienstreisen u.Dienstgänge	0	100	100	100	100	100
11.12.02.552110		Wegezoll	0	20	20	20	20	20
11.12.02.552510		Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Aufwendungen	25	0	0	0	0	0
11.12.02.558110		Grundsteuer	16.992	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
11.12.04.551210		Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	2.426	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
11.12.04.551310		Aufwendungen f.übernommene Reisekosten f.Dienstreisen u.Dienstgänge	475	300	300	300	300	300
25.30.02.551210-0011		Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	116	150	150	150	150	150
25.30.02.551210-0012		Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	0	300	300	300	300	300
25.30.02.551310-0011		Aufwendungen f.übernommene Reisekosten f.Dienstreisen u.Dienstgänge	0	100	105	105	105	105
25.30.02.551310-0012		Aufwendungen f.übernommene Reisekosten f.Dienstreisen u.Dienstgänge	140	100	105	105	105	105
25.30.02.552110-0012		Miete Saarforst	1.495	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
25.30.02.553710-0012		Bankgebühren Wolfspark	105	200	200	200	200	200
25.30.02.554111-0011		Gebäudeversicherungen	66	100	70	70	70	70
25.30.02.554111-0012		Gebäudeversicherungen	3.310	3.610	3.520	3.520	3.520	3.520
25.30.02.554112-0011		Kfz-Versicherungen	491	520	630	630	630	630
25.30.02.554112-0012		Kfz-Versicherungen	848	880	1.040	1.040	1.040	1.040
25.30.02.558210-0011		Kraftfahrzeugsteuer	334	150	150	150	150	150
25.30.02.558210-0012		Kraftfahrzeugsteuer	297	300	300	300	300	300
42.40.01.554111-0001		Gebäudeversicherungen	3.209	3.350	3.450	3.450	3.450	3.450
42.40.01.554111-0051		Gebäudeversicherungen Seffersbachhalle	3.020	3.140	3.330	3.330	3.330	3.330
57.40.01.552110-0091		Miete Pfz. Hilbringen	4.800	4.800	4.800	5.520	5.520	5.520
57.40.01.552510-0031		Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Aufwendungen	167	0	0	0	0	0
57.40.01.554111-0012		Gebäudeversicherungen VH Merzig	1.200	1.240	990	990	990	990
57.40.01.554111-0021		Gebäudeversicherungen Bh Ballern/Fitten	1.432	1.490	1.580	1.580	1.580	1.580
57.40.01.554111-0031		Gebäudeversicherungen BH Besseringen	1.621	1.700	1.790	1.790	1.790	1.790
57.40.01.554111-0041		Gebäudeversicherungen BH Bietzen	1.029	1.130	80	80	80	80
57.40.01.554111-0061		Gebäudeversicherungen BH Büdingen	1.230	1.290	1.360	1.360	1.360	1.360
57.40.01.554111-0081		Gebäudeversicherungen BH Harlingen	798	820	880	880	880	880
57.40.01.554111-0091		Gebäudeversicherungen Pfz. Hilbringen	1.720	0	0	0	0	0
57.40.01.554111-0101		Gebäudeversicherungen BH Mechern	1.549	1.600	1.710	1.710	1.710	1.710
57.40.01.554111-0111		Gebäudeversicherungen BH Menningen	1.025	1.130	2.270	2.270	2.270	2.270
57.40.01.554111-0121		Gebäudeversicherungen BH Merchingen	1.827	1.910	2.020	2.020	2.020	2.020
57.40.01.554111-0131		Gebäudeversicherungen BH Mondorf	1.750	1.800	1.930	1.930	1.930	1.930
57.40.01.554111-0141		Gebäudeversicherungen BH Schwemlingen	2.471	2.580	2.720	2.720	2.720	2.720

Doppischer Budgetplan 2025

Teilhaushalt	321	Immobilienverwaltung	verantwortlich: Werner Gasper					
<u>Teilergebnishaushalt</u>			Ergebnis Vorvorj. 2023	Ansatz Vorjahr 2024	Ansatz akt. Jahr 2025	Planung +1 Jahr 2026	Planung +2 Jahre 2027	Planung +3 Jahre 2028
57.40.01.554111-0151		Gebäudeversicherungen BH Silwingen	1.653	1.750	1.820	1.820	1.820	1.820
57.40.01.554111-0161		Gebäudeversicherungen BH Weiler	821	880	920	920	920	920
57.40.01.555410		Wertkorrekturen zu Forderungen	0	0	0	0	0	0
57.40.01.555410-0012		Wertkorrekturen zu Forderungen VH Merzig	0	0	0	0	0	0
57.40.01.555410-0031		Wertkorrekturen zu Forderungen	0	0	0	0	0	0
57.40.01.555410-0111		Wertkorrekturen zu Forderungen BH Menningen	0	0	0	0	0	0
57.40.01.555410-0121		Wertkorrekturen zu Forderungen BH Merchingen	0	0	0	0	0	0
57.40.01.555410-0131		Wertkorrekturen zu Forderungen	0	0	0	0	0	0
57.40.01.555410-0141		Wertkorrekturen zu Forderungen	0	0	0	0	0	0
57.40.01.558110-0021		Grundsteuer BH Ballern/Fitten	0	100	70	70	70	70
57.40.01.558110-0031		Grundsteuer BH Besseringen	2.489	1.800	2.800	2.800	2.800	2.800
57.40.01.558110-0151		Grundsteuer BH Silwingen	0	100	90	90	90	90
57.40.01.558110-0161		Grundsteuer BH Weiler	0	400	470	470	470	470
18 = Summe der Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit			1.502.338	2.339.972	2.222.674	1.993.947	2.136.254	1.935.718
19 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit			-1.067.077	-1.611.236	-1.504.815	-1.289.467	-1.459.074	-1.260.766
22 = Finanzergebnis			0	0	0	0	0	0
27 = Jahresergebnis			-1.067.077	-1.611.236	-1.504.815	-1.289.467	-1.459.074	-1.260.766
29 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			0	212.100	214.231	221.231	221.231	221.231
11.12.02.581210		Aufwendungen aus Leistungsverr. Baubetriebshof	0	26.000	26.000	28.000	28.000	28.000
25.30.02.581210-0011		Aufwendungen aus Leistungsverr. Baubetriebshof	0	75.000	75.000	80.000	80.000	80.000
25.30.02.581210-0012		Aufwendungen aus Leistungsverr. Baubetriebshof	0	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
25.30.02.581410-0011		Aufwendungen aus Leistungsverr. Dienstleist. Forstbetrieb	0	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
25.30.02.581410-0012		Aufwendungen aus Leistungsverr. Dienstleist. Forstbetrieb	0	3.000	6.131	6.131	6.131	6.131
42.40.01.581210-0001		Aufwendungen aus Leistungsverr. Baubetriebshof	0	40.000	38.000	38.000	38.000	38.000
42.40.01.581210-0051		Aufwendungen aus Leistungsverr. Baubetriebshof Seffersbachhalle	0	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
42.40.01.581410-0001		Aufwendungen aus Leistungsverr. Dienstleist. Forstbetrieb	0	1.000	2.000	2.000	2.000	2.000
57.40.01.581210-0012		Aufw. aus Leistungsverr. Baubetriebshof VH Merzig	0	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
57.40.01.581210-0021		Aufw. aus Leistungsverr. Baubetriebshof BH Ballern/Fitten	0	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
57.40.01.581210-0031		Aufw. aus Leistungsverr. Baubetriebshof BH Besseringen	0	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
57.40.01.581210-0041		Aufw. aus Leistungsverr. Baubetriebshof BH Bietzen	0	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
57.40.01.581210-0061		Aufw. aus Leistungsverr. Baubetriebshof BH Büdingen	0	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
57.40.01.581210-0081		Aufw. aus Leistungsverr. Baubetriebshof BH Harlingen	0	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
57.40.01.581210-0091		Aufw. aus Leistungsverr. Baubetriebshof Pfarrzentrum Hilbringen	0	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000

Doppischer Budgetplan 2025

Teilhaushalt	321	Immobilienverwaltung	verantwortlich: Werner Gasper					
<u>Teilergebnishaushalt</u>			Ergebnis Vorvorj. 2023	Ansatz Vorjahr 2024	Ansatz akt. Jahr 2025	Planung +1 Jahr 2026	Planung +2 Jahre 2027	Planung +3 Jahre 2028
57.40.01.581210-0101		Aufw. aus Leistungsverr. Baubetriebshof BH Mechern	0	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
57.40.01.581210-0111		Aufw. aus Leistungsverr. Baubetriebshof BH Menningen	0	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
57.40.01.581210-0121		Aufw. aus Leistungsverr. Baubetriebshof BH Merchingen	0	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
57.40.01.581210-0131		Aufw. aus Leistungsverr. Baubetriebshof BH Mondorf	0	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
57.40.01.581210-0141		Aufw. aus Leistungsverr. Baubetriebshof BH Schwemlingen	0	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
57.40.01.581210-0151		Aufw. aus Leistungsverr. Baubetriebshof BH Silwingen	0	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
57.40.01.581210-0161		Aufw. aus Leistungsverr. Baubetriebshof BH Weiler	0	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
30 = Ergebnis			-1.067.077	-1.823.336	-1.719.046	-1.510.698	-1.680.305	-1.481.997

Entwurf

Doppischer Budgetplan 2025

Teilhaushalt	321	Immobilienverwaltung	verantwortlich: Werner Gasper						
<u>Teilfinanzhaushalt</u>			Ergebnis 2023	Ansatz Vorjahr 2024	Ansatz 2025	VE 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		212.388	282.600	251.000	0	207.000	20.000	20.000
	11.12.01/0016.681110	Zuweis. Erwerb / Abriss nicht erhaltungswürdiger Bausubstanz	0	0	20.000	0	20.000	20.000	20.000
	25.30.02/1501.681110-0012	Umbau Erweiterung Wolfspark	16.182	0	0	0	0	0	0
	25.30.02/1516.681110-0011	Zuschuss Neubau Personalgebäude Archepark	0	178.600	171.000	0	25.000	0	0
	42.40.01/0900.681110-0002	Investitionszuweisungen vom Land Sportplätze	0	0	60.000	0	0	0	0
	42.40.01/1517.681110-0001	Zuschuss Umkleidegebäude Blättelbornstadion (Planungskosten)	122.468	0	0	0	0	0	0
	42.40.01/1704.681010-0011	Zuschuss Sanierung Sportanlage Blättelborn	15.738	0	0	0	0	0	0
	42.40.01/1704.681210-0011	Zuschuss Kreis Sanierung Sportanlage Blättelborn	58.000	0	0	0	0	0	0
	42.40.01/1705.681110-0031	Sanierung/Erweiterung Sportanlage Besseringen	0	75.000	0	0	0	0	0
	42.40.01/1705.681810-0031	Sanierung/Erweiterung Sportanlage Besseringen	0	29.000	0	0	0	0	0
	57.40.01/3505.681110-0101	Zuschuss Fassadensanierung BH Mechern	0	0	0	0	162.000	0	0
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen		147.131	200.000	544.884	0	693.000	470.000	470.000
	11.12.01/0009.682110	Einnahmen aus Grundstücksveräußerungen	147.131	100.000	444.884	0	603.000	380.000	380.000
	11.12.01/0014.682110	Einnahmen aus Grundstücksveräußerungen Baulücken	0	50.000	50.000	0	50.000	50.000	50.000
	11.12.01/0015.682110	Einz. a. d. Veräußerung v. Grundstücken für second-hand Bauland	0	50.000	50.000	0	40.000	40.000	40.000
6 =	Summe der invest. Einzahlungen		359.519	482.600	795.884	0	900.000	490.000	490.000
Auszahlungen									
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		98.980	150.000	2.350.000	0	359.266	350.000	350.000
	11.12.01/0009.782210	Erwerb von Grundstücken	73.103	100.000	2.200.000	0	209.266	200.000	200.000
	11.12.01/0014.782210	Erwerb bebauter Grundstücke in Ortslagen	0	50.000	50.000	0	50.000	50.000	50.000
	11.12.01/0016.782210	Erwerb / Abriss nicht erhaltungswürdiger Bausubstanz	25.877	0	100.000	0	100.000	100.000	100.000
8	für Baumaßnahmen		354.366	461.000	487.000	50.000	300.000	120.000	0
	11.12.01/0748.783010	Rodung Baufläche Gipsberg Nordost	0	0	70.000	0	0	0	0
	11.12.02/0559.783010	Ersatz Garagen/Container Sportplatz Hilbringen	0	12.000	0	0	0	0	0
	25.30.02/1501.783010-0012	Umbau Erweiterung Wolfspark	17.183	0	0	0	0	0	0
	25.30.02/1516.783010-0011	Neubau Personalgebäude Archepark	44	255.000	342.000	50.000	50.000	0	0
	42.40.01/0565.783010-0161	Abriss Sportlerheim Weiler	0	0	0	0	70.000	0	0
	42.40.01/1517.783010-0001	Umkleidegebäude Blättelbornstadion	312.039	0	0	0	0	0	0
	42.40.01/1705.783010-0031	Sanierung/Erweiterung Sportanlage Besseringen	0	104.000	0	0	0	0	0
	57.40.01/0502.783010-0031	Brandschutzmaßnahmen BH Besseringen	25.100	90.000	75.000	0	0	0	0
	57.40.01/0564.783010-0031	energet. Sanierung Glasfassade EG (Restaurant) BH Besseringen	0	0	0	0	0	120.000	0
	57.40.01/3505.783010-0101	Fassadensanierung BH Mechern	0	0	0	0	180.000	0	0

Doppischer Budgetplan 2025

Teilhaushalt	321	Immobilienverwaltung	verantwortlich: Werner Gasper						
<u>Teilfinanzhaushalt</u>			Ergebnis 2023	Ansatz Vorjahr 2024	Ansatz 2025	VE 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
12 Sonstige Investitionsauszahlungen			10.025	20.000	120.000	0	0	0	0
42.40.01/0900.781810-0002 Investitionszuweisung Kunstrasenplätze			0	20.000	120.000	0	0	0	0
42.40.01/0910.781810-0001 Investitionszuschuss Flutlichtanlage			10.025	0	0	0	0	0	0
13 = Summe (invest. Auszahlungen)			463.371	631.000	2.957.000	50.000	659.266	470.000	350.000
14 = Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)			-103.853	-148.400	-2.161.116	-50.000	240.734	20.000	140.000

Entwurf

Doppischer Budgetplan 2025

Teilhaushalt	322	Friedhofswesen, Ver- und Entsorgung / Baubetriebshof	verantwortlich: Werner Gasper					
<u>Teilergebnishaushalt</u>			Ergebnis Vorvorj. 2023	Ansatz Vorjahr 2024	Ansatz akt. Jahr 2025	Planung +1 Jahr 2026	Planung +2 Jahre 2027	Planung +3 Jahre 2028
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen			27.047	16.224	16.901	16.887	16.858	16.373
53.30.01.414011	Zuw f lfd Zw Bund-Energieprbr		53	0	0	0	0	0
53.70.01.413110	Zuschuss Land Abfallvermeidungskonzept		16.660	0	0	0	0	0
53.80.01.414011	Zuw f lfd Zw Bund-Energieprbr		307	0	0	0	0	0
55.10.01.414011	Zuw f lfd Zw Bund-Energieprbr		2.774	0	0	0	0	0
55.10.01.414810	Zuweisungen für laufende Zwecke von übrigen Bereichen		0	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
55.10.01.416110	Sonderposten aus Zuwendungen		0	12.069	12.246	12.232	12.203	11.718
55.40.01.414010	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Bund		3.030	2.500	3.000	3.000	3.000	3.000
55.40.01.414011	Zuw f lfd Zw Bund-Energieprbr		1.277	0	0	0	0	0
55.40.01.416110	Sonderposten aus Zuwendungen		100	100	100	100	100	100
57.60.01.414011	Zuw f lfd Zw Bund-Energieprbr		2.846	0	0	0	0	0
57.60.01.416110	Sonderposten aus Zuwendungen		0	555	555	555	555	555
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			329.202	1.136.389	1.162.516	1.188.110	1.183.858	1.175.519
53.70.01.432010	Gebühren Grüngutannahmestelle		52.602	65.000	55.000	55.000	55.000	55.000
53.80.01.432010	Benutzungsgebühren, wiederkehrende Beiträge u. ähnl. Entgelte		0	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
54.20.01.432010	Gebühren für Straßenreinigung lt. Satzung		24.345	24.500	24.500	24.500	24.500	24.500
54.20.01.437010	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge		0	424.689	460.816	456.410	452.158	443.819
55.40.01.431010	Verwaltungsgebühren einschließlich Erstattung von Auslagen		1.244	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
55.40.01.432010	Friedhofsgebühren		251.011	620.000	620.000	650.000	650.000	650.000
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte			29.084	21.100	21.000	21.500	21.700	21.700
53.70.01.441210	Pacht Deponie Fitten, Solarpark		10.686	10.200	10.200	10.200	10.200	10.200
54.20.01.441210	Mieten		0	3.700	4.300	4.800	5.000	5.000
54.20.01.441910	Entgelt für Straßenreinigung lt. Vertrag		3.628	4.200	3.500	3.500	3.500	3.500
57.60.01.441110	Erträge aus Verkäufen		13.320	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
57.60.01.441210	Mieten		1.450	0	0	0	0	0
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen			791.705	875.000	864.140	882.440	901.140	917.840
53.70.02.442510	Entgelt kaufm. Geschäftsbesorgung Eigenbetr. Abfall		153.973	154.500	158.500	162.500	166.500	168.500
53.80.01.442510	Entgelt kaufm. Geschäftsbes. Eigenb. Abw.		459.674	548.000	562.000	576.000	590.500	605.000
57.60.01.442210	Kostenerstattung Kreis Schlauchwart		9.044	12.400	12.700	13.000	13.200	13.400
57.60.01.442510	Erstattungen von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen		168.184	160.000	130.000	130.000	130.000	130.000
57.60.01.442610	Erstattungen von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen		480	100	100	100	100	100
57.60.01.442810	Erstattungen von übrigen Bereichen		350	0	840	840	840	840
7 + Sonstige ordentliche Erträge			1.351.267	1.538.870	1.458.870	1.455.000	1.455.000	1.455.000
53.50.01.452511	Konzessionsabgabe Strom		832.590	950.000	870.000	870.000	870.000	870.000
53.50.01.452512	Konzessionsabgabe Gas		72.812	85.000	85.000	85.000	85.000	85.000
53.50.01.452513	Konzessionsabgabe Wasser		440.992	494.000	494.000	494.000	494.000	494.000
55.10.01.456112	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten		0	3.870	3.870	0	0	0
57.60.01.452710	Versicherungserstattungen		4.873	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000

Doppischer Budgetplan 2025

Teilhaushalt	322	Friedhofswesen, Ver- und Entsorgung / Baubetriebshof	verantwortlich: Werner Gasper					
<u>Teilergebnishaushalt</u>			Ergebnis Vorvorj. 2023	Ansatz Vorjahr 2024	Ansatz akt. Jahr 2025	Planung +1 Jahr 2026	Planung +2 Jahre 2027	Planung +3 Jahre 2028
10 = Summe der Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit			2.528.305	3.587.583	3.523.427	3.563.937	3.578.556	3.586.432
11 - Personalaufwendungen			4.771.913	5.398.850	5.423.500	5.587.700	5.756.200	5.928.700
53.70.01.502110		Bezüge der Beamten	5.079	5.350	5.500	5.600	5.800	6.000
53.70.01.505910		Sonstige Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen	288	0	0	0	0	0
53.70.02.502110		Bezüge der Beamten	47.566	49.830	50.500	52.000	53.600	55.300
53.70.02.502210		Vergütungen der tariflich Beschäftigten	62.185	63.170	63.800	65.700	67.700	69.700
53.70.02.503210		Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	4.739	5.350	5.400	5.600	5.700	5.900
53.70.02.504210		Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	12.811	12.850	13.000	13.400	13.800	14.200
53.70.02.505910		Sonstige Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen	2.657	2.290	2.400	2.400	2.500	2.600
53.80.01.502110		Bezüge der Beamten	33.450	34.410	35.100	36.200	37.300	38.400
53.80.01.502210		Vergütungen der tariflich Beschäftigten	257.983	456.640	461.200	475.000	489.300	504.000
53.80.01.503210		Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	19.136	34.610	35.000	36.000	37.100	38.200
53.80.01.504210		Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	49.907	94.880	95.800	98.900	101.900	105.000
53.80.01.505910		Sonstige Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen	1.863	2.260	2.300	2.400	2.500	2.500
53.80.02.502110		Bezüge der Beamten	21.213	22.180	22.300	23.000	23.700	24.500
53.80.02.505910		Sonstige Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen	1.173	1.170	1.200	1.200	1.300	1.300
55.10.01.502110		Bezüge der Beamten	23.921	22.490	7.200	7.400	7.600	7.900
55.10.01.502210		Vergütungen der tariflich Beschäftigten	161.726	161.140	162.800	167.600	172.700	177.800
55.10.01.503210		Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	9.488	11.530	11.600	12.000	12.400	12.700
55.10.01.504210		Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	33.462	37.000	37.400	38.600	39.700	40.900
55.10.01.505910		Sonstige Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen	1.334	1.070	1.100	1.100	1.200	1.200
55.40.01.502110		Bezüge der Beamten	23.920	22.490	8.200	8.400	8.700	8.900
55.40.01.502210		Vergütungen der tariflich Beschäftigten	58.136	56.750	57.300	59.000	60.800	62.600
55.40.01.503210		Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	3.501	4.280	4.300	4.500	4.600	4.700
55.40.01.504210		Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	13.119	12.850	13.000	13.400	13.800	14.200
55.40.01.505910		Sonstige Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen	1.334	1.070	1.100	1.100	1.200	1.200
57.60.01.502210		Vergütungen der tariflich Beschäftigten	3.073.439	3.322.390	3.355.600	3.456.300	3.560.000	3.666.800
57.60.01.503210		Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	231.734	266.460	269.100	277.200	285.500	294.100
57.60.01.504210		Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	616.748	694.340	701.300	723.700	745.800	768.100
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			1.381.377	1.170.300	1.290.290	1.347.590	1.295.990	1.305.490
53.30.01.523110		Notwasserbrunnen	0	300	400	500	500	500
53.30.01.523710		Aufwendungen für Unterhaltung der Betriebs- u. Geschäftsausstattung	1.288	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000
53.70.01.523110		Aufwend.f. Unterhaltung Grundstücke, Außenanlagen, Gebäude und Gebäudeeinricht.	38.983	27.000	27.000	28.000	28.000	28.000

Doppischer Budgetplan 2025

Teilhaushalt		322	Friedhofswesen, Ver- und Entsorgung / Baubetriebshof		verantwortlich: Werner Gasper		
Teilergebnishaushalt		Ergebnis Vorvorj.	Ansatz Vorjahr	Ansatz akt. Jahr	Planung +1 Jahr	Planung +2 Jahre	Planung +3 Jahre
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
53.70.01.523210	Aufwendungen für Unterhaltung Containerstellplätze	0	3.600	0	0	0	0
53.70.01.523610	Aufw. f geringwert. Geräte u. so. Gebrauchsgegenstände < 1.000 €	0	100	150	150	150	150
53.70.01.529910	Betreibervergütung Kompostieranlage	15.708	15.500	16.000	16.000	17.000	17.000
53.70.01.529920	Überörtlicher Beitrag Grüngut EVS	38.741	60.000	55.000	57.000	58.000	60.000
53.70.01.529930	Annahmestelle privates Grüngut	67.433	62.000	65.000	65.000	65.000	67.000
53.70.01.529940	Abfallvermeidungskonzept	11.900	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
53.80.01.522010	Aufwendungen für Energie / Wasser / Abwasser - WC Anlagen	7.461	4.500	6.500	6.600	6.700	6.900
53.80.01.523110	Aufw. Unthlt. Grst., Außenanl., Geb. u. Geb.einr. - öffentl. WCs	18.139	7.500	9.000	11.000	11.000	12.000
53.80.01.523150	Aufw.f.Bewirtschaftung d.Grdstücke,Außenanl,Geb.&Geb.einricht - WC Anlagen	2.904	2.300	3.000	3.000	3.100	3.200
53.80.01.523160	Aufwendungen für Reinigung durch Fremdfirmen	32.231	46.000	48.000	49.000	50.000	51.000
55.10.01.521010	Aufw f Pflanzen Grün-Parkanl. u. Spielplätze	25.220	24.000	26.000	26.000	26.000	26.000
55.10.01.522010	Aufwendungen für Energie / Wasser / Abwasser - Parkanlagen NICHT 312	31.853	13.500	19.000	19.500	20.000	20.500
55.10.01.523110	Unterhaltung Garten d.Sinne, Bürgerpark Bess., Pfarrgarten St. Peter	3.500	3.600	3.600	3.600	3.600	3.600
55.10.01.523110-0001	Dienstl. Garten d.Sinne, Pfarrgarten St. Peter	36.035	40.600	40.600	40.600	40.600	40.600
55.10.01.523150	Aufw.f.Bewirtsch d.Grdstücke,Außenanl,Geb.&Geb.einricht - Parkanlagen NICHT 312	0	200	200	200	200	200
55.10.01.523150-0001	Wartungen Saline (Gradierwerk)	0	0	2.000	2.000	2.000	2.000
55.10.01.523210	Unterhaltung öff. Grün- u. Freiflächen, Parkanlagen, Kinderspielplätze	222.699	250.600	290.000	290.000	290.000	290.000
55.10.01.523210-0001	Aufw. Unthlt. Grst., Außenanl., Geb. u. Geb.einr. - Saline	8.573	11.200	5.000	5.000	5.000	5.000
55.10.01.523510	Aufwendungen für Unterhaltung der Maschinen und technischen Anlagen	3.559	4.500	6.000	6.000	6.500	6.500
55.10.01.523610	Aufw. f geringwert. Geräte u. so. Gebrauchsgegenstände < 1.000 €	8.739	9.000	10.000	10.000	10.000	10.000
55.10.01.523710	Aufwendungen für Unterhaltung der Betriebs- u. Geschäftsausstattung	1.442	6.000	6.000	6.500	6.500	6.500
55.10.01.529910	Planungs-u.Vermessungskosten Anlage Freizeitsee	477	0	0	0	0	0
55.10.01.529920	weit Sonst AufwFDienstL	2.475	2.500	2.000	2.000	2.000	2.000
55.40.01.521010	Aufw. für Pflanzen für Friedhöfe	1.755	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
55.40.01.522010	Aufwendungen für Energie / Wasser / Abwasser - Leichenhallen	42.340	31.500	33.500	34.500	35.500	36.500
55.40.01.523110	Aufw. Unthlt. Grst., Außenanl., Geb. u. Geb.einr. - Leichenhallen	182.905	33.600	50.000	95.000	35.000	35.000
55.40.01.523150	Aufw.f.Bewirtschaftung d.Grdstücke,Außenanl,Geb.&Geb.einricht - Leichenhallen	5.643	3.300	3.500	3.600	3.700	3.800
55.40.01.523160	Aufwendungen für Reinigung durch Fremdfirmen	0	900	900	900	900	900
55.40.01.523170	Aufwendungen für Reinigungsmittel	1.417	1.500	1.580	1.580	1.580	1.580
55.40.01.523210	Aufwendungen für Unterhaltung sonst. Infrastrukturvermögen	106.278	101.700	130.000	130.000	130.000	130.000

Doppischer Budgetplan 2025

Teilhaushalt	322	Friedhofswesen, Ver- und Entsorgung / Baubetriebshof	verantwortlich: Werner Gasper					
<u>Teilergebnishaushalt</u>			Ergebnis Vorvorj. 2023	Ansatz Vorjahr 2024	Ansatz akt. Jahr 2025	Planung +1 Jahr 2026	Planung +2 Jahre 2027	Planung +3 Jahre 2028
55.40.01.523210-0001		Kriegsgräberpflege	357	2.800	3.000	3.000	3.000	3.000
55.40.01.523610		Aufw. f geringwert. Geräte u. so. Gebrauchsgegenstände < 1.000 €	0	2.300	2.500	2.500	2.500	2.500
55.40.01.523710		Aufwendungen für Unterhaltung der Betriebs- u. Geschäftsausstattung	2.886	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
55.40.01.529920		weit Sonst AufwFDienstL	208	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
57.60.01.521010		Aufwendungen für Fertigung, Vertrieb und Waren; Verbrauchsmaterial	35.096	25.000	32.000	32.000	33.000	33.000
57.60.01.522010		Aufwendungen für Energie / Wasser / Abwasser - BBH	41.275	49.500	50.000	51.000	52.000	53.000
57.60.01.523110		Aufw. Unthlt. Grst., Außenanl., Geb. u. Geb.einr. - BBH	10.275	10.500	12.000	15.000	16.000	16.000
57.60.01.523150		Aufw.f.Bewirtschaftung d.Grdstücke,Außenanl,Geb.&Geb.einricht - BBH	3.557	3.800	3.700	3.800	3.900	4.000
57.60.01.523160		Aufwendungen für Reinigung durch Fremdfirmen	28.235	27.000	29.700	30.100	30.600	31.100
57.60.01.523170		Aufwendungen für Reinigungsmittel	3.040	3.100	3.260	3.260	3.260	3.260
57.60.01.523410		Aufwendungen für Fahrzeugunterhaltung	264.386	200.000	210.000	210.000	210.000	210.000
57.60.01.523510		Aufwendungen für Unterhaltung der Maschinen und technischen Anlagen	23.634	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000
57.60.01.523610		Aufw. f geringwert. Geräte u. so. Gebrauchsgegenstände < 1.000 €	15.642	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
57.60.01.523710		Aufwendungen für Unterhaltung der Betriebs- u. Geschäftsausstattung	7.947	8.600	10.000	9.500	9.000	9.000
57.60.01.525520		ErstaVerbUntern Abwasser	0	0	3.500	3.500	3.500	3.500
57.60.01.529910		Organisationsuntersuchung BBH	25.140	0	0	0	0	0
14 - Bilanzielle Abschreibungen			71.982	440.028	432.062	411.977	378.009	368.158
53.70.01.575010		Abschreib. a.d.Infrastrukturvermög.einschließl.Grundst.u.grundstücksgl.Rechte	0	1.683	1.683	1.683	1.683	1.683
53.80.01.575010		Abschreib. a.d.Infrastrukturvermög.einschließl.Grundst.u.grundstücksgl.Rechte	0	9.881	9.480	4.937	797	797
54.20.01.572010		Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	0	4.353	4.353	4.353	4.353	4.353
54.20.01.575010		Abschreib. a.d.Infrastrukturvermög.einschließl.Grundst.u.grundstücksgl.Rechte	0	95	95	95	95	95
55.10.01.574010		Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	0	141.718	139.665	137.998	137.316	137.067
55.10.01.575010		Abschreib. a.d.Infrastrukturvermög.einschließl.Grundst.u.grundstücksgl.Rechte	0	1.890	1.890	1.890	1.890	1.890
55.10.01.577010		Abschreibungen auf Kunstgegenstände, Denkmäler	0	874	874	874	874	874
55.10.01.578010		Abschreib.a.Fahrzeuge,Maschinen u.techn.Anlagen, Betriebs- u.GeschäftsA u.gWG	0	1.891	2.331	2.280	2.028	1.981
55.40.01.574010		Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	68.500	64.504	67.548	67.431	66.029	65.893
55.40.01.575010		Abschreib. a.d.Infrastrukturvermög.einschließl.Grundst.u.grundstücksgl.Rechte	1.892	1.866	1.854	1.826	1.763	1.669

Doppischer Budgetplan 2025

Teilhaushalt	322	Friedhofswesen, Ver- und Entsorgung / Baubetriebshof	verantwortlich: Werner Gasper					
<u>Teilergebnishaushalt</u>			Ergebnis Vorvorj. 2023	Ansatz Vorjahr 2024	Ansatz akt. Jahr 2025	Planung +1 Jahr 2026	Planung +2 Jahre 2027	Planung +3 Jahre 2028
55.40.01.578010		Abschreib.a.Fahrzeuge,Maschinen u.techn.Anlagen, Betriebs- u.GeschäftsA u.gWG	1.590	1.230	2.019	1.772	800	800
57.60.01.574010		Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	0	25.580	23.978	21.227	20.446	20.446
57.60.01.578010		Abschreib.a.Fahrzeuge,Maschinen u.techn.Anlagen, Betriebs- u.GeschäftsA u.gWG	0	184.463	176.292	165.611	139.935	130.610
15 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen			0	260	260	260	260	260
55.40.01.531810		Aufwendungen für Zuschüsse an übrige Bereiche	0	260	260	260	260	260
17 - Sonstige ordentliche Aufwendungen			161.879	216.940	236.535	236.535	236.535	236.535
53.70.01.551310		Aufwendungen f.übernommene Reisekosten f.Dienstreisen u.Dienstgänge	0	100	100	100	100	100
53.70.01.554113		Haftpflichtversicherungen	2.975	3.300	3.090	3.090	3.090	3.090
53.80.01.551210		Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	558	900	945	945	945	945
53.80.01.551310		Aufwendungen f.übernommene Reisekosten f.Dienstreisen u.Dienstgänge	3.101	4.000	4.200	4.200	4.200	4.200
53.80.01.554111		Gebäudeversicherungen	420	460	460	460	460	460
55.10.01.551210		Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	0	400	1.200	1.200	1.200	1.200
55.10.01.551310		Aufwendungen f.übernommene Reisekosten f.Dienstreisen u.Dienstgänge	27	200	450	450	450	450
55.10.01.554111		Gebäudeversicherungen	7.899	8.140	8.680	8.680	8.680	8.680
55.10.01.554114		Unfallversicherungen, Beitrag Berufsgenossenschaft (Park- und Gartenpflege)	5.728	5.150	5.150	5.150	5.150	5.150
55.40.01.551210		Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	0	400	420	420	420	420
55.40.01.551310		Aufwendungen f.übernommene Reisekosten f.Dienstreisen u.Dienstgänge	109	200	200	200	200	200
55.40.01.553610		Öffentlichkeitsarbeit u.a. Volkstrauertag	278	500	500	500	500	500
55.40.01.553810		Transportkosten Abfälle Friedhöfe	6.999	3.000	3.500	3.500	3.500	3.500
55.40.01.554111		Gebäudeversicherungen	2.752	2.880	3.040	3.040	3.040	3.040
55.40.01.554114		Unfallversicherungen, Beitrag Berufsgenossenschaft (Friedhof)	4.634	4.790	4.790	4.790	4.790	4.790
57.60.01.551210		Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	6.697	6.000	6.300	6.300	6.300	6.300
57.60.01.551310		Aufwendungen f.übernommene Reisekosten f.Dienstreisen u.Dienstgänge	875	1.500	1.570	1.570	1.570	1.570
57.60.01.551510		Aufwendungen für Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	16.509	24.000	28.000	28.000	28.000	28.000
57.60.01.552110		Mieten, Pachten und Erbbauzinsen	33.404	31.600	35.000	35.000	35.000	35.000
57.60.01.552210		Leasing	19.602	67.900	67.900	67.900	67.900	67.900
57.60.01.554111		Gebäudeversicherungen	3.752	3.910	4.140	4.140	4.140	4.140
57.60.01.554112		Kfz-Versicherungen	37.744	39.450	47.950	47.950	47.950	47.950
57.60.01.554113		Haftpflichtversicherungen	298	360	310	310	310	310
57.60.01.558110		Grundsteuer	0	100	140	140	140	140
57.60.01.558210		Kraftfahrzeugsteuer	7.518	7.700	8.500	8.500	8.500	8.500
18 = Summe der Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit			6.387.151	7.226.378	7.382.647	7.584.062	7.666.994	7.839.143

Doppischer Budgetplan 2025

Teilhaushalt	322	Friedhofswesen, Ver- und Entsorgung / Baubetriebshof	verantwortlich: Werner Gasper					
<u>Teilergebnishaushalt</u>			Ergebnis Vorvorj. 2023	Ansatz Vorjahr 2024	Ansatz akt. Jahr 2025	Planung +1 Jahr 2026	Planung +2 Jahre 2027	Planung +3 Jahre 2028
19 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit			-3.858.847	-3.638.795	-3.859.220	-4.020.125	-4.088.438	-4.252.711
22 = Finanzergebnis			0	0	0	0	0	0
27 = Jahresergebnis			-3.858.847	-3.638.795	-3.859.220	-4.020.125	-4.088.438	-4.252.711
28 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen			0	4.029.200	4.341.200	4.439.700	4.509.700	4.542.700
57.60.01.481210		Erträge aus Leistungsverr. Baubetriebshof	0	4.029.200	4.341.200	4.439.700	4.509.700	4.542.700
29 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			0	1.280.000	1.376.000	1.388.000	1.418.000	1.421.000
53.70.01.581210		Aufwendungen aus Leistungsverr. Baubetriebshof	0	110.000	150.000	155.000	160.000	160.000
53.80.01.581210		Aufwendungen aus Leistungsverr. Baubetriebshof	0	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
55.10.01.581210		Aufwendungen aus Leistungsverr. Baubetriebshof	0	600.000	675.000	682.000	687.000	690.000
55.10.01.581410		Aufwendungen aus Leistungsverr. Dienstleist. Forstbetrieb	0	4.000	5.000	5.000	5.000	5.000
55.40.01.581210		Aufwendungen aus Leistungsverr. Baubetriebshof	0	560.000	540.000	540.000	560.000	560.000
55.40.01.581410		Aufwendungen aus Leistungsverr. Dienstleist. Forstbetrieb	0	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
30 = Ergebnis			-3.858.847	-889.595	-894.020	-968.425	-996.738	-1.131.011

Entwurf

Doppischer Budgetplan 2025

Teilhaushalt	322	Friedhofswesen, Ver- und Entsorgung / Baubetriebshof	verantwortlich: Werner Gasper						
<u>Teilfinanzhaushalt</u>			Ergebnis 2023	Ansatz Vorjahr 2024	Ansatz 2025	VE 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		655.046	1.256.500	850.000	0	1.263.000	1.383.400	0
	53.30.01/1607.681110	Zuschuss Trinkwasserbrunnen	0	8.000	0	0	0	0	0
	55.10.01/0002.681710	Spenden zur Beschaffung von Spielgeräten Spielplätze	1.775	0	0	0	0	0	0
	55.10.01/1712.681110	Zuschuss Bäume im Stadtgebiet	0	103.500	0	0	0	0	0
	55.10.01/1713.681010	Zuschuss Hausbäume, Wagnerstraße und Bezirksstraße	0	255.000	0	0	0	0	0
	55.10.01/2607.681110	Zuschuss Städtebauförderung Saarpark 2. BA Stadtpark	-1.797	0	0	0	0	0	0
	55.10.01/2611.681110	Saarpark Sport und Freizeitpark Zuschuss	630.000	570.000	850.000	0	0	0	0
	55.10.01/2614.681110	Saarufergestaltung (Planfeststellung)	0	0	0	0	0	133.400	0
	55.10.01/2616.681110	Zuschuss Quartiersplatz KiTa Schneckenhaus	25.068	20.000	0	0	0	0	0
	55.10.01/2702.681110	Zuschuss Projekt 300 Bäume im Siedlungsraum	0	0	0	0	13.000	0	0
	57.60.01/1552.681110	Zuschuss Planung Verlagerung Baubetriebshof	0	300.000	0	0	1.250.000	1.250.000	0
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten		9.031	26.000	315.000	0	339.000	192.000	190.000
	54.20.01/0003.683110	Erschließungsbeiträge	224	25.000	270.000	0	270.000	150.000	150.000
	54.20.01/0005.683110	Beiträge und ähnliche Entgelte ökologischer Ausgleich	0	1.000	45.000	0	69.000	42.000	40.000
	54.20.01/0012.683110	Gehwegausbaubeiträge	8.808	0	0	0	0	0	0
6	= Summe der invest. Einzahlungen		664.078	1.282.500	1.165.000	0	1.602.000	1.575.400	190.000
Auszahlungen									
8	für Baumaßnahmen		629.566	1.771.000	1.256.000	0	2.575.000	2.730.000	30.000
	53.30.01/1607.783010	Trinkwasserbrunnen im öffentlichen Bereich	0	12.000	0	0	0	0	0
	53.70.01/0673.783010	Neuherstellung Ersatzstandorte Depotcontainer	0	0	25.000	0	0	0	0
	54.20.01/0005.783010	Ökologische Ausgleichsmaßnahmen	127	79.000	121.000	0	55.000	30.000	30.000
	54.20.01/2001.783010	Abrechnung Sanierungsausgleichsbeträge Gutachterausschuss	10.485	0	0	0	0	0	0
	55.10.01/1712.783010	Bäume im Stadtgebiet und Allee Hilbringen	0	115.000	0	0	0	0	0
	55.10.01/1713.783010	Hausbäume, Wagnerstraße und Bezirksstraße	0	300.000	0	0	0	0	0
	55.10.01/2611.783010	Saarpark Sport und Freizeitpark	590.278	600.000	1.000.000	0	0	0	0
	55.10.01/2614.783010	Saarufergestaltung (Planfeststellung)	0	0	0	0	0	200.000	0
	55.10.01/2616.783010	Quartiersplatz KiTa Schneckenhaus	21.765	30.000	0	0	0	0	0
	55.10.01/2702.783010	Projekt 300 Bäume im Siedlungsraum	0	0	0	0	20.000	0	0
	55.40.01/0707.783010	Friedhof Schwemlingen	0	5.000	0	0	0	0	0
	55.40.01/0711.783010	Friedhof Merchingen	0	0	24.000	0	0	0	0
	55.40.01/0718.783010	Friedhof Hilbringen	4.330	0	37.000	0	0	0	0
	55.40.01/0719.783010	Friedhof Propsteistraße	0	10.000	21.000	0	0	0	0
	55.40.01/0726.783010	Friedhof Waldstraße	2.582	15.000	19.000	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2025

Teilhaushalt	322	Friedhofswesen, Ver- und Entsorgung / Baubetriebshof	verantwortlich: Werner Gasper						
<u>Teilfinanzhaushalt</u>			Ergebnis 2023	Ansatz Vorjahr 2024	Ansatz 2025	VE 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
55.40.01/0727.783010		Friedhof Bietzen	0	5.000	0	0	0	0	0
55.40.01/0728.783010		Friedhof Mechern	0	0	6.000	0	0	0	0
55.40.01/0736.783010		Friedhof Menningen	0	0	3.000	0	0	0	0
57.60.01/1552.783010		Planung Verlagerung Baubetriebshof	0	600.000	0	0	2.500.000	2.500.000	0
9		für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	240.620	288.000	727.000	0	535.000	535.000	530.000
55.10.01/0002.782610		Beschaffung Spielgeräte Kinderspielplätze aus Spenden	1.775	0	0	0	0	0	0
55.10.01/0300.782610		Auszahlungen für den Erwerb v beweglichen Sachen d. Anlagevermögens > 1000 €	4.290	5.000	5.000	0	5.000	5.000	0
55.10.01/0400.782610		Erwerb von beweglichen Sachen Kinderspielplätze	23.629	20.000	20.000	0	20.000	20.000	20.000
55.10.01/0743.782610		Bürgerpark Besseringen (Stabgitterzaun Albert-Schweitzer-Weg)	2.573	0	0	0	0	0	0
55.40.01/0300.782610		Auszahlungen für den Erwerb v beweglichen Sachen d. Anlagevermögens > 1000 €	2.367	8.000	12.000	0	10.000	10.000	10.000
57.60.01/0100.782610		Erwerb von betrieblichen Vermögen Baubetriebshof	205.986	255.000	690.000	0	500.000	500.000	500.000
13 = Summe (invest. Auszahlungen)			870.186	2.059.000	1.983.000	0	3.110.000	3.265.000	560.000
14 = Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)			-206.108	-776.500	-818.000	0	-1.508.000	-1.689.600	-370.000

Doppischer Budgetplan 2025

Teilhaushalt		324	Wald- und Forstwirtschaft		verantwortlich: Werner Gasper			
<u>Teilergebnishaushalt</u>			Ergebnis Vorvorj. 2023	Ansatz Vorjahr 2024	Ansatz akt. Jahr 2025	Planung +1 Jahr 2026	Planung +2 Jahre 2027	Planung +3 Jahre 2028
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen			157.032	190.000	190.000	198.000	198.000	198.000
55.20.01.413010	Sonstige allgemeine Zuweisungen vom Bund		160.258	165.000	165.000	165.000	165.000	165.000
55.20.01.413110	Zuschüsse vom Land -Wegebau, Kulturkosten, Nachkalkung		-18.226	10.000	10.000	18.000	18.000	18.000
55.20.01.414810	Zuschuss Jagdgenossenschaft Wegeunterhaltung		15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte			175.752	853.750	949.000	854.350	854.650	854.850
55.20.01.441110	Holzverkauf und Waldnebennutzungen		139.407	827.500	922.500	827.500	827.500	827.500
55.20.01.441120	Holzverkauf und Waldnebennutzungen 7 % USt		939	0	0	0	0	0
55.20.01.441220	Pachten		3.498	4.500	4.500	4.600	4.600	4.600
55.20.01.441240	Erträge aus Gestattungen		24.025	13.500	13.750	14.000	14.300	14.500
55.20.01.441910	Arbeiten für Dritte/Motorsägenkurse		6.563	8.250	8.250	8.250	8.250	8.250
55.20.01.441920	weit. sonst. privatr. Leistungsentgelte (n. steuerbar)		1.320	0	0	0	0	0
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen			0	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
55.20.01.442810	Erstattungen von übrigen Bereichen		0	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
7 + Sonstige ordentliche Erträge			29.649	0	0	0	0	0
55.20.01.451110	Erträge a.d. Veräuß.v.immateriellen Vermögensgegenst.u.Vermögensgegenst.d.SachAV		5.059	0	0	0	0	0
55.20.01.452710	Versicherungserstattungen		24.590	0	0	0	0	0
10 = Summe der Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit			362.433	1.049.750	1.145.000	1.058.350	1.058.650	1.058.850
11 - Personalaufwendungen			469.871	501.890	593.600	611.500	629.900	648.900
55.20.01.502110	Bezüge der Beamten		157.230	153.560	164.800	169.800	175.000	180.300
55.20.01.502210	Vergütungen der tariflich Beschäftigten		238.095	261.700	325.400	335.200	345.200	355.600
55.20.01.503210	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte		17.662	21.950	26.800	27.600	28.400	29.300
55.20.01.504210	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte		48.063	56.110	67.700	69.700	71.800	74.000
55.20.01.505910	Sonstige Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen		8.821	8.570	8.900	9.200	9.500	9.700
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			180.549	672.150	737.450	687.800	657.800	657.800
55.20.01.521010	Aufwendungen für Fertigung, Vertrieb und Waren		227	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
55.20.01.523110	Holzwerbung, Holzrückung, Pflanzungen, Kultur/Jungwuchspfl., VKS		117.453	531.900	579.650	535.000	535.000	535.000
55.20.01.523120	Aufwendungen für Wald und Wild		0	9.500	7.300	7.300	7.300	7.300
55.20.01.523210	Unterhaltung Wege Forstbetrieb u. Freizeitnutzung		0	75.750	35.500	75.000	75.000	75.000
55.20.01.523410	Aufwendungen für Fahrzeugunterhaltung		52.597	22.000	22.000	22.000	22.000	22.000
55.20.01.523610	Aufw. f geringwert. Geräte u. so. Gebrauchsgegenstände < 1.000 €		312	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
55.20.01.523710	Aufwendungen für Unterhaltung der Betriebs- u. Geschäftsausstattung		4.144	30.000	90.000	45.500	15.500	15.500
55.20.01.529920	Steuerberatungskosten		5.816	0	0	0	0	0
14 - Bilanzielle Abschreibungen			0	5.067	4.343	4.343	4.343	4.343
55.20.01.578010	Abschreib.a.Fahrzeuge,Maschinen u.techn.Anlagen, Betriebs- u.GeschäftsA u.gWG		0	5.067	4.343	4.343	4.343	4.343

Doppischer Budgetplan 2025

Teilhaushalt	324	Wald- und Forstwirtschaft	verantwortlich: Werner Gasper					
<u>Teilergebnishaushalt</u>			Ergebnis Vorvorj. 2023	Ansatz Vorjahr 2024	Ansatz akt. Jahr 2025	Planung +1 Jahr 2026	Planung +2 Jahre 2027	Planung +3 Jahre 2028
17 - Sonstige ordentliche Aufwendungen			30.427	44.230	44.980	44.480	44.480	44.480
55.20.01.551210		Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	374	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
55.20.01.551310		Aufwendungen f.übernommene Reisekosten f.Dienstreisen u.Dienstgänge	731	1.200	1.150	1.150	1.150	1.150
55.20.01.551510		Aufwendungen für Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	1.969	6.200	6.200	6.200	6.200	6.200
55.20.01.552110		Mieten, Pachten und Erbbauzinsen	0	800	800	300	300	300
55.20.01.553710		Bankgebühren	185	400	400	400	400	400
55.20.01.554111		Gebäudeversicherungen	35	50	40	40	40	40
55.20.01.554112		Kfz-Versicherungen	3.341	3.710	4.400	4.400	4.400	4.400
55.20.01.554113		Haftpflichtversicherungen	119	150	120	120	120	120
55.20.01.554114		Unfallversicherungen	18.763	24.720	24.720	24.720	24.720	24.720
55.20.01.554119		Sonstige Versicherungen	1.035	1.130	1.080	1.080	1.080	1.080
55.20.01.554210		Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvertretungen und Vereinen	2.823	3.400	3.600	3.600	3.600	3.600
55.20.01.558210		Kraftfahrzeugsteuer	1.053	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
55.20.01.558410		Verbrauchssteuern	0	270	270	270	270	270
18 = Summe der Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit			680.847	1.223.337	1.380.373	1.348.123	1.336.523	1.355.523
19 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit			-318.414	-173.587	-235.373	-289.773	-277.873	-296.673
22 = Finanzergebnis			0	0	0	0	0	0
27 = Jahresergebnis			-318.414	-173.587	-235.373	-289.773	-277.873	-296.673
28 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen			0	220.600	265.131	265.131	265.131	265.131
55.20.01.481410		Erträge aus Leistungsverr. Dienstleist. Forstbetrieb	0	220.600	265.131	265.131	265.131	265.131
29 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			0	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
55.20.01.581210		Aufwendungen aus Leistungsverr. Baubetriebshof	0	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
30 = Ergebnis			-318.414	43.013	25.758	-28.642	-16.742	-35.542

Doppischer Budgetplan 2025

Teilhaushalt	324	Wald- und Forstwirtschaft	verantwortlich: Werner Gasper						
<u>Teilfinanzhaushalt</u>			Ergebnis 2023	Ansatz Vorjahr 2024	Ansatz 2025	VE 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
Investitionstätigkeit									
Einzahlungen									
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen		4.252	0	0	0	0	0	0
	55.20.01/0100.682310	Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	4.252	0	0	0	0	0	0
6	= Summe der invest. Einzahlungen		4.252	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen									
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		0	0	25.000	0	0	0	0
	55.20.01/0300.782610	Auszahlungen für den Erwerb v beweglichen Sachen d. Anlagevermögens > 1000 €	0	0	25.000	0	0	0	0
13	= Summe (invest. Auszahlungen)		0	0	25.000	0	0	0	0
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)		4.252	0	-25.000	0	0	0	0

Entwurf

Doppischer Budgetplan 2025

Teilhaushalt	610	Allgemeine Finanzwirtschaft	verantwortlich: Lydia Müller / Andreas Beul					
<u>Teilergebnishaushalt</u>			Ergebnis Vorvorj. 2023	Ansatz Vorjahr 2024	Ansatz akt. Jahr 2025	Planung +1 Jahr 2026	Planung +2 Jahre 2027	Planung +3 Jahre 2028
1	Steuern und ähnliche Abgaben		37.793.712	41.994.580	43.384.336	45.204.100	46.032.100	47.244.100
61.10.01.401110	Grundsteuer A		72.203	83.150	81.500	81.500	86.600	86.600
61.10.01.401210	Grundsteuer B		4.266.406	4.813.250	4.800.000	4.862.900	4.926.100	4.989.200
61.10.01.401310	Gewerbsteuer		18.121.324	21.000.000	21.634.200	22.878.200	23.161.900	23.710.800
61.10.01.402110	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer		10.493.704	10.950.580	11.478.400	12.030.500	12.405.900	12.894.700
61.10.01.402210	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer		2.571.290	2.691.800	2.750.500	2.815.100	2.871.100	2.927.100
61.10.01.403110	Vergnügungssteuer		418.377	430.000	450.000	450.000	450.000	450.000
61.10.01.403310	Hundesteuer		166.472	170.000	165.000	165.000	165.000	165.000
61.10.01.405111	LeistFamleistausglSondschlzuw		1.683.936	1.855.800	2.024.736	1.920.900	1.965.500	2.020.700
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		12.567.840	17.513.437	22.158.653	21.027.677	21.512.877	22.114.277
61.10.01.411110	Schlüsselzuweisungen vom Land		12.567.840	17.423.570	22.046.376	20.915.400	21.400.600	22.002.000
61.10.01.416110	Sonderposten aus Zuwendungen		0	89.867	112.277	112.277	112.277	112.277
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		27.997	27.900	27.000	26.100	26.100	26.100
61.10.01.431010	Verwaltungsgebühren einschließlich Erstattung von Auslagen		27.997	27.900	27.000	26.100	26.100	26.100
7	+ Sonstige ordentliche Erträge		16	0	0	0	0	0
61.10.01.459020	Erträge aus der Auflösung von Wertberichtigungen auf Forderungen		16	0	0	0	0	0
10	= Summe der Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit		50.389.565	59.535.917	65.569.989	66.257.877	67.571.077	69.384.477
15	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		25.633.512	30.236.460	31.038.140	34.453.600	35.599.700	36.943.200
61.10.01.533110	Gewerbsteuerumlage		1.468.932	1.894.120	1.781.600	1.884.100	1.907.500	1.952.700
61.10.01.534210	Kreisumlage		24.164.580	28.342.340	29.256.540	32.569.500	33.692.200	34.990.500
18	= Summe der Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		25.633.512	30.236.460	31.038.140	34.453.600	35.599.700	36.943.200
19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit		24.756.053	29.299.457	34.531.849	31.804.277	31.971.377	32.441.277
20	+ Finanzerträge		44.517	40.150	70.500	70.500	70.500	70.500
61.10.01.472010	Zinsen aus Stundungen		294	150	500	500	500	500
61.10.01.473010	Vollverzinsung aus Gewerbesteuer (§ 233a AO)		44.223	40.000	70.000	70.000	70.000	70.000
21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen		452.120	1.150.000	1.465.000	1.965.000	2.859.000	3.199.000
61.10.01.569110	Vollverzinsung aus Gewerbesteuer (§ 233a AO)		33.194	30.000	25.000	25.000	25.000	25.000
61.10.02.561110	Zinsaufwendungen an das Land		155	0	0	0	0	0
61.10.02.561710	Zinsaufwendungen an private Untern. (einschl. Sparkasse, SaarLB)		399.294	770.000	990.000	1.315.000	1.560.000	1.690.000
61.10.02.561720	Zinsaufw. Liquiditätskredit		19.476	350.000	450.000	625.000	1.274.000	1.484.000
22	= Finanzergebnis		-407.603	-1.109.850	-1.394.500	-1.894.500	-2.788.500	-3.128.500
27	= Jahresergebnis		24.348.450	28.189.607	33.137.349	29.909.777	29.182.877	29.312.777

Doppischer Budgetplan 2025

Teilhaushalt	610	Allgemeine Finanzwirtschaft	verantwortlich: Lydia Müller / Andreas Beul					
<u>Teilergebnishaushalt</u>			Ergebnis Vorvorj. 2023	Ansatz Vorjahr 2024	Ansatz akt. Jahr 2025	Planung +1 Jahr 2026	Planung +2 Jahre 2027	Planung +3 Jahre 2028
30 = Ergebnis			24.348.450	28.189.607	33.137.349	29.909.777	29.182.877	29.312.777

Entwurf

Doppischer Budgetplan 2025

Teilhaushalt	610	Allgemeine Finanzwirtschaft	verantwortlich: Lydia Müller / Andreas Beul				
<u>Teilfinanzhaushalt</u>	Ergebnis 2023	Ansatz Vorjahr 2024	Ansatz 2025	VE 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen							
1 aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	452.701	448.000	421.366	0	421.366	421.366	421.366
61.10.01/1000.681110 Investitionszuweisung Saarlandpakt	452.701	448.000	421.366	0	421.366	421.366	421.366
5 Sonstige Investitionseinzahlungen	1.831.770	0	0	0	0	0	0
61.10.02/0801.684520 Rückflüsse Liquiditätskredit von Wohnungsges.	172.000	0	0	0	0	0	0
61.10.02/0801.684530 Rückflüsse Liquiditätskredit von Beteiligungsges.	1.659.770	0	0	0	0	0	0
6 = Summe der invest. Einzahlungen	2.284.471	448.000	421.366	0	421.366	421.366	421.366
Auszahlungen							
12 Sonstige Investitionsauszahlungen	2.701.770	0	0	0	0	0	0
61.10.02/0801.784520 Auszahlung Liquiditätskredit an Wohnungsges. KG	191.000	0	0	0	0	0	0
61.10.02/0801.784530 Auszahlung Liquiditätskredit an Beteiligungsges.	2.510.770	0	0	0	0	0	0
13 = Summe (invest. Auszahlungen)	2.701.770	0	0	0	0	0	0
14 = Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-417.299	448.000	421.366	0	421.366	421.366	421.366

Doppischer Budgetplan 2025

Teilhaushalt	710	Stiftungen	verantwortlich: Lydia Müller / Andreas Beul					
<u>Teilergebnishaushalt</u>			Ergebnis Vorvorj. 2023	Ansatz Vorjahr 2024	Ansatz akt. Jahr 2025	Planung +1 Jahr 2026	Planung +2 Jahre 2027	Planung +3 Jahre 2028
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen			51	0	0	0	0	0
71.10.01.414011		Zuw f lfd Zw Bund-Energieprbr	51	0	0	0	0	0
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte			20.938	21.800	22.400	22.400	22.600	23.000
71.10.01.441210		Mieten	20.938	21.800	22.400	22.400	22.600	23.000
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen			8.952	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
71.10.01.442820		Betriebskostenerstattung	8.952	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
10 = Summe der Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit			29.940	30.800	31.400	31.400	31.600	32.000
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			15.937	14.400	34.400	34.400	14.400	15.400
71.10.01.522010		Aufwendungen für Energie / Wasser / Abwasser	7.952	7.700	7.700	7.700	7.700	7.700
71.10.01.523110		Aufwend.f. Unterhaltung Grundstücke, Außenanlagen, Gebäude und Gebäudeeinricht.	6.819	5.000	25.000	25.000	5.000	6.000
71.10.01.523150		Aufwend.f.Bewirtschaftung d.Grundstücke,Außenanl,Gebäude&Gebäudeeinricht	962	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
71.10.01.529910		Sonstige Aufwendungen für Dienstleistungen	204	200	200	200	200	200
14 - Bilanzielle Abschreibungen			0	4.244	4.244	4.244	4.244	4.244
71.10.01.574010		Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	0	4.244	4.244	4.244	4.244	4.244
17 - Sonstige ordentliche Aufwendungen			1.506	1.640	1.670	1.670	1.670	1.670
71.10.01.554111		Gebäudeversicherungen	1.157	1.240	1.270	1.270	1.270	1.270
71.10.01.558110		Grundsteuer	348	400	400	400	400	400
18 = Summe der Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit			17.443	20.284	40.314	40.314	20.314	21.314
19 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit			12.497	10.516	-8.914	-8.914	11.286	10.686
20 + Finanzerträge			0	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
71.10.01.471810		Zinserträge von Kreditinstituten	0	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
22 = Finanzergebnis			0	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
27 = Jahresergebnis			12.497	13.516	-5.914	-5.914	14.286	13.686
29 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			0	1.000	1.810	1.810	810	810
71.10.01.581110		Aufwendungen aus Verwaltungskostenverrechnung	0	1.000	1.810	1.810	810	810
30 = Ergebnis			12.497	12.516	-7.724	-7.724	13.476	12.876

Investitionsprogramm

der Kreisstadt Merzig

2023 – 2028

Produktplan 2025
Übersicht aller Investitionsmaßnahmen

<u>Investitionen</u>	Ergebnis des Vorvorjahres 2023	Ansatz des Vorjahres 2024	Ansatz des Haushaltsjahres 2025	VE 2025	Planung Haushaltsjahr 2026	Planung Haushaltsjahr 2027	Planung Haushaltsjahr 2028	einschl. Vorjahr bereitgestellt	Gesamtein-/ auszahlungen
57.40.01/0002 Spenden Pfarrzentrum Hilbringen Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	8	8
2 Investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
3 Saldo	0	0	0	0	0	0	0	8	8
54.20.01/0003 Erschließungsbeiträge Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	25	270	0	270	150	150	2.688	3.528
2 Investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
3 Saldo	0	25	270	0	270	150	150	2.688	3.528
54.20.01/0005 ökolog. Ausgleichsmaßnahmen Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	1	45	0	69	42	40	542	738
2 Investive Auszahlungen	0	79	121	0	55	30	30	10	246
3 Saldo	0	-78	-76	0	14	12	10	532	492
54.60.01/0006 Ablösebeträge f. Stellplätze Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	6	0	0	0	0	0	0	104	104
2 Investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
3 Saldo	6	0	0	0	0	0	0	104	104
57.60.01/0007 Verkaufserlöse Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	285	285
2 Investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
3 Saldo	0	0	0	0	0	0	0	285	285
11.12.01/0009 Veräußerung/Erwerb Grundstücke Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	147	100	445	0	603	380	380	9.581	11.389
2 Investive Auszahlungen	73	100	2.200	0	209	200	200	4.898	7.707

Produktplan 2025
Übersicht aller Investitionsmaßnahmen

<u>Investitionen</u>	Ergebnis des Vorvorjahres 2023	Ansatz des Vorjahres 2024	Ansatz des Haushaltsjahres 2025	VE 2025	Planung Haushaltsjahr 2026	Planung Haushaltsjahr 2027	Planung Haushaltsjahr 2028	einschl Vorjahr bereitgestellt	Gesamtein-/auszahlungen
3 Saldo	74	0	-1.755	0	394	180	180	4.683	3.682
11.12.01/0010 Veräußerung Grundstücke Gipsberg Süd Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	941	941
2 Investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
3 Saldo	0	0	0	0	0	0	0	941	941
11.12.01/0014 Erwerb/Veräußerung Baulücken Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	50	50	0	50	50	50	50	250
2 Investive Auszahlungen	0	50	50	0	50	50	50	50	250
3 Saldo	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11.12.01/0015 second-hand-Bauland Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	50	50	0	40	40	40	127	297
2 Investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
3 Saldo	0	50	50	0	40	40	40	127	297
11.12.01/0016 Erwerb / Abriss nicht erhaltungswürdiger Bausubstanz Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	20	0	20	20	20	80	160
2 Investive Auszahlungen	26	0	100	0	100	100	100	352	752
3 Saldo	-26	0	-80	0	-80	-80	-80	-272	-592
0100 Fahrzeuge Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	21	2	500	0	0	0	0	209	709
2 Investive Auszahlungen	712	791	1.228	300	900	800	800	5.015	8.742
3 Saldo	-691	-789	-728	-300	-900	-800	-800	-4.806	-8.033
0200 Informationstechnol. Einrichtungen Investitionsmaßnahmen									

Produktplan 2025
Übersicht aller Investitionsmaßnahmen

<u>Investitionen</u>	Ergebnis des Vorvorjahres 2023	Ansatz des Vorjahres 2024	Ansatz des Haushaltsjahres 2025	VE 2025	Planung Haushaltsjahr 2026	Planung Haushaltsjahr 2027	Planung Haushaltsjahr 2028	einschl Vorjahr bereitgestellt	Gesamtein-/ auszahlungen
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	51	51
2 Investive Auszahlungen	153	372	197	0	163	28	28	1.477	1.893
3 Saldo	-153	-372	-197	0	-163	-28	-28	-1.427	-1.843
0210 Digitalisierung Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2 Investive Auszahlungen	0	10	10	0	10	10	10	10	50
3 Saldo	0	-10	-10	0	-10	-10	-10	-10	-50
0300 Erwerb von beweglichen Sachen BGA Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	2	2
2 Investive Auszahlungen	140	271	269	0	142	138	137	2.286	2.971
3 Saldo	-140	-271	-269	0	-142	-138	-137	-2.284	-2.970
0400 Erwerb von beweglichen Sachen Sonstiges Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	38	38
2 Investive Auszahlungen	24	29	26	0	26	26	22	307	406
3 Saldo	-24	-29	-26	0	-26	-26	-22	-269	-368
25.01.01/0403 Zufahrtsschutz zur Sicherung von Veranstaltungen Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2 Investive Auszahlungen	0	0	100	0	0	20	20	0	140
3 Saldo	0	0	-100	0	0	-20	-20	0	-140
0500 Ungeplante investive Gebäudemassnahmen Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2 Investive Auszahlungen	0	6	6	0	6	6	6	27	51
3 Saldo	0	-6	-6	0	-6	-6	-6	-27	-51

Produktplan 2025
Übersicht aller Investitionsmaßnahmen

<u>Investitionen</u>	Ergebnis des Vorvorjahres 2023	Ansatz des Vorjahres 2024	Ansatz des Haushaltsjahres 2025	VE 2025	Planung Haushaltsjahr 2026	Planung Haushaltsjahr 2027	Planung Haushaltsjahr 2028	einschl. Vorjahr bereitgestellt	Gesamtein-/ auszahlungen
54.70.01/0501 Wartehallen Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	64	64
2 Investive Auszahlungen	0	0	0	0	20	20	20	242	302
3 Saldo	0	0	0	0	-20	-20	-20	-177	-237
0502 Brandschutzmaßnahmen Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	250	0	0	350	0	0	609	959
2 Investive Auszahlungen	97	590	75	0	700	0	0	1.051	1.826
3 Saldo	-97	-340	-75	0	-350	0	0	-442	-867
36.10.01/0509 Allg. Hochbaumaßnahmen KiGa St. Peter Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	16	0	0	0	0	0	0	16	16
2 Investive Auszahlungen	25	0	0	0	0	0	0	27	27
3 Saldo	-9	0	0	0	0	0	0	-11	-11
55.40.01/0511 Überdachung Vorplatz Leichenhalle Brotdorf Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2 Investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	15	15
3 Saldo	0	0	0	0	0	0	0	-15	-15
54.70.01/0522 Zuschuss Umbau Haltestellen Barrierefreiheit-Niederflur Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	18	18	18	217	271
2 Investive Auszahlungen	383	20	0	0	20	20	20	1.001	1.061
3 Saldo	-383	-20	0	0	-2	-2	-2	-785	-791
36.10.01/0548 KiTa St. Marien Brotdorf Investitionsmaßnahmen									

Produktplan 2025
Übersicht aller Investitionsmaßnahmen

<u>Investitionen</u>	Ergebnis des Vorvorjahres 2023	Ansatz des Vorjahres 2024	Ansatz des Haushaltsjahres 2025	VE 2025	Planung Haushaltsjahr 2026	Planung Haushaltsjahr 2027	Planung Haushaltsjahr 2028	einschl Vorjahr bereitgestellt	Gesamtein-/ auszahlungen
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2 Investive Auszahlungen	0	24	150	0	0	0	0	483	633
3 Saldo	0	-24	-150	0	0	0	0	-483	-633
21.01.01/0551 Förderschule Brotdorf									
Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2 Investive Auszahlungen	4	0	0	0	0	0	0	376	376
3 Saldo	-4	0	0	0	0	0	0	-376	-376
21.01.01/0552 Förderschule Brotdorf Lehrertoiletten									
Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2 Investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
3 Saldo	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11.05.01/0553 Umbau ehem. Optik Kade									
Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2 Investive Auszahlungen	8	0	0	0	0	200	0	8	208
3 Saldo	-8	0	0	0	0	-200	0	-8	-208
21.01.01/0554 Sonnenschutz Kreuzbergschule Fenster									
Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	55	0	0	0	0	0	55	55
2 Investive Auszahlungen	0	110	0	0	0	0	0	110	110
3 Saldo	0	-55	0	0	0	0	0	-55	-55
36.10.01/0555 Verbesserung Raumluft KiTa Schwemlingen									
Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	16	16
2 Investive Auszahlungen	29	0	0	0	0	0	0	30	30
3 Saldo	-29	0	0	0	0	0	0	-14	-14
12.20.01/0556 Umbau Feuerwehrgerätehaus Merzig									

Produktplan 2025
Übersicht aller Investitionsmaßnahmen

<u>Investitionen</u>	Ergebnis des Vorvorjahres 2023	Ansatz des Vorjahres 2024	Ansatz des Haushaltsjahres 2025	VE 2025	Planung Haushaltsjahr 2026	Planung Haushaltsjahr 2027	Planung Haushaltsjahr 2028	einschl Vorjahr bereitgestellt	Gesamtein-/ auszahlungen
Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	75	0	0	0	75
2 Investive Auszahlungen	0	0	0	0	150	0	0	0	150
3 Saldo	0	0	0	0	-75	0	0	0	-75
12.20.01/0557 Feuerwehrgerätehaus Silwingen									
Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	25	15	0	0	0	0	25	40
2 Investive Auszahlungen	0	50	30	0	0	0	0	50	80
3 Saldo	0	-25	-15	0	0	0	0	-25	-40
12.20.01/0558 Feuerwehrgerätehaus Menningen									
Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2 Investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
3 Saldo	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11.12.02/0559 Ersatz Garagen/Container Sportplatz Hilbringen									
Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2 Investive Auszahlungen	0	12	0	0	0	0	0	12	12
3 Saldo	0	-12	0	0	0	0	0	-12	-12
11.13.02/0560 PV-Anlagen städtische Gebäude									
Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2 Investive Auszahlungen	0	0	0	0	50	50	50	0	150
3 Saldo	0	0	0	0	-50	-50	-50	0	-150
12.20.01/0561 FW Besseringen Materialcontainer									
Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2 Investive Auszahlungen	0	8	0	0	0	0	0	8	8

Produktplan 2025
Übersicht aller Investitionsmaßnahmen

<u>Investitionen</u>	Ergebnis des Vorvorjahres 2023	Ansatz des Vorjahres 2024	Ansatz des Haushaltsjahres 2025	VE 2025	Planung Haushaltsjahr 2026	Planung Haushaltsjahr 2027	Planung Haushaltsjahr 2028	einschl Vorjahr bereitgestellt	Gesamtein-/auszahlungen
3 Saldo	0	-8	0	0	0	0	0	-8	-8
11.05.01/0562 Renovierung Trauzimmer Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2 Investive Auszahlungen	0	0	10	0	0	0	0	0	10
3 Saldo	0	0	-10	0	0	0	0	0	-10
21.01.01/0563 Sanierung Turnhalle GS Hilbringen Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2 Investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	250	0	250
3 Saldo	0	0	0	0	0	0	-250	0	-250
57.40.01/0564 energet. Sanierung Glasfassade EG (Restaurant) BH Besseringen Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2 Investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	120	0	0	120
3 Saldo	0	0	0	0	0	-120	0	0	-120
42.40.01/0565 Abriss Sportlerheim Weiler Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2 Investive Auszahlungen	0	0	0	0	70	0	0	0	70
3 Saldo	0	0	0	0	-70	0	0	0	-70
54.10.01/0609 kleinere Straßenbaumaßnahmen Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2 Investive Auszahlungen	0	9	25	0	10	10	10	30	85
3 Saldo	0	-9	-25	0	-10	-10	-10	-30	-85
54.10.01/0616 Endausbau v. Straßen in Baugebieten Investitionsmaßnahmen									

Produktplan 2025
Übersicht aller Investitionsmaßnahmen

<u>Investitionen</u>	Ergebnis des Vorvorjahres 2023	Ansatz des Vorjahres 2024	Ansatz des Haushaltsjahres 2025	VE 2025	Planung Haushaltsjahr 2026	Planung Haushaltsjahr 2027	Planung Haushaltsjahr 2028	einschl Vorjahr bereitgestellt	Gesamtein-/ auszahlungen
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2 Investive Auszahlungen	100	200	420	0	350	350	350	2.751	4.221
3 Saldo	-100	-200	-420	0	-350	-350	-350	-2.751	-4.221
54.10.01/0619 Baulastanteil versch. Landstraßen Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2 Investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
3 Saldo	0	0	0	0	0	0	0	0	0
55.30.01/0621 Feldwirtschaftswegebau Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	21	21
2 Investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	28	28
3 Saldo	0	0	0	0	0	0	0	-8	-8
54.10.01/0629 Anlegung Radwege (2010/2011/....) Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	90	720	0	80	80	80	128	1.088
2 Investive Auszahlungen	60	100	900	400	400	100	100	245	1.745
3 Saldo	-60	-10	-180	-400	-320	-20	-20	-116	-656
36.10.01/0646 Feuerwehrzufahrt Kindergarten Merchingen Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2 Investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	10	10
3 Saldo	0	0	0	0	0	0	0	-10	-10
57.10.01/0650 Erschließung Gewerbegebiet Hardt Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	700	0	0	0	0	0	0	700	700
2 Investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	1.726	1.726
3 Saldo	700	0	0	0	0	0	0	-1.026	-1.026

Produktplan 2025
Übersicht aller Investitionsmaßnahmen

<u>Investitionen</u>	Ergebnis des Vorvorjahres 2023	Ansatz des Vorjahres 2024	Ansatz des Haushaltsjahres 2025	VE 2025	Planung Haushaltsjahr 2026	Planung Haushaltsjahr 2027	Planung Haushaltsjahr 2028	einschl. Vorjahr bereitgestellt	Gesamtein-/ auszahlungen
54.10.01/0654 Erschließung Merchingen Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2 Investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	98	98
3 Saldo	0	0	0	0	0	0	0	-98	-98
54.10.01/0659 Fußweg Blätsch Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2 Investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	1	1
3 Saldo	0	0	0	0	0	0	0	-1	-1
54.10.01/0666 Erschließung Schwemlingen Fahrlängten Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2 Investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	207	207
3 Saldo	0	0	0	0	0	0	0	-207	-207
55.10.01/0668 Saarpark Kiesabbau Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2 Investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	50	50
3 Saldo	0	0	0	0	0	0	0	-50	-50
54.10.01/0669 Fußgängerbrücke Igelsheck Harlingen Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2 Investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	15	15
3 Saldo	0	0	0	0	0	0	0	-15	-15
54.10.01/0670 Zufahrt Ringelsort, Aufweitung Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2 Investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	12	12

Produktplan 2025
Übersicht aller Investitionsmaßnahmen

<u>Investitionen</u>	Ergebnis des Vorvorjahres 2023	Ansatz des Vorjahres 2024	Ansatz des Haushaltsjahres 2025	VE 2025	Planung Haushaltsjahr 2026	Planung Haushaltsjahr 2027	Planung Haushaltsjahr 2028	einschl Vorjahr bereitgestellt	Gesamtein-/ auszahlungen
3 Saldo	0	0	0	0	0	0	0	-12	-12
54.10.01/0671 Erschließung Ge-Fläche Gipsberg Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2 Investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
3 Saldo	0	0	0	0	0	0	0	0	0
54.10.01/0672 Erschließung Brotdorf Kippchen Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2 Investive Auszahlungen	29	380	0	0	0	0	0	207	207
3 Saldo	-29	-380	0	0	0	0	0	-207	-207
53.70.01/0673 Ersatzstandorte Depotcontainer Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2 Investive Auszahlungen	0	0	25	0	0	0	0	4	29
3 Saldo	0	0	-25	0	0	0	0	-4	-29
12.20.01/0674 Zufahrt Feuerwehrgerätehaus Hilbringen Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2 Investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	20	0	0	20
3 Saldo	0	0	0	0	0	-20	0	0	-20
54.10.01/0675 Gehweg Torstraße Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2 Investive Auszahlungen	0	60	0	0	0	0	0	70	70
3 Saldo	0	-60	0	0	0	0	0	-70	-70
54.10.01/0676 Entwässerung Parkplatzfläche Ecke Zur Bahnbrücke/Menningerstr. Investitionsmaßnahmen									

Produktplan 2025
Übersicht aller Investitionsmaßnahmen

<u>Investitionen</u>	Ergebnis des Vorvorjahres 2023	Ansatz des Vorjahres 2024	Ansatz des Haushaltsjahres 2025	VE 2025	Planung Haushaltsjahr 2026	Planung Haushaltsjahr 2027	Planung Haushaltsjahr 2028	einschl Vorjahr bereitgestellt	Gesamtein-/ auszahlungen
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2 Investive Auszahlungen	0	25	0	0	0	0	0	25	25
3 Saldo	0	-25	0	0	0	0	0	-25	-25
54.10.01/0677 Gehweg Hasenstraße Hilbringen									
Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2 Investive Auszahlungen	0	15	0	0	0	0	0	16	16
3 Saldo	0	-15	0	0	0	0	0	-16	-16
54.10.01/0678 Gehweg/Parkplatzflächen GS Hilbringen									
Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2 Investive Auszahlungen	0	15	0	0	0	0	0	15	15
3 Saldo	0	-15	0	0	0	0	0	-15	-15
54.10.01/0679 Umgestaltung Dorfplatz Hilbringen									
Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2 Investive Auszahlungen	0	15	0	0	0	0	0	15	15
3 Saldo	0	-15	0	0	0	0	0	-15	-15
54.10.01/0680 Baureifmachung Teilflächen Steiniger Weg, Ostring									
Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2 Investive Auszahlungen	0	17	0	0	0	0	0	17	17
3 Saldo	0	-17	0	0	0	0	0	-17	-17
54.10.01/0681 Gehweg Merchingen Ecke Honzrather/Pastor-Deutsch-Str.									
Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2 Investive Auszahlungen	0	0	20	0	0	0	0	0	20

Produktplan 2025
Übersicht aller Investitionsmaßnahmen

<u>Investitionen</u>	Ergebnis des Vorvorjahres 2023	Ansatz des Vorjahres 2024	Ansatz des Haushaltsjahres 2025	VE 2025	Planung Haushaltsjahr 2026	Planung Haushaltsjahr 2027	Planung Haushaltsjahr 2028	einschl Vorjahr bereitgestellt	Gesamtein-/auszahlungen
3 Saldo	0	0	-20	0	0	0	0	0	-20
12.01.03/0701 Stromanschluss Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2 Investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	6	6
3 Saldo	0	0	0	0	0	0	0	-6	-6
54.10.01/0705 Erneuerung/Erweiterung Straßenbeleuchtung Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2 Investive Auszahlungen	15	20	80	0	70	70	70	342	632
3 Saldo	-15	-20	-80	0	-70	-70	-70	-342	-632
55.40.01/0706 Friedhof Silwigen Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2 Investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	31	31
3 Saldo	0	0	0	0	0	0	0	-31	-31
55.40.01/0707 Friedhof Schwemlingen Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2 Investive Auszahlungen	0	5	0	0	0	0	0	9	9
3 Saldo	0	-5	0	0	0	0	0	-9	-9
55.40.01/0711 Friedhof Merchingen Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2 Investive Auszahlungen	0	0	24	0	0	0	0	44	68
3 Saldo	0	0	-24	0	0	0	0	-44	-68
55.40.01/0719 Friedhof Propsteistraße Investitionsmaßnahmen									

Produktplan 2025
Übersicht aller Investitionsmaßnahmen

<u>Investitionen</u>	Ergebnis des Vorvorjahres 2023	Ansatz des Vorjahres 2024	Ansatz des Haushaltsjahres 2025	VE 2025	Planung Haushaltsjahr 2026	Planung Haushaltsjahr 2027	Planung Haushaltsjahr 2028	einschl Vorjahr bereitgestellt	Gesamtein-/ auszahlungen
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2 Investive Auszahlungen	0	10	21	0	0	0	0	144	165
3 Saldo	0	-10	-21	0	0	0	0	-144	-165
55.40.01/0726 Friedhof Waldstraße Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2 Investive Auszahlungen	3	15	19	0	0	0	0	221	240
3 Saldo	-3	-15	-19	0	0	0	0	-221	-240
55.40.01/0727 Friedhof Bietzen Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2 Investive Auszahlungen	0	5	0	0	0	0	0	25	25
3 Saldo	0	-5	0	0	0	0	0	-25	-25
55.40.01/0735 Friedhof Mondorf Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2 Investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	23	23
3 Saldo	0	0	0	0	0	0	0	-23	-23
55.40.01/0736 Friedhof Menningen Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2 Investive Auszahlungen	0	0	3	0	0	0	0	0	3
3 Saldo	0	0	-3	0	0	0	0	0	-3
57.50.01/0739 Kreuzbergkapelle Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2 Investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	3	3
3 Saldo	0	0	0	0	0	0	0	-3	-3
53.70.01/0741 Maßnahmen Kompostierungsanlage									

Produktplan 2025
Übersicht aller Investitionsmaßnahmen

<u>Investitionen</u>	Ergebnis des Vorvorjahres 2023	Ansatz des Vorjahres 2024	Ansatz des Haushaltsjahres 2025	VE 2025	Planung Haushaltsjahr 2026	Planung Haushaltsjahr 2027	Planung Haushaltsjahr 2028	einschl. Vorjahr bereitgestellt	Gesamtein-/ auszahlungen
Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2 Investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	52	52
3 Saldo	0	0	0	0	0	0	0	-52	-52
12.20.01/0742 Feuerwehrfahrzeug MZG Weiterführung Aufzug Schlauchwerkstatt in 1. Stock									
Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2 Investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	8	8
3 Saldo	0	0	0	0	0	0	0	-8	-8
55.10.01/0743 Bürgerpark Besseringen									
Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2 Investive Auszahlungen	3	0	0	0	0	0	0	3	3
3 Saldo	-3	0	0	0	0	0	0	-3	-3
36.10.01/0744 Außengelände Kita St. Josef									
Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2 Investive Auszahlungen	7	0	0	0	0	0	0	78	78
3 Saldo	-7	0	0	0	0	0	0	-78	-78
55.10.01/0745 Zaunanlage Spielplatz Stadtpark									
Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2 Investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
3 Saldo	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21.01.01/0746 Sonnenschutz Grundschulen									
Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2 Investive Auszahlungen	0	0	0	0	50	0	0	0	50

Produktplan 2025
Übersicht aller Investitionsmaßnahmen

<u>Investitionen</u>	Ergebnis des Vorvorjahres 2023	Ansatz des Vorjahres 2024	Ansatz des Haushaltsjahres 2025	VE 2025	Planung Haushaltsjahr 2026	Planung Haushaltsjahr 2027	Planung Haushaltsjahr 2028	einschl Vorjahr bereitgestellt	Gesamtein-/auszahlungen
3 Saldo	0	0	0	0	-50	0	0	0	-50
57.35.01/0747 Spielgeräte Fußgängerzone Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2 Investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
3 Saldo	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11.12.01/0748 Rodung Baufläche Gipsberg Nordost Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2 Investive Auszahlungen	0	0	70	0	0	0	0	0	70
3 Saldo	0	0	-70	0	0	0	0	0	-70
0801 Darlehen/Tilgung Liquidität Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2 Investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
3 Saldo	0	0	0	0	0	0	0	0	0
61.10.02/0805 Sonderkreditaufnahme Luftreinigungsgeräte Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2 Investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
3 Saldo	0	0	0	0	0	0	0	0	0
61.10.02/0806 Sonderkreditaufnahme Pflichtenkollision Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2 Investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
3 Saldo	0	0	0	0	0	0	0	0	0
0900 Investitionszuschuss Investitionsmaßnahmen									

Produktplan 2025
Übersicht aller Investitionsmaßnahmen

<u>Investitionen</u>	Ergebnis des Vorvorjahres 2023	Ansatz des Vorjahres 2024	Ansatz des Haushaltsjahres 2025	VE 2025	Planung Haushaltsjahr 2026	Planung Haushaltsjahr 2027	Planung Haushaltsjahr 2028	einschl Vorjahr bereitgestellt	Gesamtein-/ auszahlungen
1 Investive Einzahlungen	0	0	60	0	0	0	0	117	177
2 Investive Auszahlungen	0	175	225	0	5	5	0	132	367
3 Saldo	0	-175	-165	0	-5	-5	0	-15	-190
42.40.01/0910 Investitionszuschuss Flutlichtanlagen Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2 Investive Auszahlungen	10	0	0	0	0	0	0	10	10
3 Saldo	-10	0	0	0	0	0	0	-10	-10
36.10.01/0911 Investitionszuschuss Krippe Schankstraße Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2 Investive Auszahlungen	0	460	10	0	0	0	0	80	90
3 Saldo	0	-460	-10	0	0	0	0	-80	-90
61.10.01/1000 Investitionszuweisung Saarlandpakt Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	453	448	421	0	421	421	421	2.392	4.078
2 Investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
3 Saldo	453	448	421	0	421	421	421	2.392	4.078
1301 Luftreinigungsgeräte Schulen/Kitas Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	16	0	0	0	0	0	0	91	91
2 Investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	155	155
3 Saldo	16	0	0	0	0	0	0	-64	-64
55.10.01/1403 Errichtung, Austausch Spielgeräte (incl. GS Schweml) Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	86	86
2 Investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	172	172
3 Saldo	0	0	0	0	0	0	0	-86	-86

Produktplan 2025
Übersicht aller Investitionsmaßnahmen

<u>Investitionen</u>	Ergebnis des Vorvorjahres 2023	Ansatz des Vorjahres 2024	Ansatz des Haushaltsjahres 2025	VE 2025	Planung Haushaltsjahr 2026	Planung Haushaltsjahr 2027	Planung Haushaltsjahr 2028	einschl Vorjahr bereitgestellt	Gesamtein-/ auszahlungen
25.06.01/1405 Beschaffungen Bibliothek Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	1	5	0	1	1	0	1	8
2 Investive Auszahlungen	0	3	6	0	1	1	0	6	13
3 Saldo	0	-2	-1	0	0	0	0	-5	-5
25.30.02/1506 Vogelvolieren Tierpark Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2 Investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
3 Saldo	0	0	0	0	0	0	0	0	0
12.20.01/1507 Feuerwehrgerätehaus Brotdorf Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	50	0	0	0	0	0	50	50
2 Investive Auszahlungen	789	800	70	0	0	0	0	1.589	1.659
3 Saldo	-789	-750	-70	0	0	0	0	-1.539	-1.609
57.45.01/1508 Sanierung Stadthalle I. BA Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	594	594
2 Investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	1.030	1.030
3 Saldo	0	0	0	0	0	0	0	-437	-437
21.01.01/1511 Umbau Nebengebäude Kreuzbergerschule Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	193	193
2 Investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
3 Saldo	0	0	0	0	0	0	0	193	193
11.05.01/1515 Erweiterung Bürgerbüro Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	104	104
2 Investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	142	142

Produktplan 2025
Übersicht aller Investitionsmaßnahmen

<u>Investitionen</u>	Ergebnis des Vorvorjahres 2023	Ansatz des Vorjahres 2024	Ansatz des Haushaltsjahres 2025	VE 2025	Planung Haushaltsjahr 2026	Planung Haushaltsjahr 2027	Planung Haushaltsjahr 2028	einschl Vorjahr bereitgestellt	Gesamtein-/ auszahlungen
3 Saldo	0	0	0	0	0	0	0	-38	-38
25.30.02/1516 Archepark Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	179	171	0	25	0	0	227	423
2 Investive Auszahlungen	0	255	342	50	50	0	0	103	495
3 Saldo	0	-76	-171	-50	-25	0	0	124	-72
42.40.01/1517 Unkleidegebäude Blättelbornstadion (Planungskosten) Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	122	0	0	0	0	0	0	137	137
2 Investive Auszahlungen	312	0	0	0	0	0	0	846	846
3 Saldo	-190	0	0	0	0	0	0	-709	-709
11.05.01/1518 Umzug Poststr. 12 - Stadthaus Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	-9	0	0	0	0	0	0	200	200
2 Investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	218	218
3 Saldo	-9	0	0	0	0	0	0	-18	-18
11.05.01/1551 Außenlamellen Rathaus-Anbau Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	39	39
2 Investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	79	79
3 Saldo	0	0	0	0	0	0	0	-39	-39
57.60.01/1552 Verlagerung Baubetriebshof Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	300	0	0	1.250	1.250	0	300	2.800
2 Investive Auszahlungen	0	600	0	0	2.500	2.500	0	62	5.062
3 Saldo	0	-300	0	0	-1.250	-1.250	0	238	-2.262
12.20.01/1553 Feuerwehrgerätehaus Mechern Investitionsmaßnahmen									

Produktplan 2025
Übersicht aller Investitionsmaßnahmen

<u>Investitionen</u>	Ergebnis des Vorvorjahres 2023	Ansatz des Vorjahres 2024	Ansatz des Haushaltsjahres 2025	VE 2025	Planung Haushaltsjahr 2026	Planung Haushaltsjahr 2027	Planung Haushaltsjahr 2028	einschl. Vorjahr bereitgestellt	Gesamtein-/ auszahlungen
1 Investive Einzahlungen	0	85	110	0	90	0	0	85	285
2 Investive Auszahlungen	0	140	220	0	180	0	0	19	419
3 Saldo	0	-55	-110	0	-90	0	0	66	-134
12.20.01/1554 Feuerwehrgerätehaus Bietzen Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	7	0	0	0	0	0	7
2 Investive Auszahlungen	0	0	15	0	0	0	0	93	108
3 Saldo	0	0	-8	0	0	0	0	-93	-101
12.20.01/1555 Fahrzeughalle FW Wellingen Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	125	125	0	0	0	0	125	250
2 Investive Auszahlungen	4	250	250	0	0	0	0	160	410
3 Saldo	-4	-125	-125	0	0	0	0	-35	-160
55.10.01/1556 Kleinkinderspielplatz Stadtpark Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2 Investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
3 Saldo	0	0	0	0	0	0	0	0	0
55.10.01/1557 Errichtung Mehrgenerationenspielplatz Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2 Investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
3 Saldo	0	0	0	0	0	0	0	0	0
12.20.01/1558 Neubau Feuerwehrgerätehaus Mondorf/Silwingen Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	10	0	0	40	0	0	50
2 Investive Auszahlungen	0	0	20	0	0	80	0	0	100
3 Saldo	0	0	-10	0	0	-40	0	0	-50

Produktplan 2025
Übersicht aller Investitionsmaßnahmen

<u>Investitionen</u>	Ergebnis des Vorvorjahres 2023	Ansatz des Vorjahres 2024	Ansatz des Haushaltsjahres 2025	VE 2025	Planung Haushaltsjahr 2026	Planung Haushaltsjahr 2027	Planung Haushaltsjahr 2028	einschl. Vorjahr bereitgestellt	Gesamtein-/ auszahlungen
31.20.02/1559 Herrichtung Wohngebäude f. soz. Angelegenheiten Trierer Str. Bereich SHG Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	100	0	100	0	0	0	200
2 Investive Auszahlungen	0	0	200	200	200	0	0	0	400
3 Saldo	0	0	-100	-200	-100	0	0	0	-200
54.10.01/1603 Sanierung Stützmauern/Geländer Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	32	30	0	0	20	20	20	109	169
2 Investive Auszahlungen	0	60	0	0	40	40	40	238	358
3 Saldo	32	-30	0	0	-20	-20	-20	-129	-189
54.10.01/1604 Ortsdurchfahrt Besseringen ehem. B51 Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	230	0	0	0	0	0	230	230
2 Investive Auszahlungen	37	450	100	0	0	0	0	541	641
3 Saldo	-37	-220	-100	0	0	0	0	-311	-411
42.40.01/1605 Hammerwurfanlage Blättelbornstadion Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	32	32
2 Investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	33	33
3 Saldo	0	0	0	0	0	0	0	-1	-1
54.10.01/1606 Fußweg Alte Gerberei Seitert Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	100	0	0	0	0	0	100	100
2 Investive Auszahlungen	0	120	0	0	0	0	0	0	0
3 Saldo	0	-20	0	0	0	0	0	100	100
53.30.01/1607 Trinkwasserbunnen im öffentlichen Bereich Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	8	0	0	0	0	0	8	8

Produktplan 2025
Übersicht aller Investitionsmaßnahmen

<u>Investitionen</u>	Ergebnis des Vorvorjahres 2023	Ansatz des Vorjahres 2024	Ansatz des Haushaltsjahres 2025	VE 2025	Planung Haushaltsjahr 2026	Planung Haushaltsjahr 2027	Planung Haushaltsjahr 2028	einschl Vorjahr bereitgestellt	Gesamtein-/ auszahlungen
2 Investive Auszahlungen	0	12	0	0	0	0	0	12	12
3 Saldo	0	-4	0	0	0	0	0	-4	-4
42.40.01/1704 Sanierung Sportanlage Blättelborn Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	74	0	0	0	0	0	0	341	341
2 Investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	436	436
3 Saldo	74	0	0	0	0	0	0	-95	-95
42.40.01/1705 Sportanlage Besseringen Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	104	0	0	0	0	0	104	104
2 Investive Auszahlungen	0	104	0	0	0	0	0	105	105
3 Saldo	0	0	0	0	0	0	0	-1	-1
12.20.01/1706 Installation Sirenenstandorte Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	67	34	34	0	17	17	17	101	186
2 Investive Auszahlungen	51	60	60	0	30	30	30	111	261
3 Saldo	16	-26	-26	0	-13	-13	-13	-10	-75
42.40.01/1707 Erneuerung Flutlichtmasten Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2 Investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	8	8
3 Saldo	0	0	0	0	0	0	0	-8	-8
42.40.01/1708 Sanierung Clubheim Schwemlingen Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2 Investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
3 Saldo	0	0	0	0	0	0	0	0	0
51.10.01/1709 Sanierung Kapelle Fitten Investitionsmaßnahmen									

Produktplan 2025
Übersicht aller Investitionsmaßnahmen

<u>Investitionen</u>	Ergebnis des Vorvorjahres 2023	Ansatz des Vorjahres 2024	Ansatz des Haushaltsjahres 2025	VE 2025	Planung Haushaltsjahr 2026	Planung Haushaltsjahr 2027	Planung Haushaltsjahr 2028	einschl Vorjahr bereitgestellt	Gesamtein-/ auszahlungen
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2 Investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
3 Saldo	0	0	0	0	0	0	0	0	0
55.35.03/1710 Umsetzung Starkregenkonzept Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	70	160	0	160	160	160	70	710
2 Investive Auszahlungen	0	100	200	0	200	200	200	100	900
3 Saldo	0	-30	-40	0	-40	-40	-40	-30	-190
51.10.03/1714 Neugestaltung Sportplatz Mechern; Mehrgenerationenplatz Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	18	0	0	40	0	0	18	58
2 Investive Auszahlungen	0	20	0	50	50	0	0	20	70
3 Saldo	0	-2	0	-50	-10	0	0	-2	-12
54.10.01/1715 Neugestaltung Vorfeld "Schloss" inkl. Mauer in Hilbringen Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	54	0	0	270	0	0	54	324
2 Investive Auszahlungen	0	60	0	0	300	0	0	60	360
3 Saldo	0	-6	0	0	-30	0	0	-6	-36
51.10.03/1716 Multifunktionsfeld Menningen Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	35	0	0	0	0	0	35
2 Investive Auszahlungen	0	0	44	0	0	0	0	0	44
3 Saldo	0	0	-9	0	0	0	0	0	-9
57.50.01/1717 Schiffsanleger Saar Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	46	0	0	0	0	0	46
2 Investive Auszahlungen	0	0	70	0	0	0	0	0	70

Produktplan 2025
Übersicht aller Investitionsmaßnahmen

<u>Investitionen</u>	Ergebnis des Vorvorjahres 2023	Ansatz des Vorjahres 2024	Ansatz des Haushaltsjahres 2025	VE 2025	Planung Haushaltsjahr 2026	Planung Haushaltsjahr 2027	Planung Haushaltsjahr 2028	einschl Vorjahr bereitgestellt	Gesamtein-/ auszahlungen
3 Saldo	0	0	-24	0	0	0	0	0	-24
54.20.01/2001 Sanierungsausgleichsbeträge Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2 Investive Auszahlungen	10	0	0	0	0	0	0	99	99
3 Saldo	-10	0	0	0	0	0	0	-99	-99
51.10.01/2506 Umgestaltungs- u. Anpassungsmaßnahmen ehem. Postgelände Markthalle Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	60	400	0	666	666	666	60	2.458
2 Investive Auszahlungen	0	90	600	400	1.000	1.000	1.000	31	3.631
3 Saldo	0	-30	-200	-400	-334	-334	-334	29	-1.173
55.10.01/2507 Erneuerung Infrastruktur Saline Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2 Investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
3 Saldo	0	0	0	0	0	0	0	0	0
51.10.02/2602 Planung u. Umgestaltung Umfeld Gustav-Regler-Platz Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	26	26	0	132	462	462	1.384	2.466
2 Investive Auszahlungen	0	40	40	0	200	700	700	493	2.133
3 Saldo	0	-14	-14	0	-68	-238	-238	891	333
51.10.02/2604 Umbau Kirchplatz Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	700	700
2 Investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
3 Saldo	0	0	0	0	0	0	0	700	700
55.10.01/2607 Attraktivitätssteigerung Stadtpark									

Produktplan 2025
Übersicht aller Investitionsmaßnahmen

<u>Investitionen</u>	Ergebnis des Vorvorjahres 2023	Ansatz des Vorjahres 2024	Ansatz des Haushaltsjahres 2025	VE 2025	Planung Haushaltsjahr 2026	Planung Haushaltsjahr 2027	Planung Haushaltsjahr 2028	einschl Vorjahr bereitgestellt	Gesamtein-/ auszahlungen
Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	-2	0	0	0	0	0	0	983	983
2 Investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	1.676	1.676
3 Saldo	-2	0	0	0	0	0	0	-693	-693
55.10.01/2608 Skateranlage Blätterborn									
Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	85	85
2 Investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
3 Saldo	0	0	0	0	0	0	0	85	85
54.10.01/2610 Weiterentwicklung Altstadtplatz									
Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	235	235
2 Investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	455	455
3 Saldo	0	0	0	0	0	0	0	-221	-221
55.10.01/2611 Saarpark - Sport- und Freizeitpark									
Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	630	570	850	0	0	0	0	1.699	2.549
2 Investive Auszahlungen	590	600	1.000	0	0	0	0	1.996	2.996
3 Saldo	40	-30	-150	0	0	0	0	-297	-447
54.10.01/2612 Flankierende Maßn. Verkehrskonzept Innenstadt Los B									
Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	434	40	300	0	100	100	100	474	1.074
2 Investive Auszahlungen	386	60	450	0	150	150	150	712	1.612
3 Saldo	47	-20	-150	0	-50	-50	-50	-238	-538
54.10.01/2613 Neugestaltung Bahnunterführung Zur Stadthalle (Los E)									
Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	50	0	0	0	50

Produktplan 2025
Übersicht aller Investitionsmaßnahmen

<u>Investitionen</u>	Ergebnis des Vorvorjahres 2023	Ansatz des Vorjahres 2024	Ansatz des Haushaltsjahres 2025	VE 2025	Planung Haushaltsjahr 2026	Planung Haushaltsjahr 2027	Planung Haushaltsjahr 2028	einschl Vorjahr bereitgestellt	Gesamtein-/ auszahlungen
2 Investive Auszahlungen	0	0	0	0	75	0	0	0	75
3 Saldo	0	0	0	0	-25	0	0	0	-25
54.10.01/2615 Umfeldgestaltung Hauptbahnhof Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	200	0	0	0	200
2 Investive Auszahlungen	0	0	0	0	300	0	0	0	300
3 Saldo	0	0	0	0	-100	0	0	0	-100
55.10.01/2616 Quartiersplatz KiTa Schneckenhaus Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	25	20	0	0	0	0	0	45	45
2 Investive Auszahlungen	22	30	0	0	0	0	0	101	101
3 Saldo	3	-10	0	0	0	0	0	-56	-56
55.10.01/2702 Projekt 300 Bäume im Siedlungsraum Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	13	0	0	0	13
2 Investive Auszahlungen	0	0	0	0	20	0	0	0	20
3 Saldo	0	0	0	0	-7	0	0	0	-7
54.10.01/2703 zusätzliche Beleuchtung DB-Unterführung Lothringerstr. Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	20	0	0	0	0	0	20	20
2 Investive Auszahlungen	0	30	0	0	0	0	0	30	30
3 Saldo	0	-10	0	0	0	0	0	-10	-10
51.10.02/3503 Stärkung Stadtteile Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2 Investive Auszahlungen	39	35	35	0	35	35	35	92	232
3 Saldo	-39	-35	-35	0	-35	-35	-35	-92	-232

Produktplan 2025
Übersicht aller Investitionsmaßnahmen

<u>Investitionen</u>	Ergebnis des Vorvorjahres 2023	Ansatz des Vorjahres 2024	Ansatz des Haushaltsjahres 2025	VE 2025	Planung Haushaltsjahr 2026	Planung Haushaltsjahr 2027	Planung Haushaltsjahr 2028	einschl Vorjahr bereitgestellt	Gesamtein-/ auszahlungen
36.50.01/3504 Mehrgenerationenhaus Bietzen Glasüberdachung Hof Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	31	0	0	0	0	0	31	31
2 Investive Auszahlungen	0	34	0	0	0	0	0	0	0
3 Saldo	0	-3	0	0	0	0	0	31	31
57.40.01/3505 Fassadensanierung BH Mechern Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	162	0	0	0	162
2 Investive Auszahlungen	0	0	0	0	180	0	0	0	180
3 Saldo	0	0	0	0	-18	0	0	0	-18
51.10.02/3602 Wegekreuze Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	1	4	0	4	4	4	17	33
2 Investive Auszahlungen	0	2	5	0	5	5	5	26	46
3 Saldo	0	-1	-1	0	-1	-1	-1	-9	-13
51.10.02/3604 Dorferneuerung Brühlstr. II.BA Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2 Investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
3 Saldo	0	0	0	0	0	0	0	0	0
51.10.02/3610 Projektumsetzung IDEK Dorfentwicklung Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	7	120	400	0	472	240	240	127	1.479
2 Investive Auszahlungen	20	150	500	0	590	300	0	120	1.510
3 Saldo	-13	-30	-100	0	-118	-60	240	7	-31
51.10.01/3611 Dorfplatz (Kapelle) Fitten Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Produktplan 2025
Übersicht aller Investitionsmaßnahmen

<u>Investitionen</u>	Ergebnis des Vorvorjahres 2023	Ansatz des Vorjahres 2024	Ansatz des Haushaltsjahres 2025	VE 2025	Planung Haushaltsjahr 2026	Planung Haushaltsjahr 2027	Planung Haushaltsjahr 2028	einschl Vorjahr bereitgestellt	Gesamtein-/ auszahlungen
2 Investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
3 Saldo	0	0	0	0	0	0	0	0	0
54.10.01/3612 Dorfplatz Büdingen Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2 Investive Auszahlungen	0	0	10	0	0	0	0	0	10
3 Saldo	0	0	-10	0	0	0	0	0	-10
57.50.01/4401 Projekt "Steine an der Grenze" Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	3	3
2 Investive Auszahlungen	0	8	0	0	0	0	0	5	5
3 Saldo	0	-8	0	0	0	0	0	-2	-2
57.50.01/4501 Touristische Infotafeln Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2 Investive Auszahlungen	0	8	18	0	10	10	10	87	135
3 Saldo	0	-8	-18	0	-10	-10	-10	-87	-135
57.40.01/4502 Pavillon BH Merchingen Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	4	4
2 Investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	6	6
3 Saldo	0	0	0	0	0	0	0	-2	-2
25.20.01/4602 B-Werk Beseringen Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2 Investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	80	80
3 Saldo	0	0	0	0	0	0	0	-80	-80
25.30.02/4702 Wolfspark: Fettabscheider, Sanierung Schlachtküche									

Produktplan 2025
Übersicht aller Investitionsmaßnahmen

<u>Investitionen</u>	Ergebnis des Vorvorjahres 2023	Ansatz des Vorjahres 2024	Ansatz des Haushaltsjahres 2025	VE 2025	Planung Haushaltsjahr 2026	Planung Haushaltsjahr 2027	Planung Haushaltsjahr 2028	einschl Vorjahr bereitgestellt	Gesamtein-/ auszahlungen
Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2 Investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
3 Saldo	0	0	0	0	0	0	0	0	0
54.10.01/5609 Erweiterung Mitfahrerparkplatz Hilbringer Brücke									
Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	310	310
2 Investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	423	423
3 Saldo	0	0	0	0	0	0	0	-114	-114
54.10.01/5701 Verbesserung Verkehr Innenstadt									
Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	379	0	0	0	0	0	0	477	477
2 Investive Auszahlungen	493	0	0	0	0	0	0	687	687
3 Saldo	-114	0	0	0	0	0	0	-210	-210
54.70.01/5705 Dynamischer Fahrzielanzeiger Bahnhof und Hochwaldstraße (VSE)									
Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	1	0	0	0	0	0	0	82	82
2 Investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	2	2
3 Saldo	1	0	0	0	0	0	0	80	80
54.10.01/5707 Sanierung Eisenbahnbrücke "Zum Schlachthof"									
Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	150	750	0	0	0	0	350	1.100
2 Investive Auszahlungen	0	200	1.000	0	0	0	0	465	1.465
3 Saldo	0	-50	-250	0	0	0	0	-115	-365
36.10.01/6508 KiGa Mechern Verbesserung Betreuungsangebot									
Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	70	0	0	175	175	0	70	420

Produktplan 2025
Übersicht aller Investitionsmaßnahmen

<u>Investitionen</u>	Ergebnis des Vorvorjahres 2023	Ansatz des Vorjahres 2024	Ansatz des Haushaltsjahres 2025	VE 2025	Planung Haushaltsjahr 2026	Planung Haushaltsjahr 2027	Planung Haushaltsjahr 2028	einschl Vorjahr bereitgestellt	Gesamtein-/ auszahlungen
2 Investive Auszahlungen	0	100	0	250	250	250	0	100	600
3 Saldo	0	-30	0	-250	-75	-75	0	-30	-180
36.10.01/6509 KiGa St. Marien Verbesserung Betreuungsangebot Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	1.008	1.008
2 Investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	2.225	2.225
3 Saldo	0	0	0	0	0	0	0	-1.217	-1.217
36.10.01/6511 Krippenplätze KIGA Mondorf Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2 Investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
3 Saldo	0	0	0	0	0	0	0	0	0
36.10.01/6514 KIGA St. Peter Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	70	700	0	0	770
2 Investive Auszahlungen	0	0	0	0	100	900	0	44	1.044
3 Saldo	0	0	0	0	-30	-200	0	-44	-274
36.10.01/6517 Krippenplätze ehem. KiGa Ballern Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	343	343
2 Investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	544	544
3 Saldo	0	0	0	0	0	0	0	-202	-202
36.10.01/6518 Erweiterung, Sanierung Kita St. Josef + Ersatzneubau Schneckenhaus Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	460	490	0	0	0	0	0	3.567	3.567
2 Investive Auszahlungen	564	700	0	0	0	0	0	5.330	5.330
3 Saldo	-104	-210	0	0	0	0	0	-1.764	-1.764

Produktplan 2025
Übersicht aller Investitionsmaßnahmen

<u>Investitionen</u>	Ergebnis des Vorvorjahres 2023	Ansatz des Vorjahres 2024	Ansatz des Haushaltsjahres 2025	VE 2025	Planung Haushaltsjahr 2026	Planung Haushaltsjahr 2027	Planung Haushaltsjahr 2028	einschl. Vorjahr bereitgestellt	Gesamtein-/ auszahlungen
36.10.01/6519 Teilersatzneubau KiGa St.Peter - Gipsberg Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2 Investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
3 Saldo	0	0	0	0	0	0	0	0	0
36.10.01/6520 Kita Fellenbergstift Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	47	140	350	0	434	0	0	593	1.377
2 Investive Auszahlungen	0	200	500	250	620	0	0	671	1.791
3 Saldo	47	-60	-150	-250	-186	0	0	-78	-414
36.10.01/6521 Ersatzneubau Kita Hilbringen Seitert Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	350	525	0	1.505	490	0	350	2.870
2 Investive Auszahlungen	0	500	750	750	2.150	700	0	500	4.100
3 Saldo	0	-150	-225	-750	-645	-210	0	-150	-1.230
36.10.01/6700 Sonnenschutz Kindertagesstätten Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	24	24
2 Investive Auszahlungen	34	0	0	0	0	0	0	46	46
3 Saldo	-34	0	0	0	0	0	0	-22	-22
21.01.01/7510 Fenstererneuerung GS St.Josef Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	39	39
2 Investive Auszahlungen	0	0	35	0	0	0	0	39	74
3 Saldo	0	0	-35	0	0	0	0	0	-35
21.01.01/7515 Fenstererneuerung GS u. FS Brotdorf Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	63	63	0	0	0	0	63	125
2 Investive Auszahlungen	0	125	125	0	0	0	0	125	250

Produktplan 2025
Übersicht aller Investitionsmaßnahmen

<u>Investitionen</u>	Ergebnis des Vorvorjahres 2023	Ansatz des Vorjahres 2024	Ansatz des Haushaltsjahres 2025	VE 2025	Planung Haushaltsjahr 2026	Planung Haushaltsjahr 2027	Planung Haushaltsjahr 2028	einschl Vorjahr bereitgestellt	Gesamtein-/ auszahlungen
3 Saldo	0	-63	-63	0	0	0	0	-63	-125
21.01.01/9201 Digitalisierung Grundschulen Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	512	512
2 Investive Auszahlungen	90	0	0	0	0	0	0	650	650
3 Saldo	-90	0	0	0	0	0	0	-138	-138
21.01.01/9202 2. Fluchtweg Schule/FGTS Schwemlingen Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2 Investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
3 Saldo	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21.01.01/9203 Gebundene Ganztagschule Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	100	0	0	0	0	0	111	111
2 Investive Auszahlungen	0	300	0	0	0	0	0	34	34
3 Saldo	0	-200	0	0	0	0	0	77	77
21.01.01/9204 GS Bietzerberg - Umbau Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	640	0	0	0	0	0	830	830
2 Investive Auszahlungen	208	1.000	600	0	0	0	0	1.114	1.714
3 Saldo	-208	-360	-600	0	0	0	0	-284	-884
21.01.01/9205 Ausbau Hort St. Josef Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2 Investive Auszahlungen	4	0	0	0	0	0	0	4	4
3 Saldo	-4	0	0	0	0	0	0	-4	-4
21.01.01/9206 Erweiterung Ganztagsbetreuung GS Hilbringen Investitionsmaßnahmen									

Produktplan 2025
Übersicht aller Investitionsmaßnahmen

<u>Investitionen</u>	Ergebnis des Vorvorjahres 2023	Ansatz des Vorjahres 2024	Ansatz des Haushaltsjahres 2025	VE 2025	Planung Haushaltsjahr 2026	Planung Haushaltsjahr 2027	Planung Haushaltsjahr 2028	einschl Vorjahr bereitgestellt	Gesamtein-/ auszahlungen
1 Investive Einzahlungen	0	400	0	0	0	0	0	400	400
2 Investive Auszahlungen	0	1.200	1.820	0	0	0	0	288	2.108
3 Saldo	0	-800	-1.820	0	0	0	0	112	-1.708
21.01.01/9210 Startchancenprogramm GS St. Josef Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	400	0	760	0	0	0	1.160
2 Investive Auszahlungen	0	0	400	0	760	0	0	6	1.166
3 Saldo	0	0	0	0	0	0	0	-6	-6
21.01.01/9211 Erweiterung Ganztagsbetreuung Kreuzbergschule Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	180	0	600	450	150	0	1.380
2 Investive Auszahlungen	0	0	600	500	2.000	1.500	500	0	4.600
3 Saldo	0	0	-420	-500	-1.400	-1.050	-350	0	-3.220
57.50.01/9502 Wanderhütte Brotdorf Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	16	16
2 Investive Auszahlungen	16	0	0	0	0	0	0	16	16
3 Saldo	-16	0	0	0	0	0	0	0	0
57.40.01/9701 Grundsanierung BH Besseringen KInvFG Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	316	316
2 Investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	344	344
3 Saldo	0	0	0	0	0	0	0	-28	-28
21.01.01/9702 Energetische Fassasensanierung GS Besseringen KInvFG Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	178	178
2 Investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	207	207
3 Saldo	0	0	0	0	0	0	0	-29	-29

Produktplan 2025
Übersicht aller Investitionsmaßnahmen

<u>Investitionen</u>	Ergebnis des Vorvorjahres 2023	Ansatz des Vorjahres 2024	Ansatz des Haushaltsjahres 2025	VE 2025	Planung Haushaltsjahr 2026	Planung Haushaltsjahr 2027	Planung Haushaltsjahr 2028	einschl Vorjahr bereitgestellt	Gesamtein-/ auszahlungen
21.01.01/9703 Wärmedämmung GS Brotdorf (ehem. Hausmeistergeb) KInvFG Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	54	54
2 Investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	60	60
3 Saldo	0	0	0	0	0	0	0	-6	-6
21.01.01/9705 Kellerabdichtung, Brandschutz GS Hilbringen KInvFG Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	196	196
2 Investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	221	221
3 Saldo	0	0	0	0	0	0	0	-24	-24
36.40.01/9706 Energetische Dachsanierung JUZ Bietzen KInvFG Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	15	15
2 Investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	21	21
3 Saldo	0	0	0	0	0	0	0	-5	-5
57.40.01/9708 Grundsanierung BH Merchingen KInvFG Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	268	268
2 Investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	312	312
3 Saldo	0	0	0	0	0	0	0	-43	-43
36.10.01/9709 Energetische Sanierung KiTa St. Peter (Fenster) KInvFG Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	164	164
2 Investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	184	184
3 Saldo	0	0	0	0	0	0	0	-20	-20

Produktplan 2025
Übersicht aller Investitionsmaßnahmen

<u>Investitionen</u>	Ergebnis des Vorvorjahres 2023	Ansatz des Vorjahres 2024	Ansatz des Haushaltsjahres 2025	VE 2025	Planung Haushaltsjahr 2026	Planung Haushaltsjahr 2027	Planung Haushaltsjahr 2028	einschl Vorjahr bereitgestellt	Gesamtein-/ auszahlungen
57.40.01/9710 Energetische Dachsanierung Saargauhalle KInvFG Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	125	125
2 Investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	139	139
3 Saldo	0	0	0	0	0	0	0	-13	-13
21.01.01/9712 Energ.Sanierung, Umfeldgestaltung GS Schwemlingen KInvfG Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	166	166
2 Investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	185	185
3 Saldo	0	0	0	0	0	0	0	-19	-19
36.10.01/9713 Energetische Sanierung Krippe Ballern (KInFG) Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	99	99
2 Investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	90	90
3 Saldo	0	0	0	0	0	0	0	9	9
21.01.01/9714 Elektrosanierung Kreuzbergsschule Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	192	192
2 Investive Auszahlungen	36	0	0	0	0	0	0	430	430
3 Saldo	-36	0	0	0	0	0	0	-237	-237
21.01.01/9715 GS Brotdorf Planungskosten Brandschutz, Elektrosan, Sonnenschutz Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2 Investive Auszahlungen	50	0	50	0	0	0	0	495	545
3 Saldo	-50	0	-50	0	0	0	0	-495	-545
21.01.01/9716 GS St.Josef Turnhalle Brandschutz, Elektrosanierung									

Produktplan 2025
Übersicht aller Investitionsmaßnahmen

<u>Investitionen</u>	Ergebnis des Vorvorjahres 2023	Ansatz des Vorjahres 2024	Ansatz des Haushaltsjahres 2025	VE 2025	Planung Haushaltsjahr 2026	Planung Haushaltsjahr 2027	Planung Haushaltsjahr 2028	einschl Vorjahr bereitgestellt	Gesamtein-/ auszahlungen
Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2 Investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
3 Saldo	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21.01.01/9717 GS Besseringer Planungskosten Brandschutz, Elektrosanierung									
Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	280	280
2 Investive Auszahlungen	29	0	0	0	0	0	0	355	355
3 Saldo	-29	0	0	0	0	0	0	-76	-76
21.01.01/9718 GS Schwemlingen Planungskosten Brandschutz, Elektrosanierung									
Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2 Investive Auszahlungen	134	0	30	0	0	0	0	567	597
3 Saldo	-134	0	-30	0	0	0	0	-567	-597
21.01.01/9719 GS Hilbringen Planungskosten Brandschutz, Elektrosanierung									
Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	60	60
2 Investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	75	75
3 Saldo	0	0	0	0	0	0	0	-15	-15
12.20.01/9721 Zuschuss Mannschaftswagen Feuerwehr (KInFG I)									
Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	61	61
2 Investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
3 Saldo	0	0	0	0	0	0	0	61	61
54.10.01/9801 Umgestaltung Fußgängerzone									
Investitionsmaßnahmen									

Produktplan 2025
Übersicht aller Investitionsmaßnahmen

<u>Investitionen</u>	Ergebnis des Vorvorjahres 2023	Ansatz des Vorjahres 2024	Ansatz des Haushaltsjahres 2025	VE 2025	Planung Haushaltsjahr 2026	Planung Haushaltsjahr 2027	Planung Haushaltsjahr 2028	einschl Vorjahr bereitgestellt	Gesamtein-/ auszahlungen
1 Investive Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2 Investive Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	127	127
3 Saldo	0	0	0	0	0	0	0	-127	-127

Entwurf

Doppischer Produktplan 2025

<u>Investitionen</u>	Ergebnis des Vorvorjahres 2023	Ansatz des Vorjahres 2024	Ansatz des Haushaltsjahres 2025	VE 2025	Planung Haushaltsjahr 2026	Planung Haushaltsjahr 2027	Planung Haushaltsjahr 2028	einschl Vorjahr bereitgestellt	Gesamtein-/ auszahlungen
Investitionsmaßnahmen									
1 Investive Einzahlungen	3.686	6.619	8.115	0	10.034	6.125	3.018	42.558	69.850
2 Investive Auszahlungen	5.890	14.200	18.579	3.550	17.236	11.004	4.953	60.582	112.310
3 Saldo	-2.204	-7.581	-10.464	-3.550	-7.202	-4.879	-1.934	-18.024	-42.459

Entwurf

Investitionen 2025 (TEuro)

FB	Auszahlungen	2025	Einzahlungen	2025	Saldo
			max.Kreditaufnahme	2.105	2.105
			Sonderkreditaufnahme KiTa's/Krippen	635	635
			Sonderkredite pflichtige Investitionen einschl. Finanzanlagen	7.724	7.724
			Investitionszuweisung Saarlandpakt	421	421
			Grundstücke / Erschließungen		
322	Ökologische Ausgleichsmaßnahmen	121	Ökologische Ausgleichsmaßnahmen	45	- 76
321	Erwerb von Grundvermögen	250	Veräußerung von Grundvermögen	545	295
313	Endausbau von Straßen	420	Erschließungsbeiträge	270	- 150
	Summe Maßnahmen Grundstücksverkehr/Erschließung	791		860	69
			Finanzanlagen (Sonderkredit)		
	Eigenkapitalstärkung Stadtwerke	510			510
	Eigenkapitalstärkung Wohnungsgesellschaft	430			430
	Summe Finanzanlagen	940			940
			Maßnahmen Pflichtenkollision und energetische Maßnahmen (Sonderkredit)		
120	Feuerwehrgerätehaus Silwingen	30	Bedarfszuweisung 50 %	15	15
120	Feuerwehrgerätehaus Brotdorf	70	Maximalförderung erreicht		70
120	Umbau Feuerwehrgerätehaus Mechern	220	Bedarfszuweisung 50 %	110	110
120	Umbau Umkleiden für Feuerwehr Wellingen	250	Bedarfszuweisung 50 %	125	125
120	Neubau FW-Gerätehaus Mondorf / Silwingen (Planungskosten)	20	Bedarfszuweisung 50 %	10	10
120	Feuerwehrfahrzeuge (Waldbrandtanker u Drehleiter 2. Tranche, MTW Brotdorf; Rettungsschlauchboot; Tragkraftspritze) VE 300 T€ für Drehleiter	538	Zuschuss	500	38
120	Installation neue Sirenenstandorte im Stadtgebiet	60	Festbetragszuschuss	34	26
120	Umbau Feuerwehrgerätehaus Bietzen (Nachfinanzierung)	15	Bedarfszuweisung 50 %	7	8
120	Herrichtung Wohngebäude f. soz. Angelegenheiten VE 200 T€	200	Zuschuss 50 %	100	100
210	GS Hilbringen FGTS-Ausbau	1.820	Maximalförderung erreicht		1.820
210	GS Hilbringen Energetische Sanierung/Erneuerung Heizungsanlage	610	Bedarfszuweisung 50 %	305	305
210	Startchancenprogramm GS St. Josef	400	Zuschuss 100 %	400	
210	GS Brotdorf Brandschutz, Elektrosanierung (Nachfinanzierung KInvFG)	50			50
210	GS Schwemlingen Brandschutz, Elektrosanierung (Nachfinanz. KInvFG)	30			30
210	Erweiterung Ganztagsbetreuung Kreuzbergschule VE 500 T€	600	Zuschuss 30 %	180	420
210	Fenstererneuerung GS St. Josef	35	Nachfinanzierung; kein Zuschuss		35
210	Fenstererneuerung GS u. FS Brotdorf	125	Zuschuss 50 %	63	63
210	Umbau + Sanierung GS Bietzen (Dependance Kreuzbergschule)	600	Mehrkosten; kein Zuschuss		600
220	Zufahrtsschutz Veranstaltungen und Absperrgeräte/Schilder für Umzüge etc.	100			100
321	Brandschutzmaßnahmen BH Besseringen	75			75
310	Sanierung Straßennüberführung Brücke "Zum Schlachhof"	1.000	Zuschuss 75 %	750	250
310	Umsetzung Starkregenkonzept	200	Zuschuss 80 %	160	40
322	Grunderwerb Baubetriebshof (Restmittel Baumaßn. 600 T€)	2.000			2.000
322	Fahrzeuge BBH (Teleskop-Radlader, Ersatztrecker)	250			250
310	Austausch Straßenbeleuchtung, LED (2. Bauabschnitt)VE 400 T€	408	Bundes- und Landeszuschuss	163	245
	Summe Pflichtenkollision und energetische Maßnahmen	9.706	Summe Zuschüsse Pflichtenkollision und energetische Maßnahmen	2.922	6.784

Investitionen 2025 (TEuro)

FB	Auszahlungen	2025	Einzahlungen	2025	Saldo
Maßnahmen KiTa/Krippen (Sonderkredit)					
210	KiTa St. Marien Brotdorf (Investitionszuschuss)	150			150
210	Erweiterung Waldkindergarten Besseringen (Investitionszuschuss)	100			100
210	Krippe Schankstraße (Investitionszuschuss)	10			10
210	Umbau Kita Fellenbergstift II VE 500 T€	500	Landes (40 %)- und Kreiszuschuss (30 %)	350	150
210	KiTa Hilbringen Seitert VE 750 T€	750	Landes (40 %)- und Kreiszuschuss (30 %)	525	225
	Summe Investitionen KiTa/Krippen	1.510	Summe Zuschüsse Krippen/KiTa (Bund, Land, Kreis)	875	635
Bedarfszuweisungen/sonst. Zuschussmaßnahmen					
210	investive Beschaffungen Bibliothek > 1.000 €	5	Projektförderung 90 %	4	1
310	Umgestaltungs- und Anpassungsmaßnahmen neue Mitte Merzig VE 400 T€	600	2/3 Förderung Städtebau	400	200
310	Planung u. Umgestaltung Umfeld Gustav-Regler-Platz / Am Werthchen	40	2/3 Förderung Städtebau	27	13
310	Wegekreuze	5	Zuschuss 80 %	4	1
310	Maßnahmen IDEK Bietzerberg (Menningen 300 T€, Harl./ Bietzen je 100 T€)	500	Zuschuss 80 %	400	100
310	Maßnahmen zur Förderung Radverkehr VE 400 T€	900	Zuschuss 80 %	720	180
310	Ortsdurchfahrt Besseringen ehem. B51, Umsetzung DEK	100			100
310	Flankierende Maßnahmen Verkehrskonzept Innenstadt LOS B	450	2/3 Förderung Städtebau	300	150
310	Dorfplatz Büdingen (Vorjahr 70 T€ mit 90% Zuschuss)	10	Kostensteigerung; Mehrkosten nicht zuschussfähig		10
310	Schiffsanleger Saar	70	Förderung Städtebau/Tourismus	46	24
310	Multifunktionsfeld Menningen	44	Zuschuss 80 %	35	9
321	Erwerb / Abriss nicht erhaltungswürdiger Bausubstanz	100		20	80
321	Neubau Personalgebäude Archepark (VE 50 T€)	342	Bedarfszuweisung 50 %	171	171
321	Erneuerung Kunstrasen Sportplatz Merchingen	120	Bedarfszuweisung 50 %	60	60
322	Saarpark Sport und Freizeitpark	1.000	85 % Zuschuss aus Tourismusförderung und ergänzender Bedarfszuweisung	850	150
	Summe Bedarfszuweis./sonst. Zuschussmaßnahmen	4.286	Summe sonstige Zuschüsse	3.037	1.249
	Summe aller Zuschuss- und Sonderkreditmaßnahmen	15.502	Summe aller Zuschüsse	6.834	8.668

Investitionen 2025 (TEuro)

FB	Auszahlungen	2025	Einzahlungen	2025	Saldo
	Investitionen ohne Zuschüsse				
01	Beschaffung für Gremien	2			2
02	Beschaffungen allgemeine Verwaltung	3			3
02	Beschaffung IT Software	124			124
02	Dienstleistung Digitalisierung	10			10
02	Renovierung Trauzimmer	10			10
120	Geschwindigkeitsanzeigetafeln u. Verkehrsüberwachung	7			7
120	Feuerwehren Gerätschaften (einschl. geringwertige Wirtschaftsgüter u. Hochwasserschutz)	80			80
210	Ausstattung Grundschulen: EDV-Ausstattung, Einrichtung,Turngeräte usw.	111			111
210	Aufbau Verwaltungsarchive Grundschulen	10			10
210	Beschaffungen Kindertageseinrichtungen inkl. IT	78			78
210	Investitionskostenzuschüsse an freie Träger	5			5
220	Beschaffungen WiFö	5			5
220	Beschaffungen Stadthalle	8			8
220	Beschaffungen Museen	2			2
220	Infrastruktur Tourismus (Premiumstadtwanderweg)	18			18
310	ungeplante investive Maßnahmen an verschiedenen Gebäuden	6			6
310	Stärkung Stadtteile	35			35
310	Kleinere Straßenbaumaßnahmen	25			25
310	Straßenbeleucht.Erneuerung/Erweiterung (Baukostenzuschuss)	80			80
310	Gehweg Merchingen Ecke Honzrather/Pastor-Deutsch-Str.	20			20
321	Rodung Baufläche Gipsberg Nordost (Ostring)	70			70
322	Neuherstellung Ersatzstandorte Depotcontainer Papier/Glas (Bietzen und Wellingen)	25			25
322	Beschaffungen Friedhöfe	12			12
322	Friedhof Merchingen	24	Erneuerung Asphalt, Weg Rasengräber		24
322	Friedhof Hilbringen	37	Wegebau Urnengräber		37
322	Friedhof Propsteistraße	21	Erneuerung Weg 12		21
322	Friedhof Waldstraße	19	Wegebau musl. Grabfeld		19
322	Friedhof Mechern	6	Einfassung Weg		6
322	Friedhof Menningen	3	Wegebau Urnengräber Menningen		3
323	Baubetriebshof Fahrzeuge und Maschinen	440			440
323	Baubetriebshof allgemeine Beschaffungen (5), Spielgeräte (20)	25			25
324	Ersatzbeschaffung Transporter Forstwirte	25			25
	Summe Investitionen ohne Zuschüsse	1.346			1.346
	Summe aller investiven Auszahlungen (ohne Tilgung)	18.579	Su.aller invest.Einzahl.	18.579	0



Stellenplan 2025

Entwurf

Vorbemerkungen

In einer sich stark verändernden Arbeitswelt sind die Kommunen in den kommenden Jahren mit einer Vielzahl von Herausforderungen konfrontiert. Diese Herausforderungen betreffen nicht nur organisatorische Abläufe, sondern auch die personelle Ausstattung der Kommunen.

Zu den Herausforderungen gehören u.a.:

- Sinkendes Erwerbspersonenpotenzial und zunehmender Fachkräftemangel angesichts des demografischen Wandels
- Veränderte Arbeitsmarktbedingungen durch steigenden Wettbewerb um Fachkräfte
- Positionierung als attraktiver Arbeitgeber
- Steigender Bedarf an flexiblen Arbeitsmodellen
- Veränderte Arbeitsprozesse durch fortschreitende Digitalisierung

Um als Kommune auf diese gestiegenen Anforderungen reagieren zu können, ist es erforderlich, das Personalmanagement zukünftig gezielt und strategisch zu gestalten. Hierbei geht es darum, trotz zunehmender Personalknappheit infolge von Mitarbeiterfluktuationen sowie einem verschärften Wettbewerb um Fachkräfte die Leistungsfähigkeit der Kommunen langfristig sichern zu können.

Vor diesem Hintergrund nehmen die Personalgewinnung sowie die Mitarbeiterbindung eine wichtige Rolle ein. Um als Kommune den Fachkräftemangel minimieren und die Wettbewerbsfähigkeit langfristig sichern zu können, sind innovative und nachhaltige Methoden der Personalgewinnung sowie die kontinuierliche Weiterbildung der bestehenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unerlässlich.

Aufgrund der altersbedingten Fluktuation im Bereich des Forstbetriebs in den kommenden Jahren werden zur personellen Stärkung zwei neue Stellen geschaffen, die beide durch KW-Vermerke langfristig kompensiert werden. Es handelt sich um die Stelle eines Revierförsters im Beamtenbereich und um die Stelle eines Forstwirtschaftsmeisters bzw. Technikers im Bereich der tariflich Beschäftigten.

Um den wachsenden Anforderungen in der kommunalen Infrastruktur gerecht zu werden, ist es zudem erforderlich, einige zentrale Bereiche personell zu verstärken. Somit werden zwei neue Hausmeisterstellen (davon eine Stelle langfristig kompensiert durch einen KW-Vermerk sowie eine zusätzliche Stelle zur Verstärkung der Hausmeister in den städtischen Gebäuden), zwei zusätzliche Stellen im Bereich der Reinigung, drei zusätzliche Stellen Hauswirtschaftskräfte zur Unterstützung in den städtischen Kitas sowie fünf zusätzliche Stellen beim Baubetriebshof zur Unterstützung

im Bereich Sauberkeit und zur Unterhaltung der Grünanlagen sowie des Archeparks geschaffen. Die hiermit verbundene erhöhte Leistungsfähigkeit der Verwaltung wird benötigt, um die kommunale Daseinsvorsorge langfristig sichern zu können.

Eine zentrale Bedeutung für eine zukunftsfähige Verwaltung stellt die Eigenausbildung dar. In den letzten Jahren konnten bereits einige junge Nachwuchskräfte qualifiziert und an vielen Stellen der Verwaltung übernommen werden. In 2025 werden insgesamt zwei Anwärtnerinnen, eine Auszubildende als Verwaltungsfachangestellte sowie eine Auszubildende als Tierpflegerin ihre Prüfung erfolgreich abschließen. Für sie werden entsprechende Stellen im Stellenplan ausgewiesen, wobei eine Stelle durch KW-Vermerk langfristig kompensiert wird.

Ein weiterer wichtiger Baustein der Personalstrategie und der Steigerung der Attraktivität als Arbeitgeber ist eine leistungsgerechte Bezahlung. Die hiermit verbundenen Höhergruppierungen und Beförderungen sind unter römisch IV erläutert.

Durch die Streichung von drei Stellen werden bereits im bisherigen Stellenplan beschlossene KW-Vermerke vollzogen.

Durch die vorgenannten Maßnahmen erhöhen sich die Stellen von 389,04 Stellen um 22 Stellen auf 411,04 Stellen.

Merzig, 20.02.2025
Der Oberbürgermeister

Marcus Hoffeld

II. Änderungen im Stellenplan

Stelle alt		Stelle neu		Änderung VZÄ	Begründung
Nr.	Gruppe	Nr.	Gruppe		

Beamte

2,00

1102-3	B4	1102-3	B5		Neubewertung aufgrund gesetzlicher Bestimmungen
1102-4	B2	1102-4	B3		Neubewertung aufgrund gesetzlicher Bestimmungen
		1107-11	A10	1,00	Stelle verlagert von Bildung und Soziales (Nr. 3610-27)
		1108-17	A10	1,00	Übernahme Beamtenanwärterin; Kompensation KW-Vermerk tariflich Beschäftigter Nr. 1108-45
3610-23	A13	3610-25	A13		KW-Vermerk, Eintritt Ruhestand als Kompensation neue Stelle tariflich Beschäftigte Nr. 3610-131
3610-25	A10	3610-27	A10	-1,00	Stelle verlagert zu Personalmanagement (Nr. 1107-11)
5510-34	A13	5510-36	A14		Neubewertung
5520-36	A12	5520-38	A12		KW-Vermerk, Eintritt Ruhestand als Kompensation neue Beamtenstelle Nr. 5520-40
5520-37	A12	5520-39	A12		KW-Vermerk, Eintritt Ruhestand als Kompensation neue Stelle tariflich Beschäftigter Nr. 5520-428
		5520-40	A12	1,00	neue Stelle; Kompensation KW-Vermerk Nr. 5520-38

Tariflich Beschäftigte

20,00

1106-6	E9a	1106-6	E9b		Neubewertung
1106-7	E9a	1106-7	E9b		Neubewertung
1105-11	E9a	1105-11	E9a		Neubewertung
1105-12	E7	1105-12	E7		KW-Vermerk Renteneintritt als Kompensation neue Stelle Nr. 1105-13
		1105-13	E7	1,00	neue Stelle; Kompensation KW-Vermerk Stelle Nr. 1105-12

Stelle alt		Stelle neu		Änderung VZÄ	Begründung
Nr.	Gruppe	Nr.	Gruppe		
		1105-27	E2	0,50	neue Stelle
		1105-28	E2	0,50	neue Stelle
		1105-29	E2	0,42	Stelle verlagert von Kita Schwemlingen (Nr. 3610-284)
1107-26	E11	1107-30	E9c		Neubewertung
1107-27	E9b	1107-31	E9c		Neubewertung
1107-28	E9b	1107-32	E9b	0,50	erforderliche Aufstockung um 0,5 VZÄ
		1107-33	E6	1,00	Übernahme Auszubildende
1109-36	E6	1107-40	E8		Neubewertung
1108-41	E11	1108-45	E11		KW-Vermerk als Kompensation Übernahme Beamtenanwärterin Nr. 1108-17
1108-47	E8	1108-51	E8		KW-Vermerk Renteneintritt als Kompensation neue Stelle Nr. 1108-55
		1108-55	E8	1,00	neue Stelle; Kompensation KW-Vermerk Stelle Nr. 1108-51
1180-61	E6	1180-65	E8		Neubewertung
		1201-77	E8	1,00	neue Stelle
1202-85	E7	1202-90	E8		Neubewertung
1202-86	E7	1202-91	E8		Neubewertung
1202-93	E5	1202-98	E6	-1,00	Stelle verlagert zu Stadtmarketing (Nr. 5735-290)
3450-98	E6	3450-103	E8		Neubewertung
3450-100	E5	3450-104	E6		Neubewertung
3450-101	E5	3450-105	E6		Neubewertung
3450-102	E5	3450-106	E5	0,50	0,5 VZÄ verlagert von Stelle Nr. 3610-137

Stelle alt		Stelle neu		Änderung VZÄ	Begründung
Nr.	Gruppe	Nr.	Gruppe		
		3450-107	E3	1,00	neue Stelle
3450-99	E5	3450-108	E5	-0,50	Stelle verlagert zu Stelle Nr. 3610-136
2101-110	E5	2101-115	E6		Neubewertung
2101-112	E5	2101-116	E6		Neubewertung
2101-113	E5	2101-117	E6		Neubewertung
2101-114	E5	2101-118	E6		Neubewertung
2101-115	E5	2101-119	E6		Neubewertung
2101-116	E5	2101-120	E6		Neubewertung
		2506-121	E10	1,00	neue Stelle; Kompensation KW-Vermerk Stelle Nr. 2506-122
2506-117	E9a	2506-122	E9a		KW-Vermerk Renteneintritt als Kompensation neue Stelle Nr. 2506-121
3510-123	E9a	3510-128	E9b		Neubewertung
		3610-131	E12	1,00	neue Stelle; Kompensation KW-Vermerk Beamtenstelle Nr. 3610-25
		3610-135	E8	0,50	Stelle verlagert von Ressort 22 Kultur, Sport und Tourismus (Nr. 5735-291)
3610-129	E5	3610-136	E5	0,50	0,5 VZÄ verlagert von Stelle Nr. 3450-108
3610-130	E5	3610-137	E5	-0,50	Stelle verlagert zu Stelle Nr. 3450-106
		3610-138	S18	1,00	neue Stelle
3610-134	S8a	3610-151		-1,00	Umsetzung KW-Vermerk Renteneintritt
		3610-178	E2	0,50	neue Stelle
		3610-202	S8a	0,75	Stelle verlagert von Kita Merchingen (Nr. 3610-244)
		3610-206	E2	0,50	Stelle verlagert von Kita Schwemlingen (Nr. 3610-283)

Stelle alt		Stelle neu		Änderung VZÄ	Begründung
Nr.	Gruppe	Nr.	Gruppe		
		3610-207	E2	0,50	neue Stelle
3610-199	S8a	3610-209	S8a	0,50	0,5 VZÄ verlagert von Stelle Nr. 3610-218
3610-200	S8a	3610-217		-0,50	Umsetzung KW-Vermerk Renteneintritt
3610-203	S8a	3610-218	S8a	-0,50	Stelle verlagert zu Stelle Nr. 3610-209
3610-216	S8a	3610-232	S8a	-0,50	Stelle verlagert zu Stelle Nr. 3610-261
3610-229	S8a	3610-244	S8a	-0,75	Stelle verlagert zu Stelle Nr. 3610-202
3610-244	S8a	3610-252	S8a	-0,50	0,5 VZÄ verlagert zu Stelle Nr. 3610-278
3610-252	S8a	3610-261	S8a	0,50	0,5 VZÄ verlagert von Stelle Nr. 3610-232
3610-269	S8a	3610-278	S8a	0,50	0,5 VZÄ verlagert von Stelle Nr. 3610-252
		3610-282	E2	0,50	neue Stelle
3610-271	E2	3610-283	E2	-0,50	Stelle verlagert zu Kita Fitten-Ballern (Nr. 3610-206)
3610-273	E2	3610-284	E2	-0,42	Stelle verlagert zu Zentrale Dienste (Nr. 1105-29)
		5735-290	E6	1,00	Stelle verlagert von Einwohner- und Personenstandswesen (Nr. 1202-98)
5735-280	E8	5735-291	E8	-0,50	Stelle verlagert zu Förderung von Kindern in Tagesbetreuung (Nr. 3610-135)
		1113-299	E11	1,00	Stelle verlagert von Umweltschutzmaßnahmen (Nr. 5610-314)
1113-289	E6	1113-300	E6		KW-Vermerk Renteneintritt als Kompensation für Stelle Nr. 1113-302
1113-290	E5	1113-301	E6		Neubewertung
		1113-302	E6	0,50	neue Stelle; Kompensation KW-Vermerk Nr. 1113-300
		1113-303	E5	1,00	neue Stelle
1113-287	E11	1113-304		-1,00	Umsetzung KW-Vermerk Renteneintritt

Stelle alt		Stelle neu		Änderung VZÄ	Begründung
Nr.	Gruppe	Nr.	Gruppe		
5410-297	E9b	5410-311	E9b		KW-Vermerk, Renteneintritt als Kompensation neue Stelle Nr. 5410-312
		5410-312	E9b	1,00	neue Stelle; Kompensation KW-Vermerk Stelle Nr. 5410-311
5610-298	E11	5610-314	E11	-1,00	Stelle verlagert zu Immobilienplanung und -erstellung (Nr. 1113-299)
1112-304	E6	1112-318	E6	0,50	erforderliche Aufstockung um 0,5 VZÄ
1112-301	E9a	1112-319		-0,50	Umsetzung KW-Vermerk Renteneintritt
		2530-324	E5	1,00	Übernahme Auszubildende
		2530-327	E3	1,00	Stelle verlagert von Baubetriebshof (Nr. 5760-426)
5540-328	E8	5540-344	E9a		Neubewertung
5760-334	E9a	5760-350	E9a		KW-Vermerk Renteneintritt als Kompensation neue Stelle Nr. 5760-351
		5760-351	E9a	1,00	neue Stelle; Kompensation KW-Vermerk Nr. 5760-350
5760-338	E7	5760-352	E8		Neubewertung
5760-374	E5	5760-391	E5		Zeitrente; KW-Vermerk Renteneintritt als Kompensation neue Stelle Nr. 5760-420
		5760-420	E3	1,00	neue Stelle; Kompensation KW-Vermerk Nr. 5760-391
		5760-421	E3	1,00	neue Stelle BBH/Archepark
		5760-422	E3	1,00	neue Stelle Unterhaltung Infrastruktur/Grünanlagen
		5760-423	E3	1,00	neue Stelle Unterhaltung Infrastruktur/Grünanlagen
		5760-424	E3	1,00	neue Stelle Team Sauberkeit
		5760-425	E3	1,00	neue Stelle Team Sauberkeit
5760-396	E3	5760-426	E3	-1,00	Stelle verlagert zu Tierpark (Nr. 2530-327)
		5520-428	E8	1,00	neue Stelle; Kompensation KW-Vermerk Beamtenstelle Nr. 5520-39

III. Stellenplan

Teil-haushalt	Produkt-gruppe	Ifd. Nr. der Stelle		Stellenbezeichnung	Wertigkeit 2025		Wertigkeit 2024		tatsächliche Stellenbesetzung am 30.06.2024		Vermerke, Erläuterungen
		Alt	Neu		EG	VZÄ	EG	VZÄ	EG	VZÄ	

Teil A: Beamte

001	Zentrale Steuerung				6,00		6,00		6,00		
	1101	Politische Gremien			2,00		2,00		2,00		
	1101	1	1	Referent des Oberbürgermeisters	A13 1,00		A13 1,00		A13 1,00		
	1101	2	2	Sachbearbeiter	A10 1,00		A10 1,00		A 9 1,00		
	1102	Verwaltungsführung			4,00		4,00		4,00		
	1102	3	3	Oberbürgermeister	B 5 1,00		B 4 1,00		B 4 1,00		Neubewertung aufgrund gesetzlicher Bestimmungen
	1102	4	4	Bürgermeister	B 3 1,00		B 2 1,00		B 2 1,00		Neubewertung aufgrund gesetzlicher Bestimmungen
	1102	5	5	Leiterin Ressort Zentrale Steuerung	A14 1,00		A14 1,00		A14 1,00		
	1102	6	6	Sachbearbeiterin	A11 1,00		A11 1,00		A10 1,00		
002	Personalmanagement / Organisation und IT				7,00		6,00		6,00		
	1107	Personalmanagement			5,00		4,00		4,00		
	1107	7	7	Fachbereichsleiter Personalmanagement	A13 1,00		A13 1,00		A11 1,00		
	1107	8	8	Sachbearbeiter	A12 1,00		A12 1,00		A12 1,00		KW-Vermerk
	1107	9	9	Sachbearbeiterin	A10 1,00		A10 1,00		A 9 1,00		
	1107	10	10	Sachbearbeiterin	A10 1,00		A10 1,00		A 9 1,00		
	1107		11	Sachbearbeiterin	A 10 1,00						Stelle verlagert von Bildung und Soziales (Nr. 3610-27)
	1109	Organisation, technikunterstützte Informationsverarbeitung			2,00		2,00		2,00		
	1109	11	12	Fachbereichsleiter Organisation und IT	A12 1,00		A12 1,00		A11 1,00		
	1109	12	13	Sachbearbeiter Digitalisierung	A11 1,00		A11 1,00		A10 1,00		

Teil-haushalt	Produkt-gruppe	Ifd. Nr. der Stelle		Stellenbezeichnung	Wertigkeit 2025		Wertigkeit 2024		tatsächliche Stellenbesetzung am 30.06.2024		Vermerke, Erläuterungen
		Alt	Neu		EG	VZÄ	EG	VZÄ	EG	VZÄ	

Teil A: Beamte

003	Prüfung					1,00		1,00			1,00	
	1118	Prüfung				1,00		1,00			1,00	
	1118	13	14	Leiterin Rechnungsprüfungsamt	A13	1,00	A13	1,00	A13		1,00	
110	Haushalts- und Finanzwesen					3,00		2,00			2,00	
	1108	Finanzmanagement, Haushalts- und Rechnungswesen				3,00		2,00			2,00	
	1108	14	15	Ressortleiterin Finanzen	A14	1,00	A14	1,00	A14		1,00	
	1108	15	16	Sachbearbeiterin Grundsteuerreform	A10	1,00	A10	1,00	A 9		1,00	
	1108		17	Sachbearbeiterin	A10	1,00						Übernahme Beamtenanwärterin; Kompensation KW-Vermerk tariflich Beschäftigter Nr. 1108-45
120	Öffentliche Sicherheit und Ordnung					5,00		5,00			4,75	
	1201	Allgemeine Sicherheit und Ordnung				4,00		4,00			4,00	
	1201	16	18	Ressortleiter Sicherheit und Bürgerservice	A13	1,00	A13	1,00	A13		1,00	
	1201	17	19	Sachgebietsleiter Verkehr	A12	1,00	A12	1,00	A11		1,00	
	1201	18	20	Sachbearbeiter/in	A11	1,00	A11	1,00	E10		1,00	
	1201	19	21	Sachbearbeiter	A 9 m.D.	1,00	A 9 m.D.	1,00	A 9 m. D.		1,00	
	1202	Einwohner- und Personenstandswesen				1,00		1,00			0,75	
	1202	20	22	Standesbeamtin	A11	1,00	A11	1,00	A11		0,75	befristete Arbeitszeitreduzierung
210	Bildung und Soziales					4,00		5,00			3,60	
	2101	Schulische Einrichtungen				1,00		1,00			0,70	
	2101	21	23	Sachbearbeiterin	A11	1,00	A11	1,00	A11		0,70	befristete Arbeitszeitreduzierung

Teil- haushalt	Produkt- gruppe	Ifd. Nr. der Stelle		Stellenbezeichnung	Wertigkeit 2025		Wertigkeit 2024		tatsächliche Stellenbesetzung am 30.06.2024		Vermerke, Erläuterungen
		Alt	Neu		EG	VZÄ	EG	VZÄ	EG	VZÄ	

Teil A: Beamte

3510	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen				1,00		1,00		0,90	
3510	22	24	Sachbearbeiterin	A10	1,00	A10	1,00	A9 g.D.	0,90	
3610	Förderung von Kindern in Tagesbetreuung				2,00		3,00		2,00	
3610	23	25	Ressortleiter Familie, Bildung und Soziales	A13	1,00	A13	1,00	A13	1,00	KW-Vermerk, Eintritt Ruhestand als Kompensation neue Stelle tariflich Beschäftigte Nr. 3610-131
3610	24	26	Sachbearbeiterin	A10	1,00	A10	1,00	A 9	1,00	
3610	25	27	Sachbearbeiterin			A10	1,00			Stelle verlagert zu Personalmanagement (Nr. 1107-11)
220	Kultur, Sport und Tourismus / Wirtschaftsförderung				3,00		3,00		2,63	
5735	Stadtmarketing				1,00		1,00		1,00	
5735	26	28	Ressortleiter Kultur, Sport und Tourismus	A12	1,00	A12	1,00	A11	1,00	
5750	Tourismus				2,00		2,00		1,63	
5750	27	29	Sachbearbeiter	A11	1,00	A11	1,00	A11	1,00	
5750	28	30	Sachbearbeiterin	A10	1,00	A10	1,00	A10	0,63	
321	Immobilienverwaltung				2,00		2,00		0,70	
1112	Immobilienverwaltung				2,00		2,00		0,70	
1112	29	31	Fachbereichsleiterin Grundstücksangelegenheiten	A12	1,00	A12	1,00	A10	0,70	
1112	30	32	Sachbearbeiterin	A11	1,00	A11	1,00			Übernahme Beamtenanwärterin

Teil- haushalt	Produkt- gruppe	Ifd. Nr. der Stelle		Stellenbezeichnung	Wertigkeit 2025		Wertigkeit 2024		tatsächliche Stellenbesetzung am 30.06.2024		Vermerke, Erläuterungen
		Alt	Neu		EG	VZÄ	EG	VZÄ	EG	VZÄ	

Teil A: Beamte

322	Friedhofswesen, Ver- und Entsorgung / Baubetriebshof				5,00		5,00		5,00		
	5370	Abfallwirtschaft			2,00		2,00		2,00		
	5370	31	33	Sachbearbeiter	A11	1,00	A11	1,00	A11	1,00	
	5370	32	34	Sachbearbeiterin	A10	1,00	A10	1,00	A 9	1,00	
	5380	Abwasserbeseitigung			1,00		1,00		1,00		
	5380	33	35	Sachbearbeiterin	A12	1,00	A12	1,00	A11	1,00	
	5510	Öffentliche Grün- und Freiflächen			2,00		2,00		2,00		
	5510	34	36	Fachbereichsleiter Friedhofswesen, Ver- und Entsorgung	A14	1,00	A13	1,00	A13	1,00	Neubewertung
	5510	35	37	Sachbearbeiterin	A11	1,00	A11	1,00	A11	1,00	
324	Wald- und Forstwirtschaft				3,00		2,00		2,00		
	5520	Wald- und Forstwirtschaft			3,00		2,00		2,00		
	5520	36	38	Revierförster	A12	1,00	A12	1,00	A12	1,00	KW-Vermerk, Eintritt Ruhestand als Kompensation neue Beamtenstelle Nr. 5520-40
	5520	37	39	Revierförster	A12	1,00	A12	1,00	A12	1,00	KW-Vermerk, Eintritt Ruhestand als Kompensation neue Stelle tariflich Beschäftigter Nr. 5520-428
	5520		40	Revierförster	A12	1,00					neue Stelle; Kompensation KW-Vermerk Nr. 5520-38

Teil-haushalt	Produkt-gruppe	Ifd. Nr. der Stelle		Stellenbezeichnung	Wertigkeit 2025		Wertigkeit 2024		tatsächliche Stellenbesetzung am 30.06.2024		Vermerke, Erläuterungen
		Alt	Neu		EG	VZÄ	EG	VZÄ	EG	VZÄ	

Teil B: Tariflich Beschäftigte

001	Zentrale Steuerung				6,50	6,50	6,40			
	1102	Verwaltungsführung			3,50	3,50	3,40			
	1102	1	1	Sachbearbeiterin	E10 1,00	E10 1,00	E10 0,82	befristete Arbeitszeitreduzierung		
	1102	2	2	Sachbearbeiterin	E 9a 1,00	E 9a 1,00	E 9a 1,00			
	1102	3	3	Sachbearbeiterin	E 9a 1,00	E 9a 1,00	E 9a 1,00			
	1102	4	4	Sachbearbeiterin	E 8 0,50	E 8 0,50	E 8 0,58			
	1106	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit			3,00	3,00	3,00			
	1106	5	5	Verantwrtl. Mitarbeiter Standortmarketing	E11 1,00	E11 1,00	E11 1,00			
	1106	6	6	Sachbearbeiterin	E 9b 1,00	E 9a 1,00	E 9a 1,00	Neubewertung		
	1106	7	7	Sachbearbeiterin	E 9b 1,00	E 9a 1,00	E 9a 1,00	Neubewertung		
002	Personalmanagement / Organisation und IT				24,53	20,61	18,90			
	1103	Gleichstellung von Mann und Frau			1,00	1,00	0,50			
	1103	8	8	Frauenbeauftragte	E 9b 1,00	E 9b 1,00	E 9b 0,50	Freistellung 50 %		
	1104	Personalrat			1,00	1,00	1,00			
	1104	9	9	Vorsitzende Personalrat	E 9c 0,50	E 9c 0,50	E 9c 0,50	Vorsitzende Personalrat, Freistellung 50 %		
	1104	10	10	Mitglied Personalrat	E 9b 0,50	E 9b 0,50	E 9b 0,50	Mitglied Personalrat, Freistellung 50 %		

Teil- haushalt	Produkt- gruppe	Ifd. Nr. der Stelle		Stellenbezeichnung	Wertigkeit 2025		Wertigkeit 2024		tatsächliche Stellenbesetzung am 30.06.2024		Vermerke, Erläuterungen
		Alt	Neu		EG	VZÄ	EG	VZÄ	EG	VZÄ	

Teil B: Tariflich Beschäftigte

1105 Zentrale Dienste				11,53		9,11		9,18		
1105	11	11	Sachbearbeiterin Beschaffungswesen	E 9a	1,00	E 9a	1,00	E 5	1,00	Neubewertung
1105	12	12	Techn. Angestellter	E 7	1,00	E 7	1,00	E 7	1,00	KW-Vermerk Renteneintritt als Kompensation neue Stelle Nr. 1105-13
1105		13	Techn. Angestellter	E 7	1,00					neue Stelle; Kompensation KW-Vermerk Stelle Nr. 1105-12
1105	13	14	Sachbearbeiter	E 6	1,00	E 6	1,00	E 6	1,00	
1105	14	15	Reinigungskraft	E 2	0,54	E 2	0,54	E 2	0,54	
1105	15	16	Reinigungskraft	E 2	0,50	E 2	0,50	E 2	0,48	
1105	16	17	Reinigungskraft	E 2	0,29	E 2	0,29	E 2	0,38	
1105	17	18	Reinigungskraft	E 2	0,38	E 2	0,38	E 2	0,38	
1105	18	19	Reinigungskraft	E 2	0,48	E 2	0,48	E 2	0,48	
1105	19	20	Reinigungskraft	E 2	0,95	E 2	0,95	E 2	0,95	
1105	20	21	Reinigungskraft	E 2	0,64	E 2	0,64	E 2	0,64	
1105	21	22	Reinigungskraft	E 2	0,33	E 2	0,33	E 2	0,33	
1105	22	23	Reinigungskraft	E 2	0,50	E 2	0,50	E 2	0,50	
1105	23	24	Reinigungskraft	E 2	0,50	E 2	0,50	E 2	0,50	
1105	24	25	Reinigungskraft	E 2	0,50	E 2	0,50	E 2	0,50	
1105	25	26	Reinigungskraft	E 2	0,50	E 2	0,50	E 2	0,50	
1105		27	Reinigungskraft	E 2	0,50					neue Stelle
1105		28	Reinigungskraft	E 2	0,50					neue Stelle
1105		29	Reinigungskraft	E 2	0,42					Stelle verlagert von Kita Schwemlingen (Nr. 3610-284)
1107 Personalmanagement				4,00		2,50		2,22		
1107	26	30	Sachbearbeiterin	E 9c	1,00	E 11	1,00	E 8	0,72	Neubewertung
1107	27	31	Sachbearbeiterin	E 9c	1,00	E 9b	1,00	E 6	1,00	Neubewertung
1107	28	32	Sachbearbeiterin	E 9b	1,00	E 9b	0,50	E 9b	0,50	erforderliche Aufstockung um 0,5 VZÄ
1107		33	Sachbearbeiterin	E 6	1,00					Übernahme Auszubildende

Teil- haushalt	Produkt- gruppe	Ifd. Nr. der Stelle		Stellenbezeichnung	Wertigkeit 2025		Wertigkeit 2024		tatsächliche Stellenbesetzung am 30.06.2024		Vermerke, Erläuterungen
		Alt	Neu		EG	VZÄ	EG	VZÄ	EG	VZÄ	

Teil B: Tariflich Beschäftigte

1109	Organisation, technikunterstützte Informationsverarbeitung				7,00	7,00	6,00			
1109	30	34	Systemadministrator	E11	1,00	E11	1,00	E11	1,00	
1109	31	35	Systemadministrator	E10	1,00	E10	1,00	E10	1,00	
1109	32	36	Systemadministrator	E10	1,00	E10	1,00	E10	1,00	
1109	33	37	Systemadministrator	E10	1,00	E10	1,00	E10	1,00	
1109	34	38	Systemadministrator	E 9b	1,00	E 9b	1,00			neue Stelle Digitalisierung; Kostenerstattung 50% durch DAS BAD
1109	35	39	Sachbearbeiter	E 9a	1,00	E 9a	1,00	E 9a	1,00	
1109	36	40	Sachbearbeiterin	E 8	1,00	E 6	1,00	E 6	1,00	Neubewertung
003	Prüfung				2,50	2,50	1,40			
1118	Prüfung				2,50	2,50	1,40			
1118	37	41	Sachbearbeiterin	E10	1,00	E10	1,00	E10	0,90	kompensiert durch KW-Vermerk Stelle Nr. 1118-42
1118	38	42	Sachbearbeiterin	E10	1,00	E10	1,00			KW-Vermerk nach Renteneintritt, Altersteilzeit Freizeitphase
1118	39	43	Sachbearbeiterin	E 8	0,50	E 8	0,50	E 8	0,50	

Teil-haushalt	Produkt-gruppe	Ifd. Nr. der Stelle		Stellenbezeichnung	Wertigkeit 2025		Wertigkeit 2024		tatsächliche Stellenbesetzung am 30.06.2024		Vermerke, Erläuterungen
		Alt	Neu		EG	VZÄ	EG	VZÄ	EG	VZÄ	

Teil B: Tariflich Beschäftigte

110	Haushalts- und Finanzwesen			22,00	21,00	19,59	
1108	Finanzmanagement, Haushalts- und Rechnungswesen			14,50	13,50	12,09	
1108	40	44	Fachbereichsleiterin Finanzmanagement/Betriebswirtin	E12 1,00	E12 1,00	E12 1,00	
1108	41	45	Sachbearbeiter	E11 1,00	E11 1,00	E11 1,00	KW-Vermerk als Kompensation Übernahme Beamtenanwärterin Nr. 1108-17
1108	42	46	Sachgebietsleiterin Steuern	E 9c 1,00	E 9c 1,00	E 9c 0,50	Freistellung 50 % Vorsitzende Personalrat
1108	43	47	Sachbearbeiterin	E 9a 1,00	E 9a 1,00	E 8 1,00	
1108	44	48	Sachbearbeiterin	E 9a 1,00	E 9a 1,00	E 9a 1,00	
1108	45	49	Sachbearbeiterin	E 9a 1,00	E 9a 1,00	E 9a 1,00	
1108	46	50	Sachbearbeiterin	E 8 1,00	E 8 1,00	E 8 1,00	
1108	47	51	Sachbearbeiterin	E 8 1,00	E 8 1,00	E 8 0,77	KW-Vermerk Renteneintritt als Kompensation neue Stelle Nr. 1108-55
1108	48	52	Sachbearbeiter	E 8 1,00	E 8 1,00	E 8 1,00	
1108	49	53	Sachbearbeiterin	E 8 1,00	E 8 1,00	E 6 1,00	
1108	50	54	Sachbearbeiter/in	E 8 1,00	E 8 1,00	E 6 1,00	
1108		55	Sachbearbeiterin	E 8 1,00			neue Stelle; Kompensation KW-Vermerk Stelle Nr. 1108-51
1108	51	56	Sachbearbeiterin	E 6 1,00	E 6 1,00	E 5 1,00	
1108	52	57	Sachbearbeiterin	E 6 0,50	E 6 0,50		Elternzeit
1108	53	58	Sachbearbeiterin	E 6 1,00	E 6 1,00	E 5 0,82	

Teil-haushalt	Produkt-gruppe	Ifd. Nr. der Stelle		Stellenbezeichnung	Wertigkeit 2025		Wertigkeit 2024		tatsächliche Stellenbesetzung am 30.06.2024		Vermerke, Erläuterungen
		Alt	Neu		EG	VZÄ	EG	VZÄ	EG	VZÄ	

Teil B: Tariflich Beschäftigte

1180	Kassenwesen				7,50		7,50		7,50		
1180	54	59	Fachbereichsleiterin Stadtkasse	E10	1,00	E10	1,00	E10	1,00		
1180	55	60	Sachbearbeiterin	E 9a	1,00	E 9a	1,00	E 9a	1,00		
1180	56	61	Sachbearbeiterin	E 8	1,00	E 8	1,00	E 8	1,00		
1180	57	62	Sachbearbeiter	E 8	1,00	E 8	1,00	E 8	1,00		
1180	58	63	Sachbearbeiter Vollstreckung	E 8	0,50	E 8	0,50	E 8	0,50		KW-Vermerk Renteneintritt
1180	59	64	Sachbearbeiterin	E 8	1,00	E 8	1,00	E 8	1,00		
1180	61	65	Sachbearbeiter Vollstreckung	E 8	1,00	E 6	1,00	E 6	1,00		Neubewertung
1180	60	66	Sachbearbeiterin	E 6	1,00	E 6	1,00	E 6	1,00		
120	Öffentliche Sicherheit und Ordnung				35,50		34,50		34,94		
1201	Allgemeine Sicherheit und Ordnung				12,50		11,50		11,40		
1201	63	67	Sachbearbeiter	E 9a	1,00	E 9a	1,00	E 9a	1,00		
1201	64	68	Sachbearbeiterin	E 9a	1,00	E 9a	1,00	E 9a	0,90		
1201	65	69	Kommunaler Ordnungsdienst	E 8	1,00	E 8	1,00	E 7	1,00		
1201	66	70	Kommunaler Ordnungsdienst	E 8	1,00	E 8	1,00	E 7	1,00		
1201	67	71	Kommunaler Ordnungsdienst	E 8	1,00	E 8	1,00	E 7	1,00		
1201	68	72	Kommunaler Ordnungsdienst	E 8	1,00	E 8	1,00	E 7	1,00		
1201	69	73	Kommunaler Ordnungsdienst	E 8	1,00	E 8	1,00	E 7	1,00		
1201	70	74	Kommunaler Ordnungsdienst	E 8	1,00	E 8	1,00	E 7	1,00		
1201	71	75	Kommunaler Ordnungsdienst	E 8	1,00	E 8	1,00	E 5	1,00		
1201	72	76	Sachbearbeiterin	E 8	1,00	E 8	1,00	E 8	1,00		
1201		77	Sachbearbeiter/in verkehrsrechtliche Anordnungen/Verwargelder	E 8	1,00						neue Stelle
1201	73	78	Sachbearbeiter/in	E 6	1,00	E 6	1,00	E 6	1,00		
1201	74	79	Hilfspolizistin	E 5	0,50	E 5	0,50	E 5	0,50		KW-Vermerk Renteneintritt

Teil- haushalt	Produkt- gruppe	Ifd. Nr. der Stelle		Stellenbezeichnung	Wertigkeit 2025		Wertigkeit 2024		tatsächliche Stellenbesetzung am 30.06.2024		Vermerke, Erläuterungen
		Alt	Neu		EG	VZÄ	EG	VZÄ	EG	VZÄ	

Teil B: Tariflich Beschäftigte

1202	Einwohner- und Personenstandswesen			14,50	15,50	15,54		
1202	75	80	Standesbeamtin	E 9b 1,00	E 9b 1,00	E 9b	0,77	
1202	89	81	Sachbearbeiterin	E 9b 1,00	E 6 1,00	E 9b	0,50	KW-Vermerk; Frauenbeauftragte Freistellung 50 %
1202	76	82	Leitung Bürgerbüro	E 9a 1,00	E 9a 1,00	E 8	1,00	
1202	77	83	Sachbearbeiter	E 9a 1,00	E 9a 1,00	E 9a	1,00	
1202	78	84	Sachbearbeiterin	E 9a 0,50	E 9a 0,50	E 9a	0,50	
1202	79	85	Sachbearbeiterin	E 9a 1,00	E 9a 1,00	E 9a	1,00	KW-Vermerk Renteneintritt
1202	80	86	Sachbearbeiterin	E 8 1,00	E 8 1,00	E 8	1,00	
1202	81	87	Sachbearbeiterin	E 8 0,50	E 8 0,50	E 8	0,50	
1202	82	88	Sachbearbeiterin	E 8 0,50	E 8 0,50	E 8	0,77	
1202	83	89	Sachbearbeiterin	E 8 0,50	E 8 0,50	E 8	0,50	
1202	85	90	Sachbearbeiterin	E 8 1,00	E 7 1,00	E 7	1,00	Neubewertung
1202	86	91	Sachbearbeiterin	E 8 1,00	E 7 1,00	E 7	1,00	Neubewertung
1202	84	92	Sachbearbeiterin	E 7 1,00	E 7 1,00	E 7	1,00	
1202	87	93	Sachbearbeiter/in	E 7 1,00	E 7 1,00	E 6	1,00	
1202	88	94	Sachbearbeiterin	E 7 1,00	E 7 1,00	E 7	1,00	
1202	90	95	Sachbearbeiterin	E 5 0,50	E 5 0,50	E 5	0,50	
1202	91	96	Telefonistin/Pförtnerin	E 5 0,50	E 5 0,50	E 5	1,00	
1202	92	97	Telefonistin/Pförtnerin	E 5 0,50	E 5 0,50	E 5	0,50	
1202	93	98	Sachbearbeiterin		E 5 1,00	E 6	1,00	Stelle verlagert zu Stadtmarketing (Nr. 5735-290)
1220	Gefahrenabwehr, -vorbeugung			2,50	2,50	2,50		
1220	94	99	Sachbearbeiter Gefahrenabwehr	E 9a 1,00	E 9a 1,00	E 9a	1,00	
1220	95	100	Gerätewart Feuerwehr	E 6 1,00	E 6 1,00	E 6	1,00	Gerätewart Feuerwehr
1220	96	101	Schlauchwart Feuerwehr	E 5 0,50	E 5 0,50	E 5	0,50	Kostenerstattung durch Landkreis, weitere 1/2 Stelle BBH bei 5760

Teil-haushalt	Produkt-gruppe	Ifd. Nr. der Stelle		Stellenbezeichnung	Wertigkeit 2025		Wertigkeit 2024		tatsächliche Stellenbesetzung am 30.06.2024		Vermerke, Erläuterungen
		Alt	Neu		EG	VZÄ	EG	VZÄ	EG	VZÄ	

Teil B: Tariflich Beschäftigte

3450	Wohnraum für Migranten und politische Flüchtlinge			6,00	5,00	5,50					
3450	97	102	Flüchtlingsbetreuer	E 9a	1,00	E 9a	1,00	E 9a	1,00		
3450	98	103	Sachbearbeiterin Gewerbe	E 8	1,00	E 8	1,00	E 6	1,00	Neubewertung	
3450	100	104	Hausmeister	E 6	1,00	E 5	1,00	E 5	1,00	Neubewertung	
3450	101	105	Hausmeister	E 6	1,00	E 5	1,00	E 5	1,00	Neubewertung	
3450	102	106	Hausmeister	E 5	1,00	E 5	0,50	E 3	1,00	0,5 VZÄ verlagert von Stelle Nr. 3610-137	
3450		107	Flüchtlingsbetreuerin	E 3	1,00					neue Stelle	
3450	99	108	Hausmeister			E 5	0,50	E 4	0,50	Stelle verlagert zu Stelle Nr. 3610-136	

Teil-haushalt	Produkt-gruppe	Ifd. Nr. der Stelle		Stellenbezeichnung	Wertigkeit 2025		Wertigkeit 2024		tatsächliche Stellenbesetzung am 30.06.2024		Vermerke, Erläuterungen
		Alt	Neu		EG	VZÄ	EG	VZÄ	EG	VZÄ	

Teil B: Tariflich Beschäftigte

210	Bildung und Soziales			141,95	138,87	126,45	
2101	Schulische Einrichtungen			10,00	10,00	10,00	
2101	103	109	Sachbearbeiter	E 8 1,00	E 8 1,00	E 8 1,00	
2101	104	110	Sachbearbeiterin	E 8 1,00	E 8 1,00	E 5 1,00	
2101	105	111	Schulsekretärin	E 6 0,50	E 6 0,50	E 6 0,50	
2101	106	112	Schulsekretärin	E 6 0,50	E 6 0,50	E 6 0,50	
2101	107	113	Schulsekretärin	E 6 0,50	E 6 0,50	E 6 0,50	
2101	108	114	Schulsekretärin	E 6 0,50	E 6 0,50	E 6 0,50	
	Grundschule Kreuzbergschule			1,00	1,00	1,00	
2101	110	115	Hausmeister	E 6 1,00	E 5 1,00	E 5 1,00	Neubewertung
	Grundschule St. Josef			1,00	1,00	1,00	
2101	112	116	Hausmeister	E 6 1,00	E 5 1,00	E 5 1,00	Neubewertung
	Grundschule Besseringen			1,00	1,00	1,00	
2101	113	117	Hausmeister	E 6 1,00	E 5 1,00	E 5 1,00	Neubewertung
	Grundschule Brotdorf			1,00	1,00	1,00	
2101	114	118	Hausmeister	E 6 1,00	E 5 1,00	E 5 1,00	Neubewertung
	Grundschule Hilbringen			1,00	1,00	1,00	
2101	115	119	Hausmeister	E 6 1,00	E 5 1,00	E 5 1,00	Neubewertung
	Grundschule Schwemlingen			1,00	1,00	1,00	
2101	116	120	Hausmeister	E 6 1,00	E 5 1,00	E 5 1,00	Neubewertung

Teil- haushalt	Produkt- gruppe	Ifd. Nr. der Stelle		Stellenbezeichnung	Wertigkeit 2025		Wertigkeit 2024		tatsächliche Stellenbesetzung am 30.06.2024		Vermerke, Erläuterungen
		Alt	Neu		EG	VZÄ	EG	VZÄ	EG	VZÄ	

Teil B: Tariflich Beschäftigte

2506	Bibliothek				5,20		4,20		4,11	
2506		121	Leitung Bibliothek	E10	1,00					neue Stelle; Kompensation KW-Vermerk Stelle Nr. 2506-122
2506	117	122	Sachgebietsleiterin Stadtbibliothek	E 9a	1,00	E 9a	1,00	E 9a	1,00	KW-Vermerk Renteneintritt als Kompensation neue Stelle Nr. 2506-121
2506	118	123	Sachbearbeiterin	E 6	1,00	E 6	1,00	E 6	1,00	
2506	119	124	Sachbearbeiterin	E 6	0,50	E 6	0,50	E 6	0,64	
2506	120	125	Sachbearbeiterin	E 6	1,00	E 6	1,00	E 6	0,77	
2506	121	126	Reinigungskraft	E 2	0,70	E 2	0,70	E 2	0,70	
3510	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen				3,00		3,00		3,00	
3510	122	127	Fachbereichsleiterin Familie und Soziales	E11	1,00	E11	1,00	E11	1,00	
3510	123	128	Sachbearbeiterin	E 9b	1,00	E 9a	1,00	E 9a	1,00	Neubewertung
3510	124	129	Sozialarbeiterin	S11b	1,00	S11b	1,00	S11b	1,00	

Teil- haushalt	Produkt- gruppe	Ifd. Nr. der Stelle		Stellenbezeichnung	Wertigkeit 2025		Wertigkeit 2024		tatsächliche Stellenbesetzung am 30.06.2024		Vermerke, Erläuterungen
		Alt	Neu		EG	VZÄ	EG	VZÄ	EG	VZÄ	

Teil B: Tariflich Beschäftigte

3610	Förderung von Kindern in Tagesbetreuung			123,75	121,67	109,34		
3610	125	130	Stellvertretende Gesamtleitung Kitas	S15 1,00	S15 1,00	S15	1,00	
3610		131	Sachbearbeiterin	E12 1,00				neue Stelle; Kompensation KW-Vermerk Beamtenstelle Nr. 3610-25
3610	126	132	Gesamtleitung Kitas	E11 1,00	E11 1,00	E11	0,00	Erwerbsminderungsrente
3610	127	133	Erzieherin - Springerstelle	S 8a 1,00	S 8a 1,00			Elternzeit
3610	128	134	Sachbearbeiter/in	E 8 1,00	E 8 1,00			90% Förderung neues KITA Gesetz
3610		135	Sachbearbeiterin	E 8 0,50				Stelle verlagert von Ressort 22 Kultur, Sport und Tourismus (Nr. 5735-291)
3610	129	136	Hausmeister	E 5 1,00	E 5 0,50	E 4	1,00	0,5 VZÄ verlagert von Stelle Nr. 3450-108
3610	130	137	Hausmeister		E 5 0,50	E3	0,50	Stelle verlagert zu Stelle Nr. 3450-106
3610		138	Gesamtleitung Kitas	S18 1,00				neue Stelle
	Kita Ballern			10,50	11,50	9,38		
3610	131	139	Leiterin	S 9 1,00	S 9 1,00	S 9	1,00	
3610	133	140	Erzieherin	S 8a 1,00	S 8a 1,00			Elternzeit
3610	134	141	Erzieherin	S 8a 1,00	S 8a 1,00	S 8a	0,90	
3610	135	142	Erzieherin	S 8a 1,00	S 8a 1,00	S 8a	0,85	
3610	136	143	Erzieherin	S 8a 1,00	S 8a 1,00	S 8a	0,72	
3610	137	144	Erzieherin	S 8a 0,50	S 8a 0,50	S 8a	0,50	
3610	138	145	Erzieherin	S 8a 1,00	S 8a 1,00	S 8a	0,77	
3610	139	146	Erzieherin	S 8a 1,00	S 8a 1,00	S 3	1,00	
3610	140	147	Erzieherin	S 8a 1,00	S 8a 1,00	S 3	1,00	
3610	141	148	Erzieherin	S 8a 1,00	S 8a 1,00	S 8a	0,77	
3610	142	149	Erzieherin	S 8a 0,50	S 8a 0,50	S 8a	0,50	
3610	143	150	Hauswirtschaftskraft	E 2 0,50	E 2 0,50	E 2	0,50	
3610	134	151	Erzieherin		S 8a 1,00	S 8a	0,87	Umsetzung KW-Vermerk Renteneintritt

Teil- haushalt	Produkt- gruppe	Ifd. Nr. der Stelle		Stellenbezeichnung	Wertigkeit 2025		Wertigkeit 2024		tatsächliche Stellenbesetzung am 30.06.2024		Vermerke, Erläuterungen
		Alt	Neu		EG	VZÄ	EG	VZÄ	EG	VZÄ	

Teil B: Tariflich Beschäftigte

Kita Besseringen				22,25	21,75	19,96		
3610	144	152	Leiterin	S15 1,00	S15 1,00	S 8a	1,00	
3610	145	153	Erzieherin	S 8a 1,00	S 8a 1,00	S 8a	1,00	
3610	146	154	Erzieherin	S 8a 1,00	S 8a 1,00	S 8a	0,00	
3610	147	155	Erzieherin	S 8a 1,00	S 8a 1,00	S 8a	0,64	
3610	148	156	Erzieherin	S 8a 0,50	S 8a 0,50	S 8a	0,63	
3610	149	157	Erzieherin	S 8a 0,50	S 8a 0,50	S 8a	0,38	Altersteilzeit Arbeitsphase
3610	150	158	Erzieherin	S 8a 0,75	S 8a 0,75	S 8a	0,77	
3610	151	159	Erzieherin	S 8a 0,50	S 8a 0,50	S 8a	0,62	
3610	152	160	Erzieherin	S 8a 1,00	S 8a 1,00	S 8a	1,00	
3610	153	161	Erzieherin	S 8a 1,00	S 8a 1,00	S 8a	1,00	
3610	154	162	Kinderkrankenschwester	S 8a 0,50	S 8a 0,50	S 8a	0,50	
3610	155	163	Erzieher	S 8a 1,00	S 8a 1,00	S 3	1,00	
3610	156	164	Erzieherin	S 8a 1,00	S 8a 1,00	S 8a	1,00	
3610	157	165	Erzieherin	S 8a 0,50	S 8a 0,50	PR 2	0,50	
3610	158	166	Erzieherin	S 8a 1,00	S 8a 1,00	S 8a	0,64	
3610	159	167	Erzieherin	S 8a 1,00	S 8a 1,00	S 8a	1,00	
3610	160	168	Erzieherin	S 8a 1,00	S 8a 1,00	S 8a	0,90	
3610	161	169	Erzieherin	S 8a 1,00	S 8a 1,00	S 8a	1,00	
3610	162	170	Erzieher	S 8a 1,00	S 8a 1,00	S 8a	1,00	
3610	163	171	Erzieherin	S 8a 1,00	S 8a 1,00	S 8a	1,00	
3610	164	172	Erzieherin	S 8a 1,00	S 8a 1,00	S 8a	1,00	
3610	165	173	Erzieher	S 8a 1,00	S 8a 1,00	S 8a	1,00	
3610	166	174	Erzieherin	S 8a 1,00	S 8a 1,00	S 8a	1,00	
3610	167	175	Hauswirtschaftskraft	E 2 0,50	E 2 0,50	E 2	0,50	
3610	168	176	Hauswirtschaftskraft	E 2 0,50	E 2 0,50	E 2	0,38	
3610	169	177	Hauswirtschaftskraft	E 2 0,50	E 2 0,50	E 2	0,50	

Teil-haushalt	Produkt-gruppe	Ifd. Nr. der Stelle		Stellenbezeichnung	Wertigkeit 2025		Wertigkeit 2024		tatsächliche Stellenbesetzung am 30.06.2024		Vermerke, Erläuterungen
		Alt	Neu		EG	VZÄ	EG	VZÄ	EG	VZÄ	

Teil B: Tariflich Beschäftigte

3610		178		Hauswirtschaftskraft - Springer	E 2	0,50					neue Stelle
	Kita Fitten-Ballern					23,75		22,00		20,45	
3610		171	179	Leiterin	S15	1,00	S15	1,00	S15	1,00	
3610		172	180	Erzieherin	S 8a	1,00	S 8a	1,00	S 3	0,90	
3610		173	181	Erzieherin	S 8a	1,00	S 8a	1,00	S 8a	1,00	
3610		174	182	Erzieherin	S 8a	1,00	S 8a	1,00	S 8a	0,50	
3610		175	183	Erzieherin	S 8a	0,50	S 8a	0,50	S 8a	0,77	
3610		176	184	Erzieherin	S 8a	1,00	S 8a	1,00	S 8a	0,77	
3610		177	185	Erzieherin	S 8a	1,00	S 8a	1,00	S 8a	0,50	
3610		178	186	Erzieherin	S 8a	1,00	S 8a	1,00	S 8a	0,87	
3610		179	187	Erzieherin	S 8a	1,00	S 8a	1,00	S 8a	1,00	
3610		180	188	Erzieherin	S 8a	0,50	S 8a	0,50	S 8a	0,58	
3610		181	189	Erzieherin	S 8a	1,00	S 8a	1,00	S 8a	0,74	
3610		182	190	Erzieherin	S 8a	0,50	S 8a	0,50	PR 2	0,50	
3610		183	191	Erzieherin	S 8a	1,00	S 8a	1,00	S 8a	0,77	
3610		184	192	Erzieherin	S 8a	1,00	S 8a	1,00	S 8a	1,00	
3610		186	193	Erzieherin	S 8a	1,00	S 8a	1,00	S 8a	1,00	
3610		187	194	Erzieherin	S 8a	0,50	S 8a	0,50	S 8a	0,77	
3610		188	195	Erzieherin	S 8a	0,50	S 8a	0,50	S 8a	0,64	
3610		189	196	Erzieherin	S 8a	1,00	S 8a	1,00	S 3	0,64	
3610		190	197	Erzieher	S 8a	1,00	S 8a	1,00	S 8a	1,00	
3610		191	198	Erzieherin	S 8a	1,00	S 8a	1,00	S 8a	1,00	
3610		192	199	Erzieherin	S 8a	1,00	S 8a	1,00	S 8a	1,00	
3610		193	200	Erzieherin	S 8a	1,00	S 8a	1,00	S 8a	1,00	
3610		195	201	Erzieherin	S 8a	1,00	S 8a	1,00	S 8a	1,00	
3610			202	Erzieherin	S 8a	0,75					Stelle verlagert von Kita Merchingen (Nr. 3610-244)
3610		194	203	Hauswirtschaftskraft	E 2	0,50	E 2	0,50	E 2	0,50	

Teil- haushalt	Produkt- gruppe	Ifd. Nr. der Stelle		Stellenbezeichnung	Wertigkeit 2025		Wertigkeit 2024		tatsächliche Stellenbesetzung am 30.06.2024		Vermerke, Erläuterungen
		Alt	Neu		EG	VZÄ	EG	VZÄ	EG	VZÄ	

Teil B: Tariflich Beschäftigte

	3610	195	204	Hauswirtschaftskraft	E 2	0,50	E 2	0,50	E 2	0,50	
	3610	196	205	Hauswirtschaftskraft	E 2	0,50	E 2	0,50	E 2	0,50	
	3610		206	Hauswirtschaftskraft	E 2	0,50					Stelle verlagert von Kita Schwemlingen (Nr. 3610-283)
	3610		207	Hauswirtschaftskraft - Springer	E 2	0,50					neue Stelle
		Kita Hilbringen				9,00		9,50		8,40	
	3610	198	208	Leiterin	S 9	1,00	S 9	1,00	S 8a	1,00	
	3610	199	209	Erzieherin	S 8a	1,00	S 8a	0,50	S 8a	0,64	0,5 VZÄ verlagert von Stelle Nr. 3610-218
	3610	201	210	Erzieherin	S 8a	1,00	S 8a	1,00	S 8a	1,00	
	3610	202	211	Erzieherin	S 8a	0,50	S 8a	0,50	S 8a	0,35	ATZ Arbeitsphase
	3610	204	212	Erzieherin	S 8a	1,00	S 8a	1,00	S 8a	1,00	
	3610	205	213	Erzieherin	S 8a	1,00	S 8a	1,00	S 8a	0,77	
	3610	206	214	Erzieherin	S 8a	1,00	S 8a	1,00	S 3	1,00	
	3610	207	215	Erzieherin	S 8a	1,00	S 8a	1,00	S 8a	1,00	
	3610	208	216	Hauswirtschaftskraft	E 2	0,50	E 2	0,50	E 2	0,50	
	3610	200	217	Erzieherin			S 8a	0,50	S 8a	0,64	Umsetzung KW-Vermerk Renteneintritt
	3610	203	218	Erzieherin			S 8a	0,50	S 8a	0,50	Stelle verlagert zu Stelle Nr. 3610-209
	3610	209	219	Sonderpädagoge/in	S 8b	1,00	S 8b	1,00			
		Kita Mechern				10,25		10,75		9,72	
	3610	210	220	Leiterin	S 9	1,00	S 9	1,00	S 9	1,00	
	3610	211	221	Erzieherin	S 8a	1,00	S 8a	1,00	S 8a	0,00	
	3610	212	222	Erzieherin	S 8a	1,00	S 8a	1,00	S 3	1,00	
	3610	213	223	Erzieherin	S 8a	0,50	S 8a	0,50	S 8a	0,50	
	3610	214	224	Erzieherin	S 8a	1,00	S 8a	1,00	S 8a	0,90	
	3610	215	225	Erzieherin	S 8a	1,00	S 8a	1,00	S 8a	0,77	
	3610	217	226	Erzieherin	S 8a	0,75	S 8a	0,75	S 8a	0,77	
	3610	218	227	Erzieherin	S 8a	0,50	S 8a	0,50	S 3	0,78	
	3610	219	228	Erzieherin	S 8a	1,00	S 8a	1,00	S 8a	1,00	

Teil-haushalt	Produkt-gruppe	Ifd. Nr. der Stelle		Stellenbezeichnung	Wertigkeit 2025		Wertigkeit 2024		tatsächliche Stellenbesetzung am 30.06.2024		Vermerke, Erläuterungen
		Alt	Neu		EG	VZÄ	EG	VZÄ	EG	VZÄ	

Teil B: Tariflich Beschäftigte

3610	220	229	Erzieherin	S 8a	1,00	S 8a	1,00	S 8a	1,00	
3610	221	230	Erzieherin	S 8a	1,00	S 8a	1,00	S 8a	1,00	
3610	222	231	Hauswirtschaftskraft	E 2	0,50	E 2	0,50	E 2	0,50	
3610	216	232	Erzieherin			S 8a	0,50	S 8a	0,50	Stelle verlagert zu Stelle Nr. 3610-261
Kita Merchingen					10,00		10,75		9,54	
3610	223	233	Leiterin	S 9	1,00	S 9	1,00	S 9	1,00	
3610	224	234	Erzieherin	S 8a	1,00	S 8a	1,00	S 8a	1,00	
3610	225	235	Erzieherin	S 8a	1,00	S 8a	1,00	S 8a	1,00	
3610	226	236	Erzieherin	S 8a	1,00	S 8a	1,00			Elternzeit
3610	227	237	Erzieherin	S 8a	1,00	S 8a	1,00	S 8a	1,00	
3610	228	238	Erzieherin	S 8a	1,00	S 8a	1,00	S 8a	1,00	
3610	230	239	Erzieherin	S 8a	0,50	S 8a	0,50	S 8a	0,50	
3610	231	240	Erzieherin	S 8a	1,00	S 8a	1,00	S 8a	0,77	
3610	232	241	Erzieherin	S 8a	1,00	S 8a	1,00	S 8a	1,00	
3610	233	242	Erzieherin	S 8a	1,00	S 8a	1,00	S 8a	1,00	
3610	234	243	Hauswirtschaftskraft	E 2	0,50	E 2	0,50	E 2	0,50	
3610	229	244	Erzieherin			S 8a	0,75	S 8a	0,77	Stelle verlagert zu Stelle Nr. 3610-202
Kita Mondorf					7,50		8,00		6,15	
3610	236	245	Leiterin	S 9	1,00	S 9	1,00	S 8a	1,00	
3610	237	246	Erzieherin	S 8a	1,00	S 8a	1,00			Elternzeit
3610	238	247	Erzieher/in	S 8a	0,50	S 8a	0,50			
3610	240	248	Erzieherin	S 8a	1,00	S 8a	1,00	S 8a	1,00	
3610	241	249	Erzieherin	S 8a	0,50	S 8a	0,50	S 3	0,64	
3610	242	250	Erzieherin	S 8a	1,00	S 8a	1,00	S 8a	1,00	
3610	243	251	Erzieherin	S 8a	1,00	S 8a	1,00	S 8a	1,00	
3610	244	252	Erzieherin	S 8a	0,50	S 8a	1,00	S 3	0,50	0,5 VZÄ verlagert zu Stelle Nr. 3610-278
3610	249	253	Erzieherin	S 8a	0,50	S 8a	0,50	S 8a	0,50	

Teil-haushalt	Produkt-gruppe	Ifd. Nr. der Stelle		Stellenbezeichnung	Wertigkeit 2025		Wertigkeit 2024		tatsächliche Stellenbesetzung am 30.06.2024		Vermerke, Erläuterungen
		Alt	Neu		EG	VZÄ	EG	VZÄ	EG	VZÄ	

Teil B: Tariflich Beschäftigte

3610	245	254	Hauswirtschaftskraft	E 2	0,50	E 2	0,50	E 2	0,51	
	Kita Schwemlingen				23,00		22,42		23,24	
3610	246	255	Leiterin	S16	1,00	S16	1,00	S16	1,00	
3610	247	256	Erzieherin	S 8a	1,00	S 8a	1,00	S 8a	0,90	
3610	248	257	Erzieherin	S 8a	0,50	S 8a	0,50	PR 2	0,50	
3610	249	258	Erzieherin	S 8a	0,50	S 8a	0,50	S 8a	0,65	
3610	250	259	Erzieherin	S 8a	1,00	S 8a	1,00	S 3	1,00	
3610	251	260	Erzieherin	S 8a	1,00	S 8a	1,00	S 8a	1,00	
3610	252	261	Erzieher/in	S 8a	1,00	S 8a	0,50	S 8a	0,77	0,5 VZÄ verlagert von Stelle Nr. 3610-232
3610	253	262	Erzieherin	S 8a	0,50	S 8a	0,50	S 8a	0,77	
3610	254	263	Erzieherin	S 8a	0,50	S 8a	0,50	S 8a	0,50	
3610	255	264	Erzieherin	S 8a	0,50	S 8a	0,50	S 8a	0,77	
3610	256	265	Erzieherin	S 8a	1,00	S 8a	1,00	S 8a	0,77	
3610	257	266	Erzieherin	S 8a	1,00	S 8a	1,00	S 8a	1,00	
3610	258	267	Erzieherin	S 8a	1,00	S 8a	1,00	S 8a	1,00	
3610	259	268	Erzieherin	S 8a	1,00	S 8a	1,00	S 8a	1,00	
3610	260	269	Erzieherin	S 8a	1,00	S 8a	1,00	S 8a	1,00	
3610	261	270	Erzieherin	S 8a	1,00	S 8a	1,00	S 8a	0,77	
3610	262	271	Erzieherin	S 8a	0,50	S 8a	0,50	S 3	0,92	
3610	263	272	Erzieherin	S 8a	1,00	S 8a	1,00	S 8a	1,00	
3610	264	273	Erzieherin	S 8a	1,00	S 8a	1,00	S 8a	1,00	
3610	265	274	Erzieherin	S 8a	1,00	S 8a	1,00	S 8a	1,00	
3610	266	275	Erzieherin	S 8a	1,00	S 8a	1,00	S 8a	1,00	
3610	267	276	Erzieherin	S 8a	1,00	S 8a	1,00	S 8a	1,00	
3610	268	277	Erzieherin	S 8a	1,00	S 8a	1,00	S 8a	1,00	
3610	269	278	Erzieherin	S 8a	1,00	S 8a	0,50	S 8a	0,50	0,5 VZÄ verlagert von Stelle Nr. 3610-252
3610	270	279	Hauswirtschaftskraft	E 2	0,50	E 2	0,50	E 2	0,50	

Teil-haushalt	Produkt-gruppe	Ifd. Nr. der Stelle		Stellenbezeichnung	Wertigkeit 2025		Wertigkeit 2024		tatsächliche Stellenbesetzung am 30.06.2024		Vermerke, Erläuterungen
		Alt	Neu		EG	VZÄ	EG	VZÄ	EG	VZÄ	

Teil B: Tariflich Beschäftigte

	3610	272	280	Hauswirtschaftskraft	E 2	0,50	E 2	0,50	E 2	0,50	
	3610	274	281	Hauswirtschaftskraft	E 2	0,50	E 2	0,50	E 2	0,50	
	3610		282	Hauswirtschaftskraft - Springer	E 2	0,50					neue Stelle
	3610	271	283	Hauswirtschaftskraft			E 2	0,50	E 2	0,50	Stelle verlagert zu Kita Fitten-Ballern (Nr. 3610-206)
	3610	273	284	Reinigungskraft			E 2	0,42	E 2	0,42	Stelle verlagert zu Zentrale Dienste (Nr. 1105-29)
220	Kultur, Sport und Tourismus / Wirtschaftsförderung				8,50		8,00		7,58		
	2501	Kulturelle Veranstaltungen			2,00		2,00		2,00		
	2501	275	285	Sachgebietsleiter Kultur	E 9c	1,00	E 9c	1,00	E 9c	1,00	
	2501	276	286	Sachbearbeiterin	E 8	1,00	E 9b	1,00	E 9b	1,00	
	4210	Förderung des Sports			1,00		1,00		1,00		
	4210	277	287	Sachbearbeiter	E10	1,00	E10	1,00	E10	1,00	
	5710	Wirtschaftsförderung			1,00		1,00		0,50		
	5710	278	288	Stabsstelle Wirtschaftsförderung	E12	1,00	E12	1,00	E12	0,50	befristete Arbeitszeitreduzierung
	5735	Stadtmarketing			1,50		1,00		1,50		
	5735	279	289	Sachbearbeiterin	E 9a	0,50	E 9a	0,50	E 9a	1,00	
	5735		290	Sachbearbeiterin	E 6	1,00					Stelle verlagert von Einwohner- und Personenstandswesen (Nr. 1202-98)
	5735	280	291	Sachbearbeiterin			E 8	0,50	E 8	0,50	Stelle verlagert zu Förderung von Kindern in Tagesbetreuung (Nr. 3610-135)
	5745	Stadthalle			1,00		1,00		0,58		
	5745	281	292	Sachbearbeiterin	E 8	1,00	E 8	1,00	E 8	0,58	befristete Arbeitszeitreduzierung

Teil-haushalt	Produkt-gruppe	Ifd. Nr. der Stelle		Stellenbezeichnung	Wertigkeit 2025		Wertigkeit 2024		tatsächliche Stellenbesetzung am 30.06.2024		Vermerke, Erläuterungen
		Alt	Neu		EG	VZÄ	EG	VZÄ	EG	VZÄ	

Teil B: Tariflich Beschäftigte

	5750	Tourismus				2,00		2,00		2,00	
	5750	282	293	Sachbearbeiterin	E 8	1,00	E 8	1,00	E 8	1,00	
	5750	283	294	Sachbearbeiterin	E 6	1,00	E 6	1,00	E 6	1,00	KW-Vermerk Renteneintritt
310	Stadtentwicklung und Umwelt					17,00		15,50		15,03	
	1113	Immobilienplanung und -erstellung				8,00		6,50		6,64	
	1113	284	295	Bauingenieurin, Sachgebietsleiterin Hochbau	E13	1,00	E13	1,00	E13	1,00	
	1113	285	296	Bauingenieurin	E12	1,00	E12	1,00	E12	1,00	Altersteilzeit Arbeitsphase
	1113	286	297	Bauingenieurin	E11	1,00	E11	1,00	E11	1,00	
	1113	288	298	Bauingenieur	E11	1,00	E11	1,00	E11	1,00	
	1113		299	Bauingenieurin	E11	1,00					Stelle verlagert von Umweltschutzmaßnahmen (Nr. 5610-314)
	1113	289	300	Sachbearbeiterin	E 6	0,50	E 6	0,50	E 6	0,64	KW-Vermerk Renteneintritt als Kompensation für Stelle Nr. 1113-302
	1113	290	301	Hausmeister	E 6	1,00	E 5	1,00	E 5	1,00	Neubewertung
	1113		302	Sachbearbeiterin Anordnungswesen	E 6	0,50					neue Stelle; Kompensation KW-Vermerk Nr. 1113-300
	1113		303	Hausmeister Springer	E 5	1,00					neue Stelle
	1113	287	304	Bauingenieur			E11	1,00	E11	1,00	Umsetzung KW-Vermerk Renteneintritt
	5110	Räumliche Planung und Entwicklung				3,00		3,00		2,62	
	5110	291	305	Bauingenieurin	E11	1,00	E11	1,00	E11	0,62	
	5110	292	306	Bauingenieur	E11	1,00	E11	1,00	E11	1,00	KW-Vermerk Renteneintritt
	5110	293	307	Bauingenieurin	E11	1,00	E11	1,00	E11	1,00	
	5210	Baurechtliche Verfahren				1,00		1,00		1,00	
	5210	294	308	Bauingenieurin	E11	1,00	E11	1,00	E11	1,00	

Teil-haushalt	Produkt-gruppe	Ifd. Nr. der Stelle		Stellenbezeichnung	Wertigkeit 2025		Wertigkeit 2024		tatsächliche Stellenbesetzung am 30.06.2024		Vermerke, Erläuterungen
		Alt	Neu		EG	VZÄ	EG	VZÄ	EG	VZÄ	

Teil B: Tariflich Beschäftigte

5410	Gemeindestraßen				4,00		3,00		3,00		
5410	295	309	Sachgebietsleiter Tiefbau	E13	1,00	E13	1,00	E13	1,00		
5410	296	310	Bauingenieur	E11	1,00	E11	1,00	E11	1,00		
5410	297	311	Bautechniker	E 9b	1,00	E 9b	1,00	E 9b	1,00	KW-Vermerk, Renteneintritt als Kompensation neue Stelle Nr. 5410-312	
5410		312	Bautechniker/Bauzeichner	E 9b	1,00					neue Stelle; Kompensation KW-Vermerk Stelle Nr. 5410-311	
5610	Umweltschutzmaßnahmen				1,00		2,00		1,77		
5610	299	313	Ingenieur Umwelt- und Klimaschutz	E11	1,00	E11	1,00	E11	1,00		
5610	298	314	Umweltbeauftragter			E11	1,00	E11	0,77	Stelle verlagert zu Immobilienplanung und -erstellung (Nr. 1113-299)	
321	Immobilienverwaltung				14,56		12,56		13,61		
1112	Immobilienverwaltung				4,00		4,00		4,00		
1112	300	315	Sachbearbeiterin	E 9b	1,00	E 9b	1,00	E 9b	1,00		
1112	302	316	Sachbearbeiterin	E 8	1,00	E 8	1,00	E 5	1,00		
1112	303	317	Sachbearbeiterin	E 8	1,00	E 8	1,00	E 8	1,00		
1112	304	318	Sachbearbeiterin	E 6	1,00	E 6	0,50	E 5	0,50	erforderliche Aufstockung um 0,5 VZÄ	
1112	301	319	Sachbearbeiterin			E 9a	0,50	E 9a	0,50	Umsetzung KW-Vermerk Renteneintritt	
2530	Tierparks				7,10		5,10		6,10		
2530	306	320	Tierpflegerin	E 7	1,00	E 7	1,00	E 7	1,00		
2530	307	321	Tierpflegerin	E 7	1,00	E 7	1,00	E 7	1,00		
2530	308	322	Tierpflegerin	E 5	0,72	E 5	0,72	E 5	0,72		
2530	309	323	Tierpflegerin	E 5	0,38	E 5	0,38	E 5	0,38		
2530		324	Tierpflegerin	E 5	1,00					Übernahme Auszubildende	
2530	310	325	Arbeiter	E 4	1,00	E 4	1,00	E 3	1,00		
2530	311	326	Arbeiter	E 4	1,00	E 4	1,00	E 3	1,00		
2530		327	Arbeiter	E 3	1,00					Stelle verlagert von Baubetriebshof (Nr. 5760-426)	

Teil- haushalt	Produkt- gruppe	Ifd. Nr. der Stelle		Stellenbezeichnung	Wertigkeit 2025		Wertigkeit 2024		tatsächliche Stellenbesetzung am 30.06.2024		Vermerke, Erläuterungen
		Alt	Neu		EG	VZÄ	EG	VZÄ	EG	VZÄ	

Teil B: Tariflich Beschäftigte

5740	Mehrzweckhallen und Bürgerhäuser			3,46	3,46	3,51				
5740	312	328	Hausmeister	E 6 1,00	E 6 1,00	E 5 1,00				
5740	313	329	Hausmeister	E 6 1,00	E 6 1,00	E 6 1,00				
5740	314	330	Sachbearbeiterin	E 6 0,50	E 6 0,50	E 6 0,58				
5740	315	331	Reinigungskraft	E 2 0,48	E 2 0,48	E 2 0,48				
5740	316	332	Reinigungskraft	E 2 0,48	E 2 0,48	E 2 0,45				
322	Friedhofswesen, Ver- und Entsorgung / Baubetriebshof			92,00	86,00	79,85				
5380	Abwasserbeseitigung			9,00	9,00	7,00				
5380	317	333	Bauingenieur	E11 1,00	E11 1,00	E11 1,00				KW-Vermerk Renteneintritt
5380	318	334	Techn. Angestellter	E11 1,00	E11 1,00	E11 1,00				KW-Vermerk Renteneintritt
5380	319	335	Bauingenieur/in	E11 1,00	E11 1,00					
5380	320	336	Bauingenieur/in	E11 1,00	E11 1,00					
5380	321	337	Techn. Angestellte	E 9b 1,00	E 9b 1,00	E 9b 1,00				
5380	322	338	Techn. Angestellter	E 9a 1,00	E 9a 1,00	E 9a 1,00				
5380	323	339	Sachbearbeiter	E 9a 1,00	E 9a 1,00	E 9a 1,00				
5380	324	340	Techn. Angestellter	E 8 1,00	E 8 1,00	E 7 1,00				
5380	325	341	Sachbearbeiterin	E 8 1,00	E 8 1,00	E 8 1,00				
5510	Öffentliche Grün- und Freiflächen			2,00	2,00	2,00				
5510	326	342	Gartenmeister	E 9b 1,00	E 9b 1,00	E 9b 1,00				
5510	327	343	Gartenmeisterin	E 9a 1,00	E 9a 1,00	E 9a 1,00				
5540	Friedhofswesen			2,00	2,00	0,72				
5540	328	344	Sachbearbeiterin	E 9a 1,00	E 8 1,00	E 8 0,72				Neubewertung
5540	329	345	Sachbearbeiterin	E 6 1,00	E 6 1,00					Elternzeit

Teil-haushalt	Produkt-gruppe	Ifd. Nr. der Stelle		Stellenbezeichnung	Wertigkeit 2025		Wertigkeit 2024		tatsächliche Stellenbesetzung am 30.06.2024		Vermerke, Erläuterungen
		Alt	Neu		EG	VZÄ	EG	VZÄ	EG	VZÄ	

Teil B: Tariflich Beschäftigte

5760	Regiebetriebe (Baubetriebshof)			79,00	73,00	70,13				
5760	330	346	Abteilungsleiter	E13	1,00	E13	1,00	E12	1,00	
5760	331	347	Sachbearbeiter, Funktionsmeister	E10	1,00	E10	1,00	E10	1,00	
5760	332	348	Sachbearbeiter	E 9b	1,00	E 9b	1,00	E9b	0,50	Personalrat Freistellung 50 %
5760	333	349	Funktionsmeister	E 9a	1,00	E 9a	1,00	E 9a	1,00	
5760	334	350	Sachbearbeiter, Werkstattleiter	E 9a	1,00	E 9a	1,00	E 9a	1,00	KW-Vermerk Renteneintritt als Kompensation neue Stelle Nr. 5760-351
5760		351	KFZ-Meister	E 9a	1,00					neue Stelle; Kompensation KW-Vermerk Nr. 5760-350
5760	338	352	Mechaniker mit Fahrtätigkeit	E 8	1,00	E 7	1,00	E 7	1,00	Neubewertung
5760	335	353	Gärtner	E 7	1,00	E 7	1,00	E 7	1,00	
5760	336	354	Gärtnerin	E 7	1,00	E 7	1,00	E 7	1,00	befristete Arbeitszeitreduzierung
5760	337	355	Gärtner	E 7	1,00	E 7	1,00	E 7	0,85	befristete Arbeitszeitreduzierung
5760	339	356	Maurer und Verputzer	E 7	1,00	E 7	1,00	E 7	1,00	
5760	340	357	Maurer	E 7	1,00	E 7	1,00	E 7	1,00	
5760	341	358	Schreiner	E 7	1,00	E 7	1,00	E 7	1,00	
5760	342	359	Schreiner	E 7	1,00	E 7	1,00	E 7	1,00	
5760	343	360	Betriebselektriker	E 7	1,00	E 7	1,00	E 6	0,90	befristete Arbeitszeitreduzierung
5760	344	361	Facharbeiter	E 7	1,00	E 7	1,00	E 7	1,00	
5760	345	362	Kfz-Handwerker	E 7	1,00	E 7	1,00	E 7	1,00	
5760	346	363	Maler	E 7	1,00	E 7	1,00	E 7	1,00	
5760	347	364	Gärtner	E 7	1,00	E 7	1,00	E 7	1,00	
5760	348	365	Schlosser	E 7	1,00	E 7	1,00	E 7	1,00	
5760	349	366	Schreiner	E 7	1,00	E 7	1,00	E 7	1,00	
5760	350	367	Gärtner	E 7	1,00	E 7	1,00	E 7	1,00	
5760	351	368	Facharbeiter "Unwetterschutz"	E 7	1,00	E 7	1,00	E 7	1,00	
5760	352	369	Sachbearbeiter	E 6	1,00	E 6	1,00	E 6	1,00	
5760	353	370	Gärtner	E 6	1,00	E 6	1,00	E 5	1,00	
5760	354	371	Kfz-Handwerker	E 6	1,00	E 6	1,00	E 6	1,00	

Teil-haushalt	Produkt-gruppe	Ifd. Nr. der Stelle		Stellenbezeichnung	Wertigkeit 2025		Wertigkeit 2024		tatsächliche Stellenbesetzung am 30.06.2024		Vermerke, Erläuterungen
		Alt	Neu		EG	VZÄ	EG	VZÄ	EG	VZÄ	

Teil B: Tariflich Beschäftigte

5760	355	372	Arbeiter	E 6	1,00	E 6	1,00	E 6	1,00	
5760	356	373	Sachbearbeiterin	E 6	0,50	E 6	0,50	E 6	1,00	
5760	357	374	Arbeiter	E 6	1,00	E 6	1,00	E 6	1,00	
5760	358	375	Krafffahrer	E 6	1,00	E 6	1,00	E 6	1,00	
5760	359	376	Maler	E 6	1,00	E 6	1,00	E 6	1,00	
5760	360	377	Arbeiter	E 6	1,00	E 6	1,00	E 6	1,00	
5760	361	378	Handwerker/in	E 5	1,00	E 5	1,00	E 5	1,00	Pflege Wander-/Radwege
5760	362	379	Krafffahrer	E 5	1,00	E 5	1,00	E 5	1,00	
5760	363	380	Krafffahrer	E 5	1,00	E 5	1,00	E 5	1,00	
5760	364	381	Krafffahrer	E 5	1,00	E 5	1,00	E 4	1,00	
5760	365	382	Krafffahrer	E 5	1,00	E 5	1,00	E 3	1,00	
5760	366	383	Maurer und Verputzer	E 5	1,00	E 5	1,00	E 5	1,00	
5760	367	384	Facharbeiter	E 5	1,00	E 5	1,00	E 5	1,00	
5760	368	385	Arbeiter	E 5	1,00	E 5	1,00	E 5	1,00	
5760	369	386	Arbeiter	E 5	1,00	E 5	1,00	E 5	1,00	
5760	370	387	Arbeiter	E 5	1,00	E 5	1,00	E 3	1,00	
5760	371	388	Arbeiter	E 5	1,00	E 5	1,00	E 5	1,00	
5760	372	389	Facharbeiter	E 5	0,50	E 5	0,50	E 5	0,50	
5760	373	390	Arbeiter	E 5	1,00	E 5	1,00	E 5	1,00	
5760	374	391	Arbeiter/Hausmeister	E 5	1,00	E 5	1,00	E 5	1,00	Zeitrente; KW-Vermerk Renteneintritt als Kompensation neue Stelle Nr. 5760-420
5760	375	392	Arbeiter	E 5	1,00	E 5	1,00	E 5	1,00	
5760	376	393	Arbeiter	E 5	1,00	E 5	1,00	E 5	1,00	
5760	377	394	Arbeiter	E 5	1,00	E 5	1,00	E 5	1,00	
5760	378	395	Gärtner	E 4	1,00	E 4	1,00	E 4	1,00	
5760	379	396	Arbeiter	E 4	1,00	E 4	1,00	E 4	1,00	
5760	380	397	Arbeiter	E 4	1,00	E 4	1,00	E 4	1,00	

Teil- haushalt	Produkt- gruppe	Ifd. Nr. der Stelle		Stellenbezeichnung	Wertigkeit 2025		Wertigkeit 2024		tatsächliche Stellenbesetzung am 30.06.2024		Vermerke, Erläuterungen
		Alt	Neu		EG	VZÄ	EG	VZÄ	EG	VZÄ	

Teil B: Tariflich Beschäftigte

5760	381	398	Arbeiter	E 4	1,00	E 4	1,00	E 3	1,00	
5760	382	399	Arbeiter	E 4	1,00	E 4	1,00	E 3	1,00	
5760	383	400	Arbeiter	E 4	1,00	E 4	1,00	E 4	0,38	befristete Arbeitszeitreduzierung
5760	384	401	Arbeiter	E 4	1,00	E 4	1,00	E 4	1,00	
5760	385	402	Arbeiter	E 4	1,00	E 4	1,00	E 4	1,00	
5760	386	403	Arbeiter	E 4	1,00	E 4	1,00	E 4	1,00	
5760	387	404	Arbeiter	E 4	1,00	E 4	1,00	E 4	1,00	
5760	388	405	Arbeiter	E 4	1,00	E 4	1,00	E 4	1,00	
5760	389	406	Arbeiter "Unwetterschutz"	E 4	1,00	E 4	1,00	E 4	1,00	
5760	390	407	Arbeiter	E 4	1,00	E 4	1,00	E 4	1,00	
5760	391	408	Arbeiter "Unwetterschutz"	E 4	1,00	E 4	1,00	E 4	1,00	
5760	392	409	Arbeiter "Unwetterschutz"	E 4	1,00	E 4	1,00	E 4	1,00	
5760	393	410	Arbeiter	E 4	1,00	E 4	1,00	E 3	1,00	
5760	394	411	Arbeiter	E 4	1,00	E 4	1,00	E 3	1,00	
5760	395	412	Arbeiter	E 4	1,00	E 4	1,00	E 3	1,00	
5760	397	413	Arbeiter "Sauberkeit"	E 3	1,00	E 3	1,00	E 3	1,00	Team Sauberkeit
5760	398	414	Arbeiter "Sauberkeit"	E 3	1,00	E 3	1,00	E 3	1,00	Team Sauberkeit
5760	399	415	Arbeiter "Sauberkeit"	E 3	1,00	E 3	1,00	E 3	1,00	
5760	400	416	Arbeiter "Sauberkeit"	E 3	1,00	E 3	1,00	E 3	1,00	Team Sauberkeit
5760	401	417	Arbeiter	E 3	1,00	E 3	1,00	E 3	1,00	
5760	402	418	Arbeiter Pflege Friedhöfe	E 3	1,00	E 3	1,00			
5760	403	419	Arbeiter Pflege Friedhöfe	E 3	1,00	E 3	1,00			
5760		420	Arbeiter	E 3	1,00					neue Stelle; Kompensation KW-Vermerk Nr. 5760-391
5760		421	Arbeiter	E 3	1,00					neue Stelle BBH/Archepark
5760		422	Arbeiter	E 3	1,00					neue Stelle Unterhaltung Infrastruktur/Grünanlagen
5760		423	Arbeiter	E 3	1,00					neue Stelle Unterhaltung Infrastruktur/Grünanlagen
5760		424	Arbeiter	E 3	1,00					neue Stelle Team Sauberkeit

Teil-haushalt	Produkt-gruppe	Ifd. Nr. der Stelle		Stellenbezeichnung	Wertigkeit 2025		Wertigkeit 2024		tatsächliche Stellenbesetzung am 30.06.2024		Vermerke, Erläuterungen
		Alt	Neu		EG	VZÄ	EG	VZÄ	EG	VZÄ	

Teil B: Tariflich Beschäftigte

	5760		425	Arbeiter		E 3	1,00					neue Stelle Team Sauberkeit
	5760	396	426	Arbeiter				E 3	1,00	E 3	1,00	Stelle verlagert zu Tierpark (Nr. 2530-327)
324	Wald- und Forstwirtschaft					7,00		6,00		6,00		
	5520	Wald- und Forstwirtschaft				7,00		6,00		6,00		
	5520	404	427	Forstwirtschaftsmeister		E 8	1,00	E 8	1,00	E 8	1,00	
	5520		428	Forstwirtschaftsmeister/Techniker		E 8	1,00					neue Stelle; Kompensation KW-Vermerk Beamtenstelle Nr. 5520-39
	5520	405	429	Forstwirt		E 6	1,00	E 6	1,00	E 6	1,00	
	5520	406	430	Forstwirt		E 6	1,00	E 6	1,00	E 6	1,00	
	5520	407	431	Forstwirt		E 6	1,00	E 6	1,00	E 6	1,00	
	5520	408	432	Forstwirt		E 5	1,00	E 5	1,00	E 5	1,00	
	5520	409	433	Forstwirt		E 5	1,00	E 5	1,00	E 5	1,00	

Teil C: Gesamt

Teilhaushalt		Stellen 2025			Stellen 2024			tatsächlich besetzte Stellen 30.06.2024		
		Beamte	Beschäftigte	Gesamt	Beamte	Beschäftigte	Gesamt	Beamte	Beschäftigte	Gesamt
Produktgruppe		39,00	372,04	411,04	37,00	352,04	389,04	31,88	329,75	361,63
001	Zentrale Steuerung	6,00	6,50	12,50	6,00	6,50	12,50	6,00	6,40	12,40
	1101 Politische Gremien	2,00		2,00	2,00		2,00	2,00		2,00
	1102 Verwaltungsführung	4,00	3,50	7,50	4,00	3,50	7,50	4,00	3,40	7,40
	1106 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit		3,00	3,00		3,00	3,00		3,00	3,00
002	Personalmanagement / Organisation und IT	7,00	24,53	31,53	6,00	20,61	26,61	5,00	18,90	23,90
	1103 Gleichstellung von Mann und Frau		1,00	1,00		1,00	1,00		0,50	0,50
	1104 Personalrat		1,00	1,00		1,00	1,00		1,00	1,00
	1105 Zentrale Dienste		11,53	11,53		9,11	9,11		9,18	9,18
	1107 Personalmanagement	5,00	4,00	9,00	4,00	2,50	6,50	3,00	2,22	5,22
	1109 Organisation, technikerunterstützte Informationsverarbeitung	2,00	7,00	9,00	2,00	7,00	9,00	2,00	6,00	8,00
003	Prüfung	1,00	2,50	3,50	1,00	2,50	3,50	1,00	1,40	2,40
	1118 Prüfung	1,00	2,50	3,50	1,00	2,50	3,50	1,00	1,40	2,40
110	Haushalts- und Finanzwesen	3,00	22,00	25,00	2,00	21,00	23,00	2,00	19,59	21,59
	1108 Finanzmanagement, Haushalts- und Rechnungswesen	3,00	14,50	17,50	2,00	13,50	15,50	2,00	12,09	14,09
	1180 Kassenwesen		7,50	7,50		7,50	7,50		7,50	7,50
120	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	5,00	35,50	40,50	5,00	34,50	39,50	4,75	34,94	39,69
	1201 Allgemeine Sicherheit und Ordnung	4,00	12,50	16,50	4,00	11,50	15,50	4,00	11,40	15,40
	1202 Einwohner- und Personenstandswesen	1,00	14,50	15,50	1,00	15,50	16,50	0,75	15,54	16,29
	1220 Gefahrenabwehr, -vorbeugung		2,50	2,50		2,50	2,50		2,50	2,50
	3450 Wohnraum für Migranten und politische Flüchtlinge		6,00	6,00		5,00	5,00		5,50	5,50
210	Bildung und Soziales	4,00	141,95	145,95	5,00	138,87	143,87	3,50	126,45	129,95
	2101 Schulische Einrichtungen	1,00	10,00	11,00	1,00	10,00	11,00	0,50	10,00	10,50
	2506 Bibliothek		5,20	5,20		4,20	4,20		4,11	4,11
	3510 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	1,00	3,00	4,00	1,00	3,00	4,00	1,00	3,00	4,00
	3610 Förderung von Kindern in Tagesbetreuung	2,00	123,75	125,75	3,00	121,67	124,67	2,00	109,34	111,34

Teilhaushalt	Stellen 2025			Stellen 2024			tatsächlich besetzte Stellen 30.06.2024		
	Beamte	Beschäftigte	Gesamt	Beamte	Beschäftigte	Gesamt	Beamte	Beschäftigte	Gesamt
Produktgruppe	39,00	372,04	411,04	37,00	352,04	389,04	31,88	329,75	361,63
220 Kultur, Sport und Tourismus / Wirtschaftsförderung	3,00	8,50	11,50	3,00	8,00	11,00	2,63	7,58	10,21
2501 Kulturelle Veranstaltungen		2,00	2,00		2,00	2,00		2,00	2,00
4210 Förderung des Sports		1,00	1,00		1,00	1,00		1,00	1,00
5710 Wirtschaftsförderung		1,00	1,00		1,00	1,00		0,50	0,50
5735 Stadtmarketing	1,00	1,50	2,50	1,00	1,00	2,00	1,00	1,50	2,50
5745 Stadthalle		1,00	1,00		1,00	1,00		0,58	0,58
5750 Tourismus	2,00	2,00	4,00	2,00	2,00	4,00	1,63	2,00	3,63
310 Stadtentwicklung und Umwelt		17,00	17,00		15,50	15,50		15,03	15,03
1113 Immobilienplanung und -erstellung		8,00	8,00		6,50	6,50		6,64	6,64
5110 Räumliche Planung und Entwicklung		3,00	3,00		3,00	3,00		2,62	2,62
5210 Baurechtliche Verfahren		1,00	1,00		1,00	1,00		1,00	1,00
5410 Gemeindestraßen		4,00	4,00		3,00	3,00		3,00	3,00
5610 Umweltschutzmaßnahmen		1,00	1,00		2,00	2,00		1,77	1,77
321 Immobilienverwaltung	2,00	14,56	16,56	2,00	12,56	14,56	1,00	13,61	14,61
1112 Immobilienverwaltung	2,00	4,00	6,00	2,00	4,00	6,00	1,00	4,00	5,00
2530 Tierparks		7,10	7,10		5,10	5,10		6,10	6,10
5740 Mehrzweckhallen und Bürgerhäuser		3,46	3,46		3,46	3,46		3,51	3,51
322 Friedhofswesen, Ver- und Entsorgung / Baubetriebshof	5,00	92,00	97,00	5,00	86,00	91,00	4,00	79,85	83,85
5370 Abfallwirtschaft	2,00		2,00	2,00		2,00	1,00		1,00
5380 Abwasserbeseitigung	1,00	9,00	10,00	1,00	9,00	10,00	1,00	7,00	8,00
5510 Öffentliche Grün- und Freiflächen	2,00	2,00	4,00	2,00	2,00	4,00	2,00	2,00	4,00
5540 Friedhofswesen		2,00	2,00		2,00	2,00		0,72	0,72
5760 Regiebetriebe (Baubetriebshof)		79,00	79,00		73,00	73,00		70,13	70,13
324 Wald- und Forstwirtschaft	3,00	7,00	10,00	2,00	6,00	8,00	2,00	6,00	8,00
5520 Wald- und Forstwirtschaft	3,00	7,00	10,00	2,00	6,00	8,00	2,00	6,00	8,00

Teil D: Auszubildende:

Stand 01.01.2025

A. Beamte

5 Stadtinspektoranwärterinnen

B. Tariflich Beschäftigte

3 Auszubildende zur Verwaltungsfachangestellten
3 Auszubildende zum Verwaltungsfachangestellten
1 Auszubildender zum Fachinformatiker
2 Auszubildende zum Forstwirt
1 Auszubildende zur Tierpflegerin

Teil E: Ermittlung der Stellenobergrenzen

auf Basis Einwohnerzahl der Kreisstadt Merzig zum 31.12. des vorvergangenen Jahres: 31.811

(Fortschreibung des Statistischen Amtes vom 31.12.2023 - Basis Zensus 2022)

Laufbahn Besoldungsgruppe	höherer Dienst			gehobener Dienst					mittlerer Dienst				Gesamt			Summe	
	A15	A14	A13	A13	A12	A11	A10	A 9	A 9	A 8	A 7	A 6	h.D.	g.D.	m.D.		
vorhandene Stellen	3			5	8	10	10		1					3	33	1	37 *
auszunehmende Stellen																	
Fachbeamte													0			0	
Forstbeamte				3									3			3	
verbleibende Stellen	3			5	5	10	10		1					3	30	1	34
zulässige Stellen StObGrVO	2			6	10												
Überhang/ nicht ausgeschöpft (-)	-2			-1	-5												

* Politische Stellen (Bürgermeister, Beigeordneter) sind von der Stellenobergrenzenverordnung nicht tangiert.

Antrag nach § 8 Absatz 4 und 5 Saarlandpaktgesetz

<i>Dienststelle:</i> 111 Finanzmanagement	<i>Datum:</i> 29.01.2025
<i>Beteiligte Dienststellen:</i> 11 Finanzen	

<i>Beratungsfolge</i>	Ö / N
Hauptausschuss (Vorberatung)	N
Stadtrat (Entscheidung)	Ö

Beschlussvorschlag

Der Stadtrat beschließt im Rahmen des Haushaltsgenehmigungsverfahrens einen Antrag nach § 8 Absatz 4 und 5 Saarlandpaktgesetz an das Ministerium für Inneres Bauen und Sport zu richten.

Sachverhalt

Der Planentwurf für den Haushalt 2025 schließt mit einem strukturellen Ergebnis von rd. -7,6 Mio. EUR ab und übersteigt damit trotz Kürzungen das zulässige strukturelle Defizit um rd. 4 Mio. EUR.

Der vorliegende Haushalt ist nicht ohne weiteres genehmigungsfähig, da die Vorgaben des Saarlandpaktes nicht erfüllt werden.

In § 8 Abs. 4 und 5 wird die Möglichkeit eröffnet, die Vorgabe für das jahresbezogene strukturelle Ergebnis anzupassen, wenn der Kommune durch nicht vorhersehbare und von ihr nicht beeinflussbare Ereignisse unabwendbare zusätzliche Belastungen entstehen, zu deren Tragung die Kommune verpflichtet, aber nicht in der Lage ist oder eine außergewöhnliche Notsituation vorherrscht. Die Entscheidung über die Anerkennung trifft das Ministerium für Inneres, Bauen und Sport im Benehmen mit dem Kommunalen Sanierungsrat.

Begründet wird dieser Antrag in erster Linie mit der massiven Steigerung der Kreisumlage und der Unmöglichkeit, diese im laufenden Haushalt durch Konsolidierungsmaßnahmen aufzufangen.

Weiterhin müssen die Entwicklung der Einnahme- und Ausgabesituation sowie Einnahmeverbesserungs- und Sparpotentiale dargelegt werden. Hierzu wird die Kommunalaufsicht im Rahmen des Haushaltsgenehmigungsverfahrens eine Stellungnahme abgeben. Von dort wurden in einem ersten Sondierungsgespräch folgende Punkte als zielführend genannt:

- Perspektivische Anhebung der Realsteuerhebesätze

- Anhebung der Kostendeckungsgrade bei kostenrechnenden Einrichtungen (z.B. Bestattungswesen, Straßenreinigung, Bürgerhäuser, Sporthalle, Bibliothek)
- Hinterfragen von freiwilligen Leistungen
- Straffung der vorgehaltenen Infrastruktur

Anlage/n

Keine

Werbeanlagen- und Warenautomatensatzung "Kreisstadt Merzig", 1. Fortschreibung; Einleitung des Verfahrens

<i>Dienststelle:</i> 311 Stadtplanung und Umwelt	<i>Datum:</i> 13.11.2024
<i>Beteiligte Dienststellen:</i> Ortsvorsteher/in Ballern Ortsvorsteher/in Besseringen Ortsvorsteher/in Brotdorf Ortsvorsteher/in Hilbringen Ortsvorsteher/in Merzig Ortsvorsteher/in Schwemlingen Ortsvorsteher/in Weiler	

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Ö / N</i>
Ortsrat Ballern (Anhörung)	N
Ortsrat Besseringen (Anhörung)	N
Ortsrat Brotdorf (Anhörung)	N
Ortsrat Hilbringen (Anhörung)	N
Ortsrat Merzig (Anhörung)	N
Ortsrat Schwemlingen (Anhörung)	N
Ortsrat Weiler (Anhörung)	N
Bauausschuss (Vorberatung)	N
Stadtrat (Entscheidung)	N

Beschlussvorschlag

1. Einleitung des Verfahrens
2. Billigung des Entwurfes der 1. Fortschreibung des Werbeanlagen- und Warenautomatenkonzeptes inkl. Entwurf der 1. Fortschreibung der Satzung
3. Beschluss zur Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der Nachbargemeinden
4. Beschluss der Veröffentlichung im Internet sowie parallelen Auslegung

Die Einleitung des Verfahrens wird beschlossen und der Entwurf der 1. Fortschreibung des Werbeanlagen- und Warenautomatenkonzeptes inkl. Entwurf der 1. Fortschreibung der Satzung gebilligt.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Beteiligung der Öffentlichkeit analog § 3 Abs. 2 BauGB und die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange analog § 4 Abs. 2 BauGB sowie der Nachbargemeinden analog § 2 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

Sachverhalt

Werbung nimmt heutzutage eine zentrale Rolle im visuellen und kulturellen Gefüge unserer Städte ein und ist ein entscheidender Faktor für die Gestaltung der Innenstädte und Straßenzüge. Ihre Präsenz ist weitgehend anerkannt als notwendiges Element, das nicht nur auf Geschäfte und Dienstleistungen hinweist, sondern auch Kundschaft anzieht. Darüber hinaus ist es die Aufgabe von Werbeanlagen, sich harmonisch in die architektonische Gestaltung der Gebäudefassaden und das Straßenbild einzufügen. Dies trägt dazu bei, die Qualität und das Ansehen des öffentlichen Raums zu steigern, der die gemeinsamen kulturellen, wirtschaftlichen und sozialen Belange der Bewohner, Besucher, Immobilieneigentümer und Geschäftsinhaber widerspiegelt.

Werbekonstruktionen sind darauf ausgelegt, visuell ins Auge zu stechen und gezielt Aufmerksamkeit zu erregen. Dies kann jedoch, besonders wenn die Anlagen zu groß oder aufdringlich gestaltet sind, den urbanen Raum übermäßig dominieren sowie das Stadt- und Straßenbild beeinträchtigen oder sogar entstellen. Dies gilt es im Rahmen der Stadtbildpflege zu vermeiden.

In der Kreisstadt Merzig ist bereits eine große Vielfalt an Werbeanlagen vorhanden, wobei insbesondere großformatige Werbeflächen oder unmaßstäblich oder zu aufdringlich gestaltete Werbeanlagen das Risiko bergen, das Stadtbild nachteilig zu verändern. Somit spielen Werbeanlagen und Verkaufsautomaten eine entscheidende Rolle für das städtebauliche Gesamtbild eines Ortes.

Die Kreisstadt hat daher bereits im Jahr 2014 eine Werbeanlagen- und Warenautomatensatzung erlassen. Planerische Grundlage hierzu bildete das Werbeanlagen- und Warenautomatenkonzept.

Die Werbeanlagen- und Warenautomatensatzung der Kreisstadt Merzig hat sich über die vergangenen zehn Jahre als ein effektives Instrument erwiesen. In jüngster Zeit zeigen sich nun jedoch verstärkt Anfragen für Gebiete, die bisher außerhalb der geltenden Satzung liegen. Zusätzlich hat sich die Rechtslage, insbesondere zur Regulierung von Fremdwerbung, geändert, was neue Herausforderungen an die bestehenden Regelungen stellt und auch hinsichtlich der Regelung von Warenautomaten besteht Nachsteuerungsbedarf.

Vor diesem Hintergrund ist nun eine Aktualisierung der Satzung vorgesehen. Ziel dieser Überarbeitung ist es, bisher unberücksichtigte Regelungsinhalte zu ergänzen, neue räumliche Bereiche in die Satzung einzubeziehen und die Satzung an die geänderten rechtlichen Vorgaben bzw. Rechtsprechung anzupassen. Diese Anpassungen sollen die Effektivität der Satzung erhöhen, indem sie eine präzisere Steuerung der Werbeanlagen und Warenautomaten ermöglichen und das städtische Erscheinungsbild von Merzig weiterhin schützen und verbessern.

Die Satzung reguliert die Gestaltung und Platzierung von Werbeanlagen und Warenautomaten, um das charakteristische Stadtbild zu wahren und Fehlentwicklungen zu verhindern. Die Anforderungen gelten dabei für bestimmte Teilbereiche der Kreisstadt Merzig und werden je nach Teilbereich unterschiedlich hoch festgelegt.

Der Entwurf der 1. Fortschreibung des Werbeanlagen- und Warenautomatenkonzepts inkl. Satzung liegt zwischenzeitlich vor.

Die 1. Fortschreibung der Werbeanlagen- und Warenautomatensatzung ersetzt die bisherige Satzung aus dem Jahr 2014. Das Werbeanlagen- und Warenautomatenkonzept wird mit der 1. Fortschreibung der Satzung jedoch lediglich ergänzt - das Ursprungskonzept aus dem Jahr 2014 ist somit bei den sonstigen nicht fortschreibungsbedürftigen Inhalten weiterhin als Beurteilungsgrundlage heranzuziehen.

Geltungsbereich der Satzung

Der Erlass der Satzung ist weiterhin nicht für das gesamte Stadtgebiet erforderlich, da die Landesbauordnung Regelungen zum „Schutz vor Verunstaltungen“ enthält, welche insbesondere für Wohngebiete ausreichend sind.

Gegenüber der ursprünglichen Fassung von 2014 wird der Geltungsbereich jedoch an einigen Stellen ergänzt sowie neue Bereiche in die Satzung aufgenommen. Die Abgrenzung der Gebiete erfolgt nun auch in den Darstellungen des Planmaterials zudem parzellenscharf.

Die Änderungen stellen sich konkret wie folgt dar:

- Die Stadtteile Ballern, Schwemlingen und Weiler werden neu in den Geltungsbereich der Satzung aufgenommen
- Der Geltungsbereich des Stadtteils Besseringen wird um die südlichen und nördlichen Eingangsbereiche ergänzt
- Der Geltungsbereich des Stadtteils Brotdorf wird um den östlichen Verlauf der Haubacherstraße (Verbindung Ortskern mit der Ortsdurchfahrt) ergänzt
- Im Bereich des Stadtteils Hilbringen wird die Abgrenzung des Stadtteilzentrums nach Norden bis zur Einmündung „Ballerner Straße / Fitter Straße“ erweitert sowie der südliche Eingangsbereich, der Bereich der „Waldwieserstraße“ und der östliche und nordwestliche Stadtteileingangsbereich in den Geltungsbereich der Satzung aufgenommen.
- In der Kernstadt wurden gegenüber der Fassung aus dem Jahr 2014 keine Änderungen vorgenommen. Die Abgrenzung der Gebiete ist nun lediglich parzellenscharf dargestellt.

Die übrigen Bereiche der Kreisstadt Merzig wurden auch bei der Fortschreibung nicht mit in den Geltungsbereich der Werbeanlagen- und Warenautomatensatzung aufgenommen, da hier kein expliziter Regelungsbedarf gesehen wird. Bei diesen Flächen handelt es sich in erster Linie um Wohngebiete, sodass die Ansiedlung von Werbeanlagen gemäß der Baunutzungsverordnung und Landesbauordnung (BauNVO, LBO) ausreichend geregelt ist (u. a. Werbung nur an der Stätte der Leistung). Dienstleistungs- und Gewerbebetriebe finden sich hier zudem nur in untergeordneter Anzahl, sodass bei Ansiedlung weiterer Werbeanlagen (z. B. Hinweisschild einer Bäckerei) durch diese keine störende Wirkung hervorgehen würde.

Die genauen Abgrenzungen der 1. Fortschreibung der Werbeanlagen- und Warenautomatensatzung der Kreisstadt Merzig sind den beiliegenden Übersichtsplänen zu entnehmen.

Die Differenzierung hinsichtlich der Regelungsintensität hat sich bislang bewährt und wird daher weitgehend beibehalten. Lediglich im Bereich der Ortsdurchfahrten der Stadtteile bestehen vereinzelt auch Teilabschnitte, die bereits im Bestand eine hohe gewerbliche Prägung aufweisen, sodass schon heute eine Vielzahl an Werbeanlagen das jeweilige Straßenbild prägt. Diese Bereiche werden daher zukünftig in einer gesonderten Kategorie betrachtet.

Bezüglich der Regelungsintensität differenziert die 1. Fortschreibung der Satzung zwischen den Kategorien:

1. „Raumkategorie I: Kernstadt“
 - „Schutzkategorie I: Innenstadt mit besonderer historischer und städtebaulicher Bedeutung“
 - „Schutzkategorie II: Zufahrt zentraler Bereich mit überwiegend gemischtem Charakter und besonderer Wertigkeit“
 - „Schutzkategorie III: Innenstadt (erweiterter Kernbereich)“
 - „Schutzkategorie IV: Zufahrt zentraler Bereich mit besonderer gewerblicher Prägung“
2. „Raumkategorie II: Stadtteile“
 - „Schutzkategorie I: Ortskerne, Stadtteilzentren“
 - „Schutzkategorie II: Ortsdurchfahrt überwiegend Wohnnutzung“
 - „Schutzkategorie III: Ortsdurchfahrt überwiegend gewerblich geprägt“ (in der U

sprungfassung nicht enthalten)

Wesentliche Änderungen gegenüber der Ursprungfassung der Werbeanlagen- und Warenautomatensatzung

Ziel der 1. Fortschreibung der Werbeanlagen- und Warenautomatensatzung ist es, neben der Einbeziehung neuer Bereiche in die Satzung, auch bisher unberücksichtigte Regelungsinhalte zu ergänzen und die Satzung an die geänderten rechtlichen Vorgaben anzupassen.

Die wesentlichen Änderungen können dem Konzept zur Werbeanlagen- und Warenautomatensatzung der Kreisstadt Merzig entnommen werden (siehe Bericht ab S. 12).

Demnach wurden insbesondere Regelungen zur Zulässigkeit von Warenautomaten, zur Zulässigkeit von Fahnen sowie zur Zulässigkeit von Schaufensterbeschriftungen/-beklebungen ergänzt und die neue „Schutzkategorie III – Ortsdurchfahrt überwiegend gewerblich geprägt“ für den Bereich der Stadtteile aufgenommen.

Darüber hinaus wurden die Regelungen zur Fremdwerbung angepasst. In der Ursprungfassung von 2014 wurde Fremdwerbung im Geltungsbereich der Satzung noch grundsätzlich ausgeschlossen („nur an der Stätte der Leistung“). Die rechtliche Perspektive auf dieses Verbot hat sich zwischenzeitlich jedoch geändert, und die Rechtsprechung sieht den generellen Ausschluss von Fremdwerbung, besonders in gemischten Bauflächen, zunehmend kritisch. Daher wurde bei der ersten Aktualisierung der Satzung die Regelung zur Fremdwerbung erneut überprüft und entsprechend angepasst. In Bereichen, die im Bestand bereits gewerblich geprägt sind, ist Fremdwerbung unter Einhaltung der gestalterischen Vorgaben somit in Zukunft grundsätzlich zulässig.

Insgesamt kann durch die vorgenommenen Änderungen die Balance zwischen wirtschaftlichen Interessen und dem Erhalt eines ansprechenden Stadtbilds weiter verbessert werden.

Darüber hinaus ermöglicht die Ausdifferenzierung der räumlichen Geltungsbereiche eine präzisere Anpassung an die unterschiedlichen Charakteristika und Bedürfnisse der verschiedenen Stadtteile / Stadtbereiche. Diese zielgerichtete Herangehensweise kann dazu führen, dass Werbeaktivitäten in bestimmten Bereichen intensiviert werden (z.B. in den bereits gewerblich geprägten Bereichen), wo sie wirtschaftlich besonders sinnvoll sind, während in sensibleren oder historisch bedeutsamen Bereichen (z. B. Kernstadt) strengere Vorgaben das kulturelle Flair und das historische Erscheinungsbild bewahren.

Die differenzierten Regelungen unterstützen nicht nur die wirtschaftliche Vielfalt, indem sie kleinen und mittleren Unternehmen hilft, sichtbar zu bleiben und effektiv zu werben, sondern sie reduziert auch potenzielle Konflikte zwischen Geschäftstreibenden und der Stadtverwaltung durch klar definierte und leicht verständliche Richtlinien. Dies führt zu einer transparenteren und gerechteren Verwaltung, die wiederum das Vertrauen in die städtischen Regelungen stärkt.

Die Anpassung der Satzung kann somit dazu beitragen, die wirtschaftlichen Ziele effizienter zu fördern und gleichzeitig das städtische Umfeld in einer Weise zu gestalten, die sowohl kommerziell als auch in der Stadtbildprägung vorteilhaft ist. Dies bildet eine solide Grundlage für nachhaltiges Wachstum und die Entwicklung der Kreisstadt Merzig.

Verfahren

Mit der 1. Fortschreibung der Werbeanlagen- und Warenautomatensatzung ist die Kernplan Gesellschaft für Städtebau und Kommunikation mbH, Illingen beauftragt.

Der Entwurf der 1. Fortschreibung des Werbeanlagen- und Warenautomatenkonzepts inkl. Satzung liegt nun vor.

Als nächster Verfahrensschritt ist die Beteiligung der Öffentlichkeit analog § 3 Abs. 2 BauGB und die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange analog § 4 Abs. 2 BauGB sowie der Nachbargemeinden analog § 2 Abs. 2 BauGB vorgesehen.

Im Anschluss erfolgt dann eine Abwägung eingegangener Stellungnahmen und der Satzungsbeschluss durch den Stadtrat.

Finanzielle Auswirkungen:

Für die Kreisstadt Merzig sind keine finanziellen Auswirkungen zu erwarten.

Auswirkungen auf das Klima:

Regelungen zur Einschränkung von Werbeanlagen haben einen positiven Effekt auf das Klima, da Ressourcen u.a. durch die Einschränkung permanenter Neuwerbung und Ausschluss von Dauerleuchtwerbung geschont werden.

Anlage/n

- 1 Begründung und Satzung (öffentlich)
- 2 Abgrenzung Ballern (öffentlich)
- 3 Abgrenzung Besseringen (öffentlich)
- 4 Abgrenzung Brotdorf (öffentlich)
- 5 Abgrenzung Hilbringen (öffentlich)
- 6 Abgrenzung Kernstadt-Nord (öffentlich)
- 7 Abgrenzung Kernstadt-Süd (öffentlich)
- 8 Abgrenzung Schwemlingen (öffentlich)
- 9 Abgrenzung Weiler (öffentlich)

Werbeanlagen- und Warenauto- matensatzung Kreisstadt Merzig 1. Fortschreibung

ENTWURF



28.10.2024

mm
merzig

KERN
PLAN

Werbeanlagen- und Warenautomatensatzung Kreisstadt Merzig 1. Fortschreibung

Im Auftrag:



Kreisstadt Merzig
Brauerstraße 5
66663 Merzig

IMPRESSUM

Stand: 28.10.2024, Entwurf

Verantwortlich:

Geschäftsführende Gesellschafter
Dipl.-Ing. Hugo Kern, Raum- und Umweltplaner
Dipl.-Ing. Sarah End, Stadtplanerin AKS

Projektleitung:

M.Sc. Lisa Detzler, Umweltplanung und Recht

Hinweis:

Inhalte, Fotos und sonstige Abbildungen sind geistiges Eigentum der Kernplan GmbH oder des Auftraggebers und somit urheberrechtlich geschützt (bei gesondert gekennzeichneten Abbildungen liegen die jeweiligen Bildrechte/Nutzungsrechte beim Auftraggeber oder bei Dritten). Sämtliche Inhalte dürfen nur mit schriftlicher Zustimmung der Kernplan GmbH bzw. des Auftraggebers (auch auszugsweise) vervielfältigt, verbreitet, weitergegeben oder auf sonstige Art und Weise genutzt werden. Sämtliche Nutzungsrechte verbleiben bei der Kernplan GmbH bzw. beim Auftraggeber.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern die männliche Form verwendet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung.

Kirchenstraße 12 · 66557 Illingen
Tel. 0 68 25 - 4 04 10 70
Fax 0 68 25 - 4 04 10 79
www.kernplan.de · info@kernplan.de

K E R N
P L A N

INHALT

Vorwort	4
Räumlicher Geltungsbereich	5
Nachsteuerungsbedarf gegenüber der Ursprungsfassung	12
Durchführungsmodalitäten	19
Satzungstext	20
Fazit	32

VORWORT

Werbung nimmt heutzutage eine zentrale Rolle im visuellen und kulturellen Gefüge unserer Städte ein und ist ein entscheidender Faktor für die Gestaltung der Innenstädte und Straßenzüge. Ihre Präsenz ist weitgehend anerkannt als notwendiges Element, das nicht nur auf Geschäfte und Dienstleistungen hinweist, sondern auch Kundschaft anzieht. Darüber hinaus ist es die Aufgabe von Werbeanlagen, sich harmonisch in die architektonische Gestaltung der Gebäudefassaden und das Straßenbild einzufügen. Dies trägt dazu bei, die Qualität und das Ansehen des öffentlichen Raums zu steigern, der die gemeinsamen kulturellen, wirtschaftlichen und sozialen Belange der Bewohner, Besucher, Immobilieneigentümer und Geschäftsinhaber widerspiegelt.

Werbekonstruktionen sind darauf ausgelegt, visuell ins Auge zu stechen und gezielt Aufmerksamkeit zu erregen. Dies kann jedoch, besonders wenn die Anlagen zu groß oder aufdringlich gestaltet sind, den urbanen Raum übermäßig dominieren sowie das Stadt- und Straßenbild beeinträchtigen oder sogar entstellen. Dies gilt es im Rahmen der Stadtbildpflege zu vermeiden.

In der Kreisstadt Merzig ist bereits eine große Vielfalt an Werbeanlagen vorhanden, wobei insbesondere großformatige Werbeflächen oder unmaßstäblich oder zu aufdringlich gestaltete Werbeanlagen das Risiko bergen, das Stadtbild nachteilig zu verändern. Somit spielen Werbeanlagen und Verkaufsautomaten eine entscheidende Rolle für das städtebauliche Gesamtbild eines Ortes.

Die Kreisstadt hat daher bereits im Jahr 2014 eine Werbeanlagen- und Warenautomatensatzung erlassen. Planerische Grundlage hierzu bildete das Werbeanlagen- und Warenautomatenkonzept.

Die Werbeanlagen- und Warenautomatensatzung der Kreisstadt Merzig hat sich über die vergangenen zehn Jahre als ein effektives Instrument erwiesen. In jüngster Zeit zeigen sich nun jedoch verstärkt Anfragen für Gebiete, die bisher außerhalb der geltenden Satzung liegen. Zusätzlich hat sich die Rechtslage, insbesondere die zur Regulierung von Fremdwerbung, geändert, was neue Herausforderungen an die bestehenden Regelungen stellt.

Vor diesem Hintergrund ist nun eine Aktualisierung der Satzung vorgesehen. Ziel dieser Überarbeitung ist es, bisher unberücksichtigte Regelungsinhalte zu ergänzen, neue Bereiche in die Regelung einzubeziehen und die Satzung an die geänderten rechtlichen Vorgaben bzw. Rechtsprechung anzupassen. Diese Anpassungen sollen die Effektivität der Satzung erhöhen, indem sie eine präzisere Steuerung der Werbeanlagen und Warenautomaten ermöglichen und das städtische Erscheinungsbild von Merzig weiterhin schützen und verbessern.

Die Satzung reguliert die Gestaltung und Platzierung von Werbeanlagen und Warenautomaten, um das charakteristische Stadtbild zu wahren und Fehlentwicklungen zu verhindern. Die Anforderungen gelten dabei für bestimmte Teilbereiche der Kreisstadt Merzig und werden je nach Teilbereich unterschiedlich hoch festgelegt.

Mit der Fortschreibung der Werbeanlagen- und Warenautomatensatzung ist die Kernplan Gesellschaft für Städtebau und Kommunikation mbH, Kirchenstraße 12, 66557 Illingen beauftragt.

Hinweis: Die 1. Fortschreibung der Werbeanlagen- und Warenautomatensatzung ersetzt die bisherige Satzung aus dem Jahr 2014. Das Werbeanlagen- und Warenautomatenkonzept wird mit der 1. Fortschreibung der Satzung jedoch lediglich ergänzt - das Ursprungskonzept aus dem Jahr 2014 ist somit weiterhin als Beurteilungsgrundlage heranzuziehen.

Räumlicher Geltungsbereich

Ursprünglicher Geltungsbereich

§ 85 Abs. 1 Nr. 1 Landesbauordnung des Saarlandes (LBO) eröffnet einer Kommune die Möglichkeit, eine örtliche Bauvorschrift über Werbeanlagen und Warenautomaten „zur Erhaltung und Gestaltung von Ortsbildern“ zu erlassen. Die Satzung darf nicht pauschal das gesamte Stadtgebiet abdecken, sondern muss sich auf einen definierten städtebaulichen Bereich mit bestimmten Merkmalen beziehen.

Aufgrund der damals durchgeführten Bestandsanalyse / -bewertung hat sich der Regelungsbereich der Werbeanlagen- und Warenautomatensatzung der Kreisstadt Merzig aus dem Jahr 2014 auf die Kernstadt Merzig und die Stadtteile, die an den Hauptzufahrten zur Kernstadt liegen, beschränkt. Neben der Kernstadt waren dies die Stadtteile Besseringen, Brotdorf und Hilbringen.

Konkret galten die Regelungen dabei für die folgenden Bereiche:

- **Innenstadt mit Fußgängerzone und Bahnhof** (Abgrenzung in Anlehnung an Einzelhandelsgutachten - funktional zentraler Versorgungsbereich mit sinnvoller baulicher Ergänzung, dezentrale Einzelhandelsstandorte).
- **Ortsdurchfahrten und Hauptzufahrten** zur Innenstadt (Trierer Straße, Hochwaldstraße / Torstraße (L157), Lothringer Straße (Autobahnanbindung, L173))
- **Ortskerne mit Ortsdurchfahrten** von Brotdorf, Hilbringen und Besseringen (mit Nahversorgungslagen)
- wenn nicht ohnehin schon erfasst: Straßen, die nach der **Verkehrsmengenkarte stark befahren sind** (v.a. B 51, L 157, 170, 173, 174)

In diesen Bereichen, im Vergleich zum restlichen Stadtgebiet, konzentrieren sich Einzelhandelsgeschäfte, Gastronomiebetriebe, Dienstleister und andere Gewerbebetriebe. Zudem zeichnen sich diese Stadtteile durch hohen Publikums- und Durchgangsverkehr aus, was sie zu besonders attraktiven Standorten für Großflächenwerbung, wie beispielsweise Plakatwände, gemacht hat.

Die bestehenden Gebäude- und Straßenraumstrukturen wiesen innerhalb dieses Geltungsbereiches unterschiedliche städtebauliche Merkmale auf. Bezüglich der Regelungsintensität differenzierte die Satzung aus dem Jahr 2014 daher zwischen den Kategorien

1. „Raumkategorie I: Kernstadt“
 - „Schutzkategorie I: Innenstadt mit besonderer historischer und städtebaulicher Bedeutung“
 - „Schutzkategorie II: Zufahrt zentraler Bereich mit überwiegend gemischtem Charakter und besonderer Wertigkeit“



Großplakatwerbung im Bereich der Ortsdurchfahrt von Besseringen

- „Schutzkategorie III: Innenstadt (erweiterter Kernbereich)“
 - „Schutzkategorie IV: Zufahrt zentraler Bereich mit besonderer gewerblicher Prägung“
2. „Raumkategorie II: Stadtteile“
- „Schutzkategorie I: Ortskerne, Stadtteilzentren“
 - „Schutzkategorie II: Ortsdurchfahrt überwiegend Wohnnutzung“

Durch diese Unterteilung konnten städtebaulich bedeutsame Bereiche wie beispielsweise die historische Innenstadt von Merzig besonders geschützt werden.

Für die übrigen Bereiche der Kreisstadt Merzig wurde zum damaligen Zeitpunkt kein expliziter Regelungsbedarf gesehen, weshalb diese nicht in den Geltungsbereich der Werbeanlagen- und Warenautomatensatzung aufgenommen wurden.

In den vergangenen zehn Jahren hat sich diese Steuerungskonzeption auch weitgehend bewährt.

Nun zeigten sich jedoch vermehrt Anfragen für Gebiete, die bislang außerhalb des Geltungsbereiches der Satzung liegen (z.B. Ortsdurchfahrt Ballern). Insbesondere durch großflächige Werbeanlagen besteht auch hier die Gefahr einer schleichenden Verunstaltung des Orts- und Straßenbildes.

Die Ortskerne und (Teile der) Ortsdurchfahrten der Stadtteile, die bislang nicht oder nur teilweise in der Satzung waren, wurden aus diesem Grund nochmals hinsichtlich eines potenziell erforderlichen Regelungsbedarfs überprüft.



Werbeanlagen im Bereich der Ortsdurchfahrt von Besseringen

Geltungsbereich der 1. Fortschreibung

Da die Landesbauordnung Regelungen zum „Schutz vor Verunstaltungen“ enthält, ist der Erlass der Satzung weiterhin nicht für das gesamte Stadtgebiet erforderlich.

Gegenüber der ursprünglichen Fassung von 2014 wird der Geltungsbereich jedoch an einigen Stellen ergänzt sowie neue Bereiche in die Satzung aufgenommen. Die Abgrenzung der Gebiete erfolgt nun auch in den Darstellungen des Planmaterials zudem parzellenscharf.

Die Differenzierung hinsichtlich der Regelungsintensität hat sich bislang bewährt und wird daher weitgehend beibehalten.

Lediglich im Bereich der Ortsdurchfahrten der Stadtteile bestehen vereinzelt auch Teilabschnitte, die bereits im Bestand eine hohe gewerbliche Prägung aufweisen, sodass schon heute eine Vielzahl an Werbeanlagen das jeweilige Straßenbild prägt. Diese Bereiche werden daher zukünftig in einer gesonderten Kategorie betrachtet.

Bezüglich der Regelungsintensität differenziert die 1. Fortschreibung der Satzung somit zwischen den Kategorien:

1. „Raumkategorie I: Kernstadt“
 - „Schutzkategorie I: Innenstadt mit besonderer historischer und städtebaulicher Bedeutung“
 - „Schutzkategorie II: Zufahrt zentraler Bereich mit überwiegend gemischtem Charakter und besonderer Wertigkeit“
 - „Schutzkategorie III: Innenstadt (erweiterter Kernbereich)“
 - „Schutzkategorie IV: Zufahrt zentraler Bereich mit besonderer gewerblicher Prägung“
2. „Raumkategorie II: Stadtteile“
 - „Schutzkategorie I: Ortskerne, Stadtteilzentren“
 - „Schutzkategorie II: Ortsdurchfahrt überwiegend Wohnnutzung“
 - „Schutzkategorie III: Ortsdurchfahrt überwiegend gewerblich geprägt“ (in der Ursprungsfassung nicht enthalten)

Hinsichtlich des Geltungsbereiches ergeben sich im Einzelnen folgende Änderungen / Ergänzungen:



Werbeanlagen im Bereich der Ortsdurchfahrt von Besseringen



Werbeanlage im Bereich der Särkover Straße (Ortsdurchfahrt Ballern)

- **Stadtteil Ballern:** Der Stadtteil Ballern war bislang nicht im Geltungsbereich der Werbeanlagen- und Warenautomatensatzung der Kreisstadt Merzig enthalten.

Mit seiner dörflichen Prägung, gekennzeichnet durch einige historische Bauernhäuser und mehrere Baumschulen, bewahrt Ballern eine besondere landschaftliche und kulturelle Identität. Diese Identität könnte durch unregulierte Werbeinstallationen beeinträchtigt werden, insbesondere wenn diese nicht in das Ortsbild integriert sind.

Die Ortsdurchfahrt (OD) teilt sich dabei in zwei deutlich unterschiedliche Abschnitte: Der südliche Teil des Stadtteils, vom Stadtteileingang bis zur Einmündung der B51, ist überwiegend durch Wohnnutzungen geprägt und weist nur wenige Gewerbebetriebe auf. Diesen bestehenden Wohncharakter des Bereiches gilt es zu schützen und visuelle Störungen durch Werbeanlagen möglichst zu reduzieren.

Der nördliche Teil, ab der Einmündung der B51 bis zum nördlichen Stadtteileingang, zeigt eine stärkere Durchmischung mit Gewerbebetrieben, einschließlich eines großen, neuen Wasgau-Marktes.

Dieser Bereich ist bereits durch einzelne Großplakatwerbungen gekennzeichnet, was die Notwendigkeit einer regulierenden Maßnahme unterstreicht, um eine Überflutung mit Werbeanlagen zu verhindern. Zudem wurde bereits eine Anfrage zur Errichtung einer großflächigen Werbeanlage gestellt, was die Notwendigkeit einer regulativen Maßnahme betont.

Die hohe Verkehrsdichte von täglich 7.600 Fahrzeugen, darunter 330 LKW, verstärkt das Potenzial für eine hohe Sichtbarkeit von Werbeanlagen, was ohne entsprechende Richtlinien das Risiko von visuellen Beeinträchtigungen erhöht.

Aufgrund der vorangehend genannten Ausführungen wird der Stadtteil im Rahmen der 1. Fortschreibung ebenfalls in den Geltungsbereich der Werbeanlagen- und Warenautomatensatzung aufgenommen.

Die Einteilung des südlichen Bereichs der OD in die Schutzkategorie II „Ortsdurchfahrt überwiegend Wohnnutzung“ ist darauf ausgerichtet, den Wohncharakter und die damit verbundene Lebensqualität zu schützen. Im nördlichen Bereich hingegen bietet

die Schutzkategorie III „Ortsdurchfahrt überwiegend gewerblich geprägt“ einen angemessenen Rahmen, um eine harmonische Koexistenz von Wohn- und Gewerbenutzung zu gewährleisten, wobei die visuelle Aufdringlichkeit von Werbeanlagen begrenzt wird.

- **Stadtteil Besseringen:** Der Stadtteil Besseringen war bereits teilweise in den Geltungsbereich der Werbeanlagen- und Warenautomatensatzung der Kreisstadt Merzig integriert (Ortskern sowie zentraler Bereich der Ortsdurchfahrt). Die südlichen und nördlichen Eingangsbereiche von Besseringen, die hauptsächlich durch Wohnnutzung sowie einige Gewerbebetriebe charakterisiert sind, waren bislang jedoch von dieser Regelung ausgeschlossen. Da bereits bestehende Werbeanlagen, insbesondere auch Großplakatwerbungen, vorhanden sind und viele dieser Anlagen optimierungsbedürftig erscheinen, ist es sinnvoll, beide Bereiche als Schutzkategorie 2 „Ortsdurchfahrt überwiegend Wohnnutzung“ einzustufen und in den Geltungsbereich der Satzung aufzunehmen. Dies trägt dazu bei, das Wohngefühl zu schützen und visuelle Störungen durch

unangepasste oder übermäßige Werbung zu vermeiden.

Die neue Ortsumfahrung (B 51) hat zwar zu einer Reduktion des Verkehrs innerhalb des Stadtteils geführt, wodurch die direkten Auswirkungen von Werbeanlagen auf den lokalen Verkehr vermutlich abgenommen haben. Dennoch bleibt die visuelle Qualität des Ortes eine wichtige Überlegung, insbesondere im Hinblick auf die drei denkmalgeschützten Gebäude im Stadtteilzentrum – die Bezirksstraße 99, 101 und die Pfarrkirche, deren historische und ästhetische Bedeutung durch eine unkontrollierte Werbelandschaft beeinträchtigt werden könnte.

Die Erweiterung der Werbeanlagensatzung auf die südlichen und nördlichen Stadteingangsbereiche von Besseringen stellen somit eine wichtige Maßnahme dar, um die Lebensqualität und den Charakter des Stadtteils zu schützen. Eine harmonische Integration von Werbeanlagen wird dadurch ermöglicht, die sowohl den Bedürfnissen der Bewohner als auch der lokalen Wirtschaft gerecht wird, ohne das visuelle oder kulturelle Erbe des Ortes zu beeinträchtigen.

- **Stadtteil Brotdorf:** Der Stadtteil Brotdorf war ebenfalls bereits in Teilbereichen in den Geltungsbereich der Werbeanlagen- und Warenautomatensatzung der Kreisstadt Merzig integriert (Ortskern sowie zentraler Bereich der Ortsdurchfahrt). Der östliche Verlauf der Hausbacherstraße, welche den Ortskern mit der Ortsdurchfahrt (Provinzialstraße) verbindet, war bislang jedoch von dieser Regelung ausgeschlossen. Die Bebauung in diesem Bereich ist in erster Linie durch Wohnnutzungen geprägt, nur vereinzelt finden sich gewerbliche Einrichtungen (z. B. Fahrschule). Aufgrund der Funktion als Verbindungsstraße zwischen der Ortsdurchfahrt und dem Ortskern herrscht in dem Bereich jedoch ein vergleichsweise reges Verkehrsaufkommen. Zudem erfolgt die Zufahrt zum örtlichen Fußballplatz über die Hausbacher Straße. Es wird daher empfohlen, den östlichen Verlauf der Hausbacher Straße als Schutzkategorie 2 „Ortsdurchfahrt überwiegend Wohnnutzung“ einzustufen und in den Geltungsbereich der Satzung aufzunehmen. Dies trägt dazu bei, das Wohngefühl in dem Bereich zu schützen und visuelle Störungen durch unangepasste oder übermäßige Werbung zu vermeiden.



Warenautomat und Werbeanlage im Bereich der Merziger Straße (Ortskern Hilbringen)

- **Stadtteil Hilbringen:** Der Stadtteil Hilbringen war ebenfalls bereits teilweise in den Geltungsbereich der Werbeanlagen- und Warenautomatensatzung der Kreisstadt Merzig integriert (Ortskern). In dem Stadtteil zeigt sich eine mischgenutzte Bebauung entlang der Ortsdurchfahrt (OD), die zahlreiche Gewerbebetriebe und eine entsprechend hohe Anzahl an Werbeanlagen umfasst. Insbesondere der östliche Stadteingang aus Richtung Merzig kommend sowie der nördliche Stadteingang aus Richtung Ballern kommend weisen demnach im Bestand bereits eine überwiegend gewerbliche Prägung auf. Diese Konstellation unterstreicht die Notwendigkeit einer gezielten Regulierung, um das städtische Erscheinungsbild und die Lebensqualität der Anwohner zu erhalten. Das Zentrum des Stadtteils ist geprägt durch das denkmalgeschützte Hilbringer Schloss und das ebenfalls unter Denkmalschutz stehende Gebäude in der Merziger Straße 25. Diese Bauten sind von historischer und kultureller Bedeutung und bedürfen besonderer Schutzmaßnahmen, um ihre architektonische Integrität und ästhetische Wirkung vor negativen Einflüssen durch unangepasste Werbeanlagen zu schützen. Ein Großteil der Baustruktur in Hilbringen weist zudem Sanierungs- und Modernisierungsbedarf auf, was eine sensible Planung und Gestaltung der Werbepraktiken erfordert, um die städtebauliche Entwicklung positiv zu unterstützen. Die Mecherner Straße, vorwiegend durch Wohnnutzungen mit

Einfamilienhäusern charakterisiert und nur vereinzelt durch Gewerbebetriebe unterbrochen, zeigt bereits erste Anzeichen von Großplakatwerbung. Diese Entwicklung bedarf einer sorgfältigen Überwachung und Steuerung, um das Wohnambiente nicht zu beeinträchtigen.

Zusätzlich zur bestehenden Werbeinfrastruktur befindet sich auch ein Warenautomat im Stadtteil, der ebenfalls in die Gesamtbetrachtung der städtischen Werbelandschaft einzubeziehen ist.

Die Verkehrsstärke, mit einer Anzahl von 11.800 Kraftfahrzeugen täglich im südlichen Bereich und 7.600 Kraftfahrzeugen, davon 330 LKW, in anderen Bereichen, unterstreicht die hohe Sichtbarkeit und damit auch die potenzielle Wirkung der Werbeanlagen auf die öffentliche Wahrnehmung und Verkehrssicherheit. Angesichts dieser Faktoren wurden folgende Änderungen / Ergänzungen vorgenommen:

- Erweiterung der Abgrenzung des Stadtteilzentrums nach Norden bis zur Einmündung „Ballerner Straße / Fitter Straße“ (Schutzkategorie I).
- Hinzuziehung des südlichen Eingangsbereichs zur Schutzkategorie 2 „Ortsdurchfahrt überwiegend Wohnnutzung“.
- Aufnahme des Bereichs der „Waldwieserstraße“ in die Schutzkategorie 2 „Ortsdurchfahrt überwiegend Wohnnutzung“.

- Einstufung des östlichen Städteingangsbereichs (von der Merziger Innenstadt kommend) als Schutzkategorie III „Ortsdurchfahrt überwiegend Mischnutzung“.
- Einstufung des nordwestlichen Städteeingangs ebenfalls als Schutzkategorie III „Ortsdurchfahrt überwiegend Mischnutzung“.

Durch die Anpassung / Ergänzung wird eine ausgewogene und respektvolle Integration von Werbeanlagen gewährleistet, die sowohl den geschäftlichen Interessen als auch dem Erhalt und der Verbesserung des städtischen Charakters und der Lebensqualität der Bewohner in dem Stadtteil dient.

- **Stadtteil Schwemlingen:** Der Stadtteil Schwemlingen war bislang nicht im Geltungsbereich der Werbeanlagen- und Warenautomatensatzung der Kreisstadt Merzig enthalten.

Schwemlingen ist vorwiegend durch Wohnnutzungen geprägt, insbesondere durch freistehende Einfamilienhäuser, was dem Ort einen ruhigen und dörflichen Charakter verleiht. Neben diesen Wohngebieten gibt es vereinzelte Gewerbebetriebe, darunter ein größerer Reifenhandel. Besonders im Einmündungsbereich „Zum Schotzberg“ und „Im Urth“ in der Ortsmitte findet sich zudem eine Mischung verschiedener Nutzungen wie Dienstleister, Gastronomie und Gewerbe. Hier ist im Bestand auch bereits eine entsprechende Anzahl an Werbeanlagen vorhanden, obwohl entlang der gesamten Ortsdurchfahrt (OD) vergleichsweise wenige Werbeanlagen zu finden sind.

Mit einer Verkehrsstärke von 5900 Kraftfahrzeugen täglich, davon 190 LKW, spielt Schwemlingen auch eine wichtige Rolle als Umleitungsstrecke bei Sperrungen der A8. Dies erhöht die Sichtbarkeit von Werbeanlagen und beeinflusst im Falle von Umleitungen das Verkehrsaufkommen sowie die Lärmbelastung im Stadtteil.

Angesichts des überwiegend wohnlichen Charakters von Schwemlingen und der strategischen Bedeutung der Hauptverkehrsrouten wird die Hauptortsdurchfahrt (L 170 bzw. „Luxemburger Straße“), als Schutzkategorie 2 „Ortsdurchfahrt überwiegend Wohnnutzung“ in die Werbeanlagensatzung aufgenommen.

Diese Einstufung trägt dazu bei, das Wohngefühl und die Lebensqualität der Anwohner zu schützen, indem die Anbringung von Werbeanlagen reguliert und somit das ästhetische Erscheinungsbild des Stadtteils bewahrt wird. Dadurch können die Interessen der Bewohner Schwemlingens mit den wirtschaftlichen Bedürfnissen der Gewerbetreibenden in Einklang gebracht werden, was zu einer harmonischen und attraktiven Stadt führt, die sowohl für Bewohner als auch für Besucher ansprechend ist.

- **Stadtteil Weiler:** Der Stadtteil Weiler war bislang ebenfalls nicht Teil des Regelungsbereiches der Werbeanlagen- und Warenautomatensatzung der Kreisstadt Merzig.

Der Stadtteil Weiler präsentiert sich als ein überwiegend durch Wohnnutzungen charakterisierter Bereich, in dem frei-

stehende Einfamilienhäuser das Ortsbild dominieren.

In der Ortsmitte von Weiler sind Fremdwerbeanlagen, insbesondere Großplakatwerbungen, sowie Warenautomaten für Zigaretten und Kaugummis vorhanden. Diese Elemente führen zu einer gewissen Durchbrechung des sonst vorherrschend wohnlichen Charakters. Im nördlichen Städteingangsbereich, der von Schwemlingen her führt, ist zudem ein großer Hotelbetrieb angesiedelt, der mit Werbung direkt am Ort der Leistung auf sich aufmerksam macht.

Die Verkehrsbelastung in Weiler ist mit 1.200 Kraftfahrzeugen täglich, darunter 70 LKW, relativ moderat. Allerdings nimmt diese Straße eine wichtige Rolle als Umleitungsroute bei Sperrungen der Autobahn A8 ein, was zeitweise zu einem erhöhten Durchfahrtsverkehr führt. Diese Situation betont die Notwendigkeit, das Erscheinungsbild und die Wohnqualität von Weiler zu schützen und zugleich eine angemessene Regulierung der Werbepraktiken sicherzustellen.

Um den wohnlichen Charakter von Weiler zu wahren und eine angenehme Lebensumgebung für die Anwohner zu erhalten, wird die Hauptortsdurchfahrt (Perler Straße) als Schutzkategorie 2 „Ortsdurchfahrt überwiegend Wohnnutzung“ in die Werbeanlagensatzung aufgenommen. Dies trägt dazu bei, das städtische Erscheinungsbild zu schützen, den Einfluss von Fremdwerbung zu minimieren und eine harmonische Integration der notwendigen kommerziellen Werbung zu ermöglichen, ohne das Wohnambiente zu stören.

In der **Kernstadt** wurden gegenüber der Fassung aus dem Jahr 2014 keine Änderungen vorgenommen. Die Abgrenzung der Gebiete ist nun lediglich parzellenscharf dargestellt.

Bei den weiterhin nicht miteinbezogenen Flächen bzw. Stadtteilen handelt es sich in erster Linie um Wohngebiete, sodass die Ansiedlung von Werbeanlagen gemäß der Baunutzungsverordnung und Landesbauordnung (BauNVO, LBO) ausreichend geregelt ist (u. a. Werbung nur an der Stätte der Leistung). Dienstleistungs- und Gewerbebetriebe finden sich hier zudem nur in untergeordneter Anzahl, sodass bei Ansiedlung weiterer Werbeanlagen (z. B. Hinweisschild einer Bäckerei) durch diese keine störende Wirkung hervorgehen würde.



Werbeanlagen im Bereich der Ortsdurchfahrt Schwemlingen (Saareckstraße)

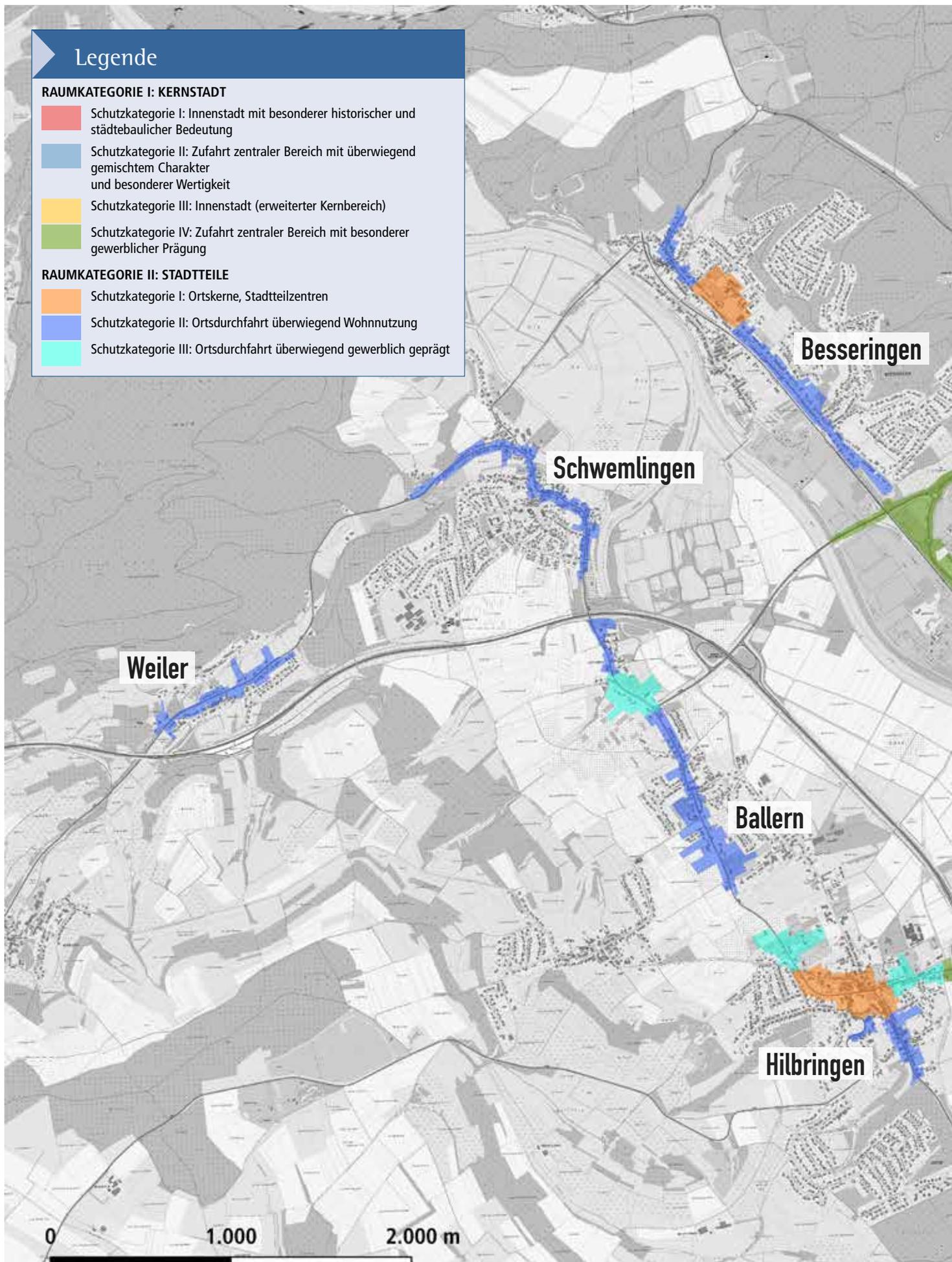
Legende

RAUMKATEGORIE I: KERNSTADT

-  Schutzkategorie I: Innenstadt mit besonderer historischer und städtebaulicher Bedeutung
-  Schutzkategorie II: Zufahrt zentraler Bereich mit überwiegend gemischtem Charakter und besonderer Wertigkeit
-  Schutzkategorie III: Innenstadt (erweiterter Kernbereich)
-  Schutzkategorie IV: Zufahrt zentraler Bereich mit besonderer gewerblicher Prägung

RAUMKATEGORIE II: STADTEILE

-  Schutzkategorie I: Ortskerne, Stadtteilzentren
-  Schutzkategorie II: Ortsdurchfahrt überwiegend Wohnnutzung
-  Schutzkategorie III: Ortsdurchfahrt überwiegend gewerblich geprägt



Übersichtsplan Geltungsbereiche 1. Fortschreibung der Werbeanlagen- und Warenautomatensatzung; Quelle: ZORA, LVGL; Bearbeitung: Kernplan



Nachsteuerungsbedarf gegenüber der Ursprungsfassung

Ziel der 1. Fortschreibung der Werbeanlagen- und Warenautomatensatzung ist es, neben der Einbeziehung neuer Bereiche in die Satzung, auch bisher unberücksichtigte Regelungsinhalte zu ergänzen und die Satzung an die geänderten rechtlichen Vorgaben anzupassen.

Regelungen zur Zulässigkeit von Warenautomaten

Nachsteuerungsbedarf lag demnach insbesondere bzgl. der Regelung von Warenautomaten vor.

Der Begriff des Warenautomaten ist in der Landesbauordnung des Saarlandes nicht legal definiert. Warenautomaten im Sinne dieser Satzung sind alle Automaten, die Waren in Selbstbedienung gegen Bezahlung ausgeben. Typische Warenautomaten sind Kaugummi- bzw. Zigarettenautomaten. Neuerdings werden zudem mehr und mehr „moderne“ Warenautomaten aufgestellt. Diese sind meist gefüllt mit regionalen Produkten von ortsansässigen Bauernhöfen und Unternehmen (z. B. Eier-Automat). **Auch das Angebot an „Snack-Automaten“ nimmt zu.** Solche Warenautomaten werden in der Regel direkt an einem Gebäude aufgebaut oder aber in extra dafür überdachten „Häuschen“ aufgestellt.

„Moderne“ Warenautomaten sind somit meist schrankgroße Bauteile, die eine erhebliche Wirkung im Stadt- und Straßenraum erzielen können, insbesondere dann, wenn zwei und mehr Automaten nebeneinander oder in Häufung im Straßenraum aufgestellt werden oder diese die Fassadengliederung überdecken. Ästhetisch gesehen können Warenautomaten das Erscheinungsbild eines Viertels oder einer bestimmten Gegend stören, besonders wenn sie in historischen oder architektonisch bedeutsamen Bereichen aufgestellt werden. Bei Gebäuden ohne Vorflächen stören sie zudem als Vorbau das symmetrische Fassadenbild. Dies kann zur Folge haben, dass das harmonische Stadtbild durch die willkürliche Platzierung von Automaten beeinträchtigt wird.

In der Werbeanlagen- und Warenautomatensatzung der Kreisstadt Merzig aus dem



Warenautomat im Bereich der Ortsdurchfahrt von Besseringen (Bezirksstraße)

Jahr 2014 wurden zwar Regelungen zur Zulässigkeit von Warenautomaten getroffen. Allerdings ausschließlich für die „Raumkategorie I: Kernstadt“ und hierbei für die „Schutzkategorie I: Innenstadt mit besonderer historischer und städtebaulicher Bedeutung“ sowie die „Schutzkategorie II: Zufahrt zentraler Bereich mit überwiegend gemischtem Charakter und besonderer Wertigkeit“.

Die Integration von Regelungen für Warenautomaten für den gesamten Geltungsbereich der Werbeanlagen- und Warenautomatensatzung ist jedoch aus mehreren Gründen geboten.

Bisher beschränkten sich die Regelungen - wie vorangehend angeführt - ausschließlich auf die historisch geprägte Innenstadt sowie die unmittelbaren Zufahrtsbereiche zu dieser, was zu einer ungleichmäßigen Verteilung aufgrund von Verlagerung und visuellen Beeinträchtigungen in anderen Stadtteilen führte. Eine Ausweitung der Satzung auf die erweiterte Innenstadt, die Stadtteil-

zentren und Ortsdurchfahrten der Stadtteile ermöglicht eine konsistentere und ästhetisch ansprechendere Gestaltung des öffentlichen Raums.

Warenautomaten können, wenn sie an strategisch wichtigen, aber ästhetisch sensiblen Orten platziert werden, das städtische Erscheinungsbild beeinträchtigen. Aus diesem Grund wurden im Rahmen der 1. Fortschreibung der Satzung spezifische Vorgaben für den gesamten Geltungsbereich erlassen.

Für Werbeanlagen gilt, dass sie die architektonischen Besonderheiten eines Gebäudes nicht beeinträchtigen dürfen. Bauteile und Gliederungselemente von Fassaden dürfen nicht überdeckt werden.

Durch die Regelung, dass Warenautomaten fest mit einer Gebäudewand verbunden werden müssen, können die Automaten unauffällig und ordentlich in das Umgebungsbild integriert werden. Dies trägt zur ästhetischen Harmonie des Raumes bei und verhindert, dass Automaten willkürlich

platziert werden, was zu einem unordentlichen oder chaotischen Erscheinungsbild führen könnte.

Eine Größenbegrenzung von maximal 1,20 m² hilft, das ästhetische und funktionale Gleichgewicht im öffentlichen Raum zu wahren. Ausnahmen für größere Automaten auf großen Grundstücken (mindestens 2.000 m²) und flexible Aufstellungsregeln auf Antrag bieten zudem Anpassungsfähigkeit an spezielle Bedürfnisse und örtliche Gegebenheiten und gleichzeitig die Einbindung in die städtische Umgebung zu optimieren.

Durch die getroffenen Regelungen kann die Stadt eine harmonische Integration dieser Automaten erreichen, die das visuelle Stadtbild verbessert und kulturelle sowie historische Aspekte schützt.

Unterschiede zwischen den einzelnen Raum-/Schutzkategorien

Die Unterschiede zwischen den Schutzkategorien in den Raumkategorien Kernstadt und Stadtteile reflektieren die unterschiedlichen Anforderungen und Erwartungen an die Integration von Warenautomaten in verschiedene städtische Umgebungen.

- **Architektonische und ästhetische Integration:**

Kernstadt (Schutzkategorie I): Hier ist die Integration besonders streng, mit der Vorgabe, dass Automaten sich nahtlos in historisch wertvolle Fassaden einfügen und keine architektonischen Elemente wie Fenster oder Türen verdecken.

Stadtteile (Schutzkategorie II): Auch hier ist die Integration wichtig, die Regeln sind jedoch auf die weniger dicht bebauten und vielfältiger genutzten Stadtteilzentren angepasst.

- **Zulassung von größeren Automaten:**

Kernstadt (Schutzkategorien II, III, IV): Größere Automaten sind ausnahmsweise zulässig, wenn sie auf Grundstücken mit mindestens 2.000 m² aufgestellt werden. Dies zeigt eine Flexibilität in gewerblich genutzten oder gemischten Bereichen.

Stadtteile (alle Schutzkategorien): Hier gelten ähnliche Regeln für größere Automaten auf großen Grundstücken, was die Anpassung an die lokale Nutzung reflektiert.

- **Standort-spezifische Regelungen:**

Kernstadt (Schutzkategorie IV): In gewerblich geprägten Bereichen der Kernstadt können größere Automaten unter bestimmten Voraussetzungen aufgestellt werden, was in den Stadtteilen weniger präsent ist.

Stadtteile (Schutzkategorie III): Gewerblich geprägte Durchfahrten in den Stadtteilen haben ähnliche Regelungen, wobei die lokalen Anforderungen an die kommerzielle Nutzung berücksichtigt werden.

- **Verbot optischer Störungen:**

In allen Kategorien und Raumkategorien sind optische Störungen wie Blinklichter, laufende Schriftbänder und Wechsellichtanlagen unzulässig. Dies unterstreicht das Bestreben, eine visuelle Beeinträchtigung des städtischen Raums zu vermeiden.

- **Maximale Anzahl von Automaten pro Gebäude**

Alle Kategorien in Kernstadt und Stadtteile: Generell ist nur ein Warenautomat pro Gebäude erlaubt. Mehrere Automaten sind nur in speziell dafür vorgesehenen Automatenläden zulässig. Dies zeigt eine Konsistenz in der Regulierung über alle Kategorien hinweg, zielt jedoch darauf ab, die Kongruenz mit dem lokalen Charakter zu wahren.

Diese Unterschiede spiegeln die Notwendigkeit wider, die Regulierungen flexibel an die jeweiligen städtebaulichen und sozialen Kontexte anzupassen, um sowohl den Erhalt des Stadtbilds zu gewährleisten als auch die lokale Wirtschaft zu unterstützen.



„Moderner“ Warenautomat im Bereich der Merzig Straße (Ortskern Hilbringen)

Regelungen zur Zulässigkeit von Fahnen

In der Werbeanlagen- und Warenautomatensatzung der Kreisstadt Merzig aus dem Jahr 2014 waren bislang keinerlei Regelungen zur Zulässigkeit von Fahnen enthalten.

Grundsätzlich ist eine Fahne ein Stück Stoff oder eine andere flexible Materialbahn, die an einer Seite gewöhnlich an einer Stange oder einem Mast befestigt ist. Es gibt verschiedene Arten von Fahnen: Hissfahnen, Bannerfahnen und die sogenannten Dropflags. Hissfahnen zeichnen sich durch eine große Fläche aus und werden an hohen Fahnenmasten montiert, um auch aus weiter Ferne erkennbar zu sein. Bannerfahnen sind ähnlich einem Segel an einem Mast befestigt, der so konzipiert ist, dass er den Wind optimal einfängt. Dropflags sind die portable Variante der traditionellen Fahne und bestehen aus einem Fahnenmast sowie einer tropfenförmigen Fahne.

Die Regelung der Zulässigkeit von Fahnen sowie die Festsetzung gestalterischer Vorgaben spielen eine wesentliche Rolle für das städtebauliche Erscheinungsbild einer Stadt. Durch die Einführung klarer Richtlinien wird eine harmonische Integration von Fahnen in das Stadtbild sichergestellt, was zur Erhaltung der ästhetischen Qualität und des kulturellen Charakters der Umgebung beiträgt. Solche Regelungen gewährleisten auch die Sicherheit im öffentlichen Raum, indem sie technische Anforderungen an die



Bannerfahne im Stadteil Ballern

Montage und Materialbeschaffenheit von Fahnen stellen.

Zudem ermöglichen diese Vorgaben eine effektive Kontrolle der Werbung im öffentlichen Raum, was eine Überflutung mit Werbemitteln verhindert und einen fairen Wettbewerb zwischen den Geschäftsleuten fördert. In historisch bedeutsamen Bereichen

(wie z. B. der Fußgängerzone und Altstadt) helfen sie, das kulturelle Erbe zu schützen, indem sie eine Beeinträchtigung des historischen Erscheinungsbildes durch unpassende Werbeträger vermeiden. Klare rechtliche Rahmenbedingungen erleichtern zudem die Durchsetzung und Überwachung dieser Vorschriften, wodurch sowohl für Werbetreibende als auch für regulierende Behörden eine klare und praktikable Handhabung ermöglicht wird. Die umfassende Regelung von Fahnen in der Werbeanlagensatzung trägt somit entscheidend zur Wahrung der städtebaulichen Qualität und zur Förderung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung bei.

Die Integration von Regelungen für Fahnen für den gesamten Geltungsbereich der Werbeanlagen- und Warenautomatensatzung ist daher geboten.

Dropflags sind - wie bereits angeführt - typischerweise mobile Werbeelemente, die im Laufe eines Tages aufgestellt und wieder entfernt werden. Als nicht dauerhaft verankerte Werbeträger sind sie umkehrbar und beeinflussen das Stadtbild nicht dauerhaft. In moderater Anzahl eingesetzt, tragen sie zur Belebung des Straßenraumes bei. Im Gegensatz dazu erfordern permanent installierte Hiss- und Bannerfahnen einen gewissen Abstand zu Gebäuden und großzügige Aufstellflächen. Um das Stadtbild nicht zu beeinträchtigen, ist ihre Höhe



Hissfahnen im Bereich der Ortsdurchfahrt von Besseringen

daher begrenzt, was einer übermäßigen Dimensionierung vorbeugt.

Bezüglich der im Rahmen der 1. Fortschreibung der Werbeanlagen- und Warenautomatensatzung getroffenen Regelungen zur Gestaltung von Fahnen werden innerhalb der verschiedenen Schutzkategorien keine wesentlichen Unterschiede getroffen.

Lediglich die Anzahl der zulässigen Drop-Flags je Gewerbeeinheit ist in den gewerblich geprägten Bereichen (Raumkategorie 1 - Schutzkategorie IV sowie Raumkategorie II - Schutzkategorie III) höher. Demnach sind hier je Gewerbeeinheit max. 2 Drop-flags zulässig, während in den übrigen Bereichen max. 1 Dropflag je Gewerbeeinheit zulässig ist. Begründen lässt sich dies mit dem leicht abgestuften Schutzanspruch gegenüber diesen Bereichen.

Regelungen zur Zulässigkeit von Schaufensterbeschriftung /-beklebung

In den bislang in der Werbeanlagen- und Warenautomatensatzung enthaltenen Regelungen zur Schaufensterbeschriftung /-beklebung wurde lediglich für die „Schutzkategorie I: Innenstadt mit besonderer historischer und städtebaulicher Bedeutung“ (in der „Raumkategorie I: Kernstadt“) die maximal zulässige Flächengröße der Schaufensterbeschriftung /-beklebung definiert.

Dies kann zu einer inkonsistenten Anwendung und Wirkung der Satzung in unterschiedlichen Teilen der Stadt führen. In Gebieten, die nicht unter diese Schutzkategorie fallen, könnte die Abwesenheit klarer Vorschriften zu einer unkontrollierten und möglicherweise exzessiven Nutzung von Schaufensterflächen für Werbezwecke führen. Dies kann negative Auswirkungen auf das städtische Erscheinungsbild haben und unter Umständen die städtische Ästhetik und das geordnete Erscheinungsbild, das die Satzung zu schützen sucht, untergraben. Eine vollflächige Beklebung könnte nicht vermieden werden.

Aus diesem Grund wurde auch für das übrige Gebiet der Werbeanlagen- und Warenautomatensatzung (mit Ausnahme der gewerblich geprägten Bereiche) im Rahmen der 1. Fortschreibung die maximal zulässige Fläche für eine Schaufensterbeschriftung /-beklebung definiert.

Durch die Definition von maximal zulässigen Beschriftungs- / Beklebungsf lächen



Schaufensterbeschriftung /-beklebung im Bereich der Merziger Straße (Ortskern Hilbringen)

auch in diesen Bereichen kann eine einheitliche städtische Ästhetik gefördert werden. Zudem unterstützt es Geschäftsinhaber und Werbetreibende dabei, ihre Werbeziele innerhalb klar definierter Grenzen zu verfolgen, was die Planungssicherheit erhöht und zur Wirtschaftlichkeit der Geschäfte beiträgt.

Der Anteil der zulässigen Fläche wurde dabei je nach Schutzanspruch des jeweiligen Bereiches leicht abgestuft (z. B. max. 25 % in einem besonders schützenswerten Bereich bzw. max. 40 % in einem weniger schützenswerten Bereich).

Ergänzung der „Schutzkategorie III - Ortsdurchfahrt überwiegend gewerblich geprägt“

Im Bereich der Stadtteile Hilbringen und Ballern der Kreisstadt Merzig bestehen einzeln auch Teilabschnitte, die bereits im Bestand eine hohe gewerbliche Prägung aufweisen, sodass schon heute eine Vielzahl an Werbeanlagen das jeweilige Straßenbild prägt. Diese Bereiche werden daher in dieser Kategorie betrachtet.

Konkret handelt es sich hierbei um den nördlichen Verlauf der Ortsdurchfahrt von Ballern (ab Einmündung B 51 bis zum nördlichen Stadteingang) sowie um den östlichen (von Merzig Innenstadt kommend) und den nordwestlichen (von Ballern kommend) Stadteingang von Hilbringen.

Diese gewerblich geprägten (Zufahrts-)Bereiche sind nicht nur stark frequentiert, sondern prägen auch das Erscheinungsbild der Stadt und bieten oftmals den ersten Ein-

druck für Bürger und Besucher der Kreisstadt Merzig. Ihre Gestaltung und Entwicklung bedarf daher ebenfalls einer besonderen Aufmerksamkeit, um sowohl die Bedürfnisse des Gewerbes als auch die städtebaulichen und ästhetischen Anforderungen zu erfüllen. Es gilt dabei die Balance zwischen Werbeanlagen und städtischem Erscheinungsbild zu schaffen. Aus diesem Grund ergibt sich auch für diesen Bereich aufgrund der bestehenden gewerblichen Prägung ein - gegenüber der Schutzkategorie II abgestufter - Schutzanspruch.

Die Einführung der „Schutzkategorie III: Ortsdurchfahrt überwiegend gewerblich geprägt“ bietet eine strukturierte Möglichkeit, das Werbeanlagenmanagement in gewerblich intensiven Zonen zu optimieren. Durch präzise Festsetzungen können Ausreißer effektiv verhindert werden, was zu einem ausgewogenen und ansprechenden Stadtbild beiträgt, das sowohl den Bedürfnissen der Geschäftswelt als auch den Anforderungen der Bewohner gerecht wird.

Begründung der getroffenen Regelungen

Die erlassenen Regelungen für die Anbringung von Werbeanlagen und Fahnen zielen darauf ab, das städtische Erscheinungsbild zu wahren, die Sicherheit zu gewährleisten und faire Wettbewerbsbedingungen zu schaffen.

- **Werbeanlagen an Gebäuden:** Werbeanlagen dürfen nur bis unterhalb der Attika oder Traufe angebracht werden und sollen plastische Gliederungselemente der Fassaden nicht verdecken. Diese Regelung schützt das architekto-

nische Erscheinungsbild von Gebäuden, indem sie die historischen und ästhetischen Merkmale der Fassade bewahrt. Fahnentransparente oder Ausleger, die eine maximale Größe von 3 m² nicht überschreiten und maximal 1 Meter in den Straßenraum hineinragen dürfen, tragen zur Vermeidung von Überfüllung und visueller Unordnung bei, insbesondere in engen städtischen Umgebungen.

- **Freistehende Werbeanlagen:** Diese sind nur bis zur Brüstungshöhe des ersten Obergeschosses des nächstliegenden Gebäudes zulässig, mit einer maximalen Höhe von 5 Metern und einer Breite von 2 Metern. Diese Beschränkungen dienen dazu, die Sichtlinien und das Erscheinungsbild der Straße nicht zu beeinträchtigen, was besonders in dicht bebauten oder historischen Gebieten wichtig ist.

- **Plakatwände:** Pro Gebäude ist nur eine Plakatwand erlaubt, die bis zu 6,00 m² groß sein darf und fest mit der Fassade verbunden sein muss. Die Beschränkung auf eine Plakatwand pro Gebäude und deren Dimensionierung verhindern eine Dominanz von Werbung über das städtische Erscheinungsbild und fördern ein ausgeglichenes visuelles Umfeld. Die interne Beleuchtung verhindert Lichtverschmutzung und Blendeffekte, die das Wohlbefinden und die Sicherheit der Passanten beeinträchtigen könnten.

- **Bewegliche Werbeanlagen und spezielle Beleuchtung:** Solche Anlagen sind generell unzulässig, um Ablenkungen und potenzielle Gefahren für Verkehrsteilnehmer zu minimieren. Dies trägt zur Sicherheit bei, indem visuelle Ablenkungen, die Unfälle verursachen könnten, vermieden werden.

- **Warenautomaten:** Diese müssen fest mit der Gebäudewand verbunden sein und dürfen eine bestimmte Größe nicht überschreiten. Die Beschränkung auf einen Automaten pro Gebäude und die Bedingungen für größere Automaten auf größeren Grundstücken sichern ein geordnetes Stadtbild und verhindern eine Überlastung öffentlicher Flächen. Die Regelungen für Beleuchtung und Sichtbarkeit sorgen zudem für eine sichere und unaufdringliche Nutzung. (vgl. auch vorangehende Ausführungen zu den Warenautomaten)

- **Dropflags und Werbefahnen:** Die Beschränkung auf maximal zwei Dropflags pro Gewerbeeinheit und die Regelungen für fest montierte Fahnen gewährleisten, dass Werbebotschaften



gewerblich geprägter Bereich in Hilbringen (Stadtteilzugang aus Merzig kommend)

sichtbar, aber nicht dominant sind. Die Höhen- und Abstandsvorgaben für Fahnen verhindern die Beeinträchtigung des Straßenbilds und die Belästigung der Anwohner, während eine sichere Befestigung die physische Sicherheit der Passanten gewährleistet. (vgl. auch vorangehende Ausführungen zu den Fahnen)

Zusammenfassend fördern diese Regelungen ein harmonisches, sicheres und ästhetisch ansprechendes städtisches Umfeld, indem sie eine angemessene und kontrollierte Anwendung von Werbemaßnahmen sicherstellen.

Fremdwerbung

In der Werbeanlagen- und Warenautomatensatzung der Kreisstadt Merzig aus dem Jahr 2014 wurde Fremdwerbung im Geltungsbereich der Satzung grundsätzlich ausgeschlossen („nur an der Stätte der Leistung“).

Zwischenzeitlich hat sich jedoch die Rechtsprechung im Hinblick auf die Steuerung der Fremdwerbung geändert. So wird der Ausschluss jeglicher Fremdwerbung, v.a. in festgesetzten oder faktischen gemischten Bauflächen, von der Rechtsprechung zunehmend kritisch gesehen. Aus diesem Grund wurde im Zuge der 1. Fortschreibung der Satzung auch die Thematik „Fremdwerbung“ nochmals geprüft.

Als Fremdwerbung wird generell Werbung bezeichnet, die für nicht am Ort der Werbung (Stätte der Leistung) ansässige Betriebe, Dienstleistungen und Produkte erfolgt.

Fremdwerbeanlagen, also jegliche Werbeanlagen ohne unmittelbaren Bezug zur Stätte der Leistung, sind demnach in den Bereichen

1. „Raumkategorie I: Kernstadt“
 - „Schutzkategorie I: Innenstadt mit besonderer historischer und städtebaulicher Bedeutung“
 - „Schutzkategorie II: Zufahrt zentraler Bereich mit überwiegend gemischtem Charakter und besonderer Wertigkeit“
 - „Schutzkategorie III: Innenstadt (erweiterter Kernbereich)“
2. „Raumkategorie II: Stadtteile“
 - „Schutzkategorie I: Ortskerne, Stadtteilzentren“
 - „Schutzkategorie II: Ortsdurchfahrt überwiegend Wohnnutzung“

grundsätzlich ausgeschlossen. Dadurch soll eine Überfrachtung mit Werbeanlagen innerhalb dieser schützenswerten Gebiete vermieden werden.

Diese Bereiche sind oft durch eine Fülle an stadtbildprägenden, teils denkmalgeschützten Bauten sowie wertvollen Grünstrukturen gekennzeichnet. Zudem ist hier bereits eine hohe Dichte an Gastronomie-, Dienstleistungs- und Gewerbebetrieben vorhanden, die einen eigenen Werbebedarf haben. Angesichts dieser hohen Nutzungsdichte an Werbeanlagen direkt an der Stätte der Leistung würde zusätzliche Fremdwerbung zu einer unzumutbaren Häufung führen. Die oft mit Fremdwerbeanlagen verbundene Sichtbehinderung würde das attraktive Stadt- und Straßenbild dieser



Fremdwerbeanlage im Bereich der Ortsdurchfahrt von Weiler (Perler Straße)

wertvollen Bereiche unangemessen beeinträchtigen.

Demgegenüber ist Fremdwerbung in folgenden Bereichen unter Einhaltung der gestalterischen Vorgaben grundsätzlich zulässig:

1. „Raumkategorie I: Kernstadt“
 - „Schutzkategorie IV: Zufahrt zentraler Bereich mit besonderer gewerblicher Prägung“
2. „Raumkategorie II: Stadtteile“
 - „Schutzkategorie III: Ortsdurchfahrt überwiegend gewerblich geprägt“ (in der Ursprungsfassung nicht enthalten)

Diese Gebiete sind durch eine hohe Konzentration an Gewerbebetrieben charakterisiert und weisen bereits eine Vielzahl von Werbeanlagen auf, was die Schutzwürdigkeit dieser Gebiete im Vergleich zu anderen Stadtteilen als geringer einstuft. Die spezifischen städtebaulichen und historischen Besonderheiten, die in anderen Bereichen zum Schutz herangezogen werden, sind hier weniger präsent, was eine größere Toleranz gegenüber Fremdwerbung rechtfertigt.

Sonstige Ergänzungen

Abgesehen von den vorangehend bereits aufgeführten Änderungen / Ergänzungen wurden noch weitere, „redaktionelle“ Anpassungen im Rahmen der 1. Fortschreibung der Werbeanlagen- und Warenautomatensatzung der Kreisstadt Merzig vorgenommen. Die wesentlichen können der beigefügten Tabelle entnommen werden.

Wesentliche Änderungen gegenüber der Ursprungsfassung der Werbeanlagen- und Warenautomatensatzung

Hinweis: die Begründungen zu den getroffenen Änderungen sind den vorangehenden Ausführung zu entnehmen (vgl. S. 12 - 14)

Warenautomaten	<ul style="list-style-type: none"> • „Raumkategorie I: Kernstadt“ <ul style="list-style-type: none"> - Im Bereich der „Schutzkategorie II“ Definition der max. zulässigen Größe - Im Bereich der „Schutzkategorien III + IV“ Definition genereller Regelungen zur Zulässigkeit von Warenautomaten • „Raumkategorie II: Stadtteile“ <ul style="list-style-type: none"> - Im Bereich der „Schutzkategorien I - III“ Definition genereller Regelungen zur Zulässigkeit von Warenautomaten
Schaufensterbeschriftungen /-beklebung	<ul style="list-style-type: none"> • Im Bereich der „Raumkategorie I: Kernstadt“ Definition der maximal zulässigen Fläche (in der Ursprungsfassung nur für die Schutzkategorie 1 „Innenstadt“ definiert); Abstufung der zulässigen Größe nach jeweiligem Schutzanspruch des Gebietes (Kategorie I = höchster Schutzanspruch / Kategorie 3 = niedrigster Schutzanspruch) • Im Bereich der „Raumkategorie II: Stadtteile“ ebenfalls Definition der maximal zulässigen Fläche; Abstufung der zulässigen Größe nach jeweiligem Schutzanspruch des Gebietes (Kategorie I = höchster Schutzanspruch / Kategorie 2 = niedrigster Schutzanspruch)
Schutzkategorie III „Ortdurchfahrt überwiegend gewerblich geprägt“	<ul style="list-style-type: none"> • Im Bereich der „Raumkategorie II: Stadtteile“ Ergänzung einer „Schutzkategorie III: Ortdurchfahrt überwiegend gewerblich geprägt“; Definition von Regelungen zur Verhinderung von Ausreißern (z. B. Videowalls)
Fremdwerbung	<ul style="list-style-type: none"> • Anpassung der Regelungen bzgl. der Zulässigkeit von Fremdwerbeanlagen; Differenzierung hinsichtlich der verschiedenen Teilbereiche der Werbeanlagen- und Warenautomatensatzung (kein vollständiger Ausschluss von Fremdwerbung)
§ 2 - Sachlicher Geltungsbereich	<ul style="list-style-type: none"> • Ergänzung, dass auch mobile Werbeträger ortsfeste Werbeanlagen im Sinne dieser Satzung sind, wenn sie ortsgelunden genutzt werden • Ergänzung einer Definition zu „Warenautomaten“ • Ergänzung eines Hinweises, dass die Satzung ausschließlich der Regelung von kommerzieller Werbung dient
§ 3 - Allgemeine Gestaltungsgrundsätze	<ul style="list-style-type: none"> • Aufnahme des Grundsatzes, dass Werbeanlagen und Warenautomaten ständig in einem technisch einwandfreien und optisch ordentlichen Zustand zu erhalten sind • Aufnahme des Grundsatzes, dass nach Aufgabe der Nutzung die Verpflichtung besteht, die Werbeanlage bzw. den Warenautomaten samt aller Befestigungsmaterialien rückzubauen
§ 8 - Kollisionsregel	<ul style="list-style-type: none"> • Ergänzung einer Regelung bzgl. etwaiger „Kollisionen“ (Erläuterung siehe nachfolgende Seite)

Durchführungsmodalitäten

1. Abweichungen

In begründeten Fällen können auf Antrag Abweichungen von den Festsetzungen der 1. Fortschreibung der Werbeanlagen- und Warenautomatensatzung zugelassen werden, wenn die örtlichen Verhältnisse und öffentlichen Belange nicht entgegen stehen oder die Einhaltung der Anforderungen der Satzung zu einer nicht beabsichtigten Härte führt und die Kreisstadt Merzig der Abweichung zustimmt.

Als abstraktes Regelwerk kann die 1. Fortschreibung der Werbeanlagen- und Warenautomatensatzung nur die grundsätzlichen städtebaulichen und baugestalterischen Zielsetzungen der Kreisstadt Merzig abbilden. Jede Werbemaßnahme an konkreten Gebäuden ist aber eine individuelle Aufgabe, die es zu lösen gilt. In begründeten Einzelfällen können daher auch Abweichungen von einzelnen Vorschriften der Satzung gerechtfertigt oder sogar geboten sein, wenn dabei die Intention der Satzung berücksichtigt und umgesetzt wird.

2. Aufhebung von Rechtsvorschriften

Mit Inkrafttreten dieser Örtlichen Bauvorschriften treten bereits von der Kreisstadt Merzig erlassene Vorschriften über Werbeanlagen- und Warenautomaten außer Kraft. Die Satzung ersetzt dabei auch die Werbeanlagen- und Warenautomatensatzung der Kreisstadt Merzig aus dem Jahr 2014.

3. Kollisionsregeln

Die Satzung legt fest, dass ihre Regelungen Vorrang vor früheren Bestimmungen in Bebauungsplänen haben, die vor ihrem Erlass in Kraft getreten sind. Dies stellt sicher, dass die neuesten Standards und Anforderungen umfassend angewendet werden.

Des Weiteren wird klargestellt, dass für Werbeanlagen weitergehende bzw. strengere Regelungen, die in Bebauungsplänen festgelegt werden, welche nach dem Inkrafttreten dieser Satzung erlassen wurden, Vorrang vor den Bestimmungen die-

ser Werbeanlagensatzung haben. Dies ermöglicht eine flexible Anpassung an lokale Gegebenheiten und Bedürfnisse, die durch nachfolgende, detailliertere Bebauungspläne adressiert werden können.

Diese Richtlinien dienen dazu, Klarheit und Kohärenz in der Planung und Genehmigung von Werbeanlagen zu gewährleisten, um sowohl die städtische Ästhetik als auch die Einhaltung aktueller rechtlicher Rahmenbedingungen zu sichern.

4. Ordnungswidrigkeiten

Der Geltungsbereich der 1. Fortschreibung der Werbeanlagen- und Warenautomatensatzung der Kreisstadt Merzig umfasst zum Teil besonders schützenswerte Bereiche der Kreisstadt Merzig. Aus diesem Grund muss rechtswidriges Verhalten geahndet werden.

5. Inkrafttreten

Die 1. Fortschreibung der Werbeanlagen- und Warenautomatensatzung der Kreisstadt Merzig tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung im Mitteilungsblatt der Kreisstadt Merzig in Kraft.

Für Werbeanlagen und Warenautomaten, die bereits vor dem Inkrafttreten der 1. Fortschreibung der Satzung rechtmäßig errichtet worden sind, gilt die Werbeanlagen- und Warenautomatensatzung nicht. Diese genießen Bestandsschutz.

Werbeanlagen- und Warenautomatensatzung



Werbeanlagen- und Warenautomatensatzung „Kreisstadt Merzig“, 1. Fortschreibung



Örtliche Bauvorschriften (Satzung) der Kreisstadt Merzig über besondere Anforderungen an die äußere Gestaltung von Werbeanlagen und Warenautomaten (Werbeanlagen- und Warenautomatensatzung) zur Erhaltung und Gestaltung des Ortsbildes der Kernstadt Merzig und der Stadtteile **Ballern, Besseringen, Brotdorf, Hilbringen, **Schwemlingen und Weiler****

Aufgrund des § 85 Abs. 1 und Abs. 2 der Landesbauordnung des Saarlandes (LBO) vom 18. Februar 2004, **zuletzt geändert durch das Gesetz vom 12. Dezember 2023 (Amtsbl. I S 212)** in Verbindung mit § 12 des Kommunalselbstverwaltungsgesetzes (KSVG) des Saarlandes in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. Juni 1997 (Amtsbl. I S. 682), **zuletzt geändert durch das Gesetz vom 12. Dezember 2023 (Amtsbl. I S. 1119)** werden durch die Kreisstadt Merzig die folgenden örtlichen Bauvorschriften für den oben bezeichneten Bereich als Satzung erlassen.

Präambel

Die Kreisstadt hat bereits im Jahr 2014 eine Werbeanlagen- und Warenautomatensatzung erlassen. Planerische Grundlage hierzu bildete das Werbeanlagen- und Warenautomatenkonzept.

Die Inhalte der Werbeanlagen- und Warenautomatensatzung der Kreisstadt Merzig haben sich in den vergangenen 10 Jahren im Grundsatz bewährt, jedoch sollen mit der Fortschreibung der Satzung fehlende Regelungen ergänzt, neue Regelungsbereiche aufgenommen und erkannter Präzisionsbedarf berücksichtigt werden.

Die Satzung regelt dabei die äußere Gestaltung von Anlagen der Außenwerbung (Werbeanlagen) und Warenautomaten zur Wahrung des charakteristischen Stadtbildes der Kreisstadt Merzig unter besonderer Berücksichtigung der örtlichen Gegebenheiten. Werbeanlagen und Warenautomaten sind Kommunikationsmittel von Unternehmen und Betrieben und gehören zum Erscheinungsbild einer Stadt und prägen den öffentlichen Straßenraum und das Stadtbild. Bei dieser Werbeanlagen- und Warenautomatensatzung geht es nicht um die Verhinderung von Werbung, sondern um die Festlegung gestalterischer Anforderungen hinsichtlich Art, Größe, Anzahl, Gestaltung und Anbringungs-ort. Diese Anforderungen werden für verschiedene Raum- und ihre Schutzkategorien unterschiedlich hoch festgelegt.

§ 1

Räumlicher Geltungsbereich

- (1) Der Geltungsbereich der Satzung umfasst das in den beiliegenden Übersichtsplänen ersichtliche Gebiet. Der Geltungsbereich ist in die beiden Raumkategorien „Kernstadt“ und „Stadtteile“ mit jeweils unterschiedlichen Schutzkategorien unterteilt.
- (2) Raumkategorie I: Zu der Raumkategorie „Kernstadt“ zählen die Innenstadt, die Zufahrten zu den zentralen Bereichen **der Innenstadt** mit überwiegend gemischtem Charakter und besonderer Wertigkeit, die Innenstadt als erweiterter Kernbereich sowie die Zufahrt zum zentralen Bereich mit besonderer gewerblicher Prägung. Die Abgrenzung der Raumkategorie I mit zugehörigen Schutzkategorien kann den beiliegenden Übersichtsplänen entnommen werden.
- (3) Raumkategorie II: Die Raumkategorie „Stadtteile“ umfasst die Ortskerne und Stadtteilzentren sowie Ortsdurchfahrten mit überwiegender Wohnnutzung **sowie einzelne Teilbereiche, die überwiegend gewerblich geprägt sind**. Die Abgrenzung der Raumkategorie II mit zugehörigen Schutzkategorien kann den beiliegenden Übersichtsplänen entnommen werden.

- (4) Die beigefügten parzellenscharfen Übersichtspläne sind Bestandteil der Satzung. Diese stehen auch während der allgemeinen Dienststunden zu jedermanns Einsicht im Bau- und Umweltamt der Kreisstadt Merzig bereit.

§ 2

Sachlicher Geltungsbereich

- (1) Diese Satzung regelt die Zulässigkeit von Werbeanlagen und Warenautomaten.
- (2) Werbeanlagen im Sinne dieser Satzung sind gemäß § 12 Abs. 1 Landesbauordnung des Saarlandes (LBO) alle ortsfesten Einrichtungen, die der Ankündigung oder Anpreisung oder als Hinweis auf Gewerbe oder Beruf dienen und vom öffentlichen Verkehrs- oder Grünraum aus sichtbar sind. Hierzu zählen insbesondere Schilder, Beschriftungen und Bemalungen, Fahnen, Lichtwerbungen, Schaukästen sowie für Zettel- oder Bogenanschlüsse oder Lichtwerbung bestimmte Säulen, Tafeln und Flächen.
Auch mobile Werbeträger sind ortsfeste Werbeanlagen im Sinne dieser Satzung, wenn sie ortsgebunden genutzt werden.
- (3) Warenautomaten im Sinne dieser Satzung sind Automaten, die Waren in Selbstbedienung gegen Bezahlung ausgeben.
Für Warenautomaten, die nicht nur Waren feilbieten, sondern zugleich durch Beschriftung, Bemalung oder Lichtwerbung der Ankündigung oder Anpreisung dienen, gelten die Vorschriften dieser Satzung entsprechend.
- (4) Die Vorschriften dieser Satzung gelten auch für verfahrensfreie sowie für genehmigungsfreigestellte Werbeanlagen und Warenautomaten.
- (5) Unberührt bleiben sonstige öffentlich-rechtliche Vorschriften, insbesondere des Denkmalschutzrechts.
- (6) Die Satzung dient ausschließlich der Regelung von kommerzieller Werbung. Der Begriff „Werbung“ ist geregelt in Art. 2 Nr. 1 der Irreführungsrichtlinie (RL 84/450/EWG) als „jede Äußerung bei der Ausübung eines Handels, Gewerbes, Handwerks oder freien Berufs mit dem Ziel, den Absatz von Waren oder die Erbringung von Dienstleistungen, einschließlich unbeweglicher Sachen, Rechte und Verpflichtungen zu fördern“.
- (7) Die Vorschriften dieser Satzung sind nicht anzuwenden auf
- Anschnläge und Lichtwerbung an dafür genehmigten Säulen, Tafeln und Flächen,
 - Werbemittel an Zeitungs- und Zeitschriftenverkaufsstellen,
 - Auslagen und Dekorationen in Fenstern und Schaukästen,
 - Wahlwerbung für die Dauer eines Wahlkampfes. Die Träger solcher Werbung haben dafür zu sorgen, dass die Werbeanlagen innerhalb von 14 Tagen nach Beendigung der Wahlen entfernt werden.
- (8) Von den Vorschriften dieser Satzung sind Säulen, Tafeln, Flächen und sonstige Werbeanlagen ausgenommen, die von der Kreisstadt Merzig für amtliche Bekanntmachungen oder zur Information über kulturelle, sportliche und sonstige Veranstaltungen bereitgestellt werden. Ebenfalls ausgenommen sind Hinweise auf Sehenswürdigkeiten, Erinnerungstafeln und Hinweise auf sonstige touristische Ziele, die von der Kreisstadt Merzig, dem Landkreis oder dem Land errichtet werden.

§ 3

Allgemeine Gestaltungsgrundsätze

- (1) Werbeanlagen und Warenautomaten sind so zu errichten, aufzustellen, anzuordnen, zu gestalten und zu unterhalten, dass sie sich insbesondere nach Größe, Anzahl, Form, Maßstab, Werkstoff, Farbe, Lichtwirkung und Gliederung dem Erscheinungsbild des Grundstücks, auf dem sie errichtet werden, und der sie umgebenden baulichen Anlagen unterordnen sowie das Stadt- und Straßenbild nicht beeinträchtigen oder verunstalten.
- (2) Die Beleuchtung der Werbeanlagen und Warenautomaten ist blendfrei auszuführen.
- (3) An jedem Ortseingang / Stadteingang darf ein Sammelhinweisschild in einer maximalen Größe von 3 m² errichtet werden. Das Flächenmaß bezieht sich auf das die Werbeanlage umschließende Rechteck. Das Sammelhinweisschild bildet eine Zusammenfassung von Hinweisschildern, die Namen und Art ortsansässiger, gewerblicher Betriebe kennzeichnet.
- (4) An Verkehrsstraßen und Wegeabzweigungen dürfen einzelne Schilder (Hinweiszeichen) angebracht werden, die auf abseits liegende Betriebe oder Stätten hinweisen. Diese Anlagen dürfen eine Länge von 1,5 m und eine Höhe von 0,4 m je Schild nicht überschreiten. Die Oberkante darf nicht höher als 2 m über dem natürlichen Gelände stehen.
- (5) Werbeanlagen und Warenautomaten sind ständig in einem technisch einwandfreien und optisch ordentlichen Zustand zu erhalten.
- (6) Nach Aufgabe der Nutzung besteht die Verpflichtung die Werbeanlage bzw. den Warenautomaten samt aller Befestigungsmaterialien rückzubauen. Neue Werbeanlagen und Warenautomaten dürfen erst nach Beseitigung bisheriger Werbeanlagen und Warenautomaten angebracht werden.

(1) Schutzkategorie I: Innenstadt mit besonderer historischer und städtebaulicher Bedeutung

Die Schutzkategorie I umfasst insbesondere folgende Straßen:

- Am Feldchen
- Am Seffersbach
- Am Viehmarkt (nord-/östlicher Abschnitt)
- Am Werthchen
- Auf der Powei
- Bei den Feldmühlen
- Brückengasse
- Fischerstraße
- Friedrichstraße (nördlicher Abschnitt)
- Gustav-Regler-Platz
- **Im Senkelchen**
- Josefstraße (südöstlicher Abschnitt)
- Kirchplatz
- Klein Moskau
- Kleine Mühlenstraße
- Marienstraße (südlicher Abschnitt)
- Maringers Gässchen
- **Marktgasse**
- Mittelgasse
- **Mühlendamm (westlicher Abschnitt)**
- Obergasse
- Pferdestraße (südlicher Abschnitt)
- Poststraße
- Propsteistraße (nördlicher Abschnitt)
- Querstraße (südliche Straßenseite)
- **Schankstraße (nördlicher Abschnitt)**
- Schmittengäßchen
- Torstraße (westlicher Abschnitt)
- Trierer Straße (südlicher Bereich)
- Untergasse
- Wagnerstraße
- Winkelgasse

Die genaue Lage ergibt sich aus der Abgrenzung des Geltungsbereiches.

1. Werbeanlagen sind nur an der Stätte der Leistung zulässig.

2. An einer Gebäudefassade (bei Eckgrundstücken je Straßenseite) sind je Gewerbebetrieb oder sonstiger gewerblicher Einrichtung zwei Werbeanlagen zulässig. Im Einzelnen sind dies

- eine Werbeanlage in Form von Flächenwerbung auf max. 10 % der Fassadenfläche der Stätte der Leistung oder als bandförmige Werbeanlage, jeweils flach auf der Außenwand des Gebäudes. Die Werbeanlage darf dabei eine Größe von 2,50 m² nicht überschreiten. Von den Gebäudeecken bzw. Vorsprüngen der Fassade ist ein seitlicher Abstand von mindestens der Konstruktionshöhe der Werbeanlage einzuhalten. Die Konstruktionstiefe darf 20 cm nicht überschreiten. Die maßgebende Fassadenfläche ist durch die Multiplikation der Fassadenbreite mit der Traufhöhe zu ermitteln.
- eine Werbeanlage in Form eines Fahnentransparentes oder eines Auslegers mit einer maximalen Einzelgröße von 1,20 m². Diese dürfen nur bis in Höhe des ersten Obergeschosses angebracht werden und maximal 1,0 m in den Straßenraum hineinragen.

3. Vollflächige Fensterbeklebungen, -bemalungen, -abdeckungen zu Werbezwecken sind nicht zulässig. Werbung auf Fenstern und Schaufenstern (Beklebungen, Beschriftungen, etc.) sind nur im Erdgeschoss zulässig und dürfen max. 25 % der Fenster- / Schaufensterfläche in Anspruch nehmen. Werbung auf Markisen ist zulässig, wenn keine anderen Werbeanlagen vorhanden sind. Davon ausgenommen ist Werbung auf Fenstern und Schaufenstern (Beklebungen, Beschriftungen, etc.) bei leer stehenden Gebäuden und Ladenlokalen.

4. Werbeanlagen sind nur bis zur Höhe der Fensterbrüstung des ersten Obergeschosses, bei eingeschossigen Gebäuden bis zur Dachtraufe zulässig und dürfen nicht auf die Fassade benachbarter Gebäude übergreifen. Plastische Gliederungselemente der Fassaden (Gesimse, etc.) dürfen durch die Werbeanlage nicht verdeckt werden. Die Lage der Werbeanlage ist auf die Fassadengliederung abzustimmen. Mehrere Werbeanlagen in einem Geschoss sollen auf einer Höhe angebracht werden. Soweit sich in Obergeschossen andere

als im Erdgeschoss gelegene Stätten der Leistung befinden und diese einen anderen Eigentümer haben, sind ausnahmsweise auch höhergelegene Flächenwerbungen oder bandförmige Werbeanlagen zulässig.

5. Werbeanlagen an und auf Dächern (Dachwerbung), sonstigen hochragenden Bauteilen (z.B. Kamine) sowie in Vorgärten und an Hecken sind unzulässig.

6. Zulässig ist nur weiße oder indirekt anstrahlende Beleuchtung (keine grellen und fluoreszierende Farben).

7. Werbeanlagen in Form beweglicher Körper, Blinklichter / Blinkschaltung, laufender Schriftbänder / Laufschilder und Wechsellichtanlagen / Wechselschaltung sowie Lichtprojektionen an Außenwände sind generell unzulässig (u.a. Videowalls). Mit Geräuschen / Schall (Sprache, Musik, etc.) untermalte Werbung ist unzulässig. **Dies gilt auch für unmittelbar hinter Fenstern angebrachte, beleuchtete Werbeanlagen.**

9. Plakatanschläge mit Ausnahme dafür genehmigter Säulen, Tafeln und Flächen sind unzulässig.

10. **Warenautomaten** sind grundsätzlich nur zulässig, soweit sie fest mit einer Gebäudewand verbunden werden und eine maximale Einzelgröße von 1,20 m² nicht überschreiten. Sie sind so anzubringen, dass sie sich in die architektonische Gliederung einfügen und keine Öffnungen (Fenster, etc.) verdecken.

Blinklichter / Blinkschaltung, laufender Schriftbänder / Laufschilder und Wechsellichtanlagen / Wechselschaltung sowie Lichtprojektionen sind im Bereich von Warenautomaten unzulässig.

Pro Gebäude ist maximal ein Warenautomat zulässig. Mehrere Warenautomaten können ausnahmsweise zugelassen werden, sofern sie in einem Gebäude aufgestellt werden (Automatenladen).

11. Je Gewerbeeinheit ist max. 1 Dropflag zulässig. Die Höhe des Erd- bzw. Sockelgeschosses darf durch die Dropflags nicht überschritten werden. Eine sichere Befestigung ist zu gewährleisten. Darüber hinaus ist ab einer Grundstücksgröße von 2.000 m² je 1.000 m² zudem 1 Werbefahne mit einer Fahnenfläche von max. 4,00 m² zulässig. Fest montierte Fahnen dürfen eine Höhe von max. 6,00 m aufweisen und sind mit einem Abstand von mind. 2,00 m zum Gebäude aufzustellen. Die Fahnen sind ausschließlich im Bereich des Privat-/Gewerbegrundstücks zulässig. Im Bereich von öffentlichen Flächen sind sie nur nach vorheriger Genehmigung zulässig.

(2) Schutzkategorie II: Zufahrt zentraler Bereich mit überwiegend gemischtem Charakter und besonderer Wertigkeit

Die Schutzkategorie II umfasst insbesondere folgende Straßen:

- Am Kaisergarten (Einmündungsbereich Trierer Straße)
- Am Viehmarkt
- Bahnhofstraße
- Beethovenstraße (Einmündungsbereich Trierer Straße)
- Brauerstraße
- Fabrikstraße (Einmündungsbereich Losheimer Straße)
- Franzengäßchen
- **Friedrichstraße (südlicher Abschnitt)**
- Hochwaldstraße
- Humboldtstraße (Einmündungsbereich Losheimer Straße)
- Im Hangenfeld (Einmündungsbereich Losheimer Straße)
- Im Kieselgarten (Einmündungsbereich Trierer Straße)
- Im Kries (Einmündungsbereich Trierer Straße)
- Im Senkelchen
- Lessingstraße (Einmündungsbereich Losheimer Straße)
- Losheimer Straße
- Lothringer Straße (westlicher Bereich)
- Merchinger Straße (Einmündungsbereich Losheimer Straße)
- Neustraße (Einmündungsbereich Trierer Straße)
- Pastor-Mertes-Straße (Einmündungsbereich Trierer Straße)
- Propsteistraße (Kreuzungsbereich Hochwaldstraße)
- Rieffstraße (nördlicher Bereich – **Einmündung Lothringer Straße**)
- Saarbrücker Allee (Einmündungsbereich An der Parkschule)
- Schankstraße (**südlicher** Abschnitt)
- Schwarzenbergstraße (nördlicher Abschnitt)
- Seminarstraße (Einmündungsbereich Trierer Straße)
- Synagogenstraße (Einmündungsbereich Trierer Straße)
- Torstraße (östlicher Abschnitt)
- Trierer Straße
- **Von-Boch-Straße (südlicher Abschnitt)**

- Wagnerstraße (Kreuzungsbereich Hochwaldstraße)
- Waldstraße (Einmündungsbereich Trierer Straße)
- Wilhelmstraße (Einmündungsbereich Hochwaldstraße)
- Zum Bauhof (nördlicher Abschnitt)
- Zum Gipsberg (Einmündungsbereich Losheimer Straße)
- Zum Schlachthof (Einmündungsbereich Trierer Straße)
- Zur Stadthalle

Die genaue Lage ergibt sich aus der Abgrenzung des Geltungsbereiches.

1. Werbeanlagen sind nur an der Stätte der Leistung zulässig.

2. An einer Gebäudefassade sind je Gewerbebetrieb oder sonstiger gewerblicher Einrichtung zwei Werbeanlagen zulässig. Im Einzelnen sind dies

- eine Werbeanlage in Form von Flächenwerbung auf max. 15 % der Fassadenfläche der Stätte der Leistung oder als bandförmige Werbeanlage, jeweils flach auf der Außenwand des Gebäudes. Die Werbeanlage darf dabei eine Größe von 4 m² nicht überschreiten. Von den Gebäudeecken bzw. Vorsprüngen der Fassade ist ein seitlicher Abstand von mindestens der Konstruktionshöhe der Werbeanlage einzuhalten. Die Konstruktionstiefe darf 20 cm nicht überschreiten. Die maßgebende Fassadenfläche ist durch die Multiplikation der Fassadenbreite mit der Traufhöhe zu ermitteln.
- eine Werbeanlage in Form eines Fahnentransparentes oder eines Auslegers mit einer maximalen Einzelgröße von 1,5 m². Diese dürfen nur bis in Höhe des ersten Obergeschosses angebracht werden und maximal 1,0 m in den Straßenraum hineinragen.

3. Vollflächige Fensterbeklebungen, -bemalungen, -abdeckungen zu Werbezwecken sind nicht zulässig. Werbung auf Fenstern und Schaufenstern (Beklebungen, Beschriftungen, etc.) dürfen max. 30 % der Fenster- / Schaufensterfläche in Anspruch nehmen. Davon ausgenommen ist Werbung auf Fenstern und Schaufenstern (Beklebungen, Beschriftungen, etc.) bei leer stehenden Gebäuden und Ladenlokalen.

4. Werbeanlagen sind nur bis zur Höhe der Fensterbrüstung des ersten Obergeschosses, bei eingeschossigen Gebäuden bis zur Dachtraufe zulässig. Plastische Gliederungselemente der Fassaden (Gesimse, etc.) dürfen durch die Werbeanlage nicht verdeckt werden. Die Lage der Werbeanlage ist auf die Fassadengliederung abzustimmen. Soweit sich in Obergeschossen andere als im Erdgeschoss gelegene Stätten der Leistung befinden und diese einen anderen Eigentümer haben, sind auch höhergelegene Flächenwerbungen oder bandförmige Werbeanlagen zulässig.

5. Zulässig ist nur weiße oder indirekt anstrahlende Beleuchtung.

6. Werbeanlagen in Form beweglicher Körper, Blinklichter / Blinkschaltung, laufender Schriftbänder / Laufschrift und Wechsellichtanlagen / Wechselschaltung sowie Lichtprojektionen an Außenwände sind generell unzulässig (u.a. Videowalls). Dies gilt auch für unmittelbar hinter Fenstern angebrachte, beleuchtete Werbeanlagen.

7. Plakatanschlüsse mit Ausnahme dafür genehmigter Säulen, Tafeln und Flächen sind unzulässig.

8. Warenautomaten sind grundsätzlich nur zulässig, soweit sie fest mit einer Gebäudewand verbunden werden und eine max. Größe von 1,20 m² aufweisen. Sie sind so anzubringen, dass sie sich in die architektonische Gliederung einfügen und keine Öffnungen (Fenster, etc.) verdecken. Im Übrigen gelten die unter (1) bis (5) getroffenen Festsetzungen. Größere Warenautomaten können ausnahmsweise zugelassen werden, sofern sie an der Stätte der Leistung aufgestellt werden und das Grundstück eine Größe von mind. 2.000 m² aufweist. Hinsichtlich des Aufstellorts können dabei Abweichungen auf Antrag bei der Kreisstadt Merzig zugelassen werden.

Blinklichter / Blinkschaltung, laufender Schriftbänder / Laufschrift und Wechsellichtanlagen / Wechselschaltung sowie Lichtprojektionen sind im Bereich von Warenautomaten unzulässig.

Pro Gebäude ist maximal ein Warenautomat zulässig. Mehrere Warenautomaten können ausnahmsweise zugelassen werden, sofern sie in einem Gebäude aufgestellt werden (Automatenladen).

9. Je Gewerbeeinheit ist max. 1 Dropflag zulässig. Die Höhe des Erd- bzw. Sockelgeschosses darf durch die Dropflags nicht überschritten werden. Eine sichere Befestigung ist zu gewährleisten. Darüber hinaus ist ab einer Grundstücksgröße von 2.000 m² je 1.000 m² zudem 1 Werbefahne mit einer Fahnengröße von max. 4,00 m² zulässig. Fest montierte Fahnen dürfen eine Höhe von max. 6,00 m aufweisen und sind mit einem Abstand von mind. 2,00 m zum Gebäude aufzustellen. Die Fahnen sind ausschließlich im Bereich des Privat-/Gewerbegrundstücks zulässig. Im Bereich von öffentlichen Flächen sind sie nur nach vorheriger Genehmigung zulässig.

(3) Schutzkategorie III: Innenstadt (erweiterter Kernbereich)

Die Schutzkategorie III umfasst insbesondere folgende Straßen:

- Am Gaswerk
- Am Kreuzberg
- An der Kleinbahn

- Annastraße
- Bahnhofstraße (nördlicher Abschnitt)
- Fabrikstraße
- Fischerstraße (nördlicher Abschnitt)
- Gutenbergstraße
- Josefstraße (westlicher Abschnitt)
- Kasinostraße
- Kreuzbergstraße
- Lothringer Straße (östlicher Abschnitt)
- Neustraße
- Pferdestraße (nördlicher Abschnitt)
- Propsteistraße (um Kreuzungsbereich An der Kleinbahn / Am Gaswerk)
- Schankstraße
- Schwarzenbergstraße (südlicher Abschnitt)
- Synagogenstraße
- Torstraße (Bereich Fellenberg Schlösschen)
- Wilhelmstraße (nördlicher Abschnitt)
- Zum Bauhof

Die genaue Lage ergibt sich aus der Abgrenzung des Geltungsbereiches.

1. Werbeanlagen sind nur an der Stätte der Leistung zulässig.

2. Zulässig sind Flächenwerbungen oder bandförmige Werbeanlagen bis zu einer Größe von maximal 6 m². Werbeanlagen an baulichen Anlagen dürfen nur bis unterhalb der Attika / Traufe angebracht werden. Plastische Gliederungselemente der Fassaden (Gesimse, etc.) dürfen durch die Werbeanlage nicht verdeckt werden. Werbeanlagen sind flach auf der Außenwand des Gebäudes anzubringen. Fahnentransparente oder Ausleger dürfen eine maximale Einzelgröße von 1,8 m² nicht überschreiten und maximal 1,0 m in den Straßenraum hineinragen. Die Errichtung von Pylonen mit einer Höhe von mehr als 4 m ist unzulässig.

3. Vollflächige Fensterbeklebungen, -bemalungen, -abdeckungen zu Werbezwecken sind nicht zulässig. Werbung auf Fenstern und Schaufenstern (Beklebungen, Beschriftungen, etc.) dürfen max. 40 % der Fenster- / Schaufensterfläche in Anspruch nehmen. Davon ausgenommen ist Werbung auf Fenstern und Schaufenstern (Beklebungen, Beschriftungen, etc.) bei leer stehenden Gebäuden und Ladenlokalen.

4. Zulässig ist nur weiße oder indirekt anstrahlende Beleuchtung.

5. Werbeanlagen in Form beweglicher Körper, Blinklichter / Blinkschaltung, laufender Schriftbänder / Laufschaltung und Wechsellichtanlagen / Wechselschaltung sowie Lichtprojektionen an Außenwände sind generell unzulässig (u.a. Videowalls). Dies gilt auch für unmittelbar hinter Fenstern angebrachte, beleuchtete Werbeanlagen.

6. Plakatanschlüge an Säulen, Tafeln und Flächen sind an der Stätte der Leistung zulässig.

7. Warenautomaten sind grundsätzlich nur zulässig, soweit sie fest mit einer Gebäudewand verbunden werden und eine max. Größe von 1,20 m² aufweisen. Größere Warenautomaten können ausnahmsweise zugelassen werden, sofern sie an der Stätte der Leistung aufgestellt werden und das Grundstück eine Größe von mind. 2.000 m² aufweist. Hinsichtlich des Aufstellorts können dabei Abweichungen auf Antrag bei der Kreisstadt Merzig zugelassen werden.

Blinklichter / Blinkschaltung, laufender Schriftbänder / Laufschaltung und Wechsellichtanlagen / Wechselschaltung sowie Lichtprojektionen sind im Bereich von Warenautomaten unzulässig.

Pro Gebäude ist maximal ein Warenautomat zulässig. Mehrere Warenautomaten können ausnahmsweise zugelassen werden, sofern sie in einem Gebäude aufgestellt werden (Automatenladen).

8. Je Gewerbeeinheit ist max. 1 Dropflag zulässig. Die Höhe des Erd- bzw. Sockelgeschosses darf durch die Dropflags nicht überschritten werden. Eine sichere Befestigung ist zu gewährleisten. Darüber hinaus ist ab einer Grundstücksgröße von 2.000 m² je 1.000 m² zudem 1 Werbefahne mit einer Fahnengröße von max. 4,00 m² zulässig. Fest montierte Fahnen dürfen eine Höhe von max. 6,00 m aufweisen und sind mit einem Abstand von mind. 2,00 m zum Gebäude aufzustellen. Die Fahnen sind ausschließlich im Bereich des Privat-/Gewerbegrundstücks zulässig. Im Bereich von öffentlichen Flächen sind sie nur nach vorheriger Genehmigung zulässig.

(4) Schutzkategorie IV: Zufahrt zentraler Bereich mit besonderer gewerblicher Prägung

Die Schutzkategorie IV umfasst insbesondere folgende Straßen:

- Am Weißen Fels
- Bezirksstraße (südlicher Abschnitt)
- B 51 (Zwischen Gewerbegebiet Siebend und In der Bruchwies)

- B 51 **Ortsumgehung** Besseringen
- B 51 Querspange zur A8
- Handwerkstraße (Bereich Einmündung Kreisverkehr)
- **Merziger Straße (Querspange zur A8)**
- L173 (Zwischen Merziger und Lothringer Straße)
- L174 Trierer Straße (nördlicher Abschnitt)
- Straße zur Ell (westlicher Bereich)

Die genaue Lage ergibt sich aus der Abgrenzung des Geltungsbereiches.

1. Zulässig sind Flächenwerbungen oder bandförmige Werbeanlagen bis zu einer Größe von maximal 6 m². Werbeanlagen an baulichen Anlagen dürfen nur bis unterhalb der Attika / Traufe angebracht werden; davon ausgenommen ist § 4 Abs. 4 Nr. 2 dieser Satzung. Plastische Gliederungselemente der Fassaden (Gesimse, etc.) dürfen durch die Werbeanlage nicht verdeckt werden. Werbeanlagen sind flach auf der Außenwand des Gebäudes anzubringen. Fahnentransparente oder Ausleger dürfen eine maximale Einzelgröße von 3 m² nicht überschreiten und maximal 1,0 m in den Straßenraum hineinragen.

2. Freistehende Werbeanlagen (Werbetürme, Pylone, freistehende Plakatanschlagtafeln usw.) sind nur bis zur Brüstungshöhe des ersten Obergeschosses des am nächsten liegenden Gebäudes zulässig. Unabhängig hiervon darf die Gesamthöhe der Werbeanlage maximal 5 m, die Gesamtbreite maximal 2 m betragen.

3. Warenautomaten sind grundsätzlich nur zulässig, soweit sie fest mit einer Gebäudewand verbunden werden und eine max. Größe von 1,20 m² aufweisen. Größere Warenautomaten können ausnahmsweise zugelassen werden, sofern sie an der Stätte der Leistung aufgestellt werden und das Grundstück eine Größe von mind. 2.000 m² aufweist. Hinsichtlich des Aufstellorts können dabei Abweichungen auf Antrag bei der Kreisstadt Merzig zugelassen werden.

Blinklichter / Blinkschaltung, laufender Schriftbänder / Laufschaltung und Wechsellichtanlagen / Wechselschaltung sowie Lichtprojektionen sind im Bereich von Warenautomaten unzulässig.

Pro Gebäude ist maximal ein Warenautomat zulässig. Mehrere Warenautomaten können ausnahmsweise zugelassen werden, sofern sie in einem Gebäude aufgestellt werden (Automatenladen).

4. Je Gewerbeeinheit sind max. 2 Dropflags zulässig. Die Höhe des Erd- bzw. Sockelgeschosses darf durch die Dropflags nicht überschritten werden. Eine sichere Befestigung ist zu gewährleisten. Darüber hinaus ist ab einer Grundstücksgröße von 2.000 m² je 1.000 m² zudem 1 Werbefahne mit einer Fahnenlänge von max. 4,00 m² zulässig. Fest montierte Fahnen dürfen eine Höhe von max. 6,00 m aufweisen und sind mit einem Abstand von mind. 2,00 m zum Gebäude aufzustellen. Die Fahnen sind ausschließlich im Bereich des Privat-/Gewerbegrundstücks zulässig. Im Bereich von öffentlichen Flächen sind sie nur nach vorheriger Genehmigung zulässig.

§ 5

Raumkategorie II: Stadtteile

(1) Schutzkategorie I: Ortskerne, Stadtteilzentren

Die Schutzkategorie I umfasst insbesondere folgende Straßen (gegliedert nach Stadtteilen):

a) Stadtteil Besseringen:

- **Albert-Schweitzer-Weg**
- Am Steingarten (**Abschnitt südlich der Straße**)
- An den Anlagen (Einmündungsbereich Bezirkstraße)
- Bezirkstraße (mittlerer Abschnitt)
- Pastor-Krayer-Straße (**westlicher Abschnitt**)
- Rilkeweg (südlicher Abschnitt)

b) Stadtteil Brotdorf:

- Bachstraße (östlicher Abschnitt)
- Brühlstraße (nordöstlicher Abschnitt)
- Hausbacher Straße (südlicher Abschnitt **ab Einmündung Brühlstraße**)
- Hofstraße (südliche Straßenseite)
- Mettlacher Straße (südlicher Abschnitt)
- Pfeiferstraße
- Raiffeisenstraße

c) Stadtteil Hilbringen:

- Ballerner Straße (östlicher Abschnitt **bis Einmündungsbereich Fitter Straße**)
- Dechant-Diedrich-Straße
- Fitter Straße

- Hinter Fußhaus (südlicher Abschnitt)
- Mechnerer Straße (nördlicher Abschnitt)
- Merziger Straße (westlicher Abschnitt)
- Mittelstraße
- Rehstraße (südlicher Abschnitt)
- Schloßberg
- Waldwieser Straße (nördlicher Abschnitt)

Die genaue Lage ergibt sich aus der Abgrenzung des Geltungsbereiches.

1. Werbeanlagen sind nur an der Stätte der Leistung zulässig.

2. An einer Gebäudefassade sind je Gewerbebetrieb oder sonstiger gewerblicher Einrichtung zwei Werbeanlagen zulässig. Im Einzelnen sind dies

- eine Werbeanlage in Form von Flächenwerbung auf max. 15% der Fassadenfläche der Stätte der Leistung oder als bandförmige Werbeanlage, jeweils flach auf der Außenwand des Gebäudes. Die Werbeanlage darf dabei eine Größe von 4 m² nicht überschreiten. Von den Gebäudeecken bzw. Vorsprüngen der Fassade ist ein seitlicher Abstand von mindestens der Konstruktionshöhe der Werbeanlage einzuhalten. Die Konstruktionstiefe darf 20 cm nicht überschreiten. Die maßgebende Fassadenfläche ist durch die Multiplikation der Fassadenbreite mit der Traufhöhe zu ermitteln.
- eine Werbeanlage in Form eines Fahnentransparentes oder eines Auslegers mit einer maximalen Einzelgröße von 1,5 m². Diese dürfen nur bis in Höhe des ersten Obergeschosses angebracht werden und maximal 1,0 m in den Straßenraum hineinragen.

3. Vollflächige Fensterbeklebungen, -bemalungen, -abdeckungen zu Werbezwecken sind nicht zulässig. **Werbung auf Fenstern und Schaufenstern (Beklebungen, Beschriftungen, etc.) dürfen max. 30 % der Fenster- / Schaufensterfläche in Anspruch nehmen.** Davon ausgenommen ist Werbung auf Fenstern und Schaufenstern (Beklebungen, Beschriftungen, etc.) bei leer stehenden Gebäuden und Ladenlokalen.

4. Werbeanlagen an baulichen Anlagen dürfen nur bis unterhalb der Attika / Traufe angebracht werden. Plastische Gliederungselemente der Fassaden (Gesimse, etc.) dürfen durch die Werbeanlage nicht verdeckt werden. Die Lage der Werbeanlage ist auf die Fassadengliederung abzustimmen. Die Errichtung von Pylonen mit einer Höhe von mehr als 4 m ist unzulässig.

5. Werbeanlagen in Form beweglicher Körper, Blinklichter / Blinkschaltung, laufender Schriftbänder / Laufschaltung und Wechsellichtanlagen / Wechselschaltung sowie Lichtprojektionen an Außenwände sind generell unzulässig (u.a. Videowalls). **Dies gilt auch für unmittelbar hinter Fenstern angebrachte, beleuchtete Werbeanlagen.**

6. Warenautomaten sind grundsätzlich nur zulässig, soweit sie fest mit einer Gebäudewand verbunden werden und eine max. Größe von 1,20 m² aufweisen. Sie sind so anzubringen, dass sie sich in die architektonische Gliederung einfügen und keine Öffnungen (Fenster, etc.) verdecken. Größere Warenautomaten können ausnahmsweise zugelassen werden, sofern sie an der Stätte der Leistung aufgestellt werden und das Grundstück eine Größe von mind. 2.000 m² aufweist. Hinsichtlich des Aufstellorts können dabei Abweichungen auf Antrag bei der Kreisstadt Merzig zugelassen werden.

Blinklichter / Blinkschaltung, laufender Schriftbänder / Laufschaltung und Wechsellichtanlagen / Wechselschaltung sowie Lichtprojektionen sind im Bereich von Warenautomaten unzulässig.

Pro Gebäude ist maximal ein Warenautomat zulässig. Mehrere Warenautomaten können ausnahmsweise zugelassen werden, sofern sie in einem Gebäude aufgestellt werden (Automatenladen).

7. Je Gewerbeeinheit ist max. 1 Dropflag zulässig. Die Höhe des Erd- bzw. Sockelgeschosses darf durch die Dropflags nicht überschritten werden. Eine sichere Befestigung ist zu gewährleisten. Darüber hinaus ist ab einer Grundstücksgröße von 2.000 m² je 1.000 m² zudem 1 Werbefahne mit einer Fahnengröße von max. 4,00 m² zulässig. Fest montierte Fahnen dürfen eine Höhe von max. 6,00 m aufweisen und sind mit einem Abstand von mind. 2,00 m zum Gebäude aufzustellen. Die Fahnen sind ausschließlich im Bereich des Privat-/Gewerbegrundstücks zulässig. Im Bereich von öffentlichen Flächen sind sie nur nach vorheriger Genehmigung zulässig.

(2) Schutzkategorie II: Ortsdurchfahrt überwiegend Wohnnutzung

Die Schutzkategorie II umfasst insbesondere folgende Straßen (gegliedert nach Stadtteilen):

a) Stadtteil Ballern:

- Am Hügel (Einmündungsbereich Särkover Straße)
- Am Kindergarten (Einmündungsbereich Särkover Straße)
- Donatusplatz (Einmündungsbereich Särkover Straße)
- Hilbringer Straße (Einmündungsbereich Särkover Straße)
- Im Grünfeld (Einmündungsbereich Särkover Straße)
- Im Wackenbrühl (Einmündungsbereich Särkover Straße)
- Längs die Hohlwass (Einmündungsbereich Särkover Straße)
- Lindenstraße (Einmündungsbereich Särkover Straße)

- Recher Weg (Einmündungsbereich Särkover Straße)
- Saarwiesenstraße (Einmündungsbereich Särkover Straße)
- Särkover Straße (nördlicher und südlicher Abschnitt)
- St.-Georg-Straße (Einmündungsbereich Särkover Straße)

b) Stadtteil Besseringen:

- Am Tunnel (Einmündungsbereich Bezirkstraße)
- Bezirkstraße (nördlicher und südlicher Abschnitt)
- Gangolfstraße (Einmündungsbereich Bezirkstraße)
- Im Saum (Abschnitt südlich der Straße)
- Mühlenstraße (Einmündungsbereich Bezirkstraße)
- Pastor-Speicher-Straße (Einmündungsbereich Bezirkstraße)
- Saarstraße (Einmündungsbereich Bezirkstraße)
- Sandsteinweg (Einmündungsbereich Bezirkstraße)
- Winkelstraße (Einmündungsbereich Bezirkstraße)
- Zollerbergstraße (Einmündungsbereiche Bezirkstraße)
- Zum Sonnenwald (Einmündungsbereich Bezirkstraße)

c) Stadtteil Brotdorf:

- Am Rödchen (Einmündungsbereich Provinzialstraße)
- Hausbacher Straße (östlicher Abschnitt)
- L370 (Einmündungsbereich Provinzialstraße)
- Provinzialstraße
- Pützwiesenstraße (Einmündungsbereich Provinzialstraße)

d) Stadtteil Hilbringen:

- Am Tamlingsberg (Einmündungsbereich (Mercherner Straße)
- Hohlweg (Einmündungsbereich Waldwieser Straße)
- Mellinger Feld (Einmündungsbereich (Mercherner Straße)
- Mercherner Straße (südlicher Abschnitt)
- Waldwieser Straße (südlicher Abschnitt)
- Zur Alten Saar (Einmündungsbereich (Mercherner Straße)

e) Stadtteil Schwemlingen:

- Fritz-Kuhn-Straße (Einmündungsbereich Luxemburger Straße)
- Gartenstraße (Einmündungsbereich Luxemburger Straße)
- Im Ecken (Einmündungsbereiche Luxemburger Straße)
- Im Urth (Einmündungsbereich Luxemburger Straße)
- In der Schank (Einmündungsbereich Luxemburger Straße)
- Luxemburger Straße
- Rodenackerstraße (Einmündungsbereich Luxemburger Straße)
- Saareckstraße (Einmündungsbereiche Luxemburger Straße)
- Staadterweg (Einmündungsbereich Luxemburger Straße)

f) Stadtteil Weiler:

- Auf dem Gewännchen (Einmündungsbereich Perler Straße)
- Im Bungert (Einmündungsbereiche Perler Straße)
- Perler Straße
- Zum Scheidwald (Einmündungsbereich Perler Straße)

Die genaue Lage ergibt sich aus der Abgrenzung des Geltungsbereiches.

1. Werbeanlagen sind nur an der Stätte der Leistung zulässig.

2. An einer Gebäudefassade sind je Gewerbebetrieb oder sonstiger gewerblicher Einrichtung zwei Werbeanlagen zulässig. Im Einzelnen sind dies

- eine Werbeanlage in Form von Flächenwerbung auf max. 15% der Fassadenfläche der Stätte der Leistung oder als bandförmige Werbeanlage, jeweils flach auf der Außenwand des Gebäudes. Die Werbeanlage darf dabei eine Größe von 6 m² nicht überschreiten. Von den Gebäudeecken bzw. Vorsprüngen der Fassade ist ein seitlicher Abstand von mindestens der Konstruktionshöhe der Werbeanlage einzuhalten. Die Konstruktionstiefe darf 20 cm nicht überschreiten. Die maßgebende Fassadenfläche ist durch die Multiplikation der Fassadenbreite mit der Traufhöhe zu ermitteln.

- eine Werbeanlage in Form eines Fahnentransparentes oder eines Auslegers mit einer maximalen Einzelgröße von 1,80 m². Diese dürfen nur bis in Höhe des ersten Obergeschosses angebracht werden und maximal 1,00 m in den Straßenraum hineinragen.

3. Werbeanlagen an baulichen Anlagen dürfen nur bis unterhalb der Attika / Traufe angebracht werden. Plastische Gliederungselemente der Fassaden (Gesimse, etc.) dürfen durch die Werbeanlage nicht verdeckt werden. Die Lage der Werbeanlage ist auf die Fassadengliederung abzustimmen.

4. Vollflächige Fensterbeklebungen, -bemalungen, -abdeckungen zu Werbezwecken sind nicht zulässig. **Werbung auf Fenstern und Schaufenstern (Beklebungen, Beschriftungen, etc.) dürfen max. 40 % der Fenster- / Schaufensterfläche in Anspruch nehmen.** Davon ausgenommen ist Werbung auf Fenstern und Schaufenstern (Beklebungen, Beschriftungen, etc.) bei leer stehenden Gebäuden und Ladenlokalen.

5. Werbeanlagen in Form beweglicher Körper, Blinklichter / Blinkschaltung, laufender Schriftbänder / Laufschrift und Wechsellichtanlagen / Wechselschaltung sowie Lichtprojektionen an Außenwände sind generell unzulässig (u.a. Videowalls). **Dies gilt auch für unmittelbar hinter Fenstern angebrachten, beleuchteten Werbeanlagen.**

6. Warenautomaten sind grundsätzlich nur zulässig, soweit sie fest mit einer Gebäudewand verbunden werden und eine max. Größe von 1,20 m² aufweisen. Größere Warenautomaten können ausnahmsweise zugelassen werden, sofern sie an der Stätte der Leistung aufgestellt werden und das Grundstück eine Größe von mind. 2.000 m² aufweist. Hinsichtlich des Aufstellorts können dabei Abweichungen auf Antrag bei der Kreisstadt Merzig zugelassen werden.

Blinklichter / Blinkschaltung, laufender Schriftbänder / Laufschrift und Wechsellichtanlagen / Wechselschaltung sowie Lichtprojektionen sind im Bereich von Warenautomaten unzulässig.

Pro Gebäude ist maximal ein Warenautomat zulässig. Mehrere Warenautomaten können ausnahmsweise zugelassen werden, sofern sie in einem Gebäude aufgestellt werden (Automatenladen).

7. Je Gewerbeeinheit ist max. 1 Dropflag zulässig. Die Höhe des Erd- bzw. Sockelgeschosses darf durch die Dropflags nicht überschritten werden. Eine sichere Befestigung ist zu gewährleisten. Darüber hinaus ist ab einer Grundstücksgröße von 2.000 m² je 1.000 m² zudem 1 Werbefahne mit einer Fahnengröße von max. 4,00 m² zulässig. Fest montierte Fahnen dürfen eine Höhe von max. 6,00 m aufweisen und sind mit einem Abstand von mind. 2,00 m zum Gebäude aufzustellen. Die Fahnen sind ausschließlich im Bereich des Privat-/Gewerbegrundstücks zulässig. Im Bereich von öffentlichen Flächen sind sie nur nach vorheriger Genehmigung zulässig.

(3) Schutzkategorie III: Ortsdurchfahrt überwiegend gewerblich geprägt

Die Schutzkategorie III umfasst insbesondere folgende Straßen (gegliedert nach Stadtteilen):

a) Stadtteil Ballern:

- L170R (Einmündungsbereich Särkover Straße)
- Särkover Straße (ab Einmündungsbereich L170R bis Einmündungsbereich Donatusplatz)
- Zum Birkenfeld (Einmündungsbereich Särkover Straße)

b) Stadtteil Hilbringen:

- An der Tuchbleiche (Einmündungsbereich Merziger Straße)
- Ballerner Straße (Nördlicher Abschnitt)
- Fitter Straße (westlicher Abschnitt, Einmündungsbereich Ballerner Straße)
- In der Acht (Einmündungsbereich Merziger Straße)
- In der Au (Einmündungsbereich Merziger Straße)
- Merziger Straße (östlicher Abschnitt)
- Särkover Straße (südlicher Abschnitt)
- Wiesenstraße (Einmündungsbereich Merziger Straße)

Die genaue Lage ergibt sich aus der Abgrenzung des Geltungsbereiches.

1. Werbeanlagen an baulichen Anlagen dürfen nur bis unterhalb der Attika / Traufe angebracht werden. Plastische Gliederungselemente der Fassaden (Gesimse, etc.) dürfen durch die Werbeanlage nicht verdeckt werden. Fahnentransparente oder Ausleger dürfen eine maximale Einzelgröße von 3 m² nicht überschreiten und maximal 1,0 m in den Straßenraum hineinragen.

2. Freistehende Werbeanlagen (Werbetürme, Pylone, freistehende Plakatanschlagtafeln usw.) sind nur bis zur Brüstungshöhe des ersten Obergeschosses des am nächsten liegenden Gebäudes zulässig. Unabhängig hiervon darf die Gesamthöhe der Werbeanlage maximal 5 m, die Gesamtbreite maximal 2 m betragen.

3. Je Gebäude ist maximal 1 Plakatwand zulässig. Die Plakatwand darf eine maximale Größe von 6,00 m² aufweisen und muss fest mit der Fassade des Gebäudes verbunden sein. Eine Beleuchtung der Plakatwand ist zulässig, die Beleuchtung darf dabei jedoch nur aus der Plakatwand selbst erfolgen.

4. Werbeanlagen in Form beweglicher Körper, Blinklichter / Blinkschaltung, laufender Schriftbänder / Laufschrift und Wechsellichtanlagen / Wechselschaltung sowie Lichtprojektionen an Außenwände sind generell unzulässig (u.a. Videowalls).

5. Warenautomaten sind grundsätzlich nur zulässig, soweit sie fest mit einer Gebäudewand verbunden werden und eine max. Größe von 1,20 m² aufweisen. Größere Warenautomaten können ausnahmsweise zugelassen werden, sofern sie an der Stätte der Leistung aufgestellt werden und das Grundstück eine Größe von mind. 2.000 m² aufweist. Hinsichtlich des Aufstellorts können dabei Abweichungen auf Antrag bei der Kreisstadt Merzig zugelassen werden.

Blinklichter / Blinkschaltung, laufender Schriftbänder / Laufschrift und Wechsellichtanlagen / Wechselschaltung sowie Lichtprojektionen sind im Bereich von Warenautomaten unzulässig.

Pro Gebäude ist maximal ein Warenautomat zulässig. Mehrere Warenautomaten können ausnahmsweise zugelassen werden, sofern sie in einem Gebäude aufgestellt werden (Automatenladen).

6. Je Gewerbeeinheit sind max. 2 Dropflags zulässig. Die Höhe des Erd- bzw. Sockelgeschosses darf durch die Dropflags nicht überschritten werden. Eine sichere Befestigung ist zu gewährleisten. Darüber hinaus ist ab einer Grundstücksgröße von 2.000 m² je 1.000 m² zudem 1 Werbefahne mit einer Fahnenfläche von max. 4,00 m² zulässig. Fest montierte Fahnen dürfen eine Höhe von max. 6,00 m aufweisen und sind mit einem Abstand von mind. 2,00 m zum Gebäude aufzustellen. Die Fahnen sind ausschließlich im Bereich des Privat-/Gewerbegrundstücks zulässig. Im Bereich von öffentlichen Flächen sind sie nur nach vorheriger Genehmigung zulässig.

§ 6

Abweichungen

- (1) Von den Festsetzungen dieser Satzung können in begründeten Fällen auf Antrag Abweichungen zugelassen werden, wenn die örtlichen Verhältnisse und öffentliche Belange nicht entgegenstehen oder die Einhaltung der Anforderungen der Satzung zu einer nicht beabsichtigten Härte führt und die Kreisstadt Merzig der Abweichung zustimmt.
- (2) Bei Werbeanlagen für zeitlich begrenzte Veranstaltungen (Ausstellungen, Messen, etc.) können Abweichungen von dieser Satzung für einen der Veranstaltungsdauer angemessenen Zeitraum zugelassen werden (z.B. Weihnachten). Die Träger solcher Werbung haben dafür zu sorgen, dass die Werbeanlagen innerhalb von 14 Tagen nach Beendigung der Veranstaltung entfernt werden.

§ 7

Aufhebung von Rechtsvorschriften

Mit Inkrafttreten dieser Örtlichen Bauvorschriften treten bereits von der Kreisstadt Merzig erlassene Vorschriften über Werbeanlagen- und Warenautomaten außer Kraft. Diese Satzung ersetzt dabei auch die Werbeanlagen- und Warenautomatensatzung der Kreisstadt Merzig aus dem Jahr 2014.

§ 8

Kollisionsregeln

- (1) Die Regelungen dieser Satzung gehen den Regelungen für Werbeanlagen in Bebauungsplänen, die vor Erlass dieser Werbeanlagensatzung in Kraft getreten sind, vor.
- (2) Sofern Bebauungspläne, die nach Inkrafttreten dieser Satzung erlassen wurden, für Werbeanlagen speziellere Regelungen treffen, gehen diese Bestimmungen den Bestimmungen der Werbeanlagensatzung vor.

§ 9

Ordnungswidrigkeiten

- (1) Ordnungswidrig nach § 87 Abs.1 Nr.1 LBO handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig bauliche Anlagen / Werbeanlagen / Warenautomaten entgegen den Festsetzungen der §§ 3 bis 6 dieser Örtlichen Bauvorschriften errichtet oder ändert.
- (2) Die Ordnungswidrigkeiten können mit einer Geldbuße bis zu 50.000 € geahndet werden.

§ 10

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft. Diese Satzung gilt nicht für Werbeanlagen und Warenautomaten, die vor ihrem Inkrafttreten rechtmäßig errichtet worden sind.

Merzig, Datum, Siegel

Der Oberbürgermeister

► Fazit

Mit der 1. Fortschreibung der Werbeanlagen- und Warenautomatensatzung wird die Kreisstadt Merzig ihrem Ziel gerecht, ein ausgewogenes Verhältnis zwischen der Nachfrage nach Werbeflächen und den Anforderungen an Stadtgestaltung und Stadtbildpflege zu schaffen.

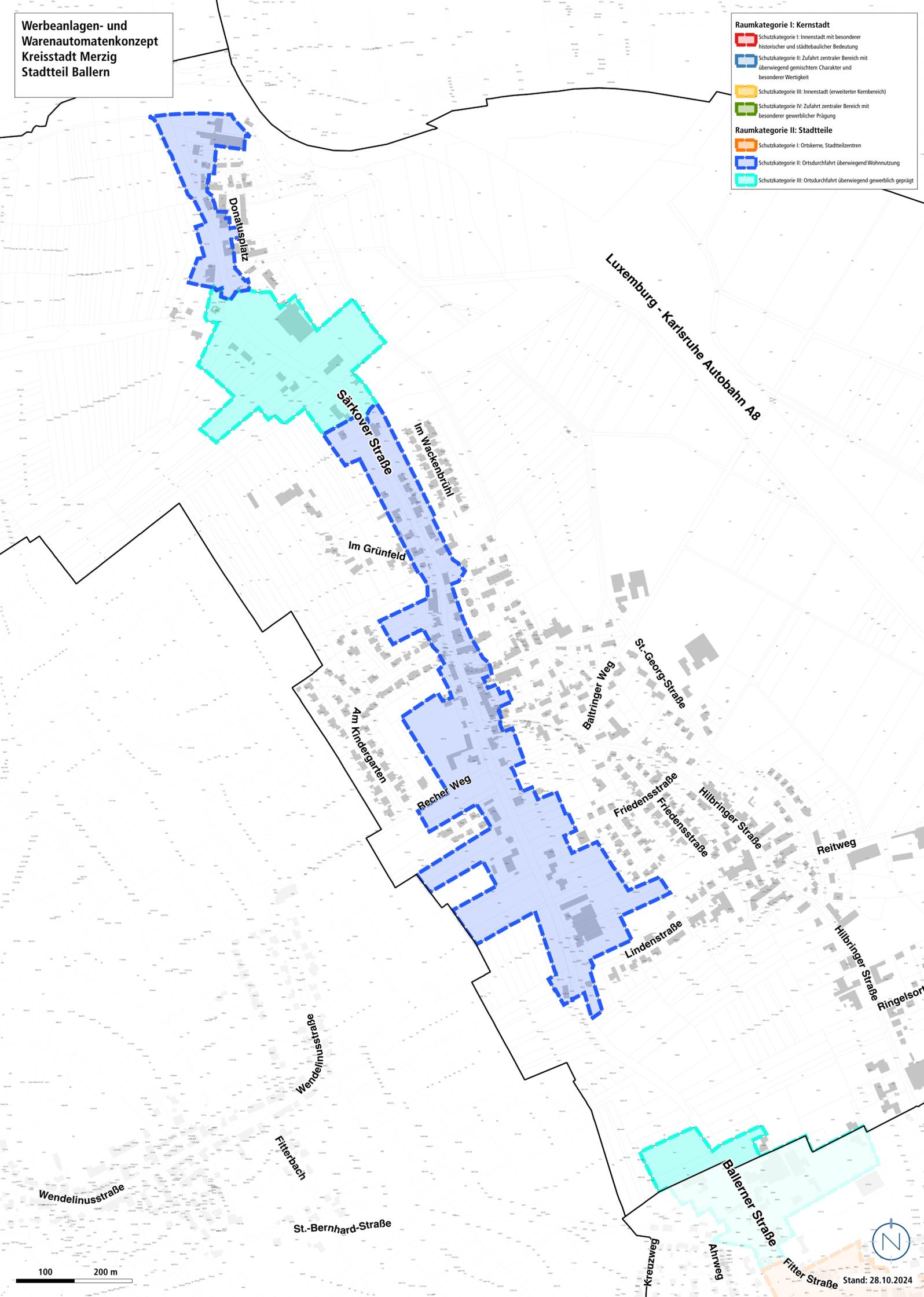
Die Erfahrungen aus der praktischen Umsetzung der Satzung haben zu notwendigen Anpassungen geführt, um dieses Ziel noch effektiver zu verfolgen.

So werden städtebauliche, architektonische und gestalterische Fehlentwicklungen im Stadtbild auch zukünftig vermieden, während den Gewerbetreibenden gleichzeitig genügend Freiraum für Werbemaßnahmen gewährt wird.



**Werbeanlagen- und
Warenautomatenkonzept
Kreisstadt Merzig
Stadtteil Ballern**

- Raumkategorie I: Kernstadt**
- Schutzkategorie I: Innenstadt mit besonderer historischer und städtebaulicher Bedeutung
 - Schutzkategorie II: Zufahrt zentraler Bereich mit überwiegend gemischtem Charakter und besonderer Wertigkeit
 - Schutzkategorie III: Innenstadt (erweiterter Kernbereich)
 - Schutzkategorie IV: Zufahrt zentraler Bereich mit besonderer gewerblicher Prägung
- Raumkategorie II: Stadtteile**
- Schutzkategorie I: Ortskerne, Stadtteilzentren
 - Schutzkategorie II: Ortsdurchfahrt überwiegend Wohnnutzung
 - Schutzkategorie III: Ortsdurchfahrt überwiegend gewerblich geprägt



Donatusplatz

Särkover Straße

Im Wackenbrühl

Im Grünfeld

Am Kindergarten

Recher Weg

Baltringer Weg

St-Georg-Straße

Friedensstraße

Friedensstraße

Hilbringer Straße

Reitweg

Hilbringer Straße

Ringelsort

Wendelinusstraße

Fitterbach

St-Bernhard-Straße

Wendelinusstraße

Lindenstraße

Bälerner Straße

Anweg

Fitter Straße

Kreuzweg

100 200 m



Stand: 28.10.2024

**Werbeanlagen- und
Warenautomatenkonzept
Kreisstadt Merzig
Stadtteil Besseringen**

- Raumkategorie I: Kernstadt**
-  Schutzkategorie I: Innenstadt mit besonderer historischer und städtebaulicher Bedeutung
 -  Schutzkategorie II: Zufahrt zentraler Bereich mit überwiegend gemischtem Charakter und besonderer Wertigkeit
 -  Schutzkategorie III: Innenstadt (erweiterter Kernbereich)
 -  Schutzkategorie IV: Zufahrt zentraler Bereich mit besonderer gewerblicher Prägung
- Raumkategorie II: Stadtteile**
-  Schutzkategorie I: Ortskerne, Stadtteilzentren
 -  Schutzkategorie II: Ortsdurchfahrt überwiegend Wohnnutzung
 -  Schutzkategorie III: Ortsdurchfahrt überwiegend gewerblich geprägt

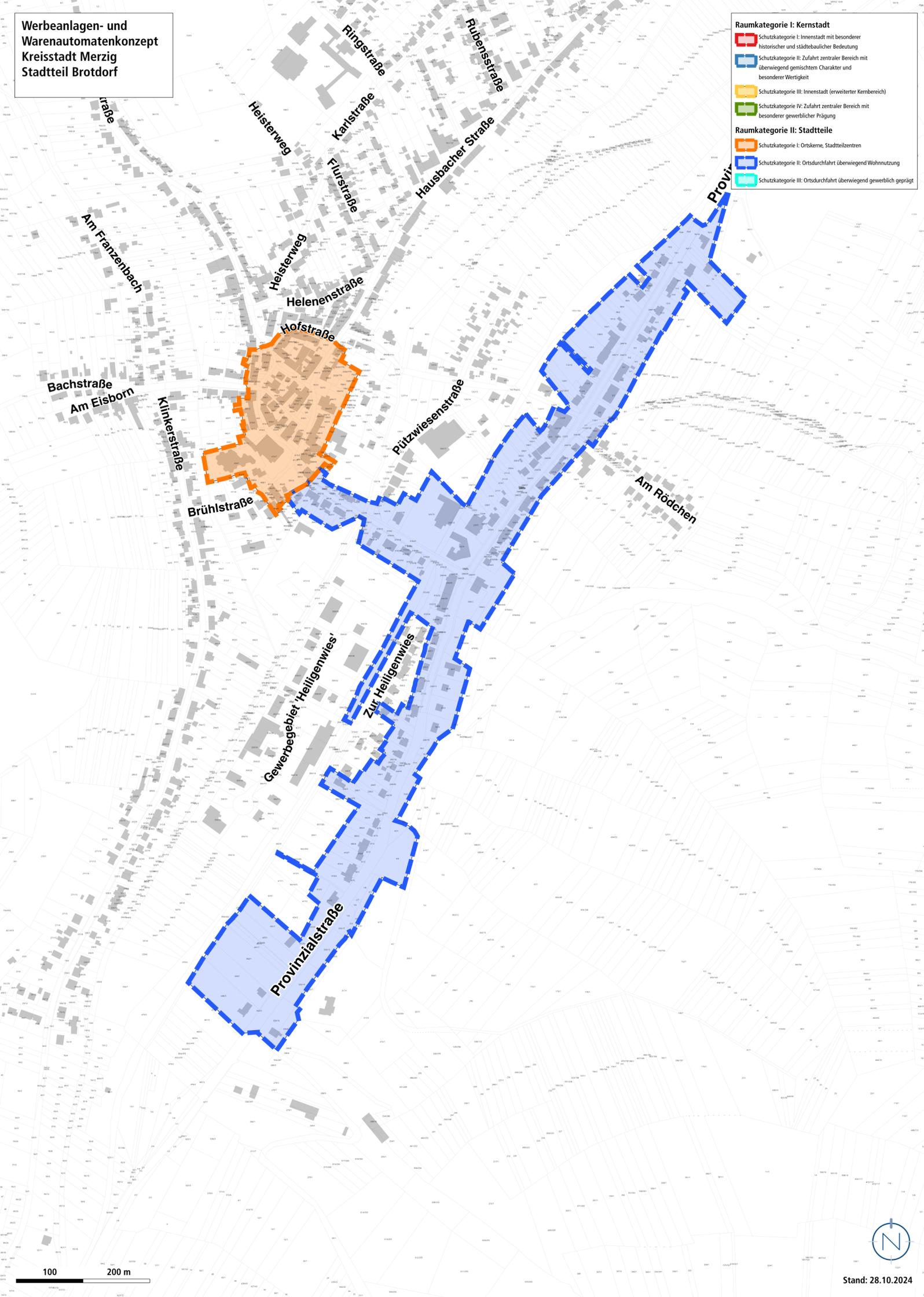


100 200 m



Werbeanlagen- und
Warenautomatenkonzept
Kreisstadt Merzig
Stadtteil Brotdorf

- Raumkategorie I: Kernstadt**
- Schutzkategorie I: Innenstadt mit besonderer historischer und städtebaulicher Bedeutung
 - Schutzkategorie II: Zufahrt zentraler Bereich mit überwiegend gemischtem Charakter und besonderer Wertigkeit
 - Schutzkategorie III: Innenstadt (erweiterter Kernbereich)
 - Schutzkategorie IV: Zufahrt zentraler Bereich mit besonderer gewerblicher Prägung
- Raumkategorie II: Stadtteile**
- Schutzkategorie I: Ortskerne, Stadtteilzentren
 - Schutzkategorie II: Ortsdurchfahrt überwiegend Wohnnutzung
 - Schutzkategorie III: Ortsdurchfahrt überwiegend gewerblich geprägt

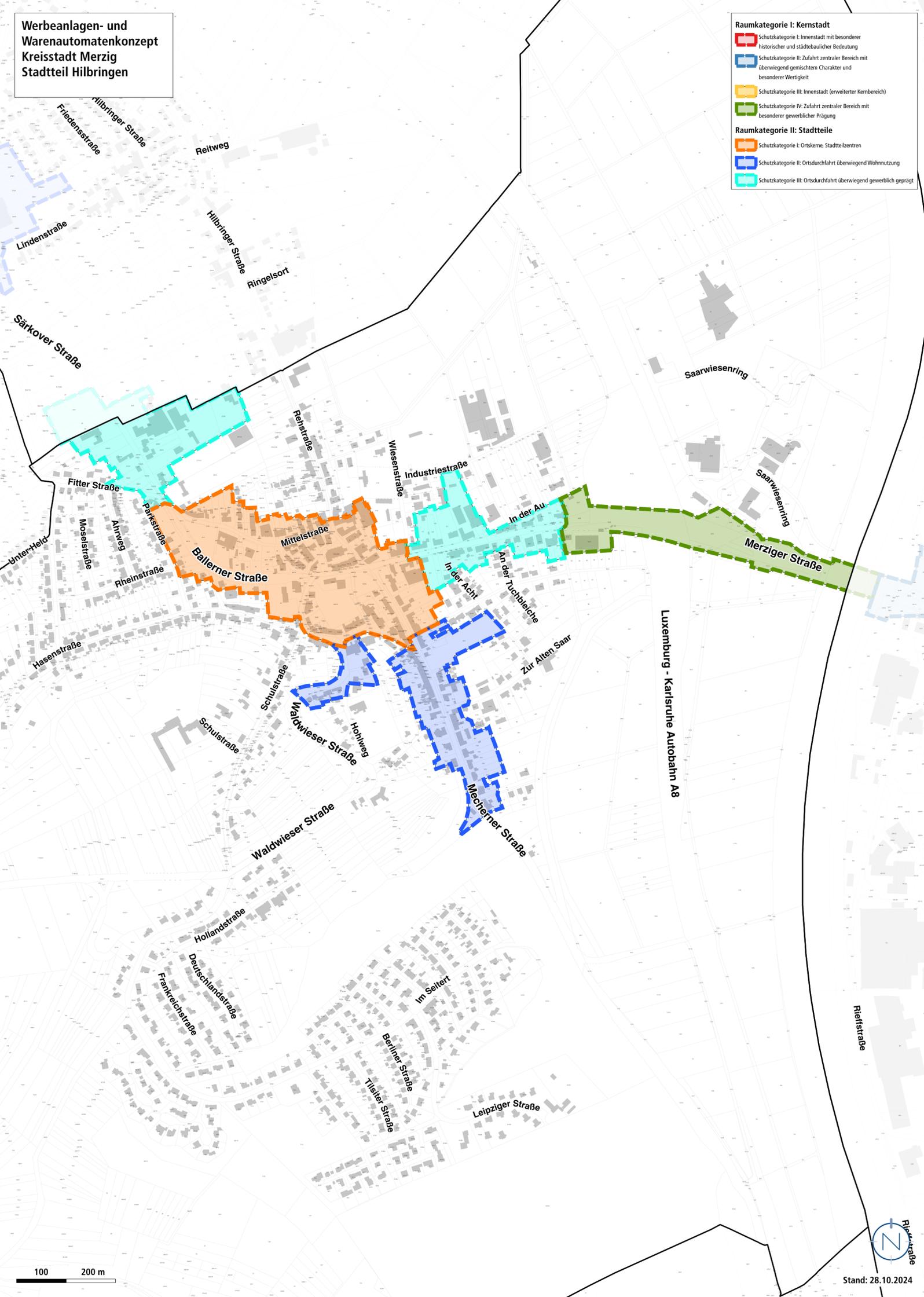


100 200 m



**Werbeanlagen- und
Warenautomatenkonzept
Kreisstadt Merzig
Stadtteil Hilbringen**

- Raumkategorie I: Kernstadt**
- Schutzkategorie I: Innenstadt mit besonderer historischer und städtebaulicher Bedeutung
 - Schutzkategorie II: Zufahrt zentraler Bereich mit überwiegend gemischtem Charakter und besonderer Wertigkeit
 - Schutzkategorie III: Innenstadt (erweiterter Kernbereich)
 - Schutzkategorie IV: Zufahrt zentraler Bereich mit besonderer gewerblicher Prägung
- Raumkategorie II: Stadtteile**
- Schutzkategorie I: Ortskerne, Stadtteilzentren
 - Schutzkategorie II: Ortsdurchfahrt überwiegend Wohnnutzung
 - Schutzkategorie III: Ortsdurchfahrt überwiegend gewerblich geprägt



100 200 m



**Werbeanlagen- und
Warenautomatenkonzept
Kreisstadt Merzig
Stadtteil Merzig Kernstadt
Nördlicher Teil**

- Raumkategorie I: Kernstadt**
- Schutzkategorie I: Innenstadt mit besonderer historischer und städtebaulicher Bedeutung
 - Schutzkategorie II: Zufahrt zentraler Bereich mit überwiegend gemischtem Charakter und besonderer Wertigkeit
 - Schutzkategorie III: Innenstadt (erweiterter Kernbereich)
 - Schutzkategorie IV: Zufahrt zentraler Bereich mit besonderer gewerblicher Prägung
- Raumkategorie II: Stadtteile**
- Schutzkategorie I: Ortskerne, Stadtteilzentren
 - Schutzkategorie II: Ortsdurchfahrt überwiegend Wohnnutzung
 - Schutzkategorie III: Ortsdurchfahrt überwiegend gewerblich geprägt



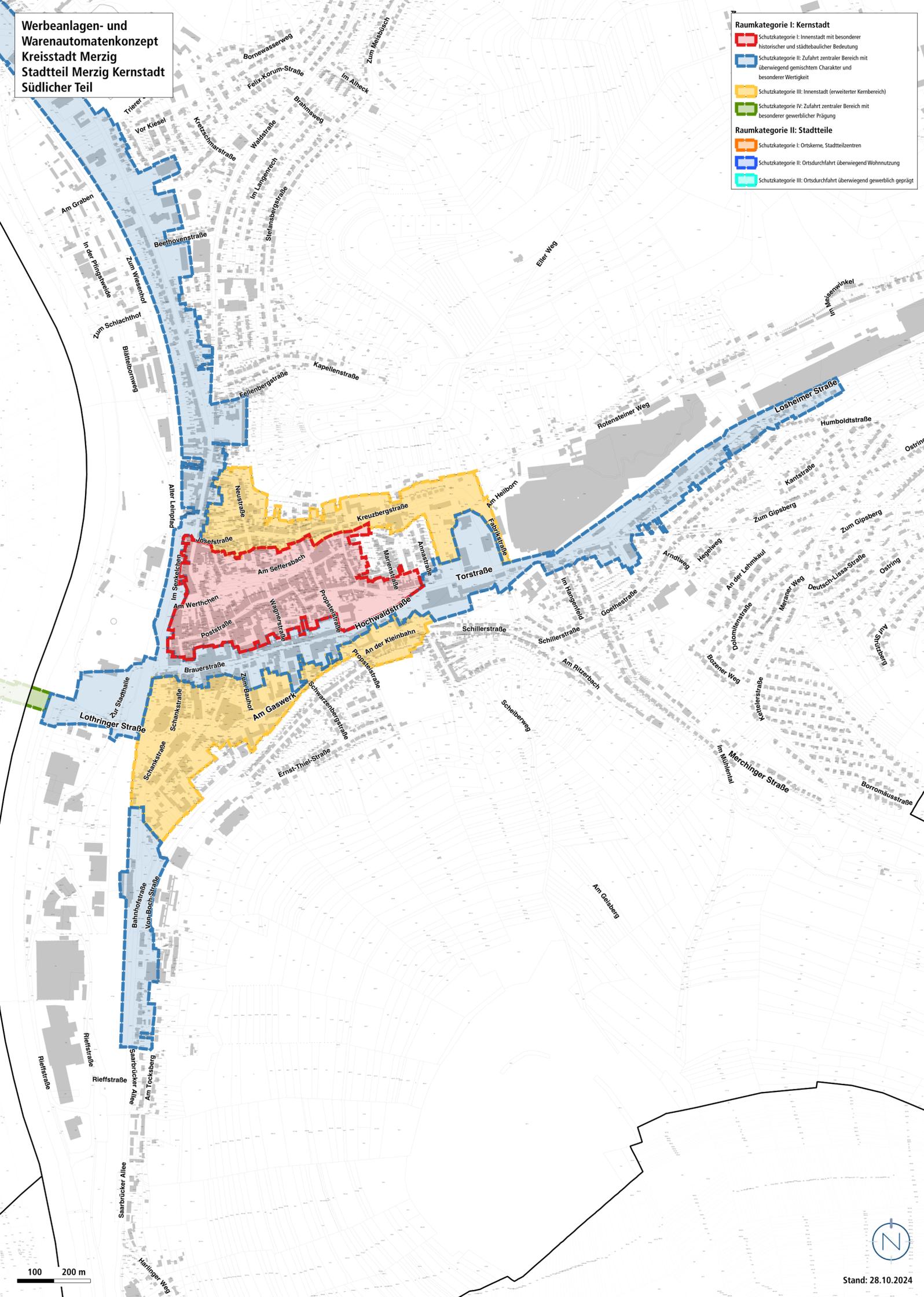
100 200 m



Stand: 28.10.2024

**Werbeanlagen- und
Warenautomatenkonzept
Kreisstadt Merzig
Stadtteil Merzig Kernstadt
Südlicher Teil**

- Raumkategorie I: Kernstadt**
- Schutzkategorie I: Innenstadt mit besonderer historischer und städtebaulicher Bedeutung
 - Schutzkategorie II: Zufahrt zentraler Bereich mit überwiegend gemischtem Charakter und besonderer Wertigkeit
 - Schutzkategorie III: Innenstadt (erweiterter Kernbereich)
 - Schutzkategorie IV: Zufahrt zentraler Bereich mit besonderer gewerblicher Prägung
- Raumkategorie II: Stadtteile**
- Schutzkategorie I: Ortskerne, Stadtteilzentren
 - Schutzkategorie II: Ortsdurchfahrt überwiegend Wohnnutzung
 - Schutzkategorie III: Ortsdurchfahrt überwiegend gewerblich geprägt

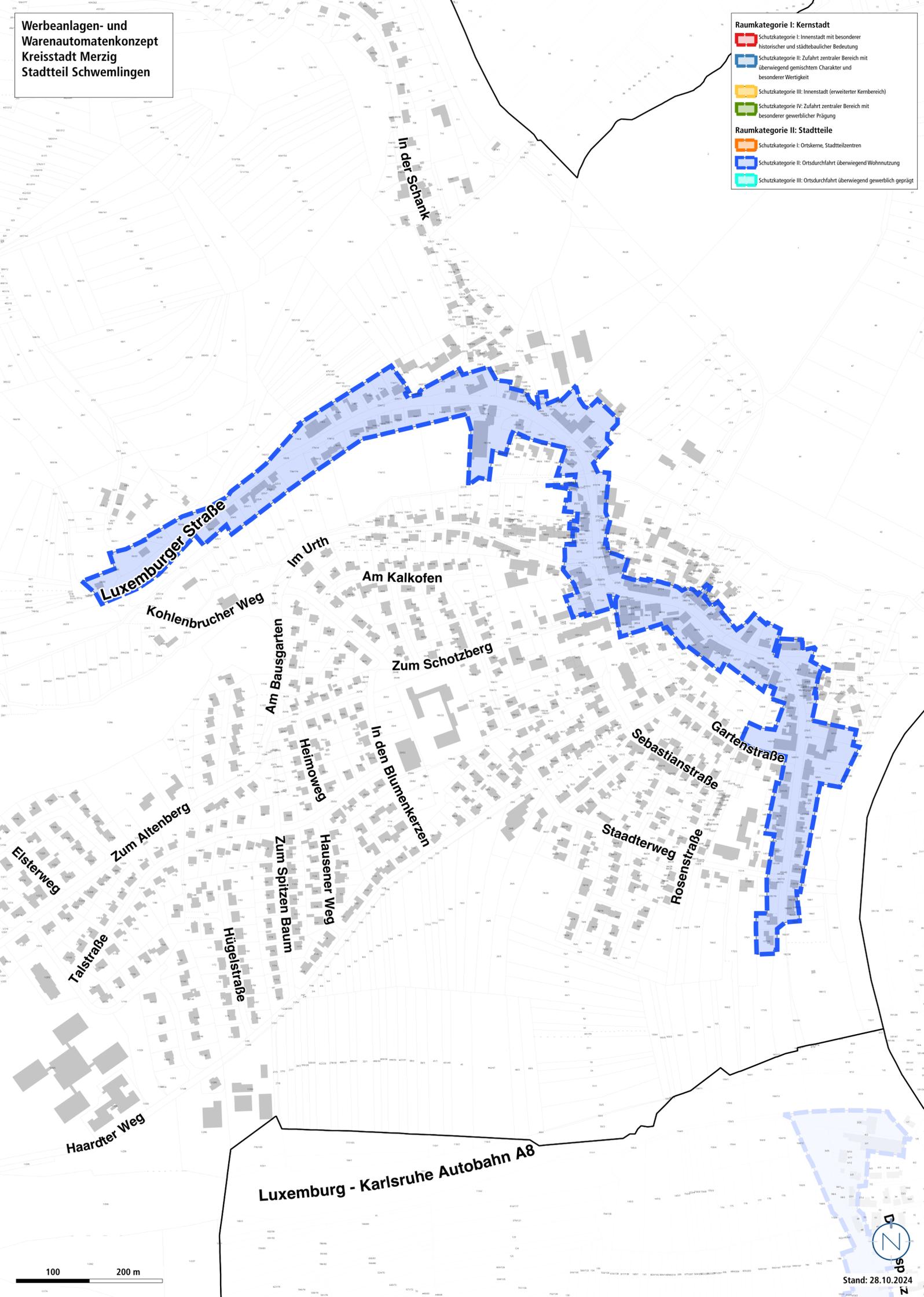


100 200 m



**Werbeanlagen- und
Warenautomatenkonzept
Kreisstadt Merzig
Stadtteil Schwemlingen**

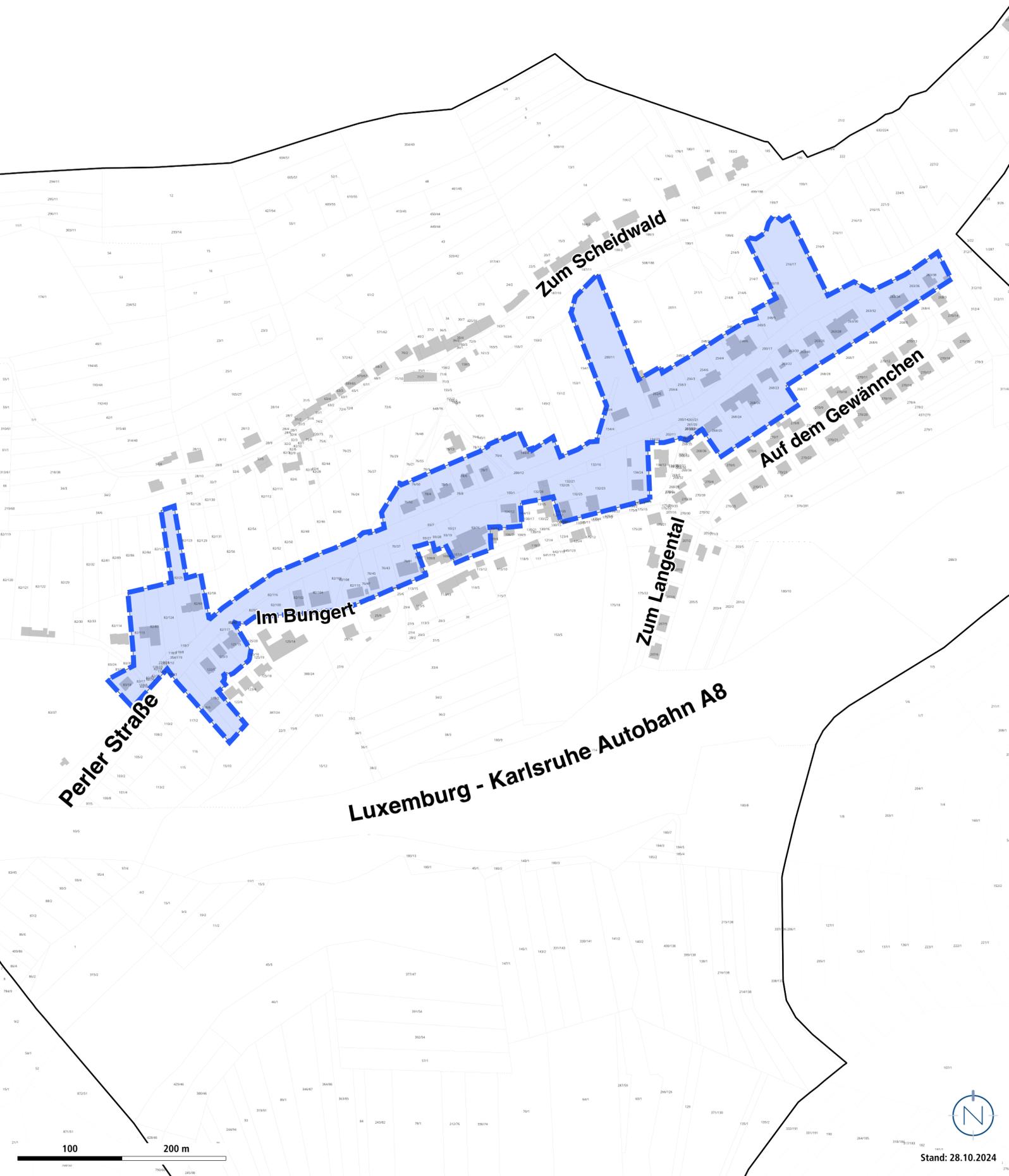
- Raumkategorie I: Kernstadt**
- Schutzkategorie I: Innenstadt mit besonderer historischer und städtebaulicher Bedeutung
 - Schutzkategorie II: Zufahrt zentraler Bereich mit überwiegend gemischtem Charakter und besonderer Wertigkeit
 - Schutzkategorie III: Innenstadt (erweiterter Kernbereich)
 - Schutzkategorie IV: Zufahrt zentraler Bereich mit besonderer gewerblicher Prägung
- Raumkategorie II: Stadtteile**
- Schutzkategorie I: Ortskerne, Stadtteilzentren
 - Schutzkategorie II: Ortsdurchfahrt überwiegend Wohnnutzung
 - Schutzkategorie III: Ortsdurchfahrt überwiegend gewerblich geprägt



100 200 m



- Raumkategorie I: Kernstadt**
-  Schutzkategorie I: Innenstadt mit besonderer historischer und städtebaulicher Bedeutung
 -  Schutzkategorie II: Zufahrt zentraler Bereich mit überwiegend gemischtem Charakter und besonderer Wertigkeit
 -  Schutzkategorie III: Innenstadt (erweiterter Kernbereich)
 -  Schutzkategorie IV: Zufahrt zentraler Bereich mit besonderer gewerblicher Prägung
- Raumkategorie II: Stadtteile**
-  Schutzkategorie I: Ortskerne, Stadtteilzentren
 -  Schutzkategorie II: Ortsdurchfahrt überwiegend Wohnnutzung
 -  Schutzkategorie III: Ortsdurchfahrt überwiegend gewerblich geprägt



Errichtung eines Mobilfunkmastes im Stadtteil Brotdorf

<i>Dienststelle:</i> 321 Gebäude- und Grundstücksmanagement	<i>Datum:</i> 30.10.2024
<i>Beteiligte Dienststellen:</i> Ortsvorsteher/in Brotdorf	

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Ö / N</i>
Ortsrat Brotdorf (Anhörung)	Ö
Ausschuss für Grundstücksangelegenheiten, Wald und Friedhofswesen (Vorberatung)	Ö
Stadtrat (Entscheidung)	Ö

Beschlussvorschlag

Der Errichtung eines Mobilfunkmastes auf einer Teilfläche des Grundstückes Gemarkung Brotdorf Flur 1 Nr. 17/10 wird zugestimmt.

Sachverhalt

Zur Verbesserung der funktechnischen Versorgung im Bereich der Ortslage Brotdorf und um Versorgungslücken im Telekom-Netz zu schließen beabsichtigt die Firma DFMG Deutsche Funkturm GmbH (Telekom Netz) einen Funkturm zu errichten.

Bei dem in Frage kommenden Bereich handelt es sich um eine Teilfläche aus der städtischen Waldfläche

Gemarkung Brotdorf

Flur 1 Nr. 17/10, Im Markenberg, groß 48 ha 11,73 ar

Die Fläche ist in der Forstwirtschaftskarte als Nichtholzboden-/Nebenfläche ausgewiesen. Dies sind Flächen, die keinen oder nur sehr wenig Baumbestand aufweisen. Somit wäre ein Eingriff in die Natur nur marginal. Entsprechende Infrastruktur zur Erreichung der Fläche ist ebenfalls vorhanden.

Finanzielle Auswirkungen:

Jährliche Pachteinnahmen, über deren Höhe noch verhandelt werden muss.

Anlage/n

- 1 Lageplan (öffentlich)
- 2 Auszug Forstwirtschaftskarte (öffentlich)

Kartendarstellungen mit Überlagerung des Katasterbestandes können zu Fehlinterpretationen führen.
Die Lage der Grundstücksgrenze zur Örtlichkeit ist letztlich nur durch eine örtliche, amtliche Vermessung feststellbar.

Waldfläche

Forstnebenfläche

Im Markenberg

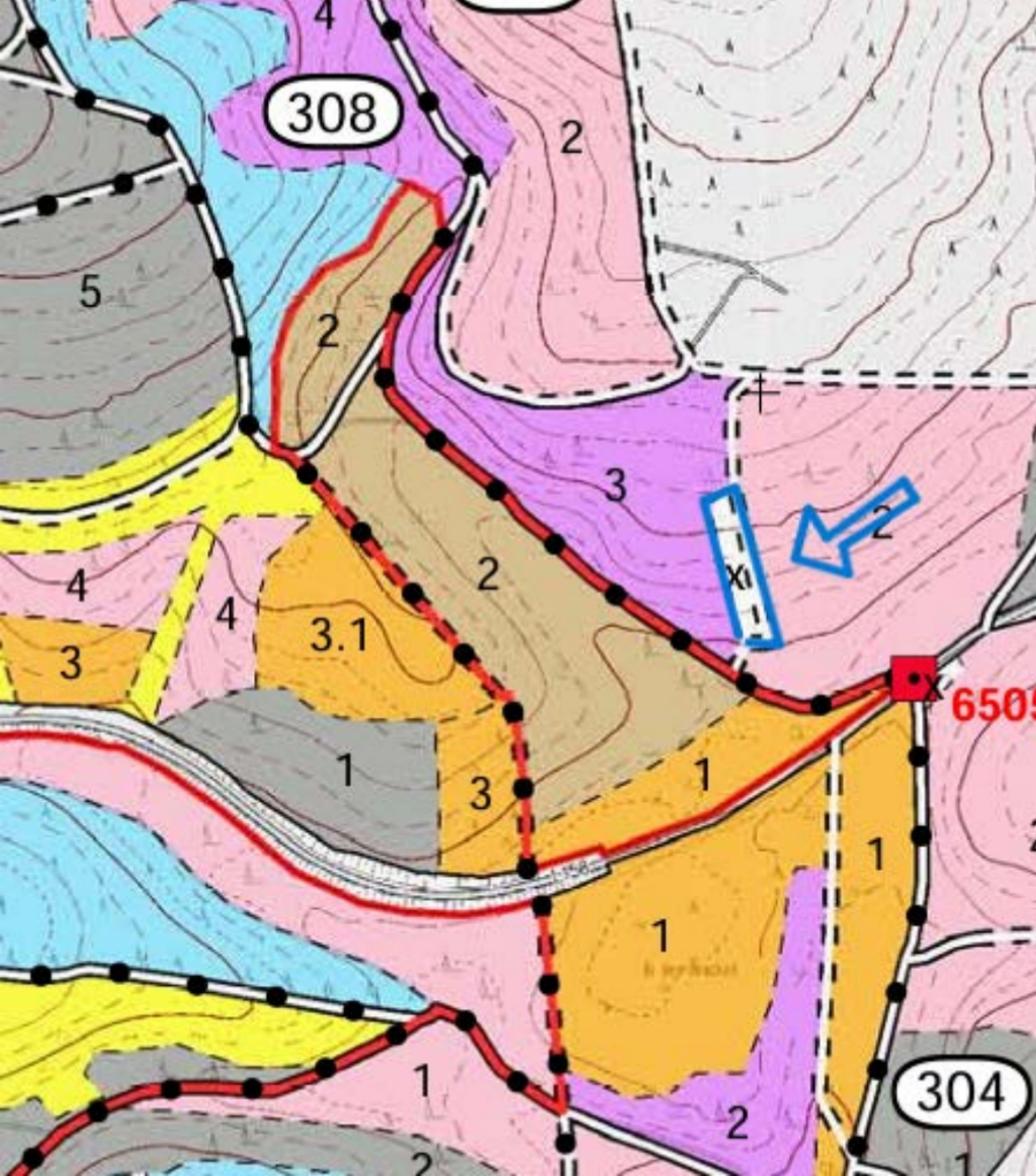
Flur 1

Flur 17

Flur 17

In den Bracken





Wegenetzstruktur auf dem Friedhof Propsteistraße

<i>Dienststelle:</i> 322 Friedhofswesen, Ver- und Entsorgung	<i>Datum:</i> 05.09.2024
<i>Beteiligte Dienststellen:</i>	

<i>Beratungsfolge</i>	Ö / N
Ausschuss für Grundstücksangelegenheiten, Wald und Friedhofswesen (Vorberatung)	N
Stadtrat (Entscheidung)	Ö

Beschlussvorschlag

Der Stadtrat beschließt, die vorhandene Wegenetzstruktur auf dem Propsteifriedhof mit befestigten Hauptwegen und natürlichen Seitenwegen in ihrer Art zu belassen.

Sachverhalt

Es wurde von BürgerInnen und FriedhofsnutzerInnen angeregt, alle Wege des Friedhofs Propsteistraße zu befestigen.

Beim Friedhof Propsteistraße handelt es sich um den ältesten Friedhof der Kreisstadt Merzig mit einem alten Baumbestand und zahlreichen historischen Grabstätten.

Das Wegenetz gliedert sich in befestigte Hauptwege und offenporige, mit Rasen bewachsene Neben- und Seitenwege.

Es ist nicht beabsichtigt, die vorhandene Struktur der lediglich befestigten Hauptwege zu ändern und sämtliche Wege mit Pflastersteinen zu befestigen. Dies widerspräche dem Charakter des historischen Propsteifriedhofs und ist aus finanzieller Sicht nicht darstellbar.

Im Rahmen von Unterhaltungs- und Erneuerungsarbeiten sollen zukünftig Wege mit Verbundsteinen belegt werden, wenn sich deren Erschließungsfunktion ändert. Dies entspricht allerdings dem untergeordneten Flächenanteil.

Finanzielle Auswirkungen:

Es wurde eine Kostenschätzung zur Befestigung aller Wege durchgeführt unter Zugrundelegung einer Wegbreite von 1,5 m. Dabei wurden Auf- und Abbrucharbeiten, Wiederherstellungs- und Erdarbeiten berücksichtigt.

Beim Befestigen aller Wege mit Verbundpflaster würden der Verwaltung Kosten in Höhe von 740.000 € entstehen.

Eine Befestigung aller Wege mit einer Deckschicht aus Split würde 505.000 € kosten.

Anlage/n

- 1 Propsteifriedhof_Wege (öffentlich)



Verabschiedung des Abfallvermeidungskonzeptes der Kreisstadt Merzig

<i>Dienststelle:</i> 322 Friedhofswesen, Ver- und Entsorgung	<i>Datum:</i> 08.10.2024
<i>Beteiligte Dienststellen:</i>	

<i>Beratungsfolge</i>	Ö / N
-----------------------	-------

Beschlussvorschlag

Das Abfallvermeidungskonzept der Kreisstadt Merzig wird beschlossen.

Sachverhalt

Die Verwaltung wurde vom Stadtrat beauftragt ein vom Land gefördertes Abfallvermeidungskonzept erstellen zu lassen, welches den Ist-Zustand bestehender Abfallvermeidungsmaßnahmen darstellen und weitere Maßnahmen aufzeigen soll, die durch die Stadt selbst im öffentlichen Raum durchführbar sind (Vorlage 2022/1408).

Verwaltungsintern wurde ein Workshops an dem alle Fachbereiche beteiligt waren durchgeführt, in dem die Darstellung der bereits stattfindenden Maßnahmen in Merzig auf Vollständigkeit und Richtigkeit überprüft und Good-Practice-Beispiele anderer Städte und Kommunen besprochen und eine mögliche Umsetzung in Merzig diskutiert wurden. Hieraus wurden spezifische Maßnahmen für Merzig entwickelt, die in der Sitzung des Ausschusses beispielhaft vorgestellt werden.

Finanzielle Auswirkungen:

Keine unmittelbaren Auswirkungen.

Auswirkungen auf das Klima:

Keine unmittelbaren Auswirkungen. Positive Effekte werden bei der Umsetzung einzelner Maßnahmen entstehen.

Anlage/n

- 1 Abfallvermeidungskonzept (öffentlich)

Abfallvermeidungskonzept der Kreisstadt Merzig



erstellt mit Unterstützung von



November 2024

Inhaltsverzeichnis

1	Ausgangslage und Ziel	1
2	Status quo der Abfallbewirtschaftung	4
3	Bestehende Abfallvermeidungsaktivitäten	11
4	Zusätzlich mögliche Abfallvermeidungsmaßnahmen	14
5	Ausblick	23

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Abfallhierarchie	2
Abbildung 2: Schematische Darstellung der Kreislaufwirtschaft	3
Abbildung 3: Spezifische Mengen Bioabfall	6
Abbildung 4: Spezifische Mengen Grünabfall.....	7
Abbildung 5: Spezifische Mengen Altpapier	7
Abbildung 6: Spezifische Mengen Sperrmüll.....	8
Abbildung 7: Spezifische Mengen Restabfall	9
Abbildung 8: Spezifische Mengen Restabfall (Hausmüll) im Saarland 2018-2020.....	10
Abbildung 9: Ideenblatt	15

1 Ausgangslage und Ziel

Die Kreisstadt Merzig hat sich zum Ziel gesetzt, Abfälle weitgehend zu vermeiden sowie die Wertstofftrennung zu unterstützen, sodass Wertstoffe effizient genutzt werden können. Umwelt- und Klimaauswirkungen sollen dadurch reduziert werden.

Ein weiteres Ziel ist es, die Bevölkerung und die eigenen Mitarbeiter stärker aufzuklären und zu sensibilisieren, um ein Bewusstsein für die Minimierung von Abfällen zu schaffen. Abfälle sollen als wertvolle Ressourcen betrachtet werden, statt sie unbedacht zu entsorgen.

Mit diesem Abfallvermeidungskonzept stellt die Kreisstadt Merzig als öffentlich-rechtlicher Entsorgungsträger konkrete, praxisorientierte Maßnahmen zur Abfallvermeidung vor, die in den kommenden Jahren umgesetzt werden könnten.

Die von den Merziger Bürgern erzeugte Restabfallmenge ist mit ca. 100 Kilogramm pro Person und Jahr im Vergleich zu anderen Städten Deutschlands gering. Dies liegt im Wesentlichen an dem verursachergerechten Gebührenmodell mit dem Restabfall-Verwiegesystem, welches einen starken Anreiz zur Abfallvermeidung und Wertstofftrennung bietet. Dies spiegelt sich auch in den hohen spezifischen Grün-/Bioabfallmengen wider.

Zudem existieren bereits viele weitere Aktivitäten und Projekte zu Abfallvermeidung und Wiederverwendung (Re-Use), die in diesem Abfallvermeidungskonzept vorgestellt werden. Diese sollen fortgeführt, unterstützt und ausgebaut werden.

Im Rahmen des vorliegenden Konzepts wurden aufbauend auf den bestehenden Aktivitäten weitere Maßnahmen entwickelt. Das Konzept fokussiert dabei vor allem auf die Handlungsoptionen, die direkt durch die Verwaltung im öffentlichen Raum oder bei ihrer eigenen Arbeit umgesetzt werden können, um einen weiteren Beitrag zur Abfallvermeidung zu leisten. In den Prozess sollen alle Abteilungen der Stadtverwaltung einbezogen werden.

Ein Abfallvermeidungskonzept orientiert sich an der Abfallhierarchie, die die Vermeidung von Abfällen stärker in den Fokus rückt (Abbildung 1).

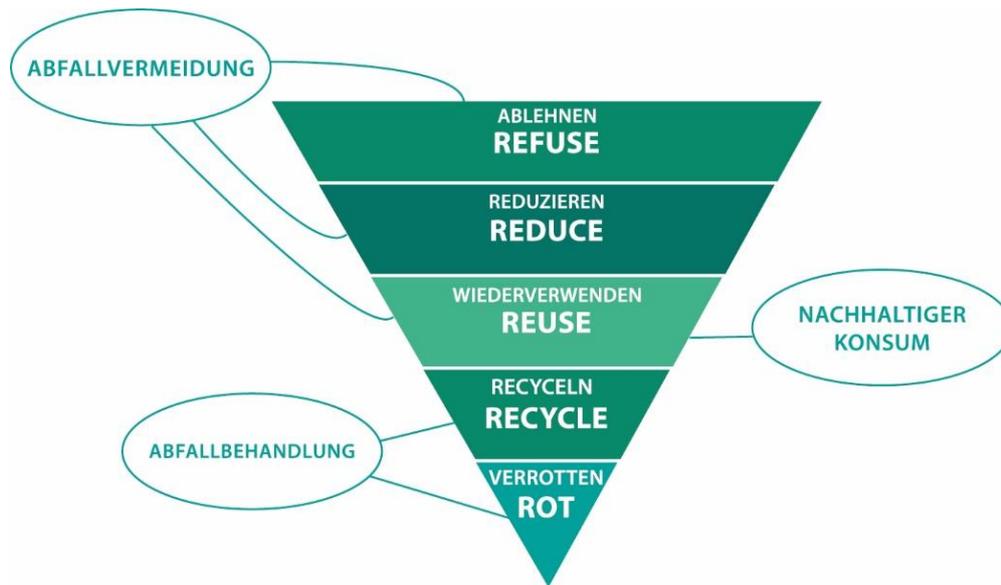


Abbildung 1: Abfallhierarchie

Die Abfallhierarchie gibt die Reihenfolge vor, in der abfallwirtschaftliche Maßnahmen angewendet werden sollten, um die Umwelt zu schützen und die Ressourceneffizienz zu maximieren. In Deutschland ist die Abfallhierarchie gesetzlich in § 6 des Kreislaufwirtschaftsgesetzes (KrWG) verankert. Die Hierarchie besteht aus fünf Stufen:

1. Vermeidung
2. Vorbereitung zur Wiederverwendung
3. Recycling
4. Sonstige (insbesondere energetische) Verwertung
5. Beseitigung.

Ein Abfallvermeidungskonzept zielt dabei in erster Linie auf die ersten drei Stufen ab: Abfall soll von Anfang an vermieden oder zumindest weitestgehend reduziert werden, indem beispielsweise auf unnötige Verpackungen verzichtet wird oder wiederverwendbare Produkte genutzt werden. Materialien, die nicht wiederverwendet werden können, sollen in einem geschlossenen Kreislauf recycelt werden, um durch die erneute Verwendung als Sekundärrohstoff den Einsatz von Primärrohstoffen zu minimieren.

Der Grundgedanke eines Abfallvermeidungskonzepts im Hinblick auf die Kreislaufwirtschaft beinhaltet also, den begonnenen Weg von einem linearen zu einem zirkulären Modell des Ressourcenmanagements weiter auszubauen.

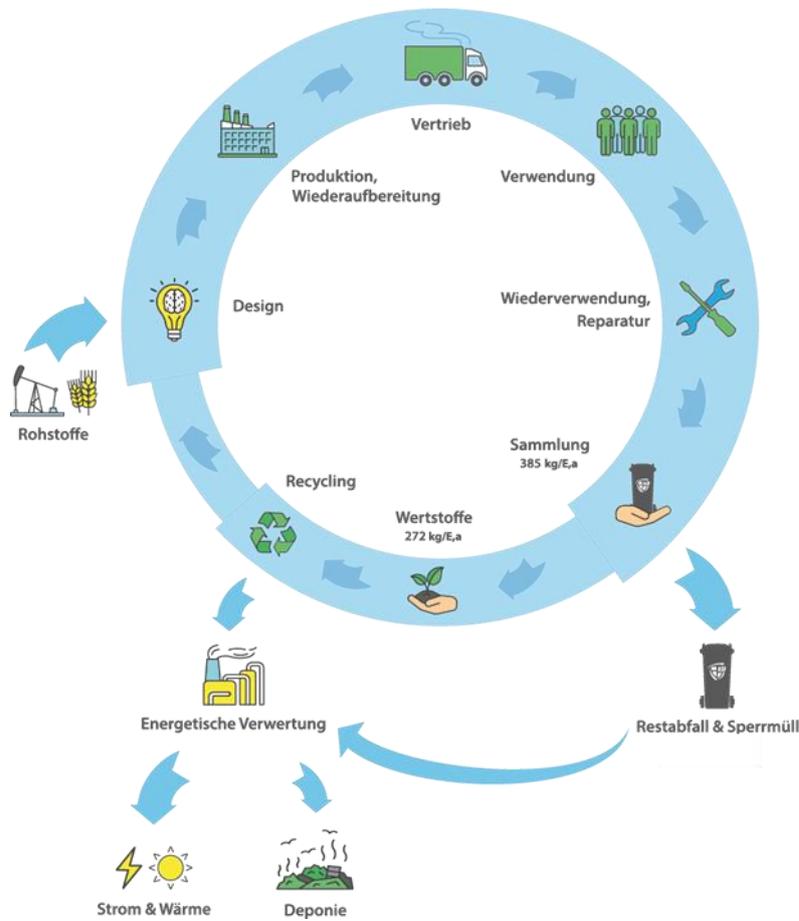


Abbildung 2: Schematische Darstellung der Kreislaufwirtschaft¹

Das vorliegende Abfallvermeidungskonzept benennt auf kommunaler Ebene realisierbare Maßnahmen.

Der erste Schritt beinhaltete die Analyse und Bewertung der abfallwirtschaftlichen Ist-Situation sowie die Darstellung der bereits stattfindenden Abfallvermeidungsaktivitäten in Merzig (siehe Kapitel 2 und 3).

Die weitere Erarbeitung erfolgte in einem partizipativen Prozess unter Beteiligung von Verwaltungsmitarbeitern der Kreisstadt Merzig. So wurde ein Workshop durchgeführt, in dem die Darstellung der bereits stattfindenden Maßnahmen in Merzig auf Vollständigkeit und Richtigkeit überprüft und Good-Practice-Beispiele anderer Städte und Kommunen besprochen und auf eine mögliche Umsetzung in Merzig diskutiert wurden. Anschließend wurden spezifische Maßnahmen für Merzig entwickelt, die die Erreichung der gesetzten Ziele anstreben (siehe Kapitel 4).

¹ Quelle: ASF GmbH, 2024

2 Status quo der Abfallbewirtschaftung

Das Abfallvermeidungskonzept legt einen besonderen Schwerpunkt auf die Reduzierung der Gesamtabfallmenge der Siedlungsabfälle. Gemäß dem Kreislaufwirtschaftsgesetz umfassen Siedlungsabfälle sowohl gemischte als auch getrennt gesammelte Abfälle aus privaten Haushalten sowie Abfälle aus anderen Bereichen, die in Beschaffenheit und Zusammensetzung mit Haushaltsabfällen vergleichbar sind. Im vorliegenden Kapitel wird zunächst der Status quo der Abfallbewirtschaftung in Merzig inkl. der Abfallmengen beschrieben.

Erfassungssysteme

In der Kreisstadt Merzig sind für die im Fokus stehenden Wertstoffarten bereits geeignete Hol- und Bringsysteme zur getrennten Erfassung etabliert:

Bioabfall

- Biotonnen (Holsystem)
 - o Volumen: 120 Liter
 - o Leerung: 2-wöchentlich
 - o Gebühr: 84,00 € pro Jahr (Stand November 2024)

Grünabfall

- Grüngutsammelstelle (Bringsystem)

Altpapier

- Papiertonnen (Holsystem)
 - o Volumen: 240 und 1.100 Liter
 - o Leerung: 4-wöchentlich
 - o Gebühr: gebührenfrei
- Sammelstellen/Depotcontainer (Bringsystem)

Leichtverpackungen

- Gelbe Tonnen oder Gelbe Säcke (Holsystem)
 - o Volumen: 120, 240 und 1.100 Liter (Behälter)
 - o Leerung: 2-wöchentlich
 - o Gebühr: gebührenfrei

Altglas

- Glascontainer, nach Farben getrennt (Bringsystem)

Altmetalle, Elektroaltgeräte und Batterien (Bringsystem)

- Abgabe am Wertstoffzentrum

Alttextilien (Bringsystem)

- Sammelcontainer an Depotcontainerstandplätzen (karitative Sammlung)
- Abgabe am Wertstoffzentrum

Sperrmüll

- kommunale Abholung (Holsystem)
- Wertstoffzentrum (Bringsystem)

Diese Systeme tragen dazu bei, die Getrenntsammlungsquote zu maximieren und Wertstoffe effizient zu recyceln.

Über die Holsysteme hinaus gibt es das Merziger Wertstoffzentrum, an welchem Wertstoffe und Abfälle (ggf. zusätzlich zum Holsystem) von montags bis samstags (zum Teil gegen Gebühr) abgegeben werden können. Die Nutzung des Wertstoffzentrums trägt dazu bei, die Restabfallmengen in Merzig zu vermindern und die Menge der gesammelten und weiter- oder wiederverwendeten Wertstoffe zu erhöhen.

In der Kreisstadt Merzig ist seit vielen Jahre ein verursachergerechtes Gebührenmodell etabliert. Der Restabfall wird seit 2011 verwogen. Die Erfassung im Holsystem erfolgt in Behältern der Größen 120, 240, 770 und 1.100 Liter in 2-wöchentlicher (alle Behältergrößen) bzw. wöchentlicher Leerung (770- und 1.100-Liter-Behälter). Die Gebühr für die Restabfallbehälter setzt sich zusammen aus einer Sockelgebühr (Grundgebühr plus Mindestgewichtsgebühr je Behältergröße) und einer Gebühr pro Kilogramm Abfall über die Mindestmenge hinaus.

Die Sockelgebühr stellt den Mindestbetrag dar, der für die jeweilige Gefäßgröße zu zahlen ist. Die Gebühr pro Kilogramm Restabfall beträgt 0,38 € (Stand November 2024).

Sockelgebühren pro Jahr bei regelmäßiger Leerung (Stand November 2024):

- 120-Liter-Restabfalltonne: 70,42 €
- 240-Liter-Restabfalltonne: 125,58 €
- 770-Liter-Container, 14-tägliche Leerung: 533,70 €
- 770-Liter-Container, wöchentliche Leerung: 859,74 €
- 1.100-Liter-Container, 14-tägliche Leerung: 765,96 €
- 1.100-Liter-Container, wöchentliche Leerung: 1.229,94 €
- 1.100-Liter-Container, zweimalige wöchentliche Leerung: 2.145,36 €

Die Gebühren beinhalten u. a. auch den Betrieb des Wertstoffzentrums, an dem viele Abfälle angenommen werden.

Abfallmengen

Für die relevanten Abfallarten werden die Entwicklungen seit 2019 im Folgenden dargestellt.

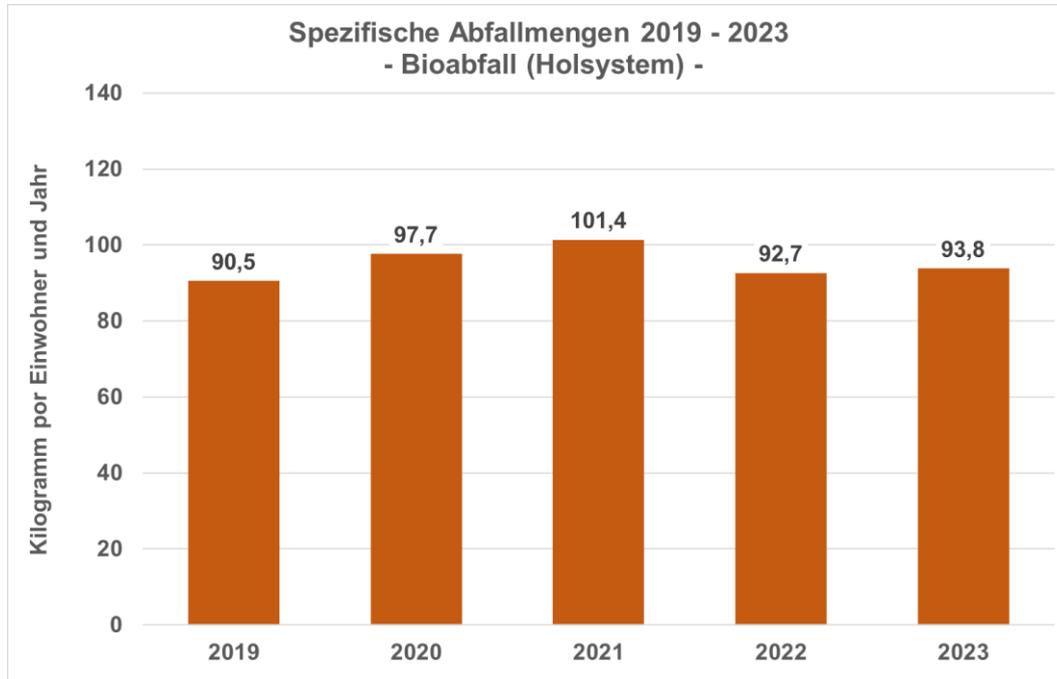


Abbildung 3: Spezifische Mengen Bioabfall

Die mittels behältergestützter Abfuhr erfasste Bioabfallmenge lag im Betrachtungszeitraum zwischen 90,5 kg/(E*a) und 101,4 kg/(E*a). Über die Biotonne wird neben Küchenabfällen und Speiseresten auch Gartenabfall (z. B. Rasen-, Hecken- und Astschnitt, Laub) erfasst.

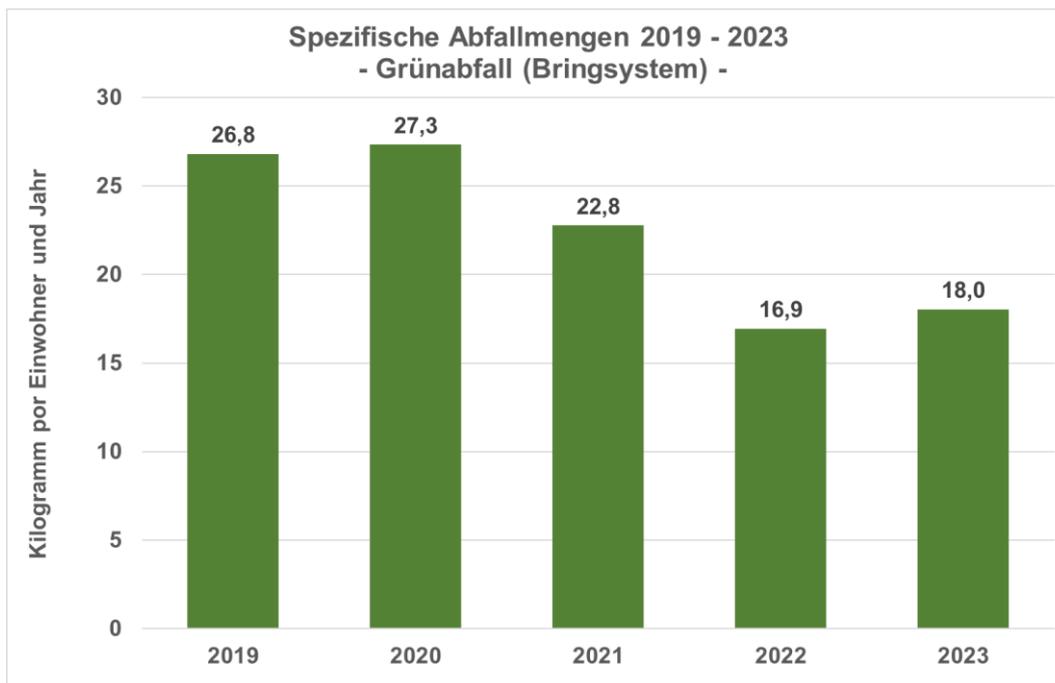


Abbildung 4: Spezifische Mengen Grünabfall

Die erfasste Grünabfallmenge an der Grüngutsammelstelle lag im Betrachtungszeitraum zwischen 27,3 kg/(E*a) und 16,9 kg/(E*a). Im Jahr 2023 wurden 18,0 kg/(E*a) entsorgt.

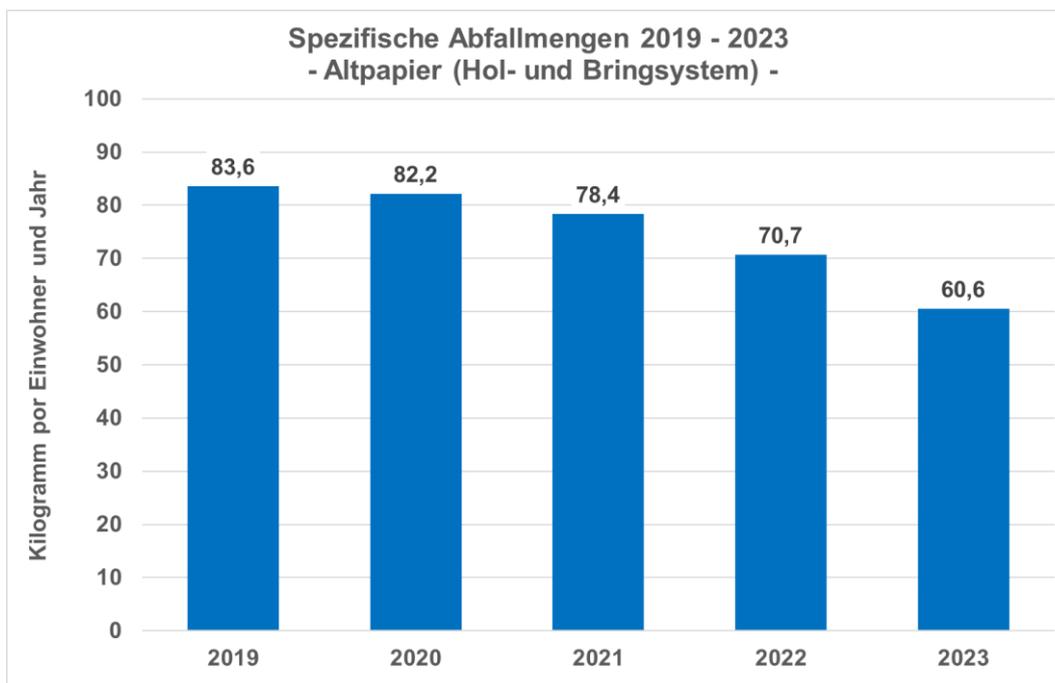


Abbildung 5: Spezifische Mengen Altpapier

Seit dem Jahr 2019 ist die Altpapiermenge von 83,6 kg/(E*a) auf 60,6 kg/(E*a) gesunken. In den letzten Jahren ist allgemein ein rückläufiger Trend bei der Altpapiermenge zu beobachten, was u. a. im kontinuierlichen Rückgang der Printmedien begründet ist. Das Behältervolumen wird häufig dennoch ausgenutzt, da gleichzeitig eine Zunahme voluminöser Verpackungsanteile in den Altpapierbehältern zu beobachten ist.



Abbildung 6: Spezifische Mengen Sperrmüll

Die Gesamtmengen an Sperrmüll aus Hol- und Bringsystem (ohne Altholz) lagen in den Jahren 2019 bis 2023 zwischen 19,1 kg/(E*a) und 24,2 kg/(E*a). Vom Jahr 2019 bis zum Jahr 2022 ist die Menge angestiegen. In 2023 ist die Menge zurückgegangen, es wurden 20,5 kg/(E*a) entsorgt. Sperrmüll kann nach vorheriger Anmeldung mittels gebührenbehaftetem Holsystem oder über das Wertstoffzentrum entsorgt werden.

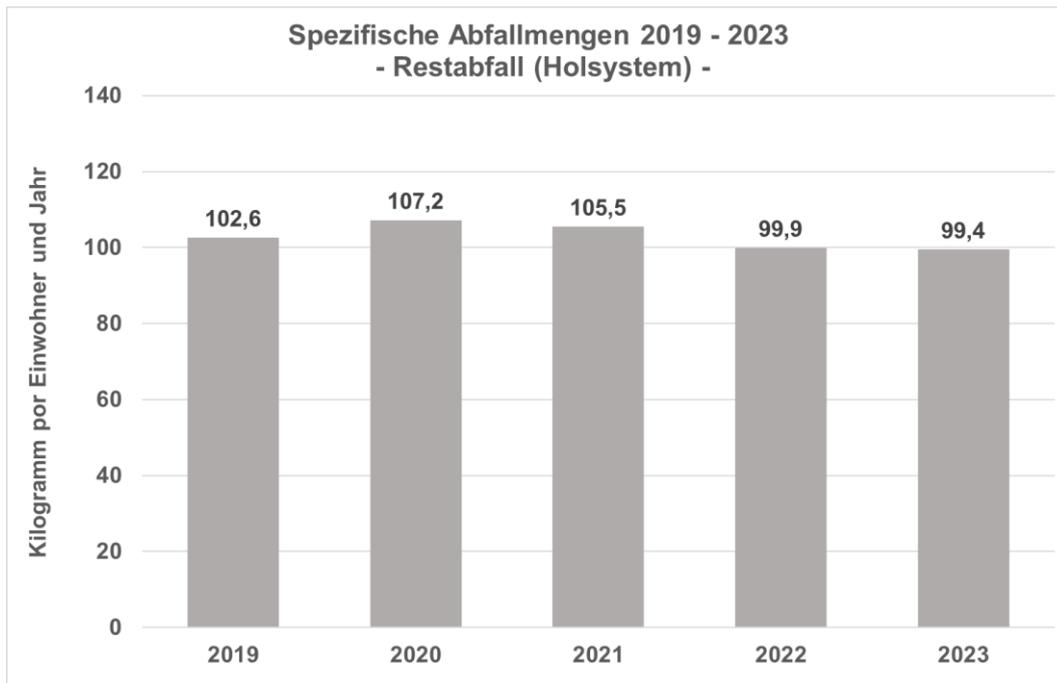
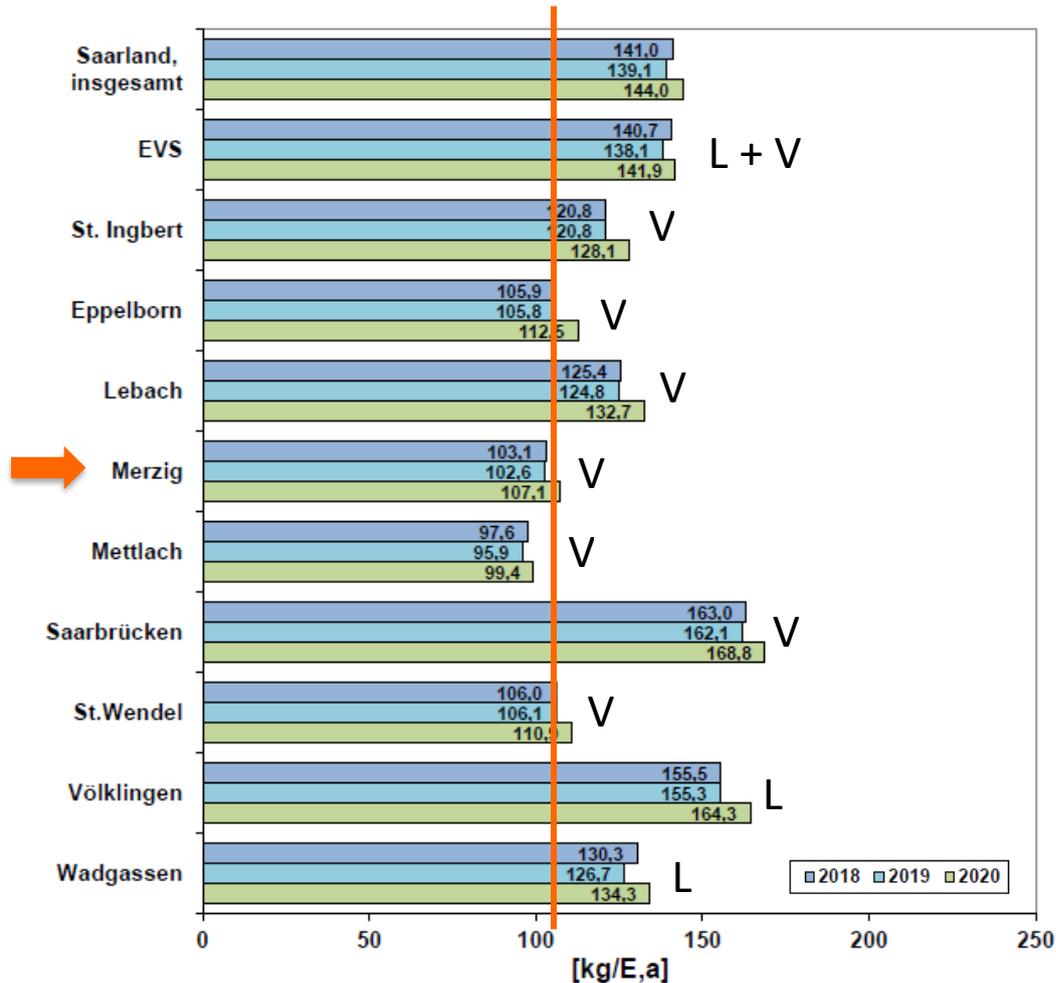


Abbildung 7: Spezifische Mengen Restabfall

Die Restabfallmenge aus der Kreisstadt Merzig lag in den Jahren 2019 bis 2023 zwischen 99,4 kg/(E*a) und 107,2 kg/(E*a). In den beiden Corona-Jahren (2020 und 2021) ist ein Anstieg zu verzeichnen. Dies könnte auf verschiedene Effekte (z. B. verstärktes Home-office) im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie zurückzuführen sein. Im Jahr 2023 wurden mit 99,4 kg/(E*a) die niedrigste Restabfallmenge im Betrachtungszeitraum erfasst.

Im Vergleich zu anderen Städten und Kommunen im Saarland sowie zum EVS-Gebiet hat Merzig eines der geringsten Aufkommen an Restabfall. Auch im bundesweiten Vergleich liegt die Kreisstadt deutlich unter dem Durchschnitt von ca. 150 Kilogramm Restabfall pro Einwohner und Jahr (Stand 2022)².

² Quelle: Statistisches Bundesamt, Destatis, 2024



V = Verwiegesystem, L = Leerungszählsystem

Abbildung 8: Spezifische Mengen Restabfall (Hausmüll) im Saarland 2018-2020³

Hintergrund dieser geringen Restabfallmenge und der teilweise hohen Wertstoffmengen (z. B. Grün-/Bioabfall) sind v. a. die etablierten Wertstoff-Erfassungssysteme, das Gebührenmodell sowie die bestehenden Abfallvermeidungsaktivitäten in Merzig, die im folgenden Kapitel dargestellt werden.

³ Quelle: Abfallbilanz Saarland 2020, April 2022

3 Bestehende Abfallvermeidungsaktivitäten

Nachfolgend werden die in der Kreisstadt Merzig bereits bestehenden Abfallvermeidungsaktivitäten beschrieben:

Gebührensysteem der Abfallentsorgung

Die Kreisstadt Merzig hat sich zum Ziel gesetzt verursachergerechte Gebühren mit Lenkungswirkung zu erheben. Derjenige, der mehr (Rest-)Abfälle produziert oder das Wertstoffzentrum häufiger nutzt, muss sich stärker an den entstehenden Kosten beteiligen. Mit diesem Gebührensystem lohnt sich die getrennte Erfassung unterschiedlichster Abfallarten in doppelter Hinsicht. Zum Einen profitiert die Umwelt dadurch, dass möglichst viele Materialien einer weiteren Verwertung zugeführt werden können, zum Anderen werden entsprechende Anreize gesetzt um Gebühren einzusparen.

Verwiegung Restabfall

Bereits seit dem Jahr 2011 wird der Restabfall in der Kreisstadt Merzig verwogen und die Abfallgebühren werden, neben einer behälterbezogenen Grundgebühr, pro Kilogramm Restabfall festgesetzt. Nur zwei Jahre nach der Einführung des Verwiegesystems hat sich die Restabfallmenge halbiert und ist auf diesem niedrigen Niveau geblieben. Weiterhin konnte die Menge an separat gesammeltem Bioabfall kontinuierlich gesteigert werden, auch der Gesamtbestand der Bioabfallgefäße wächst kontinuierlich, wodurch sich auch der Anschlussgrad stetig erhöht.

Nutzungsentgelt Wertstoffzentrum

Die Kernaufgabe des Wertstoffzentrums ist, eine Abgabemöglichkeit für verwertbare Materialien zu bieten, die sonst über das Restabfallgefäß entsorgt werden würden. Dieser Aufgabe wird die Einrichtung in hohem Maße gerecht, was durch die Nutzerzahlen und die angelieferten Mengen belegt ist.

Das Nutzungsentgelt ist derart ausgestaltet, dass es pro Anlieferung von kostenpflichtigen Abfallfraktionen erhoben wird. Hierdurch wird der Anreiz gesetzt, das Wertstoffzentrum nicht für jedes Kleinteil separat anzufahren, sondern möglichst zu sammeln, um die Zahl der Anfahrten zu minimieren und die entsprechenden Emissionen des Individualverkehrs einzusparen.

Tauschbörse am Wertstoffzentrum

Um dem Ziel der Wiederverwendung Rechnung zu tragen, kann jeder Nutzer des Wertstoffzentrums intakte und noch gebrauchsfähige Gegenstände kostenlos in die Regale der Tauschbörse einstellen und/oder Gegenstände mitnehmen. Dies können bspw. sein: Textilien, Haushaltsartikel (Geschirr, Besteck, Dekomaterialien usw.), Spielzeug, Bücher oder Werkzeug. Durch die Wiederverwendung dieser Gegenstände wird erreicht, dass sie keine Abfalleigenschaft annehmen und nicht neu gekauft werden müssen.

Alternative Bepflanzung und nachhaltige Pflege von Grünflächen

Bereits jetzt zeigt der Baubetriebshof einen hohen Einsatz, indem durch alternative Bepflanzungen und der nachhaltigen Pflege von Grünflächen im Stadtgebiet die Menge an Grünabfällen reduziert und gleichzeitig die Biodiversität gefördert wird. Dieser Einsatz soll weiter verstärkt werden. Öffentliche Flächen sollen nach Möglichkeit mit pflegearmen und dauerhaften Pflanzenarten, wie Mager-Rasen und anderen ökologisch wertvollen Alternativen, bepflanzt werden. Diese Pflanzen benötigen weniger Pflege und erzeugen somit weniger Schnittgut, was die Abfallmengen weiter reduziert.

Ein weiterer Aspekt, der bereits umgesetzt wird, ist die gezielte Reduzierung der Mahd von Gräben, Straßenrändern und anderen Grünflächen auf das ökologisch vertretbare und technisch notwendige Maß. Durch eine weniger häufige Mahd bleibt mehr Lebensraum für Insekten und andere Kleintiere erhalten, was zur Erhöhung der Biodiversität beiträgt. Gleichzeitig wird der Arbeitsaufwand für den Baubetriebshof reduziert, es fallen weniger Grünabfälle an und die Arbeitsmaschinen müssen seltener eingesetzt werden.

Durch die Umstellung auf alternative Bepflanzung und die Reduzierung der Mahd leistet die Kreisstadt Merzig einen wichtigen Beitrag zur Abfallvermeidung, während sie gleichzeitig die ökologische Vielfalt fördert und die Pflege der Grünflächen nachhaltig gestaltet.

Digitales Ratsinformationssystem

Die Sitzungsvorlagen für die Sitzungen des Stadtrates und seiner Ausschüsse wurden den Ratsmitgliedern früher in ausgedruckter Form zu Verfügung gestellt. Aus rechtlichen Gründen wurden diese nicht per Post versandt, sondern durch Verwaltungsmitarbeiter zugestellt, ergo zu den Ratsmitgliedern nach Hause gebracht und in deren Briefkasten eingeworfen. Hierdurch sind erhebliche Mengen an Papier angefallen. Zudem sind durch die Zustellung Emissionen durch die Fahrten entstanden. Mit Beginn der Amtszeit des Stadtrates 2019-2024 wurde im Stadtrat ein digitales Ratsinformationssystem eingeführt. Den Ratsmitgliedern sowie den an den Sitzungen teilnehmenden Verwaltungsmitarbeitern

wurden Tablets zur Verfügung gestellt, über die die Sitzungsvorlagen digital abrufbar sind. Durch diese Maßnahme konnte erreicht werden, dass die Arbeit des Stadtrates nahezu papierlos erfolgt und auch die Fahrten für die Zustellung konnten eingespart werden.

Ab dem Jahr 2021 wurde zudem in den Ortsräten die Möglichkeit geboten, dass deren Mitgliedern die entsprechenden Sitzungsvorlagen mittels eines Online-Zugangs ebenfalls digital zur Verfügung gestellt werden können. Hiervon haben viele Mitglieder Gebrauch gemacht, sodass mittlerweile auch einige Ortsräte nahezu papierlos arbeiten.

Digitalisierung des Rechnungswesens

Das Rechnungswesen, hier insbesondere der Bereich der Einnahmen und Ausgaben, ist bislang mit einem hohen Papierverbrauch verbunden. Für die Bearbeitung des kompletten Prozesses einer bspw. einseitigen Eingangsrechnung, vom Rechnungseingang bis zur Auszahlung, werden mindestens drei weitere Blätter Papier benötigt (Kopie der Rechnung für den Sachbearbeiter, sowie das Anordnungsformular inklusive Kopie). Alleine für die Archivierung der Originalrechnungen und dem Anordnungsformular werden durchschnittlich 250 Aktenordner pro Jahr benötigt.

Im Rahmen der Verwaltungsdigitalisierung wurde im Januar 2023 mit der Digitalisierung des Rechnungswesens, zunächst mit dem Themenblock „Eingangsrechnungen im Kernhaushalt“ begonnen. Rechnungssteller haben nun die Möglichkeit ihre Belege online an ein gesondertes E-Mail-Postfach der Stadt zu senden. Hierdurch wird nicht nur Papier für die Rechnungslegung eingespart, es entfallen auch die Kosten für das Briefporto, sowie die Emissionen für den Transport.

Papierhafte Rechnungen werden an einer zentralen Stelle im Rathaus eingescannt und sind für die Sachbearbeiter komplett digital bearbeitbar, sodass hier auf Kopien und die Anordnungsformulare verzichtet werden kann. Perspektivisch werden sukzessive die weiteren Themenblöcke im Rechnungswesen digitalisiert und damit die eingesparte Papiermenge stetig erhöht.

Nutzung von Stofftaschen für die Schulbuchausleihe

Seit 2018 werden in den sechs Merziger Grundschulen die Bücher der Schulbuchausleihe ausschließlich in Stofftaschen ausgegeben, zuvor wurden Plastiktüten genutzt. Diese Stofftaschen werden zu Beginn des Schuljahres von den Lehrern wieder eingesammelt und im nächsten Schuljahr erneut eingesetzt. An der Schulbuchausleihe der Grundschulen nehmen jährlich ca. 1.000 Kinder teil, sodass bislang über 6.000 Plastiktüten eingespart werden konnten.

4 Zusätzlich mögliche Abfallvermeidungsmaßnahmen

Zum aktiven Einbringen von neuen Abfallvermeidungsideen aus der Merziger Stadtverwaltung wurde ein moderierter Online-Workshop durchgeführt. Eingeladen wurden Mitarbeitende aus allen Geschäfts- und Fachbereichen, es nahmen 17 Personen am Workshop teil.

Der etwa zweistündige Workshop begann mit einer Einleitungsphase durch die Moderatoren, in der die Teilnehmer neben einer Einführung in die Konzepterstellung auch allgemeine Informationen zum Thema Abfallvermeidung und Kreislaufwirtschaft sowie zu den bestehenden Merziger Aktivitäten und Good-Practice-Beispielen erhielten.

Anschließend wurden sowohl eigene neue Ideen, als auch Ideen zu einer Erweiterung einer bereits bestehenden Maßnahme von den Teilnehmern erörtert und diskutiert und von den Moderatoren des Workshops gesammelt und aufgezeichnet.

Auch im Nachgang des Workshops war es den Teilnehmern und weiteren Mitarbeitern der Stadtverwaltung möglich, Ideen einzureichen. Dafür wurden auf einem „Ideenblatt“ (siehe Abbildung 9) der Titel sowie Details der Idee, wie z. B. erste und wichtige Schritte zur Umsetzung notiert. Diese Blätter sowie die Notizen aus dem Workshop dienten der späteren Auswertung der Vorschläge. Nach eingehender Sichtung aller Ideen auf fachliche Umsetzbarkeit wurden sinnvolle Zusammenführungen ähnlicher Maßnahmenideen durchgeführt sowie Streichungen von einzelnen Maßnahmen, z. B. aufgrund rechtlicher Restriktionen oder aus wirtschaftlicher Unzumutbarkeit, vorgenommen.

Ideenblatt - Abfallvermeidungskonzept Merzig		
Diese konkrete Idee einer Abfallvermeidungsmaßnahme habe ich.....		
Zielgruppe dieser Idee ist...		
Dieses sind die ersten wichtigen Schritte zur Umsetzung:		
1.)		
2.)		
3.)		
....		
Aus welchem Fachbereich kommt diese Idee?		
Sonstige Anmerkungen		

Abbildung 9: Ideenblatt

Nachfolgend werden die erarbeiteten Maßnahmen einzeln aufgeführt und beschrieben.

1. Stetige Sensibilisierung aller Mitarbeiter der Kreisstadt Merzig zur Abfallvermeidung

Die Maßnahme zielt darauf ab, das Abfallaufkommen innerhalb der Verwaltung und den städtischen Einrichtungen weiter zu reduzieren. Diese Initiative setzt auf die aktive Beteiligung und Verantwortung aller Mitarbeiter, um den ökologischen Fußabdruck der Stadtverwaltung zu verkleinern.

Zu Beginn könnte ein Themenpapier erstellt werden, das die Möglichkeiten der Abfallreduzierung aufzeigt. Hier können konkrete Maßnahmen festgelegt werden, wie beispielsweise die Nutzung von Mehrweggeschirr, die Reduzierung von Verpackungsmüll, die verstärkte Nutzung von Pfandsystemen sowie die Minimierung von Kopien und Ausdrucken. Diese Maßnahmen sollen den Mitarbeitern als Orientierung dienen, wie sie im Arbeitsalltag effektiv Abfall vermeiden können.

Nach der Fertigstellung des Themenpapiers wird dieses den Mitarbeitern zur Verfügung gestellt, an markanten Plätzen in der Verwaltung aufgehängt und in regelmäßigen Abständen daran erinnert. Hierdurch sind die Maßnahmen der Abfallreduzierung stärker präsent und die Mitarbeiter können durch ihr Verhalten die Reduzierung des Abfallaufkommens entscheidend beeinflussen.

2. Vermeidung von nicht notwendigen Printmedien

Im Rahmen des Abfallvermeidungskonzepts der Kreisstadt Merzig ist die Maßnahme ein wichtiger Schritt, um eine abfallarme und ressourcenschonende Stadtverwaltung zu fördern. Ziel ist es, die Menge der eingehenden Broschüren, Hefte und Kataloge deutlich zu reduzieren, indem unnötige Printmedien abbestellt und durch digitale Alternativen ersetzt werden.

Zu Beginn erfolgt eine abteilungsübergreifende Bestandsaufnahme der eingehenden Printmedien. Diese Erhebung bildet die Grundlage für eine interne Klärung, welche Printmedien weiterhin in analoger Form benötigt werden. Auf Basis dieser Klärung wird eine Abbestellliste erstellt. Anschließend wird mit den Herausgebern der Medien Kontakt aufgenommen, um die Zusendung auf digitale Formate umzustellen.

Zur Unterstützung der Maßnahme könnten die Mitarbeiter über Rundmails sensibilisiert und im Umgang mit digitalen Medien geschult werden. Zusätzlich wird eine Überprüfung der

bestehenden Beschaffungsrichtlinien durchgeführt um sicherzustellen, dass künftig digitale Alternativen bevorzugt werden.

Durch diese Schritte trägt die Kreisstadt Merzig maßgeblich zur Reduzierung des Ressourcenverbrauchs bei und fördert gleichzeitig die Digitalisierung der Verwaltung.

3. Papierarmes Büro

Ein Teil der Strategie zur abfallarmen Stadtverwaltung ist unter anderem die Reduktion von Papierabfällen. Diese kann durch mehrere Teilmaßnahmen eingeleitet werden und sich durch die resultierende Sensibilisierung der Mitarbeiter und gegenseitiger Motivation in naher Zukunft weiter steigern. Mögliche erste Schritte sind Hinweise in der E-Mail-Signatur, die alle Empfänger dazu ermutigen, E-Mails nur bei tatsächlichem Bedarf auszudrucken. Der Satz „Bitte denken Sie an die Umwelt, bevor Sie diese E-Mail ausdrucken“ ist verständlich, einfach einzubringen und kann helfen, unnötige Ausdrücke zu vermeiden.

Darüber hinaus wird bereits jetzt die beidseitige Nutzung von Papier verstärkt gefördert, indem doppelseitiges Ausdrucken in den Druckereinstellungen vorgegeben ist. Besonders bei umfangreicheren Dokumenten wie Protokollen bietet sich darüber hinaus die doppelseitige Darstellung mit mehreren Seiten pro Blatt an. Grundsätzlich sollen Mitarbeiter jedoch Druckaufträge möglichst vermeiden und Dokumente vorrangig digital speichern.

Mit den Erfahrungen aus der Verwaltung soll zusätzlich der Papierverbrauch in Schulen nach Möglichkeit reduziert werden. Eine Analyse hat ergeben, dass in den sechs Grundschulen der Stadt im Jahr 2023 je nach Schule zwischen ca. 160 und ca. 920 Blatt Papier pro Schüler und Jahr verbraucht wurden. Diese hohen Zahlen verdeutlichen die Notwendigkeit, auch hier Maßnahmen zur Reduzierung zu ergreifen.

Durch diese gezielten Schritte kann die Kreisstadt Merzig den Papierverbrauch weiter absenken, Abfall vermeiden und gleichzeitig ein stärkeres Bewusstsein für den schonenden Umgang mit Ressourcen fördern.

4. Nutzung von gebrauchter IT bzw. Elektroaltgeräten / Re-Use Elektroaltgeräten

Um den Ressourcenverbrauch durch neue Elektrogeräte zu minimieren, die Lebensdauer von Elektrogeräten zu verlängern und Abfall in Form von Elektroaltgeräten zu vermeiden, sollen künftig vermehrt gebrauchte und aufgearbeitete Re-Use-Elektrogeräte, insbesondere in Schulen, eingesetzt werden. Diese Initiative zielt insbesondere auf die Digitalisierung in Schulen ab und fördert die Verwendung von generalüberholten,

sogenannten "Refurbished" IT-Geräten. Durch die Nutzung von Refurbished IT und Schul-IT, die über externe Dienstleister bezogen werden können, wird nicht nur die Abfallmenge reduziert, sondern auch die Umwelt geschont, indem die Nachfrage nach Neugeräten sinkt. Dies trägt dazu bei, den ökologischen Fußabdruck der Stadtverwaltung und der Bildungseinrichtungen zu verringern.

Ein weiterer Aspekt dieser Maßnahme ist die Reduzierung oder vollständige Abschaffung von Arbeitsplatzdruckern. Durch den verstärkten Einsatz digitaler Technologien und den bewussten Verzicht auf Drucker an jedem Arbeitsplatz kann der Papierverbrauch gesenkt und die Menge an Elektroschrott reduziert werden. Durch den Einsatz von „Gemeinschaftsdruckern“ im Flur lässt sich zudem im Vergleich zu vielen kleineren Druckern Energie sparen.

Weiterhin wird bei der Beschaffung neuer IT-Geräte darauf geachtet, dass diese eine verlängerte Garantie und eine hohe Reparierbarkeit aufweisen. Dies stellt sicher, dass die Geräte möglichst lange genutzt und im Bedarfsfall repariert werden können, anstatt sie frühzeitig zu ersetzen.

Durch diese gezielte Nutzung gebrauchter IT-Geräte und die Förderung von langlebigen Produkten leistet die Kreisstadt Merzig einen wichtigen Beitrag zur Abfallvermeidung und zur nachhaltigen Ressourcennutzung, insbesondere im Bildungsbereich.

5. Verpackungsvermeidung in städtischen Einrichtungen

In städtischen Einrichtungen sollen Maßnahmen zur Vermeidung von verschiedenen Verpackungen durchgeführt werden. Insbesondere Einwegverpackungen aus Kunststoff und weiterer „unnötiger“ Abfall werden hierbei adressiert. Erste Maßnahmen könnten z. B. in Besprechungsräumen und beim Catering ansetzen:

- Bei Besprechungen, in denen Kaffee serviert wird, sollen künftig keine Einzeltüten für Zucker und keine einzeln portionierte Milch verwendet werden. Stattdessen sollen wiederverwendbare Alternativen wie Zuckerstreuer und Milch in Kannen genutzt werden.
- Es wird empfohlen, den Einsatz von Kapsel-Kaffeemaschinen in allen städtischen Einrichtungen zu untersagen oder bei einem notwendigen Austausch auf nachhaltigere Kaffeemaschinen oder auf einfache Filter mit Kaffeepulver und Wasserkochern zu setzen. Dadurch soll der Einsatz von Einwegkapseln wegfallen.

Diese Maßnahmen zielen darauf ab, die Menge an Verpackungsmüll und Ressourcenverbrauch erheblich zu senken und gleichzeitig ein Bewusstsein für nachhaltigere Verhaltensweisen zu schaffen. So kann die Stadtverwaltung Merzig einen wichtigen Beitrag zur Müllvermeidung leisten und Vorbild für andere Einrichtungen sein.

6. Mehrweggebot und Verpackungsvermeidung in Schulen

Im Rahmen des Abfallvermeidungskonzepts soll in Abstimmung mit der jeweiligen Schulleitung in den Schulen auf ein Mehrweggebot hingewirkt werden, um die Verpackungsvermeidung zu fördern. Dadurch soll der Einsatz von Einwegflaschen, Getränkepäckchen und unnötigen Verpackungen an Schulen weiter reduziert werden. Ein zentraler Aspekt dieser Maßnahme ist die Sensibilisierung von Schülern, Lehrern und Eltern für die Bedeutung von Mehrwegprodukten. Schüler und Eltern sollen dazu ermutigt werden, wiederverwendbare Trinkflaschen von zu Hause mitzubringen. Der Fokus soll darauf liegen, mehr unverpackte und gesunde Alternativen zu nutzen. In den Schulklassen, der Ganztagsbetreuung und auf dem Schulgelände landen noch immer Einweg- und auch Pfandflaschen im Müll oder werden achtlos liegen gelassen, was nicht nur Abfall erzeugt, sondern auch den Arbeitsaufwand für das Reinigungspersonal und die Lehrern erhöht.

In Zusammenarbeit mit den Schulen könnte eine Sensibilisierungskampagne, die durch Plakate, Werbespots oder Social-Media-Aktionen unterstützt wird, durchgeführt werden. Zusätzlich wären Aktionen auf dem Schulhof, in den Pausen, im Bistro und in den Klassen denkbar, um das Bewusstsein für die Notwendigkeit der Abfallvermeidung zu stärken. Langfristig wird angestrebt, dass Einwegflaschen und Dosen vom gesamten Schulgelände verschwinden und durch nachhaltige Mehrweglösungen ersetzt werden.

7. Stärkerer Einsatz von Mehrwegprodukten

Um das Abfallaufkommen bei öffentlichen Veranstaltungen, in Schwimmbädern, Sportstätten und anderen öffentlichen Räumen zu reduzieren, soll die verstärkte Nutzung von Mehrwegprodukten unterstützt werden. Diese Maßnahme richtet sich an Veranstalter, Vereine, Bürger sowie Mitarbeiter der Stadtverwaltung und zielt darauf ab, den Einsatz von Einwegprodukten konsequent zu minimieren und möglichst durch Mehrweglösungen zu ersetzen.

Die Zielsetzung ist, dass bei allen Bewirtungen auf städtischen Flächen möglichst Mehrweggeschirr verwendet wird. Um die Einhaltung dieser Regel zu erleichtern, könnte die Kreisstadt Merzig im Rahmen ihrer Möglichkeiten bestehende Bestände in den Einrichtungen aufstocken, bspw. Frittenschalen aus Porzellan und kleine Gabeln aus

Metall. Für die Veranstalter entsteht zwar zusätzlicher Spülaufwand, allerdings sind auch Einsparungen zu verzeichnen, dadurch, dass keine Frittenschalen und Pikser mehr gekauft und entsorgt werden müssen.

Ein weitergehendes Konzept, das Einwegverbot, wird seit 1991 in München erfolgreich umgesetzt. Hier konnten bei Veranstaltungen auf öffentlichem Grund die Abfallmengen um mehr als 50 % und beim Oktoberfest sogar um 90 % reduziert werden. Diese positiven Erfahrungen zeigen, dass in diesem Bereich ein hohes Potential liegt, Abfallmengen einzusparen.

Neben der Einführung des Mehrweganreizes wird die kostenlose Entsorgung von Einwegprodukten über die Verwaltung eingestellt, um Anreize für den Umstieg auf Mehrweglösungen zu schaffen. Zusätzlich könnte die Nutzung von Produkten untersagt werden, die häufig in der Natur zurückgelassen werden, wie Luftballons und Konfetti. Auch eine Erweiterung auf Gastronomiebetriebe, Straßencafés, Eisdielen und Imbisse auf öffentlichem Grund ist denkbar.

Mit einer konsequenten Umsetzung des Mehrweganreizes kann Merzig einen bedeutenden Beitrag zur Abfallreduktion leisten und sich als Vorreiter für nachhaltige Stadtentwicklung positionieren.

8. Förderung von Flohmärkten

Die Förderung von Flohmärkten in den Stadtteilen ist eine wirksame Maßnahme zur Abfallvermeidung in Merzig. Flohmärkte bieten den Bürgern die Möglichkeit, gebrauchte Gegenstände weiterzugeben oder zu erwerben, anstatt sie zu entsorgen. Die Stadtverwaltung kann hierbei aktiv unterstützen, indem sie die Anmeldung sowie die Erlaubnis zur Sondernutzung von öffentlichen Flächen erleichtert und schnell und unkompliziert ausstellt. Ein weiterer Schritt kann sein, dass die für solche Flohmärkte oft genutzten Städtischen Vereinshäuser kostenlos zur Verfügung gestellt werden.

Mit dieser Maßnahme trägt die Kreisstadt Merzig nicht nur zur Reduzierung von Abfällen bei, sondern stärkt auch das Bewusstsein ihrer Einwohner für nachhaltiges Handeln und die Bedeutung der Kreislaufwirtschaft.

9. Förderung von Repaircafés

Immer wieder landen Produkte im Abfall, die nur über kleine Defekte verfügen und die mit relativ geringem Aufwand wieder repariert werden können. Die Förderung von Repaircafés

in Merzig stellt eine effektive Maßnahme zur Abfallvermeidung dar. Repaircafés bieten den Bürgern die Möglichkeit, defekte Alltagsgegenstände unter Anleitung von Experten selbst zu reparieren, bzw. reparieren zu lassen, anstatt sie wegzuworfen. Dies reduziert nicht nur den Abfall, sondern fördert auch das Bewusstsein für nachhaltiges Konsumverhalten und den verantwortungsvollen Umgang mit Ressourcen.

Die Stadtverwaltung Merzig könnte Repaircafés auf verschiedene Weise unterstützen. Dies könnte durch die Bereitstellung oder Vermittlung geeigneter Räumlichkeiten, sowie die Unterstützung bei der Beschaffung von Werkzeugen, Möbeln und anderen notwendigen Materialien geschehen. Weiterhin könnte die Stadt bei der Reduzierung von Haftungsrisiken Hilfestellung leisten. Weitere Schritte umfassen die Ermittlung und Vernetzung von Personen und Gruppen, die in Merzig und den umliegenden Stadtteilen bereits im Bereich Reparieren und Selbermachen aktiv sind, sowie die Vernetzung mit bestehenden Repaircafés und offenen Werkstätten.

Zusammen könnten diese Akteure gemeinsame Pläne entwickeln und Förderprogramme in Anspruch nehmen, um ihre Aktivitäten weiter auszubauen. Wichtig ist auch, die Repaircafés und ihre Angebote sichtbar zu machen, zum Beispiel durch gezielte Kommunikationsmaßnahmen und Werbung. Auf diese Weise könnte die Kreisstadt Merzig die Entstehung eines lebendigen Netzwerks zur Abfallvermeidung unterstützen und ihre Bürger zur aktiven Teilnahme motivieren.

10. Nachhaltige Beschaffung

Die Beachtung einer nachhaltigen Beschaffung soll dafür sorgen, durch bewusste und ökologische Beschaffungsentscheidungen den Abfall zu minimieren, die Ressourcennutzung weiter zu optimieren und die bereits bestehenden Maßnahmen zu stärken. Ein zentraler Bestandteil dieser Initiative könnte die Entwicklung eines detaillierten Kriterienkatalogs sein, der bei öffentlichen Ausschreibungen angewendet wird. Dieser Katalog umfasst wesentliche ökologische Kriterien wie Langlebigkeit, Reparierbarkeit der Produkte sowie Zertifizierungen (wie beispielsweise den Blauen Engel). Als Beispiel könnten der Kriterienkatalog der Stadt Ludwigsburg, der nach dem Cradle-to-Cradle-Prinzip (C2C) erstellt wurde, sowie der Leitfaden für nachhaltige Beschaffung der Stadt München, als wertvolle Orientierungshilfen dienen. Auch das Schulungsskript des Umweltbundesamtes (UBA) und das EU-Handbuch „Umweltorientierte Beschaffung“ können diesbezüglich herangezogen werden.

Darüber hinaus könnten Positivlisten von Produkten erstellt werden, die die definierten Nachhaltigkeitskriterien erfüllen. Diese Listen erleichtern es den Mitarbeitern, bei Ausschreibungen die umweltfreundlichsten Optionen auszuwählen. Durch eine nachhaltige Beschaffung wird ein wichtiger Beitrag zur Abfallvermeidung geleistet und eine zirkuläre Abfallwirtschaft gefördert, die auf Langlebigkeit und Ressourcenschonung setzt.

11. Nachhaltiges Bauen

Das Ziel des nachhaltigen Bauens ist es, die Umweltauswirkungen von Bauprojekten durch eine ressourcenschonende und ökologische Bauweise zu minimieren. Dabei sollen die aktuellen Schriften und Normen herangezogen werden und in die Abwägung zu den Aspekten Ökologie und Ökonomie einfließen. Bei Bauprojekten sollte ein ganzheitlicher Planungsansatz gewählt werden, der Nachhaltigkeit bereits in der frühen Planungsphase berücksichtigt, um eine langfristig nachhaltige Bauweise zu gewährleisten. Dies steht allerdings unter dem Vorbehalt finanzieller und personeller Ressourcen.

Ökologische Kriterien, wie die Reduktion des Energieverbrauchs gemäß GEG, die Nutzung umweltfreundlicher Materialien und die Förderung der Biodiversität durch die Verwendung von z. B. Gründächern, stehen im Fokus. Darüber hinaus wird die langfristige Wirtschaftlichkeit durch Energieeffizienz und flexible Gebäudestrukturen sichergestellt. Sozio-kulturelle Aspekte, wie Barrierefreiheit und Nutzerkomfort, sind ebenfalls integrale Bestandteile des nachhaltigen Bauens.

Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der Erhaltung bestehender Bausubstanz, wo immer möglich und wirtschaftlich sowie ökologisch vertretbar. Die Verbindung von Alt und Neu soll nicht nur Abfall vermeiden, sondern auch den kulturellen Wert und die Identität des Stadtbildes bewahren. Zielgruppen für diese Maßnahme sind vor allem die Bereiche Hochbau, Tiefbau, Stadtplanung, sowie die Bauherren.

5 Ausblick

Die niedrige Restabfallmenge in der Kreisstadt Merzig ist vor allem auf diese drei Faktoren zurückzuführen:

- Anreizorientiertes Gebührensystem: Verursachergerechte Restabfallverwiegung, die zur Wertstofftrennung und (Rest-)Abfallvermeidung motiviert
- Gut ausgebaute Getrenntsammlungsinfrastruktur: Effiziente Systeme zur getrennten Erfassung von Wertstoffen
- Vielfältige Maßnahmen zur Abfallvermeidung: Gedanke von Abfallvermeidung sowie Umwelt- und Ressourcenschutz ist bereits verankert.

Eine konsequente Weiterentwicklung der bestehenden Sammelsysteme sowie die Fortführung und Ausweitung bereits initiiertener Maßnahmen können den Umwelt- und Ressourcenschutz weiter stärken. Neue Maßnahmen zur Abfallvermeidung werden zusätzlich dazu beitragen, das Bewusstsein der Bürger und Mitarbeiter der Stadtverwaltung für eine nachhaltige Arbeits- und Lebensweise zu fördern und den Wandel hin zur Ressourcenschonung weiter voranzutreiben.

Das Ziel der weitergehenden Abfallvermeidung kann nur durch das ambitionierte Engagement der Stadtverwaltung Merzig in Kombination mit einer gesamtgesellschaftlichen Anstrengung erreicht werden. Die Maßnahmen und Aktivitäten sollten daher nachhaltig und effektiv umgesetzt werden.

2025/0359

Antrag
öffentlich



Kostenübernahme des Brauchtumsgutachtens; hier: Antrag der Freie Wähler Merzig/FDP-Stadtratsfraktion

<i>Dienststelle:</i> 100 Politische Gremien und Öffentlichkeitsarbeit	<i>Datum:</i> 13.02.2025
<i>Beteiligte Dienststellen:</i> 22 Kultur, Sport und Tourismus	

<i>Beratungsfolge</i>	Ö / N
Stadtrat (Entscheidung)	Ö

Beschlussvorschlag

Sachverhalt

Mit Schreiben vom 13. Februar 2025 hat die FWM/FDP-Stadtratsfraktion den als Anlage beigefügten Antrag eingereicht.

Die Auflagen zur Durchführung der Fastnachtsumzüge als beliebte Brauchtumsveranstaltungen werden zunehmend höher. Es müssen immer höhere Sicherheitsanforderungen umgesetzt werden, um letztendlich solche Veranstaltungen realisieren zu können. Für großes Unverständnis bei den Organisatoren der Fastnachtsumzüge haben in diesem Jahr die Teilnahmebedingungen für die Motivwagen gesorgt. So dürfen Fahrzeuge, bei denen die zulässigen Abmessungen, Achslasten und Gesamtgewichte überschritten werden, nur am Umzug teilnehmen, wenn der ordnungsgemäße Zustand durch ein Gutachten eines amtlich anerkannten Sachverständigen bescheinigt wird. Dieses Gutachten ist ebenso vorzulegen, wenn auf den Fahrzeugen Personen befördert werden.

Diese Voraussetzungen stellen eine zusätzliche Hürde für die Bauer der Motivwagen dar, die viel Zeit, ehrenamtliches Engagement und Herzblut in die Entstehung der Wägen stecken und nun auch die Zeit dafür aufwenden müssen, den Wagen gutachterlich abnehmen zu lassen. Für diesen zusätzlichen Aufwand, der zum Erhalt des Gutachtens führt, fallen für die Wagenbauer Kosten zwischen 100 und 200 € an. Vor diesem Hintergrund besteht die Befürchtung, dass der immer weiter steigende Aufwand den Wagenbauern irgendwann zu viel und somit die Anzahl der Motivwagen drastisch abnehmen wird.

Die Kreisstadt Merzig wird daher jeden Motivwagen, der an einem Umzug im Merziger Stadtgebiet teilnimmt, mit 50 EUR pro Umzug unterstützen, maximal werden 150 EUR bezuschusst. Das heißt, wenn eine Gruppe an drei der sieben Fastnachtsumzügen mit Motivwagen im Stadtgebiet Merzig (Besseringen, Merzig, Schwemlingen, Brotdorf, Merchingen, Biet-

zerberg, Hilbringen) teilnimmt, erhält diese 150 EUR.

Die Kreisstadt Merzig möchte durch diese finanzielle Unterstützung die Teilnehmer mit Motivwagen finanziell entlasten. Darüber hat die Kreisstadt Merzig am 13.02.2025 alle Veranstalter informiert.

Doch auch neben der finanziellen Unterstützung und der Mithilfe bei Genehmigungen unterstützt die Kreisstadt Merzig die Fastnachtsumzüge mit vielen weiteren Maßnahmen. Da die Vorgaben auch in anderen Bereichen teilweise drastisch erhöht worden sind, müssen wir weitere Voraussetzungen erfüllen, die letztlich nicht nur zusätzlichen Personalaufwand, sondern auch deutliche Mehrkosten bedeuten. So musste die Kreisstadt Merzig in diesem Jahr zusätzliche Verkehrsschilder und -sperrn für über 25.000 € anschaffen, um die Fastnachtsumzüge ordnungsgemäß zu beschildern. Darüber hinaus wird die Kreisstadt Merzig auch dafür sorgen, dass die Hauptverkehrszufahrten und Bereiche, an denen mit hohen Besucherzahlen zu rechnen ist, entsprechend abgesichert werden. Hierbei handelt es sich um eine Aufgabe, die eigentlich von den Veranstaltern der Fastnachtsumzüge zu leisten ist. Die Stadtverwaltung hat sich aber dazu entschieden, dies zu übernehmen, damit die Veranstalter nicht noch mit weiteren Aufgaben zusätzlich belastet werden.

Finanzielle Auswirkungen:

Mittel zur Unterstützung der Motivwagen bei Merziger Fastnachtsumzügen in der im Sachverhalt beschriebenen Höhe sind im Haushaltsentwurf 2025 veranschlagt.

Anlage/n

- 1 Antrag Kostenübernahme des Brachtumsgutachtens (öffentlich)



Freie Wähler Merzig – Rehstraße 4 – 66663 Merzig

FREIE WÄHLER
FREIE WÄHLER MERZIG

**Herrn
Oberbürgermeister
Marcus Hoffeld
Brauerstraße**

Vorsitzender
Bernhard Morbe
Rehstraße 4
66663 Merzig
Telefon: 06861 / 25 09
Bmorbe@fw-merzig.de

66663 Merzig

13. Februar 2025

Dringlichkeitsantrag: Kostenübernahme des Brauchtumsgutachten

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Marcus Hoffeld,

hiermit stellen wir, die Freien Wähler Merzig, einen Dringlichkeitsantrag, mit der Bitte diesen in der Stadtratsitzung, am 20.02.2025 auf die Tagesordnung zu setzen. Der Antrag richtet zur Übernahme der Kosten des Brauchtumsgutachtens für alle Jugendgruppen, Gruppen und Vereine, die aufgrund der Auslegungshilfe des Ministeriums von 2024 jetzt kurzfristig umgesetzt wird.

In Ihrer Mail vom 13. November 2024 teilten Sie den Veranstalter mit, dass ein Gutachten Voraussetzung zur Teilnahme am Faschingsumzug Pflicht sei, was zu vielen offenen Fragen führte. Bis zur Infoveranstaltung am 20. Januar 2025 war nicht klar, welche Voraussetzungen für das Gutachten notwendig sind. Auch der KÜS konnte den Teilnehmern diese Fragen nicht beantworten.

Die Gruppen haben aufgrund der Umsetzung und deren Gebühren enorme Mehrkosten, die teilweise nicht mehr stemmbar sind und somit zur Nichtteilnahme führen. Wir sehen hier ein Sterben der Faschingsumzüge und somit auch ein Teil des Brauchtums in Gefahr.

Mit freundlichen Grüßen

FREIE WÄHLER MERZIG
-Stadtratsfraktion-
Andreas Reinert
Stellv. Fraktionsvorsitzender

Freie Wähler Merzig
www.fw-merzig.de
59351040 KTO 95265

Bankverbindung:
Sparkasse Merzig BLZ